

Die Gemeinden Bayerns nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987 ; die
Einwohnerzahlen der Gemeinden Bayerns und die Änderungen im Bestand und
Gebiet von 1840 bis 1987

München 1991

4 PVA 2000.863

urn:nbn:de:bvb:12-bsb00070717-7

40
PVA
2,000.
863

4 PVA Dec. 863

<36618411470011

<36618411470011

Bayer. Staatsbibliothek 



4 PVA

2000.

863

Die Gemeinden Bayerns

nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987

**Die Einwohnerzahlen der Gemeinden Bayerns und
die Änderungen im Bestand und Gebiet von 1840 bis 1987**

Heft 451

der Beiträge zur Statistik Bayerns



**Herausgegeben vom Bayerischen Landesamt
für Statistik und Datenverarbeitung**

Verleger und Herausgeber: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung,
Postfach 20 03 03, Neuhauser Straße 51, 8000 München 2

Druck: SV-Kommunalschriften-Druckerei GmbH,
Kirschstraße 14, 8000 München 50

Preis: DM 20,--

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe

2. Ex.

Die Gemeinden Bayerns

nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987

**Die Einwohnerzahlen der Gemeinden Bayerns und
die Änderungen im Bestand und Gebiet von 1840 bis 1987**

Heft 451

der Beiträge zur Statistik Bayerns



**Herausgegeben vom Bayerischen Landesamt
für Statistik und Datenverarbeitung**

Bayerische
Staatsbibliothek
München

P00 pv

Vorwort

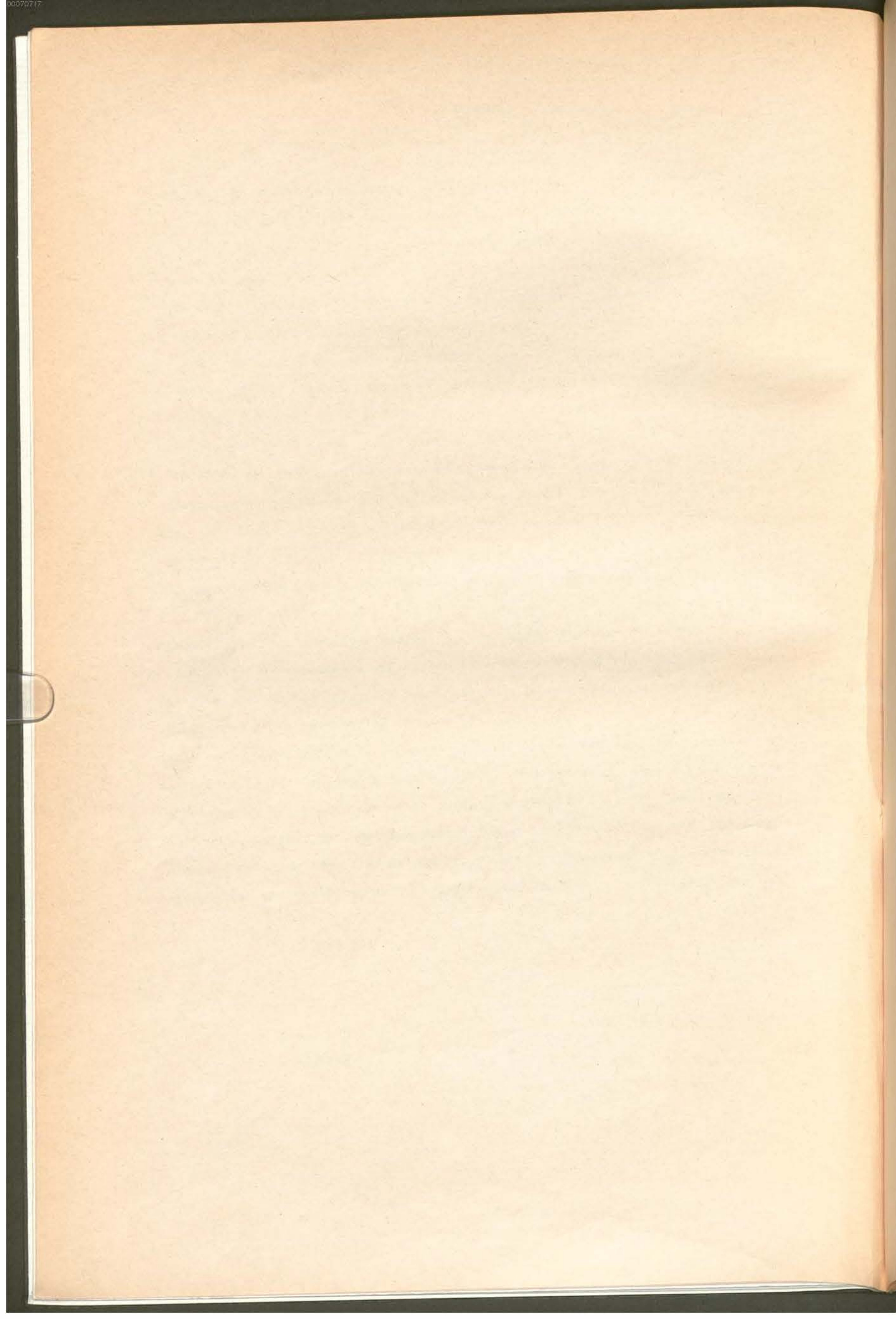
Das vorliegende Heft gibt über fast 150 Jahre hinweg einen Überblick über die Entwicklung der heute bestehenden Gemeinden sowohl hinsichtlich des Gebietsstandes und der Zahl der Einwohner als auch der Namensänderungen. Es knüpft an die Reihe der Beitragshefte 350 und 377 an. Die bei den jeweiligen Volkszählungen ermittelten Einwohnerzahlen lassen ohne entsprechende Gebietsstandsreinigung nicht erkennen, ob die Bevölkerungsentwicklung allein durch Geburt, Tod, Zuzug bzw. Wegzug oder durch Gebietsstandsveränderung bedingt ist. Die im vorliegenden Heft nachgewiesenen Einwohnerzahlen sind deshalb auf den Gebietsstand der Gemeinden zum Stichtag der Volkszählung am 25. Mai 1987 umgerechnet. Nicht berücksichtigt sind hierbei Veränderungen, die sich allein aufgrund von Definitionsänderungen beim Bevölkerungsbegriff ergeben. So wurde beispielsweise 1871 und 1900 die sogenannte ortsanwesende Bevölkerung nachgewiesen, zwischen 1925 und 1970 die Wohnbevölkerung und bei der Volkszählung 1987 die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung. Hinsichtlich der definitiven Abgrenzung der Bevölkerung wird in diesem Zusammenhang auf die Ausführungen auf Seite 9 verwiesen.

Das vorliegende Beitragsheft entspricht im Aufbau weitgehend dem der früheren Publikationen. Im systematischen Teil sind alle Regierungsbezirke, Landkreise, kreisfreien Städte und Gemeinden zum Stand der Volkszählung am 25. Mai 1987 aufgeführt, versehen mit Hinweisen, zu welchen Zeitpunkten nicht mehr bestehende ehemalige Gemeinden eingegliedert wurden. Im alphabetischen Teil, der sich in zwei Abschnitte aufgliedert, sind einmal alle ehemals selbständigen Gemeinden des derzeitigen Staatsgebietes, zum andern alle heute bestehenden Gemeinden mit entsprechenden Verknüpfungshinweisen zum systematischen Teil aufgeführt. Dadurch besteht u. a. auch die Möglichkeit, bei ehemaligen Gemeinden festzustellen, in welche derzeit bestehenden Gemeinden sie aufgegangen sind.

München, im Oktober 1991

Rudolf Giehl

Präsident

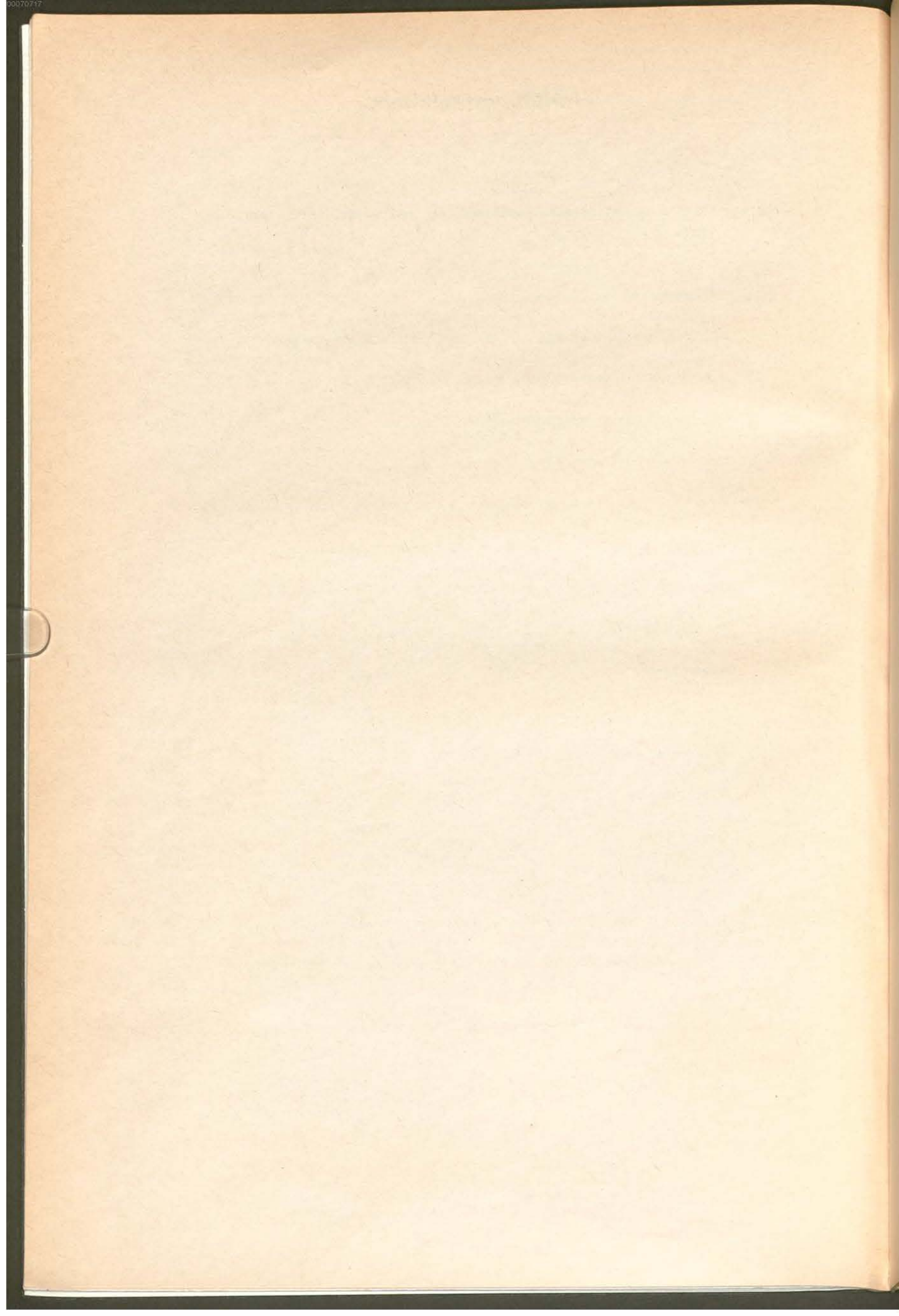


Inhaltsverzeichnis

Seite

**Karten: Bayerns Verwaltungsbezirksgliederung 1862, 1939, 1952, 1970,
1987**

I. Vorbemerkungen	5
II. Aus- bzw. Eingliederungen in den bayerischen Staatsverband ...	12
III. Änderungen bei Regierungsbezirken	13
IV. Änderungen bei kreisfreien Städten	18
V. Änderungen bei Landkreisen	19
VI. Änderungen bei den Gemeindenamen in der Zeit von 1840 bis 1990	22
VII. Systematischer Teil (mit Fläche und Einwohnerzahlen)	
Bayern	37
Oberbayern	38
Niederbayern	58
Oberpfalz	73
Oberfranken	87
Mittelfranken	99
Unterfranken	109
Schwaben	120
VIII. Alphabetisches Verzeichnis für bestehende Gemeinden	135
IX. Alphabetisches Verzeichnis für nicht mehr bestehende Gemeinden	149

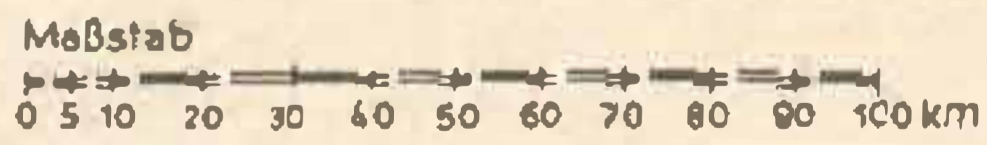


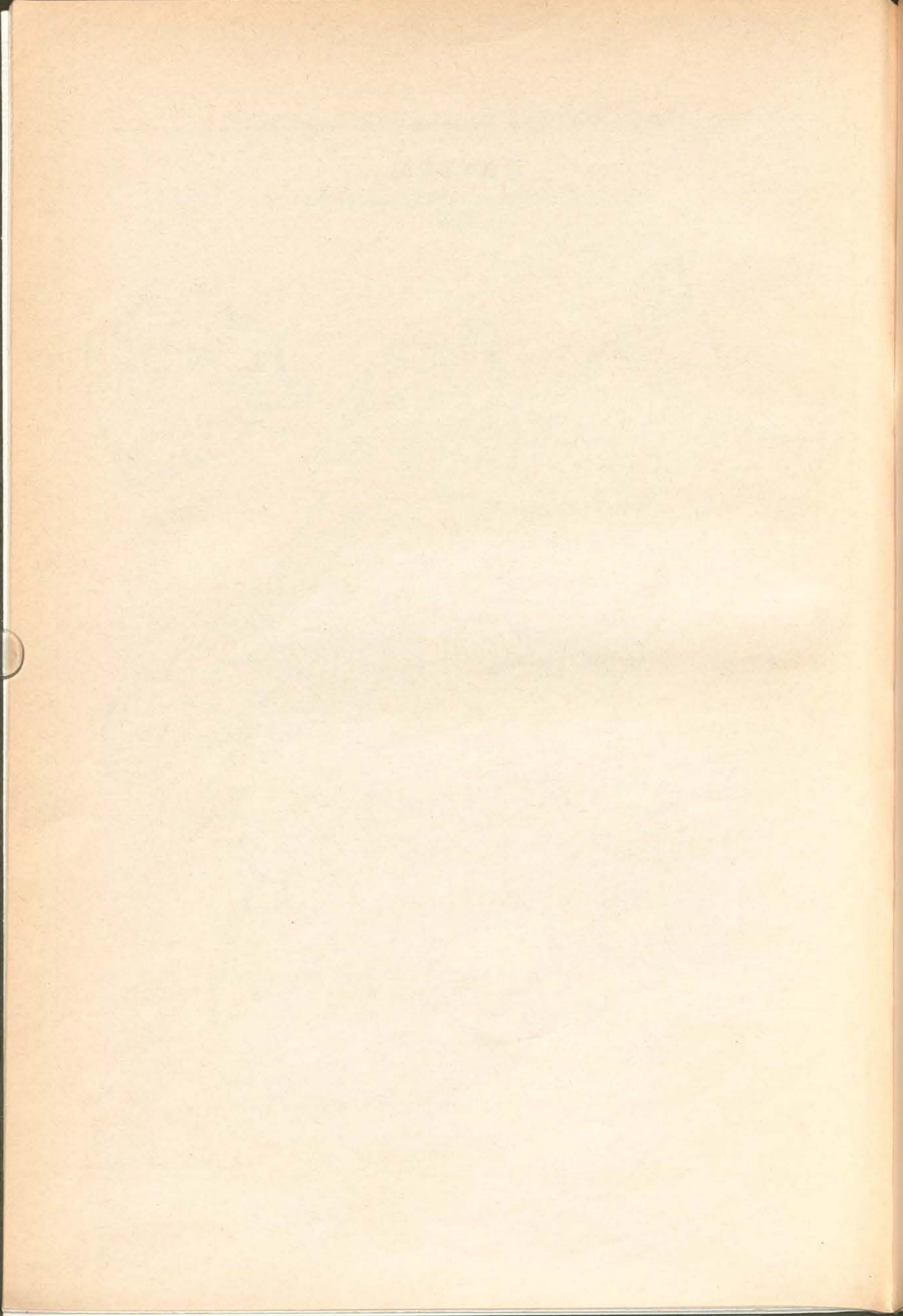
BAYERN

nach Regierungsbezirken und Bezirksämtern 1862



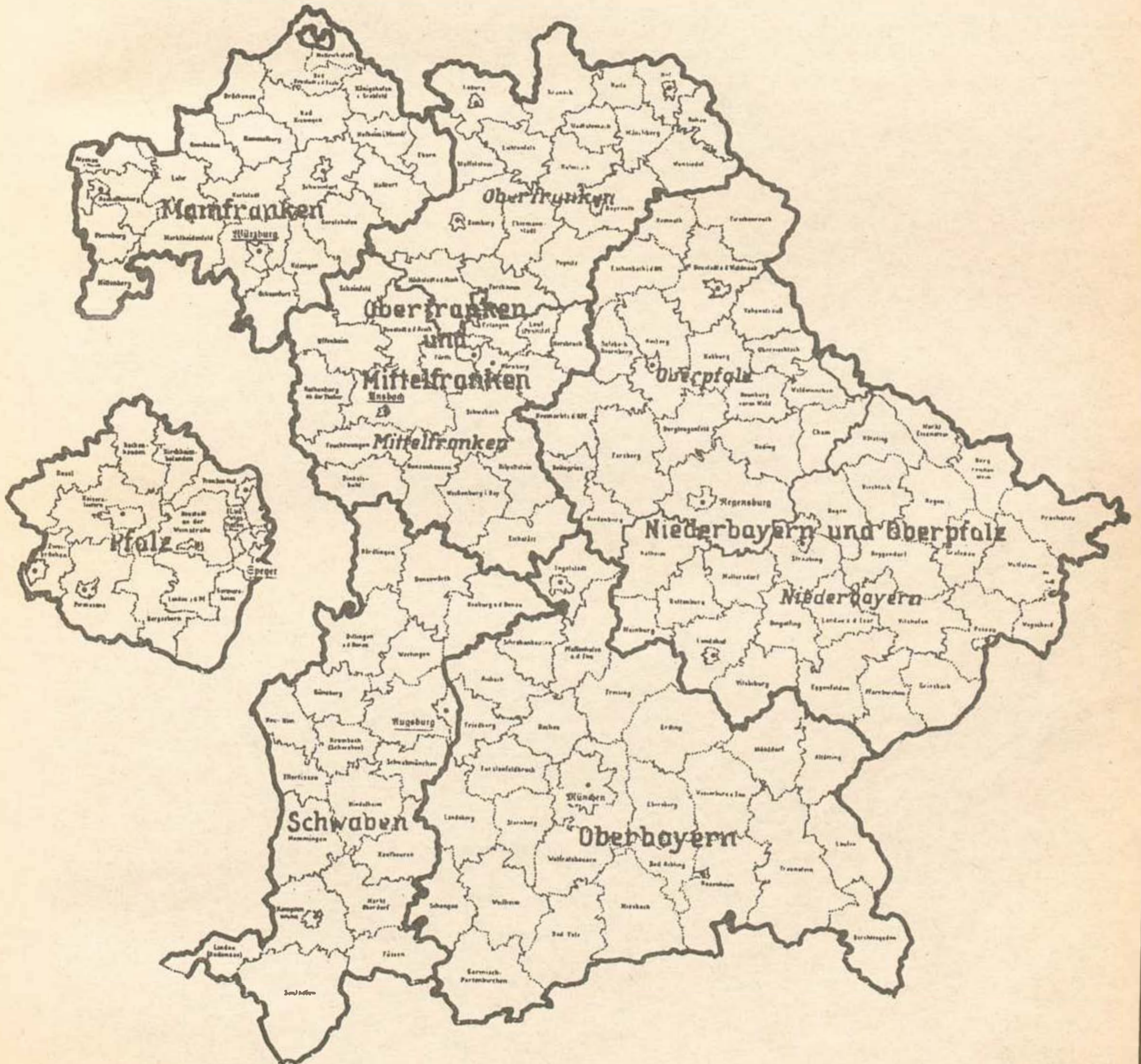
- Zeichenerklärung**
- Landesgrenze
 - Reg-Bezirksgrenze
 - Bezirksamtgrenze
 - ⊙ kreisunmittelbare Städte

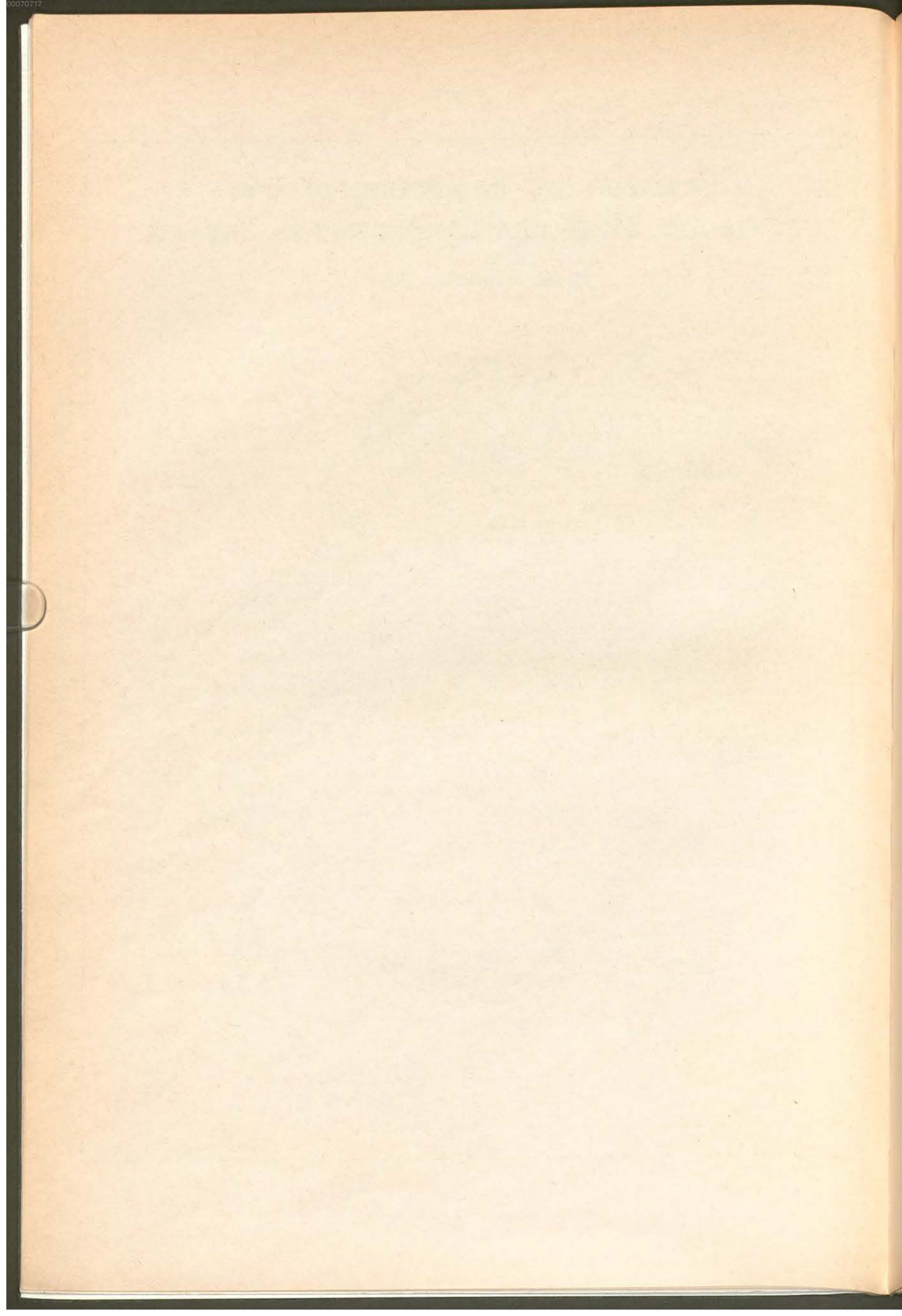




Grenzen der Regierungsbezirke sowie der Stadt- und Landkreise in Bayern

(Stand: 1. November 1939)



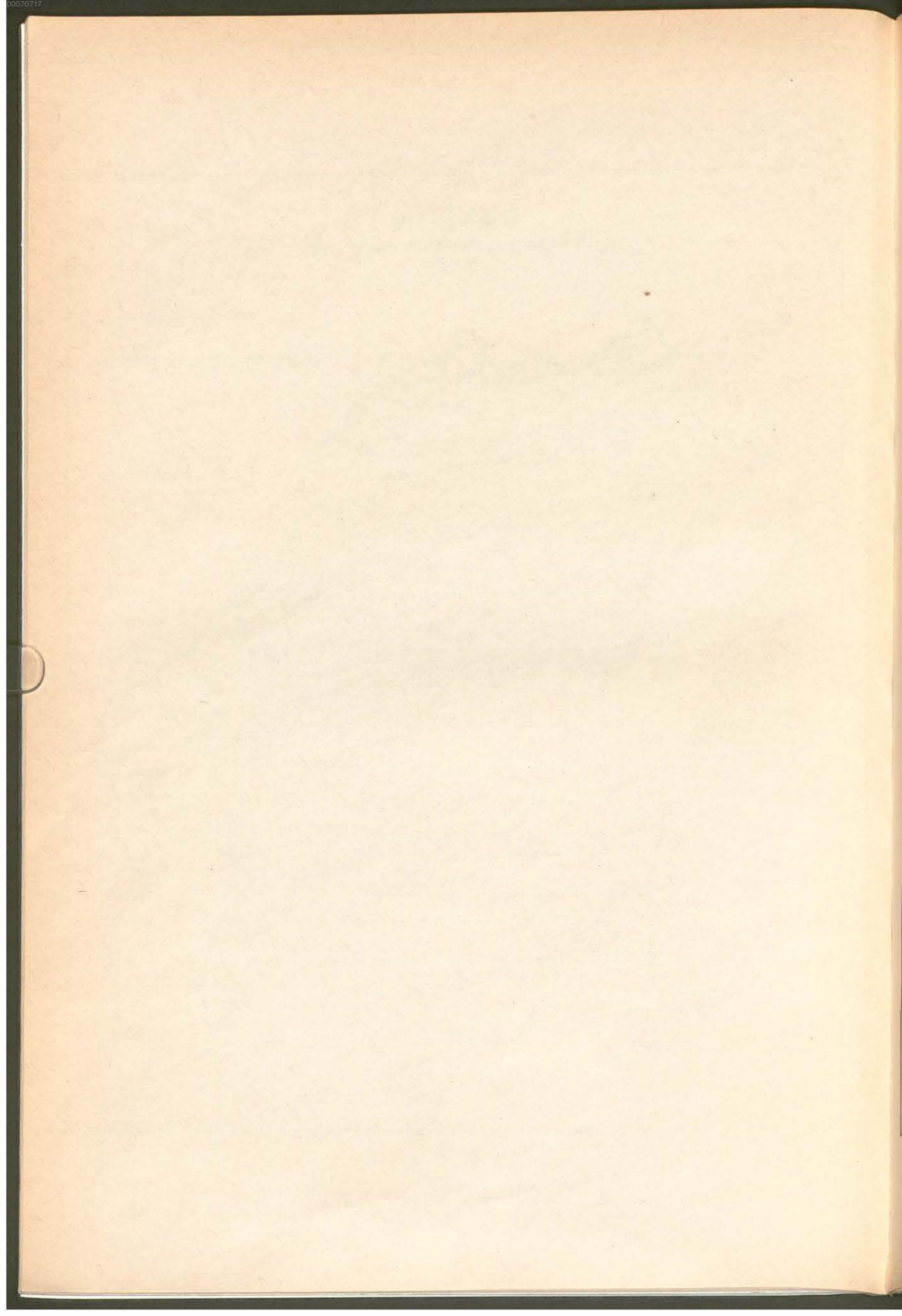


BAYERN

nach Regierungsbezirken und Kreisen 1952



- Zeichenerklärung**
- Landesgrenze
 - Reg.-Bezirksgrenze
 - Landkreisgrenze
 - kreisfreie Städte

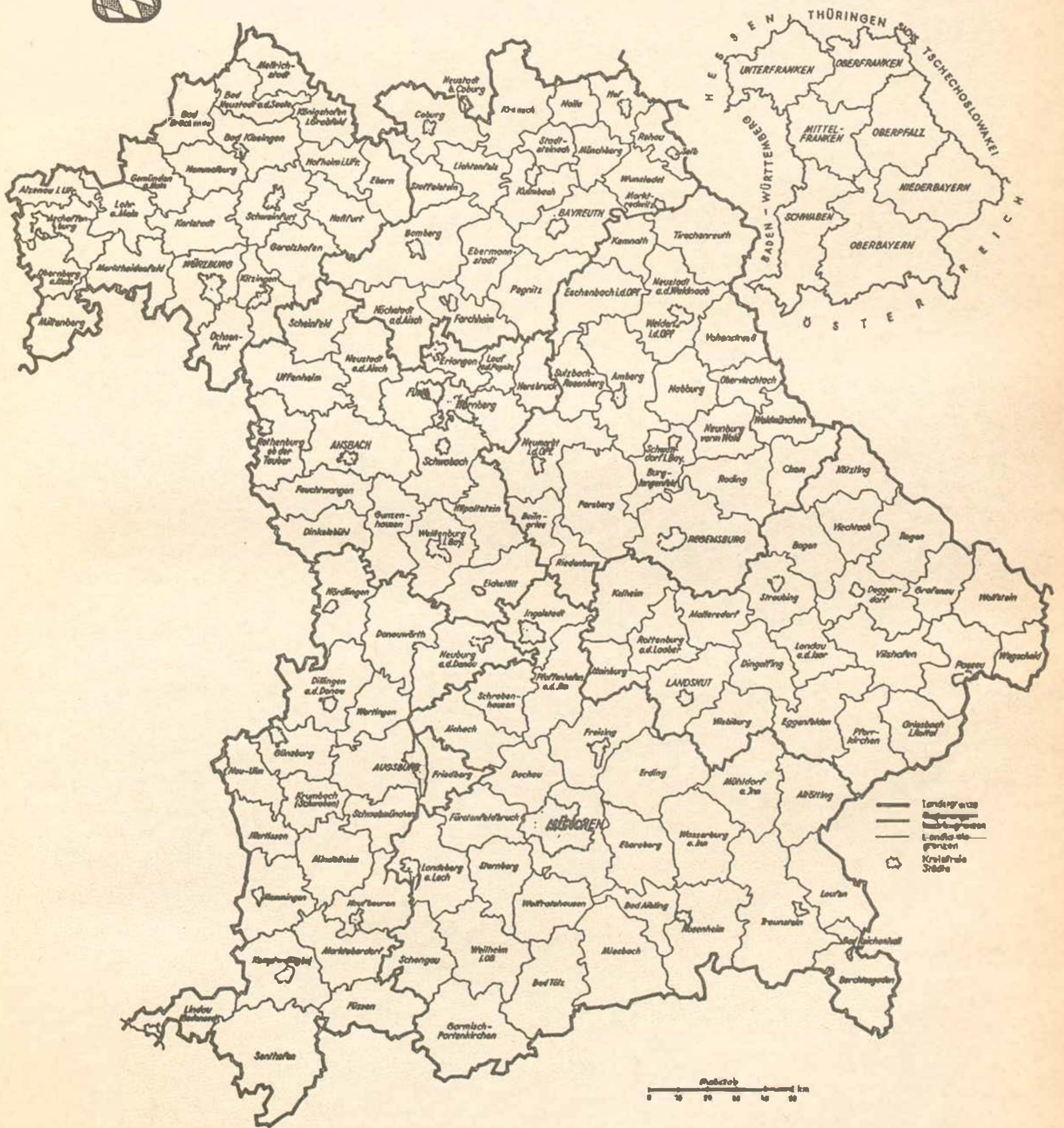


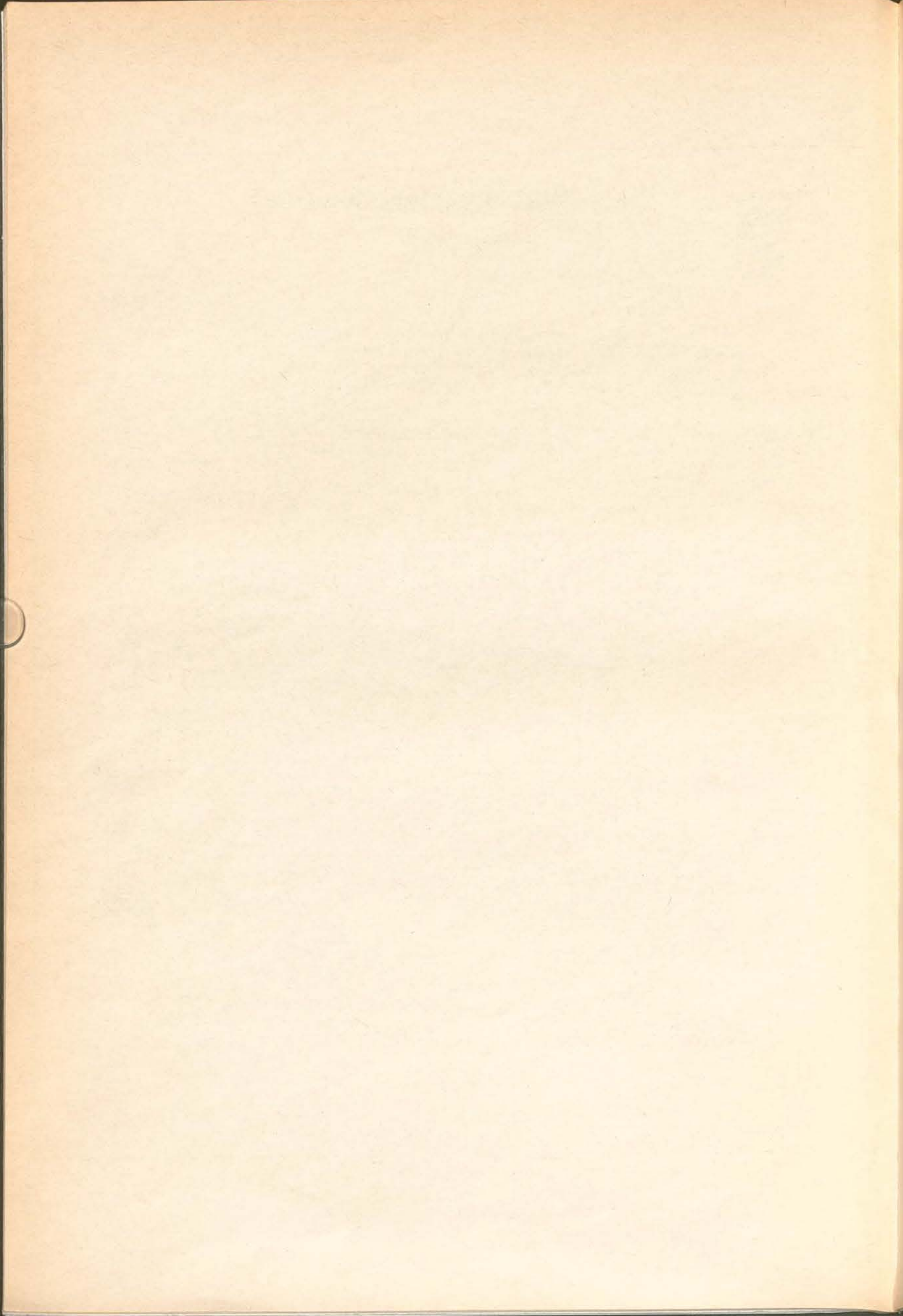
BAYERN



Verwaltungsbezirksgliederung

Stand: 27. Mai 1970

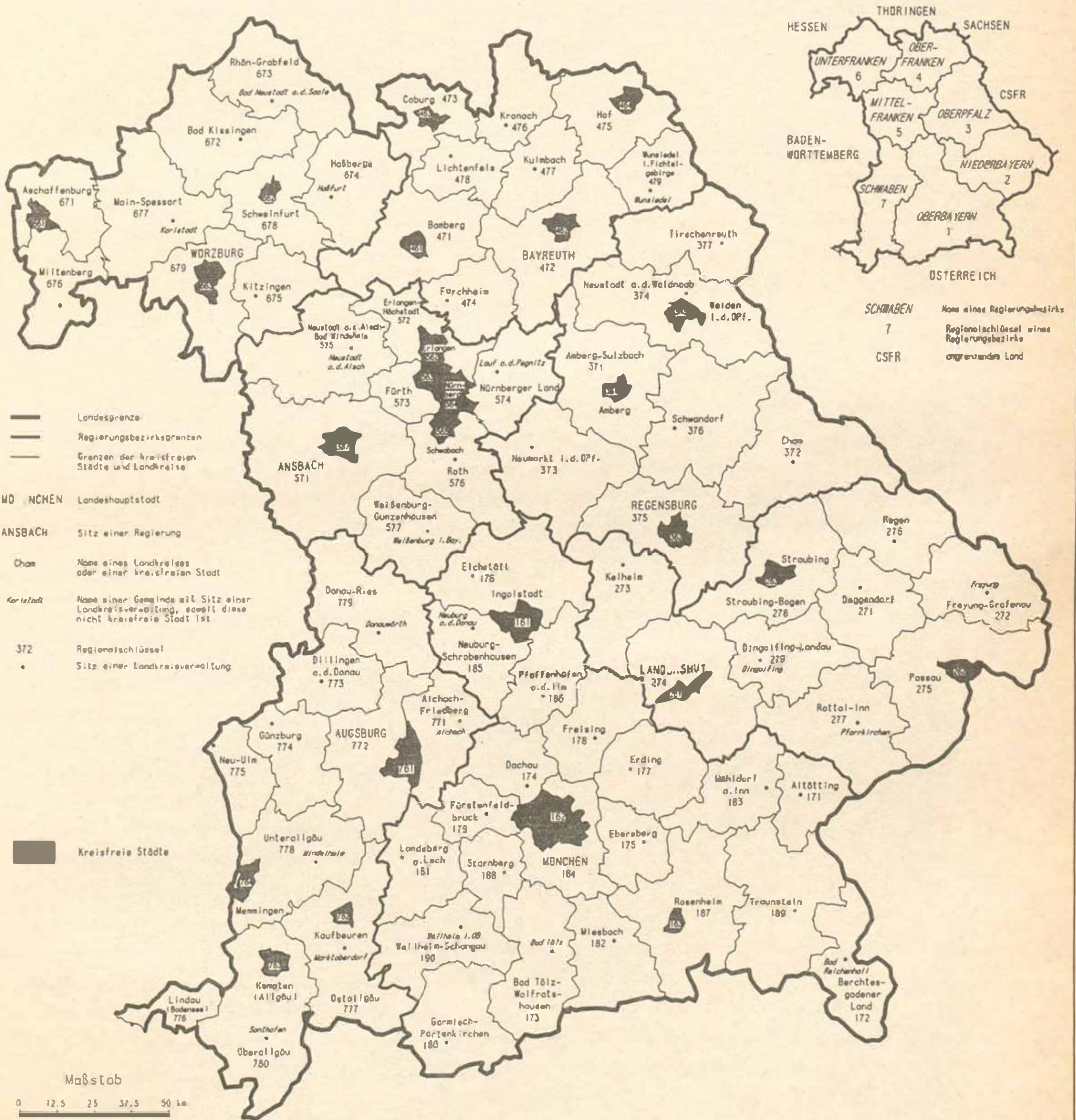


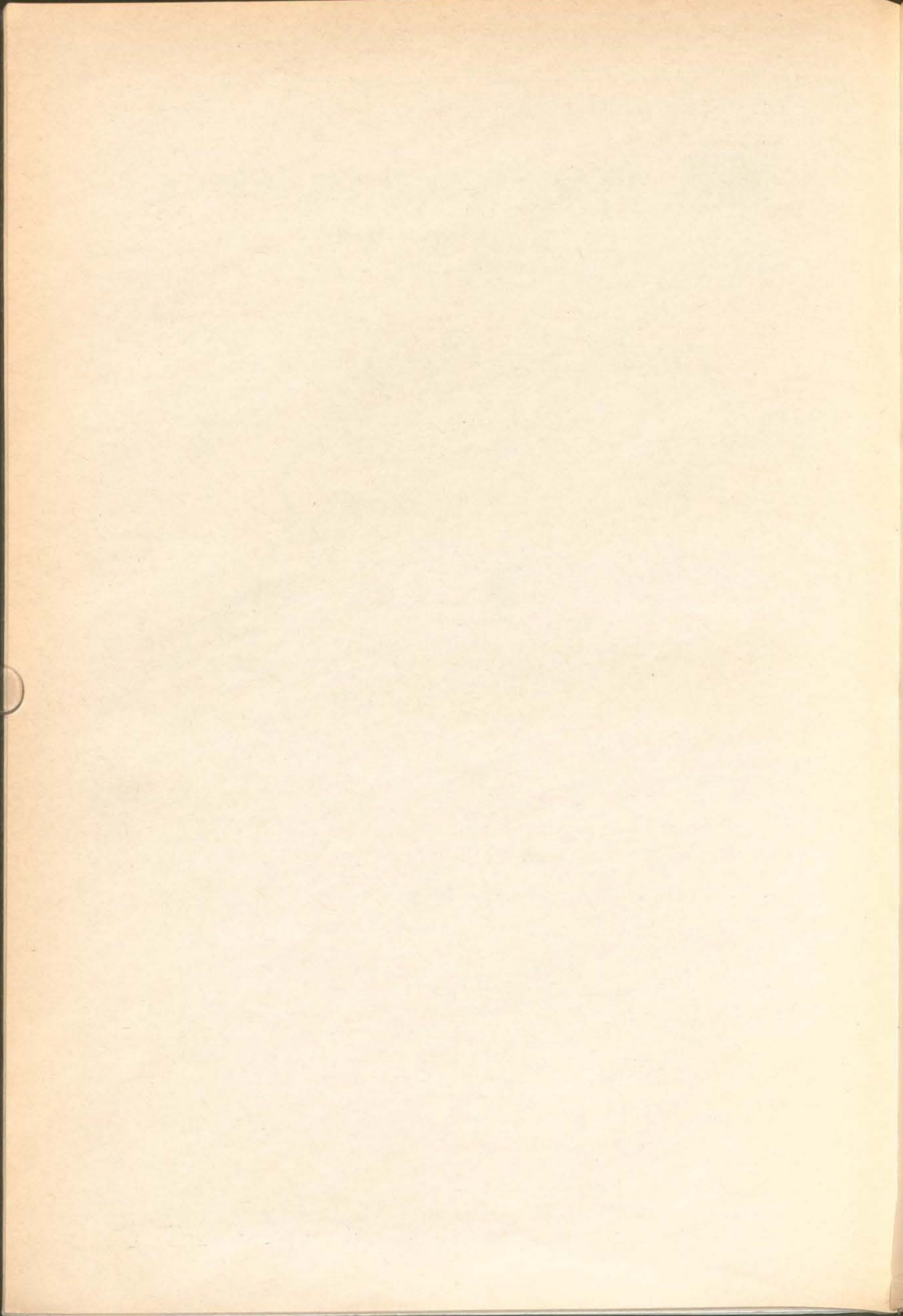




Verwaltungsbezirksgliederung

Stand: 25. Mai 1987





I. Vorbemerkungen

1. Allgemeines

Im vorliegenden Beitragsheft wird unabhängig früherer Bezeichnungen stets der Begriff "Regierungsbezirk" für die obere Verwaltungseinheit sowie "kreisfreie Stadt" bzw. "Landkreis" für die untere Verwaltungseinheit verwendet. Des weiteren beziehen sich die in den Abschnitten III bis V dargelegten Änderungen nur auf den aktuellen Gebietsstand des Staatsgebietes, z. B. sind die Änderungen bei den Landkreisen des ehemaligen Regierungsbezirks Pfalz in diesen Abschnitten nicht enthalten.

1.1. Staatsgebiet

In den vergangenen 150 Jahren traten in Bayern umfangreiche und zum Teil wesentliche Änderungen im Staatsgebiet ein (siehe auch Karten sowie Abschnitt II). Die Fläche Bayerns betrug im Jahr 1840 76467 km²; es gab 8112 Gemeinden im gesamten Staatsgebiet. Aus dem Regierungsbezirk Unterfranken wurde im Jahr 1863 eine Gemeinde in das ehemalige Kurfürstentum Hessen eingegliedert. Drei Jahre später erfolgte durch den Friedensvertrag mit dem Königreich Preußen vom 22. August 1866 die Ausgliederung des Landkreises Gersfeld und des Gerichtsbezirkes Orb aus Bayern in die Provinz Hessen-Nassau sowie die Abtretung einer Gemeinde an die Provinz Sachsen. Die Zahl der Gemeinden verringerte sich durch diese Ausgliederungen und durch Zusammenschlüsse auf 8048; die Fläche Bayerns betrug im Jahr 1866 76034,7 km². Bis 1920 blieb das Staatsgebiet weitgehend unverändert. 1920 wurde das damalige Herzogtum Coburg nach Bayern eingegliedert und die Saarpfalz aus dem bayerischen Regierungsbezirk Pfalz ausgegliedert. Im Jahr 1925 gab es in Bayern 8023 Gemeinden; die Fläche betrug 75996,5 km².

Im Jahr 1938 wurden in den Regierungsbezirk Schwaben die österreichischen Gemeinden Mittelberg und Jungholz eingegliedert. 1939 vergrößerte sich der oberpfälzische Landkreis Waldmünchen durch den Zugang elf sudetendeutscher Gemeinden. Im gleichen Jahr wurden die sudetendeutschen Landkreise Bergreichenstein, Markt Eisenstein und Prachatitz in den Regierungsbezirk Niederbayern aufgenommen. Die Fläche Bayerns vergrößerte sich bis zum Jahr 1939 auf 77785,1 km². Trotz dieser flächenmäßigen Zunahme verringerte sich die Zahl der Gemeinden durch Zusammenschlüsse auf 7882.

Im Jahr 1945 war Bayern von seiner bislang größten Gebietsänderung seit 1840 betroffen. Die 1939 nach Bayern eingegliederten ehemaligen sudetendeutschen Gebiete wurden an die Tschechoslowakei und die Gemeinden Mittelberg und Jungholz an Österreich zurückgegeben. Des weiteren wurde der bayerische Regierungsbezirk Pfalz Bestandteil des neugebildeten Landes Rheinland-Pfalz. Der bayerische Kreis Lindau (Bodensee) erhielt den Status eines selbständigen Landes. Diesen Abtretungen von Gebietsteilen stand die Eingliederung von vier Gemeinden des Landes Thüringen nach Bayern gegenüber. Durch Anordnung der Militärregierung wurden in den Regierungsbezirken Niederbayern und Oberpfalz über 700 Gemeinden aufgelöst und in andere Gemeinden eingegliedert. Durch die vorgenannten Änderungen verringerte sich die Zahl der Gemeinden auf 6544; die Fläche verminderte

sich auf 70237,9 km². In den Jahren 1947 bis 1949 wurde die Anordnung der Militärregierung bis auf 130 Fälle wieder rückgängig gemacht.

Im Jahr 1955 wurde die verwaltungsrechtliche Sonderstellung Lindaus aufgehoben und der Kreis Lindau (Bodensee) wieder nach Bayern eingegliedert. In Bayern gab es im Jahr 1955 7116 Gemeinden, die sich auf eine Fläche von 70548,5 km² erstreckten.

Das Gebiet des Freistaates Bayern hat sich bis 1987 nur noch geringfügig verändert. Neuvermessungen und mehrere Grenzkorrekturen mit Baden-Württemberg ergaben zum Gebietsstand 25. Mai 1987 eine Fläche von 70553,2 km² mit 2051 Gemeinden.

1.2. Regierungsbezirke

Im Jahr 1817 erfolgte durch die Königlich Allerhöchste Verordnung vom 2. Februar 1817 (RB1 S. 49) eine Neueinteilung des Königreichs in insgesamt acht Kreise, deren Bezeichnung im Jahr 1837 wie folgt geändert wurde: Der Isarkreis wurde in "Oberbayern", der Unterdonaukreis in "Niederbayern", der Regenkreis in "Oberpfalz und Regensburg", der Obermainkreis in "Oberfranken", der Rezatkreis in "Mittelfranken", der Untermainkreis in "Unterfranken und Aschaffenburg", der Oberdonaukreis in "Schwaben und Neuburg" und der Rheinkreis in "Pfalz" umbenannt. Von diesem Zeitpunkt an wurden die Kreise als Regierungsbezirke bezeichnet. Während der Zeit von 1932 bis 1948 waren die Regierungsbezirke Oberfranken und Mittelfranken sowie die Regierungsbezirke Niederbayern und Oberpfalz verwaltungsmäßig zusammengeschlossen. Ab dem Zusammenschluß entfiel beim Regierungsbezirk Oberpfalz der Zusatz "und Regensburg". Im Jahr 1939 wurde der Regierungsbezirk "Schwaben und Neuburg" in "Schwaben" und der Regierungsbezirk "Unterfranken und Aschaffenburg" in "Mainfranken" umbenannt. Im Jahr 1946 erhielt der Regierungsbezirk "Mainfranken" den Namen "Unterfranken".

Der Regierungsbezirk Pfalz wurde im Jahr 1945 aus Bayern ausgegliedert und ist seitdem Bestandteil des 1945 neugebildeten Bundeslandes Rheinland-Pfalz (siehe Abschnitt II).

Durch das Gesetz zur Neuabgrenzung der Regierungsbezirke vom 27. Dezember 1971 (BayRS 1012-2-4-I) gab es zwar bei der Abgrenzung der Regierungsbezirke große Änderungen, die Zahl und Bezeichnung der Regierungsbezirke hat sich jedoch bis heute nicht verändert.

Im Abschnitt III "Änderungen bei Regierungsbezirken" sind alle Umgliederungen von Gemeinden in einen anderen Regierungsbezirk zum jeweiligen Gebietsstand aufgeführt.

1.3. Landkreise, kreisfreie Städte

Die den heutigen Landkreisen entsprechenden früheren Bezirksämter wurden durch die Königlich Allerhöchste Verordnung vom 24. Februar 1862 (RB1 S. 49) aus den ehemaligen Landgerichts- und Herrschaftsgerichtsbezirken gebildet. In Bayern gab es im Jahr 1862 insgesamt 142 Bezirksämter (siehe Abschnitt V). Neben diesen Bezirksämtern waren 30 kreisunmittelbare Städte den Regierungsbezirken direkt unterstellt.

In der Gemeindeordnung von 1935 wurden die Bezirksämter in "Landkreise" und die

kreisunmittelbaren Städte in "Stadtkreise" umbenannt. Die heute gültige Bezeichnung erhielten die kreisfreien Städte durch die Gemeindeordnung von 1952. Durch die Verordnung zur Neugliederung Bayerns in Landkreise und kreisfreie Städte (BayRS 1012-3-1-I) vom 27. Dezember 1971 wurden innerhalb der Regierungsbezirke die Landkreise und kreisfreien Städte neu eingeteilt. Vor der Kreisreform gab es innerhalb der sieben Regierungsbezirke 48 kreisfreie Städte und 143 Landkreise. Nach der Kreisreform am 1. Juli 1972 behielten von den kreisfreien Städten noch 25 ihre Kreisfreiheit. Die restlichen 23 ehemaligen kreisfreien Städte erhielten den Status einer Großen Kreisstadt. Die Zahl der Landkreise verringerte sich auf 71. Durch die Verordnung vom 10. April 1973 (BayRS 1012-3-2-I) wurden die Namen der Landkreise und Sitze der Kreisverwaltungen bestimmt. Seither haben sich die Zahl und die Namen der kreisfreien Städte und Landkreise nicht mehr verändert.

In Abschnitt IV des vorliegenden Heftes sind alle Änderungen aufgeführt, die kreisfreie Städte betreffen.

Der Abschnitt V enthält alle Gebietsstandsänderungen, die ganze Landkreise betreffen. Umgliederungen von Gemeinden in einen anderen Landkreis bzw. eine andere kreisfreie Stadt sind in diesem Abschnitt nicht aufgeführt. Derartige Änderungen können den Anmerkungen im systematischen Teil (Abschnitt VII) mit der Formulierung "s. Lkr." (siehe Landkreis) entnommen werden.

1.4. Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften

Durch das Gemeindeedikt vom 17. Juni 1818 (RB1 S. 684) wurde in Bayern die Institution "Gemeinde" geschaffen. Die Gemeinden erfüllten die Verwaltungsaufgaben unterhalb der Ebene der früheren Bezirksämter bzw. heutigen Landkreise. Gemeinden, die bis dahin den Regierungsbezirken direkt unterstellt waren, behielten ihren Status bei und wurden als kreisunmittelbare Städte (siehe Punkt 1.3. und Abschnitt IV) bezeichnet. Im Jahr 1840 gab es in Bayern insgesamt 8112 Gemeinden. Bis zum Jahr 1970 reduzierte sich diese Zahl auf 7004 Gemeinden.

Im Zuge der kommunalen Gebietsreform, die 1969 begann und im wesentlichen am 1. Mai 1978 zum Abschluß gekommen war, reduzierte sich die Zahl der Gemeinden erheblich. Von den 7004 Gemeinden im Jahr 1970 bestanden am 1. Mai 1978 nur noch 2052 Gemeinden. Durch Wiederherstellung von 1978 aufgelösten Gemeinden sowie durch Zusammenlegungen veränderte sich die Zahl nochmals geringfügig. Seit dem 1. Mai 1984 gibt es in Bayern 2051 Gemeinden.

Die kommunale Gebietsreform erbrachte neben der Neu- und Umgliederung von kreisfreien Städten, Landkreisen und Gemeinden, auch wie in Punkt 1.3. ausgeführt, die Bildung von 24 "Großen Kreisstädten", die mit einer Ausnahme (Dachau) aus bislang kreisfreien Städten entstanden.

Im Rahmen der kommunalen Gebietsreform wurden auch Verwaltungsgemeinschaften als Zusammenschluß benachbarter kreisangehöriger Gemeinden unter Aufrechterhaltung des Bestandes der beteiligten Gemeinden geschaffen. Verwaltungsgemeinschaften setzen sich aus Mitgliedsgemeinden zusammen. Alle nicht einer Verwaltungsgemeinschaft angehörenden kreisangehörigen Gemeinden werden als Einheitsgemeinden bezeichnet. Zum Gebietsstand 25. Mai 1987 gab es in Bayern 2026 kreisangehörige Gemeinden, wovon 958 Einheitsgemeinden waren. Die restlichen 1068 Gemeinden waren als Mitgliedsgemeinden in insgesamt 341 Verwaltungsgemeinschaften zusammengeschlossen.

2. Vorbemerkungen zum systematischen Teil

2.1 Verwaltungsmäßige Zugehörigkeit

Die Regierungsbezirke sind in der üblichen Reihenfolge Oberbayern, Niederbayern, Oberpfalz, Oberfranken, Mittelfranken, Unterfranken und Schwaben aufgeführt. Die kreisfreien Städte und Landkreise sind innerhalb der Regierungsbezirke in alphabetischer Reihenfolge angeordnet. Innerhalb der Landkreise sind die kreisangehörigen Gemeinden nach dem sechsstelligen Regionalschlüssel aufsteigend sortiert. Die gemeindefreien Gebiete sind jeweils am Ende eines Landkreises als Summe aller gemeindefreien Gebiete im Landkreis mit dem Schlüssel "444" aufgeführt.

Alle Änderungen im Gemeindegebiet und in der verwaltungsmäßigen Zugehörigkeit zu Landkreisen und Regierungsbezirken seit 1840 sind im systematischen Teil aus den fortlaufend nummerierten Anmerkungen jeweils am Ende eines Landkreises zu ersehen. Gemeinden, die im genannten Zeitraum Gebietsänderungen aufweisen, haben in der dafür vorgesehenen Spalte eine Nummer, die auf die Anmerkung hinweist und damit die Verbindung zu den notwendigen Erläuterungen bildet.

2.2 Schreibweise der Namen von Kreisen und Gemeinden

Bei der Schreibweise der Gemeinde- und Kreisnamen handelt es sich grundsätzlich um die amtliche Schreibweise. Ausnahmen bilden Gemeinden und Kreise, deren Name länger als 22 Stellen ist. In solchen Fällen handelt es sich um eine auf 22 Stellen verkürzte Schreibweise. Die Gemeinidenamen richten sich nach dem Stand vom 1. Januar 1990.

2.3 Gebietsstand

Die für die Jahre 1840 bis 1987 ausgewiesenen Einwohnerzahlen sind auf den Gebietsstand vom 25. Mai 1987 umgerechnet. Von 1840 bis 1939 wurden im wesentlichen die in den Anmerkungen am Ende eines jeden Landkreises zusammengestellten Bestands- und Gebietsänderungen herangezogen. Für die Jahre 1950, 1961 und 1970 konnte für die Gebietsstandsberreinigung auch die Umgliederung kleinerer in der Regel nur mit wenigen Einwohnern bewohnter Gemeindegebiete berücksichtigt werden. Diese Grundstücksumlagerungen wurden jedoch, um die Übersichtlichkeit nicht zu beeinträchtigen, in den Anmerkungen nicht aufgeführt.

2.4 Gemeindeschlüsselnummer

Seit dem Jahr 1954 hat in Bayern jede Gemeinde eine statistische Kennziffer, die sogenannte Gemeindeschlüsselnummer. Als Folge der Neugliederung Bayerns am 1. Juli 1972 wurden die Gemeinde- und Kreisschlüsselnummern neu vergeben. Die Gemeindeschlüsselnummer ist achtstellig, wobei die beiden ersten Stellen das Land (Bayern = 09), die dritte Stelle den Regierungsbezirk, die vierte und fünfte Stelle eine kreisfreie Stadt oder einen Landkreis innerhalb des Regierungsbezirks bezeichnen. Die folgenden drei Stellen (6. bis 8.) kennzeichnen die Gemeinden innerhalb eines Landkreises. Bei den kreisfreien Städten stehen

an den letzten drei Stellen Nullen, bei den gemeindefreien Gebieten einheitlich 444.

Im vorliegenden Beitragsheft ist die Kennziffer für das Land (Bayern = 09) nicht ausgewiesen. Im systematischen Teil ist die Kennziffer für den Regierungsbezirk und den Kreis zu Beginn eines Kreises jeweils in der Spalte "Gde. Schl. Nr." in Fettschrift aufgeführt. Die Gemeindeschlüsselnummern stehen in der gleichen Spalte jeweils vor dem entsprechenden Gemeindefreien Namen.

2.5 Fläche

Die Flächen sind zum Stand vom 25. Mai 1987 ausgewiesen.

2.6 Bevölkerung

Für das Jahr 1840 stellen die veröffentlichten Einwohnerzahlen die sogenannte Zollabrechnungsbevölkerung dar, bei der die am Zählungstichtag vorübergehend abwesenden Personen einbezogen, die vorübergehend anwesenden Personen dagegen (ausgenommen Wandergewerbetreibende ohne festen Wohnsitz) nicht gezählt worden sind. Die Zollabrechnungsbevölkerung entspricht daher hinsichtlich der Erfassungs- und Zuordnungsmethode weitgehend dem Wohnbevölkerungsbegriff neuerer Erhebungen.

Die Zählungen von 1871 und 1900 weisen die zum Erhebungszeitpunkt jeweils ortsanwesende Bevölkerung aus, die neben der ständigen Bevölkerung in der Gemeinde auch die vorübergehend anwesenden Personen umfaßte, nicht jedoch die vorübergehend abwesenden Personen, auch dann nicht, wenn diese ihren ständigen Wohnsitz im Erhebungsgebiet hatten.

Bei den Volkszählungen von 1925 bis einschließlich 1970 wurde die Wohnbevölkerung ausgewiesen. Zur Wohnbevölkerung einer Gemeinde zählten alle Personen, die am Zählungstichtag in der Gemeinde ihre Wohnung hatten. Personen mit einer weiteren Wohnung oder Unterkunft in einer anderen Gemeinde wurden der Wohnbevölkerung derjenigen Gemeinde zugeordnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gingen oder in der sie sich aus anderen Gründen überwiegend aufhielten. Bei der Volkszählung 1987 wurde die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung nachgewiesen. Zur Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung gehörten diejenigen Personen, die im betreffenden Gebiet ihre alleinige Wohnung bzw. ihre Hauptwohnung im Sinne des § 12 des Melderechtsrahmengesetzes vom 16. August 1980 (BGBl I S. 1429) hatten. Nach § 12 des Melderechtsrahmengesetzes war die Hauptwohnung die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie lebte, war die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen war die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners lag.

2.7 Gemeindefreie Gebiete

In 53 von 71 Landkreisen Bayerns bestehen Gebiete, die keiner Gemeinde zugeteilt sind. Kleinere Ansiedlungen, wie Forst- und Unterkunftshäuser bestehen

in diesen "gemeindefreien Gebieten" oft seit langem. Größere Ansiedlungen wuchsen dagegen erst in neuerer Zeit in diese Gebiete hinein. Ihre Bewohner wurden bei den Volkszählungen 1950 und 1961 auch gesondert erfaßt. Inzwischen wurden diese Ansiedlungen jedoch in angrenzende Gemeinden eingegliedert; deshalb werden ab 1970 für gemeindefreie Gebiete keine Einwohnerzahlen mehr nachgewiesen. Die noch in gemeindefreien Gebieten wohnenden Personen werden seit 1970 bei denjenigen Gemeinden gezählt, denen das gemeindefreie Gebiet standesamtlich zugeordnet ist. In der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der vom 1. Oktober 1989 an geltenden Fassung (BayRS 2020-1-1-I) sind in Art. 10a, Abs. 1 "gemeindefreie (ausmärkische) Gebiete" als "keiner Gemeinde zugewiesene Teile des Staatsgebietes" definiert. Die hoheitlichen Befugnisse, die im Gemeindegebiet den kreisangehörigen Gemeinden zustehen, übt in diesen Gebieten nach Art. 10a, Abs. 5 der Gemeindeordnung das Landratsamt als untere staatliche Verwaltungsbehörde aus.

2.8 Änderungen bei Gemeindennamen

Im Abschnitt VI sind alle Änderungen bei den Gemeindennamen in der Zeit von 1840 bis 1990 aufgeführt. Dieser Abschnitt beinhaltet neben Änderungen des Gemeindennamens auch Umbenennungen von Gemeinden sowie Änderungen bei der Schreibweise eines Gemeindennamens. Die Verleihung des Prädikats Markt bzw. Stadt für eine Gemeinde ist, um die Übersichtlichkeit nicht zu beeinträchtigen, in diesem Abschnitt nicht als eine Änderung des Gemeindennamens ausgewiesen.

3. Vorbemerkungen zum alphabetischen Teil

Das in zwei Teilen aufgestellte alphabetische Verzeichnis enthält im Abschnitt VIII alle Gemeinden zum Stand 25. Mai 1987 jeweils mit Angabe des Regierungsbezirks, des Landkreises (bei kreisangehörigen Gemeinden) und der Seitenzahl im systematischen Teil.

Im Abschnitt IX sind alle nicht mehr im heutigen Staatsgebiet bestehenden Gemeinden aufgeführt. Dabei enthält dieser Abschnitt neben denjenigen Gemeinden, die seit 1840 aufgelöst worden sind, auch solche Gemeinden, die durch Zusammenlegung mit einer anderen Gemeinde ihre Eigenständigkeit verloren haben und deshalb im Abschnitt VIII unter dem früheren Gemeindennamen nicht enthalten sind. Zusätzlich sind diese Fälle im Abschnitt VI dokumentiert. Gemeinden, deren Name sich geändert hat, sind im Abschnitt IX nicht enthalten.

Beispiel: Zusammenlegung der Gemeinden Baar und Ebenhausen im Jahr 1984

Im Abschnitt VIII ist die Gemeinde unter dem Gemeindennamen "Baar-Ebenhausen" (Seite 135) aufgeführt.

Im Abschnitt IX ist die nicht mehr bestehende Gemeinde "Ebenhausen" (Seite 154) enthalten; die Gemeinde "Baar" ist nicht enthalten.

Im Abschnitt VI erscheint die Gemeinde "Baar" (Umbenennung in "Baar-Ebenhausen", Seite 24).

Für alle Gemeinden ist neben der Seitenzahl und der Zugehörigkeit zum Regierungsbezirk auch die Kreiszugehörigkeit in Klammern angegeben.

4. Quellennachweis

1. "Kataster der Ortschaften, der Bevölkerung und der Gebäude" aus dem Jahre 1840 (archiviert in der Bibliothek des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, nicht veröffentlicht)
2. Mitteilungen des Statistischen Büros des Herzoglichen Staatsministeriums zu Gotha (Bevölkerung 1843)
3. Gemeinde-Verzeichnis des Königreichs Bayern - Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1871 (Heft 28 der Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern)
4. Ortschafts-Verzeichnis der Herzogtümer Coburg und Gotha - Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1871
5. Ortsverzeichnis der am Statistischen Büro zu Jena beteiligten Thüringischen Staaten - Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1871
6. Ortschaftenverzeichnis des Königreichs Bayern - Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 (Heft 65 der Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern)
7. Mitteilungen des Statistischen Büros des Herzoglichen Staatsministeriums zu Gotha - Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1900
8. Ortsverzeichnis vom Großherzogtum Sachsen - Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1900
9. Ortschaften-Verzeichnis für den Freistaat Bayern - Ergebnisse der Volkszählung vom 16. Juni 1925 (Heft 109 der Beiträge zur Statistik Bayerns)
10. Ortsverzeichnis des Landes Thüringen - Ergebnisse der Volkszählung vom 16. Juni 1925
11. Wohnplatzverzeichnis (nicht veröffentlicht) - Ergebnisse der Volkszählung vom 17. Mai 1939
12. Ortsverzeichnis des Landes Thüringen - Ergebnisse der Volkszählung vom 17. Mai 1939
13. Amtliches Gemeindeverzeichnis für Bayern - Ergebnisse der Volkszählung vom 13. September 1950 (Heft 170 der Beiträge zur Statistik Bayerns)
14. Amtliches Ortsverzeichnis für Bayern - Ergebnisse der Volkszählung vom 13. September 1950 (Heft 169 der Beiträge zur Statistik Bayerns)
15. Historisches Gemeindeverzeichnis - Die Einwohnerzahlen der Gemeinden Bayerns in der Zeit von 1840 bis 1952 (Heft 192 der Beiträge zur Statistik Bayerns)
16. Amtliches Gemeindeverzeichnis für Bayern - Ergebnisse der Volkszählung vom 6. Juni 1961 (Heft 240 der Beiträge zur Statistik Bayerns)
17. Amtliches Ortsverzeichnis für Bayern - Ergebnisse der Volkszählung vom 6. Juni 1961 (Heft 260 der Beiträge zur Statistik Bayerns)
18. Amtliches Gemeindeverzeichnis für Bayern - Ergebnisse der Volkszählung vom 27. Mai 1970 (Heft 320 der Beiträge zur Statistik Bayerns)
19. Die Gemeinden Bayerns - Änderungen im Bestand und Gebiet von 1840 bis 1975 (Heft 350 der Beiträge zur Statistik Bayerns)
20. Die Gemeinden Bayerns nach dem Gebietsstand 1. Januar 1980 - Die Einwohnerzahlen der Gemeinden Bayerns von 1840 bis 1980, Änderungen im Bestand und Gebiet von 1975 bis 1980 (Heft 377 der Beiträge zur Statistik Bayerns)
21. Amtliches Ortsverzeichnis für Bayern - Ergebnisse der Volkszählung vom 27. Mai 1970 (Heft 380 der Beiträge zur Statistik Bayerns)
22. Amtliches Gemeindeverzeichnis für Bayern - Ergebnisse der Volkszählung vom 25. Mai 1987 (Heft 440 der Beiträge zur Statistik Bayerns)
23. Volkert, Wilhelm: Handbuch der bayerischen Ämter, Gemeinden und Gerichte 1799-1980, München 1983

5. Verwendete Abkürzungen und Zeichen

a.	=	am, an	M	=	Markt
a.d.	=	an der	m.	=	mit
Abs.	=	Absatz	MFr.	=	Mittelfranken
AG	=	Amtsgericht	NB	=	Niederbayern
Art.	=	Artikel	Nr.	=	Nummer
aufgel. Gde.	=	aufgelöste Gemeinde	OB	=	Oberbayern
b.	=	bei	o.d.	=	ob der
Bad W.	=	Bad Windsheim	OFr.	=	Oberfranken
Bay.	=	Bayern	OPf.	=	Oberpfalz
BayRS	=	Bayerische Rechtsammlung	RBl	=	Reichsblatt für das Königreich Bayern
BGBI	=	Bundesgesetzblatt	Reg.-Bez.	=	Regierungsbezirk
bzw.	=	beziehungsweise	s.	=	siehe
ehem.	=	ehemalige	S.	=	Seite
einschl.	=	einschließlich	sächs.	=	sächsische
E-Stat.	=	Eisenbahnstation	Schl. Nr.	=	Schlüsselnummer
Gde(n).	=	Gemeinde(n)	Schw.	=	Schwaben
Gde.Schl.Nr.	=	Gemeindeschlüsselnummer	St	=	Stadt
Gdeteil	=	Gemeindeteil	St.	=	Sankt
GKSt	=	Große Kreisstadt	StAnz	=	Staatsanzeiger
GVBl	=	Gesetz- und Verordnungsblatt	u.a.	=	unter anderem
ha	=	Hektar	UFr.	=	Unterfranken
Hl.	=	Heilig	unbew.	=	unbewohnt
Höhenkirchen-Sieg.	=	Höhenkirchen-Siegersbrunn	v.d.	=	von der, vor der
i.	=	im, in	Vgl.	=	Vergleiche
i.d.	=	in der	Z.	=	zum
km ²	=	Quadratkilometer	Z. B.	=	zum Beispiel
Krsfr.	=	Kreisfreie	Ziff.	=	Ziffer
Lfd.	=	Laufende	-	=	nichts vorhanden
Lkr.	=	Landkreis			

II. Aus- bzw. Eingliederungen in den bayerischen Staatsverband

Ausgliederungen aus dem Bayerischen Staatsverband

- 1863 Nach Aufhebung des bayerisch-kurhessischen Kondominatsverhältnisses wurde die Gemeinde Zündersbach, Landkreis Brückenau, Regierungsbezirk Unterfranken, in das ehemalige Kurfürstentum Hessen eingegliedert.
- 1866 Durch den Friedensvertrag vom 22.8.1866 wurde der Landkreis Gersfeld und der Gerichtsbezirk Orb (12 Gemeinden) aus dem Landkreis Gemünden, Regierungsbezirk Unterfranken, an die Provinz Hessen-Nassau und die Gemeinde Kaulsdorf, ehemaliger Landkreis Teuschnitz, Regierungsbezirk Oberfranken, an die Provinz Sachsen des ehemaligen Königreichs Preußen abgetreten.
- 1920 Durch den Friedensvertrag von Versailles wurden der Landkreis Sankt Ingbert, 11 Gemeinden des Landkreises Homburg und 15 Gemeinden des Landkreises Zweibrücken im Regierungsbezirk Pfalz dem Saargebiet zugeteilt.
- 1945 Aufgrund der Proklamation Nr. 2 der Militärregierung in der amerikanischen Besatzungszone vom 19.9.1945 wurde der Regierungsbezirk Pfalz der französischen Besatzungszone zugewiesen und damit aus Bayern ausgegliedert.
- 1945 Durch die Proklamation Nr. 2 der alliierten Militärregierung (US-Zone) vom 19.9.1945 wurde der Landkreis und die kreisfreie Stadt Lindau aus dem Regierungsbezirk Schwaben ausgegliedert. Der neu gebildete Bayerische Kreis Lindau erhielt den Status eines selbständigen Landes.
- 1945 Durch die Proklamation Nr. 2 wurden die Grenzen Deutschlands vom 31.12.1937 wiederhergestellt. Die 1939 eingegliederten sudetendeutschen Gebiete wurden somit an die Tschechoslowakei abgetreten.
- 1945 Durch das Gesetz Nr.53 Art.VII der alliierten Militärregierung wurden die Gemeinden Mittelberg und Jungholz aus dem Bezirksamt Sonthofen, Regierungsbezirk Schwaben, an Österreich abgetreten.
- 1968 Im Zuge der baden-württembergischen Flurbereinigung wurde zum 10.9.1968 unbewohntes Gebiet aus dem Landkreis Ansbach nach Baden-Württemberg ausgegliedert (StAnz Nr. 30/1985).
- 1976 Im Zuge der baden-württembergischen Flurbereinigung wurde zum 1.6.1976 unbewohntes Gebiet aus dem Landkreis Ansbach nach Baden-Württemberg ausgegliedert (StAnz Nr. 30/1980).
- 1978 Durch Staatsvertrag vom 1.4.1978 wurden unbewohnte Gebietsteile der Landkreise Lindau (Bodensee) und Unterallgäu nach Baden-Württemberg ausgegliedert (GVBl S. 55 vom 31.3.1978).
- 1978 Im Zuge der baden-württembergischen Flurbereinigung wurde zum 11.11.1978 unbewohntes Gebiet aus dem Landkreis Ansbach nach Baden-Württemberg ausgegliedert (StAnz Nr. 18/1990).
- 1982 Im Zuge der baden-württembergischen Flurbereinigung wurde zum 1.9.1982 unbewohntes Gebiet aus dem Landkreis Ansbach nach Baden-Württemberg ausgegliedert (StAnz Nr. 7/1983).
- 1984 Im Zuge der baden-württembergischen Flurbereinigung wurde zum 1.1.1984 unbewohntes Gebiet aus dem Landkreis Ansbach nach Baden-Württemberg ausgegliedert (StAnz Nr. 14/1984).
- 1986 Im Zuge der baden-württembergischen Flurbereinigung wurde zum 1.7.1986 unbewohntes Gebiet aus dem Landkreis Ansbach nach Baden-Württemberg ausgegliedert (StAnz Nr. 2/1987).

Eingliederungen in den Bayerischen Staatsverband

- 1920 Durch Staatsvertrag wurde das ehemalige Herzogtum Coburg eingegliedert.
- 1938 Durch das Gesetz über die Gebietsveränderung im Lande Österreich vom 1.10.1938 wurden die Gemeinden Mittelberg und Jungholz in das Bezirksamt Sonthofen, Regierungsbezirk Schwaben, eingegliedert.
- 1939 Durch das Gesetz über die Gliederung der sudetendeutschen Gebiete vom 25.3.1939 wurden die sudetendeutschen Landkreise Bergreichenstein, Markt Eisenstein und Prachatitz in den Regierungsbezirk Niederbayern und weitere 11 sudetendeutsche Gemeinden in den Landkreis Waldmünchen im Regierungsbezirk Oberpfalz eingegliedert.
- 1945 Die Gemeinden Ostheim v.d.Rhön, Sondheim v.d.Rhön, Stetten und Urspringen des damaligen Landes Thüringen wurden in den Landkreis Mellrichstadt, Regierungsbezirk Unterfranken, eingegliedert.
- 1955 Durch das Gesetz über den Bayerischen Kreis Lindau vom 23.7.1955 wird der Landkreis und die kreisfreie Stadt Lindau in den Regierungsbezirk Schwaben eingegliedert. Verwaltungsmäßig wurde der Bayerische Kreis Lindau bereits am 1.4.1952 nach Bayern eingegliedert.
- 1968 Im Zuge der baden-württembergischen Flurbereinigung wurde zum 10.9.1968 unbewohntes Gebiet aus Baden-Württemberg in den Landkreis Ansbach eingegliedert (StAnz Nr. 30/1985).
- 1976 Im Zuge der baden-württembergischen Flurbereinigung wurde zum 1.6.1976 unbewohntes Gebiet aus Baden-Württemberg in den Landkreis Ansbach eingegliedert (StAnz Nr. 30/1980).
- 1978 Durch Staatsvertrag vom 1.4.1978 wurden unbewohnte Gebietsteile des Landes Baden-Württemberg in die Landkreise Lindau (Bodensee) und Unterallgäu eingegliedert (GVBl S. 55 vom 31.3.1978).
- 1978 Im Zuge der baden-württembergischen Flurbereinigung wurde zum 11.11.1978 unbewohntes Gebiet aus Baden-Württemberg in den Landkreis Ansbach eingegliedert (StAnz Nr. 18/1990).
- 1982 Im Zuge der baden-württembergischen Flurbereinigung wurde zum 1.9.1982 unbewohntes Gebiet aus Baden-Württemberg in den Landkreis Ansbach eingegliedert (StAnz Nr. 7/1983).
- 1984 Im Zuge der baden-württembergischen Flurbereinigung wurde zum 1.1.1984 unbewohntes Gebiet aus Baden-Württemberg in den Landkreis Ansbach eingegliedert (StAnz Nr. 14/1984).
- 1986 Im Zuge der baden-württembergischen Flurbereinigung wurde zum 1.7.1986 unbewohntes Gebiet aus Baden-Württemberg in den Landkreis Ansbach eingegliedert (StAnz Nr. 2/1987).

Festlegung der Landesgrenze

- 1984 Durch Staatsvertrag mit Baden-Württemberg wurde mit Wirkung vom 1.6.1984 die Landesgrenze im Main festgelegt (GVBl S. 245 vom 19.7.1984).

III. Änderungen bei Regierungsbezirken

Oberbayern

Ausgliedert wurden:

- 1865 aus dem Landkreis Schongau die Gemeinde Schwangau in den Regierungsbezirk Schwaben
- 1880 aus dem Landkreis Aichach der Gerichtsbezirk Rain mit 38 Gemeinden (Bayerdilling, Bergendorf, Bonsal, Buch, Echsheim, Etting, Feldheim, Gempfung, Haselbach, Heimpersdorf, Holzheim, Illdorf, Kühnhausen, Kunding, Mittelstetten, Münster, Neukirchen, Niederschönenfeld, Oberbaar, Oberpeiching, Pessenburgheim, Rain, Reicherstein, Riedheim, Sallach, Schönesberg, Schorn, Stadel, Staudheim, Thierhaupten, Unterbaar, Unterpeiching, Wächtering, Walda, Wallerdorf, Weihdorf, Wengen und Wiesenbach) in den Regierungsbezirk Schwaben
- 1880 aus dem Landkreis Schongau die Gemeinden Buching und Trauchgau in den Regierungsbezirk Schwaben
- 1944 der Landkreis Friedberg in den Regierungsbezirk Schwaben
- 1972 der Landkreis Aichach (ohne die 11 Gemeinden Altomünster, Hilgertshausen, Hohenzell, Kienertshofen, Kleinberghofen, Oberzeitlbach, Randelsried, Stumpfenbach, Tandern, Thalhausen und Wollomoos) in den Regierungsbezirk Schwaben
- 1972 aus dem Landkreis Fürstenfeldbruck 5 Gemeinden (Baierberg zum Teil, Eresried, Hausen b.Hofheggenberg, Hofheggenberg und Steindorf) in den Regierungsbezirk Schwaben
- 1972 aus dem Landkreis Schrobenhausen die Gemeinde Grimolzhausen in den Regierungsbezirk Schwaben
- 1978 aus dem Landkreis Freising die Gemeinde Bruckberg in den Regierungsbezirk Niederbayern
- 1978 aus dem Landkreis Mühldorf die Gemeinde Thambach (zum Teil) in den Regierungsbezirk Niederbayern

Eingegliedert wurden:

- 1880 aus dem Landkreis Neuburg a.d.Donau, Regierungsbezirk Schwaben, 10 Gemeinden (Baar, Ebenhausen, Hagau, Manching, Niederstimm, Oberstimm, Pichl, Reichertshofen, Winden und Zuchering)
- 1972 die kreisfreie Stadt und der Landkreis Eichstätt aus dem Regierungsbezirk Mittelfranken
- 1972 die kreisfreie Stadt und der Landkreis Neuburg a.d.Donau (ohne die 29 Gemeinden Bayerdilling, Bergendorf, Echsheim, Etting, Feldheim, Gempfung, Heimpersdorf, Holzheim, Kühnhausen, Mittelstetten, Münster, Neukirchen, Niederschönenfeld, Oberbaar, Oberpeiching, Pessenburgheim, Rain, Reicherstein, Riedheim, Sallach, Schorn, Stadel, Staudheim, Thierhaupten, Unterbaar, Unterpeiching, Wächtering, Wallerdorf und Wiesenbach) aus dem Regierungsbezirk Schwaben
- 1972 aus dem Landkreis Mainburg, Regierungsbezirk Niederbayern, 12 Gemeinden (Au i.d.Hallertau, Berg, Enzelhausen, Grafendorf, Grünberg, Günzenhausen, Haslach, Larsbach, Osseltshausen, Osterwaal, Rudertshausen und Tegernbach)
- 1972 aus dem Landkreis Beilngries, Regierungsbezirk Oberpfalz, 13 Gemeinden (Ammannsdorf, Aschbuch, Beilngries, Biberbach, Eglofsdorf, Grampersdorf, Hirschberg, Kevenhüll, Kottingwörth, Litterzhofen, Oberndorf, Paulushofen und Wiesenhofen)
- 1972 aus dem Landkreis Riedenburg, Regierungsbezirk Oberpfalz, 21 Gemeinden (Altmannstein, Berghausen, Bettbrunn, Forchheim, Hagenhill, Hexenagger, Hiendorf, Hüttenhausen, Laimerstadt, Lobsing, Mendorf, Mindelstetten, Neuenhinzenhausen, Pondorf, Sandersdorf, Schafshill, Schamhaupten, Steinsdorf, Tettenwang, Winden und Wolfsbuch)
- 1972 aus dem Landkreis Hilpoltstein, Regierungsbezirk Mittelfranken, 10 Gemeinden (Altdorf, Emsing, Erkertshofen, Großnottersdorf, Kaldorf, Mantlach, Morsbach, Petersbuch, Stadelhofen und Titting)
- 1972 aus dem Landkreis Friedberg, Regierungsbezirk Schwaben, 5 Gemeinden (Höfa, Pfaffenhofen a.d.Glonn, Sittenbach, Unterumbach und Weitenried)
- 1972 aus dem Landkreis Kaufbeuren, Regierungsbezirk Schwaben, 8 Gemeinden (Asch, Denklingen, Dienhausen, Ellighofen, Leeder, Oberdießen, Seestall und Unterdießen)
- 1972 aus dem Landkreis Marktoberdorf, Regierungsbezirk Schwaben, die Gemeinde Ingenried
- 1978 aus dem Landkreis Landshut, Regierungsbezirk Niederbayern, die Gemeinde Felizenzell (zum Teil)
- 1978 aus dem Landkreis Donau-Ries, Regierungsbezirk Schwaben, die Gemeinden Ammerfeld, Emskeim und Ensfeld

Niederbayern

Ausgliedert wurden:

- 1880 aus dem Landkreis Kelheim die Gemeinde Viehhausen in den Regierungsbezirk Oberpfalz
- 1904 aus dem Landkreis Kötzing die Gemeinde Sengenbühl in den Regierungsbezirk Oberpfalz
- 1972 der Landkreis Kötzing (ohne die Gemeinde Lohberg) in den Regierungsbezirk Oberpfalz
- 1972 aus dem Landkreis Kelheim die Gemeinde Bergmatting in den Regierungsbezirk Oberpfalz
- 1972 aus dem Landkreis Mainburg 12 Gemeinden (Au i.d.Hallertau, Berg, Enzelhausen, Grafendorf, Grünberg, Günzenhausen, Haslach, Larsbach, Osseltshausen, Osterwaal, Rudertshausen und Tegernbach) in den Regierungsbezirk Oberbayern
- 1972 aus dem Landkreis Mallersdorf 9 Gemeinden (Buchhausen, Eggmühl, Inkofen, Mannsdorf, Oberdeggenbach, Pinkofen, Schierling, Unterlaichling und Zaitzkofen) in den Regierungsbezirk Oberpfalz
- 1972 aus dem Landkreis Rottenburg a.d.Laaber die Gemeinden Allersdorf und Wahlsdorf in den Regierungsbezirk Oberpfalz
- 1978 aus dem Landkreis Regen die Gemeinden Lohberg und Wettzell (zum Teil) in den Regierungsbezirk Oberpfalz
- 1978 aus dem Landkreis Landshut die Gemeinde Felizenzell (zum Teil) in den Regierungsbezirk Oberbayern

Eingegliedert wurden:

- 1880 aus dem Landkreis Regensburg, Regierungsbezirk Oberpfalz, die Gemeinde Pittrich
- 1946 aus dem Landkreis Regensburg, Regierungsbezirk Oberpfalz, die Gemeinden Kirchroth und Zeitldorn
- 1978 aus dem Landkreis Cham, Regierungsbezirk Oberpfalz, die Gemeinde Niederndorf (zum Teil)
- 1978 aus dem Landkreis Regensburg, Regierungsbezirk Oberpfalz, die Gemeinden Großberg (zum Teil) und Poign (zum Teil)
- 1972 aus dem Landkreis Parsberg, Regierungsbezirk Oberpfalz, die Gemeinden Neulohe und Painten
- 1972 aus dem Landkreis Regensburg, Regierungsbezirk Oberpfalz, 5 Gemeinden (Höhenberg, Niederachdorf, Obermiethnach, Pillnach und Pondorf)
- 1972 aus dem Landkreis Riedenburg, Regierungsbezirk Oberpfalz, 12 Gemeinden (Baiersdorf, Buch, Eggersberg, Mattenhausen, Jachenhausen, Meihern, Otterzhofen, Perletzhofen, Prunn, Riedenburg, Schaitdorf und Thann)
- 1978 aus dem Landkreis Freising, Regierungsbezirk Oberbayern die Gemeinde Bruckberg
- 1978 aus dem Landkreis Mühldorf, Regierungsbezirk Oberbayern die Gemeinde Thambach (zum Teil)

Oberpfalz

Ausgegliedert wurden:

- 1880 aus dem Landkreis Neumarkt i.d.OPf. der Gerichtsbezirk Hilpoltstein mit 38 Gemeinden (Aberzhausen, Allersberg, Altenfelden, Birkach, Brunnau, Ebenried, Göggelsbuch, Hagenbuch, Harrlach, Heideck, Heuberg, Hilpoltstein, Hofstetten, Jahrsdorf, Karm, Laffenau, Laibstadt, Lampersdorf, Lay, Liebenstadt, Meckenhausen, Michelbach, Mindorf, Mörlach, Mörtsdorf, Ohlang, Patersholz, Pierheim, Röttenbach, Rudletzholz, Schloßberg, Seligenstadt, Solar, Sündersdorf, Tiefenbach, Unterrodell, Weinsfeld und Zell) sowie 5 weitere Gemeinden des Landkreises Neumarkt i.d.OPf. (Fiegenstall, Mannholz, Mischelbach, Reuth und Walting) in den Regierungsbezirk Mittelfranken
- 1880 aus dem Landkreis Eschenbach i.d.OPf. die Gemeinden Grünreuth und Hartenstein in den Regierungsbezirk Mittelfranken
- 1880 aus dem Landkreis Regensburg die Gemeinde Pittrich in den Regierungsbezirk Niederbayern
- 1895-1900 aus dem Landkreis Neumarkt i.d.OPf. die Gemeinden Eismannsberg und Hagenhausen in den Regierungsbezirk Mittelfranken
- 1911 aus dem Landkreis Sulzbach-Rosenberg die Gemeinde Alfeld in den Regierungsbezirk Mittelfranken
- 1946 aus dem Landkreis Regensburg die Gemeinden Kirchroth und Zeitldorn in den Regierungsbezirk Niederbayern
- 1972 aus dem Landkreis Beilngries 13 Gemeinden (Amtmannsdorf, Aschbuch, Beilngries, Biberbach, Eglofsdorf, Grampersdorf, Hirschberg, Kevenhüll, Kottingwörth, Litterzhofen, Oberndorf, Paulushofen und Wiesenhofen) in den Regierungsbezirk Oberbayern
- 1972 aus dem Landkreis Eschenbach i.d.OPf. die Gemeinden Penzenreuth und Troschenreuth in den Regierungsbezirk Oberfranken
- 1972 aus dem Landkreis Eschenbach i.d.OPf. 4 Gemeinden (Krottensee, Neuhaus a.d.Pegnitz, Ranna und Rothenbruck) in den Regierungsbezirk Mittelfranken
- 1972 aus dem Landkreis Kemnath 7 Gemeinden (Guttenthau, Haidenaab, Mehlmeisel, Plössen, Ramlesreuth, Speichersdorf und Wirbenz) in den Regierungsbezirk Oberfranken
- 1972 aus dem Landkreis Parsberg die Gemeinden Neulohe und Painten in den Regierungsbezirk Niederbayern
- 1972 aus dem Landkreis Regensburg 5 Gemeinden (Höhenberg, Niederachdorf, Obermiethnach, Pillnach und Pondorf) in den Regierungsbezirk Niederbayern
- 1972 aus dem Landkreis Riedenburg 21 Gemeinden (Altmannstein, Berghausen, Bettbrunn, Forchheim, Hagenhill, Hexenagger, Hiendorf, Hüttenhausen, Laimerstadt, Lobsing, Mendorf, Mindelstetten, Neuenhinzenhausen, Pondorf, Sandersdorf, Schafshill, Schamhaupten, Steinsdorf, Tettenwang, Winden und Wolfsbuch) in den Regierungsbezirk Oberbayern
- 1972 aus dem Landkreis Riedenburg 12 Gemeinden (Baiersdorf, Buch, Eggersberg, Mattenhausen, Jachenhausen, Meihern, Otterzhofen, Perletzhofen, Prunn, Riedenburg, Schaitdorf und Thann) in den Regierungsbezirk Niederbayern
- 1978 aus dem Landkreis Amberg-Sulzbach die Gemeinde Schmidtstadt (zum Teil) in den Regierungsbezirk Mittelfranken
- 1978 aus dem Landkreis Cham die Gemeinde Niederndorf (zum Teil) in den Regierungsbezirk Niederbayern
- 1978 aus dem Landkreis Regensburg die Gemeinden Großberg (zum Teil) und Poign (zum Teil) in den Regierungsbezirk Niederbayern
- 1978 aus dem Landkreis Tirschenreuth die Gemeinde Lengenfeld b.Groschlattengrün (zum Teil) in den Regierungsbezirk Oberfranken

Eingegliedert wurden:

- 1880 der Landkreis Beilngries ohne den Gerichtsbezirk Greding mit 46 Gemeinden (Alfershausen, Altdorf, Aue, Biburg, Dixenhausen, Emsing, Erkertshofen, Esselberg, Euerwang, Eysölden, Grafenberg, Greding, Großhöbing, Großnottersdorf, Hagenich, Hausen, Herrnsberg, Kaising, Kaldorf, Kesselberg, Kleinhöbing, Kleinnottersdorf, Kraftsbuch, Landersdorf, Landerzhofen, Lohen, Mantlach, Mettendorf, Morsbach, Obermässing, Oesterberg, Offenbau, Petersbuch, Pyras, Reinwarzhofen, Röckenhofen, Ruppmannsburg, Schutzendorf, Schwimmbach, Stadelhofen, Stauf, Thalmässing, Titting, Untermässing, Waizenhofen und Wengen) aus dem Regierungsbezirk Mittelfranken
- 1880 aus dem Landkreis Kelheim, Regierungsbezirk Niederbayern, die Gemeinde Viehhausen
- 1904 aus dem Landkreis Kötzing, Regierungsbezirk Niederbayern, die Gemeinde Sengenbühl
- 1972 der Landkreis Kötzing (ohne die Gemeinde Lohberg) aus dem Regierungsbezirk Niederbayern

- 1972 aus dem Landkreis Kelheim, Regierungsbezirk Niederbayern, die Gemeinde Bergmatting
- 1972 aus dem Landkreis Mallersdorf, Regierungsbezirk Niederbayern, 9 Gemeinden (Buchhausen, Eggmühl, Inkofen, Mannsdorf, Oberdeggenbach, Pinkofen, Schierling, Unterlaichling und Zaitzkofen)
- 1972 aus dem Landkreis Rottenburg a.d.Laaber, Regierungsbezirk Niederbayern, die Gemeinden Allersdorf und Wahlsdorf
- 1972 aus dem Landkreis Hilpoltstein, Regierungsbezirk Mittelfranken, die Gemeinden Michelbach und Mörsdorf
- 1975 aus dem Landkreis Roth, Regierungsbezirk Mittelfranken, die Gemeinde Meckenhausen (zum Teil)
- 1978 aus dem Landkreis Regen, Regierungsbezirk Niederbayern, die Gemeinden Lohberg und Wettzell (zum Teil)

Oberfranken

Ausgliedert wurden:

- 1931 aus dem Landkreis Höchstadt a.d.Aisch die Gemeinde Puschendorf in den Regierungsbezirk Mittelfranken
- 1972 der Landkreis Höchstadt a.d.Aisch (ohne die 4 Gemeinden Oberndorf, Pommersfelden, Sambach und Steppach) in den Regierungsbezirk Mittelfranken
- 1972 aus dem Landkreis Bamberg die Gemeinden Eckersbach und Untermelsendorf in den Regierungsbezirk Mittelfranken
- 1972 aus dem Landkreis Bamberg die Gemeinde Koppenwind in den Regierungsbezirk Unterfranken
- 1972 aus dem Landkreis Forchheim die Gemeinden Großengsee, Weppersdorf und Wildenfels in den Regierungsbezirk Mittelfranken
- 1972 aus dem Landkreis Pegnitz die Gemeinde Höfen in den Regierungsbezirk Mittelfranken
- 1978 aus dem Landkreis Bamberg die Gemeinde Ilmenau in den Regierungsbezirk Unterfranken

Eingegliedert wurden:

- 1972 aus dem Landkreis Eschenbach i.d.OPf., Regierungsbezirk Oberpfalz, die Gemeinden Penzenreuth und Troschenreuth
- 1972 aus dem Landkreis Kemnath, Regierungsbezirk Oberpfalz, 7 Gemeinden (Guttenthau, Haidenaab, Mehlmeisel, Plössen, Ramlesreuth, Speichersdorf und Wirbenz)
- 1972 aus dem Landkreis Ebern, Regierungsbezirk Unterfranken, 11 Gemeinden (Baunach, Deusdorf, Dorgendorf, Gerach, Heilgersdorf, Höfen, Lauter, Mürsbach, Priegendorf, Reckendorf und Reckenneusig)
- 1977 aus dem Landkreis Erlangen-Höchstadt, Regierungsbezirk Mittelfranken, die Gemeinde Rosenbach
- 1978 aus dem Landkreis Erlangen-Höchstadt, Regierungsbezirk Mittelfranken, die Gemeinde Schlüsselfeld
- 1978 aus dem Landkreis Tirschenreuth, Regierungsbezirk Oberpfalz, die Gemeinde Lengenfeld b.Groschlattengrün (zum Teil)

Mittelfranken

Ausgliedert wurden:

- 1880 der Landkreis Beilngries ohne den Gerichtsbezirk Greding mit 46 Gemeinden (Alfershausen, Altdorf, Aue, Biburg, Dixenhausen, Emsing, Erkertshofen, Esselberg, Euerwang, Eysölden, Grafenberg, Greding, Großhöbing, Großnottersdorf, Hagenich, Hausen, Herrnsberg, Kaising, Kaldorf, Kesselberg, Kleinhöbing, Kleinnottersdorf, Kraftsbuch, Landersdorf, Landerzhofen, Lohen, Mantlach, Mettendorf, Morsbach, Obermässing, Oesterberg, Offenbau, Petersbuch, Pyras, Reinwarzhofen, Röckenhofen, Ruppmannsburg, Schutzendorf, Schwimbach, Stadelhofen, Stauf, Thalmässing, Titting, Untermässing, Waizenhofen und Wengen) in den Regierungsbezirk Oberpfalz
- 1972 die kreisfreie Stadt und der Landkreis Eichstätt in den Regierungsbezirk Oberbayern
- 1972 aus dem Landkreis Gunzenhausen die Gemeinde Steinhart in den Regierungsbezirk Schwaben
- 1972 aus dem Landkreis Hilpoltstein 10 Gemeinden (Altdorf, Emsing, Erkertshofen, Großnottersdorf, Kaldorf, Mantlach, Morsbach, Petersbuch, Stadelhofen und Titting) in den Regierungsbezirk Oberbayern
- 1972 aus dem Landkreis Hilpoltstein die Gemeinden Michelbach und Mörsdorf in den Regierungsbezirk Oberpfalz
- 1972 aus dem Landkreis Scheinfeld 15 Gemeinden (Birklingen, Dornheim, Füttersee, Geiselwind, Gräfenneuses, Haag, Hellmitzheim, Holzberndorf, Iphofen, Langenberg, Markt Einersheim, Mönchsodheim, Nenzenheim, Possenheim und Wasserberndorf) in den Regierungsbezirk Unterfranken
- 1972 aus dem Landkreis Uffenheim die Gemeinden Bullenheim, Gnötzheim und Unterickelsheim in den Regierungsbezirk Unterfranken
- 1975 aus dem Landkreis Roth die Gemeinde Meckenhausen (zum Teil) in den Regierungsbezirk Oberpfalz
- 1977 aus dem Landkreis Erlangen-Höchstadt die Gemeinde Rosenbach in den Regierungsbezirk Oberfranken
- 1978 aus dem Landkreis Erlangen-Höchstadt die Gemeinde Schlüsselfeld in den Regierungsbezirk Oberfranken

Eingegliedert wurden:

- 1880 unter Bildung des gleichnamigen Landkreises der Gerichtsbezirk Hilpoltstein mit 38 Gemeinden (Aberzhausen, Allersberg, Altenfelden, Birkach, Brunnau, Ebenried, Göggelsbuch, Hagenbuch, Harrlach, Heideck, Heuberg, Hilpoltstein, Hofstetten, Jahrsdorf, Karm, Laffenau, Laibstadt, Lampersdorf, Lay, Liebenstadt, Meckenhausen, Michelbach, Mindorf, Mörlach, Mörsdorf, Ohlangen, Patersholz, Pierheim, Röttenbach, Rudletzholz, Schloßberg, Seligenstadt, Solar, Sündersorf, Tiefenbach, Unterrödel, Weinsfeld und Zell) aus dem Regierungsbezirk Oberpfalz
- 1880 aus dem Landkreis Eschenbach i.d.OPf., Regierungsbezirk Oberpfalz, die Gemeinden Grünreuth und Hartenstein
- 1880 aus dem Landkreis Neumarkt i.d.OPf., Regierungsbezirk Oberpfalz, 5 Gemeinden (Fiegenstall, Mannholz, Mischelbach, Reuth und Walting)
- 1895-1900 aus dem Landkreis Neumarkt i.d.OPf., Regierungsbezirk Oberpfalz, die Gemeinden Eismannsdorf und Hagenhausen
- 1911 aus dem Landkreis Sulzbach-Rosenberg, Regierungsbezirk Oberpfalz, die Gemeinde Alfeld
- 1931 aus dem Landkreis Höchstadt a.d.Aisch, Regierungsbezirk Oberfranken, die Gemeinde Puschendorf
- 1932 aus dem Landkreis Kitzingen, Regierungsbezirk Unterfranken, die Gemeinden Bullenheim und Gnötzheim
- 1972 der Landkreis Höchstadt a.d.Aisch (ohne die 4 Gemeinden Oberndorf, Pommersfelden, Sambach und Steppach) aus dem Regierungsbezirk Oberfranken
- 1972 aus dem Landkreis Eschenbach i.d.OPf., Regierungsbezirk Oberpfalz, 4 Gemeinden (Krottensee, Neuhaus a.d.Pegnitz, Ranna und Rothenbruck)
- 1972 aus dem Landkreis Bamberg, Regierungsbezirk Oberfranken, die Gemeinden Eckersbach und Untermelsendorf
- 1972 aus dem Landkreis Forchheim, Regierungsbezirk Oberfranken, die Gemeinden Großengsee, Weppersdorf und Wildenfels
- 1972 aus dem Landkreis Pegnitz, Regierungsbezirk Oberfranken, die Gemeinde Höfen
- 1972 aus dem Landkreis Donauwörth, Regierungsbezirk Schwaben, die Gemeinden Gundelsheim und Möhren
- 1978 aus dem Landkreis Amberg-Sulzbach, Regierungsbezirk Oberpfalz, die Gemeinde Schmidtstadt (zum Teil)
- 1978 aus dem Landkreis Kitzingen, Regierungsbezirk Unterfranken, die Gemeinde Bullenheim
- 1978 aus dem Landkreis Donau-Ries, Regierungsbezirk Schwaben, die Gemeinde Schopflohe (zum Teil)

Unterfranken

Ausgegliedert wurden:

- 1932 aus dem Landkreis Kitzingen die Gemeinden Bullenheim und Gnötzheim in den Regierungsbezirk Mittelfranken
- 1972 aus dem Landkreis Ebern 11 Gemeinden (Baunach, Deusdorf, Dorgendorf, Gerach, Heilgersdorf, Höfen, Lauter, Mürsbach, Priegendorf, Reckendorf und Reckenneusig) in den Regierungsbezirk Oberfranken
- 1978 aus dem Landkreis Kitzingen die Gemeinde Bullenheim in den Regierungsbezirk Mittelfranken

Eingegliedert wurden:

- 1972 aus dem Landkreis Bamberg, Regierungsbezirk Oberfranken, die Gemeinde Koppenwind
- 1972 aus dem Landkreis Scheinfeld, Regierungsbezirk Mittelfranken, 15 Gemeinden (Birklingen, Dornheim, Füttersee, Geiselwind, Gräfenneuses, Haag, Hellmitzheim, Holzberndorf, Iphofen, Langenberg, Markt Einersheim, Mönchsondheim, Nenzenheim, Possenheim und Wasserberndorf)
- 1972 aus dem Landkreis Uffenheim, Regierungsbezirk Mittelfranken, die Gemeinden Bullenheim, Gnötzheim und Unterickelsheim
- 1978 aus dem Landkreis Bamberg, Regierungsbezirk Oberfranken, die Gemeinde Ilmenau

Schwaben

Ausgegliedert wurden:

- 1880 aus dem Landkreis Neuburg a.d.Donau 10 Gemeinden (Baar, Ebenhausen, Hagau, Manching, Niederstimm, Oberstimm, Pichl, Reichertshofen, Winden und Zuchering) in den Regierungsbezirk Oberbayern
- 1972 die kreisfreie Stadt und der Landkreis Neuburg a.d.Donau (ohne die 29 Gemeinden Bayerdilling, Bergendorf, Echsheim, Etting, Feldheim, Gemping, Heimpersdorf, Holzheim, Kühnhausen, Mittelstetten, Münster, Neukirchen, Niederschönenfeld, Oberbaar, Oberpeiching, Pessenburgheim, Rain, Reicherstein, Riedheim, Sallach, Schorn, Stadel, Staudheim, Thierhaupten, Unterbaar, Unterpeiching, Wächtering, Wallerdorf und Wiesenbach) in den Regierungsbezirk Oberbayern
- 1972 aus dem Landkreis Donauwörth die Gemeinden Gundelsheim und Möhren in den Regierungsbezirk Mittelfranken
- 1972 aus dem Landkreis Friedberg 5 Gemeinden (Höfa, Pfaffenhofen a.d.Glonn, Sittenbach, Unterumbach und Weitenried) in den Regierungsbezirk Oberbayern
- 1972 aus dem Landkreis Kaufbeuren 8 Gemeinden (Asch, Denklingen, Dienhausen, Ellighofen, Leeder, Oberdießen, Seestall und Unterdießen) in den Regierungsbezirk Oberbayern
- 1972 aus dem Landkreis Marktoberdorf die Gemeinde Ingenried in den Regierungsbezirk Oberbayern
- 1978 aus dem Landkreis Donau-Ries die Gemeinden Ammerfeld, Emskeim und Ensfield in den Regierungsbezirk Oberbayern
- 1978 aus dem Landkreis Donau-Ries die Gemeinde Schopflohe (zum Teil) in den Regierungsbezirk Mittelfranken

Eingegliedert wurden:

- 1865 aus dem Landkreis Schongau, Regierungsbezirk Oberbayern, die Gemeinde Schwangau
- 1880 aus dem Landkreis Aichach, Regierungsbezirk Oberbayern, der Gerichtsbezirk Rain mit 38 Gemeinden (Bayerdilling, Bergendorf, Bonsal, Buch, Echsheim, Etting, Feldheim, Gempfung, Haselbach, Heimpersdorf, Holzheim, Ildorf, Kühnhausen, Kunding, Mittelstetten, Münster, Neukirchen, Niederschönenfeld, Oberbaar, Oberpeiching, Pessenburgheim, Rain, Reicherstein, Riedheim, Sallach, Schönesberg, Schorn, Stadel, Staudheim, Thierhaupten, Unterbaar, Unterpeiching, Wächtering, Walda, Wallerdorf, Weihdorf, Wengen und Wiesenbach)
- 1880 aus dem Landkreis Schongau, Regierungsbezirk Oberbayern die Gemeinden Buching und Trauchgau
- 1944 der Landkreis Friedberg aus dem Regierungsbezirk Oberbayern
- 1972 der Landkreis Aichach (ohne die 11 Gemeinden Altomünster, Hilgertshausen, Hohenzell, Kienertshofen, Kleinberghofen, Oberzeitlbach, Randelsried, Stumpfenbach, Tandern, Thaihausen und Wollomoos) aus dem Regierungsbezirk Oberbayern
- 1972 aus dem Landkreis Fürstenfeldbruck, Regierungsbezirk Oberbayern, 5 Gemeinden (Baierberg zum Teil, Eresried, Hausen b. Hofheggenberg, Hofheggenberg und Steindorf)
- 1972 aus dem Landkreis Schrobenhausen, Regierungsbezirk Oberbayern, die Gemeinde Grimolzhausen
- 1972 aus dem Landkreis Gunzenhausen, Regierungsbezirk Mittelfranken, die Gemeinde Steinhart

Änderungen von Kreisgrenzen, die sich durch Eingliederungen von Gemeinden oder Gemeindeteilen in eine Gemeinde eines anderen Landkreises oder in eine kreisfreie Stadt ergeben haben, sind aus den Anmerkungen im systematischen Teil (Abschnitt VII) ersichtlich.

IV. Änderungen bei kreisfreien Städten

a) Bei der Bildung der Verwaltungsbezirke im Jahre 1862 waren folgende Städte kreisunmittelbar (sie unterstanden den Regierungsbezirken unmittelbar):

Oberbayern: Freising, Ingolstadt, München

Niederbayern: Landshut, Passau, Straubing

Oberpfalz: Amberg, Regensburg

Oberfranken: Bamberg, Bayreuth, Hof

Mittelfranken: Ansbach, Dinkelsbühl ¹⁾, Eichstätt, Erlangen, Fürth, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schwabach

Unterfranken: Aschaffenburg, Schweinfurt, Würzburg

Schwaben: Augsburg, Donauwörth ¹⁾, Kaufbeuren, Kempten (Allgäu), Lindau (Bodensee), Memmingen, Neuburg a.d. Donau, Nördlingen

b) In der Zeit von 1862 bis 1972 wurden folgende Städte kreisfrei:

Oberbayern: Rosenheim (1870), Traunstein (1876), Landsberg a. Lech (1877), Bad Reichenhall (1929)

Niederbayern: Deggendorf (1879)

Oberpfalz: Neumarkt i.d. OPf. (1903), Weiden i.d. OPf. (1919), Schwandorf (1920)

Oberfranken: Forchheim (1889), Kulmbach (1890), Marktredwitz (1919), Selb (1919)

Die 1920 nach Bayern eingegliederten Städte Coburg, Neustadt b. Coburg und Rodach b. Coburg ¹⁾ waren bereits im ehemaligen Herzogtum Coburg kreisfrei.

Mittelfranken: Weißenburg i. Bay. (1863)

Unterfranken: Kitzingen (1870), Bad Kissingen (1908)

Schwaben: Dillingen a.d. Donau (1878), Günzburg (1878), Neu-Ulm (1891)

c) Bei der Neugliederung Bayerns in Landkreise und kreisfreie Städte am 1. Juli 1972 behielten folgende Städte die Kreisfreiheit:

Oberbayern: Ingolstadt, München, Rosenheim

Niederbayern: Landshut, Passau, Straubing

Oberpfalz: Amberg, Regensburg, Weiden i.d. OPf.

Oberfranken: Bamberg, Bayreuth, Coburg, Hof,

Mittelfranken: Ansbach, Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach

Unterfranken: Aschaffenburg, Schweinfurt, Würzburg

Schwaben: Augsburg, Kaufbeuren, Kempten (Allgäu), Memmingen

d) Im Zuge der Neugliederung Bayerns in Landkreise und kreisfreie Städte verloren am 1. Juli 1972 folgende Städte die Kreisfreiheit und wurden zu Großen Kreisstädten erklärt:

Oberbayern: Bad Reichenhall, Dachau ²⁾, Eichstätt, Freising, Landsberg a. Lech, Neuburg a.d. Donau, Traunstein

Niederbayern: Deggendorf

Oberpfalz: Neumarkt i.d. OPf., Schwandorf

Oberfranken: Forchheim, Kulmbach, Marktredwitz, Neustadt b. Coburg, Selb

Mittelfranken: Rothenburg ob der Tauber, Weißenburg i. Bay.

Unterfranken: Bad Kissingen, Kitzingen

Schwaben: Dillingen a.d. Donau, Günzburg, Lindau (Bodensee), Neu-Ulm, Nördlingen

¹⁾ Seit 1940 kreisangehörig.

²⁾ Vorher keine kreisfreie Stadt.

V. Änderungen bei Landkreisen

a) Bei der Bildung der Verwaltungsbezirke im Jahr 1862 gab es folgende Landkreise:

- Oberbayern: Aichach, Altötting, Berchtesgaden, Bruck, Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Friedberg, Ingolstadt, Landsberg, Laufen, Miesbach, München links der Isar, München rechts der Isar, Mühldorf, Pfaffenhofen, Rosenheim, Schongau, Schrobenhausen, Tölz, Traunstein, Wasserburg, Weilheim, Werdenfels
- Niederbayern: Bogen, Deggendorf, Dingolfing, Eggenfelden, Grafenau, Griesbach, Kelheim, Kötzing, Landau a.d.Isar, Landshut, Mallersdorf, Passau, Pfarrkirchen, Regen, Rottenburg, Straubing, Viechtach, Vilsbiburg, Vilshofen, Wegscheid, Wolfstein
- Oberpfalz: Amberg, Burglengenfeld, Cham, Eschenbach, Hemau, Kemnath, Nabburg, Neumarkt, Neunburg vorm Wald, Neustadt a.d. Waldnaab, Regensburg, Roding, Stadtamhof, Sulzbach, Tirschenreuth, Velburg, Vohenstrauß, Waldmünchen
- Oberfranken: Bamberg I, Bamberg II, Bayreuth, Berneck, Ebermannstadt, Forchheim, Höchstadt a.Aisch, Hof, Kronach, Kulmbach, Lichtenfels, Münchberg, Naila, Pegnitz, Rehau, Stadtsteinach, Staffelstein, Teuschnitz, Wunsiedel
- Mittelfranken: Ansbach, Beilngries, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Feuchtwangen, Fürth, Gunzenhausen, Heilsbronn, Hersbruck, Neustadt a.d.Aisch, Nürnberg, Rothenburg a.Tauber, Scheinfeld, Schwabach, Uffenheim, Weißenburg
- Unterfranken: Alzenau, Aschaffenburg, Brückenau, Ebern, Gemünden, Gerolzhofen, Gersfeld, Hammelburg, Haßfurt, Karlstadt, Kissingen, Kitzingen, Königshofen, Lohr, Markttheidenfeld, Mellrichstadt, Miltenberg, Neustadt a.d.Saale, Obernburg, Ochsenfurt, Schweinfurt, Volkach, Würzburg
- Schwaben: Augsburg, Dillingen, Donauwörth, Füssen, Günzburg, Illertissen, Kaufbeuren, Kempten, Krumbach, Lindau, Memmingen, Mindelheim, Neuburg a.d.Donau, Neu-Ulm, Nördlingen, Oberdorf, Sonthofen, Wertingen, Zusmarshausen

b) Von 1862 bis 1972 wurden folgende Landkreise neugebildet bzw. nach Bayern eingegliedert:

- 1880 München I (Regierungsbezirk Oberbayern, aus Gemeinden des Landkreises München rechts der Isar)
- 1880 München II (Regierungsbezirk Oberbayern, aus Gemeinden des Landkreises München links der Isar)
- 1880 Parsberg (Regierungsbezirk Oberpfalz, aus Gemeinden der Landkreise Hemau und Velburg)
- 1880 Hilpoltstein (Regierungsbezirk Mittelfranken, aus Gemeinden der Landkreise Beilngries und Neumarkt i.d.OPf.)
- 1900 Bad Aibling (Regierungsbezirk Oberbayern, aus Gemeinden des Landkreises Rosenheim)
- 1900 Oberviechtach (Regierungsbezirk Oberpfalz, aus Gemeinden des Landkreises Neunburg vorm Wald)
- 1900 Hofheim i.UFr. (Regierungsbezirk Unterfranken, aus Gemeinden des Landkreises Königshofen i.Grabfeld)
- 1900 Schwabmünchen (Regierungsbezirk Schwaben, aus Gemeinden des Landkreises Augsburg)
- 1901 Mainburg (Regierungsbezirk Niederbayern, aus Gemeinden des Landkreises Rottenburg a.d.Laaber)
- 1902 Starnberg (Regierungsbezirk Oberbayern, aus Gemeinden des Landkreises München II)
- 1902 Wolfratshausen (Regierungsbezirk Oberbayern, aus Gemeinden des Landkreises München II)
- 1909 Riedenburg (Regierungsbezirk Oberpfalz, aus Gemeinden des Landkreises Beilngries)
- 1909 Lauf a.d.Pegnitz (Regierungsbezirk Mittelfranken, aus Gemeinden des Landkreises Hersbruck)
- 1920 Coburg (Regierungsbezirk Oberfranken, Eingliederung aus dem ehemaligen Herzogtum Coburg)
- 1929 Bamberg (Regierungsbezirk Oberfranken, aus den Gemeinden der Landkreise Bamberg I und Bamberg II)

c) Von 1862 bis 1972 wurden folgende Landkreise aufgelöst bzw. aus Bayern ausgegliedert:

1872 Volkach (Regierungsbezirk Unterfranken)
1880 München links der Isar (Regierungsbezirk Oberbayern)
1880 München rechts der Isar (Regierungsbezirk Oberbayern)
1880 Hemau (Regierungsbezirk Oberpfalz)
1880 Velburg (Regierungsbezirk Oberpfalz)
1880 Heilsbronn (Regierungsbezirk Mittelfranken)
1902 München II (Regierungsbezirk Oberbayern)
1929 Stadtamhof (Regierungsbezirk Oberpfalz)
1929 Bamberg I (Regierungsbezirk Oberfranken)
1929 Bamberg II (Regierungsbezirk Oberfranken)
1929 Berneck i.Fichtelgebirge (Regierungsbezirk Oberfranken)
1929 Zusmarshausen (Regierungsbezirk Schwaben)
1931 Teuschnitz (Regierungsbezirk Oberfranken)

d) Von 1862 bis 1972 wurden folgende Landkreisnamen geändert:

1870 Eichstätt in Eichstätt	1927 Königshofen in Königshofen i.Grabfeld
1879 Werdenfels in Garmisch	1929 Bamberg I und II in Bamberg
1902 München I in München	1932 Dillingen in Dillingen a.d.Donau
1904 Weißenburg in Weißenburg i.Bay.	1933 Eschenbach in Eschenbach i.d.OPf.
1905 Rothenburg a.Tauber in Rothenburg o.d.Tauber	1935 Garmisch in Garmisch-Partenkirchen
1908 Bruck in Fürstenfeldbruck	1936 Aibling in Bad Aibling
1909 Oberdorf in Markt Oberdorf	1936 Tölz in Bad Tölz
1926 Lindau in Lindau (Bodensee)	1936 Kissingen in Bad Kissingen
1927 Pfaffenhofen in Pfaffenhofen a.d.Ilm	1936 Neustadt a.d.Saale in Bad Neustadt a.d.Saale
1927 Wasserburg in Wasserburg a.Inn	1938 Lauf in Lauf (Pegnitz)
1927 Neumarkt in Neumarkt i.d.OPf.	1938 Kempten in Kempten (Allgäu)
1927 Berneck in Berneck i.Fichtelgebirge	1939 Krumbach in Krumbach (Schwaben)
1927 Höchstädt a.Aisch in Höchstädt a.d.Aisch	1952 Lohr in Lohr a.Main
1927 Alzenau in Alzenau i.UFr.	1953 Markt Oberdorf in Marktoberdorf
1927 Hofheim in Hofheim i.UFr.	

e) Durch die Neugliederung Bayerns in Landkreise und kreisfreie Städte am 1. Juli 1972 wurden folgende Landkreise ¹⁾ gebildet:

Oberbayern: Altötting (171), Bad Reichenhall (172), Bad Tölz (173), Dachau (174), Ebersberg (175), Eichstätt (176), Erding (177), Freising (178), Fürstenfeldbruck (179), Garmisch-Partenkirchen (180), Landsberg a.Lech (181), Miesbach (182), Mühldorf a.Inn (183), München (184), Neuburg a.d.Donau (185), Pfaffenhofen a.d.Ilm (186), Rosenheim (187), Starnberg (188), Traunstein (189), Weilheim i.OB (190)

Niederbayern: Deggendorf (271), Freyung (272), Kelheim (273), Landshut (274), Passau (275), Regen (276), Rottal (277), Straubing-Bogen (278), Untere Isar (279)

Oberpfalz: Amberg (371), Cham (372), Neumarkt i.d.OPf. (373), Neustadt a.d.Waldnaab (374), Regensburg (375), Schwandorf i.Bay. (376), Tirschenreuth (377)

Oberfranken: Bamberg (471), Bayreuth (472), Coburg (473), Forchheim (474), Hof (475), Kronach (476), Kulmbach (477), Lichtenfels (478), Wunsiedel (479)

Mittelfranken: Ansbach (571), Erlangen (572), Fürth (573), Lauf a.d.Pegnitz (574), Neustadt a.d.Aisch (575), Roth b.Nürnberg (576), Weißenburg i.Bay. (577)

Unterfranken: Aschaffenburg (671), Bad Kissingen (672), Bad Neustadt a.d.Saale (673), Haßberg-Kreis (674), Kitzingen (675), Miltenberg (676), Mittelmair (677), Schweinfurt (678), Würzburg (679)

Schwaben: Augsburg-Ost (771), Augsburg-West (772), Dillingen a.d.Donau (773), Günzkreis (774), Illerkreis (775), Lindau (Bodensee) (776), Marktoberdorf (777), Mindelheim (778), Nördlingen-Donauwörth (779), Oberallgäu (780)

¹⁾ Die jeweils hinter den Landkreisen in Klammern angegebene Zahl entspricht der Kreisschlüsselnummer.

f) Nach der Neugliederung Bayerns wurden am 1. Mai 1973 folgende Landkreise umbenannt:

	Schl. Nr.	Vorläufiger Name vom 1.7.1972 bis 30.4.1973	Endgültiger Name ab 1.5.1973
Oberbayern:	173	Bad Tölz	Bad Tölz-Wolfratshausen
	172	Bad Reichenhall	Berchtesgadener Land
	185	Neuburg a.d.Donau	Neuburg-Schrobenhausen
	190	Weilheim i.OB	Weilheim-Schongau
Niederbayern:	279	Untere Isar	Dingolfing-Landau
	272	Freyung	Freyung-Grafenau
	277	Rottal	Rottal-Inn
Oberpfalz:	371	Amberg	Amberg-Sulzbach
	376	Schwandorf i.Bay.	Schwandorf
Oberfranken:	479	Wunsiedel	Wunsiedel i.Fichtelgebirge
Mittelfranken:	572	Erlangen	Erlangen-Höchstadt
	575	Neustadt a.d.Aisch	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim
	574	Lauf a.d.Pegnitz	Nürnberger Land
	576	Roth b.Nürnberg	Roth
	577	Weißenburg i.Bay.	Weißenburg-Gunzenhausen
Unterfranken:	674	Haßberg-Kreis	Haßberge
	677	Mittelmain	Main-Spessart
	673	Bad Neustadt a.d.Saale	Rhön-Grabfeld
Schwaben:	771	Augsburg-Ost	Aichach-Friedberg
	772	Augsburg-West	Augsburg
	779	Nördlingen-Donauwörth	Donau-Ries
	774	Günzkreis	Günzburg
	775	Illerkreis	Neu-Ulm
	777	Marktoberdorf	Ostallgäu
	778	Mindelheim	Unterallgäu

VI. Änderungen bei den Gemeindenamen in der Zeit von 1840 bis 1990

Bei den nachfolgend aufgeführten Änderungen handelt es sich um Änderungen des Gemeindennamens, Umbenennungen des Gemeindennamens und Änderungen der Schreibweise des Gemeindennamens.

Die in der dritten Spalte hinter einigen Gemeindennamen stehende eingeklammerte Zahl zeigt an, daß die Gemeinde inzwischen aufgelöst worden ist und entspricht der Numerierung der im systematischen Teil am Ende eines jeden Landkreises gebrachten Anmerkungen, in denen die Daten der Zuordnung und Auflösung vermerkt sind.

Landkreis	Name der Gemeinde	geändert in:	Jahr	
Krsfr. Stadt Rosenheim	Westerndorf	Westerndorf St.Peter (3)	1951	
Altötting	Kirchweidach	Kirchweidach	1870	
	Mörmosen	Mörmosen (17)	1870	
	Guffelham	Guffelham (3)	1875	
	Neukirchen	Neukirchen e.d.Alz (10)	1875	
	Reischenbach	Arbing (15)	1913	
	Garching	Garching a.d.Alz	1951	
	Töging	Töging a. Inn	1955	
	Geratskirchen	Wald bei Winhöring (14)	1956	
	Feichten	Feichten a.d.Alz	1963	
	Forstkastl	Kastl	1966	
	Oberpleiskirchen	Pleiskirchen	1966	
	Neukirchen a.d.Alz	Hirten (3)	1969	
	Bad Tölz-Wolfratshausen	Laingruben	Benediktbeuern	1865
Baierrain		Baierrain	1875	
Waidach		Waidach (11)	1875	
Tölz		Bad Tölz	1899	
Baierrain		Baierrain (3)	1903	
Reigersbeuern		Reichersbeuern	1903	
Steinbach		Bad Heilbrunn	1934	
Kochel		Kochel a.See	1958	
Holzhausen		Holzhausen a.Starnberger See (9)	1962	
Berchtesgadener Land		Bischofswies	Bischofswiesen	1871
	Reichenhall	Bad Reichenhall	1890	
	Schellenberg Land	Landschellenberg (7)	1911	
	Schellenberg Markt	Marktschellenberg	1911	
	Salzburghofen	Freilassing	1923	
	Gmain	Bayerisch Gmain	1926	
	Neukirchen	Neukirchen (am Teisenberg)	1936	
	Stoißberg	Anger	1937	
	Gern	Maria Gern (5)	1953	
	Ramsau	Ramsau b.Berchtesgaden	1955	
	Holzhausen	Holzhausen b.Teisendorf (12)	1957	
	Weißbach	Weißbach a.d.Alpenstraße (10)	1958	
	Neukirchen (am Teisenberg)	Neukirchen a.Teisenberg (12)	1962	
	Schönau	Schönau a.Königssee	1978	
	Dachau	Amperbettenbach	Amperpettenbach (5)	1860
Großbinzemoos		Großbinzemoos (12)	1860	
Langenbettenbach		Langenbettenbach (8)	1860	
Odlzhausen		Odelzhausen	1860	
Bieberbach		Biberbach (12)	1870	
Oberndorf		Oberndorf (15)	1870	
Röhrmoosen		Röhrmoos	1870	
Rummeltshausen		Rummeltshausen (13)	1875	
Pfaffenhofen		Pfaffenhofen a.d.Glonn	1880	
Indersdorf		Markt Indersdorf	1885	
Schwabhausen		Schwabhausen b.Dachau	1933	
Augustenfeld		Karlsfeld	1939	
Großberghofen		Erdweg	1972	
Tandern		Hilgertshausen-Tandern	1980	
Schwabhausen b.Dachau		Schwabhausen	1981	
Ebersberg		Christoph	Sankt Christoph (11)	1922
		Schwaben	Markt Schwaben	1922
	Grafing	Markt Grafing	1923	
	Eglharting	Kirchseeon	1939	
	Markt Grafing	Grafing b.München	1953	
	Elkofen	Elkofen (5)	1963	
	Parsdorf	Vaterstetten	1978	
	Schalldorf	Emmering	1978	
Eichstätt	Oberemendorf	Oberemendorf (12)	1860	
	Unteremendorf	Unteremendorf (11)	1860	
	Gaden	Gaden b.Pförring (18)	1865	
	Buchenhill	Buchenhüll (7)	1870	
	Hepberg	Hepberg	1870	
	Hindorf	Hiendorf (14)	1870	
	Kahldorf	Kaldorf (22)	1870	
	Obereichstätt	Obereichstätt (6)	1870	
	Breitenfurth	Breitenfurt (6)	1875	
	Irlahill	Irlahüll (12)	1875	
	Möggeloh	Möggeloh (1)	1875	
	Prunn	Schönbrunn (5)	1875	
	Mariastein	Marienstein (7)	1885	

Landkreis	Name der Gemeinde	geändert in:	Jahr
Erding	Hohenpolding	Hohenpolding	1870
	Buch	Buch a.Buchrain	1875
	Sallmannskirchen	Sallmannskirchen (1)	1875
	Moosen	Moosen (Vils) (13)	1937
	Taufkirchen	Taufkirchen (Vils)	1937
	Niederneuching Grüntegernbach	Neuching Tegernbach (2)	1970 1972
Freising	Intzkofen	Inzkofen (22)	1870
	Tintenhausen	Tüntenhäuser (7)	1870
	Großnöblich	Großnöblich (6)	1875
	Neufarn	Neufahrn	1875
	Osterwall	Osterwaal (3)	1875
	Au	Au i.d.Hallertau	1926
	Haag	Haag a.d.Amper	1927
	Neufahrn	Neufahrn b.Freising	1927
	Moosburg	Moosburg a.d.Isar	1965
	Hemhausen	Abens (3)	1971
	Enzelhausen	Rudelzhausen	1978
	Kirchdorf	Kirchdorf a.d.Amper	1979
Fürstenfeldbruck	Buchheim	Puchheim	1875
	Emering	Emmering	1875
	Günzlhofen	Günzlhofen (17)	1875
	Kothgeisering	Kottgeisering	1906
	Bruck	Fürstenfeldbruck	1908
	Wildenroth	Grafrath	1972
Garmisch-Partenkirchen	Krünn	Krün	1928
	Garmisch	Garmisch-Partenkirchen	1935
	Obergrainau	Grainau	1937
	Kohlgrub	Bad Kohlgrub	1948
	Seehausen	Seehausen a.Staffelsee	1955
	Uffing	Uffing a.Staffelsee	1955
	Murnau	Murnau a.Staffelsee	1979
Landsberg a. Lech	Schwabhausen	Schwabhausen b.Landsberg (20)	1933
	Unterwindach	Windach	1939
	Holzhausen	Holzhausen b.Buchloe (10)	1951
	Utting	Utting a.Ammersee	1953
	Dießen	Dießen a.Ammersee	1954
	Landsberg	Landsberg a.Lech	1954
	Rieden	Rieden a.Ammersee (2)	1954
	Egling	Egling a.d.Paar	1955
	Eching	Eching a.Ammersee	1965
	Pflugdorf	Pflugdorf-Stadl	1970
	Unterschondorf	Schondorf a.Ammersee	1970
	Oberfinning	Finning	1971
	Oberigling	Igling	1971
	Leeder	Fuchstal	1972
	Pflugdorf-Stadl	Vilgertshofen	1973
	Stoffen	Pürgen	1973
	Miesbach	Hollzolling	Holzolling (11)
Wörnsmühle		Wörnsmühl (2)	1913
Agatharied		Hausham	1922
Wiessee		Bad Wiessee	1922
Ostin		Gmund a.Tegernsee	1926
Rottach		Rottach-Egern	1951
Wattersdorf		Weyarn	1978
Mühldorf a. Inn	Eggelkofen	Eggelkofen	1875
	Sallmannskirchen	Sallmannskirchen	1875
	Wolfsberg	Wolfsberg-Sankt Veit (14)	1920
	Aschau	Aschau b.Kraiburg	1922
	Neumarkt a.d.Rott	Neumarkt-Sankt Veit	1934
	Kraiburg	Kraiburg a.Inn	1951
	Stadel	Klostergars (6)	1956
	Mühldorf	Mühldorf a.Inn	1961
	Stephankirchen	Stefanskirchen (1)	1962
	Sallmannskirchen	Sallmannskirchen (1)	1965
	Klostergars	Gars a.Inn	1967
	Wang	Unterreit	1971
	Aschau b.Kraiburg	Aschau a.Inn	1977
München	Hohenschäftlarn	Schäftlarn	1873
	Argeth	Arget (10)	1875
	Großhelfendorf	Helfendorf (9)	1875
	Salmdorf	Haar	1924
	Kirchheim	Kirchheim b.München	1925
	Pullach	Pullach i.Isartal	1956
	Garching	Garching b.München	1959
	Unterbiberg	Neubiberg	1975
	Peiß	Aying	1978
	Höhenkirchen	Höhenkirchen-Siegertsbrunn	1985
	Straßlach	Straßlach-Dingharting	1989
Neuburg-Schrobenhausen	Neuburg	Neuburg a.d.Donau	1860
	Diepoldshofen	Diepoldshofen (17)	1870
	Weihdorf	Weidorf (6)	1915
	Langenmoosen	Langenmoosen	1958
	Untermaxfeld Berg i.Gau	Königsmoos Berg im Gau	1975 1987

Landkreis	Name der Gemeinde	geändert in:	Jahr	
Pfaffenhofen a.d.Ilm	Gaden	Gaden b.Geisenfeld (2)	1865	
	Schweittenkirchen	Schweittenkirchen	1870	
	Hartheim	Oberhartheim (17)	1875	
	Heimpertshofen	Haimpertshofen (10)	1875	
	Gebrantshausen	Gebrantshausen (18)	1875	
	Pfaffenhofen	Pfaffenhofen a.d.Ilm	1875	
	Eschelbach	Eschelbach a.d.Ilm (18)	1921	
	Geroldshausen	Geroldshausen i.d.Hallertau (18)	1950	
	Vohburg	Vohburg a.d.Donau	1952	
	Baar	Baar-Ebenhausen	1984	
Rosenheim	Litzeldorf	Litzeldorf	1860	
	Bamsham	Babensham	1870	
	Eggstädt	Eggstädt	1870	
	Hochstädt	Hochstädt	1870	
	Beyharting	Beiharting	1875	
	Freyham	Freiham (9)	1875	
	Grießstädt	Griesstädt	1875	
	Großhöhenrain	Höhenrain (12)	1875	
	Kirchdorf	Kirchdorf a.Inn	1875	
	Kirchdorf	Kirchdorf a.Haupold	1875	
	Rott	Rott a.Inn	1875	
	Schonstädt	Schonstett	1890	
	Ramelberg	Ramerberg	1900	
	Aibling	Bad Aibling	1903	
	Beiharting	Beyharting (33)	1909	
	Titlmoos	Titlmoos (3)	1909	
	Litzeldorf	Litzeldorf (11)	1911	
	Mauerkirchen	Mauerkirchen i.Chiemgau (10)	1913	
	Au	Au b.Bad Aibling (11)	1927	
	Wasserburg	Wasserburg a.Inn	1927	
	Hüttenkirchen	Hittenkirchen (5)	1937	
	Neukirchen	Neukirchen (Simssee)	1937	
	Kirchdorf a.Haupold	Bruckmühl	1948	
	Endorf	Endorf i.OB	1951	
	Degerndorf	Degerndorf a.Inn (6)	1951	
	Nußdorf	Nußdorf a.Inn	1951	
	Prien	Prien a.Chiemsee	1951	
	Bernau	Bernau a.Chiemsee	1952	
	Breitbrunn	Breitbrunn a.Chiemsee	1952	
	Gstadt	Gstadt a.Chiemsee	1952	
	Niederachau	Niederachau i.Chiemgau (2)	1952	
	Kirchdorf a.Inn	Raubling	1953	
	Hohenachau	Hohenachau i.Chiemgau (2)	1953	
	Flintsbach	Flintsbach a.Inn	1962	
	Niederachau	Aschau i.Chiemgau	1966	
	Neukirchen (Simssee)	Neukirchen a.Simssee (25)	1968	
	Törwang	Samerberg	1970	
	Bachmehring	Eiselfing	1971	
	Feilnbach-Wiechs	Feilnbach	1971	
	Vagen	Feldkirchen-Westerham	1972	
	Feilnbach	Bad Feilnbach	1973	
	Hochstädt	Schechen	1978	
	Endorf i.OB	Bad Endorf	1988	
	Starnberg	Feldaffing	Feldafing	1863
		Pöcking	Pöcking	1863
		Dreßling	Tressling	1870
		Tressling	Dreßling (7)	1890
		Söcking	Söcking (9)	1875
		Hechendorf	Hechendorf a.Pilsensee (7)	1910
		Inning	Inning a.Ammersee	1952
		Oberalting	Oberalting-Seefeld	1952
		Steinebach	Steinebach a.Wörthsee (12)	1953
		Erling	Erling-Andechs	1956
		Breitbrunn	Breitbrunn a.Ammersee (5)	1959
		Buch	Buch a.Ammersee (6)	1962
		Steinebach a.Wörthsee	Wörthsee	1972
Erling-Andechs		Andechs	1978	
Oberalting-Seefeld		Seefeld	1978	
Traunstein		Fridorffing	Fridorffing	1870
	Grabenstadt	Grabenstädt	1870	
	Kirchstädt	Kirchstädt (17)	1870	
	Eitting	Eiting (4)	1875	
	Oberwössen	Oberwössen (28)	1900	
	Unterwössen	Unterwössen	1900	
	Stein	Stein a.d.Traun (24)	1927	
	Obersiegsdorf	Siegsdorf	1934	
	Surrberg	Surberg	1937	
	Egerndach	Staudach-Egerndach	1949	
	Waging	Waging a.See	1949	
	Altenmarkt	Altenmarkt a.d.Alz	1950	
	Heilig Kreuz	Heiligkreuz (26)	1951	
	Reit i. Winkl	Reit im Winkl	1952	
	Taching	Taching a.See	1953	
	Tabing	Ising (3)	1965	
	Kapell	Lauter (20)	1968	
Seebruck	Seeon-Seebruck	1980		

Landkreis	Name der Gemeinde	geändert in:	Jahr	
Weilheim-Schongau	Ammerhöfen	Ammerhöfe (12)	1870	
	Bernbeuern	Bernbeuren	1910	
	Sankt Johannisrain	Penzberg	1911	
	Unterpeißenberg	Peißenberg	1926	
	Weilheim	Weilheim i.OB	1965	
	Fischen	Fischen a.Ammersee (11)	1966	
Krsfr. Stadt Landshut	Berg	Berg ob Landshut (1)	1928	
Krsfr. Stadt Passau	Hackelberg	Hackelberg (2)	1870	
	Beiderwiese	Beiderwies (2)	1875	
Krsfr. Stadt Straubing	Zeitldorn (AG Straubing)	Unterzeitldorn (3)	1951	
Deggendorf	Aicha	Aicha a.d.Donau (17)	1870	
	Oberaigen	Oberaigen (8)	1880	
	Kirchdorf	Kirchdorf b.Osterhofen (17)	1926	
	Lailing	Lailing (18)	1927	
	Nadling	Schaufling	1937	
	Bradlberg	Riggerding (21)	1938	
Dingolfing-Landau	Landau	Landau a.d.Isar	1875	
	Niederhöcking	Höcking (5)	1971	
Freyung-Grafenau	Stadel	Stadl (22)	1870	
	Heinrichsreuth	Heinrichsreit (3)	1875	
	Herzogsreuth	Herzogsreut (6)	1875	
	Kumreuth	Kumreut (2)	1875	
	Leopoldsreuth	Leopoldsreut	1875	
	Niederperlesreuth	Niederperlesreut (12)	1875	
	Oswald	Sankt Oswald	1875	
	Perlesreuth	Perlesreut	1875	
	Praßreuth	Praßreut (15)	1875	
	Schifweg	Schiefweg (22)	1875	
	Waldenreuth	Waldenreut (12)	1875	
	Wilhelmsreuth	Wilhelmsreut (15)	1875	
	Untergrainet	Grainet	1897	
	Kreuzberg	Oberkreuzberg (20)	1931	
	Kleinphilippsreut	Philippsreut	1936	
	Frauenberg	Haidmühle	1951	
	Furth	Haus i.Wald (3)	1951	
	Kühbach	Ringelai	1951	
	Leopoldsreut	Bischofsreut (5)	1951	
	Schimmelbach	Neureichenau	1951	
	Eberhardsreit	Eberhardsreuth (19)	1952	
	Schönbrunn	Schönbrunn a.Lusen (7)	1957	
	Klingenbrunn	Spiegelau	1959	
	Sankt Oswald	Sankt Oswald-Riedlhütte	1979	
	Schönanger	Neuschönau	1981	
	Kelheim	Ebertshausen	Ebrantshausen (13)	1865
		Großquantertshausen	Großgundertshausen (23)	1865
		Schloßberg-Abbach	Abbach-Schloßberg (4)	1865
		Laberberg	Laaberberg (18)	1870
		Meyhern	Meihern (17)	1870
		Mitterschneidhart	Schneidhart (12)	1870
		Obereilenbach	Obereulenbach (18)	1870
		Randek	Randek (6)	1870
		Sandelshausen	Sandelzhausen (13)	1870
		Kapflberg	Kapfelberg (10)	1875
		Mitterfeking	Mitterfecking (19)	1875
Neustadt		Neustadt a.d.Donau	1875	
Peterfeking		Peterfecking (19)	1875	
Rohr, Kloster		Klosterrohr (18)	1875	
Semmerskirchen		Semmerskirchen (8)	1875	
Thann		Herrnwahlthann (7)	1900	
Aigelsbach		Aiglsbach	1911	
Gögging		Bad Gögging (14)	1919	
Niederleyerndorf		Niederleierndorf (12)	1925	
Oberleyerndorf		Oberleierndorf (12)	1925	
Abbach		Bad Abbach	1934	
Saal		Saal a.d.Donau	1960	
Rohr		Rohr i.NB	1967	
Ratzenhofen		Elsendorf	1985	
Landshut		Hohenthann	Hohenthann	1870
		Krönning	Krönning	1870
		Rannertshausen	Rainertshausen (21)	1870
		Altfrauenhofen	Altfraunhofen	1875
		Gündlkofen	Gündlkofen (33)	1875
		Kronwinkel	Kronwinkl (7)	1875
	Mirskofen	Mirskofen (10)	1875	
	Oberköllnbach	Oberköllnbach (22)	1875	
	Wolferting	Wolferting (27)	1875	
	Oberrohning	Oberroning (23)	1884	
	Neufahrn	Neufahrn i.NB	1900	
	Reichersdorf	Gundihausen (28)	1900	
	Wörth	Wörth a.d.Isar	1926	
	Loitzenkirchen	Loizenkirchen (2)	1928	
	Bayerbach	Baierbach	1933	
	Bayerbach	Bayerbach b.Ergoldsbach	1951	
	Rottenburg	Rottenburg a.d.Laaber	1961	
	Neuhausen	Neuhausen b.Landshut (29)	1963	
	Niederham	Kumhausen	1971	

Landkreis	Name der Gemeinde	geändert in:	Jahr
Passau	Neuburg	Neuburg a. Inn	1865
	Neukirchen	Neukirchen a. Inn (15)	1865
	Beutlsbach	Beutelsbach	1870
	Altersbach	Aldersbach	1875
	Stüblhäuser	Sonnen	1877
	Neuhaus	Neuhaus a. Inn	1885
	Sulzbach	Sulzbach a. Inn (21)	1890
	Aign	Aigen	1900
	Griesbach	Untergriesbach	1903
	Höhenstadt	Bad Höhenstadt (8)	1925
	Salvator	Sankt Salvator (9)	1927
	Leoprechting	Büchlberg	1950
	Aigen	Aigen a. Inn (4)	1955
	Griesbach	Griesbach i. Rottal	1955
	Ruhstorf	Ruhstorf a. d. Rott	1961
	Egglfing	Egglfing a. Inn (4)	1962
	Iglbach	Wolfachau (18)	1970
	Egglfing a. Inn	Bad Füssing	1971
	Eging	Eging a. See	1978
	Regen	Rünchnach	Rinchnach
Rünchnachmündt		Rinchnachmündt (13)	1875
Draxelsried		Drachselsried	1880
Kirchdorf		Kirchdorf i. Wald	1885
Eisenstein		Bayerisch Eisenstein	1951
Eggenried		Weißenstein (13)	1963
Rottal-Inn	Emmersdorf	Emmersdorf (11)	1870
	Hainberg	Hainberg (1)	1870
	Kollstorf	Kohlstorf (1)	1870
	Schilthurn	Schildthurn (27)	1870
	Steinberg	Bayerbach	1870
	Eggerstorf	Eggersdorf (11)	1875
	Schmieddorf	Schmiedorf (19)	1875
	Unterheft	Unterhöft (20)	1875
	Jedersburg	Dietersburg	1885
	Kirchdorf	Kirchdorf a. Inn	1885
	Neukirchen	Neukirchen b. Pfarrkirchen (23)	1890
	Simbach	Simbach a. Inn	1890
	Kirchberg	Kirchberg a. Inn (21)	1927
	Diepoltskirchen I	Diepoltskirchen (8)	1952
	Diepoltskirchen II	Oberhöft (8)	1952
	Peterskirchen I	Peterskirchen (5)	1952
	Peterskirchen II	Unterzeitlarn (20)	1952
	Loderham	Anzenkirchen (23)	1961
	Wittibreuth	Wittibreut	1961
	Gumpersdorf	Zeilarn	1971
Birnbach	Bad Birnbach	1989	
Straubing-Bogen	Großpinning	Großpinning (22)	1870
	Perastorf	Perasdorf	1870
	Peitzkofen	Paitzkofen (33)	1870
	Oberhaslbach	Oberhaselbach (18)	1875
	Zeitldorn (AG Wörth a. d. Donau)	Oberzeitldorn (13)	1951
	Englmar	Sankt Englmar	1959
	Mallersdorf	Mallersdorf-Pfaffenberg	1972
Krsfr. Stadt Regensburg	Rainhausen	Reinhausen (2)	1875
	Krsfr. Stadt Weiden i. d. OPf.	Weiden	Weiden i. d. OPf.
Neunkirchen		Neunkirchen b. Weiden (3)	1926
Amberg-Sulzbach	Michlfeld	Michelfeld (2)	1860
	Schmidmühlen	Schmidmühlen	1870
	Traßlberg	Traßlberg (19)	1875
	Kemnath	Kemnath b. Neunaigen	1926
	Neukirchen	Neukirchen b. Sulzbach	1927
	Neukirchen b. Sulzbach	Neukirchen b. Sulzbach-Rosenberg	1934
	Sulzbach	Sulzbach-Rosenberg	1934
	Auerbach	Auerbach i. d. OPf.	1958
	Kemnath b. Neunaigen	Kemnath a. Buchberg (22)	1968
	Schwend	Birgland	1972
	Köfering	Kümmersbruck	1972
	Neidstein	Etzelwang	1983
	Cham	Altenkreit	Altenkreith (21)
Hohenwart		Hohenwarth	1865
Diebesried		Diebersried (26)	1870
Eschelkam		Eschkam	1870
Gutmanning		Gutmaning (4)	1870
Rhaindorf		Raindorf (23)	1870
Windischbergendorf		Windischbergerdorf (4)	1870
Kreutzbach		Kreuzbach (3)	1875
Schäfferei		Schäfferei (34)	1875
Pillmersried		Pillmersried (22)	1880
Furth		Furth i. Wald	1926
Ried		Ried b. Gleißenberg (9)	1926
Neukirchen		Neukirchen b. Hl. Blut	1927
Michlsneukirchen		Michelsneukirchen	1937
Unterzell		Zell	1983

Landkreis	Name der Gemeinde	geändert in:	Jahr	
Neumarkt i.d.OPf.	Herrmannsdorf	Hörrmannsdorf	1861	
	Döllwang	Döllwang (5)	1870	
	Kirchenödenhardt	Kirchenödenhart (8)	1870	
	Premertshofen	Premertshofen (4)	1870	
	Unterödenhardt	Unterödenhart (8)	1870	
	Hörrmannsdorf	Hörrmannsdorf (13)	1875	
	Ruderzhofen	Rudertshofen (1)	1875	
	Seibersdorf	Seubersdorf	1875	
	Walnsdorf	Wallnsdorf (1)	1875	
	Piehlenhofen	Pielenhofen (19)	1885	
	Wissing	Wißing	1900	
	Berg	Berg b. Neumarkt i.d.OPf.	1926	
	Mantlach	Mantlach b. Velburg (19)	1926	
	Wißing	Wissing (18)	1934	
	Tyrolsberg	Woffenbach (12)	1950	
	Mitterstahl	Mittersthal (5)	1956	
	Dietfurt	Dietfurt a.d. Altmühl	1959	
	Seubersdorf	Seubersdorf i.d.OPf.	1961	
	Postbauer	Postbauer-Heng	1971	
	Neustadt a.d.Waldnaab	Pleistein	Pleystein	1870
		Trebes	Trebes (15)	1870
		Dießfurth	Dießfurt (22)	1875
		Engelshof	Engleshof (19)	1875
Neustadt a.Culm		Neustadt a. Kulm	1875	
Naabdemmenreuth		Naabdemmenreuth (34)	1900	
Eschenbach		Eschenbach i.d.OPf.	1933	
Altenstadt		Altenstadt a.d.Waldnaab	1934	
Neudorf		Neudorf b. Luhe (13)	1938	
Altenstadt		Altenstadt b. Vohenstrauß (29)	1964	
Letzau		Theisseil	1972	
Preißbach		Trabititz	1978	
Luhe		Luhe-Wildenau	1979	
Regensburg		Lambertsneukirchen	Lambertsneukirchen (6)	1860
	Pellendorf	Pellendorf (11)	1860	
	Weillohe	Weillohe (31)	1860	
	Graßlfing	Graßlfing (22)	1870	
	Hellkofen	Triftlfing (2)	1870	
	Holzheim	Holzheim a. Forst (26)	1870	
	Luckenpoint	Luckenpoint (31)	1870	
	Altenhan	Altenthann	1875	
	Haidneudorf	Neudorf (22)	1875	
	Karreth	Karreth (16)	1875	
	Matting	Mating	1875	
	Obersanding	Sanding (31)	1875	
	Wörth	Wörth a.d. Donau	1875	
	Eulsbrunn	Eilsbrunn (29)	1905	
	Poigen	Poigen (22)	1912	
	Mating	Matting (22)	1913	
	Schönberg	Wenzenbach	1924	
	Sulzbach	Sulzbach a.d. Donau (8)	1927	
	Pfraundorf	Oberpfraundorf (5)	1933	
	Bach	Bach a.d. Donau	1934	
	Oppersdorf	Lappersdorf	1958	
	Fischbach	Fischbach a.d. Naab (13)	1972	
	Schwandorf	Erzhäuser	Erzhäuser (2)	1861
Fuhren		Fuhren (12)	1870	
Göggelbach		Göggelbach (20)	1870	
Katzdorf		Katzdorf (26)	1870	
Demmeldorf		Demmeldorf (23)	1875	
Fronhofen		Fronhof (1)	1875	
Kemnath		Kemnath b. Fuhren (12)	1875	
Stöfling		Stöfling (14)	1875	
Bruck		Bruck i.d.OPf.	1906	
Dirnersdorf		Dürnersdorf (1)	1909	
Dirnsricht		Dürnsricht (6)	1909	
Untereich		Unteraich (8)	1913	
Thannstein		Thanstein	1913	
Willhofen		Willhof (1)	1914	
Schwarzach		Schwarzach b. Nabburg	1914	
Triesching		Trising (18)	1915	
Neuenschwand		Bodenwöhr	1921	
Haag		Haag b. Schwarzhofen (23)	1926	
Ibenthan		Ibenthann	1937	
Ibenthann		Maxhütte	1938	
Zielheim		Klardorf (20)	1950	
Maxhütte		Maxhütte-Haidhof	1956	
Dürnsricht		Fensterbach	1971	
Saltendorf	Saltendorf a.d. Naab (26)	1972		
Schwandorf i. Bay.	Schwandorf	1973		
Oberköblitz	Wernberg-Köblitz	1974		
Tirschenreuth	Bärnhöh	Bärnhöhe (5)	1875	
	Großenstärz	Großensterz (14)	1875	
	Pillmersreuth	Pillmersreuth a. Wald (21)	1875	
	Quernbach	Querenbach (23)	1875	
	Wetzeldorf	Wetzeldorf (3)	1875	
	Reuth	Reuth b. Erbdorf	1887	
	Schwarzenreuth	Neusorg	1949	
Lengenfeld I	Lengenfeld b. Tirschenreuth (21)	1952		
Lengenfeld II	Lengenfeld b. Groschlattengrün (22)	1952		

Landkreis	Name der Gemeinde	geändert in:	Jahr	
noch Tirschenreuth	Poppenreuth	Großkonreuth (13)	1952	
	Pechofen	Pechbrunn	1962	
	Röthenbach	Röthenbach a. Steinwald (20)	1965	
Krsfr. Stadt Hof	Wölbattendorf	Wölbattendorf (4)	1870	
Bamberg	Herrnsdorf	Mönchherrnsdorf (5)	1869	
	Graßmannsdorf	Graßmannsdorf (5)	1870	
	Neisa	Naisa (17)	1870	
	Dörrnwasserlos	Dörrnwasserlos (24)	1875	
	Leppelsdorf	Deusdorf (15)	1875	
	Memelsdorf	Memmeldorf	1875	
	Roßdorf	Roßdorf a. Forst (28)	1875	
	Neudorf	Neudorf b. Ebrach (8)	1931	
	Schedderndorf	Schederndorf (26)	1952	
	Heiligenstadt	Heiligenstadt i. Ofr.	1961	
	Wiesengiech	Giech (24)	1971	
	Schönbrunn	Schönbrunn i. Steigerwald	1974	
	Viereth	Viereth-Trunstadt (29)	1980	
	Bayreuth	Bischofsgrün	Bischofsgrün	1860
Haslach		Haßlach (22)	1870	
Reißlas		Reislas (17)	1870	
Aufsees		Aufseß	1875	
Hochstall		Hochstahl (2)	1875	
Seubothentreuth		Seybothentreuth	1875	
Tressendorf		Dressendorf (12)	1875	
Wilfersreuth		Wülfersreuth (6)	1875	
Neustädtlein		Neustädtlein a. Forst (8)	1926	
Berneck		Berneck i. Fichtelgebirge	1927	
Neunkirchen		Neunkirchen a. Main (29)	1927	
Neubau		Fichtelberg	1933	
Mehlmeisl		Mehlmeisel	1934	
Berneck i. Fichtelgebirge		Bad Berneck i. Fichtelgebirge	1950	
Drosendorf		Drosendorf a. d. Aufseß (15)	1951	
Pittersdorf		Hummeltal	1971	
Körzendorf		Ahorntal	1972	
Coburg		Kaltenbrunn	Kaltenbrunn i. Itzgrund (6)	1961
		Kleinhereth	Herreth (6)	1863
		Gleusen	Gleußen (6)	1875
	Gemünda	Gemünda i. Ofr. (12)	1926	
	Lahm	Lahm i. Itzgrund (6)	1957	
	Brüx	Bergdorf (9)	1968	
	Neukirchen	Lautertal	1969	
	Spittelstein	Steinrod (11)	1969	
	Dörfles b. Coburg	Dörfles-Esbach	1971	
	Fornbach	Froschgrund (11)	1971	
	Heldritt	Langenbergen (10)	1971	
	Röthenhof	Rödental	1971	
	Unterwasung	Wasung (9)	1971	
	Kaltenbrunn i. Itzgrund	Itzgrund	1978	
	Forchheim	Vorchheim	Forchheim	1858
		Trainmeusel	Birkenreuth (26)	1870
		Dobernreuth	Dobernreuth (20)	1870
		Wölfersdorf	Lilling (8)	1870
		Effeltrich	Effeltrich	1875
Gschwand		Geschwand (19)	1875	
Hetzlas		Hetzles	1875	
Hilpoltstein		Hilpoltstein	1875	
Lützeldorf		Lützelsdorf (22)	1875	
Neunkirchen		Neunkirchen a. Brand	1875	
Neußes		Neuses (2)	1875	
Wohlmangesees		Wohlmangesees (26)	1875	
Wohlmuthshühl		Wohlmuthshüll (2)	1875	
Beringersmühl		Behringersmühle (7)	1877	
Drosendorf		Drosendorf a. Eggerbach (4)	1951	
Cunreuth		Kunreuth	1952	
Neuses		Neuses a. d. Regnitz (4)	1957	
Biberbach		Bieberbach (5)	1958	
Engelhardtsberg		Engelhardsberg (26)	1961	
Oberweilersbach		Weilersbach	1970	
Muggendorf	Wiesental	1972		
Hof	Bernstein	Bernstein a. Wald (19)	1860	
	Bruck (Brandstein)	Bruck (2)	1870	
	Fleißnitz	Fleisnitz (22)	1870	
	Dürrenwaidt	Dürrenwaid (6)	1875	
	Haag und Schwesendorf	Schwesendorf (15)	1875	
	Rudolphsstein	Rudolphstein (2)	1875	
	Schwarzenbach	Schwarzenbach a. d. Saale	1875	
	Untersteben	Steben	1898	
	Conradsreuth	Konradsreuth	1903	
	Steben	Bad Steben	1925	
	Schwarzenbach a. d. Saale	Schwarzenbach a. d. sächs. Saale	1926	
	Steinbach	Steinbach b. Geroldsgrün (6)	1926	
	Seulbitz	Seulbitz a. d. sächs. Saale (18)	1927	
	Schwarzenbach a. d. sächs. Saale	Schwarzenbach a. d. Saale	1961	

Landkreis	Name der Gemeinde	geändert in:	Jahr
Kronach	Raitsch	Reitsch (10)	1870
	Roslach	Roßlach (16)	1870
	Grössau	Grössau (6)	1875
	Vichtach	Großvichtach	1875
	Wetzelsdorf	Wötzelsdorf (1)	1875
	Posseck	Posseck i.Bay. (6)	1923
	Haßlach	Haßlach b.Kronach (10)	1926
	Haßlach	Haßlach b.Teuschnitz (12)	1952
	Hof a.d.Steinach	Hofsteinach (4)	1970
	Unterrodach	Marktrodach	1978
Kulmbach	Casendorf	Kasendorf	1860
	Culmbach	Kulmbach	1860
	Markt-Schorgast	Marktschorgast	1875
	Atzendorf	Azendorf (5)	1885
	Ködnitz mit Plassenburg	Ködnitz	1908
	Schwarzach	Schwarzach b.Kulmbach (9)	1920
	Neueneuth	Neueneuth a.Main (12)	1926
	Unterdornlach	Höferänger (7)	1955
Lichtenfels	Neudorf	Messenfeld (3)	1860
	Neuses das untere	Unterneuses (3)	1860
	Zettlitz das untere	Unterzettlitz (10)	1860
	Ober- und Unterküps	Oberküps (3)	1865
	Ißling	Ißling (5)	1870
	Gößmetz	Serkendorf (10)	1875
	Horschdorf	Horsdorf (10)	1875
	Kleuckheim	Kleuckheim (3)	1875
	Neuses das obere	Neuses a.Main (2)	1875
	Prechting	Prächting (3)	1875
	Zettlitz das obere	Zettlitz (7)	1875
	Redwitz	Redwitz a.d.Rodach	1885
	Zeuln	Marktzeuln	1889
	Graitz	Marktgraitz	1894
	Altenkundstadt	Altenkunstadt	1924
	Burgkundstadt	Burgkunstadt	1924
	Hochstadt	Hochstadt a.Main	1926
	Langheim	Klosterlangheim (5)	1957
	Lahm	Lahm b.Lichtenfels (5)	1957
	Michelau	Michelau i.OFr.	1961
Altenbanz	Banz (10)	1972	
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	Dörflas	Dörflas b.Kirchenlamitz (5)	1875
	Dörflas b.Redwitz	Dörflas	1875
	Dürnberg	Dürnberg (9)	1875
	Höchstädt	Höchstädt b.Thiersheim	1875
	Hohenberg	Hohenberg a.d.Eger	1893
	Redwitz	Marktrechwitz	1907
	Dörflas	Dörflas b.Marktrechwitz (7)	1907
	Neuhaus	Neuhaus a.d.Eger (4)	1911
	Brand	Brand b.Marktrechwitz (7)	1926
	Plößberg	Plößberg b.Selb	1932
	Sichersreuth	Alexandersbad	1937
	Hebanz	Schwarzenhammer (14)	1953
	Plößberg b.Selb	Selb-Plößberg	1953
	Grün	Unterröslau (9)	1963
	Oberröslau	Röslau	1966
	Alexandersbad	Bad Alexandersbad	1979
	Höchstädt b.Thiersheim	Höchstädt i.Fichtelgebirge	1990
	Krsfr. Stadt Ansbach	Elpersdorf	Elpersdorf b.Ansbach
Neuses		Neuses b.Ansbach (1)	1957
Krsfr. Stadt Fürth	Ronnhof	Ronnhof (3)	1898
Krsfr. Stadt Nürnberg	Lauf am Holz	Laufamholz (4)	1913
	Fischbach	Fischbach b.Nürnberg (4)	1931
Krsfr. Stadt Schwabach	Dietersdorf	Wolkersdorf (5)	1959
Ansbach	Buch	Buch a.Wald	1860
	Dühren	Grüb (45)	1864
	Birkach	Heinersdorf (4)	1870
	Kemathen	Kemathen (2)	1870
	Frometzfelden	Frommetsfelden (25)	1875
	Seegringen	Segringen (11)	1875
	Sinnbronn	Sinbronn (11)	1875
	Wiesethbruck	Wiesethbruck (4)	1875
	Willburgstetten	Wilburgstetten	1875
	Neunkirchen	Neunkirchen b.Leutershausen (25)	1913
	Eschenbach	Wolframs-Eschenbach	1917
	Greißelbach	Greiselbach (49)	1922
	Dentlein	Dentlein a.Forst	1926
	Neustetten	Neustett (1)	1932
	Elpersdorf	Elpersdorf b.Windsbach (51)	1952
	Sulz	Kloster Sulz (12)	1952
	Wernsbach	Wernsbach b.Ansbach (45)	1952
	Wernsbach	Wernsbach b.Windsbach (29)	1952
	Königshofen	Königshofen a.d.Heide (4)	1956
	Bechhofen	Bechhofen b.Windsbach (29)	1957
	Oberkemathen	Langfurth	1968
	Großlellenfeld	Lellenfeld (2)	1971
	Oberampfrach	Schnelldorf	1972
	Sachsen	Sachsen b.Ansbach	1979

Landkreis	Name der Gemeinde	geändert in:	Jahr	
Erlangen-Höchstadt	Bayersdorf	Baiersdorf	1870	
	Großseebach	Großenseebach	1875	
	Retzleinsdorf	Retzelsdorf	1875	
	Weissendorf	Weisendorf	1875	
	Retzelsdorf	Retzelsdorf (20)	1895	
	Höchstadt a.Aisch	Höchstadt a.d.Aisch	1927	
	Forth	Eckental	1972	
	Kleinweisach	Weisachgrund (18)	1972	
	Münchaurach	Aurachtal	1972	
	Fürth	Buschschwabach	Buchschwabach (5)	1870
Oberweihersbuch		Weihersbuch (6)	1870	
Roßtal		Roßtal	1913	
Stein		Stein b.Nürnberg	1914	
Stein b.Nürnberg		Stein	1977	
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	Burghaßlach	Burghaslach	1870	
	Unterleimbach	Unterlaimbach (30)	1870	
	Clausaurach	Klausaurach (21)	1875	
	Geislingen	Geißlingen (27)	1875	
	Gleisenberg	Gleißenberg (4)	1875	
	Kästl	Kästel (11)	1875	
	Bergtheim	Herrnberchtheim (17)	1905	
	Ezelheim	Ezelheim (32)	1905	
	Erlbach	Markt Erlbach	1911	
	Nordheim	Markt Nordheim	1912	
	Steinach	Steinach a.d.Ens (10)	1926	
	Neuhof	Neuhof a.d.Zenn	1926	
	Windsheim	Bad Windsheim	1961	
	Bergel	Marktbergel	1962	
	Bibart	Markt Bibart	1963	
	Taschendorf	Markt Taschendorf	1963	
Nürnberger Land	Unterrieden	Rieden (2)	1865	
	Neunkirchen	Neunkirchen a.Sand	1875	
	Schnaitach	Schnaitach	1875	
	Neuhaus	Neuhaus a.d.Pegnitz	1885	
	Neuhof	Neuhof (10)	1895	
	Röthenbach	Röthenbach a.d.Pegnitz	1921	
	Röthenbach	Röthenbach b.Altdorf (2)	1926	
	Etzelsdorf	Ezelsdorf (3)	1933	
	Lauf	Lauf (Pegnitz)	1938	
	Altdorf	Altdorf b.Nürnberg	1960	
	Schwaig	Schwaig b.Nürnberg	1961	
	Lauf (Pegnitz)	Lauf a.d.Pegnitz	1962	
	Roth	Moosbach	Mosbach (14)	1870
		Osterberg	Osterberg (5)	1870
Rudlezholz		Rudletzholz (6)	1870	
Bierheim		Pierheim (7)	1875	
Cammerstein		Kammerstein	1875	
Dürrmungenau		Dürrmungenau (1)	1875	
Raubersrieth		Raubersried (16)	1875	
Rückenhofen		Röckenhofen (5)	1875	
Schwimmbach		Schwimmbach (15)	1875	
Seligenstadt		Selingstadt (6)	1903	
Sündersdorf		Sindersdorf (7)	1903	
Roth		Roth b.Nürnberg	1923	
Schwand		Schwand b.Nürnberg (9)	1933	
Obersteinbach		Obersteinbach ob Gmünd (1)	1952	
Unterreichenbach		Volkersgau (8)	1960	
Roth b.Nürnberg		Roth	1973	
Leerstetten		Schwanstetten	1978	
Weißenburg-Gunzenhausen		Burgsallach	Burgsalach	1870
		Dietfurth	Dietfurt	1875
	Emmetzheim	Emetzheim (25)	1875	
	Ettenstadt	Ettenstatt	1875	
	Fügenstall	Fiegenstall (13)	1875	
	Grönhard	Grönhart (24)	1875	
	Kattenhochstadt	Kattenhochstatt (25)	1875	
	Massenbach (Hörlbach)	Massenbach (7)	1875	
	Oberhöchstadt	Oberhochstatt (25)	1875	
	Ochsenhard	Ochsenhart (17)	1875	
	Sammenheim	Samenheim	1875	
	Trometsheim	Trommetsheim (2)	1875	
	Uebermetzhofen	Übermatzhofen (17)	1875	
	Reuth	Reuth unter Neuhaus (8)	1880	
	Nensling	Nennslingen	1889	
	Berolzheim	Markt Berolzheim	1920	
	Dietfurt	Dietfurt i.MFr. (24)	1927	
	Haag	Haag b.Treuchtlingen (24)	1927	
	Sammenheim	Sammenheim (6)	1955	
	Altenmuhr	Muhr a. See	1976	
Gundelsheim	Gundelsheim a.d.Altmühl (23)	1977		

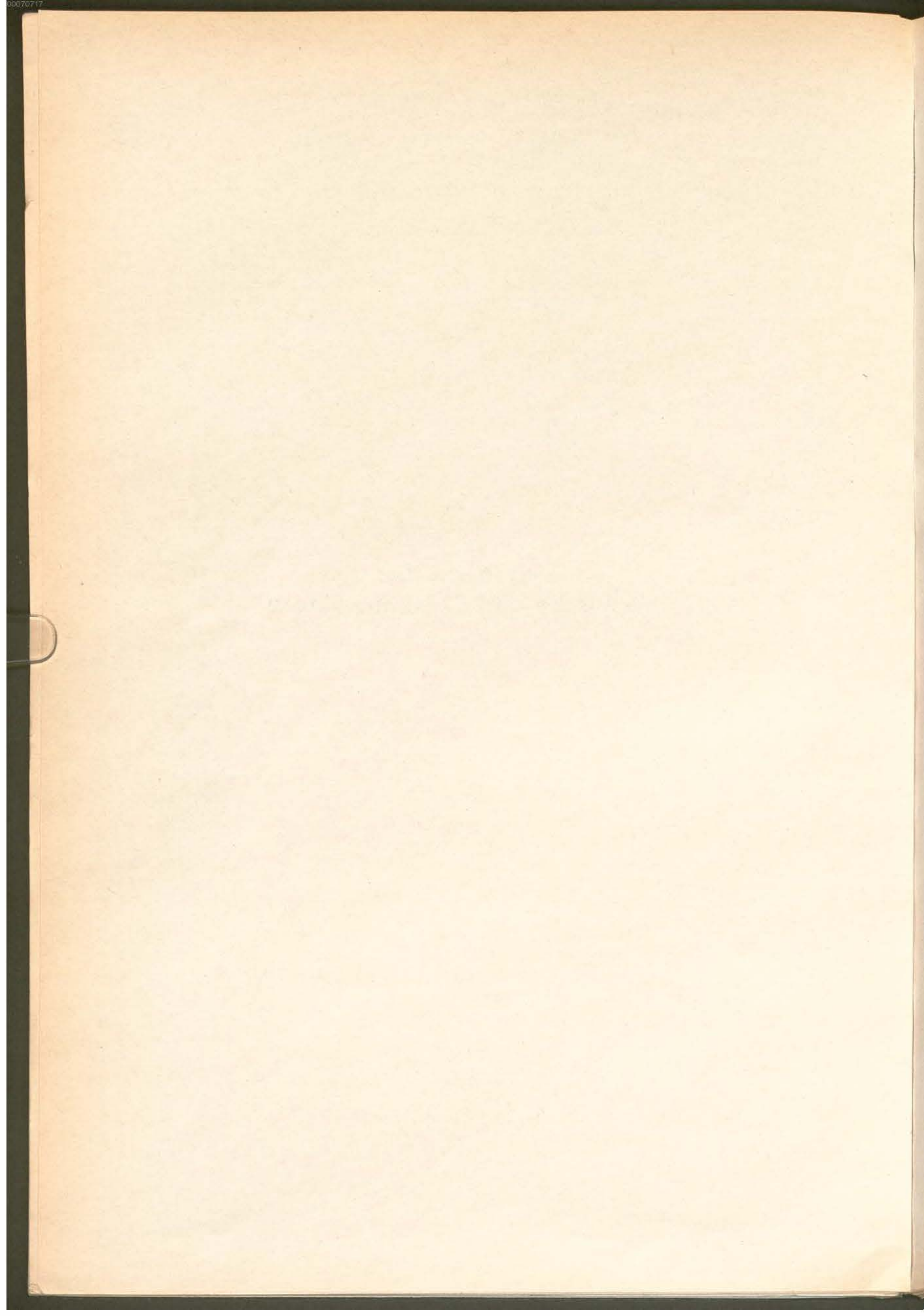
Landkreis	Name der Gemeinde	geändert in:	Jahr	
Aschaffenburg	Großlautenbach	Großlautenbach (13)	1860	
	Hofstetten	Hofstädten (19)	1870	
	Geißelbach	Geiselbach	1875	
	Königshofen	Königshofen a.Kahl	1906	
	Alzenau	Alzenau i.UFr.	1910	
	Hain	Hain i.Spessart (14)	1910	
	Dettingen	Dettingen a.Main (4)	1912	
	Stockstadt	Stockstadt a.Main	1926	
	Hohl (Johannesberg)	Hohl (16)	1933	
	Neudorf	Mespelbrunn	1938	
	Königshofen a.Kahl	Königshofen a.d.Kahl (16)	1962	
	Großblankenbach	Blankenbach	1966	
	Keilberg	Bessenbach	1972	
	Huckelheim	Westerngrund	1972	
	Oettingen a.Main	Karlstein a.Main	1975	
	Wintersbach	Dammbach	1976	
	Bad Kissingen	Eckarts-Ruppoden	Eckarts-Ruppoden (21)	1870
Aschach		Aschach b.Kissingen	1875	
Steinach		Steinach a.d.Saale (1)	1875	
Aschach b.Kissingen		Aschach b.Bad Kissingen (1)	1883	
Kissingen		Bad Kissingen	1883	
Waizenbach		Waizenbach i.UFr. (19)	1912	
Aura		Aura a.d.Saale	1926	
Albertshausen		Albertshausen b.Bad Kissingen (3)	1934	
Brünn		Brünn b.Münnerstadt (11)	1934	
Burghausen		Burghausen b.Münnerstadt (11)	1934	
Hausen		Hausen b.Bad Kissingen (3)	1934	
Lauter		Lauter b.Bad Kissingen (4)	1934	
Roth		Roth a.d.Saale (1)	1934	
Thundorf		Thundorf i.UFr.	1934	
Wollbach		Wollbach b.Bad Kissingen (4)	1934	
Bocklet		Bad Booklet	1937	
Brückenau		Bad Brückenau	1970	
Oberriedenberg		Riedenberg	1971	
Haßberge		Wüstenwelsberg	Wüstenwelzberg	1860
	Frickendorf	Brünn (6)	1875	
	Neuses	Neuses a.Raueneck (6)	1875	
	Waßmuthhausen	Wasmuthhausen (16)	1875	
	Wüstenwelzberg	Wüstenwelsberg (21)	1875	
	Loßbergsgereuth	Losbergsgereuth (20)	1877	
	Preppach	Unterpreppach (6)	1920	
	Hofheim	Hofheim i.UFr.	1924	
	Westheim	Westheim b.Haßfurt (14)	1926	
	Dörflis b.Königsberg (Bayern)	Dörflis b.Königsberg i.Bay. (15)	1927	
	Königsberg (Bayern)	Königsberg i.Bay.	1927	
	Leuzendorf	Leuzendorf i.UFr. (4)	1927	
	Sand	Sand a.Main	1961	
	Zeil	Zeil a.Main	1961	
	Zell	Zell a.Ebersberg (14)	1967	
	Dippach	Dippach a.Main (7)	1972	
	Fürnbach	Rauhenebrach	1972	
	Junkersdorf	Junkersdorf a.d.Weisach (18)	1972	
	Humprechtshausen	Riedbech	1978	
	Kirchaich	Dberaurach	1978	
Obertheres	Theres	1978		
Kitzingen	Neuses	Neuses a.Sand (11)	1860	
	Dürrenbuch	Haag (4)	1866	
	Neuses	Neuses a.Berg (3)	1870	
	Haidt m.Stephansberg	Haidt (7)	1875	
	Sulzfeld	Sulzfeld a.Main	1888	
	Biebergau	Bibergau	1921	
	Hüttenheim	Hüttenheim i.Bay. (17)	1926	
	Nordheim	Nordheim a.Main	1966	
	Stadtschwarzach	Schwarzach a.Main	1971	
	Einersheim	Markt Einersheim	1972	
	Mein-Spessart	Neustadt	Neustadt a.Main	1870
		Kreuzwerthheim	Kreuzwerthheim	1875
Michelau		Michelau a.d.Saale (11)	1890	
Hassloch		Hasloch	1897	
Erlenbach		Erlenbach b.Marktheidenfeld	1905	
Homburg		Homburg a.Main (17)	1910	
Kreuzwerthheim		Kreuzwerthheim	1912	
Aura		Aura i.Sinngrund	1926	
Lohr		Lohr a.Main	1952	
Erlach		Erlach a.Main (20)	1960	
Gemünden		Gemünden a.Main	1961	
Lengfurt	Triefenstein	1978		
Miltenberg	Beuchen-Zittenfelden	Beuchen (2)	1870	
	Ohrenbach-Wiesenthal	Ohrenbach (21)	1870	
	Preunschen-Buch	Preunschen (10)	1870	
	Wörth	Wörth a.Main	1875	
	Mechenhard	Mechenhard (6)	1880	
	Erlenbach	Erlenbach a.Main	1905	
	Klingenberg	Klingenberg a.Main	1905	
	Sulzbach	Sulzbach a.Main	1926	
	Boxbrunn	Boxbrunn i.Odenwald	1958	
	Obernburg	Obernburg a.Main	1961	
	Fechenbach	Collenberg	1971	

Landkreis	Name der Gemeinde	geändert in:	Jahr
Rhön-Grabfeld	Neustadt	Neustadt a.d.Saale	1860
	Sandberg a.Kreuzberg	Sandberg	1870
	Bischofheim	Bischofsheim a.d.Rhön	1875
	Nordheim	Nordheim v.d.Rhön	1875
	Saal	Saal a.d.Saale	1875
	Stralungen	Stralungen	1875
	Sulzdorf	Sulzdorf a.d.Lederhecke	1875
	Rothhausen	Rothhausen (9)	1891
	Königshofen	Königshofen i.Grabfeld	1894
	Sternberg	Sternberg i.Grabfeld (24)	1904
	Wülfershausen	Wülfershausen a.d.Saale	1905
	Neuhaus	Bad Neuhaus a.d.Saale	1907
	Schönau	Schönau a.d.Brend	1908
	Neustadt a.d.Saale	Bad Neustadt a.d.Saale	1934
	Haselbach	Haselbach i.d.Rhön (3)	1960
	Königshofen i.Grabfeld	Bad Königshofen i.Grabfeld	1974
Schweinfurt	Eckertshausen	Eckertshausen (23)	1865
	Schlerieth	Schleerieth (23)	1870
	Sömersdorf	Sömersdorf (5)	1875
	Sulzdorf	Sulzdorf b.Stadtlauringen (18)	1875
	Weigolshausen	Weigolshausen	1875
	Michelau	Michelau i.Steigerwald	1966
Würzburg	Biberehren	Bieberehren	1875
	Bütthard	Bütthart	1875
	Zell	Zell a.Main	1880
	Goßmannsdorf	Goßmannsdorf a.Main (19)	1925
	Steinbach	Steinbach b.Würzburg (17)	1926
	Ingolstadt	Ingolstadt i.UFr. (10)	1931
	Bütthart	Bütthart	1949
	Hausen	Hausen b.Arnstein	1953
	Frickenhausen	Frickenhausen a.Main	1956
	Hausen b.Arnstein	Hausen b.Würzburg	1978
	Oberaltertheim	Altertheim	1978
	Obereisenheim	Eisenheim	1978
	Unterleinach	Leinach	1978
Krsfr. Stadt Augsburg	Friedbergerau	Hochzoll (1)	1905
Krsfr. Stadt Kaufbeuren	Kleinkemnat	Kleinkemnat (2)	1875
Aichach-Friedberg	Anwalding	Anwalting (2)	1870
	Bienenbach	Binnenbach (4)	1870
	Höretshausen	Heretshausen (1)	1870
	Hörrmannsberg	Hörrmannsberg (16)	1870
	Rappenzell	Rapperzell (17)	1870
	Schönleuten	Schönleithen	1870
	Töddenweis	Todtenweis	1870
	Bayerberg	Bairaberg	1875
	Griesbäckerzell	Griesbekerzell	1875
	Schönleithen	Schonleiten (14)	1875
	Taiding	Taiting (5)	1875
	Bairaberg	Bairaberg (12)	1905
	Steinach	Steinach b.Mering (11)	1924
	Griesbekerzell	Griesbeckerzell (3)	1951
	Schnellmannskreit	Schnellmannskreit	1954
	Augsburg	Lützelburg	Lützelburg (8)
Reinhardshausen		Reinhartshausen (3)	1870
Reinhardshofen		Reinhartshofen (11)	1870
Schwabeck		Schwabegg (25)	1870
Untermaitingen		Untermeitingen	1870
Gabelbachergreuth		Gabelbachergreut (31)	1875
Horgauergreuth		Horgauergreut (13)	1875
Langeringen		Langerringen	1875
Raitenbuch		Reitenbuch (7)	1875
Willmetshofen		Willmatshofen (7)	1875
Ottmarshausen		Oberottmarshausen	1914
Westheim		Westheim b.Augsburg (22)	1926
Lechfeld		Klosterlechfeld	1928
Steppach		Steppach b.Augsburg (22)	1957
Langweid		Langweid a.Lech	1962
Unterbaar	Baar (Schwaben) (27)	1972	
Dillingen a.d.Donau	Höchstädt	Höchstädt a.d.Donau	1880
	Dillingen	Dillingen a.d.Donau	1932
	Lauingen	Lauingen (Donau)	1937
	Gundelfingen	Gundelfingen a.d.Donau	1949
	Pfaffenhofen	Pfaffenhofen a.d.Zusam (5)	1960
	Altenberg	Syrgenstein	1971
	Oberfinningen	Finningen	1974
	Obermedlingen	Medlingen	1975
	Unterthürheim	Thürheim (5)	1976

Landkreis	Name der Gemeinde	geändert in:	Jahr	
Donau-Ries	Beierdilling	Bayerdilling (32)	1870	
	Schweinspoint	Schweinspoint (21)	1870	
	Bayerfeld	Bayerfeld (5)	1875	
	Brünsee	Brünsee (14)	1875	
	Hafenreuth	Hafenreuth (18)	1875	
	Megesheim	Mogesheim	1875	
	Stadel	Stadel (16)	1875	
	Steinhart	Steinhart	1875	
	Mogesheim	Megesheim	1908	
	Bühl	Bühl i. Ries (1)	1909	
	Goßheim	Gosheim (17)	1911	
	Oettingen	Oettingen i. Bay.	1912	
	Ehingen	Ehingen a. Ries	1915	
	Münster	Donaumünster (34)	1924	
	Deggingen	Mönchsdeggingen	1930	
	Harburg	Harburg (Schwaben)	1939	
	Asbach	Asbach-Bäumenheim	1958	
	Oberndorf	Oberndorf a. Lech	1961	
	Günzburg	Neuburg	Neuburg a. d. Kammel	1860
		Gessertshausen	Obergessertshausen (22)	1865
Groß- und Kleinanhausen		Großanhausen (5)	1865	
Burk		Burg (26)	1870	
Dirrlauingen		Dirrlauingen	1875	
Gundremingen		Gundremingen	1875	
Remshard		Remshart (24)	1875	
Freyhalden		Freihalden (14)	1904	
Bayersried		Bayersried-Ursberg	1905	
Riedhausen		Riedhausen b. Günzburg (11)	1926	
Krumbach		Krumbach (Schwaben)	1939	
Jettingen		Jettingen-Scheppach	1970	
Großkissendorf		Kissendorf (4)	1971	
Wettenhausen		Kammeltal	1972	
Großkötz		Kötz	1972	
Obergessertshausen		Aichen	1976	
Bayersried-Ursberg		Ursberg	1978	
Untermiesenbach		Wiesenbach	1978	
Bühl		Bibertal	1978	
Lindau (Bodensee)		Thann (Maria)	Maria-Thann (14)	1865
	Ebratshofen	Ebratshofen (2)	1875	
	Meyerhofen	Maierhofen	1875	
	Wohmbrechts	Wohmbrechts	1875	
	Lindenberg	Lindenberg i. Allgäu	1914	
	Lindau	Lindau (Bodensee)	1922	
	Mitten	Wasserburg a. Bodensee	1926	
	Weiler	Weiler im Allgäu	1926	
	Röthenbach	Röthenbach (Allgäu)	1938	
	Wasserburg a. Bodensee	Wasserburg (Bodensee)	1957	
	Weiler im Allgäu	Weiler-Simmerberg	1968	
	Harbatshofen	Stiefenhofen	1970	
	Oberreitnau	Reitnau (3)	1971	
	Niederstaufer	Schlachters	1972	
	Schlachters	Sigmarszell	1974	
	Wohmbrechts	Hergatz	1978	
	Neu-Ulm	Meßhofen m. Roggenburg	Meßhofen (11)	1860
		Hittisstetten	Hittisstetten (12)	1865
Bettlinshausen		Bettlinshausen (4)	1875	
Pfaffenhofen		Pfaffenhofen a. d. Roth	1875	
Illereichen		Illereichen-Altenstadt	1904	
Dietershofen		Dietershofen b. Illertissen (2)	1951	
Ay		Ay a. d. Iller (12)	1956	
Kellmünz		Kellmünz a. d. Iller	1961	
Illereichen-Altenstadt		Altenstadt	1972	
Messhofen		Roggenburg	1972	
Oberelchingen		Elchingen	1978	
Oberallgäu		Wildpoldsried	Wilpolzrieth	1861
	Kimratshofen	Kimratshofen	1861	
	Maiselstein	Obermaiselstein	1865	
	Kimratshofen	Kimratshofen (1)	1875	
	Wilpolzrieth	Wildpoldsried	1875	
	Staufen	Oberstaufer	1921	
	Maiselstein	Untermaiselstein (13)	1927	
	Tiefenbach	Tiefenbach b. Oberstdorf (12)	1933	
	Bühl	Bühl (am Alpsee)	1936	
	Immenstadt	Immenstadt i. Allgäu	1949	
	Stein	Stein i. Allgäu (8)	1952	
	Aach	Aach i. Allgäu (11)	1952	
	Missen	Missen-Wilhams	1959	
	Fischen	Fischen i. Allgäu	1959	
	Burgberg	Burgberg i. Allgäu	1961	
	Bühl (am Alpsee)	Bühl a. Alpsee (8)	1961	
	Martinszell	Martinszell i. Allgäu (16)	1971	
Mittelberg	Dy-Mittelberg	1980		

Landkreis	Name der Gemeinde	geändert in:	Jahr
Ostallgäu	Berg	Pfronten-Berg	1865
	Steinach	Pfronten-Steinach	1865
	Bernbach	Bärnbach	1875
	Reinhardsried	Reinhartsried	1875
	Oberdorf	Markt Oberdorf	1898
	Stötten	Stötten a.Auerberg	1899
	Bärnbach	Bernbach (4)	1912
	Hopfen	Hopfen am See (9)	1936
	Reinhartsried	Reinhartsried	1951
	Rettenbach	Rettenbach a.Auerberg (28)	1951
	Markt Oberdorf	Marktoberdorf	1953
	Thalhofen	Thalhofen a.d.Wertach (15)	1962
	Thalhofen	Thalhofen a.d.Gennach (29)	1963
	Aufkirch	Kaltental	1971
	Obergermaringen	Germaringen	1972
	Rieden	Rieden a.Forggensee	1972
	Altdorf	Biessenhofen	1976
	Immenthal	Günzach	1976
	Trauchgau	Halblech	1976
	Unterallgäu	Beningen	Benningen
Herretshofen		Herretshofen (13)	1870
Ottobeuern		Ottobeuren	1870
Rettenbach		Markt Rettenbach	1901
Wald		Markt Wald	1901
Wörishofen		Bad Wörishofen	1920
Dietershofen		Dietershofen b.Babenhausen (25)	1951
Steinbach		Maria Steinbach	1954
Kirchheim		Kirchheim i.Schw.	1952
Unterrammingen		Rammingen	1974
Oberkammlach		Kammlach	1978

**VII. Systematischer Teil
mit Fläche und Einwohnerzahlen**



Lfd. Nr.	Regierungsbezirk	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Stärke Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1981	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
Bayern												
Kreisfreie Städte												
1	Oberbayern	48083,39	145270	219078	572336	777217	910135	921641	1194656	1425300	1334647	
2	Niederbayern	20302,38	40196	51953	74739	90449	102560	138233	142534	151020	145055	
3	Oberpfalz	19894,11	46682	59488	98773	130526	164752	203841	220616	228210	203309	
4	Oberfranken	22664,95	64091	83646	140180	167686	194762	258291	256081	252472	232930	
5	Mittelfranken	46674,25	121209	176427	395243	549747	608303	607389	726205	775573	738740	
6	Unterfranken	18627,43	54756	72551	126560	175570	210341	181639	241449	246831	236304	
7	Schwaben	32062,78	71715	100867	179322	235111	271016	310129	369495	392578	379261	
	Summe	208309,29	543919	764010	1587153	2126306	2461869	2621163	3151036	3471984	3270246	
Landkreise												
1	Oberbayern	1704756,69	566591	646100	778750	950266	1088913	1620255	1637088	1898804	2263479	
2	Niederbayern	1012814,78	462738	526876	577400	636258	653420	903100	785190	826146	882319	
3	Oberpfalz	949228,78	412889	442462	459621	506319	529990	702981	677964	735623	766559	
4	Oberfranken	700452,22	450536	492076	517281	573829	595389	830430	800006	826659	803646	
5	Mittelfranken	677909,34	381368	397379	408498	434359	456819	665641	644939	710816	782744	
6	Unterfranken	834621,35	501022	520043	530517	590676	634391	857291	848534	934478	966407	
7	Schwaben	967231,36	483452	503538	555611	633367	663295	983605	970722	1074876	1167243	
	Summe	6847014,52	3258596	3528474	3827678	4325074	4622217	6563303	6364443	7007402	7632397	
Kreisfreie Städte und Landkreise												
1	Oberbayern	1752840,08	711861	865178	1351086	1727483	1999048	2541896	2831744	3324104	3598126	
2	Niederbayern	1033117,16	502934	578829	652139	726707	755980	1041333	927724	977166	1027374	
3	Oberpfalz	969122,89	459571	501950	558394	636845	694742	906822	898580	963833	969868	
4	Oberfranken	723117,17	514627	575722	657461	741515	790151	1088721	1056087	1079131	1036576	
5	Mittelfranken	724583,59	502577	573806	603741	984106	1065122	1273030	1371144	1486389	1521484	
6	Unterfranken	853248,78	555778	592594	657077	766246	844732	1038930	1089983	1181309	1202711	
7	Schwaben	999294,14	555167	604405	734933	868478	934311	1293734	1340217	1467454	1546504	
	Land insgesamt	7055323,81	3802515	4292484	5414831	6451380	7084086	9184466	9515479	10479386	10902643	

Oberbayern

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Stichtag Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
Oberbayern												
Kreisfreie Städte												
161	Ingolstadt	13336,98	13601	18516	29511	35962	43830	54615	69829	85683	96071	1 2 3
162	München	31038,97	126940	193005	526081	720474	840188	830833	1085067	1293599	1185421	
163	Rosenheim	3708,04	4729	7557	16744	20781	26117	36193	39760	46018	53155	
	Summe	48083,99	145270	219078	572336	777217	910135	921641	1194656	1425300	1334647	
<p>1 = ab 1962 mit der Gde. Unsernherrn, ab 1969 mit der Gde. Friedrichshofen, ab 1972 mit den Gden. Brunnenreuth, Dünzlau, Etting (ohne den Gdeteil Blumhof, s. Lkr. Eichstätt, Ziff. 8), Gerolfing, Hagau, Irgertsheim, Mailing, Mühlhausen, Oberhaunstadt, Pettenhofen und Zuchering (einschl. der 1971 eingegliederten Gde. Winden), ab 1974 ohne die Gdeteile Oberschwaig und Rosenschwaig (s. Lkr. Neuburg-Schrobenhausen, Ziff. 18).</p> <p>2 = ab 1854 mit den Gden. Au, Giesing und Haidhausen, ab 1864 mit der Gde. Ramersdorf, ab 1877 mit der Gde. Untersedling, ab 1890 mit den Gden. Neuhausen und Schwabing, ab 1892 mit der Gde. Bogenhausen, ab 1899 mit der Gde. Nymphenburg, ab 1900 mit den Gden. Laim und Thalkirchen, ab 1912 mit der Gde. Forstenried, ab 1913 mit den Gden. Berg am Laim, Milbertshofen, Moosach und Oberföhring, ab 1930 mit den Gden. Daglfing und Perlach, ab 1931 mit der Gde. Freimann, ab 1932 mit der Gde. Trudering, ab 1937 mit dem Gdeteil Riem (s. Lkr. München, Ziff. 1), ab 1938 mit den Gden. Allach, Feldmoching, Großhadern, Ludwigsfeld, Obermenzing, Pasing, Solln und Untermenzing, ab 1942 mit den Gden. Aubing und Langwied, ab 1952 ohne den Gdeteil Gröbenzell (s. Lkr. Fürstenfeldbruck, Ziff. 10).</p> <p>3 = ab 1912 mit dem Gdeteil Fürstätt (aufgel. Gde. Westerndorf St. Peter), ab 1967 mit der Gde. Happing (ohne den Gdeteil Thansau, s. Lkr. Rosenheim, Ziff. 27), ab 1978 mit den Gden. Aising, Pang (ohne die Gdeteile Mochrunstfilze, s. Lkr. Rosenheim, Ziff. 24, Mitterhart, Oberhart und Schlarhofen, s. Lkr. Rosenheim, Ziff. 19) und mit den Gdeteilen Egarten, Erlenau, Langenpfunzen, Mitterfeld, Wehrfleck, Wernhardsberg und Westerndorf St. Peter (aufgel. Gde. Westerndorf St. Peter, Lkr. Rosenheim, Ziff. 16, 17 und 19).</p>												
Landkreise												
171	Altötting	56941,55	27714	30869	35172	44262	50219	76369	78095	89934	94216	
173	Bad Tölz-Wolfratshsn.	111084,95	22262	23806	27886	36518	42830	67521	69526	85060	98579	
172	Berchtesgadener Land .	83985,97	27227	29136	36160	46774	59793	84336	81340	86287	90689	
174	Dachau	57920,98	23714	26494	32869	38810	47261	69865	75708	88699	104280	
175	Ebersberg	54933,52	17863	20963	24926	28827	30805	52058	55458	73882	96283	
176	Eichstätt	121435,28	49113	53029	57539	62405	62179	84045	77693	85585	97347	
177	Erding	87085,38	33656	41186	46900	51158	54360	73189	72699	78975	89190	
178	Freising	79975,71	32763	42325	48212	55791	59250	82737	81374	95153	118518	
179	Fürstenfeldbruck	43465,74	15231	19072	23065	30263	41578	66151	82690	118623	172760	
180	Garmisch-Partenkirchen	101217,07	14994	15989	20518	31953	50689	71503	70522	75424	78782	
181	Landsberg a. Lech	80440,11	28571	32287	36358	42788	45528	67220	64276	70313	83612	
182	Miesbach	86353,94	18752	22073	33799	42995	48014	76626	70420	73142	80840	
183	Mühlhofen a. Inn	80524,85	35238	39579	46085	51831	53553	77512	73060	83915	92882	
184	München	66776,06	12393	14739	20521	35967	59377	96475	123369	168336	249784	
185	Neuburg-Schrobenhausen	73972,17	35320	38004	41951	46321	48802	70450	67047	73438	76493	
186	Pfaffenhofen a.d. Ilm .	75933,13	34248	40202	45904	51359	54609	72373	67537	76564	88449	
187	Rosenheim	143863,30	52966	60064	76095	93166	104061	151937	143825	158819	190104	
188	Starnberg	48800,53	11048	13011	19020	29363	36449	65463	73700	86670	108887	
189	Traunstein	153401,39	47646	53375	64943	76506	81874	124848	120721	133623	145408	
190	Weilheim-Schongau	96645,06	25872	29897	40827	53209	57682	89577	88028	96362	106376	
	Summe	1704756,69	566591	646100	778750	950266	1088913	1620255	1637088	1898804	2263479	
	insgesamt	1752840,08	711861	865178	1351086	1727483	1999048	2541896	2831744	3324104	3598126	

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									siehe Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
171	Landkreis Altötting											
111	Altötting, St	2158,61	2071	3228	4925	5990	6476	9982	9951	11325	10624	1
112	Burghausen, St	1856,54	4293	3812	3812	5865	8231	11502	14275	18153	16736	2
113	Burghausen a.d.Alz ..	4293,33	1499	1811	1909	2212	2202	4278	5883	6998	9194	3
114	Emmerting	688,35	416	354	369	432	473	706	1107	2005	3285	4
115	Erlbach	2813,39	1003	1126	1296	1398	1312	1751	1327	1252	1200	5
116	Feichten a.d.Alz	1791,79	515	596	680	784	705	1215	840	834	948	
117	Garching a.d.Alz	2586,81	1056	1183	1336	2383	2878	4056	6064	7494	7352	6
118	Haiming	2191,45	1271	1195	1293	1419	1531	2149	1910	2052	2103	7
119	Halsbach	2205,03	847	913	878	966	835	1375	910	838	866	8
121	Kastl	2233,21	1159	1441	1354	1492	1405	2131	1679	1725	1754	9
122	Kirchweidach	2019,02	583	653	852	1013	1062	1720	1201	1157	1661	10
123	Markt, M	2189,33	1068	1353	1386	1820	1679	2574	2370	2514	2814	11
124	Mehring	1649,13	855	857	890	1157	846	1195	1078	1317	1857	12
125	Neuötting, St	2586,54	2523	3091	3594	4378	5085	6656	6368	7386	7570	13
126	Perach	1411,18	483	689	781	810	803	1111	975	1091	1085	
127	Pleiskirchen	5263,57	2050	2064	2336	2561	2382	3150	2372	2325	2127	14
129	Reischach	2845,63	1228	1248	1507	1597	1582	2393	1989	2102	2309	15
130	Stammham	568,07	220	281	301	396	506	790	730	746	947	16
131	Teising	537,90	250	277	334	366	383	595	550	846	1477	
132	Töging a.Inn, St	1366,36	381	415	477	1228	3624	7242	7536	8514	8499	
133	Tüßling, M	1963,90	1192	1408	1519	1764	1865	2991	2611	2642	2396	17
134	Tyrlaching	2052,50	661	682	780	850	853	1247	891	793	861	18
135	Unterneukirchen	2326,73	1006	1116	1184	1833	1510	2683	2490	2362	2051	19
137	Winhöring	2459,59	1084	1076	1379	1548	1991	2874	2983	3463	4500	20
444	Gemeindefreie Gebiete	4883,59	-	-	-	-	-	3	5	-	-	
	Summe	56941,55	27714	30869	35172	44262	50219	76369	78095	89934	94216	
<p>1 = ab 1972 mit der Gde. Raitenhart, ab 1978 mit den Gdeteilen Auffang, Graming, Harrar a.Holz, Klausen, Loha, Oberschlottham, Schmidt i.Lindach, Unterschlottham und Wallner a.d.Osterwies (s. Ziff. 9).</p> <p>2 = ab 1921 mit dem Gdeteil Holzfeld (aufgel. Gde. Holzfeld, s. Ziff. 12), ab 1969 mit dem Gdeteil Hechenberg (s. Ziff. 12), ab 1978 mit den Gdeteilen Aching, Auberg, Bergham, Eisenhammer, Fuchshausen, Gries, Hasen, Holzham, Jägerbauer, Kupferhammer, Laimgruben, Lehner, Lindach, Marienberg, Moosbrunn, Neuhaus, Oberhadermark, Papiermühle, Pfaffing, Pfram, Pritzl, Pulvermühle, Raitenhaslach, Sägmester, Scheuerhof, Schreiner, Silmoning, Stacherl, Stadl, Tiefenau, Trutzhof und Unterhadermark (aufgel. Gde. Raitenhaslach, s. Ziff. 3).</p> <p>3 = ab 1955 mit dem Gdeteil Gendorf (s. Ziff. 4), ab 1969 mit den Gdeteilen Bachstadt, Bremsstallmühle, Buchhäusl, Griesmühle, Himmelreich, Hinterberg, Höhlen, Hölzl, Holzen, Oberberg, Obermühl, Riedl, Schönberg, Sensmühl, Stäindl, Unterberg, Weberau und Wimpersing (aufgel. Gde. Gufflham), ab 1970 mit der Gde. Dorfen, ab 1978 mit den Gden. Hirten (und die 1969 eingegliederten Gdeteile Aichelberg, Auwies, Beiln, Bergham, Brodstrumm, Edhof, Engelsberg, Griesstätt, Gufflham, Gunzing, Hiebl, Höresham, Hundsberg, Königshausl, Lötschau, Magerl, Oswald, Schralling, Thal, Trinkberg und Urfahrn, aufgel. Gde. Gufflham) (und ohne die in Ziff. 10 genannten Gdeteile der aufgel. Gde. Hirten), mit den Gdeteilen Achatz, Aich, Aigen, Feichta, Fuchs, Gasteig, Glöcklhof, Grund, Haring, Kobl, Kollmann, Kuglstadl, Linner, Mad, Pirach, Posch, Quick, Schoppenheid, Seefeldern, Seißl, Spielmann, Steinberg (aufgel. Gde. Raitenhaslach, s. Ziff. 2) und mit den Gdeteilen Auberg, Barbermühle, Bernhard, Bichl, Binder, Brunnschneider, Grasset, Großriedl, Hausschneider, Helml, Jaindl, Kleinriedl, Neuhausl, Pöschl i.Auberg, Ramlehen, Seidelschmid, Trenkermühle, Wagner und Wührermühle (s. Ziff. 9).</p> <p>4 = ab 1955 ohne den Gdeteil Gendorf (s. Ziff. 3).</p> <p>5 = ab 1970 mit der Gde. Endlkirchen.</p> <p>6 = ab 1978 mit der Gde. Wald a.d.Alz.</p> <p>7 = ab 1969 mit der Gde. Piesing, ab 1970 mit den Gdeteilen Berg, Daxenthal, öd, Stockach und Thalweg (aufgel. Gde. Schützing, s. Ziff. 11).</p> <p>8 = ab 1964 mit der Gde. Oberzeitlarn.</p> <p>9 = ab 1966 Neubildung aus den Gden. Forstkastl, Oberkastl und Unterkastl, ab 1978 ohne die Gdeteile Auffang, Graming, Harrer a.Holz, Klausen, Loha, Oberschlottham, Schmidt i.Lindach, Unterschlottham und Wallner a.d.Osterwies (s. Ziff. 1), Auberg, Barbermühle, Bernhard, Bichl, Binder, Brunnschneider, Grasset, Großriedl, Hausschneider, Helml, Jaindl, Kleinriedl, Neuhausl, Pöschl i.Auberg, Ramlehen, Seidelschmid, Trenkermühle, Wagner und Wührermühle (s. Ziff. 3).</p> <p>10 = ab 1978 mit den Gdeteilen Aderleiten, Berg, Biburg, Brandhub, Feller, Grub, Hütting, Kielhub, Mitterwinkl, Neukirchen a.d.Alz, Niederhofen, Oberwinkl, Reisachberg, Schachen und Wagenhofen (aufgel. Gde. Hirten, s. Ziff. 3).</p> <p>11 = ab 1879 mit dem Gdeteil Queng (s. Ziff. 16), ab 1970 mit den Gdeteilen Aiching, Bergham, Buchöd, Dornitzen, Forstergüt, Neuhaus, Oberpiesing, Queng und Schützing (aufgel. Gde. Schützing, s. Ziff. 7), ab 1972 mit der Gde. Marktberg.</p> <p>12 = ab 1921 mit den Gdeteilen Niederholz und öd (aufgel. Gde. Holzfeld, s. Ziff. 2), ab 1969 ohne den Gdeteil Hechenberg (s. Ziff. 2).</p> <p>13 = ab 1971 mit der Gde. Alzger.</p> <p>14 = ab 1966 Neubildung aus den Gden. Oberpleiskirchen und Unterpleiskirchen, ab 1972 mit den Gden. Nonnberg und Wald b.Winhöring (einschl. der 1967 eingegliederten Gdeteile Antersberg, Estor, Goldhub, Grub, Harland, Harpeting, Hartberg, Milling, Mitzenberg, Illbach z. Teil, Lehen b.Wald, Mitterhausen, Näglstall, Reit, Schollaberg, Sigrün, Stöpfung und Thalham, aufgel. Gde. Eggen, s. Ziff. 15 und 20), ab 1978 mit dem Gdeteil Almering (s. Lkr. Mühldorf a.Inn, Ziff. 5).</p> <p>15 = ab 1967 mit den Gdeteilen Haunberg, Hintereck, Iffelsberg, Kolbersberg, Kreuzbind, Reising und Rockersbach (aufgel. Gde. Eggen, s. Ziff. 14 und 20), ab 1971 mit der Gde. Arbing.</p> <p>16 = ab 1879 ohne den Gdeteil Queng (s. Ziff. 11).</p> <p>17 = ab 1900 mit der Gde. Tüßling-Vormarkt, ab 1970 mit der Gde. Mörmoosen, ab 1971 mit der Gde. Unterburgkirchen.</p>												

Oberbayern

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									siehe Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
171	noch Landkreis Altötting											
	18 = ab 1978 mit dem Gdeteil Loding (aufgel. Gde. Kay, s. Lkr. Traunstein, Ziff. 23).											
	19 = ab 1971 mit der Gde. Oberburgkirchen.											
	20 = ab 1967 mit den Gdeteilen Aich, Blabenzing, Buchnerschneid, Eck, Ehegarten, Guggenberg, Hof, Holzen, Illbach z. Teil, Kautzing, Kronberg, Mandelsberg, Pfaffenbuch, Rauhstigl, Rubenberg, Salzing, Schmitten und Watzing (aufgel. Gde. Eggen, s. Ziff. 14 und 15).											
173	Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen											
111	Bad Heilbrunn	4032,65	807	811	922	1215	1363	2348	1973	2232	2743	1
112	Bad Tölz, St	3094,69	2905	3329	5167	7018	9211	13515	12713	12986	13798	2
113	Benediktbeuern	3786,67	792	1072	1028	1472	1662	2217	2049	2186	2717	
115	Bichl	1391,75	415	436	552	686	868	1327	1296	1370	1544	
118	Oietramszell	9682,69	2384	2393	2542	2587	2593	4294	3564	3751	4192	3
120	Egling	7445,27	1955	1954	2026	2308	2175	3626	3016	3360	4031	4
123	Eurasburg	4079,95	1062	1255	1397	1682	1517	2705	2184	2346	2894	5
124	Gaibach	3855,47	866	848	939	1124	1326	1925	2002	2302	2570	
126	Geretsried, St	2462,90	243	269	263	458	1367	3236	8309	17158	20722	6
127	Greiling	765,07	229	190	228	251	285	582	581	847	1038	
130	Icking	1698,48	447	484	502	880	1057	2594	2445	2767	3186	7
131	Jachenau	12860,22	453	505	548	725	645	1046	762	716	828	
133	Koohel a. See	8009,57	717	682	959	2259	2237	4343	3886	3670	3604	
134	Königsdorf	4568,65	977	932	1012	1452	1634	2094	1788	1865	2172	8
135	Lenggries	24288,12	2263	2416	3217	4011	5517	6499	6283	6615	8078	
137	Münsing	5226,27	1240	1255	1411	1843	1817	3486	2642	2754	3317	9
140	Reichersbeuern	1541,06	436	477	605	669	992	1332	1284	1413	1581	
141	Sachsenkam	1592,06	428	396	465	492	529	719	621	659	780	
142	Schlehdorf	2538,87	359	411	476	817	719	1131	1093	879	931	
145	Wackersberg	6489,53	1398	1261	1252	1458	1501	2390	2256	2303	2763	10
147	Wolfratshausen, St ...	877,38	1886	2430	2375	3111	3815	6112	8779	12881	15090	11
444	Gemeindefreie Gebiete	797,63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	111084,95	22262	23806	27886	36518	42830	67521	69526	85060	98579	
	1 = ab 1971 mit der Gde. Oberbuchen, ab 1978 mit den Gdeteilen Bocksberg, Fletzen, Hohenbirken, Karpfsee, Letten, Murnsee, Nantesbuch, Podling, Reindlschmiede und Unterkarpfsee (aufgel. Gde. Schönrain, s. Ziff. 8).											
	2 = ab 1978 mit den Gdeteilen Abrain, Eichmühle, Ellbach, Feichten, Hintersberg, Kirchbichl, Kogl, Mühlberg, Oberhof, Rain, Ratzenwinkl, Reut, Roßwies und Schnaitt (aufgel. Gde. Kirchbichl, s. Ziff. 3).											
	3 = ab 1972 mit den Gden. Ascholding, Baiernrain, Föggenbeuern, Linden und Manhartshofen, ab 1978 mit den Gdeteilen Au, Bairawies, Berg, Habichau, Hechenberg, Helfertsried, Niederreuth, Spöttberg, Unterleiten und Walleiten (aufgel. Gde. Kirchbichl, s. Ziff. 2).											
	4 = ab 1973 mit den Gden. Ergertshausen, Moosham, Neufahrn und Thanning, ab 1978 mit den Gden. Deining und Endlhausen.											
	5 = ab 1978 ohne den Gdeteil Schallenkam (s. Ziff. 9), mit den Gden. Beuerberg, Herrnhäusen und dem Gdeteil Achmühle (aufgel. Gde. Degerndorf, s. Ziff. 9).											
	6 = ab 1950 Neubildung aus Teilen der Gden. Ergertshausen (unbew. Gebiet), Gelting, Königsdorf (unbew. Gebiet) und Osterhofen (s. Ziff. 8), ab 1978 mit der Gde. Gelting.											
	7 = ab 1978 mit der Gde. Dorfen.											
	8 = ab 1966 mit der Gde. Osterhofen (ohne den 1950 ausgegliederten Gdeteil Einöde, s. Ziff. 6), ab 1978 mit den Gdeteilen Au, Brandl, Graben, Heigl, Höfen, Pföderl, Schönrain und Schwaighofen (aufgel. Gde. Schönrain, s. Ziff. 1).											
	9 = ab 1978 mit den Gden. Holzhausen a. Starnberger See, Degerndorf (ohne den Gdeteil Achmühle, s. Ziff. 5) und dem Gdeteil Schallenkam (s. Ziff. 9).											
	10 = ab 1978 mit der Gde. Oberfischbach (einschl. der 1971 eingegliederten Gde. Unterfischbach).											
	11 = ab 1978 mit der Gde. Weidach.											
172	Landkreis Berchtesgadener Land											
111	Ainring	3295,00	1515	1694	2284	2747	3355	5970	5830	6483	8099	1
112	Anger	4590,27	1711	1750	1952	2028	2206	3122	2800	3171	3739	2
114	Bad Reichenhall, GKSt	3942,86	4329	4759	6876	9762	13502	16814	16645	17392	16342	3
115	Bayerisch Gmain	1140,11	275	380	569	833	1263	2248	2291	2309	2557	4
116	Berchtesgaden, M	3477,88	3789	3693	4768	6606	9787	10955	9351	8683	7538	5
117	Bischofswiesen	3445,64	1340	1328	1567	2074	4573	6637	7166	7736	7033	
118	Freilassing, St	1480,11	774	926	1687	3724	4829	7214	9322	11382	13451	
122	Laufen, St	3529,96	2836	3655	4160	4489	4157	6910	5945	5547	5634	6
124	Marktschellenberg, M ..	1766,09	1672	1276	1274	1432	1903	2060	1654	1761	1726	7
128	Piding	1753,93	586	578	822	930	1181	2560	2977	3283	4213	8
129	Ramsau b. Berchtesgaden	12917,69	852	854	960	1201	1376	2138	1799	1753	1694	
130	Saaldorf	3911,72	1583	1698	1780	1981	2049	2966	2790	3309	4125	9
131	Schneizlreuth	9766,40	577	565	593	811	794	1298	1107	1155	1264	10
132	Schönau a. Königssee ..	13158,90	1221	1177	1477	2211	2971	5065	4909	4903	5213	11
134	Teisendorf, M	8676,25	4167	4803	5391	5945	5847	8372	6754	7420	8061	12
444	Gemeindefreie Gebiete	7133,16	-	-	-	-	-	7	-	-	-	
	Summe	83985,97	27227	29136	36160	46774	59793	84336	81340	86287	90689	

Oberbayern

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
174 noch Landkreis Dachau												
	11 = ab 1975 mit der Gde. Unterumbach, ab 1978 mit der Gde. Weitenried.											
	12 = ab 1972 mit der Gde. Großzemoos, ab 1978 mit den Gden. Schönbrunn, Sigmertshausen und dem Gdeteil Biberbach (aufgel. Gde. Biberbach, s. Ziff. 16).											
	13 = ab 1971 mit den Gden. Oberroth und Rumeltshausen, ab 1972 mit den Gden. Arnbach und Puchschlag, ab 1978 mit dem Gdeteil Machtenstein (aufgel. Gde. Kreuzholzhausen, s. Ziff. 2), ab 1980 mit dem Gdeteil Grub (s. Ziff. 2).											
	14 = ab 1978 mit den Gden. Einsbach und Wiedenzhausen.											
	15 = ab 1971 mit der Gde. Oberdorf, ab 1976 mit den Gdeteilen Buxberg, Weitenwinterried und Winterried (aufgel. Gde. Randelsried, s. Ziff. 1), ab 1978 mit der Gde. Hilgertshausen.											
	16 = ab 1972 mit der Gde. Giebing und dem Gdeteil Pasenbach (aufgel. Gde. Pasenbach, s. Ziff. 17), ab 1978 mit den Gdeteilen Milbertshofen, Mitterwiedenhof, Oberwiedenhof und Unterwiedenhof (aufgel. Gde. Biberbach, s. Ziff. 12).											
	17 = ab 1971 mit den Gdeteilen Breitenwiesen, Dauberg und Zillhofen (aufgel. Gde. Frauenhofen, s. Ziff. 8), ab 1972 mit den Gdeteilen Edenholzhausen, Edenpfaffenhofen und Fränking (aufgel. Gde. Ainhofen, s. Ziff. 8, sowie Lkr. Pfaffenhofen a.d. Ilm, Ziff. 7) und dem Gdeteil Albertshof (aufgel. Gde. Pasenbach, s. Ziff. 16), ab 1978 mit dem Gdeteil Ebersbach (aufgel. Gde. Asbach, s. Ziff. 10).											
175 Landkreis Ebersberg												
111	Anzing	1618,32	839	1018	1103	1073	1046	1676	1463	2057	3077	
112	Aßling	3138,66	1173	1340	1408	1770	1688	2760	2640	3112	3319	1
113	Baiern	1995,40	638	693	679	917	855	1231	1060	986	1048	2
114	Bruck	2159,80	630	590	657	657	619	1016	848	879	908	
115	Ebersberg, St	4083,19	2146	2545	2745	2933	3087	5190	5322	7141	8993	3
116	Egmating	1916,04	534	524	680	636	640	1109	880	1180	1388	
118	Forstinning	1225,48	738	738	881	881	958	1427	1422	2069	2638	
119	Frauenneuharting	2268,11	839	855	964	978	965	1526	1093	1079	1115	4
121	Glonn, M	3023,65	1279	1367	1629	1604	1840	2990	2835	3570	3706	
122	Grafring b. München, St	2957,32	1603	2306	2734	3241	3759	6736	7772	9426	11039	5
123	Hohenlinden	1732,07	799	1090	1223	1148	1084	1703	1521	1854	2149	6
124	Kirchseeon, M	1791,11	452	595	1488	1891	2407	3813	4403	6668	7255	7
127	Markt Schwaben, M	1085,87	751	1281	1442	2240	2598	4556	5455	6528	8719	
128	Moosach	1820,42	488	525	743	909	608	1142	1120	1133	1100	
131	Oberpfraamern	1846,72	368	427	434	519	463	849	916	1179	1522	
132	Vaterstetten	3412,43	887	988	1171	1565	2059	4406	6738	11522	17843	8
133	Pliening	2278,46	709	880	1041	1186	1189	1892	1891	2383	3296	9
135	Poing	1289,20	307	322	440	726	902	1589	2240	4363	6152	
136	Emmering	1722,32	812	822	952	1110	1281	1725	1221	1219	1205	10
137	Steinhöring	3629,87	1252	1296	1450	1558	1512	2540	2278	2395	3068	11
139	Zorneding	2377,40	619	761	1062	1285	1245	2174	2340	3139	6743	12
444	Gemeindefreie Gebiete	7561,68	-	-	-	-	-	8	-	-	-	
	Summe	54933,52	17863	20963	24926	28827	30805	52058	55458	73882	96283	
	<p>1 = ab 1978 mit der Gde. Loitersdorf. 2 = ab 1982 mit dem Gdeteil Waslmühle (s. Lkr. Rosenheim, Ziff. 12). 3 = ab 1939 ohne die Gdeteile Forstseeon, Kirchseeon, Kirchseeon-Bahnhof und Osterseeon (s. Ziff. 7), ab 1974 mit der Gde. Oberndorf, ab 1978 mit dem Gdeteil Gspreit (aufgel. Gde. Nettelkofen, s. Ziff. 5). 4 = ab 1951 mit den Gdeteilen Lauterbach, Lochen und Reith (s. Ziff. 11). 5 = ab 1939 mit der Gde. Dexing, ab 1978 mit den Gden. Elkofen, Straußdorf und Nettelkofen (ohne den Gdeteil Gspreit, s. Ziff. 3). 6 = ab 1939 mit den Gdeteilen Au, Berg, Kronacker, Niederkaging und Oberkaging (aufgel. Gde. Mittbach, s. Lkr. Erding, Ziff. 8). 7 = ab 1939 mit den Gdeteilen Forstseeon, Kirchseeon, Kirchseeon-Bahnhof und Osterseeon (s. Ziff. 3). 8 = ab 1978 mit den Gdeteilen Pöring Waldkolonie (aufgel. Gde. Pöring, s. Ziff. 12) und Kolonie Baldham (s. Ziff. 12). 9 = ab 1975 mit der Gde. Gelting. 10 = ab 1978 mit den Gdeteilen Angelsbruck, Kronau und Ried (aufgel. Gde. Lampferding, s. Lkr. Rosenheim, Ziff. 33). 11 = ab 1951 ohne die Gdeteile Lauterbach, Lochen und Reith (s. Ziff. 4), ab 1972 mit der Gde. Sankt Christoph (ohne die Gdeteile Reith und Stauden, s. Lkr. Rosenheim, Ziff. 22). 12 = ab 1978 ohne den Gdeteil Kolonie Baldham (s. Ziff. 8), mit der Gde. Pöring (ohne den Gdeteil Pöring Waldkolonie, s. Ziff. 8).</p>											
176 Landkreis Eichstätt												
111	Adelschlag	5197,62	1235	1393	1518	1879	1715	2301	2010	2051	2280	1
112	Altmanstein, M	11459,51	4211	4438	4988	5062	4725	6630	5360	5892	6145	2
114	Beilngries, St	10011,41	4319	4691	4969	5232	5273	7751	6573	6648	7076	3
116	Bohmfeld	1627,59	422	513	570	649	577	661	700	815	1086	
118	Buxheim	2250,41	860	1027	1004	1137	1162	1544	1395	1586	2478	4
120	Denkendorf	4799,54	1627	1860	1868	2199	2123	2439	2239	2626	3246	5
121	Dolinstein, M	4054,90	1522	1680	1757	1962	1904	2851	2413	2342	2566	6
122	Egweil	939,06	501	524	550	558	566	683	706	744	907	
123	Eichstätt, GKSt	4778,12	8453	8586	9488	9782	10092	12879	12485	12958	11978	7

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									siehe Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
176	noch Landkreis Eichstätt											
124	Eitensheim	1571,30	695	748	873	924	1000	1530	1406	1538	1797	
126	Gaimersheim, M	2822,43	1180	1377	1583	1890	2188	3341	4036	5229	7758	8
129	Großmehring	4737,96	1871	2078	2118	2502	2453	3432	3219	4053	4440	9
131	Hepberg	414,43	305	350	444	518	594	766	994	1118	1760	
132	Hitzhofen	3381,91	772	776	879	1032	1015	1324	1270	1467	1892	10
137	Kinding, M	5171,95	1781	1914	1945	2027	1910	2470	1970	1949	2172	11
138	Kipfenberg, M	8148,03	2817	3016	2939	3424	3339	4266	4013	4149	4543	12
139	Kösching, M	5548,82	1903	2230	2585	3112	3239	4668	4640	5335	5873	13
143	Lenting	848,40	420	471	534	684	825	1477	1719	2802	3826	
147	Mindelstetten	2245,96	819	876	1025	1066	989	1250	1069	1273	1254	14
148	Mörnsheim, M	3953,13	1150	1263	1711	1637	1513	2073	1934	1862	1662	15
149	Nassenfels, M	1845,53	812	818	877	939	1009	1319	1170	1285	1411	16
150	Oberdolling	1936,21	559	651	686	772	683	1004	750	826	954	17
153	Pförring, M	4956,43	1922	2342	2404	2652	2387	3220	2684	2881	2766	18
155	Pollenfeld	4580,03	1438	1477	1605	1738	1773	2084	1921	1984	2378	19
160	Schernfeld	5222,59	1299	1400	1634	1664	1732	2179	1904	1981	2229	20
161	Stammham	3880,95	758	891	1082	1167	1214	1577	1481	1886	2547	21
164	Titting, M	7107,90	2461	2525	2468	2554	2443	3055	2337	2433	2420	22
165	Walting	3977,75	1248	1248	1213	1228	1288	1706	1477	1595	1888	23
166	Wellheim, M	3370,01	1172	1227	1422	1520	1580	2331	2436	2489	2452	24
167	Wettstetten	1253,35	581	639	800	895	868	1234	1382	1788	3563	
444	Gemeindefreie Gebiete	542,05	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	121435,28	49113	53029	57539	62405	62179	84045	77693	85585	97347	
	<p>1 = ab 1971 mit den Gden. Möckenlohe und Ochsenfeld, ab 1978 mit der Gde. Pietenfeld (ohne den Gdeteil Pietenfeld a.d.Leithen, s. Ziff. 7).</p> <p>2 = ab 1972 mit den Gden. Berghausen, Hexenagger, Mendorf, Neuenhinzenhausen (einschl. der 1929 nach Mendorf und Neuenhinzenhausen eingegliederten Gde. Sollern), Schafshill, Schamhaupten und Steinsdorf, ab 1976 mit der Gde. Sandersdorf, ab 1977 mit den Gden. Pondorf (mit dem 1925 eingegliederten Gdeteil Neuses) und Winden (ohne den 1925 ausgegliederten Gdeteil Neuses, und mit der 1949 eingegliederten Gde. Breitenhill), ab 1978 mit den Gden. Hagenhill (mit dem 1928 eingegliederten Gdeteil Schwabstetten der aufgel. Gde. Schwabstetten, s. Ziff. 14), Laimerstadt und Tettenwang.</p> <p>3 = ab 1972 mit den Gden. Amtmannsdorf, Aschbuch, Eglofsdorf, Hirschberg, Irfersdorf, Kevenhüll, Litterzhofen, Oberndorf, Paulushofen, Wiesenhofen und Wolfsbuch, ab 1978 mit den Gden. Biberbach, Grampersdorf und Kottlingwörth.</p> <p>4 = ab 1971 mit der Gde. Tauberfeld.</p> <p>5 = ab 1971 mit den Gden. Dörndorf, Schönbrunn und Zandt, ab 1972 mit der Gde. Bitz, ab 1978 mit der Gde. Gelbelsee, ab 1982 mit dem Gdeteil Straßhäusl (s. Ziff. 21).</p> <p>6 = ab 1971 mit den Gdeteilen Groppenhof und Ried (aufgel. Gde. Haunsfeld, s. Ziff. 15), ab 1972 mit den Gden. Breitenfurt und Eberswang, ab 1978 mit der Gde. Obereichstätt.</p> <p>7 = ab 1972 mit den Gden. Landershofen und Wasserzell, ab 1974 mit der Gde. Marienstein, ab 1978 mit den Gden. Buchenhüll und Wintershof, dem Gdeteil Pietenfeld a.d.Leithen (aufgel. Gde. Pietenfeld, s. Ziff. 1) und den Gdeteilen Häringshof, Lüften, Wimpasing und Ziegelhof (aufgel. Gde. Preith, s. Ziff. 19).</p> <p>8 = ab 1970 mit dem Gdeteil Blumhof (s. Krfr. Städte Oberbayerns, Ziff. 1), ab 1976 mit der Gde. Lippertshofen.</p> <p>9 = ab 1978 mit den Gden. Demling und Theißing.</p> <p>10 = ab 1971 mit der Gde. Oberzell, ab 1978 mit der Gde. Hofstetten.</p> <p>11 = ab 1971 mit den Gden. Badanhausen, Enkering, Erlingshofen, Haunstetten und Unteremendorf.</p> <p>12 = ab 1971 mit den Gden. Arnsberg, Attenzell, Biberg, Böhmig, Buch, Grösdorf und Irlahüll, ab 1972 mit den Gden. Dunsdorf, Hirnstetten, Oberemendorf und Pfahldorf, ab 1974 mit der Gde. Schelldorf.</p> <p>13 = ab 1971 mit der Gde. Kasing, ab 1972 mit der Gde. Bettbrunn.</p> <p>14 = ab 1928 mit dem Gdeteil Imbath (aufgel. Gde. Schwabstetten, s. Ziff. 2), ab 1972 mit der Gde. Hiendorf, ab 1978 mit der Gde. Hüttenhausen (und der 1939 aufgel. Gde. Offendorf).</p> <p>15 = ab 1971 mit der Gde. Altendorf und dem Gdeteil Haunsfeld (aufgel. Gde. Haunsfeld, s. Ziff. 6), ab 1972 mit der Gde. Mühlheim, ab 1978 mit der Gde. Ensfeld (Lkr. Donau-Ries).</p> <p>16 = ab 1971 mit den Gden. Meilenhofen und Wolkertshofen.</p> <p>17 = ab 1972 mit der Gde. Unterdolling.</p> <p>18 = ab 1971 mit den Gden. Ettliling und Wackerstein, ab 1972 mit den Gden. Forchheim und Gaden b.Pförring, ab 1978 mit der Gde. Lobsing.</p> <p>19 = ab 1972 mit den Gden. Seuversholz, Sornhüll (s. Ziff. 22), Wachenzell und Weigersdorf, ab 1978 mit dem Gdeteil Preith (aufgel. Gde. Preith, s. Ziff. 7).</p> <p>20 = ab 1971 mit den Gden. Sappenfeld, Schönau und Schönfeld, ab 1978 mit der Gde. Workerszell.</p> <p>21 = ab 1978 mit der Gde. Appertshofen, ab 1982 ohne den Gdeteil Straßhäusl (s. Ziff. 5).</p> <p>22 = ab 1971 mit der Gde. Kesselberg, ab 1972 mit den Gden. Altdorf (einschl. der 1866 eingegliederten - und 1950 wieder ausgegliederten Gdeteile Götzelschard und Sornhüll - Bildung der Gde. Sornhüll - s. Ziff. 19), Emsing, Großnottersdorf, Mantlach, Morsbach und Stadelhofen, ab 1978 mit den Gden. Erkertshofen (ohne die 1866 ausgegliederten Gdeteile Gotzelschard und Sornhüll, s. Ziff. 19), Kaldorf und Petersbuch.</p>											

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
178 noch Landkreis Freising												
130	Hallbergmoos	3489,42	307	706	1141	1568	1888	2596	2432	2813	4003	10
132	Hörgertshausen	2150,20	732	916	1005	1046	984	1371	1238	1360	1493	11
133	Hohenkammer	2574,95	1015	1086	1199	1337	1167	1568	1276	1238	1609	12
136	Kirchdorf a.d.Amper ..	3295,70	942	1046	1177	1242	1159	1584	1478	1523	1817	13
137	Kranzberg	3952,71	1555	1640	1804	1773	1632	2270	1736	1939	2933	14
138	Langenbach	2666,96	945	1015	1167	1273	1102	1557	1366	1670	2667	15
140	Märzling	2050,43	484	601	666	804	803	1262	1143	1233	1871	16
142	Mauern	2413,50	850	934	1036	1139	1054	1437	1315	1354	1942	17
143	Moosburg a.d.Isar, St	4385,48	2643	3459	3970	5093	6169	10023	11310	13050	14251	18
144	Nandlstadt, M	3430,93	1466	1713	2006	2214	2164	2910	2346	2320	3203	19
145	Neufahrn b.Freising ..	4551,02	1114	1479	1676	2167	2108	3247	4007	8735	14120	20
150	Paunzhausen	1273,72	580	736	804	735	691	891	706	790	977	21
155	Wang	3113,20	1241	1305	1343	1436	1256	1824	1441	1392	1439	22
156	Wolfersdorf	2606,39	900	1064	1141	1186	1030	1522	1070	1104	1537	23
157	Zolling	3453,09	1239	1510	1430	1607	1489	2201	1941	2276	3061	24
	Summe	79975,71	32763	42325	48212	55791	59250	82737	81374	95153	118518	
<p>1 = ab 1971 mit der Gde. Aiterbach, ab 1972 mit den Gdeteilen Götttschlag, Kreuth und Tünzhausen (aufgel. Gde. Tünzhausen, s. Ziff. 13 und 14) und dem Gdeteil Oberkienberg (aufgel. Gde. Schlipps, s. Ziff. 12).</p> <p>2 = ab 1971 mit den Gden. Pfettrach, Sillertshausen und den Gdeteilen Eisenthal, Gallersberg, Gehhausen, Götzendorf, Haarland z. Teil, Hohenmorgen, Kratzham, Kronsdorf, Thalham und Wimpasing (aufgel. Gde. Wimpasing, s. Ziff. 24), ab 1972 mit den Gdeteilen Hettenkirchen und Willertshausen (aufgel. Gde. Reichertshausen, s. Ziff. 3 und 19), ab 1978 ohne die Gdeteile Held und Sillertshausen (s. Ziff. 3), ab 1982 ohne den Gdeteil Willertshausen (s. Ziff. 3).</p> <p>3 = ab 1972 mit den Gdeteilen Dobl, Holzmaier, Mösbuch, Reichertshausen und Sindorf (aufgel. Gde. Reichertshausen, s. Ziff. 2 und 19) und dem Gdeteil Rudertshausen (aufgel. Gde. Rudertshausen, s. Lkr. Pfaffenhofen a.d.Ilm, Ziff. 18), ab 1976 mit der Gde. Osseltshausen, ab 1978 mit den Gden. Abens (mit der 1971 eingegliederten Gde. Hirnkirchen), Günzenhausen (ehem. Lkr. Mainburg), Haslach, Osterwaal und den Gdeteilen Held und Sillertshausen (s. Ziff. 2), ab 1982 mit dem Gdeteil Willertshausen (s. Ziff. 2).</p> <p>4 = ab 1978 mit der Gde. Günzenhausen (ohne den Gdeteil Hörenzhausen, s. Ziff. 6).</p> <p>5 = ab 1972 mit der Gde. Grünberg und den Gdeteilen Berg, Birnfeld, Kleinbirnfeld, Oberhinzing, Schlag und Traich (aufgel. Gde. Berg, s. Lkr. Pfaffenhofen a.d.Ilm, Ziff. 18), ab 1978 Neubildung aus den Gden. Einzelhausen, Tegernbach und Grafendorf (ohne die Gdeteile Sielstetten, s. Ziff. 11, Großschwaiba und Kleinschwaiba, s. Lkr. Kelheim, Ziff. 23).</p> <p>6 = ab 1971 mit der Gde. Jarzt, ab 1972 mit der Gde. Großnobach und den Gdeteilen Bachenhausen und Lauterbach (aufgel. Gde. Lauterbach, s. Ziff. 12), ab 1977 mit dem Gdeteil Bergfeld (s. Lkr. Dachau, Ziff. 5), ab 1978 ohne den Gdeteil Höchenberg (s. Ziff. 14), mit der Gde. Kammerberg (mit dem Gdeteil Weißling der aufgel. Gde. Lauterbach, s. Ziff. 12) und mit dem Gdeteil Hörenzhausen (aufgel. Gde. Günzenhausen, s. Ziff. 4), ab 1984 ohne den Gdeteil Weißling (s. Lkr. Dachau, Ziff. 10).</p> <p>7 = ab 1905 mit der Gde. Neustift, ab 1937 mit den Gdeteilen Dürnast, Plantage, Vötting und Weihestephan (aufgel. Gde. Vötting), ab 1972 mit den Gden. Haindling, Sünzhausen (einschl. der 1937 eingegliederten Gdeteile Gartelshausen, Hohenbachern, Kleinbachern und Pellhausen, aufgel. Gde. Vötting) Tüntenhäuser und den Gdeteilen Itzling, Pettenbrunn und Untergartelshausen (aufgel. Gde. Itzling, s. Ziff. 24), ab 1978 mit den Gden. Attaching und Pulling.</p> <p>8 = ab 1971 mit den Gdeteilen Gelbersdorf, Hiendlberg, Landersdorf, Rehbach, Reichersdorf und Willersdorf (aufgel. Gde. Reichersdorf, s. Ziff. 17), ab 1978 mit den Gdeteilen Dreifaltern, Oberpriell und Priell (aufgel. Gde. Enghausen, s. Ziff. 11 und 17) und mit den Gdeteilen Roßberg und Schergenöd (aufgel. Gde. Margarethenried, s. Ziff. 11 und 17).</p> <p>9 = ab 1972 mit der Gde. Inkofen, ab 1976 mit der Gde. Plörnbach und den Gdeteilen Seeberg und Seer (aufgel. Gde. Inzkofen, s. Ziff. 22).</p> <p>10 = ab 1934 mit dem Gdeteil Mariabrunn (s. Lkr. Erding, Ziff. 10), ab 1978 mit dem Gdeteil Goldach (aufgel. Gde. Notzing, s. Lkr. Erding, Ziff. 10).</p> <p>11 = ab 1950 mit dem Gdeteil Vorderschlag (aufgel. Gde. Enghausen s. Ziff. 8 und 17), ab 1951 mit dem Gdeteil Wiesenberg (s. Ziff. 19), ab 1978 mit der Gde. Margarethenried (ohne die Gdeteile Roßberg und Schergenöd, aufgel. Gde. Margarethenried, s. Ziff. 8, Besenried, Grub, Hufnagelreuth und Wildenreuth, s. Ziff. 17) und mit den Gdeteilen Ammersberg, Goglhof, Gütersberg, Haider, Haslreuth, Holzhaus und Stadlhof (aufgel. Gde. Airischwand, s. Ziff. 19), Hinterschlag und Peterswahl (aufgel. Gde. Enghausen, s. Ziff. 8 und 17) sowie Sielstetten (aufgel. Gde. Grafendorf, s. Ziff. 5 und Lkr. Kelheim, Ziff. 23), ohne den Gdeteil Salmading (s. Lkr. Pfaffenhofen a.d.Ilm, Ziff. 12), ab 1972 mit den Gdeteilen Dörnbach, Haberhof und Pelka (aufgel. Gde. Lauterbach, s. Ziff. 6) und den Gdeteilen Deutldorf, Eglhausen, Kleinkammerberg, Riedhof, Schlipps und Unterwohlbach (aufgel. Gde. Schlipps, s. Ziff. 1).</p> <p>13 = ab 1972 mit dem Gdeteil Schnotting (aufgel. Gde. Tünzhausen, s. Ziff. 1 und 14) und den Gdeteilen Burghausen, Esterndorf, Hahnbach, Unterberg und Wippenhausen (aufgel. Gde. Wippenhausen, s. Ziff. 14).</p> <p>14 = ab 1971 mit den Gden. Hohenbercha und Thalhausen, ab 1972 mit der Gde. Gremertshausen, dem Gdeteil Schönbichl (aufgel. Gde. Tünzhausen, s. Ziff. 1 und 13) und dem Gdeteil Ampertshausen (aufgel. Gde. Wippenhausen, s. Ziff. 13), ab 1978 mit dem Gdeteil Höchenberg (s. Ziff. 6).</p> <p>15 = ab 1972 mit den Gdeteilen Oberbach und Schmidhausen (aufgel. Gde. Rudlfing, s. Ziff. 16), ab 1978 mit der Gde. Oberhummel.</p> <p>16 = ab 1972 mit den Gdeteilen Hangenham, Hirschau, Riedhof, Riegerau und Rudlfing (aufgel. Gde. Rudlfing, s. Ziff. 15).</p> <p>17 = ab 1971 mit den Gdeteilen Dürnseiboldsdorf und Schwarzersdorf (aufgel. Gde. Reichersdorf, s. Ziff. 8) und den Gdeteilen Alpersdorf, Beselmühle, Freundsbach, Gandorf, Hanslmühle, Hörgersdorf, Kleidorf, Kronwinkl, Mönchsberg, Niederndorf, Riedlmühle, Schreckenhofen, Schwarzberg, Thal, Waldruh und Wölfmühle (aufgel. Gde. Schweinersdorf, s. Ziff. 9 und 22), ab 1978 mit den Gdeteilen Enghausen, Geiting, Nußberg und Oberndorf (aufgel. Gde. Enghausen, s. Ziff. 8 und 11), Besenried, Grub, Hufnagelreuth und Wildenreuth (aufgel. Gde. Margarethenried, s. Ziff. 8 und 11).</p>												

Oberbayern

Gda. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								stetige Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987												
178 noch Landkreis Freising												
	18 = ab 1971 mit der Gde. Thonstetten, ab 1976 mit der Gde. Niederambach, ab 1978 mit der Gde. Pfrombach, ab 1979 mit dem Gdeteil Murr (s. Ziff. 22).											
	19 = ab 1972 mit den Gden. Baumgarten (ohne den 1951 ausgeliederten Gdeteil Wiesenberg, s. Ziff. 11), Figlsdorf und dem Gdeteil Kleingründling (aufgel. Gde. Reichertshausen, s. Ziff. 2 und 3), ab 1978 mit den Gdeteilen Airischwand, Bauernried, Faistenberg, Großgründlach, Hausmehring, Kainrad, Rehloh und Zulehen (aufgel. Gde. Airischwand, s. Ziff. 11) sowie Oberholzhäuseln und Unterholzhäuseln (s. Ziff. 24).											
	20 = ab 1978 mit der Gde. Massenhausen (mit der 1972 eingegliederten Gde. Giggenhausen).											
	21 = ab 1939 mit der Gde. Johanneck.											
	22 = ab 1971 mit den Gdeteilen Aselmühle und Pfettrach (aufgel. Gde. Schweinersdorf, s. Ziff. 9 und 17), ab 1972 mit der Gde. Volkmannsdorferau, ab 1978 mit der Gde. Inzkofen (mit den 1971 eingegliederten Gdeteilen Hagsdorf, Schlag (bildeten bis 1935 die Gde. Hagsdorf, s. Ziff. 9) und Schweinersdorf (ohne die 1976 ausgegliederten Gdeteile Seeberg und Seer) (aufgel. Gde. Schweinersdorf, s. Ziff. 9 und 17)), ab 1979 ohne den Gdeteil Murr (s. Ziff. 18).											
	23 = ab 1977 mit der Gde. Berghaselbach, ab 1978 mit der Gde. Dürnhaindlfing.											
	24 = ab 1971 mit den Gden. Anglberg, Palzing und den Gdeteilen Haarland z. Teil, Ölpersberg, Osterimbach und Walkertshausen (aufgel. Gde. Wimpasing, s. Ziff. 2), ab 1972 mit der Gde. Appersdorf und dem Gdeteil Moos (aufgel. Gde. Itzling, s. Ziff. 7), ab 1978 ohne die Gdeteile Oberholzhäuseln und Unterholzhäuseln (s. Ziff. 19).											
179 Landkreis Fürstenfeldbruck												
111	Adelshofen	1326,79	589	656	682	732	656	946	714	700	1094	1
113	Alling	2100,45	988	1041	1134	1085	1320	1409	1136	1641	2789	2
114	Althegnenberg	1609,86	232	419	477	535	534	991	985	1083	1368	3
117	Egenhofen	3339,92	1353	1438	1638	1611	1528	2223	1660	1684	2216	4
118	Eichenau	696,05	-	-	-	648	1201	2833	3779	5650	9689	5
119	Emmering	1095,66	415	438	609	1010	1243	2318	2896	4492	5543	6
121	Fürstenfeldbruck, St. .	3257,61	1871	3438	4656	5892	9588	13170	19153	23085	30334	7
123	Germering	2159,38	625	711	791	1322	3032	6355	11141	25261	34968	8
125	Grafrath	1443,01	434	678	617	746	864	1896	1859	2147	2861	9
126	Gröbenzell	633,99	-	-	-	-	2743	5283	6946	11386	17504	10
128	Hattenhofen	715,80	210	390	365	407	443	760	872	929	1090	
130	Jesenwang	1530,76	489	577	652	670	628	970	827	829	1044	11
131	Kottgeisering	820,44	362	446	443	555	562	1045	857	905	1296	
132	Landsberied	1053,05	355	358	397	469	438	636	532	593	849	12
134	Maisach	5357,08	1600	1902	2198	3069	3886	5970	7024	7778	10007	13
136	Mammendorf	2121,26	834	934	1194	1223	1350	2106	2383	2368	2593	14
137	Mittelstetten	1862,26	797	816	857	871	822	1166	827	881	1294	15
138	Moorenweis	4541,81	1773	1957	2068	2445	2277	3193	2511	2679	2900	16
140	Oberschweinbach	720,37	406	420	461	548	571	742	761	795	1002	17
142	Olching	2980,71	661	994	2124	3990	5108	6784	9281	13790	20062	18
145	Puchheim	1223,62	277	304	523	969	1286	2515	3594	6652	18074	
147	Schöngeising	1286,01	374	410	366	455	418	873	918	1091	1529	
149	Türkenfeld	1589,85	586	745	813	1011	1080	1967	2034	2204	2654	19
	Summe	43465,74	15231	19072	23065	30263	41578	66151	82690	118623	172760	
<p>1 = ab 1978 mit der Gde. Luttenwang. 2 = ab 1935 ohne den Gdeteil Nebel (s. Ziff. 8), ab 1957 ohne den Gdeteil Eichenau (s. Ziff. 5), ab 1978 mit den Gden. Holzhausen, Biburg (ohne den Gdeteil Pfaffing, s. Ziff. 7) und dem Gdeteil Wagensried (s. Ziff. 6). 3 = ab 1972 mit der Gde. Hörbach. 4 = ab 1977 mit dem Gdeteil Dirlesried (s. Lkr. Dachau, Ziff. 9), ab 1978 mit den Gden. Aufkirchen, Oberweikertshofen (und der 1972 eingegliederten Gde. Wenigmünchen) und Unterschweinbach. 5 = ab 1957 Neubildung aus Teilen der Gde. Alling (s. Ziff. 2). 6 = ab 1978 ohne den Gdeteil Wagensried (s. Ziff. 2). 7 = ab 1978 mit der Gde. Puch, den Gdeteilen Aich und Rothschaig (aufgel. Gde. Aich, s. Ziff. 14) dem Gdeteil Pfaffing (aufgel. Gde. Biburg, s. Ziff. 2), den Gdeteilen Lindach und Neu-Lindach (aufgel. Gde. Malching, s. Ziff. 13) und dem Gdeteil Hasenheide (s. Ziff. 13). 8 = ab 1978 mit der Gde. Unterpfaffenhofen (und den 1935 eingegliederten Gdeteil Nebel, s. Ziff. 2). 9 = ab 1972 Neubildung aus den Gden. Unteraltling und Wildenroth. 10 = ab 1952 Neubildung aus Teilen der krfr. Stadt München (Gdeteil Gröbenzell), den Gden. Geiselbullach (bew. Gebiet), Olching (Gdeteil Gröbenzell) und Puchheim (bew. Gebiet). 11 = ab 1978 mit der Gde. Pfaffenhofen. 12 = ab 1933 ohne den Gdeteil Egg (s. Ziff. 14). 13 = ab 1978 ohne den Gdeteil Hasenheide (s. Ziff. 7), mit den Gden. Germerswang, Rottbach, Überacker und Malching (ohne die Gdeteile Lindach und Neu-Lindach, s. Ziff. 7). 14 = ab 1933 mit dem Gdeteil Egg (s. Ziff. 12), ab 1978 mit der Gde. Nannhofen und dem Gdeteil Eitelsried (aufgel. Gde. Aich, s. Ziff. 7). 15 = ab 1972 mit dem Gdeteil Oberdorf (aufgel. Gde. Baierberg, s. Lkr. Aichach-Friedberg, Ziff. 13), ab 1978 mit der Gde. Tegernbach. 16 = ab 1972 mit den Gden. Dünzelbach, Eismerszell, Purk und Steinbach, ab 1978 mit der Gde. Grunertshofen. 17 = ab 1972 mit der Gde. Günzlhofen. 18 = ab 1952 ohne den Gdeteil Gröbenzell (s. Ziff. 10), ab 1978 mit den Gden. Esting und Geiselbullach (aufgel. Gde. Geiselbullach, s. Lkr. Dachau, Ziff. 2). 19 = ab 1972 mit der Gde. Zankenhausen.</p>												

Oberbayern

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
186 Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm												
113	Beer-Ebenhausen	1478,00	736	818	1267	1685	1524	2561	2722	2896	4005	1
116	ErnsGaden	672,18	226	265	332	377	486	718	876	1047	1138	
122	Geisenfeld, St	8833,33	3742	4699	5074	5694	5976	7959	6595	7138	7689	2
125	Gerolsbach	5891,92	2085	2195	2315	2542	2231	3126	2229	2211	2439	3
126	Hettenshausen	1861,81	590	641	792	800	772	1113	1016	1246	1532	4
128	Hohenwart, M	5222,89	2664	2884	3010	3219	3096	4291	3306	3336	3407	5
130	Ilmmünster	1388,82	656	702	765	776	845	1302	1314	1429	1590	6
132	Jetzendorf	2180,45	1278	1270	1342	1404	1368	1852	1562	1660	2225	7
137	Manching, M	3536,58	1490	1675	1996	2377	5220	4997	6246	9109	9235	8
139	Münchsmünster	1583,95	703	818	963	1186	1328	1818	1814	1998	2312	9
143	Pfaffenhofen/Ilm, St .	9264,96	4779	5619	7350	8218	8791	12287	12569	14218	17801	10
144	Pörnbach	2263,94	849	901	1023	1144	1060	1612	1321	1365	1485	11
146	Reichertshausen	2363,47	1052	1215	1317	1470	1317	2027	2177	2299	3837	12
147	Reichertshofen, M	3626,21	1667	1911	2256	2843	2708	3917	3775	4497	5624	13
149	Rohrbach	2961,52	1425	1588	1722	1907	1990	2773	2523	2983	3461	14
151	Scheyern	3829,17	1614	2201	2327	2492	2413	3342	3088	3271	3468	15
152	Schweitenkirchen	5300,09	2192	2660	2873	2964	2723	3591	2724	2717	3586	16
158	Vohburg a.d.Donau, St	4519,09	2620	2979	3087	3549	3662	4616	4328	5603	5863	17
162	Wolnzach, M	9154,75	3880	5161	6093	6712	7099	9071	7352	7541	7752	18
	Summe	75933,13	34248	40202	45904	51359	54609	72373	67537	76564	88449	
<p>1 = ab 1984 Neubildung aus den Gden. Baar und Ebenhausen. 2 = ab 1971 mit den Gden. Engelbrechtsmünster, Gaden b.Geisenfeld, Geisenfeldwinden, Nötting, Perleiten, Schillwitzried, Untermettenbach und Unterpindhart, ab 1978 mit den Gden. Ilmendorf, Rottenegg und Zell. 3 = ab 1978 mit den Gden. Alberzell, Klenau, Singenbach und Strobenried, ab 1979 ohne den Gdeteil Kaltenberg (s. Ziff. 7). 4 = ab 1978 mit der Gde. Entrischenbrunn. 5 = ab 1971 mit der Gde. Deimhausen, ab 1972 mit den Gden. Seibersdorf und Weichenried, ab 1978 mit den Gden. Freinhausen, Klosterberg und Koppenbach. 6 = ab 1971 mit der Gde. Ilmried. 7 = ab 1958 ohne den Gdeteil Sollern (s. Lkr. Dachau, Ziff. 10) und mit den Gdeteilen Brunnhof, Thann und Weingarten (aufgel. Gde. Ainhofen, s. Lkr. Dachau, Ziff. 8 und 17), ab 1971 mit der Gde. Volkersdorf und den Gdeteilen Habertshausen und Kemmoden (aufgel. Gde. Triefing, s. Ziff. 15), ab 1975 mit der Gde. Hirschenhausen und den Gdeteilen Frechmühle und Lampertshausen (aufgel. Gde. Steinkirchen, s. Ziff. 12), ab 1979 mit dem Gdeteil Kaltenberg (s. Ziff. 3). 8 = ab 1971 mit der Gde. Niederstimm, ab 1972 mit der Gde. Pichl, ab 1978 mit den Gden. Oberstimm und Westenhausen. 9 = ab 1978 mit der Gde. Wöhr. 10 = ab 1971 mit den Gdeteilen Eberstetten, Kuglhof, Siebenecken, Weiher und Zweckhof (aufgel. Gde. Eberstetten, s. Ziff. 16), ab 1972 mit den Gden. Affalterbach, Angkofen, Ehrenberg, Förnbach, Gundamsried, Haimpertshofen, Sulzbach, Tegernbach, Uttenhofen und Walkersbach, ab 1978 mit der Gde. Niederscheyern (ohne den 1964 ausgegliederten Gdeteil Plöcking, s. Ziff. 15). 11 = ab 1971 mit der Gde. Reitbach, ab 1978 mit der Gde. Puch. 12 = ab 1922 mit dem Gdeteil Salmading (s. Lkr. Freising, Ziff. 12), ab 1971 mit den Gden. Langweid, Paindorf und Pischelsdorf, ab 1975 mit dem Gdeteil Steinkirchen (aufgel. Gde. Steinkirchen, s. Ziff. 7). 13 = ab 1971 mit der Gde. Gotteshofen, ab 1972 mit den Gden. Hög, Langenbruck und Winden a.Aign. 14 = ab 1971 mit der Gde. Waal und dem Gdeteil Straßhöfe (aufgel. Gde. Burgstall, s. Ziff. 18), ab 1972 mit der Gde. Rohr, ab 1978 mit den Gden. Fahlenbach und Gambach. 15 = ab 1964 mit dem Gdeteil Plöcking (s. Ziff. 10), ab 1971 mit den Gdeteilen Edersberg, Grub, Triefing und Ziegelnöbach (aufgel. Gde. Triefing, s. Ziff. 7), ab 1972 mit der Gde. Mitterscheyern, ab 1973 mit der Gde. Vieth, ab 1974 mit der Gde. Euernbach, ab 1975 mit der Gde. Winden b.Scheyern. 16 = ab 1885 mit dem Gdeteil Schaching (aufgel. Gde. Dietersdorf), ab 1955 mit den Gdeteilen Hirschhausen und Reisdorf, ab 1971 mit der Gde. Uornzhausen und dem Gdeteil Frickendorf (aufgel. Gde. Eberstetten, s. Ziff. 10), ab 1978 mit den Gden. Aufham (mit dem 1885 eingegliederten Gdeteil Dietersdorf der aufgel. Gde. Dietersdorf, ohne die 1955 ausgegliederten Gdeteile Hirschhausen und Reisdorf und ohne den Gdeteil Holzhausen), Sünzhausen (mit dem 1955 eingegliederten Gdeteil Holzhausen) und Geisenhausen. 17 = ab 1972 mit den Gden. Dünzing, Hartacker und Oberhartheim, ab 1978 mit den Gden. Irsching, Menning und Rockolding. 18 = ab 1971 mit den Gden. Gebrontshausen, Gosseltshausen, Haushausen, Königsfeld, Niederlauterbach und den Gdeteilen Bruckbach, Burgstall, Edenthal, Kreithof, Lohwinden und Schwaig (aufgel. Gde. Burgstall, s. Ziff. 14), ab 1972 mit den Gdeteilen Hagertshausen, Hüll, Nietenhausen und Schrittenlohe (aufgel. Gde. Berg, s. Lkr. Freising, Ziff. 5) und den Gdeteilen Buch, Egg, Gighof, Stockberg, Weingarten und Wilhelm (aufgel. Gde. Rudertshausen, s. Lkr. Freising, Ziff. 3), ab 1978 mit den Gden. Eschelbach a.d.Ilm, Geroldshausen i.d.Hallertau, Larsbach und Oberlauterbach.</p>												

Oberbayern

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
189	noch Landkreis Traunstein											
162	Waging a. See, M	4887,02	2237	2437	2743	3020	3049	4762	4291	4580	5317	30
165	Wonneberg	1800,66	571	614	738	843	793	1089	940	1021	1143	
444	Gemeindefreie Gebiete	9166,51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	153401,39	47646	53375	64943	76506	81874	124848	120721	133623	145408	
	<p>1 = ab 1926 ohne den Gdeteil Niesgau (s. Ziff. 18), ab 1975 mit der Gde. Rabenden (ohne den Gdeteil Voglöd, s. Ziff. 11), ab 1978 mit den Gdeteilen Epping und Ginzing (aufgel. Gde. Stein a.d.Traun, s. Ziff. 24), ab 1979 mit dem Gdeteil Glött (s. Ziff. 26).</p> <p>2 = ab 1972 mit den Gdeteilen Bernhaupten, Hautzenbichl, Holzhausen, Irlach, Kaltenbrunn, Kronberg, Leiten, Rumgraben und Schlipfing (aufgel. Gde. Holzhausen, s. Ziff. 6).</p> <p>3 = ab 1972 mit den Gden. Hart und Ising (ohne den Gdeteil Graben, s. Ziff. 18), ab 1982 mit den Gdeteilen Oberhochstätt und Unterhochstätt (s. Ziff. 6).</p> <p>4 = ab 1972 mit den Gden. Eiting und Maisenberg (ohne die Gdeteile Neudeck, Oberwallner, Tauschhub und Unterwallner, s. Lkr. Mühldorf a.Inn, Ziff. 24).</p> <p>5 = ab 1972 mit der Gde. Pietling, ab 1978 mit dem Gdeteil Gierling (aufgel. Gde. Törring, s. Ziff. 23).</p> <p>6 = ab 1972 mit den Gdeteilen Eckering, Höring, Wolferting und Zaiering (aufgel. Gde. Holzhausen, s. Ziff. 2), ab 1978 mit den Gden. Erlstätt und Oberhochstätt, ab 1982 ohne die Gdeteile Oberhochstätt und Unterhochstätt (s. Ziff. 3).</p> <p>7 = ab 1938 ohne den Gdeteil Loitshausen ("Dorf") (s. Ziff. 9), ab 1960 ohne die Gdeteile Niedernfels, Pettendorf und Piesenhausen (s. Ziff. 9), ab 1963 ohne den Gdeteil Schwaig (s. Ziff. 9), ab 1972 mit der Gde. Rottau (ohne die 1929 ausgegliederten Gdeteile Eichert, Felden und Neumühle, s. Lkr. Rosenheim, Ziff. 5), ab 1974 ohne den Gdeteil Eichert (s. Lkr. Rosenheim, Ziff. 5).</p> <p>8 = ab 1972 mit der Gde. Lampoding.</p> <p>9 = ab 1938 Neubildung aus Teilen der Gden. Grassau (s. Ziff. 7), Schleching (s. Ziff. 16) und Unterwössen (s. Ziff. 28).</p> <p>10 = ab 1870 mit der Gde. Sondermoning.</p> <p>11 = ab 1972 mit der Gde. Albertaich, ab 1975 mit dem Gdeteil Voglöd (aufgel. Gde. Rabenden, s. Ziff. 1), ab 1986 ohne die Gdeteile Eggerdach und Gröben (s. Lkr. Rosenheim, Ziff. 1).</p> <p>12 = ab 1926 ohne den Gdeteil Bermoos (s. Ziff. 22), ab 1978 mit der Gde. Freutsmoos und den Gdeteilen Kirchberg, Oberweißenkirchen und Unterweißenkirchen (aufgel. Gde. Pierling, s. Ziff. 24).</p> <p>13 = ab 1951 ohne den Gdeteil Knall (s. Lkr. Berchtesgadener Land, Ziff. 6), ab 1971 mit der Gde. Ringham (ohne den 1951 ausgegliederten Gdeteil Paradies, s. Lkr. Berchtesgadener Land, Ziff. 12).</p> <p>14 = ab 1982 ohne die Gdeteile Attwies und Taiding (s. Lkr. Rosenheim, Ziff. 1).</p> <p>15 = ab 1880 mit den Gden. Vachenau und Zell.</p> <p>16 = ab 1938 ohne die Gdeteile Dicking, Donau, Entlehen, Geisenhausen, Holzen, Laimgrub, Lanzing, Loitshausen ("Weiler"), Mooshäusl, Oed, Streunthal, Süßen, Vogllug und Wuhrbichl (s. Ziff. 9), ab 1978 mit den Gdeteilen Achberg, Streichen und Wagrain (s. Ziff. 28).</p> <p>17 = ab 1930 ohne den Gdeteil Windgrad (s. Lkr. Rosenheim, Ziff. 3), ab 1956 ohne den Gdeteil Maurach, ab 1978 mit den Gden. Kirchstätt (mit dem 1956 eingegliederten Gdeteil Maurach) und Waldhausen, ab 1980 mit dem Gdeteil Schweinsteig (s. Lkr. Rosenheim, Ziff. 3) und ohne den Gdeteil Hofstätt (s. Lkr. Rosenheim, Ziff. 1).</p> <p>18 = ab 1972 mit dem Gdeteil Graben (s. Ziff. 3), ab 1980 Neubildung aus den Gden. Seebruck, Seon und Truchtlaching (mit den 1926 eingegliederten Gdeteilen Ebering, Pattenham und Perading (aufgel. Gde. Pattenham), und dem Gdeteil Niesgau, s. Ziff. 1).</p> <p>19 = ab 1934 Neubildung aus den Gden. Obersiegsdorf und Untersiegsdorf, ab 1971 mit dem Gdeteil Pattenau (s. Ziff. 25), ab 1972 mit den Gden. Eisenärzt, Vogling und den Gdeteilen Aich, Aigen, Bucheck, Hinterwelln, Höll, Königswiesen, Paulfischer, Stein, Vitzthum, Vorderwelln und Wernleiten (s. Ziff. 25), ab 1978 mit der Gde. Hammer und den Gdeteilen Gastag, Lohhäusl und Traundorf (aufgel. Gde. Haslach, s. Ziff. 25 und 29).</p> <p>20 = ab 1970 mit der Gde. Lauter.</p> <p>21 = ab 1972 mit den Gden. Emertsham und Peterskirchen.</p> <p>22 = ab 1925 ohne die Gdeteile Haseneck und Steingrub, ab 1978 mit der Gde. Tengling (mit den 1925 eingegliederten Gdeteilen Haseneck und Steingrub und dem 1926 eingegliederten Gdeteil Bermoos, s. Ziff. 12).</p> <p>23 = ab 1972 mit der Gde. Kirchheim, ab 1976 mit der Gde. Asten, ab 1978 mit den Gden. Törring (ohne den Gdeteil Gierling, s. Ziff. 5) und Kay (ohne den Gdeteil Loding, s. Lkr. Altötting, Ziff. 18).</p> <p>24 = ab 1950 Neubildung aus Teilen der Gde. Palling (bew. Gebiet), Pierling (unbew. Gebiet), Stein a.d.Traun (bew. Gebiet) und Traunwalchen (bew. Gebiet), ab 1978 mit den Gden. Stein a.d.Traun (mit der 1926 eingegliederten Gde. Haßmoning und den Gdeteilen Attenmoos, Epping, Neugaden, Sieglreit und Walching, aufgel. Gde. Pattenham) (ohne die Gdeteile Epping und Ginzing, s. Ziff. 1) Traunwalchen (ab 1971 mit der Gde. Matzing) und Pierling (und ohne die Gdeteile Kirchberg, Oberweißenkirchen und Unterweißenkirchen, s. Ziff. 12).</p> <p>25 = ab 1914 mit der Gde. Au, ab 1972 mit den Gden. Kammer und Hochberg (ohne die Gdeteile Aich, Aigen, Bucheck, Hinterwelln, Höll, Königswiesen, Pattenau, Paulfischer, Stein, Vitzthum, Vorderwelln und Wernleiten, s. Ziff. 19), ab 1978 mit den Gden. Wolkersdorf und Haslach (ohne die Gdeteile Gastag, Lohhäusl und Traundorf, s. Ziff. 19, und ohne die Gdeteile Alferting, Stocka und Wimpasing, s. Ziff. 29).</p> <p>26 = ab 1925 mit den Gdeteilen Getzing und Zagl, ab 1939 mit den Gdeteilen Gasteig, Hochwies, Mägling und Schwarzau, ab 1971 mit der Gde. Lindach, ab 1978 mit den Gden. Heiligkreuz (mit den 1925 eingegliederten Gdeteilen Blindreut, Deinting, Eglsee, Hagenau, Kendling, Wäschhausen und Wimm) und Oberfeldkirchen (ohne die 1925 ausgegliederten Gdeteile Blindreut, Deinting, Eglsee, Hagenau, Kendling, Wäschhausen und Wimm und ohne die Gdeteile Getzing und Zagl und ohne die 1939 ausgegliederten Gdeteile Gasteig, Hochwies, Mägling und Schwarzau), ab 1979 ohne den Gdeteil Glött (s. Ziff. 1).</p> <p>27 = ab 1960 mit der auf gemeindefreiem Gebiet gelegenen Siedlung Chiemseemoos.</p>											

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
189	noch Landkreis Traunstein											
	28 = ab 1938 ohne die Gdeteile Freiweidach, Grenzmühle, Hängthal und Marquartstein (s. Ziff. 9), ab 1972 mit der Gde. Oberwössen, ab 1978 ohne die Gdeteile Achberg, Streichen und Wagrain (s. Ziff. 16). 29 = ab 1978 mit den Gdeteilen Alferting, Stocka und Wimpasing (aufgel. Gde. Haslach, s. Ziff. 19 und 25). 30 = ab 1970 mit den Gden. Gaden und Nirnharting (ohne die Gdeteile Hintereck und Weitmoos, s. Lkr. Berchtesgadener Land, Ziff. 12), ab 1972 mit den Gden. Freimann, Otting und Tettenhausen.											
190	Landkreis Weilheim-Schongau											
111	Altenstadt	1867,33	598	659	763	897	1142	2938	2510	2522	2870	1
113	Antdorf	2236,45	596	585	607	652	621	1087	748	784	927	2
114	Bernbeuren	4168,81	1398	1490	1525	1650	1435	2125	1742	1749	1820	3
115	Bernried	1379,65	349	468	540	599	514	1011	898	1188	1630	4
117	Böbing	4034,27	643	759	746	949	835	1358	1086	1207	1396	
118	Burggen	2493,70	762	917	1023	1083	949	1484	1217	1247	1298	5
120	Eberfing	2791,66	600	593	673	729	679	947	729	753	872	6
121	Eglfing	1616,56	367	361	400	448	406	673	487	536	726	
126	Habach	1215,59	428	379	409	510	480	788	640	567	723	
129	Hohenfurch	1240,78	537	550	683	725	695	1107	987	1092	1274	
130	Hohenpeißenberg	2042,93	374	646	1077	2103	2357	3575	3254	2986	3231	7
131	Huglfing	2435,30	636	650	776	892	897	1442	1345	1516	1864	
132	Iffeldorf	2760,07	346	497	708	927	941	1593	1533	1628	1942	8
133	Ingenried	1743,77	408	422	522	549	508	828	688	648	687	
135	Oberhausen	1489,72	538	574	590	764	789	1279	1202	1207	1503	9
136	Obersöchering	2227,70	517	502	536	573	563	888	788	908	1064	10
138	Pähl	3220,97	725	745	830	1003	997	1666	1313	1333	1676	11
139	Peißenberg, M	3268,17	881	1095	2544	5376	6780	8993	9707	10309	10675	12
140	Peiting, M	7515,68	1727	1951	2361	3636	5495	7581	8385	9664	10319	13
141	Penzberg, St	2571,97	413	949	5042	6148	6774	9935	10346	10858	12949	14
142	Polling	2918,34	1012	1059	1389	1648	1462	2431	2061	2139	2629	15
143	Prem	1598,13	376	380	433	536	566	810	731	766	818	
144	Raisting	2195,83	675	632	699	841	763	1256	1172	1304	1541	16
145	Rottenbuch	3144,69	825	929	997	1199	1012	1547	1314	1386	1551	17
148	Schongau, St	2136,41	1555	1803	2472	3307	3647	6599	8832	11006	10182	
149	Schwabbruck	732,48	376	335	381	418	377	687	553	635	714	
151	Schwabsoien	1702,83	646	676	819	891	852	1275	1068	1110	1072	18
152	Seeshaupt	2998,41	595	694	965	1326	1359	2427	1993	2092	2545	19
153	Sindelsdorf	1750,19	333	406	493	580	579	846	694	681	783	20
154	Steingaden	6407,63	1417	1565	1850	2031	1973	3051	2418	2368	2443	21
157	Weilheim i.OB, St	5550,73	2599	3732	4901	6754	7934	12313	13360	15545	17294	22
158	Wessobrunn	5109,79	1358	1462	1519	1641	1526	2317	1715	1693	1761	23
159	Wielenbach	3299,41	659	742	875	1080	1013	1657	1697	1953	2573	24
160	Wildsteig	4779,11	603	690	679	744	762	1063	815	882	1024	
	Summe	96645,06	25872	29897	40827	53209	57682	89577	88028	96362	106376	
	1 = ab 1978 mit der Gde. Schwabniederhofen. 2 = ab 1978 mit der Gde. Frauenrain (ohne den Gdeteil Steinbach, s. Ziff. 8). 3 = ab 1978 ohne den Gdeteil Klausmen (s. Lkr. Ostallgäu, Ziff. 14) und mit den Gdeteilen Böllenburg, Kienberg, Reisingang und Westerhof (aufgel. Gde. Tannenberg, s. Ziff. 5). 4 = ab 1978 mit dem Gdeteil Gallafitz (aufgel. Gde. Haunshofen, s. Ziff. 24). 5 = ab 1978 mit den Gdeteilen Bernried, Hausenried und Tannenberg (aufgel. Gde. Tannenberg, s. Ziff. 3). 6 = ab 1938 mit den Gdeteilen Arnried, Eichendorf, Ludwigsried, Streitberg und Tradfranz (aufgel. Gde. Arnried, s. Ziff. 19), ab 1981 ohne den Gdeteil Egenried (s. Ziff. 10). 7 = ab 1978 mit den Gdeteilen Bschorrwald, Fuchshölle, Hinterschwaig, Mitterschwaig, Oberschwaig, Steinfall, Unterbau und Vorderschwaig (aufgel. Gde. Ammerhöfe, s. Ziff. 9 und 12). 8 = ab 1978 mit dem Gdeteil Steinbach (aufgel. Gde. Frauenrain, s. Ziff. 2). 9 = ab 1978 mit den Gdeteilen Eyach, Kreilhof und Sankt Nikolaus (aufgel. Gde. Ammerhöfe, s. Ziff. 7 und 12). 10 = ab 1981 mit dem Gdeteil Egenried (s. Ziff. 6). 11 = ab 1978 mit der Gde. Fischen a. Ammersee. 12 = ab 1880 mit dem Gdeteil Sulz (aufgel. Gde. Ammerhöfe), ab 1911 ohne den Gdeteil Roßlaich (s. Ziff. 15), ab 1978 mit der Gde. Ammerhöfe (ohne die Gdeteile Bschorrwald, Fuchshölle, Hinterschwaig, Mitterschwaig, Oberschwaig, Steinfall, Unterbau und Vorderschwaig, s. Ziff. 7 und ohne die Gdeteile Eyach, Kreilhof und Sankt Nikolaus, s. Ziff. 9). 13 = ab 1976 mit der Gde. Birkland. 14 = ab 1937 mit dem Gdeteil Johannisberg (s. Ziff. 20). 15 = ab 1911 mit dem Gdeteil Roßlaich (s. Ziff. 12), ab 1978 mit den Gden. Etting und Oßding. 16 = ab 1978 mit dem Gdeteil Unterstillern (aufgel. Gde. Haid, s. Ziff. 23). 17 = ab 1978 mit der Gde. Schönberg. 18 = ab 1978 mit der Gde. Sachsenried. 19 = ab 1938 mit den Gdeteilen Ellmann, Hohenberg, Kronleiten, Pollingsried und Wolfetsried (aufgel. Gde. Arnried, s. Ziff. 6), ab 1978 mit der Gde. Magnetsried. 20 = ab 1937 ohne den Gdeteil Johannisberg (s. Ziff. 14). 21 = ab 1939 Neubildung aus den Gden. Fronreiten, Lauterbach und Urspring. 22 = ab 1978 mit den Gden. Deutenhausen und Unterhausen. 23 = ab 1978 mit den Gden. Forst und Haid (ohne den Gdeteil Unterstillern, s. Ziff. 16). 24 = ab 1978 mit der Gde. Haunshofen (ohne den Gdeteil Gallafitz, s. Ziff. 4).											

Niederbayern

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
Niederbayern												
Kreisfreie Städte												
261	Landshut	6566,87	12119	17888	26538	31866	36853	49783	54446	58376	56446	1
262	Passau	6971,32	16826	20607	28037	32226	33482	47789	47056	48797	48516	2
263	Straubing	6764,19	11251	13458	20164	26357	32225	40661	41032	43847	40093	3
	Summe	20302,38	40196	51953	74739	90449	102560	138233	142534	151020	145055	
<p>1 = ab 1928 mit den Gden. Achdorf und Berg ob Landshut, ab 1972 mit den Gden. Münchnerau, Schönbrunn, den Gdeteilen Bartreith, Berggrub, Ehrnstorf, Englberg, Hagrain, Sallmannsberg, Salzdorf und Schopperhof (s. Lkr. Landshut, Ziff. 16), ab 1974 mit den Gdeteilen Aubach, Auloh, Duniwang, Frauenberg, Gretlsmühle, Schwaig, Stallwang, Straßburg (und die in die Gde. Frauenberg eingegliederten Gdeteile Aumühle, Dirnau, Eisgrub, Entenau, Neudeck, Reithof, Schaumburg, Sterneck, Wolfstein und Wolfsteinerau der 1971 aufgel. Gde. Wolfsbach) (aufgel. Gde. Frauenberg, s. Lkr. Landshut, Ziff. 1 und Ziff. 19) und dem Gdeteil Löschenbrand (s. Lkr. Landshut, Ziff. 3) und dem Gdeteil Hascherkeller (s. Lkr. Landshut, Ziff. 8).</p> <p>2 = ab 1870 mit der Gde. Sankt Nikola, ab 1909 mit der Gde. Haidenhof, ab 1923 mit der Gde. Beiderwies, ab 1972 mit den Gden. Grubweg, Hacklberg, Hals (einschl. der 1922 eingegliederten Gde. Rieß), Heining und den Gdeteilen Minihof und Schalding (aufgel. Gde. Kirchberg, s. Lkr. Passau, Ziff. 26).</p> <p>3 = ab 1972 mit den Gden. Alburg, Hornstorf, Ittling und Kagers, ab 1976 mit den Gdeteilen Gollau und Unterzeitldorn (aufgel. Gde. Unterzeitldorn, s. Lkr. Straubing-Bogen, Ziff. 23), ab 1978 ohne den Stadtteil Rohrhof (s. Lkr. Straubing-Bogen, Ziff. 2), mit dem Gdeteil Mitterast (aufgel. Gde. Mitterharthausen, s. Lkr. Straubing-Bogen, Ziff. 7).</p>												
Landkreise												
271	Deggendorf	86113,26	47121	55697	61597	69401	74833	100040	89226	95827	101436	
279	Dingolfing-Landau	87811,22	40921	46858	50073	54921	55310	80098	70939	72063	75517	
272	Freyung-Grafenau	98437,09	40717	44797	48294	54159	57292	75499	67870	72402	75564	
273	Kelheim	106716,35	40961	48563	53522	58474	61456	87187	79373	85370	90040	
274	Landshut	134833,69	51223	61687	69237	74636	72754	106607	90795	96566	115644	
275	Passau	153034,78	88842	97897	104735	113815	113957	160967	140038	149086	162355	
276	Regen	97504,24	35984	40727	49091	56531	62032	80857	71501	74470	76688	
277	Rottal-Inn	128137,27	60298	66796	75578	85748	85660	121734	100700	101863	104013	
278	Straubing-Bogen	120226,88	56671	63854	65273	68573	70126	90111	74748	78499	81062	
	Summe	1012814,78	462738	526876	577400	636258	653420	903100	785190	826146	882319	
	insgesamt	1033117,16	502934	578829	652139	726707	755980	1041333	927724	977166	1027374	

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								S te r n e n e r k u n g	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
271 Landkreis Deggendorf												
111	Aholming	2935,25	1065	1299	1349	1405	1529	1956	1774	1853	1882	1
113	Auerbach	2407,96	1170	1151	1132	1250	1219	1679	1475	1530	1776	2
114	Außernzell	2412,59	1039	1244	1158	1261	1275	1580	1312	1256	1261	3
116	Bernried	3777,42	2122	2308	2627	2723	2805	3529	2936	3970	4072	4
118	Buchhofen	1567,39	870	866	938	1044	1020	1326	967	877	926	5
119	Deggendorf, GKSt	7723,15	7612	9726	11922	14125	17606	23555	24755	27892	28560	6
122	Grafling	4627,74	1563	1685	1809	1837	1869	2305	2142	2413	2524	7
123	Grattersdorf	2598,09	1324	1382	1381	1404	1346	1654	1286	1305	1365	8
125	Hengersberg, M	4587,97	2995	3283	3339	3713	3771	5633	4825	5245	6157	9
126	Hunding	1465,86	687	736	888	965	933	1136	886	935	1117	
127	Iggensbach	1907,32	911	1201	1447	1460	1546	1857	1612	1751	1900	10
128	Künzing	3963,57	2120	2552	2558	2513	2647	3339	2459	2613	2895	11
130	Lalling	2795,28	1164	1214	1175	1338	1175	1401	1144	1205	1393	12
132	Metten, M	1189,03	1225	1940	2250	2279	1893	3166	2814	3154	3680	13
135	Moos	3225,96	959	1204	1434	1656	1675	2158	1913	2036	1851	14
138	Niederalteich	995,95	914	821	788	839	1226	1272	1252	1304	1509	
139	Oberpöding	1738,56	860	1017	1093	1129	1081	1431	1112	1080	1014	15
140	Offenberg	2377,29	1136	1453	1478	1621	1825	2126	1823	2190	2726	16
141	Osterhofen, St	11119,61	6155	7570	7428	8140	8570	11270	9256	10016	10428	17
143	Otzing	3042,14	992	1102	1055	1206	1127	1997	1460	1474	1504	18
146	Plattling, St	3578,37	2045	2784	4947	6999	7492	11453	10415	10256	10404	19
148	Schaufing	2541,53	1097	1176	1114	1401	1284	1596	1280	1253	1209	20
149	Schöllnach, M	3993,66	2255	2440	2467	2814	3129	3988	3717	4028	4344	21
151	Stephansposching	4468,91	1769	1975	2307	2360	2507	3448	2672	2569	2515	22
152	Wallerfing	2076,09	985	1078	1152	1231	1134	1469	1113	1145	1183	23
153	Winzer, M	2757,82	2087	2490	2361	2688	3149	3716	2826	3077	3241	24
444	Gemeindefreie Gebiete	238,75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	86113,26	47121	55697	61597	69401	74833	100040	89226	95827	101436	
<p>1 = ab 1971 mit der Gde. Neutiefenweg (s. Ziff. 15). 2 = ab 1971 mit den Gdeteilen Einöd, Hinterherberg, Hinterreit, Kohlhaus, Prechhausen, Vorderherberg, Vorderreit und Wainding (aufgel. Gde. Urlading, s. Ziff. 12 und 20), ab 1972 mit der Gde. Engolling. 3 = ab 1951 mit den Gdeteilen Allharting und Maign (s. Ziff. 10), ab 1964 ohne den Gdeteil Hasling (s. Lkr. Freyung-Grafenau, Ziff. 23), ab 1973 ohne den Gdeteil Reindobl (s. Ziff. 21). 4 = ab 1978 mit den Gden. Edenstetten und Egg. 5 = ab 1978 mit der Gde. Ottmaring. 6 = ab 1935 mit der Gde. Schaching, ab 1972 mit den Gden. Deggenau und Fischerdorf, ab 1974 mit der Gde. Mietraching (einschl. der 1972 eingegliederten Gde. Greising), ab 1976 mit der Gde. Seebach (ohne die Gdeteile Boxbach, Hinterweinberg, Lichtenöd, Oberfrohstetten, Obersimbach, Unterfrohstetten, Vorderweinberg und Wessenhof, s. Ziff. 9), ab 1978 mit der Gde. Natternberg (und den 1964 eingegliederten Gdeteil Mettenufer, s. Ziff. 13). 7 = ab 1972 mit den Gden. Alberting und Hirschberg, ab 1978 mit der Gde. Bergern. 8 = ab 1971 mit den Gden. Nabin, Oberaign und Winsing (ohne die 1951 ausgegliederten Gdeteile Geßling und Geßlermühle, s. Ziff. 21). 9 = ab 1971 mit den Gden. Altenufer, Waltersdorf und den Gdeteilen Eming, Heiming, Hörgolding, Hörpling, Hub, Hubmühle, Hütting, Kading, Loh, Pfaffing, Schwanenkirchen, Sicking, Thannberg, Trainding, Weickering und Würzing (aufgel. Gde. Schwanenkirchen, s. Ziff. 21 und 24), ab 1972 mit der Gde. Schwarzach, ab 1976 mit den Gdeteilen Boxbach, Hinterweinberg, Lichtenöd, Oberfrohstetten, Obersimbach, Unterfrohstetten, Vorderweinberg und Wessenhof (aufgel. Gde. Seebach, s. Ziff. 6). 10 = ab 1951 ohne die Gdeteile Allharting und Maign (s. Ziff. 3), ab 1981 mit dem Gdeteil Schöllstein (s. Lkr. Passau, Ziff. 12). 11 = ab 1972 mit der Gde. Forsthart (ohne den 1956 ausgegliederten Gdeteil Dreibuchenmais, s. Lkr. Passau, Ziff. 28). 12 = ab 1957 ohne den Gdeteil Böhaming (aufgel. Gde. Urlading, s. Ziff. 2 und 20). 13 = ab 1964 ohne den Gdeteil Mettenufer (s. Ziff. 6). 14 = ab 1978 mit der Gde. Langenisarhofen. 15 = ab 1972 mit der Gde. Niederpöding (ohne die 1849 ausgegliederte Gde. Neutiefenweg, s. Ziff. 1), ab 1978 mit dem Gdeteil Gneiding (aufgel. Gde. Ettling, s. Lkr. Dingolfing-Landau, Ziff. 2 und 15). 16 = ab 1973 mit der Gde. Penzenried, ab 1978 mit der Gde. Buchberg, 17 = ab 1972 mit den Gden. Altenmarkt, Anning, Galgweis (einschl. der 1964 eingegliederten Gde. Oberndorf), Gergweis, Göttersdorf, Kirchdorf b. Osterhofen, Langenamming, Niedermünchs Dorf und Wissensing, ab 1978 mit der Gde. Aicha a.d. Donau. 18 = ab 1968 ohne den Gdeteil Enchendorf (s. Ziff. 19), ab 1978 mit den Gden. Haunersdorf und Lalling (1902 aus Teilen der Gde. Wallersdorf neugebildet) (s. Lkr. Dingolfing-Landau Ziff. 15). 19 = ab 1963 mit dem Gdeteil Enzkofen, ab 1968 mit dem Gdeteil Enchendorf (s. Ziff. 18), ab 1971 mit der Gde. Pielweichs, ab 1978 mit der Gde. Pankofen (ohne den 1963 ausgegliederten Gdeteil Enzkofen). 20 = ab 1972 mit den Gdeteilen Böhaming, Ensbach, Ragin, Rusel, Urlading, Wetzenbach und Wulreiching (aufgel. Gde. Urlading, s. Ziff. 2 und 12). 21 = ab 1967 mit dem Gdeteil Schuttholz (aufgel. Gde. Schwanenkirchen, s. Ziff. 9 und 24), ab 1971 mit den Gdeteilen Dingstetten, Heitzing, Mahd, Neuhofen, Rinfeld, Rothedern und Trupolding (aufgel. Gde. Schwanenkirchen, s. Ziff. 9 und 24), ab 1972 mit den Gden. Riggerding (einschl. der 1951 eingegliederten Gdeteile Geßling und Geßlermühle, s. Ziff. 8) und Taiding, ab 1973 mit dem Gdeteil Reindobl (s. Ziff. 3).</p>												

Niederbayern

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
271 noch Landkreis Deggendorf												
22 = ab 1978 mit den Gden. Michaelsbuch (mit der 1971 eingegliederten Gde. Steinkirchen) und Rottersdorf.												
23 = ab 1972 mit den Gden. Neusling und Ramsdorf.												
24 = ab 1971 mit dem Gdeteil Rickerling (aufgel. Gde. Schwanenkirchen, s. Ziff. 9 und 21), ab 1978 mit der Gde. Neßlbach.												
279 Landkreis Dingolfing-Landau												
112	Dingolfing, St	4403,93	3567	4568	4915	5626	6388	10026	12520	13314	13856	1
113	Eichendorf, M	9818,66	4774	5302	5791	6237	6277	8752	6599	6475	6236	2
115	Frontenhausen, M	3046,89	1735	2026	2392	2508	2516	3748	3144	3225	3151	3
116	Gottfrieding	2711,88	764	764	844	953	1058	1352	1326	1491	1601	4
122	Landau a.d. Isar, St ..	8467,24	5231	6194	6960	7498	7941	11448	10438	10892	11299	5
124	Loiching	3895,84	1327	1473	1515	1740	1708	2258	2166	2296	2871	6
125	Manning	4146,89	1374	1734	1882	2070	1967	2719	2112	2182	2309	7
126	Marklkofen	4060,88	1771	1866	2265	2557	2480	3555	2869	2952	3365	8
127	Mengkofen	8478,64	3838	4348	4201	4201	4049	5479	4302	4229	4326	9
128	Moosthenning	7040,95	2846	3165	2910	2972	2640	3871	3318	3259	3736	10
130	Niederviehbach	2963,41	1054	1241	1311	1630	1587	2272	1989	1940	1901	11
132	Pilsting, M	7101,78	3130	3704	3800	4340	4159	6439	5508	5429	5570	12
134	Reisbach, M	9433,43	3921	4344	4764	5101	5172	7144	5627	5644	6258	13
135	Simbach, M	5123,44	2651	2623	2873	3221	3085	4265	3417	3357	3392	14
137	Waltersdorf, M	7117,36	2938	3506	3650	4267	4283	6770	5604	5378	5646	15
	Summe	87811,22	40921	46858	50073	54921	55310	80098	70939	72063	75517	
<p>1 = ab 1946 mit dem Gdeteil Grünlhof (s. Ziff. 6), ab 1972 mit dem Markt Teisbach (einschl. der 1946 eingegliederten Gdeteile Gaubitzhausen, Höfen und Schönbühl, s. Ziff. 6) und den Gdeteilen Brunn, Einöd, Frauenbiburg, Kaltenberg, Mietzing, Oberbubach, Oberdingolfing, Oberholzhausen, Ged, Schermau, Unterbubach, Unterholzhausen und Weinpreß (aufgel. Gde. Frauenbiburg, s. Ziff. 8), ab 1979 mit den Gdeteilen Achatzstall und Neuhausen (s. Ziff. 8).</p> <p>2 = ab 1972 mit den Gden. Adldorf, Aufhausen, Dornach, Exing (einschl. der 1946 eingegliederten Gdeteile Leppersdorf und Reisach, aufgel. Gde. Kammern, s. Ziff. 5), Hartkirchen, Indersbach, Reichstorf, den Gdeteilen Frauenholz, Ganackersberg, Haid, Heimhart, Wisselsdorf, sowie den Gdeteilen Haid und Wimpersing der 1946 aufgelösten Gde. Poldering (aufgel. Gde. Kammern, s. Ziff. 5) und den Gdeteilen Büchsenholz, Kraglöd, Madl, Paßhausen, Rangersdorf, Stelzenöd und Weilöd (aufgel. Gde. Rangersdorf, s. Ziff. 14), ab 1978 mit den Gdeteilen Brunnberg, Gneidingerhart, Hiemling, Unterfrauenholz, Wildeneck und Zeitlstadt (aufgel. Gde. Ettl, Ziff. 15 und Lkr. Deggendorf, Ziff. 15).</p> <p>3 = ab 1978 mit der Gde. Rampoldstetten und dem Gdeteil Loitersdorf (s. Lkr. Landshut, Ziff. 2), ab 1981 ohne die Gdeteile Bruck und Forst (s. Lkr. Rottal-Inn, Ziff. 9) und mit den Gdeteilen Bircha, Gaiswang und Moospoint (s. Lkr. Rottal-Inn, Ziff. 9).</p> <p>4 = ab 1946 mit der Gde. Hackerskofen und dem Gdeteil Kleinpilberskofen (s. Ziff. 7).</p> <p>5 = ab 1946 mit dem Gdeteil Zanklau, ab 1972 mit den Gden. Frammering, Mettenhausen, Reichersdorf und Zeholfing (einschl. der Gdeteile Kothingeichendorf, Moos, Poldering, Pöringerschwaig und Schönberg der 1946 aufgel. Gde. Poldering), dem Gdeteil Moos (s. Ziff. 12) und den Gdeteilen Dietlsberg, Holzhäuser, Kammern, Schlüpfung und Steinhaus sowie dem Gdeteil Hilgersdorf der 1946 aufgelösten Gde. Poldering (aufgel. Gde. Kammern, s. Ziff. 2), ab 1974 ohne den Gdeteil Moos (Dorf) (s. Ziff. 15), ab 1978 mit der Gde. Möcking, gebildet 1971 aus den Gden. Niederhöcking und Oberhöcking (ohne die 1946 ausgegliederten Gdeteile Benkhausen, s. Ziff. 7 und Zanklau), ab 1979 ohne den Gdeteil Vollnbach (s. Ziff. 7).</p> <p>6 = ab 1946 ohne die Gdeteile Gaubitzhausen, Grünlhof, Höfen und Schönbühl (s. Ziff. 1), ab 1971 mit der Gde. Weigendorf.</p> <p>7 = ab 1946 ohne den Gdeteil Kleinpilberskofen (s. Ziff. 4) und mit dem Gdeteil Benkhausen (s. Ziff. 5), ab 1972 mit der Gde. Bubach, ab 1979 mit dem Gdeteil Vollnbach (s. Ziff. 5).</p> <p>8 = ab 1923 mit den Gdeteilen Hansöd, Johannisschwimmbach und Mülleröd (aufgel. Gde. Reith, s. Ziff. 13), ab 1946 mit den Gdeteilen Bogen, Eckschneid, Lauterbach und Schwingham (s. Ziff. 13), ab 1971 mit den Gden. Poxau, Steinberg, den Gdeteilen Aunkofen, Hackl, Höfertsühle und Weiher (aufgel. Gde. Reith, s. Ziff. 13) und den Gdeteilen Achatzstall, Ernsthof, Fellerhof, Grietzen, Grub, Gscheid, Heimlichschönau, Hub, Kay, Neuhausen, Pflanzenöd, Senatsberg, Straßwimm und Wildenschönau (aufgel. Gde. Frauenbiburg, s. Ziff. 1), ab 1979 ohne die Gdeteile Achatzstall und Neuhausen (s. Ziff. 1).</p> <p>9 = ab 1971 mit den Gden. Tunding, Tunzenberg und Weichshofen, ab 1972 mit den Gden. Hofdorf, Martinsbuch und Puchhausen, ab 1978 ohne den Gdeteil Altfalterloh (s. Lkr. Straubing-Bogen, Ziff. 16) und mit den Gden. Hüttenkofen, Mühlhausen und Süßkofen (mit den 1970 eingegliederten Gdeteilen Furth, Ginhart, Heinzleck und Rauheck der aufgel. Gde. Asbach, s. Lkr. Straubing-Bogen, Ziff. 15).</p> <p>10 = ab 1946 mit den Gdeteilen Burgstall und Wolfsacker, ab 1971 mit der Gde. Thürnthenning, ab 1978 mit den Gden. Lengthall (ohne die 1946 ausgegliederten Gdeteile Burgstall und Wolfsacker, jedoch mit den 1972 eingegliederten Gden. Dornwang und Rimbach) und Ottering.</p> <p>11 = ab 1946 mit dem Gdeteil Rothhaus (s. Lkr. Landshut, Ziff. 31), ab 1971 mit der Gde. Oberviehbach.</p> <p>12 = ab 1972 mit den Gden. Ganacker (ohne den Gdeteil Moos, s. Ziff. 5) und Waibling (einschl. der Gdeteile Harburg und Pilsting der 1946 aufgelösten Gde. Harburg), ab 1978 mit der Gde. Großköllnbach.</p> <p>13 = ab 1971 mit den Gden. Englmannsberg, Niederreisbach, den Gdeteilen Altmannsöd, Bentlohn, Dingdorf, Escnbaum, Gröben, Nackenberg, Neumühle, Oberkenading, Paßbrunn, Reith und Unterkenading (aufgel. Gde. Reith, s. Ziff. 8), ab 1972 mit den Gden. Griesbach, Niederhausen und Oberhausen, ab 1973 ohne die Gdeteile Büchel, Höferskirchen, Kaisersberg, Kugl, Lindach, Nattersdorf, Oberkager, Schaitl, Scheuwimm, Schlapping und Solleck (s. Ziff. 14), ab 1978 mit der Gde. Haberskirchen (ohne die 1946 ausgegliederten Gdeteile Bogen, Eckschneid, Lauterbach und Schwingham, s. Ziff. 8), ab 1981 ohne die Gdeteile Oberrohrbach und Wimpersing (s. Lkr. Rottal-Inn, Ziff. 18).</p>												

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Anmerkung	
			1940	1971	1900	1925	1939	1950	1981	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
279	noch Landkreis Dingolfing-Landau											
	14 = ab 1972 mit den Gden. Haunersdorf, Langgraben (ohne die 1946 ausgegliederten Gdeteile Asbach, Passelsberg, Pflirsching, Rothmühl und Seidenberg, s. Lkr. Rottal-Inn, Ziff. 12), Pischelsdorf, Ruhstorf und den Gdeteilen Breitenhub, Gröben, Haag, Hochholzen, Marienthal, Niedereck, Obereck, Sandberg, Untermaidl und Wildeneck (aufgel. Gde. Rengersdorf, s. Ziff. 2), ab 1973 mit den Gdeteilen Büchel, Höferskirchen, Kaisersberg, Kugl, Lindach, Nattersdorf, Oberkager, Schaitl, Scheuwimm, Schlapping und Solleck (s. Ziff. 13), ab 1981 mit dem Gdeteil Grillenberg (s. Lkr. Rottal-Inn, Ziff. 1). 15 = ab 1902 ohne den Gdeteil Lailling (s. Lkr. Deggendorf, Ziff. 18), ab 1972 mit den Gden. Haidenkofen und Haidlfing, ab 1974 mit dem Gdeteil Moos (Dorf) (s. Ziff. 5), ab 1978 mit der Gde. Altenbuch und den Gdeteilen Ettliling, Ettlilingermoos, Meisterthal und Westerndorf (aufgel. Gde. Ettliling, s. Ziff. 2 und Lkr. Deggendorf, Ziff. 15).											
272	Landkreis Freyung-Grafenau											
116	Eppenschlag	1701,96	675	774	761	800	828	981	886	892	890	1
118	Freyung, St	4857,82	2719	2954	3520	3979	4134	5821	6483	6810	7124	2
119	Fürsteneck	1042,17	475	549	616	593	630	940	694	771	813	
120	Grafenau, St	6382,42	3141	3749	4388	5119	5309	7429	7347	7914	8093	3
121	Grainet	3612,22	1750	1750	1793	1790	1809	2301	1834	1862	2112	4
122	Haidmühle	2101,93	1261	1472	1374	1836	1812	3123	1954	1778	1526	5
126	Hinterschmiding	2104,00	1056	1091	1075	1296	1354	1735	1669	1937	2107	6
127	Hohenau	4312,45	1746	1983	2060	2363	2632	3145	2797	2962	3288	7
128	Innernzell	2212,26	1010	1056	1175	1175	1274	1601	1396	1530	1542	8
129	Jandelsbrunn	4241,83	2454	2384	2453	2533	2642	3466	2884	3092	3118	9
134	Mauth	2885,05	1199	1531	1723	1908	2148	2716	2446	2552	2478	10
136	Neureichenau	4636,92	3428	3385	2958	3193	3205	3993	3598	3768	4182	11
138	Perlesreut, M	2969,46	2015	2309	2318	2348	2471	3146	2395	2657	2686	12
139	Philippsreut	1024,22	496	539	557	633	663	972	788	738	715	13
140	Ringelai	1640,96	801	791	803	977	1162	1469	1416	1641	1813	14
141	Röhrnbach, M	4074,24	2607	2753	2969	2848	3018	4344	3546	3832	4145	15
142	Saldenburg	2802,78	1249	1343	1382	1414	1534	1814	1702	1795	1982	16
143	St. Oswald-Riedlhütte	4026,99	898	1283	1514	1974	2290	2933	3069	3239	3103	17
145	Schöfweg	1590,74	929	889	990	1008	1076	1313	1010	1132	1174	18
146	Neuschönau	2754,10	964	1059	1217	1556	1746	2244	1890	2004	2169	
147	Schönberg, M	3272,92	1995	2018	2262	2508	2631	3411	3259	3519	3663	19
149	Spiegelau	4043,12	988	1707	2085	3178	3528	4840	4314	4383	4064	20
150	Thurmansbang	3294,43	1193	1259	1395	1556	1590	1887	1580	1839	2159	21
151	Waldkirchen, St	8004,15	4700	4970	5765	6352	6627	8495	7865	8691	9448	22
152	Zenting	2173,84	968	1199	1141	1228	1179	1380	1038	1064	1170	23
444	Gemeindefreie Gebiete	16674,11	-	-	-	-	-	-	10	-	-	
	Summe	98437,09	40717	44797	48294	54159	57292	75499	67870	72402	75564	
	1 = ab 1946 mit den Gdeteilen Großmesselberg, Hohenthau, Hungerberg, Hungermühle und Kleinarmschlag (aufgel. Gde. Großmesselberg, s. Ziff. 19). 2 = ab 1946 mit den Gdeteilen Geyersberg (aufgel. Gde. Kumreut, s. Ziff. 12 und 15) und Grillenberg (aufgel. Gde. Karlsbach, s. Ziff. 22), ab 1954 mit den Gden. Ahornöd und Ort, ab 1971 mit der Gde. Kreuzberg, ab 1978 mit den Gdeteilen Aigenstadt, Falkenbach, Feldscheid, Garham, Köppenreut, Kumreut, Marchzipf, Mundobl, Neureut z. Teil, öden und Stelzerreut (aufgel. Gde. Kumreut, s. Ziff. 12, 14 und 15), ab 1979 ohne die Gdeteile Garham, Kumreut und Stelzerreut (s. Ziff. 15). 3 = ab 1971 mit der Gde. Rosenau, ab 1972 mit der Gde. Großarmschlag, ab 1974 mit der Gde. Neudorf (einschl. der 1946 eingegliederten Gdeteile Arfenreuth, Grotting, Lindenhof und Seiboldenreuth, aufgel. Gde. Liebersberg), ab 1978 mit den Gden. Schlag (mit den 1946 eingegliederten Gdeteilen Liebersberg und Moosham der aufgel. Gde. Liebersberg und der 1950 eingegliederten Gde. Bärnstein) und Haus i. Wald (mit den 1971 eingegliederten Gden. Heinrichsreit und Nendinach) (ohne die Gdeteile Biberbach, Bibereck, Rentpoldenreuth und Scharrmühle, s. Ziff. 12). 4 = ab 1971 mit den Gden. Fürholz (einschl. der 1946 eingegliederten Gdeteile Exenbech und Kronwinkel, s. Ziff. 22), Rehberg und Vorderfreundorf. 5 = ab 1946 ohne die Gdeteile Hinterfreundorf und Ostermühle (s. Ziff. 11), jedoch mit dem Gdeteil Haidmühle, ab 1952 ohne den Gdeteil Ouschlberg (s. Ziff. 11), ab 1978 mit der Gde. Bischofsreut (ohne den 1946 ausgegliederten Gdeteil Haidmühle, jedoch mit dem Gdeteil Schwarzenthal, s. Ziff. 13). 6 = ab 1978 mit der Gde. Herzogsreut. 7 = ab 1971 mit den Gdeteilen Adelsberg, Bucheck, Eppenberg, Haag, Hötzelberg, Hundswinkel, Kapfham, Kramersbrunn und Saldenau (aufgel. Gde. Wesching, s. Ziff. 14), ab 1978 mit der Gde. Schönbrunn a. Lusen. 8 = ab 1946 mit der Gde. Gmünd, den Gdeteilen Hilgenreit und Schlag (aufgel. Gde. Hilgenreit, s. Ziff. 18), jedoch ohne die Gdeteile Gerlesreuth und Glotzing (s. Ziff. 19), ab 1972 mit dem Gdeteil Bärndorf (aufgel. Gde. Solla, s. Ziff. 21). 9 = ab 1971 mit der Gde. Heindlschlag, ab 1978 mit der Gde. Hintereben (mit den 1946 eingegliederten Gdeteil Ödhof, s. Ziff. 22 und den Gdeteilen Neufang, Poppenreuth, Reichling und Vorderereben der aufgel. Gde. Stadl, Ziff. 22). 10 = ab 1900 ohne die Gdeteile Finsterau und Heinrichsbrunn, ab 1946 mit den Gdeteilen Annathal und Bärnbachruhe (aufgel. Gde. Annathal, s. Ziff. 13), ab 1978 mit der Gde. Finsterau.											

Niederbayern

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									siehe Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
272	noch Landkreis Freyung-Grafenau											
	11 = ab 1971 mit den Gden. Gsenget und Klafferstraß, ab 1978 mit den Gden. Altreichenau (und die 1946 eingegliederten Gdeteile Hinterfreundorf und Ostermühle und den 1952 eingegliederten Gdeteil Duschberg, s. Ziff. 5) und Lackenhäuser.											
	12 = ab 1971 mit der Gde. Waldenreut, ab 1972 mit der Gde. Niederperlesreut, ab 1978 mit den Gdeteilen Biberbach, Bibereck, Rentpoldenreuth und Scharrmühle (aufgel. Gde. Haus i. Wald, s. Ziff. 3) und den Gdeteilen Empertsreut, Göschlmühle, Marchetsreut, Marktberg und Prombach (aufgel. Gde. Kumreut, s. Ziff. 2 und 15).											
	13 = ab 1946 ohne den Gdeteil Schwarzenthal (s. Ziff. 5), jedoch mit den Gdeteilen Alpe, Hinterfirmiansreut und Mitterfirmiansreut (aufgel. Gde. Annathal, s. Ziff. 10).											
	14 = ab 1971 mit den Gdeteilen Wasching und Wolfersreut (aufgel. Gde. Wasching, s. Ziff. 7), ab 1978 mit dem Gdeteil Neureut z. Teil (aufgel. Gde. Kumreut, s. Ziff. 2, 12 und 15).											
	15 = ab 1971 mit der Gde. Wilhelmsreut und den Gdeteilen Göttlmühle, Goggersreut, Nebling, Oberndorf, Oberstrahbergmühle und Paulusmühle (aufgel. Gde. Oberndorf, einschl. der 1960 eingegliederten Gdeteile Praßreut und Unterstrahbergmühle der aufgel. Gde. Praßreut und der 1970 eingegliederten Gdeteile Holzmühle, Kollberg, Rumpenstahl, Saußmühle und Voggenberg der aufgel. Gde. Marsdorf), ab 1976 mit der Gde. Außernbrünst, ab 1978 mit den Gdeteilen Auggenthal, Großwiesen, Marsdorf, Kleinwiesen, Lanzesberg, Lobenstein, Ödhof, Ödmühle, Rappmannsberg und Reisersberg (aufgel. Gde. Kumreut, s. Ziff. 2, 12 und 14), ab 1979 mit den Gdeteilen Garham, Kumreut und Stelzerreut (s. Ziff. 2).											
	16 = ab 1972 mit der Gde. Lembach.											
	17 = ab 1978 ohne den Gdeteil Pronfelden (s. Ziff. 20).											
	18 = ab 1946 mit der Gde. Allhartsmais und den Gdeteilen Maunstein und Knierreit (aufgel. Gde. Hilgenreit, s. Ziff. 8).											
	19 = ab 1946 mit der Gde. Mitternach, den Gdeteilen Gerlesreuth und Glotzing (s. Ziff. 8) und den Gdeteilen Almosenreuth, Habernberg, Kasberg, Kleinmüsselberg, Rötze und Weberreuth (aufgel. Gde. Großmüsselberg, s. Ziff. 1), ab 1971 mit der Gde. Hartmannsreut, ab 1978 mit den Gden. Eberhardsreuth und Kirchberg.											
	20 = ab 1963 mit dem Gdeteil List, ab 1978 mit der Gde. Oberkreuzberg (ohne den 1963 ausgegliederten Gdeteil List) und dem Gdeteil Pronfelden (s. Ziff. 17).											
	21 = ab 1925 ohne den Gdeteil Ranfels (s. Ziff. 23), ab 1972 mit den Gdeteilen Ebenreuth, Köhlberg, Loh, Rettenbach, Scharthen und Solla (aufgel. Gde. Solla, s. Ziff. 8).											
	22 = ab 1968 mit der Gde. Oberfrauenwald, ab 1970 mit der Gde. Ratzing (einschl. des 1946 eingegliederten Gdeteils Oberndorf der aufgel. Gde. Stadl, s. Ziff. 9) und Schiefweg (einschl. der 1946 eingegliederten Gdeteile Manzing, Polimannsdorf und Traxing der aufgel. Gde. Stadl, s. Ziff. 9), ab 1971 mit der Gde. Unterhöhenstetten, ab 1978 mit den Gden. Böhmzwiesel (ohne die 1946 ausgegliederten Gdeteile Exenbach und Kronwinkel, s. Ziff. 4), Ödhof (s. Ziff. 9), Reut und mit den Gdeteilen Auerbach, Edelmühle, Solla und Stadl (aufgel. Gde. Stadl, s. Ziff. 9) und Karlsbach (ohne den 1946 ausgegliederten Gdeteil Grilleberg, s. Ziff. 2), jedoch mit dem 1946 eingegliederten Gdeteil Reut.											
	23 = ab 1972 mit der Gde. Ranfels (einschl. des 1925 eingegliederten Gdeteils Ranfels, s. Ziff. 21 und des 1964 eingegliederten Gdeteils Hasling, s. Lkr. Deggendorf, Ziff. 3).											
273	Landkreis Kelheim											
111	Abensberg, St	6029,27	3116	3712	4263	4520	4746	6560	6949	7765	9244	1
113	Aiglsbach	4003,48	1166	1242	1415	1435	1322	1786	1272	1216	1331	2
115	Attenhofen	3149,64	1029	1054	1126	1214	1070	1576	1109	1046	1055	3
116	Bad Abbach, M	5531,78	2344	2988	3154	3431	3421	4678	4449	5123	6560	4
119	Biburg	1421,31	698	701	695	817	754	967	810	885	939	5
121	Essing, M	1737,88	649	623	609	641	816	1221	964	996	970	6
125	Hausen	3467,97	920	1143	1393	1407	1438	1824	1484	1582	1720	7
127	Herrngiersdorf	2512,33	826	1067	1150	1218	1014	1564	1052	1018	1010	8
133	Ihrlerstein	2309,62	1108	1200	1267	1330	1521	1930	2334	2849	3583	9
137	Kelheim, St	7683,53	4760	5612	6865	7319	8942	14234	15044	15419	14701	10
139	Kirchdorf	1652,44	572	703	733	815	760	932	712	710	735	11
141	Langquaid, M	5670,02	2296	3021	3090	3217	3156	4809	3600	3669	3777	12
147	Mainburg, St	6167,28	3281	4113	5111	6055	6901	9805	8710	10010	10657	13
152	Neustadt a.d. Donau, St	9349,19	4631	5346	5563	6172	6378	8065	7678	9153	9811	14
159	Painten, M	1362,17	1225	1120	1129	1359	1388	1667	1585	1767	1878	15
163	Elsendorf	3266,37	1301	1442	1490	1515	1347	2234	1555	1577	1616	16
164	Riedenburg, St	10063,53	3647	3767	4026	4345	4280	6200	5114	5181	4878	17
165	Rohr i. NB, M	5421,39	2062	2624	2628	2818	2663	3771	2958	3010	2956	18
166	Saal a.d. Donau	4417,75	1218	1590	1835	2211	3008	4697	5129	5229	5216	19
172	Siegenburg, M	2563,33	1406	2034	2063	2285	2176	2872	2322	2296	2384	20
175	Teugn	1707,58	516	628	704	835	815	1058	981	1066	1220	21
177	Train	1013,75	585	814	917	972	1018	1209	989	1195	1347	22
178	Volkenschwand	2921,64	1006	1193	1357	1487	1508	2066	1491	1450	1384	23
181	Wildenberg	1813,02	599	826	939	1056	1014	1462	1082	1158	1068	24
444	Gemeindefreie Gebiete	11480,08	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe	106716,35	40961	48563	53522	58474	61456	87187	79373	85370	90040	

Niederbayern

Gde.-Schl.-Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									s. Siehe Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
276 Landkreis Regen												
111	Achslach	3003,88	956	1009	955	977	965	1180	941	1018	1083	1
113	Arnbruck	3788,96	1288	1425	1519	1727	1868	2212	1771	1788	1860	2
115	Bayerisch Eisenstein	4734,61	609	876	1705	1765	1810	2937	2181	1868	1413	3
116	Bischofsmais	4629,57	1835	1858	2127	2314	2439	2957	2580	2693	3009	3
117	Bodenmais, M	4527,19	1504	1759	1928	2635	3046	3700	3364	3288	3331	4
118	Böbrach	2756,24	800	774	939	966	1322	1684	1305	1400	1518	5
120	Orachselsried	4173,42	1208	1153	1239	1574	1652	2195	1838	1973	2270	5
121	Frauenau	5959,70	937	1285	1575	2358	3219	3925	3717	3557	3102	6
122	Geiersthal	2236,97	1020	1071	1190	1604	1611	1933	1854	1852	2085	6
123	Gotteszell	922,59	696	759	803	866	995	1267	980	1132	1167	6
126	Kirchberg	4878,13	2075	2438	2693	2933	3066	3711	3272	3484	3969	7
127	Kirchdorf i. Wald	3057,37	1165	1347	1349	1524	1628	2093	1767	1972	2054	7
128	Kollnburg	5963,58	3032	3160	3360	3292	3086	3719	2764	2695	2789	8
129	Langdorf	3436,40	771	1013	1092	1263	1416	1815	1636	1719	1779	8
130	Lindberg	10963,64	988	1628	2378	2471	2502	3709	2646	2481	2296	9
134	Patersdorf	1704,85	775	832	1070	1221	1267	1751	1519	1654	1699	10
135	Prackenbach	4006,33	1946	1940	1951	2116	2427	2825	2263	2353	2476	11
138	Regen, St	6516,78	3415	3928	5044	5915	6466	8997	9121	10638	11001	12
139	Rinchnach	4020,29	1550	1809	2118	2190	2385	2903	2631	2779	2988	13
142	Ruhmannsfelden, M	581,12	881	1027	1298	1474	1670	2488	2119	2095	1972	14
143	Teisnach, M	2577,51	964	933	1476	2014	2121	2669	2565	2573	2641	15
144	Viechtach, St	6237,69	3897	4052	4787	5654	5952	7750	6983	7316	8012	15
146	Zachenberg	2729,46	1127	1164	1436	1605	1732	2223	1873	1963	2046	16
148	Zwiesel, St	4097,96	2545	3487	5059	6053	7388	10274	9811	10179	10128	16
	Summe	97504,24	35984	40727	49091	56531	62032	80857	71501	74470	76688	
	1 = ab 1978 mit der Gde. Niederndorf (ohne den Gdeteil Matzelsdorf, s. Lkr. Cham, Ziff. 12). 2 = ab 1978 mit den Gdeteilen Regenhütte und Schachtenbach (aufgel. Gde. Rabenstein, s. Ziff. 16) und dem Gdeteil Brennes (s. Lkr. Cham, Ziff. 38), ab 1983 mit dem Gdeteil Schwellhäusl (s. Ziff. 10). 3 = ab 1972 mit der Gde. Habischried, ab 1978 mit der Gde. Hochdorf. 4 = ab 1935 ohne den Gdeteil Maisried (s. Ziff. 5), ab 1985 ohne den Gdeteil Obersteinhaus (s. Ziff. 5). 5 = ab 1935 mit dem Gdeteil Maisried (s. Ziff. 4), ab 1985 mit dem Gdeteil Obersteinhaus (s. Ziff. 4). 6 = ab 1976 mit der Gde. Zell, ab 1978 mit der Gde. Raindorf. 7 = ab 1972 mit den Gden. Abtschlag und Schlag. 8 = ab 1971 mit der Gde. Rechertsried, ab 1978 mit den Gden. Allersdorf (mit dem 1925 eingegliederten Gdeteil Himmelwies, s. Ziff. 11) und Kirchaitnach, ab 1981 ohne die Gdeteile Herzogsäge und Zeitlau (s. Ziff. 12) und ohne den Gdeteil Markbuchen (s. Lkr. Straubing-Bogen, Ziff. 29). 9 = ab 1976 mit der Gde. Brandten. 10 = ab 1983 ohne den Gdeteil Schwellhäusl (s. Ziff. 2). 11 = ab 1925 ohne den Gdeteil Himmelwies (s. Ziff. 8). 12 = ab 1978 mit den Gden. Moosbach und Ruhmannsdorf (mit dem 1946 eingegliederten Gdeteil Lehen, aufgel. Gde. Allmannsdorf, s. Lkr. Cham, Ziff. 3 und 15), ab 1981 mit den Gdeteilen Herzogsäge und Zeitlau (s. Ziff. 8). 13 = ab 1962 mit der Gde. Bärndorf, ab 1964 mit der Gde. Weißenstein und den Gdeteilen Huberhof, Neigerhöhe, Riedham und Wieshof, ab 1972 mit der Gde. Oberneumais (einschl. der 1954 eingegliederten Gde. Reinhartsmals), ab 1978 mit den Gden. March und Rinchnaohmündt (ohne die 1964 ausgegliederten Gdeteile Huberhof, Neigerhöhe, Riedham und Wieshof). 14 = ab 1972 mit den Gden. Ellerbach und Kasberg. 15 = ab 1971 mit den Gden. Blossersberg und Schlätzendorf, ab 1978 mit den Gdeteilen Heinzlhof, Höllestein, Kastlmühle, Nebenweg, Poppenzell, Angerhäuser, Bärndorf, Böhmmerhäuser, Fernöd, Grubhof, Gscheidbühl, Gstadt, Gumbach, Haid, Kager, Kreuzbuche, Neunußberg, Oberbrettersbach, Rattersberg, Ries, Rittmannsberg, Sägmühle, Schönau, Schwibleinsberg, Unterbrettersbach, Würz, Amesberg, Bachlern, Bärnloch, Baumgarten, Bühling, Haselbach, Heitzenzell, Hinkhof, Oberhöfen, Pfaffenzell, Reilhof, Weigelsberg und Wiesing (aufgel. Gde. Wettzell, s. Lkr. Cham, Ziff. 12). 16 = ab 1971 mit der Gde. Klautzenbach (ohne die 1866 ausgegliederte Gde. Rabenstein), ab 1978 mit den Gden. Bärnzell und den Gdeteilen Ableg und Rabenstein (aufgel. Gde. Rabenstein, s. Ziff. 2).											
277 Landkreis Rottal-Inn												
111	Arnstorf, M	8053,10	3759	3999	4296	4870	4674	6253	5302	5286	5579	1
112	Bayerbach	1941,31	1030	1110	1153	1261	1265	1884	1531	1510	1574	2
113	Bad Birnbach, M	6860,85	3332	3735	4043	4505	4424	6257	4967	4980	5021	3
114	Dietersburg	5503,88	2314	2389	2587	3092	2862	3951	2861	2811	2749	4
116	Eggenfelden, St	4435,23	3291	3522	4512	5841	6771	10077	10279	10630	10897	5
117	Egglham	3683,71	1796	1978	2250	2456	2273	3121	2262	2270	2298	6
118	Erling	3956,11	2219	2249	2259	2304	2359	3305	2398	2157	1845	7
119	Falkenberg	6669,07	2530	2690	2965	3326	3105	4246	3418	3243	3480	8
121	Gangkofen, M	10881,99	4688	5064	5616	6187	6367	8825	6274	6336	6095	9
122	Gerätskirchen	1291,61	650	556	627	707	648	841	595	590	597	9
124	Hebertsfelden	4982,55	1753	2008	2472	2927	2911	3877	3226	3322	3547	10
126	Johanniskirchen	4061,45	1603	1844	2041	2380	2268	2970	2315	2288	2335	11

Gda. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
277	noch Landkreis Rottal-Inn											
127	Julbach	928,93	571	649	757	849	1021	1609	1603	1775	1858	
128	Kirchdorf a. Inn	2868,68	1014	1163	1320	1537	1823	2521	2646	3343	4064	12
131	Malgersdorf	1153,32	425	424	519	701	662	915	687	736	998	13
133	Massing, M	3611,37	1881	1898	1995	2205	2204	3133	2401	2592	2930	14
134	Mitterskirchen	2471,61	964	927	1117	1235	1160	1689	1394	1453	1612	
138	Pfarrkirchen, St	5232,14	3509	4119	5001	5943	5871	9351	8955	9515	10275	15
139	Postmünster	4349,53	1686	1864	2114	2388	2499	3403	2613	2394	2240	16
140	Reut	3075,22	1273	1410	1460	1627	1589	2388	1641	1643	1599	17
141	Rimbach	2286,66	835	857	946	988	904	1189	869	836	837	18
142	Roßbach	4816,08	2037	2382	2693	2888	2632	3394	2593	2617	2730	19
144	Schönau	3609,44	1425	1337	1533	1744	1634	2240	1654	1561	1540	20
145	Simbach a. Inn, St	4731,22	2682	4161	5592	6509	7005	10249	9245	9307	8697	21
147	Stubenberg	1816,36	828	1004	1073	1181	1186	1591	1270	1191	1307	
148	Tann, M	3753,99	2554	2720	2972	3048	2886	4440	3413	3330	3289	22
149	Triftern, M	6220,81	3379	3967	3989	4436	4405	6499	5175	5075	5012	23
151	Unterdietfurt	2753,61	1014	1111	1350	1512	1500	2214	1909	1794	1844	24
152	Wittibreut	3834,14	1426	1632	1873	2026	1891	2567	2012	1936	1872	25
153	Wurmannsquick, M	4918,76	2458	2641	2905	3223	3094	4330	3295	3271	3239	26
154	Zeilarn	2888,38	1372	1386	1548	1852	1767	2405	1897	2071	2053	27
444	Gemeindefreie Gebiete	496,16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	128137,27	60298	66796	75578	85748	85660	121734	100700	101863	104013	
<p>1 = ab 1972 mit den Gden. Hainberg, Jägerndorf, Mitterhausen (einschl. des 1951 eingegliederten Gdeteils Siglthann, s. Ziff. 19, jedoch ohne den Gdeteil Oberstadl, s. Ziff. 11), Ruppertskirchen und den Gdeteilen Kürpen, Oberwimpersing, Reith und Unterwimpersing (s. Ziff. 20), ab 1975 ohne die Gdeteile Blumreising, Engersöd, Galleck, Hilbing, Irlach, Lalling, Rackersöd, Straß und Willersöd (s. Ziff. 12), ab 1978 mit den Gden. Kohlstorf und Mariakirchen (mit der 1972 eingegliederten Gde. Sattlern ohne den Gdeteil Oellendorf, s. Ziff. 19), ab 1980 mit dem Gdeteil Stierberg (s. Ziff. 20), ab 1981 ohne den Gdeteil Grillenberg (s. Lkr. Dingolfing-Landau, Ziff. 14). 2 = ab 1972 mit den Gdeteilen Holzham, Kindbaoh, Sagmühle und Suttenuhle (aufgel. Gde. Kindlbach, s. Ziff. 3 und Lkr. Passau, Ziff. 9). 3 = ab 1971 mit der Gde. Untertattenbach, ab 1972 mit den Gden. Asenham (einschl. der 1854 eingegliederten Gde. Schwaibach), Hirschbach (einschl. der 1971 eingegliederten Gde. Brombach) und den Gdeteilen Hasenberg, Lengham, Naßberg und Reichertsham (aufgel. Gde. Kindlbach, s. Ziff. 2, sowie Lkr. Passau, Ziff. 9). 4 = ab 1971 mit den Gden. Baumgarten und Nöham, ab 1980 ohne den Gdeteil Wolfskugel (s. Ziff. 15). 5 = ab 1972 mit den Gden. Gern I, Kirchberg, den Gdeteilen Aichner, Au, Buchner, Gall, Hochwimm, Holzner, Lichtberg, Reiter, Rushausl, Stock, Taschnerhof und Thal (aufgel. Gde. Gern II, s. Ziff. 10) und den Gdeteilen Heckengrub, Holzhäuseln, Sandtner und Straß (s. Ziff. 8), ab 1978 mit den Gden. Hammersbach (ohne die Gdeteile Hammersbach und Osten, s. Ziff. 14), und Peterskirchen (ohne die Gdeteile Luberg, Oberlehen, Schmidöd, Spanberg, Unterlehen, Weidelsberg und Windorf, s. Ziff. 10) und den Gdeteilen Fußöd (aufgel. Gde. Lohbruck, s. Ziff. 10 und 26) und Huldessen (s. Ziff. 24), ab 1983 ohne den Gdeteil Huldessen (s. Ziff. 24). 6 = ab 1971 mit der Gde. Amsham. 7 = ab 1971 mit der Gde. Münchham. 8 = ab 1971 mit den Gden. Oberhöft und Taufkirchen (ohne die Gdeteile Heckengrub, Holzhäuseln, Sandtner und Straß, s. Ziff. 5), ab 1974 mit der Gde. Fünfleiten (einschl. der 1971 eingegliederten Gde. Diepoltskirchen), ab 1978 mit der Gde. Zell und den Gdeteilen Amersöd, Heißprechtling, Mitterhamberg, Oberhamberg, Oberremmelsberg, Plöcking, Ranzing, Unterhamberg, Unterremmelsberg und Volksdorf (s. Ziff. 24). 9 = ab 1946 mit den Gdeteilen Gangkofen (E-Stat.), Gindingering, Hintergindingering und Plaikamühle, ab 1972 mit den Gden. Kollbach, Obertrennbach, Panzing, Reicheneibach und den Gdeteilen Abessen, Ecken, Edgarten, Fußöd, Gruber, Holzreit, Malling, Matzing, Oberried, Dfen, Rußbrenner, Schnatzling, Schroll, Seereit, Vohberg, Wickering und Wüst (aufgel. Gde. Malling, s. Ziff. 13), ab 1978 mit den Gden. Dirnaich (ohne die 1946 ausgegliederten Gdeteile Gangkofen (E-Stat.), Gindingering, Hintergindingering und Plaikamühle) und Hölzbrunn (ohne die 1972 ausgegliederten Gdeteile Hochreit und Vorrach, s. Lkr. Landshut Ziff. 24), den Gdeteilen Asbach, Atzing, Bergmeier, Brückl, Bubenöd, Engersdorf, Haselthann, Kottenöd, Mandl und Uttendorf (aufgel. Gde. Sallach, s. Ziff. 18) und den Gdeteilen Baumgarten, Bleibrunn, Giglöd, Kager, Kobl, Kolbeck, Leitl, Nutzbach, Oberalmsham, Schelnlohe, Scherztlthambach, Schöfthal, Unteralmsham (aufgel. Gde. Thambach, s. Lkr. Mühldorf a. Inn, Ziff. 14), ab 1981 mit den Gdeteilen Bruck und Forst (s. Lkr. Dingolfing-Landau, Ziff. 3) und ohne die Gdeteile Bircha, Gaiswang, Moospoint (s. Lkr. Dingolfing-Landau, Ziff. 3). 10 = ab 1972 mit den Gden. Linden und Unterhausbach, den Gdeteilen Grub, Holzhäuseln, Krapfenberg, Oberdax, Rackersbach, Reisl, Schildmannsberg, Schnellberg und Unterdax (aufgel. Gde. Gern II, s. Ziff. 5) und den Gdeteilen Delzöd, Gollerbach, Handlmoos, Kaltenberg und Kollomann (aufgel. Gde. Langeneck, s. Ziff. 26), ab 1978 mit den Gdeteilen Feichten, Gollerbach, Lerchstraß, Schabmannsberg, Schönhub, Wagenberg und Zaun (aufgel. Gde. Lohbruck, s. Ziff. 5 und 26) und den Gdeteilen Luberg, Oberlehen, Schmidöd, Spanberg, Unterlehen, Weidelsberg und Windorf (aufgel. Gde. Peterskirchen, s. Ziff. 5). 11 = ab 1946 mit der Gde. Dummeldorf, ab 1972 mit der Gde. Emmersdorf (einschl. der 1946 eingegliederten Gde. Eggersdorf, jedoch ohne den 1910 ausgegliederten Gdeteil Holz, s. Ziff. 19, und ohne die Gdeteile Heideck und Heinrichsdorf, s. Lkr. Passau, Ziff. 3) und dem Gdeteil Oberstadl (s. Ziff. 1). 12 = ab 1946 mit den Gdeteilen Asbach, Passelsberg, Pfirsching, Rothmühl und Seidenberg (s. Lkr. Dingolfing-Landau, Ziff. 14), ab 1975 mit den Gdeteilen Blumreising, Engersöd, Galleck, Hilbing, Irlach, Lalling, Rackersöd, Straß und Willersöd (s. Ziff. 1). 13 = ab 1971 mit der Gde. Wolfsegg, ab 1972 mit der Gde. Malling (ohne das nach Gangkofen eingegliederte Gebiet, s. Ziff. 9), ab 1978 mit der Gde. Staudach. 14 = ab 1972 mit den Gdeteilen Bam, Dachsberg, Krandsberg, Lederhub, Leitenbach, Oberham, Oberschweib, Oberwendling, Poppenberg, Thal, Untersohweib und Unterwendling (aufgel. Gde. Hirschhorn, s. Ziff. 26), ab 1978 mit den Gdeteilen Hammersbach und Osten (aufgel. Gde. Hammersbach, s. Ziff. 5).</p>												

Niederbayern

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Ehe- stir- kung	
			18 40	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
277	noch Landkreis Rottal-Inn											
	15 = ab 1972 mit den Gden. Reichenberg, Untergrasensee (einschl. des 1964 eingegliederten Gdeteils Nalling, s. Ziff. 23) und Waldhof, ab 1974 ohne die Gdeteile Kellberg und Nalling (s. Ziff. 23), ab 1980 mit dem Gdeteil Wolfskugel (s. Ziff. 4).											
	16 = ab 1971 mit den Gden. Gangerbauer, Neuhofen und Schalldorf.											
	17 = ab 1904 Neubildung aus Teilen der Gde. Eggstetten (s. Ziff. 21), ab 1971 mit den Gden. Randling und Taubenbach, ab 1980 ohne die Gdeteile Breitenberg, Eichhornseck und Stieglhäusl (s. Ziff. 22).											
	18 = ab 1978 mit den Gdeteilen Aichet, Albanberg, Buch, Eglsöd, Grametsöd, Grub, Hangersöd, Heuwies, Hinterhag, Rothenhag und Sallach (aufgel. Gde. Sallach, s. Ziff. 9), ab 1981 mit den Gdeteilen Oberrohrbach und Wimpersing (s. Lkr. Dingolfing-Landau, Ziff. 13).											
	19 = ab 1971 mit den Gden. Schmiedorf und Untergrafendorf (einschl. des 1910 eingegliederten Gdeteils Holz, s. Ziff. 11, jedoch ohne den 1922 ausgegliederten Gdeteil Reit, s. Lkr. Passau, Ziff. 3 und ohne den 1963 ausgegliederten Gdeteil Mainberg), ab 1978 mit der Gde. Münchsdorf (mit dem 1963 eingegliederten Gdeteil Mainberg und der 1972 eingegliederten Gde. Thanndorf, ohne den 1951 ausgegliederten Gdeteil Siglthann und dem Gdeteil Dellendorf, s. Ziff. 1).											
	20 = ab 1972 mit den Gden. Schonau II, Unterzeitlarn und Unterhöft (ohne die Gdeteile Kürpen, Oberwimpersing, Reith und Unterwimpersing, s. Ziff. 1), ab 1980 ohne den Gdeteil Stierberg (s. Ziff. 1).											
	21 = ab 1971 mit den Gden. Eggstetten (ohne das Gebiet der 1904 neugebildeten Gde. Reut, s. Ziff. 17) und Kirchberg a. Inn (ohne die Gdeteile Kiening, Rempelhub z. Teil, Reithas, Schratenthal, Thal und Weichselbaum, s. Ziff. 25), ab 1972 mit der Gde. Erlach.											
	22 = ab 1972 mit den Gden. Walburgskirchen, Zimmern und den Gdeteilen Adelsberg, Furthhäusl, Giltshof, Kalteneck, Knogl, Königsöd, Kollbach, Lichtened und Schleindsberg (aufgel. Gde. Rogglfing, s. Ziff. 26), ab 1979 mit dem Gdeteil Stritzlöd (s. Ziff. 26), ab 1980 mit den Gdeteilen Breitenberg, Eichhornseck und Stieglhäusl (s. Ziff. 17), Denharten, Ed, Felln, Haag, Hammerstall, Hirschdobl, Mauerwinkl, Taubengrub und Zaunsöd (s. Ziff. 27).											
	23 = ab 1971 mit den Gden. Lengsham (ohne den 1964 ausgegliederten Gdeteil Nalling, s. Ziff. 15), Voglarn und Wiesing, ab 1972 mit der Gde. Anzenkirchen, ab 1974 mit den Gdeteilen Kellberg und Nalling (s. Ziff. 15), ab 1976 mit den Gdeteilen Bärnsham, Holzhäusel und Schablöd (aufgel. Gde. Ulbering, s. Ziff. 25), ab 1978 mit der Gde. Neukirchen b. Pfarrkirchen.											
	24 = ab 1972 mit der Gde. Huldessen, ab 1978 ohne die Gdeteile Amersöd, HeiÛprechting, Mitterhamberg, Oberhamberg, Oberremmelsberg, Plöcking, Ranzing, Unterhamberg, Unterremmelsberg, Volksdorf (s. Ziff. 8) und Huldessen (s. Ziff. 5), ab 1983 mit dem Gdeteil Huldessen (s. Ziff. 5).											
	25 = ab 1971 mit den Gdeteilen Kiening, Rempelhub z. Teil, Reithas, Schratenthal, Thal und Weichselbaum (s. Ziff. 21), ab 1976 mit der Gde. Ulbering (ohne die Gdeteile Bärnsham, Holzhäusel und Schablöd, s. Ziff. 23).											
	26 = ab 1971 mit den Gden. Hickerstall und Martinskirchen, ab 1972 mit den Gden. Hirschhorn (ohne das in die Gde. Mitterskirchen eingegliederte Gebiet, s. Ziff. 14), Rogglfing (ohne das in die Gde. Tann eingegliederte Gebiet, s. Ziff. 22) und den Gdeteilen Hagen, Handlöd, Kronwitten und Langeneck (aufgel. Gde. Langeneck, s. Ziff. 10), ab 1978 mit den Gdeteilen Aicha, Angerstorf, Haid, Hinterloh, Kamberg, Lohbruck, Ponzaun, RoÛhub, Schachten, Schicklhub, StraÛ und Wolfersberg (aufgel. Gde. Lohbruck, s. Ziff. 5 und 10), ab 1979 ohne den Gdeteil Stritzlöd (s. Ziff. 22).											
	27 = ab 1971 Neubildung aus den Gden. Gumpersdorf, Obertürken und Schildthurn, ab 1980 ohne die Gdeteile Denharten, Ed, Felln, Haag, Hammerstall, Hirschdobl, Mauerwinkl, Taubengrub und Zaunsöd (s. Ziff. 22).											
278	Landkreis Straubing-Bogen											
112	Aholfing	2132,82	896	1008	1140	1135	1078	1409	1088	1136	1076	1
113	Aiterhofen	4304,07	1609	1739	1789	2041	1957	2846	2296	2424	2749	2
116	Ascha	1954,17	768	861	798	843	833	1042	861	946	1152	3
117	Atting	1491,24	600	649	708	784	923	1152	846	843	1131	4
118	Bogen, St	4973,38	4612	4578	4649	4786	5081	6464	7118	8623	8199	5
120	Falkenfels	1149,97	647	691	749	743	731	867	748	772	715	6
121	Feldkirchen	2257,59	946	979	928	1066	3279	1650	1093	1833	1632	7
123	Geiselhöring, St	9997,37	4234	5697	5606	5945	5465	7904	5883	5708	5765	8
129	Haibach	3240,78	1937	2053	2088	2084	2009	2397	2090	2120	2084	9
134	Haselbach	1841,76	847	805	924	989	914	1078	907	1150	1222	10
139	Hunderdorf	2222,64	1693	1690	1798	1847	1823	2544	2638	2948	2937	11
140	Irlbach	1582,52	686	840	861	958	1137	1392	1157	1161	1131	12
141	Kirchroth	4308,55	2142	2442	2380	2472	2462	3067	2420	2608	3104	13
143	Konzell	2676,39	1502	1516	1628	1680	1637	2181	1781	1707	1751	14
144	Laberweinting	7628,92	2639	3010	3249	3512	3211	4656	3599	3405	3280	15
146	Leiblfing	7846,35	3220	3788	3621	3470	3155	4607	3410	3392	3395	16
147	Loitzendorf	1202,57	626	705	702	677	597	757	572	576	581	17
148	Mallersdorf-Pfaff., M	7265,30	3185	4590	4462	5014	5101	7232	5964	6116	6091	18
149	Mariaposching	1962,53	1009	1059	1128	1130	1115	1486	1225	1189	1236	19
151	Mitterfels, M	1423,92	949	1017	1047	1098	1136	1630	1583	1659	2047	19
154	Neukirchen	2445,33	1435	1371	1407	1405	1350	1773	1514	1475	1491	20
159	Niederwinkling	2561,88	1156	1445	1454	1547	1472	1826	1459	1634	1759	21
167	Oberschneiding	6076,93	2168	2636	2504	2805	2818	3914	2809	2619	2419	22
170	Parkstetten	1946,98	629	705	906	907	1087	1386	1465	1770	2249	23
171	Perasdorf	1605,25	695	719	828	934	775	955	748	823	628	24
172	Perkam	1422,36	632	775	778	790	798	1196	1098	1090	1104	24
177	Rain	1428,36	684	827	812	894	1315	1315	1123	1274	1720	25
178	Rattenberg	3021,97	1469	1510	1647	1700	1776	2077	1775	1698	1793	26
179	Rattiszell	2217,63	1179	1242	1259	1272	1265	1535	1176	1268	1314	27

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									siehe Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
278	noch Landkreis Straubing-Bogen											
182	Salching	2200,85	814	841	980	1082	1364	1601	1260	1329	1695	28
184	Sankt Englmar	3685,79	1280	1361	1338	1421	1429	1684	1307	1278	1287	29
187	Schwarzach, M	3321,81	2085	2199	2254	2234	2133	2710	2110	2198	2263	30
189	Stallwang	2056,66	1406	1610	1579	1535	1496	1945	1925	1384	1326	31
190	Steinach	2305,38	1233	1323	1477	1691	1578	2350	1702	1753	2073	32
192	Straßkirchen	3837,39	1490	1709	2048	2214	2150	3251	2935	2777	2725	33
197	Wiesenfelden	7825,22	2839	3125	3044	3119	2960	3394	2881	3003	3054	34
198	Windberg	804,25	730	745	703	749	716	838	782	810	884	35
	Summe	120226,88	56671	63854	65273	88573	70126	90111	74748	78499	81062	
	<p>1 = ab 1975 mit den Gden. Niedermotzing (einschl. des 1946 eingegliederten Gdeteils Landstorf, s. Ziff. 4) und Obermotzing.</p> <p>2 = ab 1978 mit den Gden. Geltolfing, Niederharthausen (ohne die 1949 ausgegliederten Gdeteile Haberkofen, Niederast und Oedhof, s. Ziff. 33) und Amselfing (ohne die Gdeteile Entau und Sophienhof, s. Ziff. 33) und mit dem Stadtteil Rohrhof (s. krfr. Städte Niederbayerns, Ziff. 3).</p> <p>3 = ab 1946 mit der Gde. Gschwendt und den Gdeteilen Fahrmühl, Krähhof und Willerszell (aufgel. Gde. Pilgramsberg, s. Ziff. 27), ab 1971 mit der Gde. Bärnzell.</p> <p>4 = ab 1946 ohne den Gdeteil Landstorf (s. Ziff. 1).</p> <p>5 = ab 1972 mit den Gden. Bogenberg und Degernbach, ab 1978 mit der Gde. Oberalteich (mit den 1974 eingegliederten Gdeteilen Muckenwinkling und Trudendorf der aufgel. Gde. Agendorf, s. Ziff. 32), den Gdeteilen Anning, Liepolding, Pfelling und Stegholz (aufgel. Gde. Pfelling, s. Ziff. 21) und den Gdeteilen Gottesberg, Mitterbühl und Osterberg (s. Ziff. 35).</p> <p>6 = ab 1970 ohne den Gdeteil Kragmühl (s. Ziff. 34).</p> <p>7 = ab 1978 mit der Gde. Mitterharthausen (ohne den Gdeteil Mitterast, s. krfr. Städte Niederbayerns, Ziff. 3), ab 1982 mit dem Gdeteil Saubach (s. Ziff. 16).</p> <p>8 = ab 1972 mit den Gden. Greißing und Hadersbach, ab 1978 mit den Gden. Haindling, Hirschling, Oberharthausen, Pönnig, Sallach, Walkhofen (mit der 1964 eingegliederten Gde. Pullach) und Hainsbach (ohne die Gdeteile Haidersberg und Siffelbrunn, s. Ziff. 16).</p> <p>9 = ab 1971 mit den Gden. Irschenbach (ohne die 1966 ausgegliederten Gdeteile Dietersdorf, s. Ziff. 10, und Pfaffenberg, s. Ziff. 27, jedoch mit dem Gdeteil Hacksberg, s. Ziff. 10), Landasberg und Prünstfehlburg, ab 1978 mit der Gde. Elisabethzell.</p> <p>10 = ab 1966 mit dem Gdeteil Dietersdorf, jedoch ohne den Gdeteil Hacksberg (s. Ziff. 9), ab 1971 mit der Gde. Dachsbach.</p> <p>11 = ab 1978 mit den Gden. Steinburg (mit der 1946 eingegliederten Gde. Au vorm Wald) und Gaishausen (ohne die Gdeteile Hagnberg, Kögl und Wiespoint, s. Ziff. 19), ab 1979 ohne den Gdeteil Dörnau (s. Ziff. 20), ab 1980 ohne die Gdeteile Birkhof und Rimbach (s. Ziff. 20).</p> <p>12 = ab 1983 mit den Gdeteilen Entau und Sophienhof (aufgel. Gde. Amselfing, s. Ziff. 2 und 33).</p> <p>13 = ab 1946 mit dem Gdeteil Thalstetten, ab 1978 mit den Gden. Köbnach (mit der 1946 eingegliederten Gde. Pittrich (rechtskräftig 1961), ohne den Gdeteil Thalstetten), Niederachdorf, Obermiethnach (ohne die 1946 ausgegliederten Gdeteile Augenthal, Forstbrunn, Hub, Pfligerschiäge und Schiederhof, aufgel. Gde. Waxenberg, s. Ziff. 34), Oberzeitldorn, Pölnach, Pöndorf und den Gdeteilen Aufroth, Neumühl und Neuroth (aufgel. Gde. Sauburg, s. Ziff. 34).</p> <p>14 = ab 1927 mit der Gde. Auggenbach, ab 1977 mit dem Gdeteil Ichenberg (aufgel. Gde. Landorf, s. Ziff. 31), ab 1978 mit der Gde. Gossersdorf.</p> <p>15 = ab 1972 mit den Gden. Eitting, Grafentraubach (einschl. des 1956 eingegliederten Gdeteils Zaislhof, s. Ziff. 18) und Graßlfing, ab 1978 mit den Gden. Allkofen, Haader (mit dem 1964 eingegliederten Gdeteil Hart), Hofkirchen (mit den 1946 eingegliederten Gden. Haimelkofen und Osterham und die 1970 eingegliederten Gdeteile Asbach, Eckenthal, Harkirchen und Leitersdorf der aufgel. Gde. Asbach, s. Lkr. Dingolfing-Landau, Ziff. 9 und dem 1972 eingegliederten Gdeteil Bruckhof der aufgel. Gde. Greilsberg, s. Lkr. Landshut, Ziff. 4) und Weichs (ohne den 1964 ausgegliederten Gdeteil Hart).</p> <p>16 = ab 1971 mit der Gde. Eschlbach, ab 1972 mit der Gde. Obersunzing, ab 1978 mit den Gden. Hailing, Rankofen, Metting, Schwimmbach, den Gdeteilen Haidersberg und Siffelbrunn (aufgel. Gde. Hainsbach, s. Ziff. 8), dem Gdeteil Ausserhienthal (aufgel. Gde. Oberpiebing, s. Ziff. 22 und 28) und dem Gdeteil Altfalterloh (s. Lkr. Dingolfing-Landau, Ziff. 9), ab 1979 ohne den Gdeteil Ausserhienthal (s. Ziff. 28), ab 1982 ohne den Gdeteil Saubach (s. Ziff. 7).</p> <p>17 = ab 1974 mit der Gde. Gittensdorf, ab 1978 ohne die Gdeteile Haselhof, Traumarch, Weigelsberg und Wiedenhof (s. Lkr. Cham, Ziff. 28).</p> <p>18 = ab 1972 Neubildung aus den Gden. Mällersdorf (einschl. des 1951 eingegliederten Gdeteils Mällersdorf-Bahnhof) und Pfaffenberg (einschl. den 1971 eingegliederten Gden. Ascholtshausen, Holztraubach, Oberellenbach mit dem 1949 eingegliederten Gdeteil Breitenhart) und Oberlindhart, ab 1978 mit den Gden. Niederlindhart (ohne den 1949 ausgegliederten Gdeteil Breitenhart und den 1951 ausgegliederten Gdeteil Mällersdorf-Bahnhof), Oberhaselbach und Upfkofen (ohne den 1956 ausgegliederten Gdeteil Zaislhof, s. Ziff. 15), ab 1982 ohne den Gdeteil Moosmühle (s. Lkr. Landshut, Ziff. 17).</p> <p>19 = ab 1876 mit der Gde. Scheibelsgrub, ab 1978 mit den Gdeteilen Hagnberg, Kögl und Wiespoint (aufgel. Gde. Gaishausen, s. Ziff. 11).</p> <p>20 = ab 1976 mit der Gde. Obermühbach, ab 1979 mit dem Gdeteil Dörnau (s. Ziff. 11), ab 1980 mit den Gdeteilen Birkhof und Rimbach (s. Ziff. 11).</p> <p>21 = ab 1971 mit der Gde. Waltendorf, ab 1978 mit den Gdeteilen Espern, Haag, Hagengrub, Lenzing und Welchenberg (aufgel. Gde. Pfelling, s. Ziff. 5).</p> <p>22 = ab 1972 mit den Gden. Niederschneiding und Wolfkofen, ab 1978 mit den Gden. Großenpinning (vom Lkr. Dingolfing-Landau), Reißing und mit den Gdeteilen Grafling, Münchs- dorf und Peinkofen (aufgel. Gde. Grafling, s. Ziff. 33) und dem Gdeteil Riedling (aufgel. Gde. Oberpie- bing, s. Ziff. 16 und 28).</p> <p>23 = ab 1973 mit der Gde. Reibersdorf, ab 1976 mit den Gdeteilen Bielhof, Fischerdorf, Friedenham, Oberharthof und Unterharthof (aufgel. Gde. Unter- zeitldorn, s. krfr. Städte Niederbayerns, Ziff. 3).</p> <p>24 = ab 1950 ohne das Gebiet der neugebildeten Gde. Dörnhart (s. Ziff. 25).</p> <p>25 = ab 1972 mit der Gde. Dörnhart (s. Ziff. 24).</p>											

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
Oberpfalz												
Kreisfreie Städte												
361	Amberg	5006,91	11793	13005	23549	28387	34880	42502	47567	48277	42570	1
362	Regensburg	8081,05	30766	40785	62548	79998	97584	119639	127343	133066	118639	2
363	Weiden i.d.OPf.	6806,15	4123	5698	12676	22141	32288	41706	45706	46867	42100	3
	Summe	19894,11	46682	59488	98773	130526	164752	203841	220616	228210	203309	
<p>1 = ab 1972 mit den Gden. Ammersricht, Gailoh, Karmensölden und Raigering, dem Gdeteil Krumbach (s. Lkr. Amberg-Sulzbach, Ziff. 16) und den Gdeteilen Luitpoldhöhe und Neuricht (s. Lkr. Amberg-Sulzbach, Ziff. 19).</p> <p>2 = ab 1904 mit der Gde. Karthaus-Prüll, ab 1924 mit den Gden. Reinhausen, Sallern, Schwabelweis (einschl. der 1922 eingegliederten Gdeteile Brandlberg und Keilberg ("Weiler") und dem Gdeteil Keilberg ("Dorf"), s. Lkr. Regensburg, Ziff. 32), Stadtmhof, Steinweg, Weichs und Winzer, ab 1938 mit den Gden. Dechbetten, Großprüfening und Ziegetsdorf, ab 1977 mit den Gden. Burgweinting, Harting und Oberisling (mit der 1970 eingegliederten Gde. Graß), ab 1978 mit den Gdeteilen Irl, Irlmuth und Kreuzhof (s. Lkr. Regensburg, Ziff. 4).</p> <p>3 = ab 1914 mit der Gde. Moosbürg (ohne den Gdeteil Ullersricht), ab 1915 mit dem Gdeteil Tröglersricht (s. Lkr. Neustadt a.d. Waldnaab, Ziff. 28), ab 1972 mit den Gden. Frauenricht, Mughof (einschl. der 1938 eingegliederten Gde. Matzlesrieth) und Neunkirchen b. Weiden, ab 1978 mit der Gde. Rothenstadt (mit dem 1914 eingegliederten Gdeteil Ullersricht und den 1972 eingegliederten Gdeteilen Maierhof und Mällersricht, aufgel. Gde. Mällersricht, s. Lkr. Neustadt a.d. Waldnaab, Ziff. 33), ohne den Gdeteil Sperlhammer (s. Lkr. Neustadt a.d. Waldnaab, Ziff. 13) und mit dem Gdeteil Moosöd (s. Lkr. Neustadt a.d. Waldnaab, Ziff. 1).</p>												
Landkreise												
371	Amberg-Sulzbach	125531,25	48391	51007	54489	61660	65977	91111	89767	95118	94617	
372	Cham	150976,90	79712	83340	89874	95315	95686	125669	109998	116239	121401	
373	Neumarkt i.d.OPf.	134388,73	55219	57290	57853	63891	65917	83338	82272	92705	105346	
374	Neustadt a.d. Waldnaab	142893,21	58312	60796	60983	66283	69880	90904	87776	92397	91792	
375	Regensburg	139540,49	58773	70275	69408	75846	80029	104272	103698	120290	144278	
376	Schwandorf	147279,59	65017	71776	74867	82330	89966	121655	123489	135117	131260	
377	Tirschenreuth	108618,61	47465	47978	52147	60994	62535	86032	80964	83757	77865	
	Summe	949228,78	412889	442462	459621	506319	529990	702981	677964	735623	766559	
	insgesamt	969122,89	459571	501950	558394	636845	694742	906822	898580	963833	969868	

Oberpfalz

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987		
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987										
371	Landkreis Amberg-Sulzbach												
111	Ammerthal	813,59	448	407	446	498	574	686	723	897	1556	1	
113	Auerbach i.d.OPf., St	7024,57	4568	4327	4638	5832	6924	9670	9094	9491	8900	2	
116	Birgland	6250,01	1641	1860	1753	1813	1655	2070	1658	1621	1601	3	
118	Ebermannsdorf	3609,53	726	680	629	603	594	827	636	1129	1990	4	
119	Edelsfeld	3473,02	1331	1285	1368	1380	1239	1670	1330	1467	1497	5	
120	Ensdorf	4145,74	1414	1425	1326	1495	1474	1912	1765	1902	1934	6	
121	Freihung, M	4635,34	1723	1925	1991	2206	2207	3140	2830	2922	2538	7	
122	Freudenberg	7372,25	2454	2601	2478	2479	2404	2953	2538	3073	3545	8	
123	Gebenbach	1809,35	544	542	525	606	553	787	584	695	667	9	
126	Hahnbach, M	6739,19	2494	2462	2410	2528	2835	3802	3471	3962	4594	9	
127	Hirschau, St	7460,28	2907	3268	3208	3785	4400	6103	6191	6427	6067	10	
128	Hirschbach	2677,49	1260	1351	1414	1248	1186	1478	1173	1261	1144	11	
129	Hohenburg, M	3931,02	1913	1813	1815	1937	1953	2177	1707	1677	1563	12	
131	Illschwang	5417,01	1149	1264	1291	1275	1194	1488	1254	1415	1585	13	
132	Kastl, M	6107,59	2003	2025	2051	2162	2268	3069	2667	2860	2588	14	
135	Königstein, M	2827,02	1609	1624	1719	1622	1459	1889	1550	1652	1561	15	
136	Kümmersbruck	4638,17	1411	1412	2002	3067	3667	4634	6460	7192	7640	16	
140	Etzelwang	2169,99	774	996	1085	1118	1059	1592	1460	1480	1367	17	
141	Neukirchen/Sulzbach-R.	4576,14	1456	1721	1929	2011	1907	2770	2483	2548	2657	18	
144	Poppenricht	1155,00	548	543	621	1469	1110	1367	1891	2670	3041	19	
146	Rieden, M	3229,69	1206	1236	1133	1226	1462	2163	2018	2245	2303	20	
148	Schmidmühlen, M	2533,34	1511	1505	1482	1781	1875	2335	2189	2287	2217	21	
150	Schnaittenbach, St ...	5574,53	1794	1925	2009	2282	2694	3601	4038	4390	4266	22	
151	Sulzbach-Rosenberg, St	4852,91	4532	6094	8640	10220	12086	19004	20569	20073	18139	23	
154	Ursensollen	7293,82	2183	2145	2015	2242	2216	2720	2469	2678	2991	24	
156	Vilseck, St	6472,10	4317	3756	3585	3824	3955	5738	5590	5856	5541	25	
157	Weigendorf	1257,92	475	815	926	951	1027	1465	1329	1248	1125		
444	Gemeindefreie Gebiete	7484,64	-	-	-	-	-	1	-	-	-		
	Summe	125531,25	48391	51007	54489	61660	65977	91111	89767	95118	94617		

- 1 = ab 1978 mit dem Gdeteil Viehberg (aufgel. Gde. Götzendorf, s. Ziff. 13 und 24).
- 2 = ab 1946 mit der Gde. Ebersberg,
ab 1949 ohne den Gdeteil Bernreuth,
ab 1950 ohne die Gdeteile Dornbach und Ebersberg,
ab 1952 ohne die Gdeteile Beilenstein und Pinzing,
ab 1972 mit der Gde. Ranna,
ab 1978 mit den Gden. Degelsdorf (mit dem 1946 eingegliederten Gdeteil Reichenbach der aufgel. Gde. Steinamwasser und den Gdeteilen Eibenstock und Zogenreuth der aufgel. Gde. Zogenreuth, s. Lkr. Neustadt a.d. Waldnaab, Ziff. 10), Gunzendorf (mit den 1946 eingegliederten Gdeteilen Ohrenbach und Steinamwasser der aufgel. Gde. Steinamwasser und dem 1951 eingegliederten Gdeteil Ortlesbrunn), Michelfeld (mit den 1946 eingegliederten Gdeteilen Hammerberg und Staubershammer der aufgel. Gde. Steinamwasser), Nasnitz, Nitzlbuch (mit dem 1949 eingegliederten Gdeteil Bernreuth und den 1950 eingegliederten Gdeteilen Dornbach und Ebersberg, sowie den 1952 eingegliederten Gdeteilen Beilenstein und Pinzing) und Ranzenthal (ohne den 1951 ausgegliederten Gdeteil Ortlesbrunn).
- 3 = ab 1972 Neubildung aus den Gden. Eckeltshof, Frechetsfeld, Fürnried (ohne den Gdeteil Hofstetten, s. Lkr. Nürnberger Land, Ziff. 16), Poppberg und Schwend,
mit der Gde. Sunzendorf.
- 4 = ab 1948 mit dem Gdeteil Gleicheröd (s. Ziff. 6),
ab 1971 mit den Gden. Diebis und Pittersberg (einschl. der 1946 eingegliederten Gdeteile Arling und Breitenbrunn, aufgel. Gde. Breitenbrunn, s. Lkr. Schwandorf, Ziff. 20),
ab 1972 ohne die Gdeteile Distlhof und Kreith (s. Lkr. Schwandorf, Ziff. 20),
ab 1973 ohne den Gdeteil Freiholz (s. Lkr. Schwandorf, Ziff. 20).
- 5 = ab 1972 mit den Gden. Sigras (ohne den Gdeteil Hannesreuth, s. Ziff. 15), Steinling, Weißenberg, dem Gdeteil Birkhof (aufgel. Gde. Kürmreuth, s. Ziff. 15) und den Gdeteilen Niederärndt und Vögelas (aufgel. Gde. Namsreuth, s. Ziff. 15).
- 6 = ab 1971 mit den Gden. Thanheim und Wolfsbach (ohne den 1948 ausgegliederten Gdeteil Gleicheröd, s. Ziff. 4) und den Gdeteilen Hirschwald, Oberbernstein und Unterbernstein (s. Ziff. 24).
- 7 = ab 1972 mit den Gden. Seugast und Thansöß (ohne den 1939 in die Gde. Kaltenbrunn ausgegliederten Gdeteil Dürnast, s. Lkr. Neustadt a.d. Waldnaab, Ziff. 33) und den Gdeteilen Großschönbrunn und Kleinschönbrunn (aufgel. Gde. Großschönbrunn, s. Ziff. 9 und 10),
mit dem Gdeteil Freihungswald (s. Ziff. 25).
- 8 = ab 1970 mit der Gde. Wutschdorf,
ab 1971 mit den Gden. Aschach, Etsdorf, Hiltersdorf, Lintach und Pursruck.
- 9 = ab 1971 mit den Gden. Adlholz, Iber, Süß und dem Gdeteil Irlbach (s. Ziff. 25),
ab 1972 mit der Gde. Ursulapoppenricht, dem Gdeteil Ölhof (aufgel. Gde. Großschönbrunn, s. Ziff. 7 und 10), den Gdeteilen Kötzersricht, Kümmersbuch und Laubhof (aufgel. Gde. Kötzersricht, s. Ziff. 23) und den Gdeteilen Maudorf und Mimbach (s. Ziff. 10).
- 10 = ab 1938 mit dem Gdeteil Waldmühle (aufgel. Gde. Forst, s. Ziff. 22),
ab 1971 mit der Gde. Ehenfeld,
ab 1972 mit der Gde. Mimbach (einschl. der 1970 eingegliederten Gde. Steingloh, jedoch ohne die Gdeteile Maudorf und Mimbach, s. Ziff. 9), dem Gdeteil Krickelsdorf (aufgel. Gde. Großschönbrunn, s. Ziff. 7 und 9) und den Gdeteilen Kricklhof, Sargmühle, Scharhof und Weiher (aufgel. Gde. Weiher, s. Ziff. 22),
ab 1978 mit der Gde. Massenricht.
- 11 = ab 1972 mit den Gden. Achtel und Eschenfelden.
- 12 = ab 1972 mit den Gden. Adertshausen, Allersburg, Egelsheim, Mendorferbuch, den Gdeteilen Berghausen, Darsberg, Lammerthal, Odallerzhof, Wollenzhofen (aufgel. Gde. Thonhausen, s. Ziff. 24) und den Gdeteilen ödenwöhr und Ransbach (aufgel. Gde. Ransbach, s. Lkr. Neumarkt i.d.OPf., Ziff. 19),
ab 1974 ohne die Gdeteile Galching (s. Ziff. 21) und Taubenbach (s. Ziff. 20),
ab 1978 ohne die Gdeteile Darsberg, Odallerzhof und Wollenzhofen (s. Ziff. 24).
- 13 = ab 1972 mit der Gde. Dietersberg,
ab 1976 mit den Gdeteilen Bachetsfeld, Bodenhof und Schwand (aufgel. Gde. Bachetsfeld, s. Ziff. 18),
ab 1978 mit den Gden. Augsburg, Angfeld (ohne die 1946 eingegliederten Gdeteile Grund, Prohof und Stiflerslohe, s. Ziff. 19 und 23) und dem Gdeteil Götzendorf (aufgel. Gde. Götzendorf, s. Ziff. 1 und 24).

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Anmerkung siehe	
			18340	1871	1900	1925	1939	189	1961	1970		197
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
371 noch Landkreis Amberg-Sulzbach												
14	ab 1972 mit der Gde. Wolfsfeld (ohne den Gdeteil Ehringsfeld, s. Ziff. 24), mit den Gdeteilen Aicha, Deinshof, Gaishof, Guttenberg, Lauterach, Reusch, Richt und Ziegelhütte (aufgel. Gde. Winkl, s. Ziff. 24), den Gdeteilen Bärnhof, Brünthal und Mennersberg (aufgel. Gde. Brunn, s. Lkr. Neumarkt i.d.OPf., Ziff. 9) und dem Gdeteil Flügelsbuch (aufgel. Gde. Hausen, s. Ziff. 24), ab 1978 mit den Gden. Pfaffenhofen (ohne den 1972 ausgegliederten Gdeteil Schlögelsmühle, s. Lkr. Neumarkt i.d.OPf., Ziff. 9) und Utzenhofen.											
15	ab 1971 mit der Gde. Gaibach, ab 1972 mit den Gden. Kürmreuth (ohne den Gdeteil Birkhof, s. Ziff. 5), Namsreuth (ohne die Gdeteile Niederärndt und Vögelas, s. Ziff. 5) und dem Gdeteil Hannesreuth (aufgel. Gde. Sigras, s. Ziff. 5).											
16	ab 1971 mit der Gde. Theuern, ab 1972 mit der Gde. Gärmersdorf (ohne den Gdeteil Krumbach, s. krfr. Städte der Oberpfalz, Ziff. 1).											
17	ab 1978 mit den Gden. Kirchenreinbach (mit dem 1946 eingegliederten Gdeteil Rupprechtstein) und Schmidtstadt (ohne den 1946 ausgegliederten Gdeteil Rupprechtstein und ohne den Gdeteil Bürtel, s. Lkr. Nürnberger Land, Ziff. 16).											
18	ab 1972 mit der Gde. Mittelreinbach und den Gdeteilen Hundheim, Obermainshof, Schönwind, Trondorf und Truisdorf (aufgel. Gde. Trondorf, s. Ziff. 23), ab 1976 mit der Gde. Bachetsfeld (ohne die Gdeteile Bachetsfeld, Bodenhof und Schwand, s. Ziff. 13), ab 1978 mit den Gden. Holzstein und Röckenricht (ohne den 1972 ausgegliederten Gdeteil Seidersberg und ohne die Gdeteile Kleinfalzhof, Kummerthal, Niederricht und Prangershof, s. Ziff. 23).											
19	ab 1946 ohne die Gdeteile Grund, Prohof und Stifterslohe (s. Ziff. 13 und 23), ab 1978 ohne die Gdeteile Kropfersricht und Siebeneichen (s. Ziff. 23), mit der Gde. Traßberg (ohne die 1972 ausgegliederten Gdeteile Luitpoldhöhe und Neuricht, s. krfr. Städte der Oberpfalz, Ziff. 1).											
20	ab 1946 mit den Gdeteilen Kreuth, Oed und Siegenhofen (aufgel. Gde. Siegenhofen), ab 1971 mit der Gde. Vilshofen (einschl. des 1946 eingegliederten Gdeteils Aufheim, aufgel. Gde. Siegenhofen), ab 1974 mit dem Gdeteil Taubenbach (s. Ziff. 12).											
21	ab 1924 ohne den Gdeteil Fischereis (s. Lkr. Neumarkt i.d.OPf., Ziff. 8), ab 1944 ohne die Gdeteile Kreuzberg und Marienthal (s. Lkr. Neumarkt i.d.OPf., Ziff. 8), ab 1946 mit der Gde. Emhof (ohne die 1944 ausgegliederten Gdeteile Richtshof und Wölsdorf, s. Lkr. Neumarkt i.d.OPf., Ziff. 8), ab 1972 mit der Gde. Winbuch, den Gdeteilen Eglsee, Pettenhof und Vilshof (aufgel. Gde. Lanzenried, s. Lkr. Schwandorf, Ziff. 4) und den Gdeteilen Archenleiten, Baumhof, Harschhof, Markhof, Oberadlhof, Sinzenhof und Unteradlhof (aufgel. Gde. Höchensee, einschl. der 1946 eingegliederten Gde. Pilsheim, s. Lkr. Schwandorf, Ziff. 4), ab 1974 mit dem Gdeteil Galching (s. Ziff. 12).											
22	ab 1938 mit den Gdeteilen Forst, Seblaslmühle und Unterschnaittenbach (aufgel. Gde. Forst, s. Ziff. 10), ab 1946 mit den Gdeteilen Demeinricht und Holzhammer (s. Lkr. Schwandorf, Ziff. 15) ab 1972 mit der Gde. Holzhammer und den Gdeteilen Haidhof und Haidmühle (aufgel. Gde. Weiher, s. Ziff. 10), ab 1978 mit der Gde. Kemnath a. Buchberg (ohne den 1946 ausgegliederten Gdeteil Demeinricht, jedoch mit dem 1972 eingegliederten Gdeteil Götzendorf, s. Lkr. Schwandorf, Ziff. 18).											
23	ab 1934 Neubildung aus den Gden. Rosenberg und Sulzbach, ab 1935 mit der Gde. Großalbershof, ab 1972 mit den Gdeteilen Obersdorf und Unterschwaig (aufgel. Gde. Kötzersricht, s. Ziff. 9), dem Gdeteil Seidersberg (s. Ziff. 18) und den Gdeteilen Kauerhof, Kempfenhof, See, Stephansricht und Untermainshof (aufgel. Gde. Trondorf, s. Ziff. 18), ab 1978 mit den Gdeteilen Grund, Prohof und Stifterslohe (aufgel. Gde. Angfeld, s. Ziff. 13), den Gdeteilen Kleinfalzhof, Kummerthal, Niederricht und Prangershof (aufgel. Gde. Röckenricht, s. Ziff. 18) und den Gdeteilen Kropfersricht und Siebeneichen (s. Ziff. 19).											
24	ab 1971 mit den Gden. Garsdorf (ohne die Gdeteile Hirschwald, Oberbernstein und Unterbernstein, s. Ziff. 6), Haag, Hohenkemnath, Ullersberg und Zant, ab 1972 mit der Gde. Hausen (ohne den Gdeteil Flügelsbuch, s. Ziff. 14), dem Gdeteil Thonhausen (aufgel. Gde. Thonhausen, s. Ziff. 12), dem Gdeteil Winkl (aufgel. Gde. Winkl, s. Ziff. 14) und dem Gdeteil Ehringsfeld (aufgel. Gde. Wolfsfeld, s. Ziff. 14), ab 1978 mit dem Gdeteil Kotzheim (aufgel. Gde. Götzendorf, s. Ziff. 1 und 13) und den Gdeteilen Darsberg, Ödallerzhofen und Wollenzhofen (s. Ziff. 12).											
25	ab 1971 mit den Gden. Gressenwöhr, Irlbach (ohne den Gdeteil Irlbach, s. Ziff. 9), Langenbruck, Schlicht und Sigl, ab 1978 ohne den Gdeteil Freihungsand (s. Ziff. 7).											
372 Landkreis Cham												
112	Arnschwang	2821,45	1730	1564	1767	1770	1607	2198	1590	1610	1775	1
113	Arrach	2879,72	898	983	1266	1732	1866	2533	2068	2167	2571	2
115	Blaibach	1702,60	831	1042	1040	1210	1291	1681	1552	1725	1913	3
116	Cham, St	8068,64	6310	7089	9106	9964	11088	15585	15285	17115	16692	4
117	Chamerau	2339,26	1107	1287	1284	1557	1535	2064	1831	1877	2401	5
124	Eschlkam, M	6054,38	3318	2977	3069	3325	3025	4004	3085	3155	3458	6
125	Falkenstein, M	4546,88	1939	2006	2146	2333	2345	3268	2747	3007	3011	7
126	Furth i. Wald, St	6713,69	5266	6125	7934	8312	8329	11988	10130	10307	9437	8
128	Gleißenberg	1534,26	806	729	698	719	612	737	666	676	834	9
130	Grafenwiesen	1019,32	788	792	811	963	1038	1390	1352	1386	1525	10
135	Hohenwarth	2422,98	1001	1293	1391	1593	1696	2157	1854	1903	2129	11
137	Kötzting, St	6214,71	4161	4422	4545	5436	5468	7246	6484	6905	6805	12
138	Lam, M	3338,96	1566	1899	2416	2542	2641	3509	2915	2941	3140	13
142	Michelsneukirchen	3286,56	1175	1104	1277	1351	1257	1498	1274	1292	1453	14
143	Miltach	2524,14	1358	1301	1477	1603	1681	2261	1839	1885	2211	15
144	Neukirchen b.Hl. Blut, M	5986,50	3239	3674	3669	3849	3671	4647	3921	3975	4176	16
146	Pemfling	4451,36	2080	1898	1920	2042	1922	2396	1971	1946	2083	17
147	Posing	913,50	413	427	508	590	528	797	749	887	870	18
149	Reichenbach	971,34	557	677	727	885	1074	1109	1088	1011	1052	19
150	Rettenbach	2461,77	1211	1274	1288	1368	1321	1594	1462	1447	1493	19
151	Rimbach	2472,35	820	909	989	1148	1203	1567	1453	1533	1881	20
153	Roding, St	11369,83	5078	5679	5700	5836	5915	7871	8566	9943	10422	21
154	Rötz, St	6671,05	3662	3368	3356	3364	3320	4021	3387	3608	3426	22

Oberpfalz

Gde. Schf. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									siehe Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
372	noch Landkreis Cham											
155	Runding	2096,82	1158	1327	1945	1786	1712	2099	1855	2009	2121	23
157	Schönthal	4371,52	2453	2058	1973	1971	1860	2313	1847	1900	1894	24
158	Schorndorf	3852,15	1699	1645	1565	1635	1696	2023	1665	1748	1908	25
161	Stamsried, M	4344,99	2648	2274	2213	2122	1939	2530	1832	1858	1908	26
163	Tiefenbach	4581,14	3369	3402	3242	3053	2729	3077	2425	2366	2228	27
164	Traitsching	4544,97	2589	2575	2637	2678	2547	3072	2623	2809	3666	28
165	Treffelstein	2085,98	1249	1326	1311	1179	1183	1465	1115	1112	1023	29
167	Zell	3292,31	1301	1485	1492	1549	1520	1792	1469	1520	1554	30
168	Waffenbrunn	2516,45	1253	1270	1215	1322	1370	1691	1433	1582	1792	31
169	Wald	3776,63	1223	1285	1517	1804	1886	2212	1939	2043	2339	32
170	Walderbach	2685,29	1312	1443	1408	1478	1424	1717	1511	1557	1731	33
171	Waldmünchen, St	9279,68	6549	6773	6504	6373	6435	6885	7492	7359	7274	34
174	Weiding	2833,71	1145	1216	1298	1385	1254	1630	1422	1636	2060	35
175	Willmering	1029,30	233	284	421	463	483	1071	854	1193	1516	36
177	Zandt	2159,93	1036	1107	1190	1250	1302	1637	1320	1376	1578	37
178	Lohberg	5924,98	1181	1351	1561	1775	1913	2334	1927	1870	2051	38
444	Gemeindefreie Gebiete	835,80	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	150976,90	79712	83340	89874	95315	95686	125669	109998	116239	121401	
	<p>1 = ab 1972 mit der Gde. Nößwartling (ohne den Gdeteil Neumühlen, s. Ziff. 35) und den Gdeteilen Berghäusl, Herrenwies, Kalkofen, Lederhof, Rumpfmühle, Tretting und Zenching, (aufgel. Gde. Zenching, s. Ziff. 12 und 20).</p> <p>2 = ab 1978 mit der Gde. Haibühl.</p> <p>3 = ab 1972 mit den Gdeteilen Kolmberg, Plarnhof und Reckendorf (aufgel. Gde. Bärndorf, s. Ziff. 5) und den Gdeteilen Kreuzbach, Untergscheidt und Wimbach (aufgel. Gde. Kreuzbach, s. Ziff. 15 - Untergscheidt und Wimbach bis 1963 in der aufgel. Gde. Allmannsdorf, s. Ziff. 15, sowie Lkr. Regen, Ziff. 12).</p> <p>4 = ab 1946 mit den Gdeteilen Katzberg (aufgel. Gde. Katzberg) und Nunsting (s. Ziff. 36), ab 1972 mit den Gden. Altenmarkt, Loibling (einschl. des 1946 eingegliederten Gdeteils Brückl der aufgel. Gde. Katzberg) und Thierlstein (ohne die Gdeteile Kagerhof und Kagerhäusl, s. Ziff. 21), den Gdeteilen Brunn, Ried a. Pfahl und Stadl (s. Ziff. 25) und dem Gdeteil Wackerling (aufgel. Gde. Rhanwalting, s. Ziff. 17 und 31), ab 1978 mit den Gden. Chammünster (mit den 1946 eingegliederten Gden. Chameregg, Gutmaning und Hof, den 1972 eingegliederten Gden. Schachendorf und Vilzing, ohne den 1946 ausgegliederten Gdeteil Trefling, s. Ziff. 28, jedoch mit dem 1946 eingegliederten Gdeteil Ried a. Sand, aufgel. Gde. Haderstadl, s. Ziff. 5, mit den Gdeteilen Haderstadl, Hilm und Lamberg, aufgel. Gde. Haderstadl, s. Ziff. 5) und Windischbergerdorf.</p> <p>5 = ab 1972 mit den Gdeteilen Bärndorf, Breitensteinmühle und Roßbach (aufgel. Gde. Bärndorf, s. Ziff. 3) und den Gdeteilen Hörwalting, Oberstaning, Wallmering und Wölsting (aufgel. Gde. Haderstadl, s. Ziff. 4), ab 1976 mit der Gde. Lederdorn (mit dem 1954 eingegliederten Gdeteil Meinzing, s. Ziff. 12).</p> <p>6 = ab 1972 mit der Gde. Schwarzenberg (einschl. des 1946 eingegliederten Gdeteils Oberdörfel, s. Ziff. 20), ab 1978 mit den Gden. Großaign (mit der 1971 eingegliederten Gde. Kleinaign), Stachesried und Warzenried (ohne die Gdeteile Hinterbuchberg und Jägershof, s. Ziff. 16).</p> <p>7 = ab 1971 mit den Gden. Arrach und Au, ab 1979 ohne den Gdeteil Kothmühl (s. Ziff. 14).</p> <p>8 = ab 1946 mit den Gdeteilen Grabitz, Stieberg und Tradtbauer (aufgel. Gde. Grabitz), ab 1972 mit den Gden. Lixenried, Ränkam (einschl. des 1946 eingegliederten Gdeteils Haberseigen, aufgel. Gde. Grabitz), Sengenbühl und den Gdeteilen Voithenberg und Voithenberghütte (aufgel. Gde. Herzogau, s. Ziff. 34).</p> <p>9 = ab 1946 mit der Gde. Ried b. Gleißenberg.</p> <p>10 = ab 1946 mit den Gdeteilen Englmühle und Matheshof (s. Ziff. 20), ab 1972 mit der Gde. Voggendorf.</p> <p>11 = ab 1972 mit der Gde. Ansdorf und den Gdeteilen Gotzendorf, Lutzenmühle, Oberzettling, Ribenzing, Thening und Unterzettling z. Teil (aufgel. Gde. Gotzendorf, s. Ziff. 20).</p> <p>12 = ab 1971 mit den Gden. Arndorf, Gehstorf (ohne den 1954 ausgegliederten Gdeteil Meinzing, s. Ziff. 5), Haus, Traidersdorf und Weißenregen, ab 1977 mit der Gde. Liebenstein (ohne den 1962 ausgegliederten Gdeteil Herrenwies, aufgel. Gde. Zenching, s. Ziff. 1 und 20), ab 1978 mit dem Gdeteil Matzelsdorf (aufgel. Gde. Niederndorf, s. Lkr. Regen, Ziff. 1) und den Gdeteilen Buchberg, Fischerhof, Kaitersbach, Leckern, Ried, Sackenried, Stockmühle und Wettzell (aufgel. Gde. Wettzell, s. Lkr. Regen, Ziff. 15).</p> <p>13 = ab 1978 mit der Gde. Engelshütt.</p> <p>14 = ab 1946 mit den Gdeteilen Bucherhof, Elend, Jammer, Kohlmühle, Mauth, Noth, Ponholz und Sonnhof (s. Ziff. 25), ab 1979 mit dem Gdeteil Kothmühl (s. Ziff. 7).</p> <p>15 = ab 1972 mit den Gden. Altrandsberg, Oberndorf und den Gdeteilen Anzenberg, Dietershof und Höhenried (aufgel. Gde. Kreuzbach, s. Ziff. 3), ab 1978 mit der Gde. Eismannsberg (mit den 1963 eingegliederten Gdeteilen Allmannsdorf und Oberscheidt, aufgel. Gde. Allmannsdorf, s. Ziff. 3 und Lkr. Regen, Ziff. 12).</p> <p>16 = ab 1971 mit den Gden. Atzlern und Vorderbuchberg, ab 1978 mit der Gde. Rittsteig und den Gdeteilen Hinterbuchberg und Jägershof (aufgel. Gde. Warzenried, s. Ziff. 6).</p> <p>17 = ab 1946 mit der Gde. Kager, ab 1972 mit den Gden. Engelsdorf, Pitzling und dem Gdeteil Elsing (aufgel. Gde. Rhanwalting, s. Ziff. 4 und 31), ab 1978 mit der Gde. Grafenkirchen.</p> <p>18 = ab 1946 mit den Gdeteilen Heimhof, Linden, Tiefenbach und Windhof (aufgel. Gde. Tiefenbach, s. Ziff. 32) und den Gdeteilen Forsting, Holzseige, Jägerhöhe, Kaltenbach und Treidling (aufgel. Gde. Treidling, s. Lkr. Schwandorf, Ziff. 14), ab 1972 ohne die Gdeteile Forsting, Holzseige, Jägerhöhe und Treidling (s. Lkr. Schwandorf, Ziff. 14), ab 1978 ohne den Gdeteil Tiefenbach (s. Lkr. Schwandorf, Ziff. 14).</p> <p>19 = ab 1946 mit der Gde. Ebersroith und den Gdeteilen Aumbach, Aumbrunn, Haslhof und Lösmühle (s. Lkr. Regensburg, Ziff. 7), jedoch ohne die Gdeteile Hintergrub, Pfraubaum, Reiserhof und Vordergrub (s. Lkr. Regensburg, Ziff. 34), ab 1948 mit dem Gdeteil Grubmühle (s. Lkr. Regensburg, Ziff. 7), ab 1971 mit der Gde. Haag, ab 1978 ohne die Gdeteile Heißenzell (s. Lkr. Straubing-Bogen, Ziff. 34) und Zumhof (s. Lkr. Regensburg, Ziff. 7), mit den Gdeteilen Aschau, Rohrbruck und Stockgrub (s. Lkr. Straubing-Bogen, Ziff. 34) und dem Gdeteil Röhrenhof (s. Lkr. Regensburg, Ziff. 7).</p>											

Gde. Schi. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von							1987	siehe Anmerkung	
			1 841	40 187 1	1 90 0	19 25	19 93	1985	1986 1			1 78
und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987												
372	noch Landkreis Cham											
	20 = ab 1946 ohne die Gdeteile Englmühle und Matheshof (s. Ziff. 10), ab 1972 mit der Gde. Thenried (ohne den 1946 ausgegliederten Gdeteil Oberdörfel, s. Ziff. 6), den Gdeteilen Schafhof, Unterzettling z. Teil und Watzlsteg (aufgel. Gde. Gotzendorf, s. Ziff. 11) und den Gdeteilen Dönnig, Perlesried und Zettisch (aufgel. Gde. Zenching, s. Ziff. 1 und 12).											
	21 = ab 1946 mit den Gden. Hochbrunn, Regenpeilstein und Wiesing, ab 1971 mit den Gden. Braunried, Fronau, Kalsing, Mitterdorf, Neubäu, Obertrübenbach, Strahlfeld, Trasching, Wetterfeld und Zimmering, ab 1972 mit den Gdeteilen Kagerhof und Kagerhäusl (s. Ziff. 4), ab 1978 mit der Gde. Altenkreith.											
	22 = ab 1946 mit den Gden. Berndorf, Gmünd und Metzmannsdorf, ab 1972 mit den Gden. Bernried, Fahnersdorf, Heinrichskirchen, Hillstett, Pilmersried (ehem. Lkr. Neunburg vorm Wald) und Pilmersried (ehem. Lkr. Waldmünchen), ab 1978 mit den Gden. Diepoldsried und Grassersdorf, den Gdeteilen Stanglhof, Steegen und Wenzenried (aufgel. Gde. Steegen, s. Ziff. 24) und dem Gdeteil Meigelsried (aufgel. Gde. Alletsried, s. Lkr. Schwandorf, Ziff. 11 und 12).											
	23 = ab 1972 mit den Gden. Niederrundung und Raindorf.											
	24 = ab 1946 mit dem Gdeteil Kleinschönthal, ab 1972 mit der Gde. Thurnau, ab 1978 mit den Gden. Döfering (ohne den 1946 ausgegliederten Gdeteil Kleinschönthal), Hiltersried, Loitendorf und Premeischi und mit den Gdeteilen Flischbach, Flischberg, Niederpremeischi und öd (aufgel. Gde. Steegen, s. Ziff. 22).											
	25 = ab 1946 ohne die Gdeteile Bucherhof, Elend, Jammer, Kohlmühle, Meuth, Noth, Ponholz und Sonnhof (s. Ziff. 14) und mit dem Gdeteil Schondorfsried (aufgel. Gde. Hötzing) und Wulding (aufgel. Gde. Penting), ab 1972 mit den Gden. Neuhaus, Obertraubenbach (einschl. der 1946 eingegliederten Gde. Hbtzing), Penting (ohne die Gdeteile Brunn, Ried a. Pfahl, s. Ziff. 4) und Thierling.											
	26 = ab 1946 mit den Gdeteilen Kürnberg, Staunerhöf und Stratwies (aufgel. Gde. Hilpersried), ab 1971 mit den Gden. Diebersried (einschl. des 1946 eingegliederten Gdeteils Hilpersried), Friedersried und Hitzelsberg, ab 1972 mit der Gde. Großenzenried, ab 1978 mit dem Gdeteil Thanried (aufgel. Gde. Hansenried, s. Lkr. Schwandorf, Ziff. 11).											
	27 = ab 1972 mit den Gden. Altenschneeberg, Breitenried, Hannesried, Irlach und dem Gdeteil Steinlohe (aufgel. Gde. Steinlohe, s. Ziff. 29), ab 1974 mit der Gde. Schönau (ohne die Gdeteile Charlottenthal und Neumühle, s. Lkr. Schwandorf, Ziff. 24), ab 1978 mit der Gde. Katzelsried.											
	28 = ab 1946 mit der Gde. Loifling und dem Gdeteil Treffling (s. Ziff. 4), ab 1972 mit den Gden. Sattelbogen (einschl. der 1946 eingegliederten Gden. Atzenzell und Obergößzell) und Sattelpellstein (einschl. der 1946 eingegliederten Gde. Birnbrunn), ab 1978 mit den Gdeteilen Haselhof, Traumarch, Weigelsberg und Wiedenhof (s. Lkr. Straubing-Bogen, Ziff. 17).											
	29 = ab 1946 ohne den Gdeteil Witzelsmühle, ab 1972 mit den Gdeteilen Altenried, Edlmühl, Fürstenhof, Kleeberg und Kritzenthal (aufgel. Gde. Steinlohe, s. Ziff. 27), ab 1978 mit der Gde. Biberbach (mit dem 1946 eingegliederten Gdeteil Witzelsmühle).											
	30 = ab 1946 mit der Gde. Oberzell und den Gdeteilen Alletswind, Hatzelsdorf und Kager (aufgel. Gde. Buchendorf, s. Ziff. 32 und 33), ab 1971 mit den Gden. Beucherling und Schillertswiesen.											
	31 = ab 1972 mit den Gden. Kolmberg, Obernried, den Gdeteilen Balbersdorf, Habersdorf und Klinglhof (aufgel. Gde. Habersdorf, s. Ziff. 35) und den Gdeteilen Kotheben und Rhanwaling (aufgel. Gde. Rhanwaling, s. Ziff. 4 und 17).											
	32 = ab 1946 mit den Gdeteilen Buchendorf und Götzendorf (aufgel. Gde. Buchendorf, s. Ziff. 30 und 33) und den Gdeteilen Gumping, Nahenfürst und Weitenfürst (aufgel. Gde. Tiefenbach, s. Ziff. 18), ab 1971 mit der Gde. Mainsbauern, ab 1972 mit den Gden. Siegenstein und Süßenbach.											
	33 = ab 1946 mit der Gde. Katzenrohrbach und dem Gdeteil Riesen (aufgel. Gde. Buchendorf, s. Ziff. 30 und 32), ab 1971 mit den Gden. Abtsried, Dieberg, Haus und Kirchenrohrbach, ab 1972 ohne den Gdeteil Waldhaus Einsiedel (s. Lkr. Schwandorf, Ziff. 14).											
	34 = ab 1972 mit den Gden. Albernhof, Ast (einschl. der 1946 eingegliederten Gde. Englmannsbrunn), Hocha, Höll (einschl. der 1866 eingegliederten Gdeteile Arnstein und Eben, aufgel. Gde. Arnstein), Prosdorf, Schäferlei, Spielberg, Ulrichsgrün (einschl. der 1856 eingegliederten Gdeteile Kramberg und Wagenhof, aufgel. Gde. Arnstein) und den Gdeteilen Althütte, Gibacht, Herzogau, Pucher und Unterhütte (aufgel. Gde. Herzogau, s. Ziff. 8), ab 1978 mit den Gden. Geigant (mit den 1972 eingegliederten Gden. Katzbach und Rannersdorf), Sinzendorf und Untergrafenried.											
	35 = ab 1972 mit den Gdeteilen Friedendorf und Pinzing (aufgel. Gde. Habersdorf, s. Ziff. 31) und dem Gdeteil Neumühlen (aufgel. Gde. Nößwartling, s. Ziff. 1), ab 1978 mit den Gden. Dalking und Waling.											
	36 = ab 1946 ohne den Gdeteil Nunsting (s. Ziff. 4).											
	37 = ab 1971 mit den Gden. Harrling, Wolfersdorf und den Gdeteilen Kagerhof, Kothrettenbach, Liebenau, Nasting, Weiherhäusl und Weihermühle (aufgel. Gde. Grub, s. Lkr. Straubing-Bogen, Ziff. 26).											
	38 = ab 1978 umgliedert aus dem Lkr. Regen; ohne den Gdeteil Brennes (s. Lkr. Regen, Ziff. 2).											
373	Landkreis Neumarkt i.d.OPf.											
112	Berching, St	13112,92	5698	5400	5601	6252	6346	8722	7268	7595	7475	1
113	Berg b. Neumarkt/OPf. .	6512,36	3768	3310	3303	3501	3407	4585	4390	4779	5739	2
114	Berngau	2709,54	1272	1264	1284	1325	1302	1447	1234	1424	1668	3
115	Breitenbrunn, M	7071,07	2571	2527	2578	2924	2732	3256	2846	2904	2965	4
119	Deining	7137,81	2361	3741	2648	2779	2847	3403	3206	3392	3360	5
121	Dietfurt/Altmühl, St .	7887,81	3474	3623	3630	4003	4019	5328	4694	5061	5257	6
126	Freystadt, St	8051,31	5151	4813	4992	5159	4955	6167	5407	5850	6417	7
134	Hohenfels, M	13709,12	3302	3258	3232	3530	2780	4160	2314	2381	2096	8
140	Lauterhofen, M	7746,73	2676	2527	2830	3235	3314	3594	3134	3285	3167	9
143	Lupburg, M	3058,88	1148	1530	1321	1357	1425	1683	1589	1762	1979	10
146	Mühlhausen	3699,89	2402	2274	2210	2198	2064	2883	3006	3366	3705	11
147	Neumarkt i.d.OPf., GKSt	7882,60	6676	6714	8365	10467	13470	16556	22320	27395	32924	12

Oberpfalz

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
373	noch Landkreis Neumarkt i.d.OPf.											
151	Parsberg, St	5730,13	2135	3154	2935	3166	3396	4525	4678	5369	5619	13
153	Pilsach	4764,85	1562	1529	1569	1658	1630	1962	1820	1938	2212	14
155	Postbauer-Heng	2463,99	1282	1352	1374	1498	1478	1957	2429	3252	5479	15
156	Pyrbaum, M	5030,05	1894	1754	1654	1796	1756	2550	2690	3067	4379	16
159	Sengenthal	2878,06	949	865	876	939	914	1175	1221	1359	1971	17
160	Saubersdorf i.d.OPf. .	6823,64	2077	2769	2607	2835	2837	3491	3861	4211	4456	18
167	Velburg, St	17567,16	4841	4886	5044	5269	5245	5894	4165	4315	4479	19
444	Gemeindefreie Gebiete	550,81	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	134388,73	55219	57290	57853	63891	65917	83338	82272	92705	105346	
	<p>1 = ab 1972 mit den Gden. Ernersdorf, Fribertshofen, Gening, Pollanten, Raitenbuch, Rudertshofen, Sollngriesbach, Staufersbuch, Stierbaum, Thann, Wallnsdorf, Wattenberg, Weidenwang und Winterzhofen, ab 1976 mit dem Gdeteil Hermannsberg (aufgel. Gde. Hermannsberg, s. Ziff. 18), ab 1978 mit den Gden. Erasbach, Holnstein (mit der 1972 eingegliederten Gde. Altmannsberg) und Plankstetten,</p> <p>2 = ab 1939 mit den Gdeteilen Oberwalln und Unterwalln (aufgel. Gde. Haimburg), ab 1972 mit der Gde. Hausheim, ab 1978 mit den Gden. Loderbach, Oberölsbach, Sindlbach (mit den 1939 eingegliederten Gdeteilen Gebertshof und Haimburg, aufgel. Gde. Haimburg) und Stöckelsberg (mit der 1972 eingegliederten Gde. Häuselstein, ohne den 1928 ausgegliederten Gdeteil Wappeltshofen, s. Lkr. Nürnberger Land, Ziff. 2).</p> <p>3 = ab 1972 mit der Gde. Röckersbühl (einschl. des 1939 eingegliederten Gdeteils Mittelricht, aufgel. Gde. Mittelricht, s. Ziff. 7) und dem Gdeteil Tyrolsberg (aufgel. Gde. Woffenbach, s. Ziff. 12).</p> <p>4 = ab 1972 mit den Gden. Buch (ohne den 1956 ausgegliederten Gdeteil Rasch), Dürrn, Erggertshofen, Gimpertshausen, Langenthonhausen und Premierzhofen, ab 1978 mit den Gden. Hamberg und Kemnathen (mit dem 1956 eingegliederten Gdeteil Rasch).</p> <p>5 = ab 1976 mit den Gden. Kleinalfalterbach und Oberbuchfeld, ab 1978 mit den Gden. Döllwang (ohne die 1946 ausgegliederten Gdeteile Greißelbach und Wangen, s. Ziff. 11), Großalfalterbach, Leutenbach, Mittersthal, Unterbuchfeld und Waltersberg.</p> <p>6 = ab 1972 mit den Gden. Eutenhofen (einschl. der 1938 eingegliederten Gde. Predlfing), Griesstetten, Heinsberg, Mallerstetten, Mühlbach, Ottmaring, Staadorf, Töging, Unterbürg, Vogelthal, Wildenstein und Zell (einschl. des Gdeteils Martlhof, s. Lkr. Kelheim, Ziff. 17), ab 1983 mit den Gdeteilen Ambergerhof und Mühlthal (s. Lkr. Kelheim, Ziff. 17).</p> <p>7 = ab 1972 mit den Gden. Aßlschwang, Forchheim, Großberghausen, Höfen, Lauterbach (einschl. der 1857 eingegliederten Gde. Schnellricht), Michelbach, Mönning, Mörnsdorf, Sondersfeld (einschl. des 1939 eingegliederten Gdeteils Kittenhausen, aufgel. Gde. Mittelricht, s. Ziff. 3), Sulzkirchen, Thannhausen und Thundorf und dem Gdeteil Oberndorf (aufgel. Gde. Oberndorf, s. Ziff. 11), ab 1975 mit dem Gdeteil Rabenhof (s. Lkr. Roth, Ziff. 7), ab 1978 mit der Gde. Burggriesbach.</p> <p>8 = ab 1970 mit der bereits 1952 abgesiedelten Gde. Nainhof-Hohenfels (1944 Bildung des Heeresgutsbezirkes Hohenfels aus den zum Teil bereits 1939 abgesiedelten Gden. Berghaim - einschl. des 1924 eingegliederten Gdeteils Fischereis, s. Lkr. Amberg-Sulzbach, Ziff. 21, - Enslwang, Frabertshofen, ohne den Gdeteil Weidenhüll, s. Ziff. 19), Kirchenödendhart, Unterödendhart, den Gdeteilen Geishof, Johannenberg, Ludwigsberg, Matzhause, Neurodlhof, Oberdieltdorf, Philippshof und Ziegelhof (s. Lkr. Schwandorf, Ziff. 4), den Gdeteilen Richthof und Wölsdorf (s. Lkr. Amberg-Sulzbach, Ziff. 21), den Gdeteilen Haunberg und Rauschermühle (s. Lkr. Regensburg, Ziff. 13) und den Gdeteilen Kreuzberg und Marienthal (s. Lkr. Amberg-Sulzbach, Ziff. 21); 1950 wurde die Gde. Nainhof-Hohenfels aus dem aufgel. Heeresgutsbezirk gebildet, 1952 wieder abgesiedelt, ab 1978 mit den Gden. Großbissendorf (ohne den 1946 ausgegliederten Gdeteil Dedenthurn, s. Ziff. 13), Markstetten und Raitenbuch, ab 1984 mit den Gdeteilen Gunzenhof und Unterwahrberg (Rückgliederung der 1983 ausgegliederten Gdeteile, s. Lkr. Regensburg, Ziff. 5).</p> <p>9 = ab 1972 mit den Gden. Pettenhofen, Brunn (ohne die Gdeteile Bärnhof, Brünnthel und Mennersberg, s. Lkr. Amberg-Sulzbach, Ziff. 14) und dem Gdeteil Schlögelsmühle (s. Lkr. Amberg-Sulzbach, Ziff. 14), ab 1978 mit den Gden. Deinschwang, Engelsberg, Gebertshofen (ohne den 1972 ausgegliederten Gdeteil Nonnhof, s. Lkr. Nürnberger Land, Ziff. 1), Traunfeld und Treutmannshofen.</p> <p>10 = ab 1972 mit der Gde. See (ohne den Gdeteil Lohhof, s. Ziff. 13), ab 1978 mit der Gde. Degerndorf (ohne den Gdeteil Rudolfshöhe, s. Ziff. 13).</p> <p>11 = ab 1972 mit den Gden. Bachhausen und Kruppach, ab 1974 mit der Gde. Weppersdorf (einschl. der 1946 eingegliederten Gdeteile Greißelbach und Wangen, s. Ziff. 5), ab 1976 mit der Gde. Sulzbürg (mit dem 1972 eingegliederten Gdeteil Kerkhofen, aufgel. Gde. Oberndorf, s. Ziff. 7).</p> <p>12 = ab 1972 mit den Gden. Helena, Holzheim, Labersricht, Lippertshofen, Mühlen, Pelchenhofen, Pölling, den Gdeteilen Rittershof und Woffenbach (aufgel. Gde. Woffenbach, s. Ziff. 3) und dem Gdeteil Stauf (aufgel. Gde. Stauf, s. Ziff. 17).</p> <p>13 = ab 1971 mit den Gden. Darshofen und Rudenshofen (ohne den 1946 ausgegliederten Gdeteil Breienthal), ab 1972 mit den Gden. Herrnried, Willenhofen, den Gdeteilen Klappenberg, Polstermühl und Rosenthal (aufgel. Gde. Ronsolden, s. Ziff. 19) und dem Gdeteil Lohhof (s. Ziff. 10), ab 1978 mit der Gde. Hörmannsdorf (mit den 1946 eingegliederten Gdeteilen Dedenthurn (s. Ziff. 8), Breienthal und Raisch, aufgel. Gde. Ronsolden, s. Ziff. 19) und dem Gdeteil Rudolfshöhe (aufgel. Gde. Degerndorf, s. Ziff. 10).</p> <p>14 = ab 1972 mit den Gden. Litzlöhe und Pfeffertshofen, ab 1978 mit den Gden. Dietkirchen und Laaber und den Gdeteilen Habertshofen und Hilzhofen (aufgel. Gde. Oberwiesenacker, s. Ziff. 19).</p> <p>15 = ab 1971 Neubildung aus den Gden. Heng und Postbauer, ab 1975 mit der Gde. Pavelsbach.</p> <p>16 = ab 1970 mit den Gden. Oberhembach, Rengersricht und Seligenporten.</p> <p>17 = ab 1972 mit den Gden. Forst, Reichertshofen und dem Gdeteil Buchberg (aufgel. Gde. Stauf, s. Ziff. 12).</p> <p>18 = ab 1972 mit den Gden. Eichenhofen und Wissing, ab 1976 mit den Gden. Ittelhofen (einschl. des Gdeteils Riedhof der aufgel. Gde. Hermannsberg, s. Ziff. 1) und Schnufenhofen, ab 1978 mit den Gden. Batzhausen und Daßwang.</p> <p>19 = ab 1970 mit den bereits 1951 abgesiedelten Gden. Geroldsee, Griffenwang, Lutzmannstein (einschl. des 1944 eingegliederten Gdeteils Weidenhüll, s. Ziff. 8) und Pielenhofen, ab 1971 mit der Gde. Reichertswinn, ab 1972 mit den Gden. Deusmauer, Lengenfeld, Mentlaoh b. Velburg, Oberweiling, Prönsdorf, den Gdeteilen Freudenricht, Pthal und Ronsolden (aufgel. Gde. Ronsolden, s. Ziff. 13) und den Gdeteilen Stetten und Weiermühle (aufgel. Gde. Ransbach, s. Lkr. Amberg-Sulzbach, Ziff. 12), ab 1978 mit den Gden. Günching und Oberwiesenacker (ohne die Gdeteile Habertshofen und Hilzhofen, s. Ziff. 14).</p>											

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt/Landkreis	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
Oberfranken												
Kreisfreie Städte												
461	Bamberg	5473,19	21920	27714	44726	53248	63255	81323	80315	77453	69100	1 2 3 4
462	Bayreuth	6689,38	19636	21347	33506	39665	47731	62585	66219	69212	69813	
463	Coburg	4713,76	12754	16277	25233	31229	36681	50512	50019	48969	42909	
464	Hof	5788,62	9781	18308	36715	43544	47095	63871	59528	56838	51108	
	Summe	22664,95	64091	83646	140180	167686	194762	258291	256081	252472	232930	
<p>1 = ab 1972 mit den Gden. Bug, Gaustadt, Wildensorg, dem Gdeteil Hirschknock (s. Lkr. Bamberg, Ziff. 10) und dem Gdeteil Bughof (s. Lkr. Bamberg, Ziff. 28).</p> <p>2 = ab 1939 mit den Gden. Colmdorf, Meyernberg, Sankt Johannis, dem Gdeteil Hermannshof (s. Lkr. Bayreuth, Ziff. 14) und den Gdeteilen Hussengut, Opelsgut, Schießhaus, Schupfenschlag und Wundersgut (s. Lkr. Bayreuth, Ziff. 5),</p> <p>ab 1972 mit den Gden. Laineck und Oberkonnersreuth,</p> <p>ab 1976 mit den Gden. Aichig, Oberpreuschwitz, Seulbitz und Thiergarten,</p> <p>ab 1978 mit der Gde. Wolfsbach (ohne die Gdeteile Bühl, Hühl und Schamelsberg, s. Lkr. Bayreuth, Ziff. 9, Eimersmühle, Neurenreuth und Ottmannsreuth, s. Lkr. Bayreuth, Ziff. 7).</p> <p>3 = ab 1870 mit der Gde. Veste Coburg,</p> <p>ab 1934 mit den Gden. Cortendorf, Ketschendorf, Neuses b. Coburg und Wüstenahorn,</p> <p>ab 1972 mit den Gden. Beiersdorf b. Coburg (einschl. der 1928 eingegliederten Gde. Callenberg), Creidlitz, Lützelbuch, Rögen, Scheuerfeld (einschl. der 1928 eingegliederten Gde. Eichhof) und Seidmannsdorf,</p> <p>ab 1976 mit der Gde. Neu- und Neershof und dem Gdeteil Neudorfles (s. Lkr. Coburg, Ziff. 2),</p> <p>ab 1977 mit der Gde. Bertelsdorf.</p> <p>4 = ab 1906 mit den Gden. Hofeck und Moschendorf,</p> <p>ab 1960 mit dem Gdeteil Petersziegelei (s. Lkr. Hof, Ziff. 5),</p> <p>ab 1972 mit der Gde. Unterkotzau, den Gdeteilen Eppenreuth, Lausenhof, Pirk und Stein (aufgel. Gde. Martinsreuth, s. Lkr. Hof, Ziff. 10 und 14) und den Gdeteilen Geigen, Haag, Hohensaas, Osseck, Quetschen und Rosenbühl, s. Lkr. Hof, Ziff. 5),</p> <p>ab 1977 mit der Gde. Leimitz (ohne den 1960 ausgegliederten Gdeteil Petersziegelei) (ohne den Gdeteil Döberlitz, s. Lkr. Hof, Ziff. 5),</p> <p>ab 1978 mit der Gde. Wölbattendorf (ohne die 1972 ausgegliederten Gdeteile Geigen, Haag, Hohensaas, Osseck, Quetschen und Rosenbühl) und dem Gdeteil Haidt (aufgel. Gde. Haidt, s. Lkr. Hof, Ziff. 5).</p>												
Landkreise												
471	Bamberg	116808,18	63772	67706	65574	68145	70333	94751	95267	106658	119829	
472	Bayreuth	127306,94	70548	72801	68035	70356	71380	101092	92733	97104	96772	
473	Coburg	59152,78	33487	39151	45169	51298	53336	79307	80676	85161	82033	
474	Forchheim	64290,20	44369	45745	49317	53499	55474	79923	80188	87454	97433	
475	Hof	89231,33	71618	80596	83833	90550	94272	128803	120656	120158	105628	
476	Kronach	65155,27	40458	46943	49409	59371	62511	82002	79501	80716	75353	
477	Kulmbach	65649,94	46596	52338	56322	57306	58973	85781	78450	78489	73055	
478	Lichtenfels	52183,47	35577	38955	41456	47013	50246	69722	66269	67863	65602	
479	Wunsiedel/Fichtelgeb.	60674,11	44111	47841	58166	76291	78864	109049	106266	103056	87941	
	Summe	700452,22	450536	492076	517281	573829	595389	830430	800006	826659	803646	
	insgesamt	723117,17	514627	575722	657461	741515	790151	1088721	1056087	1079131	1036576	

Oberfranken

Gde. Scht. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									siehe Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
471	Landkreis Bamberg											
111	Altendorf	864,67	550	606	627	664	667	897	937	1274	1542	1
115	Baunach, St	2612,97	1822	1978	1925	2007	1993	2735	2712	2914	3174	2
117	Bischberg	1754,60	1450	1617	1715	1951	2197	2753	3341	3971	5281	3
119	Breitengüßbach	1686,14	1225	1252	1270	1417	1544	2186	2434	2915	3583	4
120	Burgebrach, M	8838,02	3914	4221	3964	4048	3894	5272	4455	4761	5037	5
122	Burgwindheim, M	3725,66	1277	1432	1281	1266	1230	1771	1400	1375	1350	6
123	Buttenheim, M	3002,45	2172	2033	1847	1856	1882	2448	2378	2619	2786	7
128	Ebrach, M	2957,84	1262	1811	2130	1890	1778	2738	2616	2471	1774	8
131	Frensdorf	4387,19	2323	2346	2278	2371	2320	3192	2899	3042	3541	9
133	Gerach	615,40	565	599	495	588	684	830	796	905	927	
137	Gundelsheim	377,87	330	418	420	460	598	876	1014	1395	2755	10
140	Hallstadt, St	1458,29	1857	2256	2455	2722	3481	4492	5482	6589	7436	11
142	Heiligenstadt i. OFr., M	7672,90	3298	3343	3082	3086	3043	3802	3084	3133	3492	12
145	Hirschaid, M	4101,97	2887	2865	3301	4033	4596	6108	7168	8295	8786	13
150	Kemmern	827,04	608	614	754	860	1077	1293	1616	1923	2188	
151	Königsfeld	4284,66	1453	1714	1556	1598	1576	1773	1372	1436	1297	14
152	Lauter	1239,74	705	910	842	928	907	1175	1013	1000	1021	15
154	Lisberg	835,95	1109	1066	914	1042	1026	1280	1271	1345	1345	16
155	Litzendorf	2584,92	1854	2002	1912	2127	2188	3013	2900	3507	4825	17
159	Memmelsdorf	2625,87	1869	2109	2096	2179	2496	3623	5693	6582	7893	18
165	Oberhaid	2703,38	1432	1725	1911	1881	2169	2847	3215	3771	4090	19
169	Pettstadt	986,13	540	559	504	546	516	705	863	1041	1411	
172	Pommersfelden	3580,59	2146	2040	1858	1902	1808	2725	2008	2009	2253	20
173	Priesendorf	834,40	531	677	690	778	823	978	933	1056	1240	21
174	Rattelsdorf, M	3727,09	3122	2886	2453	2553	2563	3702	3152	3413	3987	22
175	Reckendorf	859,33	1369	1167	1014	989	1064	1437	1335	1526	1546	23
185	Scheßlitz, St	8958,76	5805	5960	5552	5335	5054	7169	6318	6630	6570	24
186	Schönbrunn/Steigerw.	2469,07	1420	1533	1471	1454	1506	1810	1746	1793	1732	25
189	Stadelhofen	4107,62	1461	1615	1653	1658	1489	1868	1412	1404	1291	26
191	Stegaurach	2194,91	1587	1786	1864	1794	2052	2763	3210	3935	4958	27
195	Strullendorf	3171,61	2382	2806	2588	2715	2826	4062	4740	5736	6489	28
207	Viereth-Trunstadt	1580,17	1325	1407	1302	1464	1507	1947	1974	2262	2838	29
208	Waisdorf	1622,36	1125	1159	1043	971	928	1318	1222	1412	1695	30
209	Wattendorf	2223,41	814	743	781	867	812	913	814	753	723	31
214	Zapfendorf, M	3052,95	2325	2377	2313	2326	2480	3253	3452	3685	3939	32
220	Schlüsselfeld, St	7022,79	3858	4074	3713	3819	3559	4997	4292	4780	5034	33
444	Gemeindefreie Gebiete	11260,06	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	116808,18	63772	67706	65574	68145	70339	94751	95267	106658	119829	

- 1 = ab 1978 mit der Gde. Seußling.
- 2 = ab 1971 mit der Gde. Daschendorf und den Gdeteilen Godeldorf und Godelhof (aufgel. Gde. Appendorf, s. Ziff. 15), ab 1972 mit den Gden. Dorgendorf, Priegendorf und Reckenneusig.
- 3 = ab 1978 mit der Gde. Trosdorf (mit der 1975 eingegliederten Gde. Tüschengereuth).
- 4 = ab 1972 mit der Gde. Hohengüßbach,
- 5 = ab 1978 mit den Gden. Unteroberndorf und Zückshut (ohne den 1949 ausgegliederten Gdeteil Laubend, s. Ziff. 18), ab 1972 mit den Gden. Grasmannsdorf, Mönchsambach, Oberköst, Stappenbach, Treppendorf, Unterneuses und Vollmannsdorf,
- 6 = ab 1978 mit der Gde. Mönchherrnsdorf, ab 1978 mit den Gden. Ampferbach und Oberharnsbach.
- 7 = ab 1972 mit den Gden. Kötsch, Untersteinach und Unterweiler,
- 8 = ab 1972 mit den Gden. Frankendorf, Ketschendorf und Tiefenhöchststadt, ab 1978 mit den Gden. Dreuschendorf und Gunzendorf (mit der 1972 eingegliederten Gde. Stackendorf).
- 9 = ab 1971 mit der Gde. Neudorf b. Ebrach, ab 1972 mit den Gden. Buch, Großbirkach und Großgessingen,
- 10 = ab 1978 mit den Gden. Birkach, Herrnsdorf und Reudorf.
- 11 = ab 1972 ohne den Gdeteil Hirschknock (s. krfr. Städte Oberfrankens, Ziff. 1).
- 12 = ab 1972 mit der Gde. Dörfleins,
- 13 = ab 1971 mit den Gden. Brunn, Burggrub, Hohenpözl, Oberleinleiter, Siegritz (einschl. des 1951 eingegliederten Gdeteils Neudorf, s. Lkr. Bayreuth, Ziff. 2), Stücht, Traindorf, Zoggendorf und dem Gdeteil Volkmannreuth (aufgel. Gde. Dürrbrunn, s. Lkr. Forchheim, Ziff. 23), ab 1978 mit den Gden. Herzogenreuth, Kalteneggolsfeld, Lindach, Oberngrub, Teuchatz und Tiefenpözl.
- 14 = ab 1972 mit den Gden. Erlach, Friesen und Seigendorf, ab 1978 mit den Gden. Röbersdorf, Rothensand und Sassanfahrt.
- 15 = ab 1971 mit den Gden. Muppendorf, Poxdorf, Treunitz und dem Gdeteil Voitmannsdorf (aufgel. Gde. Drosendorf a.d. Aufseß, s. Lkr. Bayreuth, Ziff. 15).
- 16 = ab 1971 mit dem Gdeteil Appendorf (aufgel. Gde. Appendorf, s. Ziff. 2), ab 1978 mit der Gde. Deusdorf.
- 17 = ab 1978 mit der Gde. Trabelsdorf.
- 18 = ab 1978 mit den Gden. Lohndorf, Melkendorf, Naisa, Pödeldorf, Schammelsdorf und Tiefenellern, ab 1972 mit den Gden. Drosendorf, Kremmeldorf, Meedensdorf, Merkendorf (ohne den 1949 ausgegliederten Gdeteil Laubend, s. Ziff. 4) und Weichendorf.
- 19 = ab 1978 mit den Gden. Staffelbach und Unterhaid.
- 20 = ab 1978 mit den Gden. Oberndorf, Sambach und Steppach.
- 21 = ab 1972 mit der Gde. Neuhausen.
- 22 = ab 1972 mit den Gden. Busendorf und Medlitz, ab 1978 mit den Gden. Ebing, Höfen und Mürsbach.
- 23 = ab 1971 mit der Gde. Laimbach.
- 24 = ab 1972 mit der Gde. Burgellern, ab 1978 mit den Gden. Demmelsdorf, Ehrl, Giech (mit den 1971 eingegliederten Gden. Straßgiech und Wiesengiech), Ludwag, Neudorf b. Scheßlitz, Peulendorf, Schweisdorf, Stübzig (mit den 1972 eingegliederten Gden. Dörrnwas-serlos und Roschlaub und mit der 1974 eingegliederten Gde. Burglesau), Weichenwasserlos, Windischletten, Würgau, Zeckendorf und mit dem Gdeteil Kübelstein (aufgel. Gde. Hohenhäusling, s. Ziff. 26).

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
471 noch Landkreis Bamberg												
25 = ab 1978 mit den Gden. Grub, Halbersdorf, Steinsdorf und Zettmannsdorf.												
26 = ab 1973 mit der Gde. Wölkendorf, ab 1978 mit den Gden. Hohenhäusling (ohne den Gdeteil Kübelstein, s. Ziff. 24), Schederdorf und Steinfeld.												
27 = ab 1972 mit der Gde. Höfen, ab 1975 mit der Gde. Hartlanden (ohne den 1959 ausgegliederten Gdeteil Kreuzschuh), ab 1978 mit der Gde. Mühlendorf (mit dem 1959 eingegliederten Gdeteil Kreuzschuh).												
28 = ab 1972 mit den Gden. Leesten, Mistendorf und Wernsdorf, jedoch ohne den Gdeteil Bughof (s. krfr. Städte Oberfrankens, Ziff. 1), ab 1978 mit den Gden. Amlingstadt, Geisfeld, Roßdorf a. Forst und Zeegendorf.												
29 = ab 1949 mit dem Gdeteil Weiher, ab 1978 mit der Gde. Trunstadt (ohne den 1949 ausgegliederten Gdeteil Weiher).												
30 = ab 1971 mit der Gde. Kolmsdorf, ab 1978 mit der Gde. Erlau.												
31 = ab 1978 mit den Gden. Bojendorf und Gräfenhäusling.												
32 = ab 1972 mit den Gden. Kirchscharten, Lauf, Oberleiterbach, Oberoberndorf und Sassendorf, ab 1978 mit der Gde. Unterleiterbach.												
33 = ab 1978 umgliedert aus dem Lkr. Erlangen-Höchstadt (mit der 1972 eingegliederten Gde. Heuchelheim und der 1975 eingegliederten Gde. Untermelsendorf) mit den Gden. Eckersbach, Elsendorf und Thüngfeld (Lkr. Erlangen-Höchstadt) und mit den Gden. Aschbach, Reichmannsdorf und Ziegelsambach, ab 1982 ohne den Gdeteil Reumannswind (s. Lkr. Erlangen-Höchstadt, Ziff. 19).												
472 Landkreis Bayreuth												
111	Ahorntal	4168,92	2386	2289	1938	1959	2087	2327	2041	2116	2077	1
115	Aufseß	2938,82	1649	1609	1402	1418	1324	1715	1456	1525	1343	2
116	Bad Berneck/Ficht., St	3359,48	3136	3247	3161	3932	3863	5615	4940	5014	4630	3
118	Betzenstein, St	5184,15	2500	2491	2318	2312	2106	2833	2346	2326	2261	4
119	Bindlach	3760,15	1879	2371	2529	2662	2887	4976	4562	4600	5084	5
121	Bischofsgrün	838,13	1417	1510	1779	1914	2090	2543	2350	2168	1985	6
127	Creußen, St	5765,54	4293	4101	3434	3291	3342	5303	4614	4887	4704	7
131	Eckersdorf	3620,01	2386	2518	2456	2549	2679	3538	3261	3635	4773	8
133	Etmannsberg	1989,59	1389	1459	1214	1065	1004	1395	1094	980	944	9
138	Fichtelberg	490,24	1053	1007	1156	1868	1710	2493	2570	2606	2192	
139	Gefrees, St	5030,84	4742	5059	4313	4226	4181	5817	5018	5043	4744	10
140	Gesees	990,09	623	668	585	636	609	993	726	829	989	11
141	Glashütten	352,93	458	499	382	503	458	653	737	1000	1052	
143	Goldkronach, St	2324,58	2748	2807	2474	2588	2512	3214	2945	2935	2903	12
146	Kaas	1012,64	783	759	725	654	624	865	732	767	783	13
150	Heinersreuth	1463,31	1424	1628	1653	1974	2069	2571	2494	2708	3301	14
154	Hollfeld, St	8064,18	4093	4175	3875	4027	3892	5347	4895	5319	5111	15
155	Mummeltal	1840,04	1157	1173	1124	1161	1154	1629	1403	1499	1897	16
156	Kirchenpingarten	2752,62	1110	1337	1175	1147	1149	1348	1157	1220	1118	17
164	Mehlmeisel	1265,24	907	1081	1147	1158	1360	1641	1618	1615	1461	
166	Mistelbach	612,43	518	570	639	692	915	1415	1205	1340	1502	
167	Mistelgau	3938,74	3218	3332	2813	2714	2559	3628	2952	2993	3133	18
175	Pegnitz, St	9998,03	5788	5838	6230	6733	7872	11902	12973	14134	13282	19
176	Plankenfels	1401,05	987	987	843	878	902	1196	936	914	798	20
177	Plech, M	1530,44	1205	1233	1075	935	874	1282	1076	1141	1191	21
179	Pottenstein, St	7323,27	4005	3879	3606	3781	3894	5040	4939	5156	4995	22
180	Prebitz	2097,91	1006	1140	991	939	853	1266	945	1013	979	23
184	Schnabelwaid, M	2127,86	924	870	885	784	762	1162	993	993	893	24
188	Seybothenreuth	1568,79	579	697	595	634	603	973	743	674	725	25
190	Speichersdorf	5092,55	3117	3103	3098	3041	3078	4861	4213	4823	4831	26
197	Waischenfeld, St	5564,92	3085	3142	2784	2834	2658	3333	2813	3058	3031	27
198	Warmensteinach	741,78	1762	1866	1835	1866	1962	3051	2956	2903	2571	28
199	Weidenberg, M	5913,69	4221	4356	3801	3481	3348	5151	5085	5170	5489	29
444	Gemeindefreie Gebiete	22183,98	-	-	-	-	-	16	5	-	-	
	Summe	127306,94	70548	72801	68035	70356	71380	101092	92733	97104	96772	
1 = ab 1972 Neubildung aus den Gden. Adlitz, Freiahorn, Kirchahorn (einschl. der 1971 eingegliederten Gde. Christanz), Körzendorf, Oberailsfeld, Reizendorf und Volsbach, ab 1978 mit der Gde. Poppendorf.												
2 = ab 1951 ohne den Gdeteil Zochenreuth, ab 1978 mit den Gden. Hochstahl (mit dem 1951 eingegliederten Gdeteil Zochenreuth, jedoch ohne den Gdeteil Neudorf, s. Lkr. Bamberg, Ziff. 12 und mit den 1957 eingegliederten Gdeteilen Öornhof und Kobelsberg, s. Ziff. 15) (ohne den Gdeteil Tiefenlösau, s. Ziff. 15) und Neuhaus (mit der 1971 eingegliederten Gde. Sachsendorf).												
3 = ab 1971 mit der Gde. Bärnreuth, ab 1972 mit den Gden. Neudorf und Wasserknoten, ab 1976 mit dem Gdeteil Doebitsch (aufgel. Gde. Benk, s. Ziff. 5), ab 1978 mit den Gden. Escherlich, Goldmühl und Rimlas.												
4 = ab 1972 mit den Gden. Leupoldstein, Ottenberg, Spies, Stierberg und Weidensees.												
5 = ab 1976 mit der Gde. Crottendorf (ohne die 1939 ausgegliederten Gdeteile Hussengut, Opelsgut, Schießhaus, Schupfenschlag und Wundergut, s. krfr. Städte Oberfrankens, Ziff. 2), ab 1978 mit den Gden. Euben, Ramsenthal und Benk (ohne den Gdeteil Doebitsch, s. Ziff. 3).												
6 = ab 1938 ohne die Gdeteile Geiersberg (hinterer) und Grassemann (s. Ziff. 28), ab 1976 mit der Gde. Wülfersreuth.												

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
473	Landkreis Coburg											
112	Ahorn	1984,70	1147	1213	1280	1569	1725	2483	2793	3096	4262	1
120	Dörfles-Esbach	382,52	176	201	412	570	507	1954	2709	2901	3461	2
121	Ebersdorf b.Coburg ...	2636,45	1816	2331	2783	2979	3337	4996	5262	5858	5540	3
132	Großheirath	2221,24	1515	1609	1378	1421	1387	2182	1968	2113	1877	4
134	Grub a.Forst	1196,71	846	1084	1342	1464	1561	2208	2383	2823	2913	5
138	Itzgrund	3308,33	1968	2079	1914	1860	1723	2635	1941	1866	1825	6
141	Lautertal	3138,30	1300	1484	1611	1695	1863	2889	2917	3062	3141	7
144	Meeder	7358,55	3070	3302	2980	3054	2915	4523	3754	3751	3546	8
151	Neustadt b.Coburg, GKSt	6188,49	4327	5783	9274	12122	13131	17859	18077	18472	16320	9
153	Niederfüllbach	259,05	299	347	359	489	624	894	947	1218	1241	
158	Rodach b.Coburg, St ..	7765,58	4464	4784	5103	5641	5082	8069	7596	7333	6137	10
159	Rödental, St	4996,82	2942	3708	5141	6130	6657	9793	10925	11868	12037	11
165	Seßlach, St	7247,21	3380	3525	3153	3156	3016	4542	3993	4036	3737	12
166	Sonnefeld	3467,26	2284	2936	3184	3524	3515	4899	5005	5419	4885	13
170	Untersiemau	2048,53	1801	2122	2064	2220	2467	3515	3635	3833	3802	14
174	Weidhausen b.Coburg ..	961,61	913	1325	1769	1841	1974	2967	2918	2989	2971	15
175	Weitramsdorf	2980,46	1239	1318	1422	1563	1852	2899	3853	4523	4338	16
444	Gemeindefreie Gebiete	1010,97	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	59152,78	33487	39151	45169	51298	53336	79307	80676	85161	82033	
<p>1 = ab 1971 mit den Gden. Schafhof (einschl. der um 1900 eingegliederten Gde. Hohenstein), Schorkendorf und Wohlbach, ab 1972 mit der Gde. Witzmannsberg (ohne den 1971 ausgegliederten Gdeteil Krumbach, s. Ziff. 12).</p> <p>2 = ab 1971 Neubildung aus den Gden. Dörfles b.Coburg und Esbach, ab 1976 ohne den Gdeteil Neudörfles (s. krfr. Städte Oberfrankens, Ziff. 3).</p> <p>3 = ab 1965 mit der Gde. Friesendorf, ab 1971 mit den Gden. Großgarnstadt, Kleingarnstadt und Oberfüllbach, ab 1978 mit der Gde. Frohnlach.</p> <p>4 = ab 1971 mit der Gde. Buchenrod, ab 1978 mit den Gden. Gossenberg, Neues a.d.Eichen, Rossach und Watzendorf.</p> <p>5 = ab 1970 mit der Gde. Roth a.Forst, ab 1971 mit den Gden. Rohrbach und Zeickhorn, ab 1978 mit den Gdeteilen Forsthub und Gleisenu (aufgel. Gde. Buch a.Forst, s. Lkr. Lichtenfels, Ziff. 5).</p> <p>6 = ab 1972 mit der Gde. Herreth (einschl. das 1971 eingegliederten Gdeteils Merkendorf, aufgel. Gde. Draisdorf, s. Lkr. Lichtenfels, Ziff. 3), ab 1978 Neubildung aus den Gden. Gleußen, Kaltenbrunn i.Itzgrund, Lahm i.Itzgrund, Schottenstein und Walsberg.</p> <p>7 = ab 1969 Neubildung aus den Gden. Neukirchen, Oberlauter, Tiefenlauter und Unterlauter, ab 1978 mit der Gde. Rottenbach (mit der 1969 eingegliederten Gde. Tremersdorf).</p> <p>8 = ab 1971 mit den Gden. Beuerfeld, Drossenhausen, Kleinwalbur und Moggenbrunn, ab 1975 mit den Gden. Mirsdorf und Ottowind, ab 1976 mit den Gden. Ahlstadt und Neida, ab 1978 mit den Gden. Großwalbur und Wiesenfeld b.Coburg (mit den eingegliederten Gden. Herbartsdorf (1961), Kösfeld (1962) und Sulzdorf (1964)).</p> <p>9 = ab 1972 mit den Gden. Birkig und Ketschenbach, ab 1974 mit der Gde. Boderndorf, ab 1976 mit der Gde. Wasung (mit den 1971 zusammengefaßten Gden. Aicha, Fechheim, Fürth a.Berg (einschl. der 1967 eingegliederten Gde. Horb b.Fürth a.Berg), Mittelwasungen, Plesten und Unterwasungen), ab 1978 mit den Gden. Bergdorf (mit den 1968 zusammengefaßten Gden. Brux, Höhn, Rüttmannsdorf und Weimersdorf, der aufgel. Gde. Bergdorf), Ebersdorf b.Neustadt b.Coburg, Haarbrücken (mit der 1971 eingegliederten Gde. Kemmaten), Meilschnitz, Thann, Wellmersdorf und Wildenheid.</p> <p>10 = ab 1970 mit der Gde. Rudelsdorf, ab 1971 mit der Gde. Roßfeld, ab 1972 mit den Gden. Mährenhausen und Sülzfeld, ab 1975 mit den Gden. Lempertshausen und Oettingshausen, ab 1978 mit den Gden. Breitenau, Elsa (mit der 1928 eingegliederten Gde. Schwaighof), Gauerstadt und Langenbergen (mit den 1971 zusammengefaßten Gden. Grattstadt und Heldritt).</p> <p>11 = ab 1971 Neubildung aus den Gden. Einberg, Kipfendorf, Mönchröden, Geslau, Rothenhof und Unterwohlsbach (einschl. der 1928 eingegliederten Gde. Rosenau) und mit der Gde. Waldsachsen, ab 1972 mit der Gde. Oberwohlsbach (einschl. der um 1870 abgesiedelten Gde. Lauterburg), ab 1977 mit der Gde. Steinrod (mit den 1969 zusammengefaßten Gden. Blumenrod und Spittelstein), ab 1978 mit der Gde. Froschgrund (mit den 1971 zusammengefaßten Gden. Fischbach, Fornbach (einschl. der 1928 eingegliederten Gde. Taimbach), Mittelberg, Schönstadt, Waltersdorf und Weißenbrunn vorm Wald).</p> <p>12 = ab 1971 mit dem Gdeteil Krumbach (s. Ziff. 1), ab 1975 mit der Gde. Oberelldorf, ab 1977 mit den Gden. Gleismuthhausen und Lechenroth, ab 1978 mit den Gden. Autenhausen, Dietersdorf, Gemünda i.DFr., Hattersdorf, Heilgersdorf (mit der 1971 eingegliederten Gde. Bischwind b.Heiligersdorf), Merlach, Rothenberg und Unterelldorf.</p> <p>13 = ab 1966 mit der Gde. Weischau, ab 1969 mit der Gde. Bieberbach, ab 1970 mit der Gde. Oberwasungen, ab 1971 mit den Gden. Neues a.Brand und Zedersdorf, ab 1972 mit den Gden. Gestungshausen (einschl. der 1967 eingegliederten Gde. Weickenbach) und Hassenberg, ab 1975 mit der Gde. Wörlsdorf.</p> <p>14 = ab 1971 mit der Gde. Weißenbrunn a.Forst, ab 1972 mit den Gden. Haarth und Stöppach, ab 1975 mit der Gde. Meschenbach, ab 1978 mit den Gden. Birkach a.Forst, Obersiemau und Scherneck (mit der 1963 eingegliederten Gde. Ziegelsdorf).</p> <p>15 = ab 1971 mit der Gde. Trübenbach, ab 1972 mit der Gde. Mödlitz, ab 1978 ohne den Gdeteil Mödlitz (s. Lkr. Kronach, Ziff. 7) und mit der Gde. Neuensorg (ab 1952 mit Teilen der Gde. Neuensee, s. Lkr. Lichtenfels, Ziff. 8).</p> <p>16 = ab 1972 mit den Gden. Altenhof und Neundorf, ab 1978 mit der Gde. Weidach.</p>												

Oberfranken

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									Steuere Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
474	Landkreis Forchheim											
119	Dormitz	457,39	508	463	523	569	674	926	995	1088	1540	1
121	Ebermannstadt, St.	4997,55	2924	2924	2938	3180	3081	4502	4522	5218	5860	2
122	Effeltrich	1191,69	852	815	811	964	1059	1484	1419	1504	1976	3
123	Eggolsheim, M.	4903,30	3693	3662	3565	3629	3309	4706	4570	4894	5111	4
124	Egloffstein, M.	2803,02	2018	2045	1909	-	1682	2086	1784	1868	1827	5
126	Forchheim, GKSt.	4035,31	4794	5481	9855	12107	13883	20604	25740	27883	28596	6
129	Gößweinstein, M.	5770,20	2732	2823	2827	4900	2992	4236	3732	4049	3950	7
132	Gräfenberg, St.	3790,11	2590	2670	2643	2630	2564	3785	3500	3748	3660	8
133	Hallerndorf	3152,87	2033	2147	2178	2289	2284	3133	2608	2772	3016	9
134	Hausen	1057,41	861	810	880	1106	1144	1872	2001	2398	2949	10
135	Heroldsbach	1530,68	952	1066	1231	1494	1691	2470	2492	2694	3648	11
137	Hetzles	1173,77	675	717	705	785	905	1211	997	1057	1089	12
138	Hiltpoltstein, M.	2561,94	1126	1280	1259	1126	1151	1598	1352	1413	1493	13
140	Igensdorf, M.	2882,07	1904	1931	1883	1820	1752	2563	2139	2195	3118	14
143	Kirchhrehnbach	820,12	855	913	848	917	1019	1396	1325	1652	2095	
144	Kleinsendelbach	749,38	485	499	495	512	598	723	715	789	1222	
145	Kunreuth	978,01	997	1028	941	941	901	1395	1131	1159	1241	15
146	Langensendelbach	957,93	642	612	668	725	817	1161	1165	1473	2413	16
147	Leutenbach	1937,75	1206	1264	1207	1282	1296	1617	1345	1385	1491	17
154	Neunkirchen a.Brand, M.	2637,20	2187	2225	2181	2377	2455	3736	3662	4328	6335	18
156	Obertrubach	2114,44	1514	1656	1484	1435	1506	1744	1813	2019	1882	19
158	Pinzberg	1332,95	970	1034	1062	1063	1131	1661	1493	1608	1696	20
160	Pozdorf	516,44	315	329	350	420	431	616	547	595	1282	21
161	Pretzfeld, M.	2419,58	2231	2051	1840	1729	1617	2497	1983	2046	2128	22
168	Unterleinleiter	1248,23	757	713	665	732	660	1018	1085	1249	1219	23
171	Weilersbach	861,98	828	851	903	1058	1121	1432	1476	1625	1767	24
173	Weißenohe	470,94	414	418	409	442	568	841	825	932	862	
175	Wiesenthau	639,00	672	649	680	805	841	1097	1089	1168	1470	25
176	Wiesental, M.	4590,23	2634	2669	2373	2462	2342	3807	2681	2645	2557	26
444	Gemeindefreie Gebiete	1708,71	-	-	-	-	-	6	2	-	-	
	Summe	64290,20	44369	45745	49317	53499	55474	79923	80188	87454	97433	

- 1 = ab 1960 ohne die Gdeteile Ebersbach und Wellucken (s. Ziff. 18).
- 2 = ab 1939 mit der Gde. Breitenbach,
ab 1971 mit den Gden. Gasseldorf, Neuses, Niedermirsberg und Rüssenbach,
ab 1972 mit der Gde. Wohlmuthshüll,
ab 1976 mit den Gden. Burggailenreuth und Moggast,
ab 1978 mit der Gde. Eschlipp und dem Gdeteil Kanndorf (aufgel. Gde. Wohlmannsgesees, s. Ziff. 26).
- 3 = ab 1978 mit der Gde. Gaiganz.
- 4 = ab 1972 mit den Gden. Bammersdorf, Drosendorf a.Eggerbach, Kauernhofen, Neuses a.d.Regnitz, Rettern, Unterstürmig und Weigelshofen,
ab 1978 mit den Gden. Drügendorf, Götzendorf und Tiefenstürmig.
- 5 = ab 1978 mit den Gden. Affalterthal, Bieberbach und Hundshaupten und dem Gdeteil Schweinthal (aufgel. Gde. Zaunsbach, s. Ziff. 22).
- 6 = ab 1972 mit der Gde. Reuth,
ab 1978 mit den Gden. Buckenhofen, Burk und Kersbach.
- 7 = ab 1972 mit den Gden. Behringersmühle, Kleingese (ohne den 1952 ausgegliederten Gdeteil Bärnfels, s. Ziff. 19), Stadelhofen, Unterailsfeld und den Gdeteilen Hühnerloh und Kohlstein (aufgel. Gde. Tüchersfeld, s. Lkr. Bayreuth, Ziff. 22),
ab 1974 mit der Gde. Leutzdorf,
ab 1978 ohne den Gdeteil Siegmansbrunn (s. Lkr. Bayreuth, Ziff. 22), mit den Gden. Morschreuth und Wichsenstein (ohne die Gdeteile Eberhardstein, Paffenloh und Urspring, s. Ziff. 22).
- 8 = ab 1959 mit der Gde. Guttenburg,
ab 1976 mit der Gde. Walkersbrunn,
ab 1978 mit den Gden. Lilling (ohne die Gdeteile Erlastrut und Wölfersdorf, Ziff. 13) und Thuisbrunn (ohne den Gdeteil Haselstauden, s. Ziff. 19).
- 9 = ab 1972 mit der Gde. Willersdorf,
ab 1974 mit der Gde. Schnaid,
ab 1978 mit den Gden. Pautzfeld, Schlammersdorf und Trailsdorf.
- 10 = ab 1972 mit der Gde. Wimmelbach.
- 11 = ab 1971 mit den Gden. Desdorf und Thurn.
- 12 = ab 1960 ohne den Gdeteil Baad (s. Ziff. 18).
- 13 = ab 1978 mit der Gde. Kappel und den Gdeteilen Erlastrut, Wölfersdorf (aufgel. Gde. Lilling, s. Ziff. 8) und Mochs (s. Ziff. 19).
- 14 = ab 1972 mit den Gden. Dachstadt, Pettensiedel (ohne den Gdeteil Frohnhof, s. Lkr. Erlangen-Höchstadt, Ziff. 4), Rüsselbach und Stöckach,
ab 1975 mit der Gde. Pommer.
- 15 = ab 1971 mit der Gde. Ermreus,
ab 1978 mit der Gde. Weingarts (ab 1951 mit Teilen der Gde. Oberehrenbach, s. Ziff. 17).
- 16 = ab 1978 ohne den Gdeteil Igelsdorf (s. Lkr. Erlangen-Höchstadt, Ziff. 3).
- 17 = ab 1978 mit den Gden. Mittelehrenbach und Oberehrenbach (ohne die 1951 ausgegliederten Gdeteile Regensberg und Weingarts, s. Ziff. 15).
- 18 = ab 1960 mit den Gdeteilen Baad (s. Ziff. 12), Ebersbach und Wellucken (s. Ziff. 1),
ab 1972 mit den Gden. Ermreuth, Großenbuch und Rödlas,
ab 1977 mit der Gde. Rosenbach (vom Lkr. Erlangen-Höchstadt).
- 19 = ab 1972 mit der Gde. Wolfsberg,
ab 1978 ohne den Gdeteil Mochs (s. Ziff. 13), mit den Gden. Bärnfels (ab 1952 mit Teilen der Gde. Kleingese, s. Ziff. 7) und Geschwand und dem Gdeteil Haselstauden (aufgel. Gde. Thuisbrunn, s. Ziff. 8).
- 20 = ab 1978 mit den Gden. Obenreuth und Gosberg.
- 21 = ab 1978 ohne den Gdeteil Hagenau i.Ofr. (s. Lkr. Erlangen-Höchstadt, Ziff. 3).
- 22 = ab 1972 mit der Gde. Hagenbach,
ab 1976 mit der Gde. Wannbach,
ab 1977 mit der Gde. Lützelsdorf,
ab 1978 mit den Gden. Hatzelsdorf und Zaunsbach (ohne den Gdeteil Schweinthal, s. Ziff. 5) und mit den Gdeteilen Eberhardstein, Paffenloh und Urspring (aufgel. Gde. Wichsenstein, s. Ziff. 7).

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
474 noch Landkreis Forchheim												
23 = ab 1971 mit dem Gdeteil Dürrbrunn (aufgel. Gde. Dürrbrunn, s. Lkr. Bamberg, Ziff. 12).												
24 = ab 1970 Neubildung aus den Gden. Oberweilersbach, Reifenberg und Unterweilersbach.												
25 = ab 1978 mit der Gde. Schlöifhausen.												
26 = ab 1972 Neubildung aus den Gden. Albertshof, Engelhardsberg, Müggendorf, Oberfellendorf und Streitberg, ab 1977 mit dem Gdeteil Rauenberg (aufgel. Gde. Breitenlesau, s. Lkr. Bayreuth, Ziff. 27), ab 1978 mit den Gden. Birkenreuth, Wüstenstein und Wohlmannsgesees (ohne den Gdeteil Kanndorf, s. Ziff. 2).												
475 Landkreis Hof												
112	Bad Steben, M	2583,49	2522	2502	2431	3181	2989	4664	3995	3898	3667	1
113	Berg	3886,39	2395	2546	2548	3081	2841	3501	3069	2904	2516	2
120	Döhlau	1524,96	932	1011	1269	1386	1358	1563	1403	1805	3390	3
123	Feilitzsch	3021,12	1338	1640	1682	1941	1950	2409	2353	2328	2307	4
127	Gattendorf	2218,05	957	1182	1059	1068	1024	1245	1173	1059	949	5
128	Geroldsgrün	1557,39	2098	2682	2803	3456	3532	4352	4119	4170	3500	6
136	Helmbrechts, St	5864,51	6676	7920	10195	9843	10780	13670	12914	12405	10126	7
137	Issigau	1868,78	1257	1264	1316	1439	1397	1843	1530	1436	1233	8
141	Köditz	3166,25	1467	1552	1501	1802	1849	2525	2303	2411	2209	9
142	Konradsreuth	4333,40	3301	3681	3121	2820	2673	3671	3647	3759	3439	10
145	Leopoldsgrün	1025,69	1278	1465	1241	1165	1083	1333	1332	1376	1387	11
146	Lichtenberg, St	946,65	989	832	961	978	949	1481	1274	1283	1142	12
154	Münchberg, St	6878,88	6882	7976	9508	9736	10421	14971	14004	13577	11668	13
156	Naila, St	3705,29	4357	4549	5201	6336	6955	10090	9718	9799	8636	13
158	Oberkotzau, M	2149,63	1805	2314	2930	3510	4158	5666	5276	5599	5338	14
161	Regnitzlosau	3991,32	2688	3107	2657	2576	2459	3306	2975	3002	2562	15
162	Rehau, St	8033,08	4405	5221	6005	7875	8213	12069	11844	12335	9988	16
165	Schauenstein, St	2665,66	2084	2649	2377	2247	2321	3447	2922	2719	2337	17
168	Schwarzenbach/Saale, St	5584,99	5433	6215	6810	7148	7261	10655	9921	9768	8174	18
169	Schwarzenbach/Wald, St	3666,36	4955	5973	5468	5847	6324	7871	7040	6896	5678	19
171	Selbitz, St	2768,38	2815	3057	3163	3811	4269	5691	5707	5651	4981	20
174	Sperneck, M	948,67	1871	1686	1454	1552	1456	1981	2164	2198	1861	21
175	Stammbach, M	3466,26	3029	3147	2789	2604	2794	3922	3523	3352	2755	22
181	Töpen	2079,78	1270	1349	1049	1093	970	1215	1153	1199	1070	23
182	Trogen	1232,01	857	885	822	858	1203	1435	1225	1311	1334	23
184	Weißdorf	2184,14	1724	1749	1425	1319	1203	1721	1584	1468	1256	24
189	Zell, M	2746,77	2233	2442	2048	1878	1840	2506	2488	2450	2125	25
444	Gemeindefreie Gebiete	5133,43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe		89231,33	71618	80596	83833	90550	94272	128803	120656	120158	105628	
<p>1 = ab 1971 mit den Gden. Carlsgrün und Obersteben, ab 1972 mit der Gde. Thierbach, ab 1978 mit der Gde. Bobengrün.</p> <p>2 = ab 1978 mit den Gden. Bruck, Bug, Eisenbühl, Gottsmannsgrün, Hadernmannsgrün, Rudolphstein, Schnarchenreuth und Tiefengrün.</p> <p>3 = ab 1978 mit den Gden. Tauperlitz und Kautendorf (ab 1972 mit dem Gdeteil Schwarzwinkel s. Ziff. 15) (ohne die Gdeteile Kühschwitz und Schwarzwinkel, s. Ziff. 16).</p> <p>4 = ab 1978 mit den Gden. Münchenreuth und Zedtwitz.</p> <p>5 = ab 1977 mit dem Gdeteil Döberlitz (aufgel. Gde. Leimitz, s. krfr. Städte Oberfrankens, Ziff. 4), ab 1978 mit den Gdeteilen Gumpertsreuth, Neuenreuth, Oberhartmannsreuth, Oberholl und Unterholl (aufgel. Gde. Haidt, s. krfr. Städte Oberfrankens, Ziff. 4).</p> <p>6 = ab 1972 mit der Gde. Dürrenwald, ab 1978 mit den Gden. Langenbach und Steinbach b. Geroldsgrün.</p> <p>7 = ab 1972 mit den Gden. Baiersgrün, Kleinschwarzenbach, Oberweißenbach und Wüstenselbitz, ab 1977 mit den Gden. Enchenreuth und Gösmes (beide Gden. vom Lkr. Kulmbach), ab 1978 mit den Gdeteilen Absang, Almbranz und Edlendorf (aufgel. Gde. Ahornberg, s. Ziff. 10), Zimmermühle (aufgel. Gde. Meierhof, s. Ziff. 12) und Günthersdorf (s. Ziff. 17).</p> <p>8 = ab 1920 mit dem Gdeteil Preußenbühl, ab 1975 mit der Gde. Kemlas, ab 1978 mit der Gde. Reitzenstein (ohne den 1920 ausgegliederten Gdeteil Preußenbühl) (ohne die Gdeteile Brand und Einsiedel, s. Ziff. 13).</p> <p>9 = ab 1976 ohne den Gdeteil Stegenwaldhaus (s. Ziff. 20), ab 1978 mit den Gden. Brunnenthal (mit dem 1956 eingegliederten Gdeteil Scharten), Joditz (ohne den 1956 ausgegliederten Gdeteil Scharten) und Schlegel.</p> <p>10 = ab 1972 mit der Gde. Föhrenreuth und den Gdeteilen Brand, Glänzlammühle und Martinsreuth (aufgel. Gde. Martinsreuth, s. Ziff. 14, sowie krfr. Städte Oberfrankens, Ziff. 4), ab 1975 mit der Gde. Silberbach, ab 1977 mit den Gdeteilen Engel, Gläsel und Wölbersbach (aufgel. Gde. Gottfriedsreuth, s. Ziff. 18), ab 1978 mit der Gde. Ahornberg (ohne die Gdeteile Absang, Almbranz und Edlendorf, s. Ziff. 7) und mit den Gdeteilen Modlitz, Reuthlas und Weißlanreuth (aufgel. Gde. Markersreuth, s. Ziff. 12).</p> <p>11 = ab 1972 mit der Gde. Lipperts, ab 1976 ohne den Gdeteil Stegenwaldhaus (s. Ziff. 20).</p> <p>12 = ab 1944 mit dem Gdeteil Maulschelle, ab 1958 mit den Gdeteilen Horlachen hintere, Horlachen vordere und Schlegel, ab 1972 mit den Gden. Poppenreuth, Sauerhof und den Gdeteilen Biengarten, Löhlein, Nebers, Plösen, Plösenmühle, Pulschnitz, Schödlas, Solg, Straas, Unterer Birnstengel, Walzbach und Wiesenthal (aufgel. Gde. Straas, s. Ziff. 22), ab 1978 mit den Gden. Markersreuth (ohne die 1938 ausgegliederten Gdeteile Schallersgrün und Wulmersreuth, s. Ziff. 24) (ohne die Gdeteile Modlitz, Reuthlas und Weißlanreuth, s. Ziff. 10), Mehlenreuth und Meierhof (ohne den 1944 ausgegliederten Gdeteil Maulschelle und ohne die 1958 ausgegliederten Gdeteile Horlachen hintere, Horlachen vordere und Schlegel) (ohne den Gdeteil Zimmermühle, s. Ziff. 7).</p>												

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Stufe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
478 noch Landkreis Lichtenfels												
3	= ab 1972 mit den Gden. Birkach, Messenfeld, Oberbrunn, Unterbrunn und Unterneuses, ab 1978 mit den Gden. Dittersbrunn, Döringstadt, Eggenbach (mit dem 1971 eingegliederten Gdeteil Draisdorf, aufgel. Gde. Draisdorf, s. Lkr. Coburg, Ziff. 6 und mit der 1975 eingegliederten Gde. Freiberg), Kleukheim (mit den 1971 und 1972 eingegliederten Gden. Kümmel und Oberküps) und Prächting und dem Gdeteil Niederau (aufgel. Gde. Unterzettlitz, s. Ziff. 10).											
4	= ab 1978 mit den Gden. Obersdorf und Wolfsloch.											
5	= ab 1929 mit der Gde. Burgberg, ab 1959 mit der Gde. Oberwallenstadt, ab 1972 mit den Gdeteilen Heinach und Weingarten (aufgel. Gde. Weingarten, s. Ziff. 10), ab 1974 mit den Gden. Klosterlangheim (1951 Neubildung aus Teilen der Gde. Roth) und Mistelfeld, ab 1975 mit den Gden. Kösten, Mönchkrottendorf und Stetten, ab 1978 mit den Gden. Buch a. Forst (ohne die 1967 und 1971 ausgegliederten Gdeteile Hammer und Seehof) (ohne die Gdeteile Forsthub und Gleisenau, s. Lkr. Coburg, Ziff. 5), Isling, Köttel, Lahm b. Lichtenfels, Oberlangheim, Reundorf, Roth (ohne den 1951 ausgegliederten Gdeteil Klosterlangheim), Rothmannsthal (ab 1864 mit Teilen der Gde. Arnstein), Schney (mit den 1967 und 1971 eingegliederten Gdeteilen Hammer und Seehof), Seubelsdorf und Trieb.											
6	= ab 1977 ohne den Gdeteil Neubrand (s. Lkr. Kronach, Ziff. 7).											
7	= ab 1977 mit der Gde. Zettlitz.											
8	= ab 1977 mit der Gde. Lettenreuth, ab 1978 mit den Gden. Neuensee (s. Lkr. Coburg, Ziff. 15) und Schwürbitz.											
9	= ab 1972 mit der Gde. Trainau und dem Gdeteil Obristfeld (aufgel. Gde. Neuses a. Main, s. Ziff. 2), ab 1975 mit der Gde. Unterlangenstadt, ab 1978 mit der Gde. Mannsgereuth.											
10	= ab 1966 mit den Gdeteilen Romansthal und Staffelberg, ab 1975 mit der Gde. Wiesen, ab 1976 mit der Gde. Grundfeld, ab 1977 mit den Gden. Horsdorf und Schönbrunn, ab 1978 mit den Gden. Banz (mit den 1972 zusammengefaßten Gden. Altenbanz, Nedensdorf, Stadel, Unnersdorf und Weingarten ohne die Gdeteile Heinach und Weingarten, s. Ziff. 5), Schwabthal (mit der 1970 eingegliederten Gde. Frauendorf), Serkendorf, Stublang, Uetzing, Unterzettlitz (ohne den Gdeteil Niederau, s. Ziff. 3) und Wolfsdorf (ohne die 1966 ausgegliederten Gdeteile Romansthal und Staffelberg).											
11	= ab 1972 mit den Gdeteilen Bernreuth, Gleichkrottendorf und Oberloch (aufgel. Gde. Pfaffendorf, s. Ziff. 1) und dem Gdeteil Geutenreuth (aufgel. Gde. Geutenreuth, s. Lkr. Kulmbach, Ziff. 9), ab 1976 mit den Gden. Kaspauer, Modschiedel und Wallersberg, ab 1977 mit den Gden. Arnstein (ohne den 1864 ausgegliederten Gdeteil Rothmannsthal), Großziegenfeld und Weiden, ab 1978 mit den Gden. Buckendorf, Fesselsdorf, Kleinziegenfeld und Neudorf (ohne den Gdeteil Zultenberg, s. Lkr. Kulmbach, Ziff. 5).											
479 Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge												
111	Bad Alexandersbad	884,95	523	603	541	640	591	1160	1044	968	1238	1
112	Arzberg, St	3547,87	4152	4374	5135	7295	7354	10829	9725	9110	7105	2
126	Höchstädt/Fichtelgeb.	1491,11	1409	1379	1018	1026	1041	1507	1277	1220	1107	3
127	Hohenberg a.d. Eger, St	820,67	1115	1358	1446	1328	1343	2081	1850	1906	1576	4
129	Kirchenlamitz, St	4230,26	2824	3219	3693	4185	4363	5612	5647	5418	4382	5
135	Marktleuthen, St	3365,76	2048	2333	2766	3104	3445	4658	4659	4660	3942	6
136	Marktredwitz, GKSt ...	4961,93	5681	6158	10124	14421	15748	21065	20201	20236	18854	7
138	Nagel	778,79	1626	1700	1602	1735	1725	2202	2076	2090	1825	8
145	Röslau	2984,40	2072	2194	2224	2571	2535	3143	3510	3444	2764	9
147	Schirnding, M	790,72	745	738	932	1268	1458	2435	2678	2439	1812	10
150	Schönwald, St	1918,37	1138	1248	2238	3768	3543	4613	4656	4450	4007	11
152	Selb, GKSt	6138,25	6141	7405	10766	17554	17637	24336	24532	24039	19615	12
158	Thiersheim, M	2369,53	2160	2114	1795	1724	1846	2805	2787	2688	2203	13
159	Thierstein, M	1135,98	1711	1746	1189	1357	1470	2155	1950	1853	1405	14
161	Tröstau	1927,92	1334	1581	1621	1782	1876	2560	2484	2625	2452	15
166	Weißensstadt, St	4221,08	3571	3957	3795	4005	4079	5271	4931	4552	3846	16
169	Wunsiedel, St	5489,13	5861	5734	7281	8527	8810	12617	12259	11358	9808	17
444	Gemeindefreie Gebiete	13617,39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe	60674,11	44111	47841	58166	76291	78864	109049	106266	103056	87941	
1	= ab 1939 mit dem Gdeteil Tiefenbach (aufgel. Gde. Oberredwitz, s. Ziff. 7), ab 1957 mit dem Gdeteil Kleinwendern (s. Ziff. 7).											
2	= ab 1977 mit den Gden. Haid (ohne die Gdeteile Glashütte und Katharinenhöhe, s. Ziff. 7) und Röthenbach und mit dem Gdeteil Rosenbühl (aufgel. Gde. Kothigenbibersbach, s. Ziff. 10 und 13), ab 1978 mit den Gden. Bergnersreuth, Schlottenhof und Seußen, mit den Gdeteilen Forellennühle und Oschwitz (aufgel. Gde. Fischern, s. Ziff. 10) und mit dem Gdeteil Garmersreuth (aufgel. Gde. Grafenreuth, s. Ziff. 7 und 13).											
3	= ab 1924 mit dem Gdeteil Tännig (s. Ziff. 6), ab 1978 mit dem Gdeteil Rüggersgrün (aufgel. Gde. Neudes, s. Ziff. 6 und 9).											
4	= ab 1978 mit der Gde. Neuhaus a.d. Eger.											
5	= ab 1978 mit den Gden. Dörflas b. Kirchenlamitz, Niederlamitz, Raunetengrün und Reicholdsgrün (ohne die Gdeteile Frohnlohe, Grub, s. Ziff. 16 und Neudorf, s. Ziff. 6).											
6	= ab 1978 mit der Gde. Großwendern und den Gdeteilen Habnith, Hebanz, Karolinenhain, Leuthenforst, Ruggenmühle und Wendenhammer (aufgel. Gde. Schwarzenhammer, s. Ziff. 14, ohne den 1924 ausgegliederten Gdeteil Tännig, s. Ziff. 3), mit den Gdeteilen Holzmühl und Neudes (aufgel. Gde. Neudes, s. Ziff. 3 und 9) und mit dem Gdeteil Neudorf (aufgel. Gde. Reicholdsgrün, s. Ziff. 5 und 16).											
7	= ab 1939 mit der Gde. Dörflas b. Marktredwitz und dem Gdeteil Oberredwitz (aufgel. Gde. Oberredwitz, s. Ziff. 1), ab 1972 mit der Gde. Leutendorf (jedoch ohne den 1957 ausgegliederten Gdeteil Kleinwendern, s. Ziff. 1), ab 1974 mit der Gde. Thölau, ab 1975 mit der Gde. Korbersdorf, ab 1976 mit den Gden. Wölsau und Lengenfeld b. Groschlattengrün (vom Lkr. Tirschenreuth, ohne den Gdeteil Lengenfeld b. Groschlattengrün, s. Lkr. Tirschenreuth, Ziff. 22),											



Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Anmerkung siehe	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1981	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
Mittelfranken												
Kreisfreie Städte												
561	Ansbach	9993,92	15789	16642	21877	26412	32334	42443	41352	40358	36970	1
562	Erlangen	7697,11	15495	17198	28535	32513	39217	56099	76751	94963	99808	2
563	Fürth	6334,73	19445	29654	59881	76884	85759	105302	106264	105322	97480	3
564	Nürnberg	18577,39	61973	104472	273830	400242	433381	379174	474709	504140	470943	4
565	Schwabach	4071,10	8507	8461	11120	13696	17612	24371	27129	30790	33539	5
	Summe	46674,25	121209	176427	395243	549747	608303	607389	726205	775573	738740	
	<p>1 = ab 1970 mit der Gde. Eyb, ab 1972 mit den Gden. Bernhardswinden, Brodswinden, Claffheim, Elpersdorf b. Ansbach, Hennenbach, Neuses b. Ansbach und Schalkhausen.</p> <p>2 = ab 1919 mit dem Gdeteil Sieglitzhof (s. Lkr. Erlangen, Ziff. 16), ab 1920 mit dem Gdeteil Alterlangen (aufgel. Gde. Kosbach), ab 1923 mit der Gde. Büchenbach, ab 1924 mit der Gde. Bruck, ab 1967 mit der Gde. Kosbach (ohne den 1920 ausgegliederten Gdeteil Alterlangen), ab 1972 mit den Gden. Eltersdorf (ohne die 1912 ausgegliederten Gdeteile Kleingründlach und Mittelmühle, s. Ziff. 4), Frauenaurach, Großdechendorf, Hüttendorf, Kriegenbrunn und Tennenlohe, s. Ziff. 4), Königsmühle (s. krfr. Städte Mittelfrankens, Ziff. 3).</p> <p>3 = ab 1899 mit dem Gdeteil Weikershof (aufgel. Gde. Höfen, s. Ziff. 4), ab 1900 mit der Gde. Poppenreuth, ab 1901 mit der Gde. Dambach, ab 1918 mit der Gde. Unterfarrnbach, ab 1923 mit der Gde. Burgfarrnbach, ab 1927 mit der Gde. Ronhof, ab 1972 mit den Gden. Sack, Stadeln, Vach und den Gdeteilen Herboldshof und Steinbach (aufgel. Gde. Boxdorf, s. Ziff. 4), ab 1977 ohne den Gdeteil Königsmühle (s. krfr. Städte Mittelfrankens, Ziff. 2).</p> <p>4 = ab 1865 mit den Gden. Rennweg und Steinbühl, ab 1898 mit der Gde. Sünderbühl, ab 1899 mit den Gden. Erlenstegen, Gibitzenhof, Glaishammer, Großreuth b. Schweinau, Großreuth hinter der Veste, Kleinreuth hinter der Veste, Mogeldorf, Schniegling, Schoppershof, Schweinau, Thon, Wetzendorf und den Gdeteilen Doos, Eberhardshof, Gaismannshof, Höfen, Kreuzung, Leyh und Muggenhof (aufgel. Gde. Höfen, s. Ziff. 3), ab 1920 mit der Gde. Ziegelstein, ab 1922 mit den Gden. Eibach, Reichelsdorf, Röthenbach b. Schweinau und den Gdeteilen Krottenbach und Mühlhof (aufgel. Gde. Deutenbach, s. Lkr. Fürth, Ziff. 6), ab 1923 mit den Gden. Allmoshof, Lohe, Schnepfenreuth und Zerzabelshof, ab 1924 mit der Gde. Buch, ab 1928 mit der Gde. Höfles, ab 1930 mit der Gde. Kraftshof, ab 1938 mit der Gde. Laufamholz, ab 1972 mit den Gden. Brunn, Fischbach b. Nürnberg, Großgründlach (einschl. der 1912 eingegliederten Gdeteile Kleingründlach und Mittelmühle, s. Ziff. 2), Katzwang, Kornburg, Neunhof, Worzeldorf, dem Gdeteil Boxdorf (aufgel. Gde. Boxdorf, s. Ziff. 3) und dem Gdeteil Holzheim (aufgel. Gde. Wolkersdorf, s. Ziff. 5), ab 1978 mit den Gdeteilen Steinbrüchlein und Zollhaus (aufgel. Gde. Kleinschwarzenlohe, s. Lkr. Roth, Ziff. 16).</p> <p>5 = ab 1924 mit den Gdeteilen Forsthof und Uigenau (s. Lkr. Roth, Ziff. 8), ab 1960 mit dem Gdeteil Unterreichenbach (s. Lkr. Roth, Ziff. 8), ab 1972 mit den Gden. Penzendorf und Wolkersdorf (jedoch ohne den Gdeteil Holzheim, s. Ziff. 4) und dem Gdeteil Obermainbach (s. Lkr. Roth, Ziff. 3), ab 1978 mit den Gdeteilen Schaftnach und Schwarzach b. Schwabach (aufgel. Gde. Großschwarzenlohe, s. Lkr. Roth, Ziff. 16).</p>											
Landkreise												
571	Ansbach	197226,24	111153	114635	116024	120488	117077	168909	149022	155809	157632	
572	Erlangen-Höchstädt ...	56489,37	32639	32342	31729	35029	39867	59495	67453	79752	106113	
573	Fürth	30759,60	19025	21186	24701	28990	36705	54850	62105	75261	93861	
575	Neustadt/Aisch-Bad W.	126762,65	73736	74539	70060	68342	70488	102484	86771	86868	85686	
574	Nürnberger Land	80066,73	46324	52740	57639	67285	77590	113094	119398	136275	149127	
576	Roth	89531,51	42978	43981	46188	48866	50595	72616	74232	88650	103944	
577	Weißenburg-Gunzenhaus.	97073,24	55513	57956	62157	65359	64497	94193	85958	88201	86381	
	Summe	677909,34	381368	397379	408498	434359	456819	665641	644939	710816	782744	
	insgesamt	724583,59	502577	573806	803741	984106	1065122	1273030	1371144	1486389	1521484	

Mittelfranken

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								s. Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1981	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
571 Landkreis Ansbach												
111	Adelshofen	2713,71	1343	1346	1321	1231	1171	1762	1225	1180	980	1
113	Arberg, M	3131,00	1842	1835	1857	1822	1784	2140	1977	2067	2007	2
114	Aurach	3668,30	1761	1678	1637	1689	1582	2347	2126	2294	2469	3
115	Bechhofen, M	6194,61	3215	3203	3424	3828	3938	6506	5173	5520	5384	4
122	Bruckberg	761,87	552	539	679	1031	1133	1499	1235	1267	1223	
125	Buch a.Wald	2647,16	950	1056	975	978	894	1299	933	855	858	5
127	Burgoberbach	1259,48	1146	1062	1127	1177	1190	1862	1973	2311	2610	6
128	Burk	1421,51	591	616	661	716	716	920	893	959	1004	
130	Colmberg, M	3834,55	1577	1588	1463	1436	1344	1913	1471	1426	1663	7
132	Dentlein a.Forst, M ..	1803,44	1017	1287	1289	1535	1654	2083	2224	2488	2396	8
134	Diebach	2236,77	1007	1055	1082	1026	940	1320	1017	947	919	9
135	Dietenhofen, M	6396,53	2711	2675	2305	2591	2538	3650	3268	3614	4260	10
136	Dinkelsbühl, St	7512,81	7569	7980	7282	7847	7267	10714	10546	10711	10630	11
137	Dombühl, M	1790,00	804	813	901	952	947	1416	1156	1153	1119	12
139	Dürnwangen, M	2302,94	1762	1640	1453	1785	1828	2272	2078	2242	2402	13
141	Ehingen	4762,83	2661	2336	2242	2167	2027	2787	2098	2100	1940	14
145	Feichtwangen, St	13737,66	7636	8081	7755	7775	7311	10687	9626	10658	10603	15
146	Flachslanden, M	4089,53	1693	1857	1914	1964	1896	2637	2265	2287	2236	16
152	Gebstättel	1912,15	1146	1132	1154	1190	1086	1502	1235	1300	1425	17
154	Gerolfingen	1259,23	1239	1119	1069	1050	982	1649	1135	1053	1065	18
155	Geslau	4195,74	1421	1526	1486	1437	1322	1727	1295	1334	1282	19
165	Heilsbronn, St	6221,15	2814	3057	3244	3720	4147	6648	7027	7347	7409	20
166	Herrieden, St	8170,71	3937	3855	3759	4064	3966	5878	5215	5631	6250	21
169	Insingen	2131,83	848	856	890	884	796	1117	908	889	934	22
170	Langfurth	2116,84	1415	1548	1447	1531	1535	1969	1690	1878	1956	23
171	Lehrberg, M	5086,86	2333	2563	2393	2242	2180	3646	2887	2708	2605	24
174	Leutershausen, St	8412,66	4502	4544	4518	4444	4356	6454	5220	5268	5052	25
175	Lichtenau, M	4130,57	2142	2524	2852	2794	2274	3797	3136	3264	3486	26
177	Merkendorf, St	2607,43	1514	1642	1631	1595	1491	2442	1931	2055	2174	27
178	Mitteleschenbach	1052,67	643	808	899	854	946	1070	1134	1300	1356	
179	Mönchsroth	1193,12	1159	1271	1037	991	844	1142	973	1087	1286	28
180	Neuendettelsau	3377,12	1369	1786	2451	3305	3875	5659	6185	6525	6448	29
181	Neusitz	1370,66	667	703	770	731	672	915	783	951	1437	30
183	Oberdachstetten	2366,29	1187	1235	1236	1202	1348	1940	1615	1628	1249	31
188	Ohrenbach	2271,10	900	914	871	846	796	1321	863	840	728	32
189	Ornbau, St	1515,50	1070	1102	1052	1100	1094	1481	1294	1360	1457	33
190	Petersaurach	4181,40	1769	2019	2066	2211	2271	3802	3428	3727	3927	34
192	Röckingen	1091,15	808	731	688	698	647	905	713	705	705	
193	Rothenburg/Tauber, GKSt	4175,59	5948	6121	8687	9572	9828	12152	11756	12267	11059	35
194	Rügland	2088,98	1067	1021	984	935	953	1287	1026	1105	1093	36
196	Sachsen b. Ansbach	2103,39	978	1064	1079	1139	1103	1542	1693	2283	2985	37
198	Schillingsfürst, St ..	2754,52	2032	2180	2064	2149	1990	2887	2406	2581	2290	38
199	Schnelldorf	5158,94	2423	2791	2885	2779	2634	3501	2837	2990	3030	39
200	Schopfloch, M	1534,38	2001	2374	2333	2479	2200	2804	2486	2587	2640	40
205	Steinsfeld	3178,23	1282	1231	1330	1304	1225	1841	1313	1238	1179	41
208	Unterschwaningen	1856,86	1244	1048	993	1025	866	1282	953	913	858	42
214	Wassertrüdingen, St ..	5357,94	4395	4103	4054	3933	3669	5822	5131	5378	5600	43
216	Weidenbach, M	2171,24	1718	1488	1456	1389	1478	2180	1982	1864	1994	44
217	Weihenzell	4514,98	1553	1624	1514	1500	1357	1982	1636	1649	2095	45
218	Weiltingen, M	2401,46	1523	1508	1470	1423	1324	1910	1443	1403	1289	46
222	Wettringen	2146,72	860	897	853	908	787	1104	847	848	886	47
223	Wieseth	2063,48	1157	1220	1168	1239	1189	1600	1289	1316	1285	48
224	Wilburgstetten	2530,28	1449	1367	1347	1345	1312	1829	1762	1987	1998	49
225	Windelsbach	3853,38	1124	1145	1105	1107	1005	1411	1014	980	959	50
226	Windsbach, St	6815,37	3511	3863	3873	3845	3763	5831	5201	5167	4973	51
227	Wittelshofen	2422,32	1504	1470	1410	1415	1214	1742	1353	1334	1261	52
228	Wörnitz	2441,43	1161	1124	1081	1034	955	1210	946	972	1138	53
229	Wolframs-Eschenbach, St	2546,19	1503	1414	1458	1529	1437	2114	1997	2018	2086	54
444	Gemeindefreie Gebiete	181,68	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	197226,24	111159	114635	116024	120488	117077	168909	149022	155809	157632	

- 1 = ab 1972 mit den Gden. Großharbach, Tauberscheckenbach und Tauberzell, ab 1978 mit der Gde. Neustett.
- 2 = ab 1971 mit den Gden. Kemmethen, Mörsach und dem Gdeteil Waffenmühle (aufgel. Gde. Wiesethbruck, s. Ziff. 4), ab 1978 mit der Gde. Lellenfeld (mit den 1971 zusammengefaßten Gden. Großlennenfeld und Kleinlennenfeld).
- 3 = ab 1972 mit den Gdeteilen Dietenbronn, Eyerlohe und Haselmühle (aufgel. Gde. Büchelberg, s. Ziff. 25), ab 1978 mit der Gde. Weinberg.
- 4 = ab 1971 mit den Gden. Großenried, Meinersdorf, Kaudorf, Königshofen a.d.Heide, Liebersdorf, Mörlach, Sachsbech, Thann und den Gdeteilen Voggendorf und Wiesethbruck (aufgel. Gde. Wiesethbruck, s. Ziff. 2), ab 1974 mit der Gde. Haizendorf.
- 5 = ab 1974 mit den Gden. Gastenfelden und Hagenau.
- 6 = ab 1972 mit den Gden. Neuses, Niederoberbach und Sommersdorf.
- 7 = ab 1972 mit der Gde. Oberfelden, den Gdeteilen Auerbach und Meuchlein (aufgel. Gde. Auerbach, s. Ziff. 25) und dem Gdeteil Bieg (aufgel. Gde. Bieg, s. Ziff. 19 und 25), ab 1978 mit den Gden. Binzwangen und Poppenbach.
- 8 = ab 1971 mit dem Gdeteil Kaierberg (aufgel. Gde. Thürnhofen, s. Ziff. 15), ab 1972 mit dem Gdeteil Leichsenhof (aufgel. Gde. Aichau, s. Ziff. 15, 21 und 48).

Mittelfranken

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939/950	1961	1970	1987		
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
571 noch Landkreis Ansbach												
46 = ab 1971 mit der Gde. Wörnitzhofen, ab 1978 mit den Gden. Frankenhofen und Veitsweiler und dem Gdeteil Bosacker (aufgel. Gde. Schopflohe, s. Lkr. Donau-Ries, Ziff. 11).												
47 = ab 1978 mit der Gde. Gailnau.												
48 = ab 1972 mit den Gdeteilen Ammonschnbronn, Beckenmühle, Löldorf und Schlötzanmühle (aufgel. Gde. Aichau, s. Ziff. 8, 15 und 21) und den Gdeteilen Deffersdorf, Häuslingen, Mittelschnbronn und Zirndorf (aufgel. Gde. Oberschnbronn, s. Ziff. 21).												
49 = ab 1971 mit den Gden. Greiselbach, Wittenbach und den Gdeteilen Brennhof, Knittelsbach, Walkhof und Walkmühle (aufgel. Gde. Knittelsbach, s. Ziff. 11), ab 1972 mit den Gdeteilen Neumühle, Villersbronn und Welchenholz (aufgel. Gde. Illenschwang, s. Ziff. 52), ab 1978 mit der Gde. Röhlingstetten.												
50 = ab 1972 mit den Gden. Nordenberg und Freuntsfelden, ab 1978 mit den Gden. Burghausen und Cadolzhofen.												
51 = ab 1972 mit den Gden. Brunn, Elpersdorf b. Windsbach, Mergersbach, Ismannsdorf, Moosbach, Ratzendorf, Untereschensbach, Winkelhaid und den Gdeteilen Neuses b. Windsbach und Wernsmühle (aufgel. Gde. Wernsbach b. Windsbach, s. Ziff. 29), ab 1973 mit der Gde. Suddersdorf, ab 1974 mit der Gde. Sauernheim, ab 1978 mit den Gden. Bertholdsdorf und Veitsaurach.												
52 = ab 1972 mit den Gden. Grüb, Untermichelbach und dem Gdeteil Illenschwang (aufgel. Gde. Illenschwang, s. Ziff. 49), ab 1978 mit der Gde. Obermichelbach.												
53 = ab 1971 mit den Gden. Bottenweiler und Erzberg.												
54 = ab 1972 mit der Gde. Reutern und dem Gdeteil Waizendorf (aufgel. Gde. Gerbersdorf, s. Ziff. 27), ab 1978 mit den Gden. Biederbach und Selgenstadt.												
572 Landkreis Erlangen-Höchstadt												
111	Adelsdorf	3162,16	2302	2329	2238	2497	2888	3782	3415	4216	5725	1
114	Aurachtal	1839,89	1212	1072	937	910	950	1581	1316	1440	2035	2
115	Baiersdorf, St	1176,47	1967	1728	1754	1893	2080	3699	4834	5186	6079	3
119	Bubenreuth	412,76	215	241	231	306	415	880	2884	3414	4104	
120	Buckenhof	138,13	139	149	161	284	454	784	1270	2116	2771	
121	Eckental, M	2971,13	3370	3282	3183	3283	3606	5775	6446	7363	11612	4
126	Gremsdorf	1300,67	751	658	683	944	1226	1189	1139	1058	1201	5
127	Großenseebach	721,36	264	256	256	275	287	408	410	529	1849	
130	Hemhofen	684,65	813	799	735	830	861	1327	1933	2314	4278	6
131	Heroldsberg, M	1103,55	1385	1415	1322	1845	2894	4414	5173	6249	6345	7
132	Herzogenaurach, St ...	4772,53	3351	3598	4431	5500	6856	10142	12976	15934	18451	8
133	Heßdorf	2478,96	938	877	909	1026	1188	1477	1437	1603	2634	9
135	Höchstadt/Aisch, St ..	7084,03	3627	3677	3683	4004	4316	6155	6712	8231	11034	10
137	Kalchreuth	1084,26	1104	1178	976	1065	1218	1749	1680	1873	2314	11
139	Lonnerstadt, M	2278,45	1429	1403	1295	1241	1226	1791	1473	1421	1608	12
141	Marloffstein	662,82	656	665	604	633	661	912	864	1083	1499	13
142	Möhrendorf	1316,72	1026	1050	902	1000	1205	1701	1786	2157	3363	14
143	Mühlhausen, M	1661,38	1551	1410	1218	1188	1074	1689	1282	1294	1379	15
147	Oberreichenbach	482,49	236	241	214	183	180	335	657	621	763	
149	Rottenbach	774,03	743	737	743	858	976	1478	1592	2040	3904	
154	Spardorf	321,82	129	125	134	161	195	396	756	1245	1908	16
158	Uttenreuth	593,08	646	659	769	834	911	1630	2337	2906	4608	17
159	Vestenbergsgrauth, M .	3188,44	1685	1566	1429	1301	1231	1651	1239	1248	1132	18
160	Wachenroth, M	2317,11	1050	1308	1199	1138	1141	1595	1259	1330	1440	19
164	Weisendorf, M	3672,48	2050	1919	1723	1830	1828	2949	2574	2881	4089	20
444	Gemeindefreie Gebiete	10290,00	-	-	-	-	-	6	9	-	-	
	Summe	56489,37	32639	32342	31729	35029	39867	59495	67453	79752	106113	
1 = ab 1971 mit den Gden. Aisch und Heppstadt, ab 1972 mit den Gden. Neuhaus und Weppersdorf.												
2 = ab 1972 Neubildung aus den Gden. Falkendorf, Münchaurach und dem Gdeteil Unterreichenbach (aufgel. Gde. Unterreichenbach, s. Ziff. 20), ab 1978 ohne die Gdeteile Dondörflein und Eckenmühle (s. Ziff. 8) und mit der Gde. Neundorf.												
3 = ab 1971 mit der Gde. Wellerstadt, ab 1978 mit den Gdeteilen Igelsdorf (s. Lkr. Forchheim, Ziff. 16) und Hagenau i. OFr. (s. Lkr. Forchheim, Ziff. 21).												
4 = ab 1972 Neubildung aus den Gden. Benzendorf, Eckenhaid, Eschenau, Forth (einschl. der 1925 bzw. 1971 eingegliederten Gden. Büg und Oberschollenbach), Herpersdorf, Unterschollenbach und dem Gdeteil Frohnhof (s. Lkr. Forchheim, Ziff. 14), ab 1978 mit der Gde. Brand.												
5 = ab 1972 mit der Gde. Buch.												
6 = ab 1971 mit der Gde. Zeckern.												
7 = ab 1978 mit den Gden. Großgeschaidt und Kleingeschaidt.												
8 = ab 1972 mit den Gden. Burgstall, Zweifelsheim und den Gdeteilen Hammerbach und Welkenbach (aufgel. Gde. Hammerbach, s. Ziff. 20), ab 1974 mit der Gde. Haundorf, ab 1978 mit der Gde. Niederndorf und den Gdeteilen Dondörflein und Eckenmühle (s. Ziff. 2).												
9 = ab 1972 mit der Gde. Hannberg, ab 1978 mit der Gde. Hesselberg (ohne den Gdeteil Mohrhof, s. Ziff. 10).												
10 = ab 1972 mit den Gden. Biengarten, Etzelskirchen, Greuth und Zentbechhofen, ab 1974 mit dem Gdeteil Mackendorf (aufgel. Gde. Schirnsdorf, s. Ziff. 15 und 19), ab 1978 mit den Gdeteilen Ailersbach, Mechelswind (aufgel. Gde. Boxbrunn, Ziff. 20), Schwarzenbach und Sterpersdorf (mit dem 1966 eingegliederten Gdeteil Weidendorf, s. Ziff. 12) und mit dem Gdeteil Mohrhof (aufgel. Gde. Hesselberg, s. Ziff. 9).												

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
572 noch Landkreis Erlangen-Möckstadt												
	11 = ab 1978 mit der Gde. Röckenhof.											
	12 = ab 1972 mit der Gde. Fetzelhofen, ab 1978 mit der Gde. Mailach (ohne den 1966 ausgegliederten Gdeteil Weidendorf, s. Ziff. 10).											
	13 = ab 1978 mit den Gden. Adlitz und Atzelsberg.											
	14 = ab 1971 mit der Gde. Kleinseebach.											
	15 = ab 1974 mit den Gdeteilen Lempenmühle und Schirnsdorf (aufgel. Gde. Schirnsdorf, s. Ziff. 10 und 19).											
	16 = ab 1919 ohne den Gdeteil Sieglitzhof (s. krfr. Städte Mittelfrankens, Ziff. 2).											
	17 = ab 1978 mit der Gde. Weiher.											
	18 = ab 1978 mit der Gde. Weisachgrund (mit den 1972 zusammengefaßten Gden. Dutendorf, Frickenhöchstadt und Kleinweisach, sowie die 1974 eingegliederte Gde. Frimmersdorf).											
	19 = ab 1978 mit der Gde. Weingartsgreuth (mit dem 1974 eingegliederten Gdeteil Hörbach, aufgel. Gde. Schirnsdorf, s. Ziff. 10 und 15), ab 1982 mit dem Gdeteil Reumannswind (s. Lkr. Bamberg, Ziff. 43).											
	20 = ab 1956 mit dem Gdeteil Reuth (aufgel. Gde. Hammerbach, s. Ziff. 8), ab 1972 mit den Gden. Reinersdorf, Rezelsdorf, dem Gdeteil Nankendorf (aufgel. Gde. Hammerbach, s. Ziff. 8) und dem Gdeteil Buch (aufgel. Gde. Unterreichenbach, s. Ziff. 2), ab 1978 mit den Gden. Kairlindach und Oberlindach und mit dem Gdeteil Boxbrunn (aufgel. Gde. Boxbrunn, s. Ziff. 10).											
573 Landkreis Fürth												
111	Ammerndorf, M	506,12	511	533	452	543	557	946	758	912	1286	
114	Cadolzburg, M	4543,62	2735	2888	2883	3314	3678	5670	5615	6414	8003	1
115	Großhabersdorf	3549,94	1632	1905	1743	1881	1943	2776	2869	3126	3429	2
120	Langenzenn, St	4655,36	3253	3140	3224	3353	4057	6317	6606	7232	8193	3
122	Oberasbach	1211,83	575	684	910	1164	2928	4890	7857	12911	14833	4
123	Obermichelbach	929,38	417	402	408	376	342	531	411	449	1795	
124	Puschendorf	339,51	185	198	185	196	267	487	711	1059	1582	
125	Roßtal, M	4440,55	2260	2432	2472	3000	3638	5788	5949	6765	8006	5
126	Seukendorf	850,51	366	413	426	410	410	691	748	1007	2103	
127	Stein, St	1951,07	1480	2357	3036	3760	5410	7346	8148	9612	13267	6
129	Tuchenbach	649,81	258	271	287	268	260	327	273	374	944	7
130	Veitsbrunn	1590,63	687	819	1086	1158	1666	2829	3827	4954	5461	8
133	Wilhermsdorf, M	2663,24	1998	2205	2234	2377	2539	3763	3795	3879	3937	9
134	Zirndorf, St	2878,03	2668	2939	5355	7190	9010	12489	14538	16567	21022	10
	Summe	30759,60	19025	21186	24701	28990	36705	54850	62105	75261	93861	
	<p>1 = ab 1972 mit den Gden. Deberndorf (ohne den Gdeteil Hornsegen, s. Ziff. 2) und Roßendorf, ab 1978 mit der Gde. Steinbach und dem Gdeteil Seckendorf (aufgel. Gde. Horbach, s. Ziff. 3 und 8).</p> <p>2 = ab 1971 mit der Gde. Unterschlaubach, ab 1972 mit der Gde. Fernabrünst und dem Gdeteil Hornsegen (s. Ziff. 1).</p> <p>3 = ab 1972 mit den Gden. Kirchfembach und Laubendorf, ab 1978 mit den Gden. Horbach (ohne den 1953 ausgegliederten Gdeteil Kagenhof, Ziff. 8) (ohne die Gdeteile Raindorf, s. Ziff. 8 und Seckendorf, s. Ziff. 1) und Keidenzell.</p> <p>4 = ab 1976 mit dem Gdeteil Rehdorf (aufgel. Gde. Leichendorf, s. Ziff. 10).</p> <p>5 = ab 1978 mit den Gden. Buchschwabach, Großweismannsdorf und Weitersdorf und mit den Gdeteilen Buttendorf, Kernmühle, Neuses, Stöckach und Herboldshof (aufgel. Gde. Weinzierlein, s. Ziff. 10).</p> <p>6 = ab 1922 mit dem Gdeteil Deutenbach (aufgel. Gde. Deutenbach, s. krfr. Städte Mittelfrankens, Ziff. 4), ab 1927 mit der Gde. Weiherbuch, ab 1967 mit den Gdeteilen Bertelsdorf und Eckershof (s. Lkr. Roth, Ziff. 12), ab 1972 mit der Gde. Gutzberg.</p> <p>7 = ab 1980 ohne den Gdeteil Retzfeldbach (s. Ziff. 8).</p> <p>8 = ab 1953 mit dem Gdeteil Kagenhof (s. Ziff. 3), ab 1978 mit dem Gdeteil Raindorf (aufgel. Gde. Horbach, s. Ziff. 1 und 3), ab 1980 mit dem Gdeteil Retzfeldbach (s. Ziff. 7).</p> <p>9 = ab 1958 mit dem Gdeteil Unterulsenbach (s. Lkr. Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Ziff. 21), ab 1971 mit der Gde. Dippoldsberg, ab 1972 mit der Gde. Katterbach (ohne den Gdeteil Neukatterbach, s. Lkr. Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Ziff. 25), ab 1975 mit dem Gdeteil Wolfsmühle (s. Lkr. Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Ziff. 21), ab 1978 mit der Gde. Kirchfarnbach.</p> <p>10 = ab 1976 mit der Gde. Leichendorf (ohne den Gdeteil Rehdorf, s. Ziff. 4), ab 1978 mit der Gde. Bronnamberg und dem Gdeteil Weinzierlein (aufgel. Gde. Weinzierlein, s. Ziff. 5).</p>											
575 Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim												
112	Bad Windsheim, St	7835,04	6180	6273	6180	6071	7639	10964	10559	11346	11195	1
113	Baudenbach, M	2208,75	1104	1143	1081	958	850	1303	998	943	970	2
115	Burgbernheim, St	4230,09	2166	2457	2415	2276	2310	3756	2978	2885	2643	3
116	Burghaslach, M	4401,73	2706	2603	2479	2214	2013	2993	2285	2258	2072	4
117	Dachsbach, M	2055,20	1611	1493	1346	1306	1219	1727	1502	1477	1398	5
118	Diespeck	2099,89	2085	1982	1709	1560	1553	2326	2330	2522	2927	6
119	Dietersheim	3120,57	1770	1758	1499	1343	1509	1998	1603	1806	1807	7
121	Emskirchen, M	6728,91	3701	3680	3317	3243	3289	4996	4374	4510	4835	8
122	Ergersheim	3005,45	1422	1487	1449	1323	1186	1872	1233	1183	1047	9
124	Gallmersgarten	1522,98	620	777	965	885	845	1256	949	850	782	10

Mittelfranken

Gda. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
575 noch Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim												
125	Gerhardshofen	2721,19	1730	1663	1352	1279	1124	1473	1267	1251	1389	11
127	Gollhofen	1703,80	990	1064	981	1013	924	1190	969	914	786	12
128	Gutenstetten	2133,64	1415	1308	1157	1091	972	1467	1113	1079	1070	13
129	Hagenbuchach	1149,40	422	445	433	443	415	714	678	703	820	14
130	Hammersheim	2383,08	1051	1019	1006	965	928	1461	902	839	710	15
133	Illesheim	2142,74	953	913	850	796	1971	1496	1019	967	849	16
134	Ippenheim, M	2355,85	1753	1712	1593	1524	1380	1818	1483	1362	1165	17
135	Ipsheim, M	4225,42	1915	1904	1759	1638	1818	2347	1903	1842	1773	18
138	Langenfeld	720,44	528	517	549	472	448	826	741	678	779	19
143	Marktbergei, M	2420,51	1329	1430	1374	1235	1362	2604	1745	1645	1471	19
144	Markt Bibart, M	3009,64	1106	1136	1098	1201	1404	2257	1675	1885	1852	20
145	Markt Erlbach, M	6088,33	3517	3461	3031	2849	2734	4166	3657	3665	4269	21
146	Markt Nordheim, M	3932,66	1591	1702	1523	1494	1367	1662	1359	1265	1116	22
147	Markt Taschendorf, M	2768,55	1095	1146	1068	990	900	1358	975	1023	960	23
150	Münchsteinach	2944,66	1120	1170	1092	998	961	1337	1115	1119	1329	24
152	Neuhof a.d.Zenn, M ...	3084,23	1855	1640	1484	1539	1427	1841	1596	1706	1756	25
153	Neustadt a.d.Aisch, St	6123,12	6142	6180	6078	7113	7641	11401	11626	11520	10903	26
155	Oberickeisheim	1823,08	859	825	891	871	798	1232	875	789	699	27
156	Obernzenm, M	3961,78	2709	2668	2414	2493	2424	3179	2588	2618	2503	28
157	Oberscheinfeld, M	4225,85	1397	1594	1568	1433	1365	1853	1369	1309	1205	29
161	Scheinfeld, St	4508,86	3035	3161	2957	2997	3339	4603	4194	4266	4225	30
163	Simmershofen	3417,20	1426	1456	1396	1428	1273	2259	1354	1155	1057	31
165	Sugenheim, M	6334,79	2801	2950	2706	2282	2103	3375	2536	2527	2333	32
166	Trautskirchen	1981,80	1057	1188	1057	993	938	1482	1170	1089	1141	33
167	Uehlfeld, M	3121,52	2583	2433	2152	2026	1897	2726	2165	2193	2182	34
168	Uffenheim, St	5946,02	3825	4098	4199	4246	4541	6814	5897	5695	5694	35
179	Weigenheim	3274,83	1313	1314	1227	1187	1042	1502	1105	999	972	36
181	Wilhelmsdorf	776,75	854	789	625	627	579	850	884	985	1002	37
444	Gemeindefreie Gebiete	274,30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	126762,65	73736	74539	70060	68342	70488	102484	86771	86868	85686	

- 1 = ab 1972 mit den Gden. Berolzheim, Humprechtsau, Oberntief, Rüdlsbronn und Wiebelsheim,
ab 1976 mit der Gde. Ickelheim,
ab 1977 mit der Gde. Lenkersheim,
ab 1978 mit der Gde. Kilsheim.
- 2 = ab 1969 mit der Gde. Frankenfeld,
ab 1971 mit den Gden. Mönchsberg und Roßbach,
ab 1972 mit der Gde. Hambuhl.
- 3 = ab 1978 mit der Gde. Buchheim (mit den 1972 eingegliederten Gden. Pfaffenhofen und Schwebheim).
- 4 = ab 1972 mit den Gden. Breitenlohe, Fürstenforst, Kirchrömbach, Niederndorf, Oberrömbach und den Gdeteilen Freihaslach und Münchhof (aufgel. Gde. Freihaslach, s. Lkr. Kitzingen, Ziff. 4),
ab 1978 mit der Gde. Gleißenberg (vom Lkr. Erlangen-Hochstadt).
- 5 = ab 1972 mit den Gden. Rauschenberg und Traishöchstädt,
ab 1978 mit der Gde. Oberhöchstädt.
- 6 = ab 1970 mit dem Gdeteil Untersachsen (aufgel. Gde. Eggensee, s. Ziff. 8 und 26),
ab 1971 mit der Gde. Dettendorf,
ab 1972 mit der Gde. Stübach,
ab 1978 ohne den Gdeteil Kleinerlbach (s. Ziff. 26).
- 7 = ab 1970 mit den Gdeteilen Oberroßbach und Unterroßbach (aufgel. Gde. Oberroßbach, s. Ziff. 21),
ab 1972 mit den Gden. Altheim, Beerbach, Dotzenheim und Walddachsbach.
- 8 = ab 1970 mit der Gde. Schauerberg und dem Gdeteil Wulkersdorf (aufgel. Gde. Eggensee, s. Ziff. 6 und 26),
ab 1972 mit den Gden. Brunn, Dürrnbuch, Eckenberg, Gunzendorf, Hohlholz, Pirkach, Rennhofen und dem Gdeteil Buchklingen (aufgel. Gde. Buchklingen, s. Ziff. 21),
ab 1978 mit den Gden. Mausdorf und Neidhardswinden.
- 9 = ab 1974 mit der Gde. Ermetzhofen (einschl. der 1972 eingegliederten Gden. Neuherberg und Seenheim).
- 10 = ab 1974 mit der Gde. Steinach a.d. Ens,
ab 1978 mit der Gde. Mörlbach.
- 11 = ab 1971 mit den Gden. Birnbaum, Götthelhof, Kästal und Willmersbach,
ab 1972 mit dem Gdeteil Rappoldshofen (aufgel. Gde. Reinhardshofen, s. Ziff. 13).
- 12 = ab 1978 mit der Gde. Gollachostheim.
- 13 = ab 1971 mit den Gden. Bergtheim und Rockenbach,
ab 1972 mit der Gde. Pahres und dem Gdeteil Reinhardshofen (aufgel. Gde. Reinhardshofen, s. Ziff. 11).
- 14 = ab 1972 mit der Gde. Bräuersdorf.
- 15 = ab 1972 mit der Gde. Gülchsheim, Lipprichshausen und Pfahlenheim.
- 16 = ab 1975 mit den Gden. Urfersheim und Westheim.
- 17 = ab 1972 mit der Gde. Herrnberechtheim,
ab 1978 mit der Gde. Bullenheim (vom Lkr. Kitzingen).
- 18 = ab 1972 mit den Gden. Eichelberg und Oberndorf,
ab 1978 mit den Gden. Kaubenheim und Mailheim.
- 19 = ab 1972 mit der Gde. Ermetzhof,
ab 1978 mit der Gde. Ottenhofen.
- 20 = ab 1972 mit der Gde. Ziegenbach,
ab 1976 mit der Gde. Altmannshausen.
- 21 = ab 1968 mit den Gden. Buchen und Kotzenaurach,
ab 1970 mit den Gden. Altselingsbach (ohne den Gdeteil Hohenroth, s. Ziff. 33) und Losaurach,
ab 1972 mit den Gden. Eschenbach (ohne den 1958 ausgegliederten Gdeteil Unterulsenbach, s. Lkr. Fürth, Ziff. 9),
Jobstgreuth, Klausaurach, Siedelbach und dem Gdeteil Holzmühle (aufgel. Gde. Buchklingen, s. Ziff. 8),
ab 1975 ohne den Gdeteil Wolfsmühle (s. Lkr. Fürth, Ziff. 9),
ab 1978 mit der Gde. Linden (mit dem 1970 eingegliederten Gdeteil Rimbach, aufgel. Gde. Oberroßbach, s. Ziff. 7).
- 22 = ab 1976 mit den Gden. Herbolzheim und Ulenheim.
- 23 = ab 1972 mit den Gden. Frankfurt, Obersteinbach, dem Gdeteil Kombeer (aufgel. Gde. Altershausen, s. Ziff. 24) und dem Gdeteil Birkach (s. Ziff. 30).

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									siehe Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
575 noch Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim												
24	ab 1972 mit den Gden. Abtsgreuth, Neuebersbach und dem Gdeteil Altershausen (aufgel. Gde. Altershausen, s. Ziff. 23).											
25	ab 1970 mit der Gde. Neuziegenrück, ab 1972 mit den Gden. Hirschneuses, Oberfeldbrecht und dem Gdeteil Neukatterbach (aufgel. Gde. Katterbach, s. Lkr. Fürth, Ziff. 9).											
26	ab 1969 mit den Gden. Diebach und Unterschweinach, ab 1970 mit den Gdeteilen Eggensee und Chausseehaus (aufgel. Gde. Eggensee, s. Ziff. 6 und 8), ab 1972 mit den Gden. Birkenfeld, Herrneuses, Schauerheim und Schellert, ab 1978 mit dem Gdeteil Kleinerlbach (s. Ziff. 6), ab 1980 mit der Gde. Unternesselbach (mit der 1972 eingegliederten Gde. Obernesselbach).											
27	ab 1972 mit der Gde. Geißlingen, ab 1976 mit der Gde. Rodheim.											
28	ab 1972 mit der Gde. Oberaltenbernheim, ab 1974 mit der Gde. Urphertshofen, ab 1975 mit der Gde. Egenhausen, ab 1978 mit den Gden. Unteraltenbernheim und Unternzenn.											
29	ab 1972 mit den Gden. Appenfelden, Herpersdorf, Krettenbach, Prühl und Stierhofstetten.											
30	ab 1866 mit der Gde. Schwarzenberg, ab 1972 mit den Gden. Burgambach, Erlabronn, Grappertshofen, Kornhöfstadt (ohne den Gdeteil Birkach, s. Ziff. 23), Oberlaimbach, Schnodsenbach und Thierberg, ab 1976 mit den Gden. Ruthmannsweiler und Unterlaimbach.											
31	ab 1971 mit der Gde. Walkershofen, ab 1972 mit den Gden. Adelhofen, Auernhofen, Equarhofen und Hohlach.											
32	ab 1972 mit den Gden. Deutenheim, Ezelheim, Ingolstadt, Krassolzheim, Krautostheim und Neundorf, ab 1978 mit der Gde. Ullstadt, ab 1984 ohne den Gdeteil Forsthaus (s. Lkr. Kitzingen, Ziff. 5).											
33	ab 1970 mit dem Gdeteil Hohenroth (s. Ziff. 21), ab 1972 mit der Gde. Buch.											
34	ab 1971 mit der Gde. Tragelhöchstädt, ab 1972 mit den Gden. Demantsfürth und Peppenhöchstädt, ab 1978 mit der Gde. Schornweisach.											
35	ab 1972 mit den Gden. Brackenlohr, Custenlohr, Rudolzshofen und Welbhausen, ab 1978 mit den Gden. Langensteinach, Uttenhofen und Wallmersbach.											
36	ab 1972 mit der Gde. Geckenheim und Reusch.											
37	ab 1971 mit der Gde. Ebersbach.											
574 Landkreis Nürnberger Land												
111	Alfeld	1794,72	1231	1343	1243	1149	1087	1271	1094	1115	1059	1
112	Altdorf b.Nürnberg, St	4859,08	5243	5669	5301	5291	5631	8508	8400	9652	12612	2
117	Burgthann	3918,07	2547	2468	2454	2657	3043	4496	5118	6681	9029	3
120	Engelthal	1361,60	858	913	925	887	1066	1259	1063	1102	1031	4
123	Faucht, M	918,76	824	1007	1245	1859	3456	5143	7894	9982	12139	5
128	Happurg	4259,86	2318	2871	2763	2523	2356	3762	3148	3407	3396	6
129	Hartenstein	2280,10	828	1070	1103	1093	1057	1555	1455	1494	1307	7
131	Henfenfeld	664,84	689	722	803	818	952	1364	1455	1563	1668	8
132	Hersbruck, St	2289,65	3408	4547	5288	6080	6973	11139	10534	10478	11479	8
135	Kirchensittenbach	4320,31	1977	2348	2128	2072	1756	2291	1993	2082	2020	9
138	Lauf a.d.Pegnitz, St	5981,94	6066	6431	7350	9832	11431	15762	18137	22020	22371	10
139	Leinburg	2941,02	2234	2645	2581	2604	2770	3720	3649	4365	5370	11
140	Neuhaus a.d.Pegnitz, M	2394,91	1620	1654	1956	1897	2012	2886	2879	3065	2867	12
141	Neunkirchen a.Sand	1413,03	737	784	949	1097	1240	2181	3099	3824	4265	13
145	Offenhausen	2249,15	1283	1547	1472	1294	1155	1537	1292	1314	1348	14
146	Ottensos	1002,14	655	838	905	955	1062	1496	1521	1608	1661	15
147	Pommelsbrunn	5003,86	2498	2949	3429	3671	3720	6249	5008	4772	4786	16
150	Reichenschwand	683,74	515	650	868	989	1274	1888	1793	1852	2050	17
152	Röthenbach/Pegnitz, St	1312,74	439	647	2492	5987	7491	9254	10259	11325	11899	17
154	Rückersdorf	356,84	544	591	798	1263	1689	2821	3598	4023	4020	18
155	Schnaittach, M	4935,84	3398	3771	3905	4089	4680	6370	6241	6724	6990	19
156	Schwaig b.Nürnberg	590,67	527	629	978	2256	3874	6080	7268	9184	8175	20
157	Schwarzenbruck	2220,81	965	1083	1240	1576	1996	3234	4180	5651	7800	21
158	Simmelsdorf	4084,97	2445	2609	2257	2238	2417	3614	3167	3104	3008	22
160	Velden, St	2132,92	998	1148	1215	1055	1138	1595	1640	1725	1702	23
161	Vorra	2207,74	1028	1276	1395	1329	1309	2160	1794	1766	1694	24
164	Winkelhaid	652,39	449	530	596	724	955	1388	1678	2397	3381	25
444	Gemeindefreie Gebiete	13235,03	-	-	-	-	-	71	41	-	-	
	Summe	80066,73	46324	52740	57639	67285	77590	113094	119398	136275	149127	
1	ab 1971 mit der Gde. Pollanden (ohne den 1969 ausgegliederten Gdeteil Gotzenberg, s. Ziff. 6), ab 1972 mit den Gdeteilen Claramühle und Regelsmühle (aufgel. Gde. Heldmannsberg, s. Ziff. 6 und 16) und dem Gdeteil Nonnhof (s. Lkr. Neumarkt i.d.OPf., Ziff. 9).											
2	ab 1972 mit den Gden. Eismannsberg (einschl. des 1928 eingegliederten Gdeteils Wappeltshofen, s. Lkr. Neumarkt i.d.OPf., Ziff. 2), Grünsberg, Rasch und den Gdeteilen Au und Ludersheim (aufgel. Gde. Penzenhofen, s. Ziff. 25), ab 1978 mit den Gden. Hagenhausen, Pühlheim, Rieden und Röthenbach b.Altdorf.											
3	ab 1972 mit den Gden. Dörlbach, Ezelsdorf, Grub, Oberferrieden (ohne den 1959 ausgegliederten Gdeteil Pfeifferhütte, s. Ziff. 21), Schwarzenbach, Unterferrieden und dem Gdeteil Pattenhofen (aufgel. Gde. Altenthann, s. Ziff. 21).											
4	ab 1972 mit der Gde. Sendelbach, ab 1978 mit der Gde. Kruppach.											

Mittelfranken

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Sonder Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
574	noch Landkreis Nürnberger Land											
	5 = ab 1971 mit den Gdeteilen Gauchsmühle, Hahnhof, Moosbach und Weiherhaus (aufgel. Gde. Moosbach, s. Ziff. 21).											
	6 = ab 1971 mit der Gde. Kainsbach, ab 1972 mit der Gde. Thaiheim (einschl. des 1927 eingegliederten Gdeteils Aicha, und des 1969 eingegliederten Gdeteils Gotzenberg, s. Ziff. 1), den Gdeteilen Hartenberg und Vorderhaslach (aufgel. Gde. Breitenbrunn, s. Ziff. 14) und dem Gdeteil Heldmannsberg z. Teil (aufgel. Gde. Heldmannsberg, s. Ziff. 1 und 16),											
	7 = ab 1978 mit der Gde. Förranbach (ohne den 1927 ausgegliederten Gdeteil Aicha).											
	8 = ab 1972 mit der Gde. Grünreuth, ab 1977 mit der Gde. Enzendorf.											
	9 = ab 1972 mit der Gde. Ellenbach und dem Gdeteil Großviehberg (s. Ziff. 16), ab 1976 mit der Gde. Altensittenbach.											
	10 = ab 1971 mit den Gden. Algersdorf (einschl. des 1920 eingegliederten Gdeteils Entmersberg, s. Ziff. 19) und Klee-dorf, ab 1972 mit der Gde. Wallsdorf und den Gdeteilen Kreppling, Siglitzberg, Siglitzhof, Stöppach und Treuf (aufgel. Gde. Treuf, s. Ziff. 23), ab 1977 mit den Gden. Aspertschhofen und Oberkrumbach.											
	11 = ab 1927 mit der Gde. Veldershof, ab 1952 mit den Gdeteilen Kotzenhof und Rudolphshof (s. Ziff. 18), ab 1971 mit den Gden. Günthersbühl und Oedenberg, ab 1972 mit den Gden. Neunhof, Schönberg, Weigenhofen (ohne den Gdeteil Rüblanden, s. Ziff. 15) und den Gdeteilen Letten und Wetzendorf (aufgel. Gde. Wetzendorf, s. Ziff. 17), ab 1973 mit der Gde. Simonshofen, ab 1974 mit der Gde. Bullach, ab 1976 mit der Gde. Beerbach (vom Lkr. Erlangen-Höchstadt), ab 1977 mit der Gde. Dehnberg, ab 1978 mit der Gde. Heuchling.											
	12 = ab 1971 mit der Gde. Unterhaidelbach, ab 1978 mit den Gden. Diepersdorf, Entenberg, Gersdorf, Oberhaidelbach und Weißenbrunn.											
	13 = ab 1972 mit den Gden. Krottensee und Rothenbruck, ab 1978 mit der Gde. Höfen.											
	14 = ab 1972 mit den Gden. Kersbach (einschl. des 1955 eingegliederten Gdeteils Weißenbach, s. Ziff. 19), Rollhofen und Speikern.											
	15 = ab 1972 mit den Gdeteilen Breitenbrunn und Hinterhaslach (aufgel. Gde. Breitenbrunn, s. Ziff. 6), ab 1978 mit den Gden. Kucha und Püscheldorf.											
	16 = ab 1966 mit dem Gdeteil Rüblanden (s. Ziff. 10), ab 1972 mit den Gden. Eschenbach, Hohenstadt (ohne den Gdeteil Großviehberg, s. Ziff. 8), Hubmersberg und dem Gdeteil Arzlohe (aufgel. Gde. Arzlohe), ab 1977 mit der Gde. Hartmannshof (ab 1972 mit den Gdeteilen Guntersrieth, Mittelburg, Stallbaum und Waizenfeld (aufgel. Gde. Arzlohe), mit dem Gdeteil Hofstetten (aufgel. Gde. Füllried, s. Lkr. Amberg-Sulzbach, Ziff. 3) und den Gdeteilen Heldmannsberg z. Teil und Wüllersdorf (aufgel. Gde. Heldmannsberg, s. Ziff. 1 und 6)), ab 1978 mit dem Gdeteil Bürtel (aufgel. Gde. Schmidtstadt, s. Lkr. Amberg-Sulzbach, Ziff. 17).											
	17 = ab 1972 mit der Gde. Haimendorf und dem Gdeteil Himmelgarten (aufgel. Gde. Wetzendorf, s. Ziff. 10).											
	18 = ab 1952 ohne die Gdeteile Kotzenhof und Rudolphshof (s. Ziff. 10).											
	19 = ab 1971 mit den Gden. Freiröttenbach, Germersberg, Großbellhofen, Hedersdorf (einschl. des 1931 eingegliederten Gdeteils Poppenhof, aufgel. Gde. Rabenshof, s. Ziff. 22), Osternohe (einschl. der 1857 eingegliederten Gden. Bondorf und Haidling, jedoch ohne den 1920 ausgegliederten Gdeteil Entmersberg, s. Ziff. 9), Sie-gersdorf (einschl. der 1931 eingegliederten Gdeteile Enzenreuth, Hinterhof, Kaltenherberg und Rabenshof, aufgel. Gde. Rabenshof, s. Ziff. 22, jedoch ohne den 1955 ausgegliederten Gdeteil Weißenbach, s. Ziff. 19), ab 1972 mit den Gden. Hormersdorf und Kirchröttenbach.											
	20 = ab 1976 mit der Gde. Behringersdorf.											
	21 = ab 1971 mit den Gdeteilen Fröschau, Mauschelhof und Rummelsberg (aufgel. Gde. Moosbach, s. Ziff. 5), ab 1972 mit der Gde. Lindelburg (einschl. des 1959 eingegliederten Gdeteils Pfeifferhütte, s. Ziff. 3) und den Gdeteilen Altenthann und Wallersberg (aufgel. Gde. Altenthann, s. Ziff. 3).											
	22 = ab 1931 mit dem Gdeteil Au (aufgel. Gde. Rabenshof, s. Ziff. 19), ab 1971 mit der Gde. Diepoltsdorf (einschl. der 1971 eingegliederten Gde. Uztmannsbach), ab 1972 mit den Gden. Großengsee und Hüttenbach, ab 1978 mit den Gden. Oberndorf und Wildenfels.											
	23 = ab 1972 mit der Gde. Viehhofen und den Gdeteilen Gerhelm, Henneberg, Immendorf, Münzinghof und Raitenberg (aufgel. Gde. Treuf, s. Ziff. 9).											
	24 = ab 1972 mit den Gden. Alfalter und Artelshofen.											
	25 = ab 1972 mit dem Gdeteil Penzenhofen (aufgel. Gde. Penzenhofen, s. Ziff. 2).											
576	Landkreis Roth											
111	Abenberg, St	4838,73	2525	2915	2980	3319	3239	4345	4180	4663	4619	1
113	Allersberg, M	5963,76	3083	3010	2957	3182	3259	4692	5130	6236	6898	2
117	Büchenbach	3077,35	1103	1267	1240	1318	1385	2039	2955	3484	4242	3
121	Georgensgmünd	4696,01	2229	2639	2937	2901	3044	4616	4760	5363	5167	4
122	Greiding, St	10383,95	4391	4425	4411	4500	4409	5984	5052	5848	6366	5
126	Heideck, St	5856,75	2480	2600	2504	2505	2464	3617	3352	3841	4108	6
127	Hilpoltstein, St	8944,04	5001	4724	4575	5089	5248	7437	7766	9002	10127	7
128	Kammerstein	3711,31	1337	1422	1416	1419	1314	1760	1738	1819	2266	8
132	Schwanstetten, M	3243,82	1079	1048	1044	1113	1124	1677	1644	3251	6111	9
137	Rednitzhembach	1301,39	852	752	705	816	1076	1720	2310	2966	5447	10
141	Röttenbach	2168,02	669	697	719	737	831	1316	1702	2189	2328	11
142	Rohr	4651,10	1902	2182	1923	2032	1954	2832	2254	2503	2809	12
143	Roth, St	9625,56	4890	5006	7137	8317	9556	13159	15355	17458	19807	13
147	Spalt, St	5573,50	3962	4128	4144	4112	4016	5732	5124	5048	4830	14
148	Thalmassing, M	8052,77	4842	4643	4692	4638	4296	6596	5354	5225	5010	15
151	Wendelstein, M	5001,27	2633	2523	2804	2868	3380	5086	5551	9754	13809	16
444	Gemeindefreie Gebiete	2442,18	-	-	-	-	-	8	5	-	-	
	Summe	89531,51	42978	43981	46188	48866	50595	72616	74232	88650	103944	

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987												
576	noch Landkreis Roth											
	1 =	ab 1971 mit dem Gdeteil Obersteinbach ob Gmünd (aufgel. Gde. Obersteinbach ob Gmünd, s. Ziff. 4), ab 1972 mit der Gde. Ebersbach und den Gdeteilen Bechhofen, Kleinabenberg und Louisenau (aufgel. Gde. Aurau, s. Ziff. 3), ab 1978 mit den Gden. Beerbach, Dürrenmungenau und Wassermungenau.										
	2 =	ab 1971 mit den Gden. Altenfelden und Gögelsbuch, ab 1972 mit den Gden. Brunnau, Ebenried und Lampersdorf (jedoch ohne den Gdeteil Riedersdorf, s. Ziff. 7), ab 1975 mit den Gdeteilen Fischhof, Kronmühle und Polsdorf (aufgel. Gde. Birkach, s. Ziff. 13).										
	3 =	ab 1972 mit der Gde. Ottersdorf (jedoch ohne den Gdeteil Obermainbach, s. krfr. Städte Mittelfrankens, Ziff. 5), den Gdeteilen Aurau und Asbach (aufgel. Gde. Aurau, s. Ziff. 1) und den Gdeteilen Gauohsdorf, Götzenreuth, Neumühle und Schopphof (aufgel. Gde. Günzersreuth, s. Ziff. 8).										
	4 =	ab 1971 mit dem Gdeteil Untersteinbach ob Gmünd (aufgel. Gde. Obersteinbach ob Gmünd, s. Ziff. 1), ab 1972 mit den Gden. Mäbenberg, Petersgmünd und den Gdeteilen Mauk, Obermauk und Wernsbach (aufgel. Gde. Wallersau, s. Ziff. 13), ab 1978 mit der Gde. Rittersbach (ohne den Gdeteil Unterheckenhofen, s. Ziff. 13).										
	5 =	ab 1971 mit den Gden. Großhöbing und Kaising, ab 1972 mit den Gden. Esselberg, Euerwang, Grafenberg, Hausen, Herrnsberg, Kleinottersdorf, Kraftsbuch, Landerzhofen, Mettendorf, Obermässing, Osterberg, Röckenhofen, Schutzendorf und Untermässing.										
	6 =	ab 1971 mit den Gden. Laffenau, Schloßberg und Selingstadt, ab 1972 mit den Gden. Aberzhausen (jedoch ohne den Gdeteil Kolbenhof, s. Ziff. 15) und Liebenstadt, ab 1978 mit den Gden. Laibstadt und Rudletzholz.										
	7 =	ab 1971 mit der Gde. Solar, ab 1972 mit den Gden. Heuberg, Hofstetten, Jahrsdorf, Mindorf, Mörlach, Patersholz, Unterrödel, Zell, dem Gdeteil Bischofsholz (aufgel. Gde. Pierheim), dem Gdeteil Riedersdorf (s. Ziff. 2) und den Gdeteilen Lochmühle und Oberrodel (aufgel. Gde. Tiefenbach, s. Ziff. 15), ab 1976 mit der Gde. Meckenhausen (mit den 1972 eingegliederten Gden. Hagenbuch, Karm, Sindorsdorf, Weinsfeld und dem Gdeteil Pierheim, aufgel. Gde. Pierheim, jedoch ohne den 1975 ausgegliederten Gdeteil Rabenhof, s. Lkr. Neumarkt i.d.OPf., Ziff. 7), ab 1978 mit der Gde. Lay.										
	8 =	ab 1924 ohne die Gdeteile Forsthof und Uigenau (s. krfr. Städte Mittelfrankens, Ziff. 5), ab 1972 mit den Gdeteilen Chausseehaus b. Günzersreuth, Günzersreuth, Neppersreuth und Poppenreuth (aufgel. Gde. Günzersreuth, s. Ziff. 3), ab 1978 mit den Gden. Barthelmesaurach und Volkersgau (ohne den 1960 ausgegliederten Gdeteil Unterreichenbach, s. krfr. Städte Mittelfrankens, Ziff. 5).										
	9 =	ab 1978 Neubildung aus den Gden. Leerstetten und Schwand b. Nürnberg.										
	10 =	ab 1972 mit der Gde. Walpersdorf.										
	11 =	ab 1975 mit der Gde. Mühlstetten.										
	12 =	ab 1978 mit den Gden. Gustenfelden, Prünst und Regelsbach (ohne die 1967 ausgegliederten Gdeteile Bertelsdorf und Eckersdorf, s. Lkr. Fürth, Ziff. 6).										
	13 =	ab 1971 mit den Gden. Belmbrach und Pfaffenhofen, ab 1972 mit den Gden. Bernlohe, Rothaurach und dem Gdeteil Wallesau (aufgel. Gde. Wallesau, s. Ziff. 4), ab 1973 mit der Gde. Harrlach, ab 1975 mit den Gdeteilen Birkach, Eichelburg, Hasenbruck, Heubühl und Zwiefelhof (aufgel. Gde. Birkach, s. Ziff. 2), ab 1978 mit der Gde. Eckermühlen und dem Gdeteil Unterheckenhofen (aufgel. Gde. Rittersbach, s. Ziff. 4).										
	14 =	ab 1972 mit den Gden. Enderndorf, Fünfbronn und Großweingarten, ab 1978 mit den Gden. Mosbach und Wernfels.										
	15 =	ab 1971 mit den Gden. Dixenhausen, Kleinhöbing, Landersdorf, Ohlangen, Reinwarzhofen und Stauf, ab 1972 mit den Gden. Aue, Hagenich, Lohen, Ruppmannsburg, Waizenhofen, dem Gdeteil Kolbenhof (s. Ziff. 6) und dem Gdeteil Tiefenbach (aufgel. Gde. Tiefenbach, s. Ziff. 7), ab 1978 mit den Gden. Alfershausen, Eysölden (mit den 1972 eingegliederten Gden. Offenbau und Pyras) und Schwimmbach.										
	16 =	ab 1971 mit der Gde. Raubersried, ab 1978 mit den Gden. Großschwarzenlohe (ohne die Gdeteile Schaftnach und Schwarzach b. Schwabach, s. krfr. Städte Mittelfrankens, Ziff. 5), Kleinschwarzenlohe (ohne die Gdeteile Steinbrüchlein und Zollhaus, s. krfr. Städte Mittelfrankens, Ziff. 4) und Röthenbach b. Sankt Wolfgang.										
577	Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen											
111	Absberg, M	1898,26	1044	1250	1185	1267	1246	1592	1335	1224	1179	1
113	Alesheim	2043,84	1086	1022	1001	973	927	1508	977	953	949	2
114	Muhr a. See	1095,07	1037	1056	974	1025	1035	1681	1520	1563	1523	3
115	Bergen	1991,56	1059	1013	954	905	879	1380	1039	1056	981	4
120	Burgsalach	1930,23	826	851	812	883	794	1080	970	976	998	5
122	Dittenheim	2932,98	1844	1827	1788	1697	1513	2310	1738	1622	1643	6
125	Ellingen, St	3119,41	2280	2368	2563	2550	2371	3272	3112	3275	3258	7
127	Ethenstatt	1583,94	834	761	767	764	713	1081	828	809	791	8
133	Gnotzheim, M	1247,70	984	837	852	748	688	880	708	722	718	9
136	Gunzenhausen, St	8248,46	6730	7582	8677	9528	9724	14775	13929	15302	15285	10
138	Haundorf	5135,39	1718	1774	1774	1746	1631	2009	1713	1721	1909	11
140	Heidenheim, M	5230,45	3314	3027	2808	2623	2306	3148	2597	2404	2538	12
141	Höttingen	1933,95	788	842	818	848	786	1146	882	935	1032	13
148	Langenaltheim	3906,31	1633	1881	2248	2225	2197	2657	2447	2383	2224	14
149	Markt Berolzheim, M	1454,23	1004	1024	1063	1047	955	1506	1323	1297	1232	
150	Meinheim	1635,21	1032	1068	1039	976	905	1360	908	876	788	15
151	Nennslingen, M	2196,26	1245	1279	1250	1207	1204	1645	1410	1467	1294	16
158	Pappenheim, St	6430,08	3943	3819	3697	3918	3497	5276	4607	4459	4237	17
159	Pföfeld	2388,02	869	1048	958	946	976	1872	1441	1259	1180	18
161	Pleinfeld, M	7145,65	3217	3602	3692	3660	3694	5216	5616	6054	6297	19
162	Polsingen	3392,19	1754	1757	1760	1754	1890	2526	2107	2036	1785	20
163	Raitenbuch	3819,47	784	803	847	834	824	1025	891	972	1011	21
168	Solnhofen	1356,71	760	1058	1404	1318	1314	1853	1822	1821	1583	22
172	Theilenhofen	2032,62	1010	984	962	980	878	1318	962	932	1008	23

Mittelfranken

Gde. Schi. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									siehe Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
577	noch Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen											
173	Treuchtlingen, St.	10337,97	5282	5762	7229	8657	8695	12047	12146	12761	12285	24 25 26
177	Weißenburg i. Bay., GKSt	9755,67	7952	8238	9638	10952	11634	18112	17591	18076	17445	
179	Westheim	2831,61	1484	1423	1397	1328	1221	1918	1339	1246	1208	
	Summe	97073,24	55513	57956	62157	65359	64497	94193	85958	88201	86381	
	<p>1 = ab 1978 mit der Gde. Kalbensteinberg. 2 = ab 1971 mit den Gden. Störzelbach und Wachenhofen, ab 1978 mit der Gde. Trommetsheim. 3 = ab 1976 Neubildung aus den Gden. Altenmuhr und Neuenmuhr. 4 = ab 1978 mit den Gden. Geyern, Kaltenbuch und Thalmannsfeld. 5 = ab 1971 mit der Gde. Indernbuch, ab 1978 mit der Gde. Pfraunfeld. 6 = ab 1978 mit den Gden. Sammenheim, Sausenhofen und Windsfeld. 7 = ab 1971 mit der Gde. Massenbach, ab 1972 mit der Gde. Stopfenheim und dem Gdeteil Tiefenbach (aufgel. Gde. Dorsbrunn, s. Ziff. 19). 8 = ab 1973 mit der Gde. Reuth unter Neuhaus, ab 1978 mit der Gde. Hundsdorf. 9 = ab 1971 mit der Gde. Spielberg. 10 = ab 1971 mit den Gden. Cronheim, Laubenzedel, Nordstetten, Oberasbach, Pflaumfeld, Schlungenhof, Stetten, Streudorf, Unterasbach, Unterwurbach und Wald, ab 1978 mit den Gden. Aha, Büchelberg und Frickenfelden. 11 = ab 1972 mit den Gden. Eichenberg und Gräfensteinberg, ab 1977 mit der Gde. Obererlbach. 12 = ab 1972 mit der Gde. Degersheim, ab 1978 mit den Gden. Hechlingen und Hohentrüdingen. 13 = ab 1978 mit den Gden. Fiegenstall und Weiboldshausen (ohne den Gdeteil Hagenbuch, s. Ziff. 25). 14 = ab 1971 mit der Gde. Rehlingen, ab 1972 mit den Gdeteilan Höfen, Lohhof und Neuherberg (s. Ziff. 24), ab 1978 mit der Gde. Büttelbronn. 15 = ab 1972 mit der Gde. Wolfsbronn, ab 1978 mit der Gde. Kurzenaltheim. 16 = ab 1978 mit den Gden. Biburg, Gersdorf und Wengen. 17 = ab 1971 mit der Gde. Übermatzhofen, ab 1978 mit den Gden. Bieswang (mit der 1972 eingegliederten Gde. Ochsenhart), Geislohe, Göhren, Neudorf, Osterdorf und Zimmern. 18 = ab 1978 mit der Gde. Thannhausen (ohne die Gdeteile Regelsberg und Veitserlbach, s. Ziff. 19). 19 = ab 1971 mit der Gde. Allmannsdorf, ab 1972 mit den Gden. Mannholz, Mischelbach, Sankt Veit, Stirn, Walting und dem Gdeteil Dorsbrunn (aufgel. Gde. Dorsbrunn, s. Ziff. 7), ab 1978 mit der Gde. Ramsberg und den Gdeteilen Regelsberg und Veitserlbach (aufgel. Gde. Thannhausen, s. Ziff. 18). 20 = ab 1971 mit den Gden. Trendel und Ursheim, ab 1978 mit der Gde. Döckingen. 21 = ab 1972 mit den Gden. Bechthal und Reuth a. Wald. 22 = ab 1971 mit der Gde. Eßlingen. 23 = ab 1978 mit den Gden. Dornhausen, Gundelsheim a.d. Altmühl und Wachstein. 24 = ab 1971 mit den Gden. Bubenheim, Graben, Gronhart und Schambach, ab 1972 mit den Gden. Auernheim, Gundelsheim, Haag b. Treuchtlingen (ohne die Gdeteile Höfen, Lohhof und Neuherberg, s. Ziff. 14), Möhren, Wetteisheim, Windischhausen und den Gdeteilen Metzenhof und Schertnershof (aufgel. Gde. Kattenhochstatt, s. Ziff. 25), ab 1978 mit der Gde. Dietfurt i. MFr., ab 1985 mit dem Gdeteil Siebeneichhöfe (s. Lkr. Donau-Ries, Ziff. 38). 25 = ab 1972 mit den Gden. Dettenheim, Holzlingen, Rothenstein, Weimersheim und dem Gdeteil Kattenhochstatt (aufgel. Gde. Kattenhochstatt, s. Ziff. 24), ab 1978 mit den Gden. Emetzheim, Haardt, Oberhochstatt, Suffersheim und dem Gdeteil Hagenbuch (aufgel. Gde. Weiboldshausen, s. Ziff. 13). 26 = ab 1978 mit den Gden. Hüssingen und Ostheim.</p>											

Schl. Nr.	Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Stich- Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
Unterfranken												
Kreisfreie Städte												
661	Aschaffenburg	6256,30	14228	15009	25883	39736	48042	48947	58433	59838	60964	1
662	Schweinfurt	3587,72	7766	10840	17401	36336	49302	46128	56923	58446	51962	2
663	Würzburg	8783,41	32762	46702	83276	99498	112997	86564	126093	128547	123378	3
	Summe	18627,43	54756	72551	126560	175570	210341	181639	241449	246831	236304	
<p>1 = ab 1901 mit den Gden. Damm und Leider, ab 1939 mit der Gde. Schweinheim, ab 1975 mit der Gde. Gailbach, ab 1978 mit der Gde. Obernau.</p> <p>2 = ab 1919 mit der Gde. Oberndorf.</p> <p>3 = ab 1930 mit der Gde. Heidingsfeld, ab 1974 mit der Gde. Rottenbauer, ab 1976 mit den Gden. Unterdürrbach und Oberdürrbach (ohne den Gdeteil Gadheim, s. Lkr. Würzburg, Ziff. 29), ab 1978 mit den Gden. Lengfeld und Versbach und mit dem Gdeteil Steinbachtal (s. Lkr. Würzburg, Ziff. 13).</p>												
Landkreise												
671	Aschaffenburg	69906,30	46113	46019	52069	69075	79835	102706	116777	140733	152367	
672	Bad Kissingen	113685,20	60031	63431	64724	74341	73802	102531	96082	102859	99022	
674	Haßberge	95651,57	53786	55328	54587	57966	58909	82670	77290	81537	80257	
675	Kitzingen	68444,47	58410	59878	58496	60357	63675	85937	78812	81074	79304	
677	Main-Spessart	132198,44	71960	75163	75421	81933	85056	115881	114025	121028	122047	
676	Miltenberg	71571,41	50703	48934	51643	57272	63074	88818	94255	107978	114255	
673	Rhön-Grabfeld	102177,94	53305	55434	53028	55635	59216	79359	75585	79504	77197	
678	Schweinfurt	84128,97	45740	49493	50924	58077	66978	85330	87582	98100	103697	
679	Würzburg	96857,05	60974	66363	69625	76020	83846	114059	108126	121665	138261	
	Summe	834621,35	501022	520043	530517	590676	634391	857291	848534	934478	966407	
	insgesamt	853248,78	555778	592594	657077	766246	844732	1038930	1089983	1181309	1202711	

Unterfranken

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1981	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
671 Landkreis Aschaffenburg												
111	Alzenau i.UFr., St ...	5929,58	4414	4401	5323	7207	7938	10368	11603	13567	15711	1
112	Bessenbach	2998,33	2383	2163	2078	2339	2485	3272	3648	4337	4831	2
113	Blankenbach	395,76	450	351	400	592	628	818	870	1013	1277	3
114	Karlstein a.Main	1267,71	1000	1192	1598	2853	3343	4707	5488	6644	7056	4
119	Geiselbach	951,68	900	918	925	1167	1233	1399	1336	1416	1646	5
120	Glattbach	353,27	583	654	793	1168	1437	1841	2506	2885	3172	6
121	Goldbach	1097,63	1480	1699	2322	3316	4481	5707	7057	8714	9145	7
122	Großostheim, M	4428,85	4173	4434	4774	5620	6973	9324	10707	12788	13514	8
124	Haibach	735,40	1243	1432	1903	2750	3454	4519	5367	6827	7688	9
126	Heigenbrücken	670,08	887	1124	1096	1315	1444	2137	2158	2330	2332	10
127	Heimbuchenthal	1714,59	820	814	783	1063	1222	1489	1546	1875	2106	
128	Heinrichsthal	449,11	621	609	548	625	651	747	745	848	892	
130	Hösbach, M	3059,33	2679	2780	3818	4897	5771	7304	8459	11050	11925	11
133	Johannesberg	1362,92	1066	1118	1249	1480	1626	2011	2196	2730	3391	12
134	Kahl a.Main	1064,05	550	691	1199	2687	3287	4624	6524	7585	7030	
135	Kleinkahl	1186,07	1284	1076	973	1171	1258	1576	1469	1608	1582	13
136	Kleinostheim	1390,12	1096	1165	1376	2119	2602	3385	4255	6371	7212	
138	Krombach	1065,30	1046	876	828	1144	1223	1396	1414	1501	1772	
139	Laufach	1562,32	1672	1502	1892	2190	2367	3279	3530	3953	4716	14
140	Mainaschaff	723,94	818	954	1171	1789	2447	3292	3997	6329	6743	
141	Mespelbrunn	1552,74	994	881	877	1033	1159	1473	1646	1941	2073	15
143	Mömbris, M	3591,18	4160	3786	4333	6117	7171	8524	9162	10309	10830	16
148	Rothenbuch	705,16	1110	1126	998	1131	1210	1476	1330	1470	1560	17
150	Sailauf	1380,97	1444	1425	1392	1744	1849	2445	2747	2942	3205	18
152	Schöllkrippen, M	1264,61	1538	1454	1649	2055	2076	2626	2655	2933	3197	19
153	Sommerkahl	546,26	747	634	532	613	677	837	902	958	1053	
155	Stockstadt a.Main	1886,91	1317	1277	1685	2318	2870	3922	4924	6416	6615	
156	Waldaschaff	659,99	1338	1614	1477	1960	2256	2669	2912	3298	3692	
157	Weibersbrunn	284,20	919	847	974	1107	1220	1397	1431	1817	1934	20
159	Westerngrund	887,61	1239	977	1093	1167	1165	1510	1378	1454	1584	21
160	Dammbach	1847,13	1226	1176	1130	1343	1389	1583	1698	1771	1833	22
162	Wiesen	564,11	916	869	880	995	923	1049	1005	1053	1050	23
444	Gemeindefreie Gebiete	22329,39	-	-	-	-	-	-	112	-	-	
	Summe	69906,30	46113	46019	52069	69075	79835	102706	116777	140733	152367	

- 1 = ab 1972 mit den Gden. Albstadt, Kälberau und Wasserlos, ab 1975 mit den Gden. Hörstein und Michelbach.
- 2 = ab 1972 Neubildung aus den Gden. Keilberg und Straßbessenbach, ab 1978 mit der Gde. Oberbessenbach.
- 3 = ab 1966 Neubildung aus den Gden. Großblankenbach und Kleinblankenbach.
- 4 = ab 1975 Neubildung aus den Gden. Dettingen a.Main und Großwetzheim.
- 5 = ab 1972 mit der Gde. Omersbach.
- 6 = ab 1978 mit dem Gdeteil Rauenthal (s. Ziff. 12).
- 7 = ab 1958 mit den Gdeteilen Obergartenhof und Untergartenhof (s. Ziff. 11), ab 1971 mit der Gde. Unterafferbach.
- 8 = ab 1978 mit den Gden. Pflaumheim und Wenigumstadt.
- 9 = ab 1972 mit der Gde. Grünmorsbach, ab 1978 mit der Gde. Dörrmorsbach.
- 10 = ab 1972 mit der Gde. Jakobsthal.
- 11 = ab 1958 ohne die Gdeteile Obergartenhof und Untergartenhof (s. Ziff. 7), ab 1972 mit den Gden. Feldkahl und Wenighösbach, ab 1978 mit den Gden. Rottenberg und Winzenhohl.
- 12 = ab 1972 mit den Gden. Breunsberg, Oberafferbach und Rückersbach, ab 1978 ohne den Gdeteil Rauenthal (s. Ziff. 6) und mit der Gde. Steinbach.
- 13 = ab 1972 mit den Gden. Großlaudenbach und Kleinlaudenbach, ab 1976 mit der Gde. Edelbach, ab 1978 mit dem Gdeteil Kahlmühle (mit der 1972 eingegliederten Gde. Großkahl, s. Ziff. 22).
- 14 = ab 1978 mit der Gde. Main i.Spessart.
- 15 = ab 1972 mit der Gde. Hessenthal.
- 16 = ab 1972 mit den Gden. Daxberg, Hemsbach, Mensengesäß und Niedersteinbach, ab 1974 mit den Gden. Örnsteinbach und Kohl, ab 1976 mit der Gde. Reichenbach, ab 1978 mit der Gde. Schimborn (mit der 1972 eingegliederten Gde. Königshofen a.d.Kahl).
- 17 = ab 1911 mit dem Gdeteil Steinmühle (s. Ziff. 20).
- 18 = ab 1972 mit der Gde. Eichenberg.
- 19 = ab 1972 mit der Gde. Schnepfenbach, ab 1978 mit der Gde. Hofstädten.
- 20 = ab 1911 ohne den Gdeteil Steinmühle (s. Ziff. 17).
- 21 = ab 1972 Neubildung aus den Gden. Huckelheim, Oberwestern und Unterwestern.
- 22 = ab 1976 Neubildung aus den Gden. Krausenbach und Wintersbach.
- 23 = ab 1976 umgegliedert aus dem Lkr. Main-Spessart, ab 1978 ohne den Gdeteil Kahlmühle (s. Ziff. 13).

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
672	Landkreis Bad Kissingen											
111	Aura a.d.Saale	672,82	672	548	486	529	525	725	679	758	731	
112	Bad Bocklet, M	2809,39	2764	2773	2620	2557	2498	3224	3073	3491	3753	1
119	Bad Brückenau, St	1996,02	2559	2393	2399	3374	3635	6076	5834	6270	6038	2
114	Bad Kissingen, GKSt ..	5902,47	4639	6935	9017	14961	15724	22332	20678	21505	20455	3
117	Burkardroth, M	6045,14	5727	5568	6106	6148	6314	7165	7113	7426	7549	4
121	Elfershausen, M	3492,02	2069	2080	1989	1995	2026	2807	2599	2818	2877	5
122	Euerdorf, M	1635,57	1337	1349	1141	1207	1227	1641	1463	1543	1553	6
124	Fuchsstadt	1829,93	817	926	1055	1238	1093	1326	1419	1339	1446	
126	Geroda, M	1679,18	1159	1083	1089	1074	945	1199	957	990	944	7
127	Hammelburg, St	12891,58	8360	8587	8322	9133	7825	13554	11870	13071	11488	8
131	Maßbach, M	5930,88	2990	3465	3516	3641	3588	4570	4217	4519	4422	9
134	Motten	1619,29	1960	1564	1290	1370	1313	1668	1491	1617	1641	10
135	Münnerstadt, St	8230,65	4235	5263	5493	5798	5876	7928	8160	8521	7837	11
136	Nudlingen	2634,21	1485	1688	2005	2191	2340	2925	3244	3570	3520	12
138	Oberleichtersbach	2752,33	1471	1422	1351	1505	1409	1826	1490	1653	1787	13
139	Oberthulba, M	5247,46	3245	3189	3212	3285	2959	3710	3403	3717	4261	14
140	Oerlenbach	3340,16	1245	1708	1677	1955	2378	3330	3741	4842	4660	15
142	Ramsthal	1041,75	584	562	589	652	739	892	972	1116	1105	
143	Rannungen	1734,58	561	625	796	796	910	1111	1088	1116	1117	
145	Riedenberg	1322,82	828	763	686	747	751	878	838	1015	1072	16
149	Schondra, M	2851,25	1507	1525	1395	1394	1639	1936	1450	1582	1536	17
155	Sulzthal, M	1510,36	893	853	862	828	800	1008	935	946	859	
157	Thundorf i.UFr.	1558,15	777	896	853	857	841	1169	1075	1118	1114	18
161	Wartmannsroth	5343,94	2936	2896	2454	2531	2264	3030	2488	2476	2383	19
163	Wildflecken, M	7368,66	3079	2643	2488	2634	2332	3689	3654	3581	2760	20
166	Zeitlofs, M	2756,02	2072	2127	1833	1941	1851	2812	2151	2259	2114	21
444	Gemeindefreie Gebiete	19488,57	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	113685,20	60031	63431	64724	74341	73802	102531	96082	102859	99022	

- 1 = ab 1972 mit den Gden. Aschach b.Bad Kissingen und Großenbrach, ab 1978 mit der Gde. Steinach a.d.Saale (mit den 1971 eingegliederten Gden. Nickersfelden und Roth a.d.Saale und der 1972 eingegliederten Gde. Hohn).
- 2 = ab 1939 mit den Gden. Römershag und Wernarz, ab 1942 ohne den Gdeteil Ebertshof (s. Ziff. 20), ab 1978 mit der Gde. Volkers.
- 3 = ab 1964 mit dem Gdeteil Klausshof (s. Ziff. 4), ab 1972 mit den Gden. Albertshausen b.Bad Kissingen, Arnshausen, Garitz, Hausen b.Bad Kissingen, Kleinbrach, Poppenroth, Reiterswiesen und Winkels.
- 4 = ab 1972 mit den Gden. Frauenroth, Gefäll, Katzenbach, Lauter b.Bad Kissingen, Oehrberg, Stralsbach (ohne den 1964 ausgegliederten Gdeteil Klausshof, s. Ziff. 3), Waldfenster, Wollbach b.Bad Kissingen und Zahlbach, ab 1978 mit den Gden. Premich und Stangenroth.
- 5 = ab 1971 mit den Gden. Engenthal, Machttilshausen und Trimberg, ab 1978 mit der Gde. Langendorf.
- 6 = ab 1978 mit der Gde. Würmsthal.
- 7 = ab 1971 mit der Gde. Platz.
- 8 = ab 1971 mit den Gden. Pfaffenhausen und Westheim, ab 1972 mit den Gden. Diebach, Feuerthal, Morlesau, Obererthal, Obereschenbach (einschl. der 1970 eingegliederten Gde. Untereschenbach) und Untererthal, mit dem Gebiet der 1943 und 1963 abgesiedelten Gden. Hundsfeld und Bonnland, ab 1978 mit der Gde. Gauaschach.
- 9 = ab 1972 mit den Gden. Poppenlauer, Theinfeld, Volkershausen und Weichtungen, ab 1978 ohne den Gdeteil Theinfeld (s. Ziff. 18) und mit dem Gdeteil Randsbachsmühle (s. Ziff. 18).
- 10 = ab 1978 mit den Gden. Kothen (ohne die 1942 ausgegliederten Gdeteile Dörrenberg, Maria-Ehrenberg und Schmelzhof, s. Ziff. 20) und Speicherz.
- 11 = ab 1972 mit den Gden. Althausen, Brünn b.Münnerstadt, Burghausen b.Münnerstadt, Fridritt, Großwenkheim, Kleinwenkheim (einschl. der 1951 eingegliederten Gdeteile Bildhausen und Rindhof, s. Lkr. Rhön-Grabfeld, Ziff. 23), Reichenbach, Seubrigshausen, Wermerichshausen und Windheim.
- 12 = ab 1972 mit der Gde. Haard.
- 13 = ab 1978 mit den Gden. Breitenbach, Mitgenfeld, Modlos und Unterleichtersbach.
- 14 = ab 1971 mit der Gde. Wittershausen, ab 1972 mit den Gden. Hassenbach und Schlimpfhof, ab 1978 mit den Gden. Frankenbrunn, Hetzlos, Reith und Thulba.
- 15 = ab 1972 mit den Gden. Ebenhausen, Eltingshausen und Rottershausen.
- 16 = ab 1971 Neubildung aus den Gden. Oberriedenberg und Unterriedenberg.
- 17 = ab 1978 mit den Gden. Schönderling und Singenrain.
- 18 = ab 1978 ohne den Gdeteil Randsbachsmühle (s. Ziff. 9), mit der Gde. Rothhausen und mit dem Gdeteil Theinfeld (s. Ziff. 9).
- 19 = ab 1972 mit den Gden. Heiligkreuz und Völkersleier, ab 1978 mit den Gden. Dittlofsroda, Schwärzelbach, Waizenbach i.UFr. und Windheim.
- 20 = ab 1970 mit der Gde. Neuwildflecken (1951 Neubildung der Gde. Neuwildflecken aus dem Heeresgutsbezirk Wildflecken; 1942 Bildung des Heeresgutsbezirks Wildflecken aus den zum Teil bereits 1939 abgesiedelten Gden. Altglas- hütten, Neuglashütten, Reußendorf, Rothenrain, Werberg und den Gdeteilen Ebertshof, s. Ziff. 2, Dörren- berg, Maria-Ehrenberg und Schmelzhof, s. Ziff. 10), ab 1978 mit der Gde. Oberbach.
- 21 = ab 1978 mit den Gden. Dettler, Eckarts-Rupboden, Roßbach und Weißenbach.

Unterfranken

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									siehe Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
674	Landkreis Haßberge											
111	Aidhausen	3503,94	2150	2161	2049	1964	1906	2514	2010	2067	1911	1
118	Breitbrunn	1241,41	623	692	725	829	806	978	891	950	961	2
120	Bundorf	3044,37	1698	1600	1551	1464	1399	1896	1379	1323	1050	3
121	Burgpreppach, M	2734,64	1870	1901	1829	1706	1597	2178	1852	1818	1535	4
129	Ebelsbach	2581,54	1673	1663	1753	1917	2018	3040	3009	3560	3549	5
130	Ebern, St	8587,54	4219	3969	3744	4005	3957	5963	6338	7278	7067	6
133	Eltmann, St	3999,74	2499	2740	2997	3239	3586	4753	4951	5165	4982	7
139	Gädheim	957,57	600	633	560	654	667	971	935	995	1085	8
147	Haßfurt, St	5271,15	4051	4923	4998	5921	6637	9942	10429	10887	11121	9
149	Hofheim i.UFr., St ...	5394,38	3592	3954	3819	3968	3960	5766	5110	5280	5007	10
153	Riedbach	3167,98	1779	1854	1747	1675	1525	2160	1816	1892	1724	11
159	Oberaurach	3676,16	2554	2780	2994	3067	3075	3692	3335	3589	3901	12
160	Kirchlauter	1692,64	943	996	1011	1157	1193	1446	1363	1369	1391	13
163	Knetzgau	4994,79	3710	3678	3662	4070	4160	5362	5029	5274	5544	14
164	Königsberg i.Bay., St .	6032,70	3544	3472	3218	3353	3170	4718	4138	4160	3757	15
171	Maroldswesach, M	8107,66	4320	4154	3921	3929	3935	5633	4875	4758	4567	16
180	Theres	3077,10	1186	1295	1262	1415	1383	2160	2052	2188	2375	17
184	Pfarrweisach	2845,05	1454	1331	1226	1229	1243	1961	1573	1642	1595	18
187	Rauhenebrach	4681,58	2882	2930	2924	2960	2883	3569	2926	3009	3078	19
190	Rentweinsdorf, M	2462,53	1233	1121	1114	1059	1006	1526	1308	1338	1361	20
195	Sand a.Main	654,36	908	978	1127	1433	1622	2035	2067	2390	2596	
201	Stettfeld	1130,80	721	757	670	711	695	995	923	1036	1024	
210	Untermertzbach	2775,00	2216	2145	1910	1917	1714	2775	2133	1960	1757	21
219	Wanfurt	1737,37	1128	1206	1087	1134	1181	1673	1551	1667	1635	22
221	Zeil a.Main, St	3574,88	2233	2395	2689	3190	3591	4964	5297	5942	5684	23
444	Gemeindefreie Gebiete	8324,69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	95651,57	53786	55328	54587	57966	58909	82670	77290	81537	80257	

- 1 = ab 1974 mit der Gde. Nassach,
ab 1978 mit den Gden. Friesenhausen, Huppertshausen und Kerbfeld.
- 2 = ab 1970 mit der Gde. Hermannsberg,
ab 1978 mit der Gde. Lußberg.
- 3 = ab 1978 mit den Gden. Kimmelsbach, Neuses, Schweinsaupten, Stöckach und Walchenfeld.
- 4 = ab 1972 mit den Gden. Gemeinfeld, Ibind und Leuzendorf i.UFr.,
ab 1973 mit der Gde. Birkach,
ab 1976 ohne die Gdeteile Bastenmühle, Greßelgrund und Obere Mühle (s. Ziff. 16),
ab 1978 mit den Gden. Fitzendorf, Hohnhausen und Ueschersdorf.
- 5 = ab 1971 mit den Gden. Gleisenau, Schonbach und Schönbrunn,
ab 1978 mit den Gden. Rudendorf und Steinbach.
- 6 = ab 1971 mit den Gden. Eichelberg und Eyrichshof,
ab 1972 mit den Gden. Brunn, Fischenbach, Heubach, Reutersbrunn und Unterpreppach (einschl. der 1971 eingegliederten Gden. Neuses a.Raueneck und Vorbach),
ab 1975 mit der Gde. Bramberg,
ab 1976 mit der Gde. Bischwind a.Raueneck,
ab 1978 mit den Gden. Albersdorf, Jessorndorf (mit der 1971 eingegliederten Gde. Weißenbrunn) und Welkendorf und mit den Gdeteilen Fierst und Lützelebern (aufgel. Gde. Recheldorf, s. Ziff. 21).
- 7 = ab 1971 mit den Gden. Eschenbach, Lembach und Weisbrunn,
ab 1978 mit den Gden. Dippach a.Main und Roßstadt.
- 8 = ab 1978 mit den Gden. Greßhausen und Ottendorf.
- 9 = ab 1972 mit den Gden. Augsfeld, Sailershausen und Sylbach,
ab 1976 mit den Gden. Oberhohenried und Unterhohenried und mit dem Gdeteil Mariaburghausen (aufgel. Gde. Hainert, s. Ziff. 14),
ab 1978 mit den Gden. Prappach, Uchenhofen und Wülflingen.
- 10 = ab 1972 mit den Gden. Erlsdorf und Manau,
ab 1974 mit der Gde. Sulzbach,
ab 1975 mit der Gde. Ostheim,
ab 1978 mit den Gden. Eichelsdorf, Goßmannsdorf, Lendershausen, Reckertshausen und Rügheim.
- 11 = ab 1978 Neubildung aus den Gden. Humprechtshausen, Kleinmünster, Kleinsteinach und Mechenried.
- 12 = ab 1978 Neubildung aus den Gden. Dankenfeld, Fatschenbrunn, Kirchaich, Neuschleichach, Oberschleichach, Tretzen-
dorf, Trossenfurt und Unterschleichach.
- 13 = ab 1971 mit der Gde. Pettstadt,
ab 1978 mit der Gde. Neubrunn (mit dem 1912 eingegliederten Gdeteil Klaubmühle, s. Ziff. 23).
- 14 = ab 1972 mit den Gden. Oberschwappach und Unterschwappach,
ab 1973 mit der Gde. Wohnau,
ab 1974 mit den Gden. Eschenau, Westheim b.Haßfurt und Zell a.Ebersberg,
ab 1976 mit der Gde. Hainert (ohne den Gdeteil Mariaburghausen, s. Ziff. 9).
- 15 = ab 1972 mit den Gden. Altershausen, Hofstetten, Köslau, Kottenbrunn, Römershofen und Unfinden,
ab 1974 mit der Gde. Junkersdorf,
ab 1978 mit den Gden. Dörflis b.Königsberg i.Bay., Hellingen und Holzhausen.
- 16 = ab 1971 mit den Gden. Allertshausen und Marbach,
ab 1975 mit der Gde. Gückelhorn,
ab 1976 mit den Gden. Altenstein und Pfaffendorf und mit den Gdeteilen Bastenmühle, Greßelgrund und Obere Mühle (s. Ziff. 4),
ab 1978 mit den Gden. Ditterswind, Dürrenried, Eckartshausen, Ermerhausen (mit den 1973 eingegliederten Gden. Birkenfeld und Dippach), Hafenpreppach, Voccawind und Wasmuthhausen.
- 17 = ab 1974 mit der Gde. Morhausen,
ab 1978 mit den Gden. Buch und Untertheres.
- 18 = ab 1971 mit der Gde. Rabelsdorf,
ab 1978 mit den Gden. Junkersdorf a.d.Weisach, Kraisdorf, Lichtenstein (ohne den Gdeteil Buch, s. Ziff. 21) und Lohr.
- 19 = ab 1972 Neubildung aus den Gden. Falsbrunn, Fürnbach, Geusfeld, Karbach, Koppenwind, Obersteinbach, Theinheim, Untersteinbach und Wustviel,
ab 1978 mit der Gde. Prölsdorf.

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									siehe Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
674 noch Landkreis Haßberge												
20 = ab 1971 mit der Gde. Losbergsgereuth, ab 1978 mit den Gden. Salmendorf, Sendelbach und Treinfeld.												
21 = ab 1971 mit den Gden. Gereuth, Obermerzbach und Wüstenwelsberg, ab 1978 mit den Gden. Gleusdorf und Memmelsdorf i.Ufr. und mit den Gdeteilen Recheidorf (aufgel. Gde. Recheidorf, s. Ziff. 6) und Buch (aufgel. Gde. Lichtenstein, s. Ziff. 18).												
22 = ab 1978 mit den Gden. Dampfach und Steinsfeld.												
23 = ab 1968 mit der Gde. Bischofsheim (ohne den 1912 ausgegliederten Gdeteil Klaubmühle, s. Ziff. 13), ab 1971 mit der Gde. Ziegelanger, ab 1972 mit der Gde. Schmachtenberg, ab 1978 mit den Gden. Krum und Sechsthal.												
675 Landkreis Kitzingen												
111	Abtswind, M	1280,58	861	821	717	660	625	926	693	681	681	
112	Albertshofen	379,84	825	800	928	1024	1106	1462	1496	1675	1792	1
113	Biebelried	2271,84	754	772	763	866	831	1464	1015	954	1040	
114	Buchbrunn	456,88	581	562	538	543	561	769	712	804	827	2
116	Castell	2291,11	1105	1095	1015	906	810	1190	973	829	796	
117	Dettelbach, St	6092,12	5032	5479	5097	5192	5123	7195	6229	6450	6174	3
127	Geiselwind, M	4875,70	2308	2261	2131	2018	1908	2609	2015	2125	2016	4
131	Großlangheim, M	1477,61	1156	1235	1034	1074	1114	1423	1383	1341	1293	
139	Iphofen, St	7804,62	4164	4223	3869	3567	3467	4718	4275	4308	4046	5
141	Kitzingen, GKSt	4702,94	6957	7693	10092	11904	16034	18830	20025	20470	18999	6
142	Kleinlangheim, M	1909,22	1497	1563	1408	1279	1171	1806	1432	1462	1447	7
144	Mainbernheim, St	1222,96	1592	1381	1330	1346	1394	2055	1775	1780	2190	
146	Mainstockheim	851,92	1301	1348	1245	1107	1074	1595	1555	1608	1630	
147	Marktbreit, St	2015,79	2704	3044	3165	2971	3006	4322	3991	4023	3669	8
148	Markt Einersheim, M ..	776,88	798	774	739	692	700	1081	1019	1033	1114	
149	Marktsteft, St	1048,66	1557	1501	1309	1243	1171	1805	1561	1597	1623	9
150	Martinsheim	2321,80	1214	1229	1150	1174	1058	1675	1125	1094	979	10
155	Nordheim a.Main	530,13	1056	1039	940	946	908	1076	891	947	956	
156	Obernbreit, M	981,90	1310	1355	1226	1212	1167	1501	1487	1543	1484	
158	Prichsenstadt, St	4884,97	3722	3955	3028	3124	2903	4164	3280	3095	2786	11
161	Rödelsee	1149,54	1207	1122	1016	958	983	1416	1228	1380	1323	12
162	Rüdenhausen, M	688,23	910	921	706	602	542	962	748	676	688	
165	Schwarzach a.Main, M ..	2111,20	1703	1699	1571	1918	2132	2996	2798	3016	3190	13
166	Segnitz	278,19	620	737	553	543	634	904	840	976	877	
167	Seinsheim, M	1750,50	1240	1269	1189	1281	1236	1494	1257	1201	1049	14
169	Sommerach	566,76	828	942	777	805	721	918	820	926	1163	
170	Sulzfeld a.Main	766,15	961	953	912	898	935	1185	1089	1151	1240	
174	Volkach, St	6043,33	5605	5527	5259	5524	5537	7856	7418	7961	8179	15
177	Wiesenbronn	1057,45	966	1020	896	882	781	1039	886	862	848	
178	Wiesentheid, M	3336,87	2012	2266	2179	2450	2518	3596	3153	3476	3806	16
179	Willanzheim, M	2518,78	1864	1892	1714	1648	1525	1905	1643	1630	1399	17
	Summe	68444,47	58410	59878	58496	60357	63675	85937	78812	81074	79304	
<p>1 = ab 1978 mit den Gden. Kaltensondheim und Westheim.</p> <p>2 = ab 1977 mit den Gden. Greuth und Wüstenfelden.</p> <p>3 = ab 1972 mit den Gden. Bibergau, Brück und Effeldorf, ab 1974 mit der Gde. Mainsondheim, ab 1976 mit der Gde. Schernöu, ab 1978 mit den Gden. Euerfeld, Neues a.Berg, Neusetz und Schnepfenbach.</p> <p>4 = ab 1972 mit den Gden. Ebersbrunn, Füttersee, Gräfenneuses, Haag, Langenberg, Rehweiler, Wasserberndorf und dem Gdeteil Sixtenberg (aufgel. Gde. Freihaslach, s. Lkr. Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Ziff. 4), ab 1978 mit den Gden. Holzberndorf und Ilmenau (vom Lkr. Bamberg).</p> <p>5 = ab 1972 mit den Gden. Birklingen, Dornheim, Hellmitzheim, Mönchsondheim, Nenzenheim und Possenheim, ab 1984 mit dem Gdeteil Forsthaus (s. Lkr. Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Ziff. 32).</p> <p>6 = ab 1973 mit der Gde. Hoheim, ab 1975 mit der Gde. Sickershausen, ab 1978 mit den Gden. Hohenfeld und Repperndorf.</p> <p>7 = ab 1972 mit der Gde. Atzhausen, ab 1978 mit der Gde. Haidt.</p> <p>8 = ab 1978 mit der Gde. Gnodstadt (vom Lkr. Würzburg).</p> <p>9 = ab 1978 mit der Gde. Michelfeld.</p> <p>10 = ab 1978 mit den Gden. Enheim, Gnötzheim und Unterickelsheim.</p> <p>11 = ab 1972 mit den Gden. Altenschönbech, Simbach, Brünnau, Järkendorf, Kirchsönbach (einschl. der 1870 eingegliederten Gde. Rüdern), Laub, Neudorf, Neues a.Sand und Stadelschwarzach.</p> <p>12 = ab 1978 mit der Gde. Fröhstockheim.</p> <p>13 = ab 1971 Neubildung aus den Gden. Hörblach, Schwarzenau und Stadtschwarzach, ab 1973 mit den Gden. Düllstadt, Garlachshausen und Münsterschwarzach.</p> <p>14 = ab 1978 mit den Gden. Iffigheim, Tiefenstockheim und Wässerndorf.</p> <p>15 = ab 1955 mit dem Gdeteil Hallburg, ab 1972 mit den Gden. Astheim, Eichfeld, Escherndorf und Köhler, ab 1977 mit den Gden. Öimbach, Krautheim und Rimbach, ab 1978 mit den Gden. Fahr, Gaibach (ohne den 1955 ausgegliederten Gdeteil Hallburg) und Obervolkach.</p> <p>16 = ab 1972 mit der Gde. Reupelsdorf, ab 1977 mit der Gde. Geesdorf, ab 1978 mit den Gden. Feuerbach und Untersambach.</p> <p>17 = ab 1978 mit den Gden. Herrnsheim und Hüttenheim i.Bay.</p>												

Unterfranken

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Anmerkung siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1933	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
677	Landkreis Main-Spessart											
114	Arnstein, St	11199,04	6329	6884	6945	6760	6947	8761	7943	8403	7640	1
116	Aura i.Sinngrund	1206,67	574	631	678	773	863	1029	987	1134	1104	2
119	Birkenfeld	2915,09	1542	1598	1575	1702	1563	2226	1839	1862	1936	3
120	Birschbrunn	845,16	1142	1217	1278	1328	1449	1530	1633	1855	1723	
122	Burgsinn, M	5139,33	1335	1644	1618	1862	2122	2818	2833	2949	2626	
125	Erlenbach/Marktheiden.	1531,45	1285	1289	1276	1403	1373	1756	1708	1875	2074	4
126	Esselbach	1061,65	1142	1045	1116	1205	1236	1499	1516	1627	1747	5
127	Eußenheim	5726,91	2424	2667	2821	2957	2757	3755	3267	3400	3191	6
128	Fellen	3435,07	759	725	618	730	795	1172	969	1004	972	7
129	Frammersbach, M	1919,37	2469	2199	2178	2589	2900	3729	3902	4517	4803	8
131	Gemünden a.Main, St ..	7507,22	5144	6151	5722	6334	6678	8984	9622	10024	10050	9
132	Gössenheim	1136,33	864	840	940	890	928	1175	1054	1070	1167	10
133	Gräfenhof	4531,58	1471	1466	1418	1463	1447	2168	1730	1729	1452	11
135	Hafenlohr	1134,95	1090	971	980	1117	1088	1584	1634	1804	1721	12
137	Hasloch	1037,80	731	728	712	735	793	1266	1377	1502	1449	13
142	Himmelstadt	1342,12	808	827	808	921	971	1230	1250	1425	1558	
146	Karbach, M	2430,90	1287	1264	1191	1183	1077	1384	1152	1154	1308	
148	Karlstadt, St	9802,57	7252	7610	8523	9269	9686	13067	13683	13911	14584	14
149	Karsbach	3017,04	1800	1758	1535	1487	1332	2014	1485	1526	1507	15
151	Kreuzwertheim, M	2013,79	1181	1226	1484	1643	1748	2490	2630	3186	3562	16
154	Triefenstein, M	2541,85	2782	2528	2718	2623	2672	3850	4333	3502	3530	17
155	Lohr a.Main, St	9028,31	6586	6996	7377	9451	10245	15432	15579	16464	15719	18
157	Marktheidenfeld, St ..	3565,34	3623	3474	3553	3780	4428	6490	6849	8364	9421	19
159	Mittelsinn	1428,23	633	1130	938	991	868	1134	1014	1029	947	
164	Neuendorf	965,58	295	291	302	410	496	688	685	754	868	
165	Neuhütten	597,33	872	768	694	778	816	976	916	1023	1092	
166	Neustadt a.Main	1998,38	1140	962	808	840	896	1229	1078	1204	1301	20
169	Obersinn, M	1176,48	766	1187	814	955	985	1237	1255	1278	1221	
170	Partenstein	1047,67	922	908	1097	1305	1537	2104	2308	2516	2683	
172	Rechtenbach	207,43	697	767	774	884	890	1077	1068	1158	1107	
175	Retzstadt	1806,76	984	937	859	956	930	1259	1282	1352	1520	
177	Rieneck, St	2620,13	1451	1500	1376	1620	1738	2279	2150	2315	2096	
178	Roden	2000,53	818	863	816	837	832	1036	826	901	872	21
181	Rothenfels, St	1222,83	1557	1290	1137	940	955	1536	1157	1159	1011	22
182	Schollbrunn	1122,54	559	566	592	573	599	679	702	731	866	23
186	Steinfeld	3366,35	1597	1730	1699	1671	1573	2127	1855	1991	2060	24
189	Thüngen, M	1361,17	820	901	1116	1117	1003	1613	1367	1336	1341	
193	Urspringen	1799,01	1063	1034	1020	943	937	1224	1065	1168	1160	
200	Wiesthal	918,46	615	811	764	909	950	1276	1346	1375	1407	25
203	Zellingen, M	4111,07	3551	3780	3551	3999	3953	4998	4969	5451	5651	26
444	Gemeindefreie Gebiete	20378,95	-	-	-	-	-	-	23	-	-	
	Summe	132198,44	71960	75163	75421	81933	85056	115881	114025	121028	122047	
	1 =	ab 1972 mit den Gden. Binsbach und Büchold, ab 1974 mit den Gden. Altbessingen, Binsfeld, Halsheim, Heugrumbach, Müdesheim, Neubessingen und Reuchelheim, ab 1978 mit den Gden. Gänheim und Schwebenried.										
	2 =	ab 1978 mit der Gde. Billingshausen.										
	3 =	ab 1967 ohne den Gdeteil Zwieselühle (s. Ziff. 23), ab 1978 mit der Gde. Oberndorf.										
	4 =	ab 1975 mit der Gde. Tiefenthal.										
	5 =	ab 1978 mit den Gden. Kredenbach und Steinmark.										
	6 =	ab 1978 mit den Gden. Aschfeld, Bühler, Hundsbach, Münster und Obersfeld.										
	7 =	ab 1972 mit der Gde. Rengersbrunn.										
	8 =	ab 1975 mit der Gde. Habichthal.										
	9 =	ab 1971 mit den Gden. Adelsberg, Hofstetten, Massenbuch, Schaippach und Seifriedsburg, ab 1972 mit den Gden. Aschenroth und Harrbach, ab 1976 mit der Gde. Wernfeld, ab 1978 mit der Gde. Langenprozelten.										
	10 =	ab 1972 mit der Gde. Sachsenheim.										
	11 =	ab 1978 mit den Gden. Michelau a.d.Saale, Schonderfeld, Weickersgrüben und Wolfsmünster.										
	12 =	ab 1974 mit der Gde. Windheim.										
	13 =	ab 1974 mit der Gde. Hasselberg.										
	14 =	ab 1971 mit der Gde. Gambach, ab 1978 mit den Gden. Heßlar, Karlbach, Laudeneck, Mühlbach, Rohrbach, Stadelhofen, Stetten und Wiesenfeld.										
	15 =	ab 1978 mit den Gden. Heßdorf, Höllrich und Weyersfeld.										
	16 =	ab 1972 mit der Gde. Wiebelbach, ab 1977 mit der Gde. Unterwittbach, ab 1978 mit der Gde. Röttbach.										
	17 =	ab 1978 Neubildung aus den Gden. Homburg a.Main, Lengfurt, Rettersheim und Trennfeld.										
	18 =	ab 1939 mit der Gde. Sendelbach, ab 1972 mit den Gden. Halsbach, Rodenbach, Ruppertshütten, Sackenbach, Steinbach und Wombach, ab 1978 mit der Gde. Pflochsbach.										
	19 =	ab 1972 mit der Gde. Glasofen, ab 1974 mit der Gde. Zimmern, ab 1975 mit der Gde. Marienbrunn, ab 1976 mit der Gde. Aitfeld (mit den 1972 eingegliederten Gden. Michelrieth und Oberwittbach).										
	20 =	ab 1978 mit der Gde. Erlach a.Main.										
	21 =	ab 1976 mit der Gde. Ansbach.										
	22 =	ab 1972 mit der Gde. Bergrothenfels.										

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1981	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
677 noch Landkreis Main-Spessart												
23 = ab 1967 mit dem Gdeteil Zwieselmühle (s. Ziff. 3).												
24 = ab 1972 mit der Gde. Hausen, ab 1978 mit der Gde. Waldzell.												
25 = ab 1972 mit der Gde. Krommenthal.												
26 = ab 1975 mit der Gde. Retzbach, ab 1978 mit der Gde. Duttonbrunn.												
676 Landkreis Miltenberg												
111	Altenbuch	978,08	660	596	627	668	826	944	921	1090	1224	1
112	Amorbach, St	5092,27	3614	3003	2723	2974	2884	4640	4443	4481	4273	2
116	Bürgstadt, M	1739,09	1571	1500	1753	1667	1868	2725	3259	3549	3864	3
117	Collenberg	2385,76	1477	1564	1592	1470	1589	2202	2051	2294	2340	
118	Dorfprozelten	1039,59	1067	981	1084	1144	1243	1531	1639	1627	1741	
119	Eichenbühl	3124,15	1730	1812	1913	1877	1954	2535	2252	2553	2680	4
121	Elsenfeld, M	2438,47	1513	1677	1770	2285	2846	4204	5141	6908	7370	5
122	Erlenbach a.Main, St ..	1570,77	1077	1080	1264	1881	2265	4354	5688	7646	8319	6
123	Eschau, M	3811,35	2109	2004	1737	1912	2124	2921	3099	3395	3891	7
124	Faulbach	1097,14	1341	1304	1472	1422	1514	1969	2151	2466	2502	8
125	Großheubach, M	1899,96	1903	1839	2160	2118	2338	3051	3445	4335	4596	
126	Großwallstadt	1405,79	1205	1074	1078	1425	1732	2284	2466	3011	3345	
128	Hausen	805,71	618	641	684	796	912	1093	1207	1385	1682	9
131	Kirchzell, M	6386,06	1974	1849	1767	1896	1895	2490	2274	2373	2382	10
132	Kleinheubach, M	949,23	1605	1390	1461	1494	1501	2270	2335	2689	2761	
133	Kleinwallstadt, M	1577,47	1812	1738	1881	2047	2452	3569	4016	4778	4876	11
134	Klingenberg a.Main, St	2114,44	2520	2477	3127	3620	3801	5711	5884	6629	6009	12
135	Laudenbach	493,94	587	498	507	581	737	1083	1131	1218	1233	
136	Leidersbach	1980,48	1756	1744	1818	2317	2639	3218	3342	3799	4304	13
139	Miltenberg, St	6018,61	4000	4260	4785	5420	5958	9657	9163	8977	8842	14
140	Mömlingen	1844,79	1375	1443	1707	1994	2394	2999	3667	4186	4348	
141	Mönchberg, M	2415,57	1634	1691	1673	1599	1626	1977	1948	2161	2291	15
143	Neunkirchen	1663,19	1202	1177	1160	1176	1151	1563	1282	1261	1309	16
144	Niedernberg	1561,56	904	961	1071	1355	1497	1935	2211	2853	3426	
145	Obernburg a.Main, St .	2483,88	2534	2454	2568	2992	3651	4899	5209	6124	7405	17
151	Röllbach	1239,86	971	1025	1010	922	888	990	939	1105	1279	
153	Rüdenau	400,95	505	439	452	496	555	646	670	745	793	
156	Schneeberg, M	1661,32	1227	1154	1044	1068	1104	1472	1466	1754	1822	18
158	Stadtprozelten, St ...	1084,87	1189	1103	1127	1074	1034	1323	1334	1477	1504	19
160	Sulzbach a.Main, M ...	1996,78	1783	1569	1532	2130	2575	3404	4373	5235	5777	20
165	Weilbach, M	2726,90	1596	1466	1408	1453	1345	2094	1942	1987	2057	21
169	Wörth a.Main, St	1589,05	1644	1421	1688	1999	2176	3065	3307	3887	4010	
444	Gemeindefreie Gebiete	3994,33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	71571,41	50703	48934	51643	57272	63074	88818	94255	107978	114255	
1 = ab 1938 Neubildung aus den Gden. Oberaltenbuch und Unteraltenbuch, ab 1977 ohne den Gdeteil Hofwildensee (s. Ziff. 7).												
2 = ab 1973 mit der Gde. Boxbrunn i.Odenwald, ab 1975 mit dem Gdeteil Beuchen (aufgel. Gde. Beuchen, s. Ziff. 18), ab 1976 mit der Gde. Reichartshausen (ohne den 1972 ausgegliederten Gdeteil Reuenthal, s. Ziff. 21).												
3 = ab 1971 Neubildung aus den Gden. Fechenbach und Reistenhausen.												
4 = ab 1974 mit den Gden. Riedern und Windischbuchen, ab 1976 mit der Gde. Heppdiel.												
5 = ab 1971 mit den Gden. Eichelsbach, RÜck und Schippach.												
6 = ab 1976 mit der Gde. Mechenhard, ab 1978 mit der Gde. Streit.												
7 = ab 1856 mit den Gden. Unteraulenbach und Wildenstein, ab 1978 mit den Gden. Hobbach, Sommerau und Wildensee (einschließlich des ab 1977 eingegliederten Gdeteils Hofwil- densee, s. Ziff. 1).												
8 = ab 1976 mit der Gde. Breitenbrunn.												
9 = ab 1856 Neubildung aus den Gden. Oberhausen und Unterhausen.												
10 = ab 1975 mit den Gden. Ottorfszell, Preunschen und Watterbach.												
11 = ab 1971 mit der Gde. Hofstetten.												
12 = ab 1976 mit den Gden. Röllfeld und Trennfurt.												
13 = ab 1972 mit den Gden. Ebersbach, Roßbach und Volkersbrunn.												
14 = ab 1971 mit der Gde. Breitendiel, ab 1976 mit den Gden. Mainbullau, Schippach und Wenschkorf.												
15 = ab 1978 mit der Gde. Schmachtenberg.												
16 = ab 1975 mit den Gden. Richelbach und Umpfenbach.												
17 = ab 1978 mit der Gde. Eisenbach.												
18 = ab 1975 mit der Gde. Hambrunn und dem Gdeteil Zittenfelden (aufgel. Gde. Beuchen, s. Ziff. 2).												
19 = ab 1977 mit der Gde. Neuenbuch.												
20 = ab 1971 mit der Gde. Dornau, ab 1972 mit der Gde. Soden.												
21 = ab 1972 mit dem Gdeteil Reuenthal (s. Ziff. 2), ab 1978 mit der Gde. Weckbach (mit der 1892 eingegliederten Gde. Ohrenbach).												

Unterfranken

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									siehe Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
673 Landkreis Rhön-Grabfeld												
113	Aubstadt	1193,02	763	905	880	790	760	973	814	805	750	
114	Bad Neustadt/Saale, St	3689,05	3687	4399	4301	4897	6476	10977	13311	14625	13751	1
116	Bastheim	4174,19	1475	1628	1739	1721	1769	2240	1927	2195	2175	2
117	Bischofsheim/Rhön, St	6777,87	4296	3875	3529	3647	4077	4927	4809	4942	4610	3
123	Fladungen, St	4635,09	2445	2254	2141	2478	3297	3282	2676	2520	2279	4
126	Großbardorf	1653,64	694	777	757	771	738	1081	839	883	876	
127	Großleibstadt	1664,15	993	1051	1056	1074	1076	1392	1259	1303	1172	5
129	Hausen	2419,49	834	854	799	802	1029	1031	811	834	735	6
130	Handungen	2285,17	773	887	916	970	946	1234	1160	1112	1023	7
131	Herbstadt	2069,25	902	937	880	897	850	1077	929	862	676	8
133	Heustreu	1055,41	838	853	798	801	795	1106	1027	1128	1157	
134	Höchheim	2525,65	1327	1517	1538	1454	1341	1783	1477	1451	1269	9
135	Hohenroth	1713,78	1041	1095	1098	1243	1247	1537	1513	1724	2493	10
136	Hollstadt	2431,87	1272	1427	1328	1281	1337	1684	1535	1555	1411	11
141	Bad Königshofen/G., St	6951,76	3840	4164	3895	4196	4231	6231	5610	5715	5901	12
142	Mellrichstadt, St	5577,84	3259	3608	3641	3853	3989	5814	5908	6841	5968	13
146	Niederlauer	907,42	688	679	734	803	786	1075	1045	1086	1333	14
147	Nordheim v.d.Rhön	1656,07	1097	1078	1043	1196	1191	1460	1292	1308	1176	15
149	Oberelsbach, M	6766,30	2917	2866	2518	2535	2986	3748	2944	2934	2871	16
151	Oberstreu	2261,46	1346	1227	1104	1271	1265	1756	1615	1632	1481	17
153	Ostheim v.d.Rhön, St .	4072,57	3175	3175	2989	2839	2923	3988	3667	3875	3581	18
156	Rödelmaier	628,28	526	539	447	500	522	671	634	682	752	
160	Saal a.d.Saale, M	2156,75	1608	1454	1361	1507	1381	2050	1785	1789	1588	19
161	Salz	865,26	549	579	544	580	720	985	1059	1242	1696	
162	Sandberg	2801,21	2334	2566	2422	2434	2496	2580	2589	2761	2798	20
163	Schönau a.d.Brend	1557,44	613	608	614	701	839	1066	1143	1258	1353	21
167	Sondheim v.d.Rhön	1858,20	968	932	900	956	930	1225	1132	1105	1061	22
170	Stockheim	1986,35	876	818	857	901	929	1244	1131	1153	1056	
171	Strahlungen	1343,82	581	642	623	630	664	807	722	743	818	23
172	Sulzdorf/Lederhecke ..	3641,83	1287	1360	1287	1334	1237	1838	1439	1368	1213	24
173	Sulzfeld	2251,40	981	1093	1068	1092	1175	1543	1456	1563	1607	25
174	Trappstadt, M	2579,55	1270	1278	1192	1222	1142	1458	1166	1112	1022	26
175	Unleben	893,02	910	895	886	898	914	1181	1056	1016	871	
182	Willmars	1217,01	1022	987	830	809	654	948	820	799	673	27
183	Wollbach	758,38	447	512	524	603	616	855	847	1011	1146	
184	Wülfershausen/Saale ..	1812,93	960	1128	1111	1154	1078	1470	1342	1409	1483	28
188	Burglauer	1394,94	711	787	678	795	810	1042	1096	1163	1372	29
444	Gemeindefreie Gebiete	7950,52	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	102177,94	53305	55434	53028	55635	59216	79359	75585	79504	77197	

- 1 = ab 1934 mit der Gde. Bad Neuhaus a.d.Saale,
ab 1971 mit der Gde. Dürrnhof,
ab 1972 mit den Gden. Herrschfeld, Löhrieth und Mühlbach,
ab 1978 mit der Gde. Brendlorenzen (mit der 1972 eingegliederten Gde. Lebenhan).
- 2 = ab 1972 mit den Gden. Braidbach, Reyersbach, Rödles und Unterwaldbehungen,
ab 1978 mit der Gde. Wechterswinkel.
- 3 = ab 1972 mit der Gde. Wegfurt,
ab 1975 mit der Gde. Haselbach i.d.Rhön,
ab 1978 mit den Gden. Frankenheim, Oberweißenbrunn und Unterweißenbrunn.
- 4 = ab 1971 mit den Gden. Sands und Weimarschmieden,
ab 1972 mit den Gden. Brüchs, Leubach und Oberfladungen,
ab 1973 mit der Gde. Rüdenschwinden,
ab 1978 mit der Gde. Heufurt.
- 5 = ab 1978 mit der Gde. Kleineibstadt.
- 6 = ab 1978 mit der Gde. Roth (mit dem 1962 eingegliederten Gdeteil Reupers, s. Ziff. 22).
- 7 = ab 1978 mit der Gde. Rappershausen.
- 8 = ab 1978 mit den Gden. Breitensee und Ottemannshausen.
- 9 = ab 1975 mit den Gden. Gollmuthshausen und Rothausen,
ab 1978 mit der Gde. Irmeishausen.
- 10 = ab 1972 mit den Gden. Leutershausen und Windshausen.
- 11 = ab 1978 mit den Gden. Junkarshausen und Wargolshausen.
- 12 = ab 1972 mit den Gden. Althausen, Eyershausen, Gabolshausen, Ipthausen und Untereßfeld,
ab 1976 mit der Gde. Merkershausen,
ab 1978 mit der Gde. Aub.
- 13 = ab 1971 mit der Gde. Roßrieth,
ab 1972 mit der Gde. Frickenhausen,
ab 1973 mit der Gde. Bahra,
ab 1978 mit den Gden. Eußenhausen, Mühlfeld und Sondheim.
- 14 = ab 1978 mit den Gden. Oberebersbach und Unterebersbach.
- 15 = ab 1972 mit der Gde. Neustädtles.
- 16 = ab 1972 mit den Gden. Ginolfs und Weisbach,
ab 1978 mit den Gden. Sondernau und Untereßbach.
- 17 = ab 1978 mit der Gde. Mittelstreu.
- 18 = ab 1972 mit den Gden. Oberwaldbehungen und Urspringen.
- 19 = ab 1978 mit der Gde. Waltershausen.
- 20 = ab 1972 mit den Gden. Langenleiten, Schmalwasser und Waldberg.
- 21 = ab 1978 mit der Gde. Burgwallbach.
- 22 = ab 1978 mit der Gde. Stetten (ohne den 1962 ausgegliederten Gdeteil Reupers, s. Ziff. 6).
- 23 = ab 1951 ohne die Gdeteile Bildhausen und Rindhof (s. Lkr. Bad Kissingen, Ziff. 11).
- 24 = ab 1971 mit der Gde. Schwanhausen,
ab 1973 mit der Gde. Obereßfeld,
ab 1978 mit den Gden. Serrfeld, Sternberg i.Grabfeld und Zimmerau.

Gde. Schi. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									Stelle Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
673 noch Landkreis Rhön-Grabfeld												
25 = ab 1971 mit der Gde. Leinach, ab 1978 mit der Gde. Kleinbardorf.												
26 = ab 1978 mit der Gde. Alsleben.												
27 = ab 1971 mit der Gde. Filke, ab 1972 mit der Gde. Völkershäusen.												
28 = ab 1978 mit der Gde. Eichenhäusen.												
29 = ab 1978 umgliedert aus dem Lkr. Bad Kissingen.												
678 Landkreis Schweinfurt												
115	Bergheimfeld	1986,28	1111	1065	1211	1526	2646	3160	3790	4410	4456	1
122	Dingolshäusen	1023,18	801	820	860	847	840	1071	967	1014	1105	2
123	Dittelbrunn	2383,93	962	1163	1223	1603	2119	2564	3215	4520	6838	3
124	Donnersdorf	2697,19	1486	1509	1394	1390	1321	1761	1617	1638	1699	4
128	Euerbach	1739,58	1410	1409	1281	1428	1508	2007	2022	2372	2627	5
130	Frankenwinheim	1471,81	753	811	875	934	851	1264	1016	973	890	6
132	Geldersheim	1533,42	1056	989	1074	1127	1181	1544	1590	2175	2350	7
134	Gerolzhofen, St	1839,59	2186	2194	2290	2945	3532	5097	5657	6333	6346	8
135	Gochsheim	2069,84	1948	1991	2185	2767	3273	3993	4406	5401	5997	8
136	Grafenrheinfeld	1134,37	1035	1121	1124	1376	1918	1806	2230	2793	2918	9
138	Grettstadt	3495,84	1730	1854	1794	2157	2424	3178	3178	3346	3527	10
150	Kolitzheim	5925,91	3415	3583	3587	3914	4205	5433	4779	4987	4990	11
153	Lülsfeld	1119,23	674	711	682	829	841	1144	904	830	819	12
157	Michelau i. Steigerwald	1414,06	918	906	848	863	817	1071	882	960	1068	13
160	Niederwerrn	977,98	986	1025	1075	1329	2055	3189	3810	4906	6146	14
164	Oberschwarzach, M	2551,73	1601	1684	1542	1569	1447	1881	1481	1476	1397	15
168	Poppenhäusen	3914,64	1787	2209	2184	2437	2642	3402	3328	3723	3682	16
170	Röthlein	1910,75	1257	1334	1281	1679	2127	2673	3032	3521	3933	17
174	Schonungen	8102,76	3322	3680	3872	4844	5898	7416	8111	8286	7878	18
175	Schwanfeld	1201,23	873	922	887	886	893	1220	1256	1402	1643	19
176	Schwebheim	803,96	641	594	645	739	1067	1451	1797	2318	3312	20
178	Sennfeld	690,23	848	900	1203	1890	2986	3331	3748	3925	3970	21
181	Stadtlauringen, M	6353,12	3201	3466	3524	3457	3391	4625	4140	4423	4055	22
183	Sulzheim	2673,66	1007	1022	1103	1245	1232	1680	1569	1792	1764	23
186	Üchtelhäusen	6212,95	1642	1893	1921	2093	2138	2859	2878	3305	3717	
190	Waigolshäusen	2375,46	1406	1541	1578	1812	1966	2657	2537	2772	2614	
192	Wasserlosen	5129,98	2271	2555	2707	2661	2646	3429	2920	3059	3170	
193	Werneck, M	7355,96	4691	5761	6343	6922	8222	9357	9681	10252	9759	
196	Wipfeld	515,78	722	781	631	808	792	1067	1041	1188	1027	
444	Gemeindefreie Gebiete	3524,55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	84128,97	45740	49493	50924	58077	66978	85330	87582	98100	103697	
1 = ab 1971 mit der Gde. Garstadt.												
2 = ab 1978 mit der Gde. Bischwind.												
3 = ab 1978 mit den Gden. Hambach, Holzhäusen und Pfändhäusen.												
4 = ab 1861 mit der Gde. Tugendort, ab 1972 mit den Gden. Falkenstein und Pusselshem, ab 1978 mit der Gde. Traustadt (mit der 1972 eingegliederten Gde. Kleinrheinfeld),												
5 = ab 1978 mit den Gden. Obbach und Sömmersdorf.												
6 = ab 1977 mit der Gde. Brunnstadt.												
7 = ab 1978 mit der Gde. Rügshofen.												
8 = ab 1971 mit der Gde. Weyer.												
9 = ab 1971 mit der Gde. Dürrfeld, ab 1978 mit den Gden. Obereuerheim und Untereuerheim.												
10 = ab 1978 mit den Gden. Gernach, Herlheim, Lindach, Oberspiesheim, Stammheim, Unterspiesheim und Zeilitzheim.												
11 = ab 1978 mit der Gde. Schallfeld.												
12 = ab 1970 mit der Gde. Prößberg, ab 1978 mit den Gden. Altmannsdorf und Hundelshäusen.												
13 = ab 1978 mit der Gde. Oberwerrn.												
14 = ab 1971 mit der Gde. Mutzenroth (einschl. der 1855 eingegliederten Gde. Düttingsfeld), ab 1972 mit der Gde. Wiebelsberg, ab 1978 mit den Gden. Breitbach, Handthal und Siegendorf (mit der 1855 eingegliederten Gde. Schönaich).												
15 = ab 1971 mit den Gden. Hain, Kronungen, Kützberg, Maibach und Pfersdorf, ab 1978 ohne den Gdeteil Brönnhof (s. Ziff. 20).												
16 = ab 1978 mit den Gden. Heidenfeld und Hirschfeld.												
17 = ab 1975 mit der Gde. Mainberg, ab 1978 mit den Gden. Abersfeld, Forst, Häusen, Löffelsterz, Marktsteinach, Reichmannshäusen und Waldsachsen.												
18 = ab 1972 mit der Gde. Sulzdorf b. Stadtlauringen, ab 1978 mit den Gden. Altenmünster, Ballingshäusen, Birnfeld, Fuchsstadt, Mailles, Oberlauringen, Wettringen und Wetzhäusen.												
19 = ab 1972 mit der Gde. Alitzheim, ab 1978 mit den Gden. Mönchstockheim und vdgnitz.												
20 = ab 1978 mit den Gden. Ebertshäusen, Hesselbach und Zell (mit den 1972 eingegliederten Gden. Madenhäusen und Weipoltshäusen) und mit dem Gdeteil Brönnhof (s. Ziff. 15).												
21 = ab 1978 mit den Gden. Hergolshäusen und Theilheim.												
22 = ab 1978 mit den Gden. Brebersdorf, Burghäusen, Greßthal, Kaisten, Rüttschenhäusen, Schwemmelsbach und Wülfershäusen.												
23 = ab 1972 mit den Gden. Egenhäusen, Etleben, Rundelshäusen, Schleerieth, Schnackenwerth, Schraudenbach, Stettbach, Vasbühl und Zeuzleben, ab 1976 mit der Gde. Mühlhäusen, ab 1978 mit den Gden. Eckartshäusen und Eßleben.												

Unterfranken

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									siehe Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
679 Landkreis Würzburg												
114	Aub, St	1751,94	1610	1595	1813	1688	1675	2359	1936	1714	1631	1
117	Bergtheim	2647,79	1402	1611	1691	1851	1971	2772	2375	2543	2874	2
118	Bieberehren	1484,68	922	871	922	939	936	1274	1034	1057	988	3
122	Bütthard, M	3627,42	1459	1637	1650	1496	1472	2111	1449	1415	1318	4
124	Eibelstadt, St	702,75	1930	1228	1160	1256	1428	1785	1776	2023	2279	5
126	Eisingen	532,41	424	560	613	745	829	1057	1175	1496	2492	6
128	Erlabrunn	376,81	785	779	652	704	712	950	907	997	1320	7
130	Estenfeld	1811,81	1071	1337	1431	1694	1865	2454	2516	3186	4391	8
131	Frickenhäuser a.Main, M	1053,33	1071	983	955	1081	1244	1591	1473	1511	1236	9
134	Gaukönigshofen	3195,73	1586	1661	1775	1835	1841	2568	1958	1944	1938	10
135	Gelchsheim, M	1575,02	795	913	973	966	954	1290	1144	974	855	11
136	Gerbrunn	476,88	543	528	568	707	870	1261	1722	4037	5791	12
137	Geroldshausen	1040,42	425	457	596	731	786	1240	1008	932	1011	13
138	Giebelstadt, M	4801,53	2565	2620	2766	2722	4223	5239	3702	3886	3642	14
141	Greußenheim	1767,84	850	969	961	881	879	1068	987	1097	1251	15
142	Güntersleben	1605,11	929	1061	1161	1330	1495	1891	1922	2296	3591	16
143	Hausen b. Würzburg	2192,35	1143	1283	1441	1424	1455	1875	1768	1754	1954	17
144	Helmstadt, M	2279,22	1503	1443	1451	1556	1619	2125	1923	2097	2307	18
146	Hettstadt	1399,84	723	844	1007	1144	1201	1422	1532	1804	2235	19
147	Höchberg	754,41	1121	1310	1674	2203	3008	4266	4938	6449	8761	20
149	Holzkirchen	842,52	652	689	688	632	594	813	742	795	945	21
153	Kirchheim	1899,99	697	824	839	1313	1574	2221	2124	2196	2008	22
154	Kist	386,52	546	736	686	785	999	1330	1456	1890	2293	23
155	Kleinrinderfeld	773,89	649	841	925	1174	1361	1715	1575	1679	1823	24
156	Kürnach	1229,67	726	858	868	958	1073	1291	1352	1754	2849	25
161	Margetshöchheim	643,62	706	950	1020	1227	1302	1664	1715	2236	2768	26
164	Neubrunn, M	2654,36	1868	1993	1956	1859	1876	2391	2128	2179	2124	27
165	Altertheim	2409,35	1371	1546	1589	1499	1559	1909	1602	1695	1775	28
167	Eisenheim, M	1155,60	1270	1190	1170	1033	985	1328	1165	1156	1177	29
169	Oberpleichfeld	866,29	496	596	683	720	689	862	741	834	908	30
170	Ochsenfurt, St	6352,36	4863	5286	5979	6880	7554	11265	11201	11911	11427	31
174	Prosselsheim	2002,66	717	809	900	954	962	1854	1193	1130	989	32
175	Randersacker, M	1606,66	1505	1740	1942	2164	2503	3292	3259	3378	3507	33
176	Reichenberg, M	3478,87	1759	1914	1961	2082	2235	3560	3155	3501	3732	34
177	Remlingen, M	2045,59	1145	1258	1256	1157	1026	1518	1324	1336	1371	35
179	Riederheim	2396,56	799	831	907	859	896	1155	836	857	755	36
180	Rimpar, M	3642,01	2247	2769	2943	3642	4414	5635	5745	6884	7016	37
182	Röttingen, St	2717,88	1865	1727	1690	1653	1678	2397	2024	1988	1733	38
185	Rottendorf	1483,00	833	1002	1198	1639	2076	2866	3060	3935	4286	39
187	Sommerhausen, M	703,62	1206	1155	1155	1104	1123	1506	1362	1403	1403	40
188	Sonderhofen	1878,61	809	909	921	944	900	1226	958	952	791	41
192	Tauberrettersheim	854,67	680	707	692	671	641	865	744	786	754	42
193	Theilheim	969,31	664	836	870	1006	1156	1429	1593	1789	2067	43
194	Thüngersheim	1149,83	1418	1429	1375	1470	1753	2345	2270	2432	2453	44
196	Uettingen	1351,71	621	734	715	719	694	1058	955	1145	1401	45
200	Leinach	2802,18	2263	2038	1809	1778	1729	1986	1955	2030	2568	46
201	Unterpleichfeld	2407,66	1289	1467	1452	1466	1516	2043	1755	1999	2376	47
202	Veitshöchheim	1096,47	1348	1620	1664	2279	2572	3722	4534	6422	8535	48
204	Waldbrunn	861,94	455	525	558	643	637	873	903	1129	2061	49
205	Waldbüttelbrunn	1914,59	953	1146	1556	1982	2323	3006	3174	3468	4066	50
206	Winterhausen, M	884,46	958	1041	991	1016	1081	1523	1300	1320	1209	51
209	Zell a.Main, M	995,52	1339	1507	1507	1759	1902	2813	2981	3244	3226	52
444	Gemeindefreie Gebiete	5521,79	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
	Summe	96857,05	60974	66363	69625	76020	83846	114059	108126	121665	138261	54

- 1 = ab 1976 mit der Gde. Bürgerroth, ab 1978 mit der Gde. Baldersheim.
- 2 = ab 1972 mit der Gde. Dipbach, ab 1978 mit der Gde. Opferbaum.
- 3 = ab 1972 mit der Gde. Klingen, ab 1978 mit der Gde. Buch.
- 4 = ab 1972 mit den Gden. Gaurettersheim, Gützingen, Desfeld und Tiefenthal, ab 1978 mit der Gde. Höttingen.
- 5 = ab 1969 mit dem Gdeteil Erbachshof (s. Ziff. 13).
- 6 = ab 1978 mit der Gde. Mühlhausen.
- 7 = ab 1975 mit den Gden. Acholshausen, Eichelsee und Wolkshausen, ab 1978 mit der Gde. Rittershausen.
- 8 = ab 1978 mit den Gden. Oellingen und Osthausen.
- 9 = ab 1978 mit der Gde. Moos.
- 10 = ab 1972 mit der Gde. Euerhausen, ab 1978 mit den Gden. Allersheim, Eßfeld, Merchsheim, Ingolstadt i.UFr. und Sulzdorf.
- 11 = ab 1978 mit den Gden. Erbshausen und Rieden.
- 12 = ab 1978 mit der Gde. Holzkirchhausen.
- 13 = ab 1969 ohne den Gdeteil Erbachshof (s. Ziff. 5), ab 1978 ohne den Gdeteil Steinbachtal (s. krfr. Städte Unterfrankens, Ziff. 3).
- 14 = ab 1978 mit der Gde. Wüstenzell.
- 15 = ab 1978 mit der Gde. Geubüttelbrunn.

Schwaben

Schf. Nr.	Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Stärke Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
Schwaben												
Kreisfreie Städte												
761	Augsburg	14714,76	46567	69137	130478	176437	199805	208549	244206	254233	242819	1
762	Kaufbeuren	4003,75	5012	6199	9526	10540	14939	22252	38056	43059	38946	2
763	Kempten (Allgäu)	6328,51	11092	16049	25859	31176	36740	49280	52684	56663	59369	3
764	Memmingen	7015,76	9044	9482	13459	16958	19532	30048	34549	38623	38127	4
	Summe	32062,78	71715	100867	179322	235111	271016	310129	369495	392578	379261	
<p>1 = ab 1910 mit der Gde. Meringerau, ab 1911 mit den Gden. Oberhausen und Pfersee, ab 1913 mit den Gden. Hochzoll und Lechhausen, ab 1916 mit der Gde. Kriegshaber, ab 1972 mit den Gden. Bergheim, Göggingen, Haunstetten und Inningingen.</p> <p>2 = ab 1972 mit den Gden. Hirschzell, Kleinkemnat und Oberbeuren.</p> <p>3 = ab 1972 mit den Gden. Sankt Lorenz und Sankt Mang.</p> <p>4 = ab 1972 mit den Gden. Amendingen und Suxach, ab 1976 mit den Gden. Dickenreishausen, Eisenburg und Steinheim, ab 1978 mit der Gde. Volkratshofen (mit der 1971 eingegliederten Gde. Ferthofen).</p>												
Landkreise												
771	Aichach-Friedberg	76391,07	34947	37684	39948	45830	48798	72872	72045	81786	101792	
772	Augsburg	108830,74	50410	54627	60808	69011	80549	122729	135659	163119	191469	
773	Dillingen a.d. Donau ..	79199,58	51275	51817	53042	56896	56289	82047	76180	78787	80209	
779	Donau-Ries	127490,49	77032	76159	78953	82511	82217	122161	111949	116709	117483	
774	Günzburg	76223,05	56214	55968	58371	63867	63964	101627	96125	104327	107120	
776	Lindau (Bodensee)	32330,06	27543	29561	36275	45597	47141	59304	64442	68803	69522	
775	Neu-Ulm	51540,13	29083	34504	40821	50194	56988	86538	104023	125054	140666	
780	Oberallgäu	152678,77	50802	52898	59190	72344	80316	111940	106334	119625	128665	
777	Ostallgäu	139515,34	47366	49973	59033	68642	68901	107029	99038	105135	114547	
778	Unterallgäu	123032,13	58780	60347	69170	78475	78132	117358	104927	111531	115770	
	Summe	967231,36	483452	503538	555611	633367	663295	983605	970722	1074876	1167243	
	insgesamt	999294,14	555167	604405	734933	868478	934311	1293734	1340217	1467454	1546504	

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									siehe Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
771 Landkreis Aichach-Friedberg												
111	Adelzhausen	1697,11	654	722	723	789	687	1076	853	862	1084	1
112	Affing	4485,22	1604	1567	1545	1797	1791	2858	3045	3559	4140	2
113	Aichach, St	9298,42	5458	6475	6554	7923	8600	12132	12673	13440	16202	3
114	Aindling, M	3145,30	1716	1825	1814	2029	2027	2951	2681	2954	3471	4
122	Basing	4089,28	1804	1713	1839	1931	2014	3056	2650	3036	4173	5
129	Eurasburg	2395,02	506	514	634	772	720	1147	911	949	1214	6
130	Friedberg, St	8120,34	4480	4926	5842	7416	9806	14725	16428	19541	25580	7
140	Hollenbach	2612,05	1033	1076	1076	1194	1152	1641	1443	1681	1996	8
141	Inchenhofen, M	2759,14	1397	1310	1267	1292	1284	1896	1607	1730	1937	9
142	Kissing	2310,67	915	1095	1180	1449	1665	2550	4346	6530	8561	
144	Kühbach, M	3756,35	1477	1578	1706	1864	1718	2599	2382	2575	3165	10
145	Merching	2484,04	950	1099	1161	1226	1245	1961	1646	1772	2233	11
146	Mering, M	2689,07	1609	2117	2557	3102	3617	5861	6199	6982	9152	12
149	Obergriesbach	1034,00	541	515	566	620	627	944	854	1059	1545	13
155	Petersdorf	1951,66	871	878	803	960	957	1338	1226	1364	1645	14
156	Pöttmes, M	8256,35	4174	4254	4347	4726	4409	6652	5363	5539	5580	15
158	Rehling	2625,30	748	752	758	898	927	1407	1223	1471	1956	
160	Ried	2923,57	1240	1320	1268	1404	1314	1970	1599	1615	2357	16
162	Schiltberg	2977,57	1231	1330	1401	1441	1366	1785	1359	1503	1637	17
163	Schmiechen	1349,06	442	461	570	597	580	968	774	828	950	18
165	Sielenbach	1787,43	877	929	1053	1070	971	1296	1132	1154	1222	19
168	Steindorf	1618,59	816	800	906	853	819	1372	929	799	805	20
169	Todtenweis	2025,53	404	428	378	483	502	687	722	843	1187	
	Summe	76391,07	34947	37684	39948	45830	48798	72872	72045	81786	101792	
<p>1 = ab 1972 mit der Gde. Heretshausen, ab 1976 mit der Gde. Burgadelzhausen (ohne den Gdeteil Zieglbach, s. Ziff. 5).</p> <p>2 = ab 1904 mit dem Gdeteil Katzenthal (s. Ziff. 4), ab 1972 mit der Gde. Maunswies, ab 1978 mit den Gden. Anwalting, Aulzhausen, Gebenhofen und Mühlhausen und mit den Gdeteilen Frechholzhausen und Pfaffenzell (aufgel. Gde. Derching, s. Ziff. 7).</p> <p>3 = ab 1970 mit den Gden. Untergriesbach und Unterschneitbach, ab 1972 mit den Gden. Oberschneitbach, Sulzbach, Unterwittelsbach und Walchshofen, ab 1974 mit der Gde. Algertshausen, ab 1977 mit den Gden. Klingen und Obermauerbach, ab 1978 mit den Gden. Ecknach, Gallenbach, Griesbeckerzell (mit der 1972 eingegliederten Gde. Edenried), Oberbernbach und Oberwittelsbach.</p> <p>4 = ab 1971 mit den Gden. Gaulzhofen (ohne den 1904 ausgegliederten Gdeteil Katzenthal, s. Ziff. 2), Hausen, Pichl (einschl. der 1928 eingegliederten Gden. Edenhausen und Eisingersdorf) und Stotzard, ab 1976 mit der Gde. Binnenbach.</p> <p>5 = ab 1972 mit den Gden. Laimering, Rieden, Taiting und Wessiszell. ab 1974 mit dem Gdeteil Malzhausen (aufgel. Gde. Harthausen, s. Ziff. 7), ab 1976 mit dem Gdeteil Zieglbach (aufgel. Gde. Burgadelzhausen, s. Ziff. 1), ab 1978 mit den Gdeteilen Latzenhausen (s. Ziff. 13) und Unterzell (aufgel. Gde. Stätzling, s. Ziff. 7).</p> <p>6 = ab 1972 mit der Gde. Freienried.</p> <p>7 = ab 1970 mit der Gde. Wiffertshausen, ab 1974 mit der Gde. Paar und dem Gdeteil Harthausen (aufgel. Gde. Harthausen, s. Ziff. 5), ab 1978 mit den Gden. Derching (ohne die Gdeteile Frechholzhausen und Pfaffenzell, s. Ziff. 2), Ottmaring (mit den 1971 und 1972 eingegliederten Gden. Rohrbach, Bachern und Rinnenthal), Rederzhausen, Wulfertshausen und Stätzling (mit der 1972 eingegliederten Gde. Haberskirch) (ohne den Gdeteil Unterzell, s. Ziff. 5).</p> <p>8 = ab 1971 mit den Gden. Igenhausen, Mainbach, Motzenhofen und Schönbach.</p> <p>9 = ab 1972 mit der Gde. Oberbachern, ab 1978 mit der Gde. Sainbach und mit den Gdeteilen Reifersdorf, Schönau und Taxberg (aufgel. Gde. Unterbernbach, s. Ziff. 10).</p> <p>10 = ab 1972 mit den Gden. Oberschönbach und Stockensau, ab 1978 mit den Gden. Haslangkreit und Unterbernbach (ohne die Gdeteile Reifersdorf, Schönau und Taxberg, s. Ziff. 9).</p> <p>11 = ab 1978 mit den Gden. Hochdorf und Steinach b. Mering.</p> <p>12 = ab 1972 mit dem Gdeteil Baierberg (aufgel. Gde. Baierberg, s. Lkr. Fürstenfeldbruck, Ziff. 15).</p> <p>13 = ab 1972 mit der Gde. Zehling, ab 1978 ohne den Gdeteil Latzenhausen (s. Ziff. 5).</p> <p>14 = ab 1978 mit den Gden. Alsmoos, Schönleiten und Willprechtzell.</p> <p>15 = ab 1970 mit der Gde. Immendorf, ab 1972 mit den Gden. Grimolzhausen, Handzell, Kühnhausen, Schnellmannskreuth und Schorn, ab 1976 mit der Gde. Gundelsdorf, ab 1977 mit der Gde. Ebenried, ab 1978 ohne die Gdeteile Klingsmoos (s. Lkr. Neuburg-Schrobenhausen, Ziff. 16) und mit den Gden. Echsheim, Osterzhausen, Reicherstein und Wiesenbach.</p> <p>16 = ab 1972 mit den Gden. Hörmannsberg, Sirchenried und Zillenbergl, ab 1978 mit den Gden. Baindlkirch und Eismannsberg.</p> <p>17 = ab 1970 mit der Gde. Aufhausen, ab 1971 mit der Gde. Allenberg, ab 1972 mit den Gden. Rapperzell und Ruppertszell.</p> <p>18 = ab 1978 mit der Gde. Unterbergen.</p> <p>19 = ab 1978 mit der Gde. Tödtenried.</p> <p>20 = ab 1978 mit den Gden. Eresried, Hausen b. Hofheggenberg und Hofheggenberg.</p>												

Schwaben

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
772	Landkreis Augsburg											
111	Adelsried	747,46	505	539	565	596	679	1017	1030	1326	1816	
114	Allmannshofen	1031,47	475	548	563	586	740	1068	806	807	715	1
115	Altenmünster	4130,78	2457	2361	2438	2511	2382	3946	3001	3096	3385	
117	Aystetten	238,76	501	425	405	503	591	1109	1265	1900	2383	
121	Biberbach, M	3690,22	1557	1466	1734	1775	1790	3023	2381	2499	2758	2
125	Bobingen, St	5027,75	2825	2994	3023	4076	5090	7966	9072	12461	13553	3
126	Bonstetten	673,71	366	376	383	401	404	583	475	571	939	
130	Diedorf	3078,16	1288	1386	1568	1723	1875	3385	4119	5060	7400	4
131	Dinkelscherben, M	6765,66	3223	3602	3820	3896	3755	6043	5199	5814	6154	5
134	Ehingen	963,39	573	548	598	697	582	934	700	738	805	6
136	Ellgau	1389,89	295	379	429	569	563	795	783	786	843	
137	Emersacker	1168,31	543	532	546	615	608	898	790	936	1012	
141	Fischach, M	3018,32	1924	2101	2251	2397	2361	3579	3213	3397	3863	7
145	Gablingen	2673,96	1076	1145	1204	1667	2388	2520	2790	3292	3940	8
147	Gersthofen, St	3375,42	1539	1725	2629	3371	5567	8132	12381	16986	17051	9
148	Gessertshausen	4130,34	1396	1604	1692	1939	1954	3156	2906	2963	3862	10
149	Graben	1453,10	358	515	615	823	1682	1056	1327	1234	1742	
151	Großaitingen	3904,72	1421	1500	1558	1673	1824	2663	2747	3043	3620	11
156	Heretsried	1732,41	586	510	635	602	531	930	663	696	943	12
157	Hiltenfingen	1454,83	712	782	814	945	773	1194	1004	1108	1235	
159	Horgau	1862,96	1159	1164	1104	1163	1165	1700	1483	1591	2012	13
160	Kleinaitingen	1565,70	272	307	356	371	754	661	832	788	890	
162	Klosterlechfeld	224,51	158	161	267	390	554	1114	1311	1599	1838	
163	Königsbrunn, St	1839,01	-	1386	1954	2226	3026	4564	7215	12796	19231	14
166	Kühlenthal	713,25	265	256	262	267	243	414	319	400	613	
167	Kutzenhausen	2788,97	1090	1147	1274	1357	1287	1894	1621	1792	2034	15
168	Langenneufnach	1286,74	1023	968	1049	1104	982	1638	1509	1527	1424	16
170	Langerringen	4209,52	1714	2058	2270	2444	2254	3310	2730	2712	2765	17
171	Langweid a. Lech	2362,35	757	824	1054	1153	1491	2377	3181	4722	6084	18
177	Meitingen, M	2989,54	1454	1590	1804	2136	2633	4729	6792	7796	8999	19
178	Mickhausen	1592,44	1222	1115	1036	1029	898	1529	1222	1065	1102	20
179	Mittelneufnach	1696,05	665	723	788	899	799	1329	969	928	901	21
184	Neusaß, St	2129,95	2441	2428	2641	3408	5368	8649	11555	16063	19042	22
185	Nordendorf	751,16	469	552	624	791	815	1259	1398	1652	1982	23
186	Oberottmarsheusen	859,04	271	277	349	377	382	590	461	683	1033	
197	Scherstetten	1569,56	943	938	921	935	819	1215	936	923	918	24
200	Schwabmünchen, St	5550,43	3438	3747	4751	5085	5453	8288	8688	9200	10433	25
202	Stadtbergen, M	1148,47	945	1157	1359	1899	4148	6136	9553	9934	11713	26
207	Thierhaupten, M	5608,00	1956	1888	2007	2356	2341	3395	2962	3297	3786	27
209	Untermeitingen	1613,41	611	615	893	929	1530	2164	3278	2639	3853	
211	Ustersbach	1114,17	401	535	587	683	645	1042	949	1001	1005	
214	Walkertshofen	1267,28	629	596	710	663	664	966	859	894	846	28
215	Wehringen	1409,39	689	755	775	895	1010	1910	1596	1895	2070	
216	Welden, M	1587,09	1123	1125	1040	1377	1539	2313	2344	2765	2961	29
217	Westendorf	632,59	464	481	466	501	529	910	981	1135	1122	30
223	Zusmarshausen, M	5904,99	2631	2802	2997	3208	3081	4621	4263	4609	4803	31
444	Gemeindefreie Gebiete	3905,51	-	-	-	-	-	15	-	-	-	
	Summe	108830,74	50410	54627	60808	69011	80549	122729	135659	163119	191469	
<p>1 = ab 1972 mit der Gde. Henshofen, ab 1978 mit den Gden. Baiershofen, Eppishofen, Neumünster, Unterschöneberg, Zusamzell und Hegnenbach (ohne den Gdeteil Rischgau, s. Lkr. Dillingen a.d. Donau, Ziff. 19), ab 1981 ohne den Gdeteil Wiesmühle (s. Lkr. Dillingen a.d. Donau, Ziff. 19).</p> <p>2 = ab 1978 mit den Gden. Affalteren (ohne den Gdeteil Monburg, s. Ziff. 12), Eisenbrechtshofen, Feigenhofen und Markt.</p> <p>3 = ab 1841 ohne den Gdeteil Königsbrunn (s. Ziff. 14), ab 1972 mit den Gden. Reinhartshausen und Straßberg, ab 1975 mit der Gde. Waldberg und mit dem Gdeteil Kreuzanger (aufgel. Gde. Kreuzanger, s. Ziff. 7).</p> <p>4 = ab 1978 mit den Gden. Anhausen, Biburg und Willishausen.</p> <p>5 = ab 1972 mit der Gde. Anried, ab 1977 mit der Gde. Ettelried, ab 1978 mit den Gden. Breitenbronn, Fleinhausen, Grünenbaindt, Häder, Lindach, Oberschöneberg und Ried.</p> <p>6 = ab 1978 mit der Gde. Ortlfingen.</p> <p>7 = ab 1972 mit den Gden. Aretsried, Willmatshofen und Wollmetshofen, ab 1975 mit den Gdeteilen Itzlishofen und Tronetshofen (aufgel. Gde. Kreuzanger, s. Ziff. 3), ab 1976 mit der Gde. Siegertshofen (mit dem 1967 eingegliederten Gdeteil Todtenschläule, s. Ziff. 11), ab 1978 mit der Gde. Reitenbuch (ohne den Gdeteil Meingründel, s. Ziff. 15).</p> <p>8 = ab 1978 mit der Gde. Lützelburg.</p> <p>9 = ab 1975 mit der Gde. Hirblingen, ab 1978 mit den Gden. Batzenhofen, Edenbergen und Rettenbergen.</p> <p>10 = ab 1972 mit den Gden. Margertsheusen und Wollisheusen, ab 1978 mit den Gden. Deubach und Döpshofen.</p> <p>11 = ab 1978 mit der Gde. Reinhartshofen (ohne den 1967 ausgegliederten Gdeteil Todtenschläule, s. Ziff. 7) (ohne die Gdeteile Leiber, Rieger und Zirken, s. Ziff. 20).</p> <p>12 = ab 1978 mit der Gde. Lauterbrunn und dem Gdeteil Monburg (aufgel. Gde. Affalteren, s. Ziff. 2).</p> <p>13 = ab 1971 mit der Gde. Horgaugergreit, ab 1972 mit der Gde. Auerbach.</p> <p>14 = ab 1841 Neubildung aus Teilen der Gde. Bobingen (s. Ziff. 3).</p> <p>15 = ab 1972 mit der Gde. Buch, ab 1978 mit den Gden. Agaweng und Rommelsried und mit dem Gdeteil Maingründel (aufgel. Gde. Reitenbuch, s. Ziff. 7).</p>												

Schwaben

Gde. Schi. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987												
773	noch Landkreis Dillingen a.d. Donau											
	14 = ab 1978 mit der Gde. Bergheim, ab 1981 ohne den Gdeteil Brunnenmühle (s. Ziff. 15).											
	15 = ab 1974 Neubildung aus den Gden. Oberfinningen und Unterfinningen, ab 1978 mit der Gde. Mörslingen, ab 1981 mit dem Gdeteil Brunnenmühle (s. Ziff. 14).											
	16 = ab 1975 Neubildung aus den Gden. Obermedlingen und Untermedlingen.											
	17 = ab 1978 mit der Gde. Gremheim und dem Gdeteil Dettenhart (aufgel. Gde. Wolpertstetten, s. Ziff. 4).											
	18 = ab 1970 Zusammenlegung der Gden. Altenberg und Ballhausen, ab 1978 mit der Gde. Landshausen, ab 1980 mit der Gde. Staufen.											
	19 = ab 1978 mit den Gden. Riedsend und Wengen und mit dem Gdeteil Rischgau (aufgel. Gde. Hegnenbach, s. Lkr. Augsburg, Ziff. 1), ab 1981 mit dem Gdeteil Wiesmühle (s. Lkr. Augsburg, Ziff. 1).											
	20 = ab 1972 mit den Gden. Hirschbach, Hohenreichen, Prettelshofen und Rieblingen (ohne den 1954 ausgegliederten Gdeteil Asbach, s. Ziff. 11), ab 1976 mit der Gde. Hettlingen (ohne den 1964 ausgegliederten Gdeteil Marzelstetten, s. Ziff. 23), ab 1977 mit der Gde. Bliensbach, ab 1978 mit den Gden. Gottmannshofen und Roggden.											
	21 = ab 1978 mit der Gde. Schabringen.											
	22 = ab 1978 mit den Gden. Dattenhausen und Reistingen.											
	23 = ab 1964 mit dem Gdeteil Marzelstetten (s. Ziff. 20), ab 1978 mit der Gde. Sontheim.											
779	Landkreis Donau-Ries											
111	Alerheim	2336,05	1437	1450	1503	1489	1406	1938	1503	1455	1501	1
112	Amerdingen	1910,06	947	861	811	846	763	1172	840	824	789	2
115	Asbach-Bäumenheim	1188,89	482	677	1279	1336	2151	3408	3589	3792	3747	3
117	Auhausen	1516,27	949	962	998	979	955	1432	1078	1012	992	4
126	Buchdorf	1679,53	1241	1145	1006	997	1018	1445	1235	1290	1303	5
129	Daiting	2548,12	850	812	833	784	719	927	761	727	707	6
130	Deiningen	1531,71	1067	939	904	938	907	1541	1267	1317	1482	7
131	Donauwörth, St	7698,46	5421	6059	6956	7687	9004	13467	15209	17116	17487	8
136	Ederheim	1856,98	909	770	689	710	723	997	891	943	1005	9
138	Ehingen a. Ries	1563,81	893	826	855	894	852	1137	891	890	834	9
146	Forheim	2326,45	652	628	641	607	595	842	595	624	588	10
147	Fremdingen	5006,85	2171	1995	1969	2059	1915	2669	2216	2266	2129	11
148	Fünfstetten	2672,82	1040	993	958	1187	1138	1575	1265	1290	1335	12
149	Genderkingen	1168,99	509	577	628	745	690	1102	962	1016	1059	13
154	Hainsfarth	1755,83	1694	1383	1283	1196	1041	1570	1318	1466	1443	13
155	Harburg (Schwaben), St	7317,00	4474	4238	4186	4532	4422	6864	5849	5857	5711	14
162	Hohenaltheim	1781,83	785	714	610	581	568	876	700	641	575	15
163	Holzheim	1961,32	963	1003	928	1027	979	1270	984	1012	1006	16
167	Huisheim	2277,40	1167	1078	1114	1121	1087	1445	1274	1348	1448	17
169	Kaisheim, M	4166,23	2076	2408	2403	2373	2281	3436	3078	2657	3378	18
176	Maihingen	1416,62	1136	966	898	875	810	1267	1069	1049	1043	19
177	Marktoffingen	1359,60	1011	906	857	907	805	1246	1039	1085	1238	20
178	Marxheim	4657,78	2110	2139	2242	2401	2247	3058	2556	2558	2536	21
180	Megesheim	1252,56	744	728	704	764	692	796	685	768	753	22
181	Mertingen	3841,54	1288	1514	1646	1802	1913	2767	2515	2652	2837	22
184	Mönchsdeggingen	3208,02	1639	1605	1514	1469	1347	2057	1538	1581	1563	23
185	Möttingen	3182,87	1911	1973	2054	2013	1965	2939	2303	2255	2249	24
186	Monheim, St	6931,08	3184	3021	2924	3044	3002	4365	3911	4207	4123	25
187	Münster	1619,25	614	616	623	758	704	1051	809	735	856	26
188	Munningen	2277,65	1450	1509	1506	1613	1411	1897	1578	1529	1659	27
192	Niederschönenfeld	1441,70	646	728	922	995	975	1285	1188	1194	1074	28
194	Nördlingen, GKSt	6811,12	10448	10843	11996	12206	12140	18534	18622	19120	18275	29
196	Oberndorf a. Lech	1935,74	737	761	869	992	1077	1665	1652	1850	1907	30
197	Oettingen i. Bay., St	3420,77	4249	3857	3941	3837	3657	5435	4887	4643	4616	31
198	Otting	1340,83	508	517	530	575	587	830	662	709	678	31
201	Rain, St	7709,70	3523	3741	3778	4191	4179	5935	5707	6388	6794	32
203	Reimlingen	953,48	677	585	551	742	676	1026	920	1100	1069	32
206	Rögling	1073,40	640	592	618	604	555	763	682	714	676	32
217	Tagmersheim	1595,29	897	928	921	992	876	1382	978	960	1025	33
218	Tapfheim	4444,15	2159	2203	2309	2434	2359	3688	3220	3367	3463	34
224	Wallerstein, M	1945,66	2959	2397	2191	2131	1995	3222	2856	2935	2943	35
226	Wechingen	2402,15	1206	1205	1317	1280	1250	1732	1460	1464	1317	36
228	Wemding, St	3168,93	2534	2383	2586	2920	2961	4870	4680	5346	5275	37
231	Wolfersstadt	3073,36	1035	924	902	884	820	1238	927	957	995	38
444	Gemeindefreie Gebiete	2372,64	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
	Summe	127490,49	77032	76159	78953	82511	82217	122161	111949	116709	117483	

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987												
779	noch Landkreis Donau-Ries											
	1 = ab 1972 mit der Gde. Wörnitzostheim, ab 1978 mit den Gden. Bühl i. Ries und Rudelstetten.											
	2 = ab 1978 mit der Gde. Bollstadt.											
	3 = ab 1925 mit dem Gdeteil Königsmühle (s. Ziff. 22).											
	4 = ab 1975 mit der Gde. Lochenbach, ab 1978 mit der Gde. Dornstadt.											
	5 = ab 1976 mit der Gde. Baierfeld.											
	6 = ab 1974 mit den Gden. Hochfeld und Natterholz.											
	7 = ab 1913 mit dem Gdeteil Faulhof (s. Ziff. 34), ab 1971 mit den Gden. Auchsesheim, Nordheim und Zirgesheim, ab 1972 mit der Gde. Riedlingen und den Gdeteilen Quellhaus und Zusum (aufgel. Gde. Zusum-Rettingen, s. Ziff. 34), ab 1973 mit der Gde. Berg, ab 1978 mit den Gden. Schäfstall und Wörnitzstein.											
	8 = ab 1978 mit den Gden. Christgarten und Hürnheim (mit dem 1962 eingegliederten Gdeteil Pulvermühle, s. Ziff. 15).											
	9 = ab 1978 mit der Gde. Belzheim.											
	10 = ab 1978 mit der Gde. Aufhausen.											
	11 = ab 1978 mit den Gden. Hausen, Herblingen, Hochaltingen, Schopflohe (ohne den Gdeteil Bosacker, s. Lkr. Ansbach, Ziff. 46) und Seglohe.											
	12 = ab 1978 mit der Gde. Nußbühl.											
	13 = ab 1976 mit der Gde. Steinhart.											
	14 = ab 1971 mit den Gden. Brünsee und Mündling, ab 1972 mit der Gde. Ronheim, ab 1974 mit der Gde. Hoppingen, ab 1976 mit den Gden. Ebermergen und Großsorheim, ab 1978 mit den Gden. Heroldingen (mit der 1972 eingegliederten Gde. Schrattenhofen) und Mauren.											
	15 = ab 1973 mit der Gde. Niederltheim (ohne den 1962 ausgegliederten Gdeteil Pulvermühle, s. Ziff. 8).											
	16 = ab 1976 mit den Gden. Bergendorf, Riedheim und Stadel, ab 1978 mit der Gde. Pessenburgheim.											
	17 = ab 1978 mit der Gde. Gosheim.											
	18 = ab 1971 mit den Gden. Gunzenheim, Hafenreut und Sulzdorf, ab 1972 mit den Gden. Altisheim und Leitheim.											
	19 = ab 1974 mit der Gde. Utzwingen.											
	20 = ab 1978 mit der Gde. Minderoffingen.											
	21 = ab 1972 mit den Gden. Burgmannshofen, Gansheim und Graisbach, ab 1977 mit der Gde. Neuhausen, ab 1978 mit der Gde. Schweinspoint.											
	22 = ab 1925 ohne den Gdeteil Königsmühle (s. Ziff. 3), ab 1978 mit der Gde. Druisheim.											
	23 = ab 1972 mit den Gden. Merzingen, Schaffhausen und Ziswingen, ab 1976 mit der Gde. Untermagerbein, ab 1978 mit der Gde. Rohrbach.											
	24 = ab 1975 mit den Gden. Appetshofen, Enkingen und Kleinsorheim, ab 1978 mit der Gde. Balgheim.											
	25 = ab 1975 mit der Gde. Rehau, ab 1978 mit den Gden. Flotzheim, Itzing, Kölburg, Ried, Warching, Weilheim und Wittesheim.											
	26 = ab 1978 ohne die Gdeteile Altenbach und Königsbrunn (s. Lkr. Augsburg, Ziff. 27).											
	27 = ab 1978 mit den Gden. Laub und Schwörshheim.											
	28 = ab 1978 mit der Gde. Feldheim.											
	29 = ab 1972 mit den Gden. Herkheim, Holheim, Kleinerdingen und Nähermemmingen, ab 1973 mit der Gde. Löpsingen, ab 1976 mit den Gden. Großelfingen und Pfäfflingen, ab 1978 mit den Gden. Baldingen, Dürrenzimmern und Schmädingen.											
	30 = ab 1978 mit der Gde. Eggestetten.											
	31 = ab 1972 mit den Gden. Erlbach und Niederhofen, ab 1973 mit der Gde. Heuberg, ab 1976 mit der Gde. Lehmingen, ab 1978 mit der Gde. Nittingen.											
	32 = ab 1972 mit den Gden. Gempfung, Oberpeiching, Sallach und Staudheim, ab 1975 mit den Gden. Bayerdilling, Etting, Wächtering und Wallerdorf, ab 1977 mit der Gde. Mittelstetten, ab 1978 mit der Gde. Unterpeiching.											
	33 = ab 1972 mit der Gde. Blossenau.											
	34 = ab 1972 mit den Gden. Brachstadt (ohne den 1913 ausgegliederten Gdeteil Faulhof, s. Ziff. 7), Donaumünster, Erlingshofen und Oppertshofen, sowie den Gdeteilen Bauernhansenschwaige, Birkschwaige, Böldleschwaige, Dreiwinkelschwaige, Hubelschwaige, Hundeschwaige, Kilischwaige, Obere Hoserschwaige, Rettingen, Rothhahnenschwaige und Untere Hoserschwaige (aufgel. Gde. Zusum-Rettingen, s. Ziff. 7).											
	35 = ab 1972 mit den Gden. Birkhausen, Ehringen und Münzingen.											
	36 = ab 1978 mit den Gden. Fessenheim und Holzkirchen.											
	37 = ab 1972 mit der Gde. Amerbach.											
	38 = ab 1974 mit der Gde. Zwerchstraß, ab 1978 mit der Gde. Hagau, ab 1985 ohne den Gdeteil Siebeneichhöfe (s. Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen, Ziff. 24).											
774	Landkreis Günzburg											
111	Aletshausen	1765,21	1114	981	1028	1089	1000	1711	1186	1146	1036	1
115	Balzhausen	1465,03	723	742	723	846	753	1183	901	330	971	
116	Ursberg	2539,03	1594	1394	2461	3258	3241	4248	3718	3503	3587	2
117	Braitenthal	1326,52	761	803	853	882	800	1299	945	995	954	3
118	Bubesheim	775,54	403	418	434	513	491	815	712	819	1149	
119	Bibertal	2730,51	2237	2303	2176	2315	2379	3730	3289	3631	4021	4
121	Burgau, St	2588,71	3619	3421	3237	3455	3646	5921	7157	7847	8111	5
122	Burtenbach, M	3765,05	2309	1996	1997	2085	2060	3525	2595	2721	2990	6
124	Deisenhausen	1166,69	935	981	947	957	845	1300	1067	1140	1321	7
127	Dürflödingen	1233,63	814	863	869	1036	1039	1846	1544	1760	1862	8

Schwaben

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									Stene Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
774	noch Landkreis Günzburg											
129	Ebershausen	911,16	497	551	540	595	527	828	607	603	582	9
139	Ellzee	1476,66	931	928	903	922	815	1291	958	1054	1001	10
135	Günzburg, GKSt	5540,02	5245	5773	6725	8424	9527	13877	15710	17820	18217	11
136	Gundremmingen	1082,99	672	673	647	733	644	1066	771	1001	1124	
140	Haldenwang	1796,65	1130	1175	1229	1328	1223	1876	1634	1626	1615	12
143	Ichenhausen, St	3421,74	4003	3988	4311	4308	4056	6666	6469	7016	7166	13
144	Jettingen-Scheppach, M	5407,46	3577	3186	3328	3526	3345	5522	5333	5746	5744	14
145	Kammeltal	4169,66	2592	2567	2597	2614	2237	3730	3356	3211	3082	15
148	Kötz	2054,69	1196	1285	1239	1383	1423	2189	2175	2414	2960	16
150	Krumbach (Schwaben), St	4464,67	4628	4900	5009	5448	5619	9432	10290	11969	11757	17
151	Landensberg	795,32	374	474	474	434	435	652	509	526	616	18
155	Leipheim, St	3213,92	1952	2122	2022	2073	2905	4837	4317	5057	5132	19
160	Münsterhausen, M	1847,24	1498	1464	1318	1310	1276	1891	1512	1622	1709	20
162	Neuburg a.d.Kammel, M	3789,09	2739	2542	2344	2303	2070	3521	2845	2747	2757	21
166	Aichen	1759,32	1213	1076	1139	1100	1023	1570	1120	1126	1063	22
171	Offingen, M	1491,98	859	1012	1390	1629	1678	3154	3335	3412	3330	23
174	Rettenbach	1275,55	942	933	866	1022	937	1403	1155	1180	1275	24
178	Röfingen	662,54	646	577	678	784	788	1333	1113	1135	1099	25
185	Thannhausen, St	2002,63	1918	1754	1872	2238	2459	3785	4055	4667	4825	26
189	Wiesenbach	1145,12	791	782	728	819	801	1230	870	841	845	27
191	Waldstetten, M	1111,80	857	864	725	782	683	1202	996	960	1007	
192	Waltenhausen	1343,54	549	590	642	594	586	847	634	639	607	28
196	Winterbach	1483,42	876	884	811	805	714	1036	808	778	653	29
198	Ziemetshausen, M	4293,95	2020	1966	2109	2257	1939	3111	2439	2685	2952	30
444	Gemeindefreie Gebiete	326,01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	76223,05	56214	55968	58371	63867	63964	101627	96125	104327	107120	
	<p>1 = ab 1978 mit den Gden. Haupteltshofen und Winzer. 2 = ab 1905 Neubildung aus den Gden. Bayersried und Ursberg, ab 1972 mit der Gde. Mindelzell, ab 1976 mit der Gde. Premach, ab 1978 mit der Gde. Oberrohr. 3 = ab 1978 mit der Gde. Nattenhausen. 4 = ab 1978 Neubildung aus den Gden. Anhofen, Bühl, Echlishausen, Kissendorf (mit den 1971 zusammengefaßten Gden. Großkissendorf und Kleinkissendorf) und Schneckenhofen und aus den Gden. Etlshofen und Silheim (vom Lkr. Neu-Ulm). 5 = ab 1978 mit den Gden. Limbach, Oberknörzingen und Unterknörzingen (mit der 1970 eingegliederten Gde. Großanhausen). 6 = ab 1978 mit den Gden. Kemnat und Oberwaldbach (ohne den Gdeteil Eberstall, s. Ziff. 14). 7 = ab 1977 mit den Gden. Oberbleichen und Unterbleichen. 8 = ab 1978 mit den Gden. Mindelaltheim und Mönstetten. 9 = ab 1978 mit der Gde. Seifertshofen. 10 = ab 1978 mit den Gden. Hausen und Stoffenried. 11 = ab 1972 mit der Gde. Nornheim, ab 1978 mit den Gden. Deffingen, Denzingen, Leinheim, Reizensburg, Riedhausen b.Günzburg und Wasserburg. 12 = ab 1976 mit der Gde. Hafenhofen (mit der 1972 eingegliederten Gde. Eichenhofen), ab 1978 mit der Gde. Konzenberg. 13 = ab 1971 mit den Gden. Hochwang und Oxenbronn, ab 1978 mit den Gden. Autenried, Deubach und Rieden a.d.Kötz. 14 = ab 1970 Neubildung aus den Gden. Jettingen und Scheppach, ab 1972 mit der Gde. Schönenberg, ab 1976 mit der Gde. Ried, ab 1978 mit der Gde. Freihalden und mit dem Gdeteil Eberstall (aufgel. Gde. Oberwaldbach, s. Ziff. 6). 15 = ab 1972 Neubildung aus den Gden. Behlingen, Egenhofen, Ettenbeuren, Goldbach, Kleinbeuren, Ried und Wettenhausen (einschl. der 1971 eingegliederten Gde. Hammerstetten), ab 1978 mit der Gde. Unterrohr. 16 = ab 1972 Neubildung aus den Gden. Großkötz und Kleinkötz, ab 1978 mit der Gde. Ebersbach. 17 = ab 1902 mit der Gde. Hürben, ab 1972 mit den Gden. Billenhausen (einschl. des 1952 eingegliederten Gdeteils Hirschfelden, s. Ziff. 21) und Hohenraunau, ab 1973 mit der Gde. Edenhausen, ab 1977 mit der Gde. Attenhausen, ab 1978 mit der Gde. Niederraunau. 18 = ab 1971 mit der Gde. Glöttweg. 19 = ab 1971 mit der Gde. Riedheim. 20 = ab 1978 mit der Gde. Hagenried und mit dem Gdeteil Oberhagenried (aufgel. Gde. Edelstetten, s. Ziff. 21). 21 = ab 1978 mit den Gden. Edelstetten (ohne den 1952 ausgegliederten Gdeteil Hirschfelden, s. Ziff. 17) (ohne den Gdeteil Oberhagenried, s. Ziff. 20), Langenhaslach und Wattenweiler (mit der 1932 eingegliederten Gde. Höselhurst). 22 = ab 1972 mit der Gde. Aichen, ab 1976 Neubildung aus den Gden. Memmenhausen und Obergessertshausen. 23 = ab 1978 mit der Gde. Schnuttenbach. 24 = ab 1970 mit den Gden. Harthausen und Remshart. 25 = ab 1972 mit der Gde. Roßhaupten. 26 = ab 1977 mit der Gde. Burg. 27 = ab 1978 mit den Gden. Oberegg und Oberwiesenbach. 28 = ab 1978 mit den Gden. Hairenbuch und Weiler. 29 = ab 1972 mit den Gden. Rechbergreuthen und Waldkirch. 30 = ab 1972 mit der Gde. Muttershofen, ab 1974 mit der Gde. Lauterbach, ab 1978 mit den Gden. Schellenbach, Schönebach und Uttenhofen.</p>											

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von									Stör- Anmerkung
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970	1987	
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
776 Landkreis Lindau (Bodensee)												
111	Bodolz	303,23	555	501	537	736	719	982	1199	1550	2460	
112	Gestratz	1532,71	1024	980	1022	1032	935	1080	1056	1043	1028	1
113	Grünenbach	2511,05	1089	1084	1156	1260	1135	1308	1171	1140	1124	2
114	Heimenkirch, M	2124,12	1640	1679	2000	2318	2298	2706	2731	2845	3093	
115	Hergensweiler	1205,18	604	626	700	869	798	1018	964	1098	1391	
116	Lindau(Bodensee), GKSt	3297,06	6902	8329	11266	14794	17044	21884	25684	26773	23619	3
117	Lindenberg/Allgäu, St	1189,84	1263	1601	3093	5168	5412	6733	8244	9888	10075	4
118	Maierhöfen	1793,86	1104	1065	945	1178	1107	1297	1119	1133	1306	5
120	Nonnenhorn	195,32	647	553	573	704	782	1119	1120	1270	1450	
121	Oberreute	1348,77	978	911	917	972	807	979	1010	1040	1283	6
122	Opfenbach	1678,75	1073	1204	1328	1559	1398	1713	1686	1879	1952	7
124	Röthenbach (Allgäu) ..	1485,63	1070	1098	1250	1394	1309	1609	1466	1491	1567	
125	Scheidegg, M	2739,96	1657	1748	2142	2909	2701	3371	3532	3733	3508	8
126	Sigmarszell	1597,97	1303	1347	1399	1557	1523	1996	1909	1907	2215	9
127	Stiefenhofen	2896,90	1464	1553	1592	1665	1522	1839	1589	1557	1498	10
128	Wasserburg (Bodensee)	633,49	1055	837	964	1142	1386	1877	2016	2207	2693	11
129	Weiler-Simmerberg, M.	3129,50	2559	2934	3598	4157	4129	5090	4979	4862	5137	12
130	Weißensberg	781,00	707	588	700	805	874	1061	1247	1505	1965	13
131	Hergatz	1881,72	849	923	1093	1378	1262	1642	1720	1882	2158	14
	Summe	32330,06	27543	29561	36275	45597	47141	59304	64442	68803	69522	
<p>1 = ab 1935 ohne die Gdteile Anderhalbs, Beeren, Bengel, Grub, Kitzensberg, Linden, Obersteig, Ringenberg, Scharfen- töbele, Straß und Untersteig (s. Ziff. 5).</p> <p>2 = ab 1860 mit der Gde. Schönau, ab 1972 mit der Gde. Ebratshofen.</p> <p>3 = ab 1922 mit den Gden. Aeschach, Hoyren und Reutin, ab 1952 ohne den Gdeteil Oberhof (s. Ziff. 13), ab 1976 mit der Gde. Reitnau (mit den 1971 zusammengefaßten Gden. Oberreitnau und Unterreitnau).</p> <p>4 = ab 1925 ohne den Gdeteil Haus (s. Ziff. 8), ab 1970 mit dem Gdeteil Ratzenberg (s. Ziff. 7).</p> <p>5 = ab 1935 mit den Gdteilen Anderhalbs, Beeren, Bengel, Grub, Kitzensberg, Linden, Obersteig, Ringenberg, Scharfen- töbele, Straß und Untersteig (s. Ziff. 1).</p> <p>6 = ab 1973 mit dem Gdeteil Längene (s. Ziff. 12).</p> <p>7 = ab 1970 ohne den Gdeteil Ratzenberg (s. Ziff. 4).</p> <p>8 = ab 1925 mit dem Gdeteil Haus (s. Ziff. 4), ab 1972 mit der Gde. Scheffau.</p> <p>9 = ab 1972 mit den Gden. Bösenreutin und Niederstaufer.</p> <p>10 = ab 1970 Neubildung aus der Gde. Harbatshofen und den Gdteilen Aich, Buch, Genhofen, Mahnschenkel, Hopfen, Irings- hofen, Mitten, Ranzenried, Schwanden, Stiefenhofen, Trabers und Wolfsried (aufgel. Gde. Stiefenhofen, s. Lkr. Oberallgäu, Ziff. 11).</p> <p>11 = ab 1972 mit der Gde. Hege.</p> <p>12 = ab 1968 Neubildung aus den Gden. Weiler im Allgäu und Simmerberg, ab 1972 mit der Gde. Eilhofen, ab 1973 ohne den Gdeteil Längene (s. Ziff. 6).</p> <p>13 = ab 1952 mit dem Gdeteil Oberhof (s. Ziff. 3).</p> <p>14 = ab 1954 mit den Gdteilen Schreckelberg und Schwarzensee, jedoch ohne die Gdteile Edelitz und Muthen, ab 1978 Neubildung aus den Gden. Maria-Thann (mit den 1954 eingegliederten Gden. Edelitz und Muthen, jedoch ohne die Gdteile Schreckelberg und Schwarzensee) und Wohmbrechts.</p>												
775 Landkreis Neu-Ulm												
111	Altenstadt, M	3132,88	1724	1671	1876	2441	2566	4361	3949	4280	4208	1
115	Bellenberg	500,38	475	446	571	710	785	1277	1932	3366	3744	2
118	Buch, M	3988,53	2403	2447	2309	2627	2405	3892	2952	3052	3171	3
126	Holzheim	760,84	751	612	645	712	651	1082	1036	1196	1455	3
129	Illertissen, St	3630,36	2707	2846	3076	4255	4938	8414	9813	11969	13438	4
132	Kellmünz a.d. Iller, M	852,25	498	513	571	655	676	950	1053	1152	1163	
134	Nersingen	2427,60	1173	1245	1208	1526	1746	4037	5016	6068	7910	5
135	Neu-Ulm, GKSt	8093,95	3338	8708	13101	16188	19946	24015	35455	41766	44438	6
139	Elchingen	2488,76	1480	1493	1454	1853	2371	3983	4823	6491	8626	7
141	Oberroth	995,13	537	536	535	566	510	848	666	660	723	8
142	Osterberg	1379,17	843	810	764	810	747	1185	872	798	767	9
143	Pfaffenhofen/Roth, M.	4265,29	2755	2592	2584	2640	2430	4275	4110	4584	5897	10
149	Roggenburg	2740,21	1903	1716	1673	1816	1681	2735	2196	2199	2259	11
152	Senden, St	2516,88	1386	1904	2428	3278	3945	6470	9300	13576	19010	12
161	Unterroth	1534,84	624	569	579	648	585	936	737	788	833	
162	Vöhringen, St	2336,27	1443	1483	2398	3737	5102	8190	10312	12814	12168	13
164	Weißenhorn, St	5341,31	5043	4913	5049	5732	5904	9844	9773	10295	10856	14
444	Gemeindefreie Gebiete	4555,48	-	-	-	-	-	44	28	-	-	
	Summe	51540,13	29083	34504	40821	50194	56988	86538	104023	125054	140666	

Schwaben

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								Stöße Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
775 noch Landkreis Neu-Ulm												
<p>1 = ab 1972 mit den Gden. Dattenhausen und Herrenstetten, ab 1976 mit der Gde. Untereichen, ab 1978 mit den Gden. Bergenstetten und Filzingen.</p> <p>2 = ab 1978 mit den Gden. Christertshofen, Gannertshofen, Nordholz, Obenhausen (mit der 1971 eingegliederten Gde. Dietershofen b. Illertissen), Rennertshofen und Ritzisried.</p> <p>3 = ab 1970 mit der Gde. Neuhausen.</p> <p>4 = ab 1971 mit der Gde. Betlinshausen, ab 1978 mit den Gden. Au, Jedesheim und Tiefenbach.</p> <p>5 = ab 1971 mit der Gde. Leibi, ab 1978 mit den Gden. Oberfahlheim, Straß und Unterfahlheim.</p> <p>6 = ab 1908 mit der Gde. Offenhausen, ab 1972 mit den Gdeteilen Gerlenhofen, Harzerhof, Lindenhof b. Neu-Ulm und Riedhöfe (aufgel. Gde. Gerlenhofen, s. Ziff. 12), ab 1975 mit der Gde. Finningen, ab 1976 mit der Gde. Hausen, ab 1977 mit den Gden. Holzschwang, Pfuhl (mit der 1972 eingegliederten Gde. Burlafingen und einschließlich der ab 1976 eingegliederten Gde. Steinheim) und Reutti.</p> <p>7 = ab 1978 Neubildung aus den Gden. Oberelchingen, Thalvingen und Unterelchingen.</p> <p>8 = ab 1978 ohne den Gdeteil Unterschöneck (s. Lkr. Unterallgäu, Ziff. 2).</p> <p>9 = ab 1978 mit der Gde. Weiler.</p> <p>10 = ab 1969 mit der Gde. Erbishofen, ab 1972 mit den Gden. Balmertshofen, Berg, Biberberg und Volkertshofen, ab 1978 mit den Gden. Beuren, Kadeltschhofen, Niederhausen, Raunertshofen und Roth.</p> <p>11 = ab 1972 Neubildung aus den Gden. Biberach, Ingstetten und Meßhofen, ab 1978 mit der Gde. Schießen.</p> <p>12 = ab 1970 mit den Gden. Mittistetten und Wullenstetten, ab 1971 mit der Gde. Ay a.d. Iller, ab 1972 mit der Gde. Witzighausen und dem Gdeteil Freudeneegg (aufgel. Gde. Gerlenhofen, s. Ziff. 6), ab 1978 mit der Gde. Aufheim.</p> <p>13 = ab 1972 mit der Gde. Illerzell, ab 1976 mit der Gde. Illerberg (mit der 1970 eingegliederten Gde. Thal).</p> <p>14 = ab 1970 mit den Gden. Biberachzell, Bubenhausen und Oberreichenbach, ab 1971 mit den Gden. Emershofen, Oberhausen und Wallenhausen, ab 1972 mit den Gden. Attenhofen und Grafertshofen, ab 1978 mit der Gde. Hegelhofen.</p>												
780 Landkreis Oberallgäu												
112	Altusried, M	9183,41	4645	4573	4909	5525	5053	6974	6161	6652	7552	1
113	Balderschwang	4159,84	192	191	104	320	126	225	202	192	196	
114	Betzigau	2924,99	1092	1186	1265	1403	1319	1747	1648	1803	2280	2
115	Blaichach	5018,07	875	1539	2173	2608	2898	4010	3803	4828	4970	
116	Bolsterlang	2035,39	684	626	568	615	608	844	824	861	865	
117	Buchenberg, M	5811,46	2184	2089	1960	2251	2068	2933	2553	2680	3358	3
118	Burgberg i. Allgäu	1599,92	876	880	920	1025	1129	1706	1636	2167	2608	4
119	Dietmannsried, M	5366,93	2581	2763	3296	3746	3482	4940	4235	4679	6067	5
120	Durach	2070,44	1042	1351	1485	1687	2140	3242	3589	4523	5316	
121	Fischen i. Allgäu	1356,35	1037	1120	1232	1438	1728	2825	2530	2657	2709	6
122	Haldenwang	2669,29	1061	1240	1284	1474	1358	1923	1746	2086	2726	
123	Hindelang, M	13702,17	2329	2212	2641	3191	4153	5606	4956	4806	4648	7
124	Immenstadt/Allgäu, St	8140,92	3289	4333	6190	8154	9188	13136	13279	13920	12968	8
125	Läuben	837,40	366	401	474	607	687	1064	1183	1847	2757	
127	Missen-Wilhams	3495,69	1026	1003	1093	1153	1076	1610	1225	1139	1135	9
128	Oy-Mittelberg	6018,74	2738	2642	2571	2992	2768	4324	3240	3433	3516	10
131	Obermaiselstein	2499,80	408	404	394	437	407	627	551	590	823	
132	Oberstaufen, M	12582,45	3225	3421	3662	4475	4343	6756	5606	5962	6461	11
133	Oberstdorf, M	23013,00	2827	2663	3137	5652	6565	9803	9730	11375	9994	12
134	Ofterschwang	1955,57	867	922	842	959	1100	1482	1371	1598	1427	
137	Rettenberg	6015,99	2432	2177	2107	2416	2170	3324	2810	2746	3122	13
139	Sonthofen, St	4649,51	2698	3452	4460	5454	11154	11175	14257	17958	20025	14
140	Sulzberg, M	3998,65	2177	2002	2108	2421	2322	3391	2741	2885	4043	15
143	Waltenhofen	5965,40	3148	3123	3454	4263	4544	6876	6782	8031	7969	16
144	Weitnau, M	6524,16	2552	2575	2721	3276	3135	4655	4001	4395	3873	17
145	Wertach, M	4561,65	1393	1246	1250	1438	1487	1931	1515	1558	1872	
146	Wiggensbach, M	3182,92	2315	1953	1958	2235	2138	2998	2650	2586	3468	
147	Wildpoldsried	2135,28	743	811	932	1129	1170	1813	1510	1668	1917	
444	Gemeindefreie Gebiete	1203,38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Summe		152678,77	50802	52898	59190	72344	80316	111940	106334	119625	128665	
<p>1 = ab 1972 mit den Gden. Frauenzell, Kimratshofen, Krugzell und Muthmannshofen.</p> <p>2 = ab 1972 mit der Gde. Gunzesried.</p> <p>3 = ab 1963 mit dem Gdeteil Hochthal (aufgel. Gde. Rechtis, s. Ziff. 17), ab 1971 mit der Gde. Kreuzthal.</p> <p>4 = ab 1961 ohne den Gdeteil Tannach (s. Ziff. 14).</p> <p>5 = ab 1863 ohne die Gdeteile der neugebildeten Gde. Schrattenbach, ab 1972 mit den Gden. Reicholzried und Überbach, ab 1978 mit den Gden. Probstried und Schrattenbach (mit den 1863 zusammengefaßten Teilen der Gde. Dietmannsried).</p> <p>6 = ab 1972 mit den Gdeteilen Au, Burgegg, Oberthalhofen und Unterthalhofen (aufgel. Gde. Schöllang, s. Ziff. 12).</p> <p>7 = ab 1867 ohne die Gdeteile der neugebildeten Gde. Unterjoch, ab 1972 mit der Gde. Unterjoch.</p>												

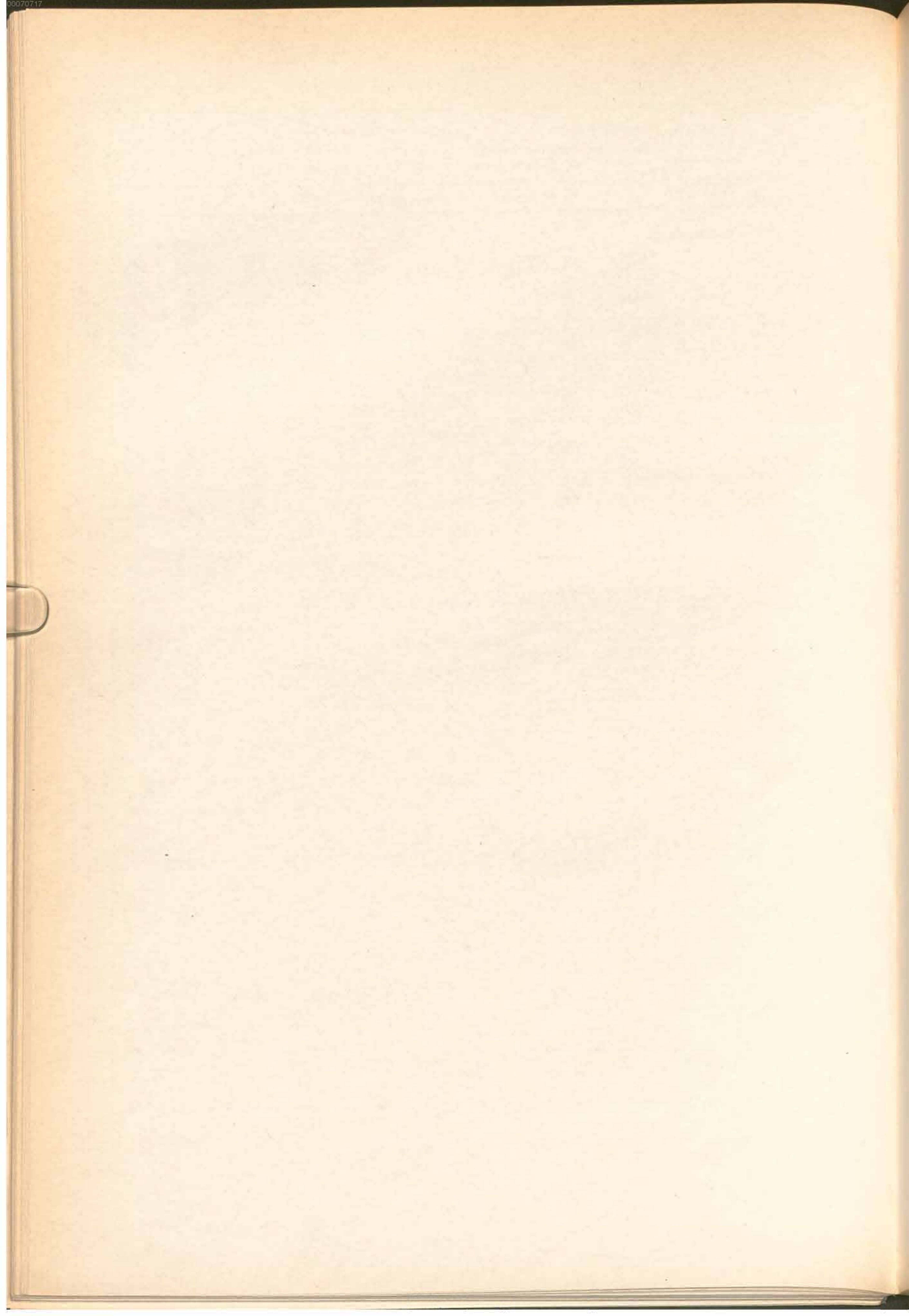
Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								stehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
780 noch Landkreis Oberallgäu												
	8 = ab 1972 mit den Gden. Akams, Bühl a. Alpsee, Diepoltz (ohne den 1949 ausgegliederten Gdeteil Oberstixner, s. Ziff. 9), Eckarts, Rauhenzell und Stein i. Allgäu.											
	9 = ab 1959 Neubildung aus den Gden. Missen (einschl. des 1949 eingegliederten Gdeteils Oberstixner, s. Ziff. 8) und Wilhams.											
	10 = ab 1976 mit der Gde. Petersthal (ohne den Gdeteil Binzeler, s. Ziff. 13), ab 1978 ohne den Gdeteil Büchelesstein (s. Ziff. 15) und mit dem Gdeteil Oberzollhaus (s. Ziff. 15).											
	11 = ab 1970 mit den Gdeteilen Buflings, Saneberg und Sinswang (aufgel. Gde. Stiefenhofen, s. Lkr. Lindau (Bodensee), Ziff. 10), ab 1972 mit den Gden. Aach i. Allgäu und Thalkirchdorf.											
	12 = ab 1972 mit der Gde. Tiefenbach b. Oberstdorf und den Gdeteilen Gaisalpe, Reichenbach b. Oberstdorf, Rubi und Schöllang (aufgel. Gde. Schöllang, s. Ziff. 6).											
	13 = ab 1976 mit dem Gdeteil Binzeler (aufgel. Gde. Petersthal, s. Ziff. 10), ab 1978 mit den Gden. Untermaiselstein und Vorderburg.											
	14 = ab 1961 mit dem Gdeteil Tannach (s. Ziff. 4), ab 1976 mit der Gde. Altstädten.											
	15 = ab 1972 mit der Gde. Ottacker, ab 1978 ohne den Gdeteil Oberzollhaus (s. Ziff. 10), mit der Gde. Moosbach und mit dem Gdeteil Büchelesstein (s. Ziff. 10).											
	16 = ab 1972 mit der Gde. Memhölz, ab 1976 mit den Gden. Martinszell i. Allgäu und Niedersonthofen.											
	17 = ab 1863 mit der Gde. Waltrams, ab 1963 mit den Gdeteilen Hellengerst und Rechtis (aufgel. Gde. Rechtis, s. Ziff. 3), ab 1972 mit der Gde. Wengen.											
777 Landkreis Ostallgäu												
111	Aitrang	3071,37	979	1107	1255	1516	1350	2177	1697	1632	1757	1
112	Biessenhofen	2700,04	853	919	1064	1488	1485	2598	2798	3207	3806	2
114	Baisweil	2628,02	860	874	1010	1069	933	1481	1148	1093	1127	3
118	Bidingen	3631,36	1160	1201	1350	1529	1268	2003	1514	1477	1383	4
121	Buchloe, St	3616,14	1548	2129	2879	3579	3809	6818	6919	7845	8640	5
124	Eggenthal	2809,51	940	991	1152	1322	1084	1691	1299	1124	1186	6
125	Eisenberg	1364,99	493	462	549	543	547	767	749	742	870	7
128	Friesenried	2224,73	834	803	966	1017	953	1466	1252	1261	1399	8
129	Füssen, St	4352,83	2372	2906	4698	6970	9763	11724	11947	11722	13212	9
130	Germaringen	2286,69	875	941	1169	1313	1209	2066	2062	2388	2814	10
131	Görisried	2313,90	720	728	756	932	732	1177	895	873	1011	
135	Hopferau	1321,39	530	486	567	653	655	964	699	724	972	
138	Günzach	2348,19	805	828	1055	1140	964	1687	1407	1259	1235	
139	Irsee, M	1747,02	574	965	1091	1082	1092	1616	1509	1324	1248	
140	Jengen	3375,18	1231	1282	1467	1574	1417	2084	1623	1612	1709	11
141	Kaltentel, M	2212,64	781	877	1040	1095	981	1586	1314	1260	1232	12
144	Kraftsried	1621,75	541	504	585	639	538	856	653	627	722	
145	Lamerdingen	3424,48	1099	1248	1401	1524	1383	2260	1668	1604	1589	13
147	Lechbruck	1716,94	1276	1102	1386	1332	1313	2165	2011	2158	2248	14
149	Lengenwang	1963,21	692	686	895	936	870	1486	1121	1131	1226	
151	Marktobendorf, St	9526,74	3701	3735	4731	5604	5752	9714	12195	15040	15909	15
152	Mauerstetten	1654,61	636	657	740	822	765	1217	1382	1700	2355	16
153	Nesselwang, M	2952,36	1641	1525	1652	2037	1996	3090	2857	2765	3068	17
154	Obergünzburg, M	4671,28	2712	2745	3086	3462	3198	5343	4754	5006	5476	18
155	Oberostendorf	2103,29	778	829	874	917	837	1432	1108	1033	1158	19
157	Osterzell	1081,55	497	502	622	623	558	856	640	607	615	
158	Pforzen	2367,51	749	817	1090	1212	1143	1816	1484	1499	1714	20
159	Pfronten	6237,86	2506	2348	2746	3632	4404	6553	6127	6595	7058	21
163	Rieden am Forggensee ..	1319,28	474	444	398	414	445	785	651	794	991	22
164	Rieden	840,71	229	244	383	346	336	619	1043	1442	1431	
165	Ronsberg, M	1652,68	767	770	834	914	942	1482	1482	1665	1623	23
166	Roßhaupten	3910,71	950	1105	1218	1141	1005	1632	1507	1547	1768	24
167	Ruderetshofen	3351,21	860	906	1090	1187	1126	1777	1460	1504	1425	25
168	Rückholz	1720,57	405	462	483	582	559	792	590	600	726	26
169	Schwengau	7606,28	729	1120	1056	1523	1524	3128	2615	2859	3075	
170	Seeg	5007,18	1507	1481	1697	1853	1689	2536	2219	2318	2276	27
171	Stöten a. Auerberg ...	5367,46	1605	1645	1833	2041	1815	2795	2330	2410	2324	28
172	Stöttwang	1978,75	625	697	805	877	789	1203	967	995	1350	29
173	Halblech	12552,74	1588	1607	1735	2000	1929	2806	2513	2797	3115	30
175	Unterthingau, M	4523,37	1392	1584	1703	1819	1868	2764	2118	2133	2354	31
176	Untrasried	2575,37	1073	1050	1111	1294	1132	1704	1226	1131	1231	32
177	Waal, M	2794,73	1463	1491	1533	1531	1344	2171	1712	1737	1784	33
179	Wald	1797,34	690	571	681	784	685	1028	827	857	946	
182	Westendorf	1191,38	616	599	657	774	664	1114	946	1038	1389	34
	Summe	139515,34	47366	49973	59033	68642	68901	107029	99038	105135	114547	

Schwaben

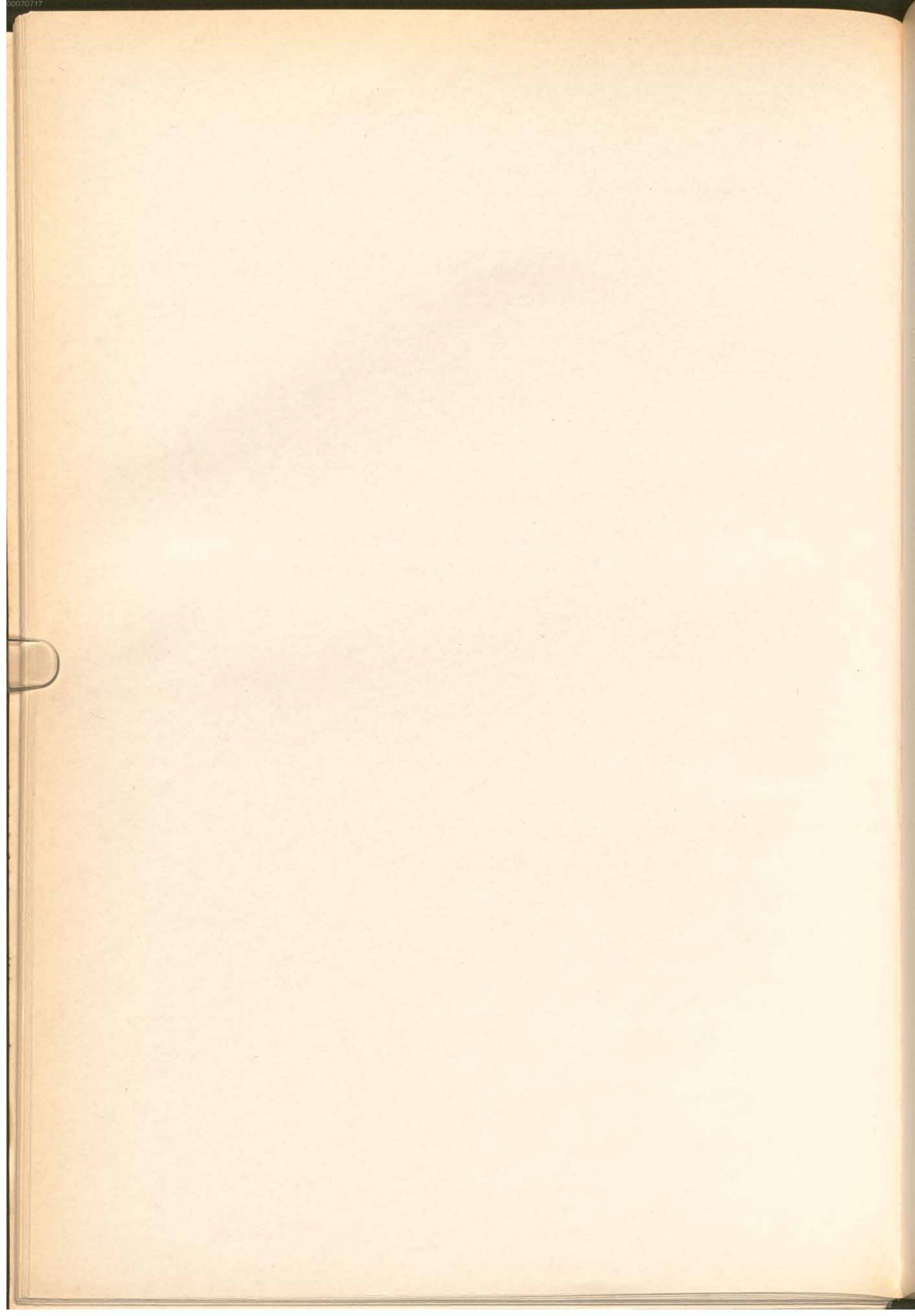
Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
777	noch Landkreis Ostallgäu											
	1 = ab 1978 mit der Gde. Muttenwang, ab 1982 mit den Gdeteilen Lohbauer, Unger und Wenglingen (s. Ziff. 25).											
	2 = ab 1971 mit der Gde. Ebenhofen.											
	3 = ab 1976 mit der Gde. Lauchdorf.											
	4 = ab 1978 mit der Gde. Bernbach.											
	5 = ab 1971 mit der Gde. Lindenberg, ab 1972 mit der Gde. Honsolgen.											
	6 = ab 1978 mit der Gde. Bayerried (mit den 1902 zusammengefaßten Teilen der Gde. Willofs, s. Ziff. 18 und 23).											
	7 = ab 1906 mit dem Gdeteil Kögel (s. Ziff. 26).											
	8 = ab 1978 mit der Gde. Blöcktach.											
	9 = ab 1921 mit der Gde. Faulenbach, ab 1978 mit den Gden. Hopfen am See (mit der 1971 eingegliederten Gde. Eschach) und Weißensee und mit den Gdeteilen Achmühle und Ehrwang (aufgel. Gde. Rieden am Forggensee, s. Ziff. 24).											
	10 = ab 1972 Neubildung aus den Gden. Obergermaringen und Untergermaringen, ab 1978 mit der Gde. Kettenschwang.											
	11 = ab 1972 mit der Gde. Weinhausen, ab 1978 mit den Gden. Beckstetten, Eurishofen, Ummenhofen und Weicht.											
	12 = ab 1971 Neubildung aus den Gden. Aufkirch, Blonhofen und Frankenhofen.											
	13 = ab 1978 mit den Gden. Dillishausen, Großkitzighofen und Kleinkitzighofen.											
	14 = ab 1978 mit dem Gdeteil Klausmen (s. Lkr. Weilheim-Schongau, Ziff. 3).											
	15 = ab 1972 mit den Gden. Bertholdshofen, Geisenried, Rieder, Sulzschneid und Thalhofen a.d.Wertach, ab 1978 mit der Gde. Leuterschach.											
	16 = ab 1978 mit der Gde. Frankenried.											
	17 = ab 1917 mit dem Gdeteil Attlesee (s. Ziff. 27).											
	18 = ab 1972 mit den Gden. Burg, Ebersbach und Willofs (ohne den Gdeteil Bihls, s. Ziff. 23 und 6).											
	19 = ab 1972 mit der Gde. Unterostendorf, ab 1978 mit den Gden. Gutenberg und Lengelfeld (mit dem 1972 eingegliederten Gdeteil Krämoos, s. Lkr. Landsberg a. Lech, Ziff. 6).											
	20 = ab 1971 mit der Gde. Ingenried.											
	21 = ab 1935 Neubildung aus den Gden. Pfronten-Berg und Pfronten-Steinach.											
	22 = ab 1980 Wiederherstellung der 1978 aufgel. Gde. Rieden am Forggensee (s. Ziff. 24).											
	23 = ab 1972 mit dem Gdeteil Bihls (aufgel. Gde. Willofs, s. Ziff. 18).											
	24 = ab 1969 mit der Gde. Zwieselberg, ab 1978 mit der Gde. Rieden am Forggensee (ohne die Gdeteile Achmühle und Ehrwang, s. Ziff. 9), ab 1980 ohne die Gde. Rieden am Forggensee (s. Ziff. 22).											
	25 = ab 1978 mit der Gde. Apfeltrang, ab 1982 ohne die Gdeteile Lohbauer, Unger und Wenglingen (s. Ziff. 1).											
	26 = ab 1906 ohne den Gdeteil Kögel (s. Ziff. 7).											
	27 = ab 1971 mit der Gde. Enzenstetten (ohne den 1917 ausgegliederten Gdeteil Attlesee, s. Ziff. 17).											
	28 = ab 1971 mit der Gde. Steinbach, ab 1976 mit der Gde. Remnatsried, ab 1978 mit der Gde. Rettenbach a. Auerberg.											
	29 = ab 1971 mit den Gden. Linden, Reichenbach und Thalhofen a.d.Gennach.											
	30 = ab 1976 Neubildung aus den Gden. Buching und Trauchgau.											
	31 = ab 1978 mit den Gden. Oberthingau und Reinhardsried.											
	32 = ab 1974 mit der Gde. Hopferbach.											
	33 = ab 1971 mit der Gde. Emmenhausen, ab 1972 mit der Gde. Bronnen, ab 1978 mit der Gde. Waalhaupten.											
	34 = ab 1978 mit der Gde. Dösingen.											
778	Landkreis Unterallgäu											
111	Amberg	1094,64	345	442	519	608	618	955	757	736	994	
113	Apfeltrach	1503,03	622	632	675	781	692	1032	818	781	842	1
115	Babenhausen, M	2722,90	2219	2284	2495	2504	2527	4246	4351	4631	4630	2
116	Bad Wörishofen, St	5781,31	2205	2258	3997	5118	6030	9514	9641	11327	12195	3
118	Benningen	1116,36	557	576	700	718	702	1102	1528	1935	1761	
119	Böhen	2053,08	781	730	852	938	889	1151	868	839	731	
120	Boos	1766,05	893	895	971	1120	1041	1653	1551	1730	1692	4
121	Breitenbrunn	4192,35	2048	1986	2086	2160	2012	2869	2291	2262	2081	5
123	Buxheim	1023,75	448	504	549	639	715	1285	1577	2236	2649	
127	Dirlwang, M	2329,76	1071	1044	1096	1158	1200	1835	1617	1540	1762	6
130	Egg a.d.Günz	2070,89	764	783	875	989	811	1270	885	888	938	7
134	Eppishausen	3950,02	1616	1508	1731	1709	1620	2377	1829	1806	1816	8
136	Erkheim, M	3218,57	1323	1380	1508	1806	1801	2634	2403	2526	2560	9
137	Ettringen	4152,95	1267	1431	1737	2037	2134	3246	2892	2919	2993	10
139	Fellheim	508,13	818	556	518	549	500	914	848	860	772	
144	Grönenbach, M	4204,89	2213	2094	2223	2676	2626	3992	3970	4221	4399	11
149	Hawangen	1450,21	543	549	645	768	732	1138	980	1050	1019	
150	Heimertingen	1388,93	611	642	718	862	818	1191	1122	1300	1406	
151	Holzgünz	1209,47	452	482	544	603	602	904	768	842	914	12
157	Kirchhaslach	3203,55	1243	1153	1190	1276	1097	1679	1240	1207	1157	13
158	Kirchheim i. Schw., M	3194,56	1834	1802	1939	2256	2149	3274	2425	2376	2403	14
161	Kronburg	2025,67	735	736	873	1068	1008	1488	1348	1292	1398	15
162	Lachen	1332,88	537	592	634	806	708	1058	958	1107	1116	16
163	Lauben	1838,31	818	885	890	915	884	1328	1065	1112	1169	17
164	Lautrach	805,07	528	669	763	1070	1044	1189	1010	996	1085	
165	Legau, M	3635,02	2083	2024	2202	2596	2514	3497	2850	2955	2894	18
168	Markt Rettenbach, M	5151,72	2149	2233	2542	3012	2718	4048	3279	3226	3282	19
169	Markt Wald, M	3083,54	1661	1358	1579	1729	1612	2528	1965	1986	2023	20

Gde. Schl. Nr.	Gebiet	Fläche in ha am 25. Mai 1987	Einwohner nach der Zählung von								siehe Anmerkung	
			1840	1871	1900	1925	1939	1950	1961	1970		1987
			und nach dem Gebietsstand 25. Mai 1987									
778	noch Landkreis Unterallgäu											
171	Memmingerberg	608,58	446	477	504	569	2039	2276	2740	2535	2023	21
173	Mindelheim, St	5643,95	4323	4780	5931	6938	7466	10554	10533	11672	11849	22
177	Niederrieden	1389,62	461	482	572	624	612	944	794	917	1088	
180	Kammlach	2673,85	1184	1198	1286	1298	1180	1717	1429	1459	1483	23
183	Oberrieden	2082,58	1037	1067	1174	1106	1032	1439	1140	1149	1160	24
184	Oberschönegg	1828,50	848	896	945	967	845	1329	952	941	865	25
186	Ottobeuren, M	5608,70	3195	2980	3897	4666	4488	7165	6156	6709	7317	26
187	Pfaffenhausen, M	2113,89	1454	1432	1655	1834	1672	2587	2101	2050	1997	27
188	Pleiß	1538,26	527	619	656	738	646	1024	757	730	705	
190	Salgen	2329,76	1044	1004	1102	1200	1088	1470	1120	1195	1227	28
196	Sontheim	2653,75	1104	1123	1351	1574	1440	2215	1904	2087	2080	29
199	Stetten	1571,26	635	616	802	795	735	1151	883	965	1092	30
202	Trunkelsberg	194,40	449	351	385	406	418	622	733	911	1400	31
203	Türkheim, M	3153,79	1493	1766	2159	2574	2981	4435	4647	5182	5236	32
204	Tussenhausen, M	4179,80	1787	1982	1962	2016	1771	2789	2171	2091	2360	33
205	Ungerhausen	701,05	363	354	430	497	489	751	618	724	954	
207	Unteregg	2370,37	909	994	1151	1185	1103	1587	1229	1193	1218	34
209	Rammingen	1926,88	649	953	887	952	820	1218	1024	1014	1164	35
214	Westerheim	2116,69	852	1017	990	1155	1076	1720	1486	1697	1679	36
216	Wiedergeltingen	1160,31	432	617	615	748	685	1122	936	898	1021	
217	Winterrieden	978,15	334	388	448	532	471	754	642	668	706	
218	Wolfertschwenden	1448,83	683	738	854	949	824	1307	1083	1117	1440	37
219	Woringen	1753,74	665	729	842	1029	938	1387	1289	1306	1405	
221	Kettlershausen	2671,39	1522	1556	1521	1652	1509	2398	1724	1695	1621	38
444	Gemeindefreie Gebiete	326,42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe	123032,13	58780	60347	69170	78475	78132	117358	104927	111531	115770	

- 1 = ab 1978 mit den Gden. Königstried und Saulengrain.
- 2 = ab 1978 mit der Gde. Klosterbeuren und mit dem Gdeteil Unterschönegg (s. Lkr. Neu-Ulm, Ziff. 8).
- 3 = ab 1972 mit der Gde. Schlingen,
ab 1977 mit der Gde. Kirchdorf,
ab 1978 mit den Gden. Dorschhausen und Stockheim.
- 4 = ab 1975 mit der Gde. Reichau.
- 5 = ab 1978 mit den Gden. Bedernau und Loppenhausen.
- 6 = ab 1972 mit den Gden. Altensteig und Helchenried.
- 7 = ab 1973 mit der Gde. Inneberg,
ab 1976 mit der Gde. Engishausen.
- 8 = ab 1972 mit der Gde. Königshausen,
ab 1978 mit den Gden. Haselbach und Morgen.
- 9 = ab 1972 mit den Gden. Arlesried und Daxberg,
ab 1978 mit der Gde. Schlegelsberg.
- 10 = ab 1978 mit den Gden. Traunried (vom Lkr. Augsburg) und Siebnach.
- 11 = ab 1972 mit der Gde. Zell.
- 12 = ab 1978 mit der Gde. Schwaigheusen.
- 13 = ab 1972 mit der Gde. Herretshofen,
ab 1978 mit den Gden. Greimeltshofen und Olgishofen.
- 14 = ab 1978 mit den Gden. Derndorf, Hasberg, Spöck und Tiefenried.
- 15 = ab 1977 mit der Gde. Kardorf.
- 16 = ab 1978 ohne die Gdeteile Niebers und Schiessenhof (s. Ziff. 26).
- 17 = ab 1978 mit der Gde. Frickenhausen.
- 18 = ab 1978 mit der Gde. Maria Steinbach.
- 19 = ab 1971 mit der Gde. Lannenbergl,
ab 1972 mit der Gde. Wineden,
ab 1978 mit den Gden. Engetried, Eutenhausen, Frechenrieden, Gottenau und Missenhausen.
- 20 = ab 1978 mit den Gden. Anhofen, Immelstetten und Oberneufnach.
- 21 = ab 1951 ohne den Gdeteil Geishof (s. Ziff. 31).
- 22 = ab 1965 mit der Gde. Heimenegg,
ab 1971 mit der Gde. Gernstall,
ab 1976 mit den Gden. Mindelau, Unterauerbach und Westernach,
ab 1978 mit den Gden. Nassenbeuren und Oberauerbach.
- 23 = ab 1978 Neubildung aus den Gden. Oberkammlach und Unterkammlach.
- 24 = ab 1978 mit der Gde. Unterrieden.
- 25 = ab 1978 mit den Gden. Dietershofen b. Babenhausen und Weinried.
- 26 = ab 1972 mit den Gden. Betzried, Guggenberg, Haitzen und Ollarzried,
ab 1978 mit den Gdeteilen Niebers und Schiessenhof (s. Ziff. 16).
- 27 = ab 1956 mit dem Gdeteil Galgenhäusl,
ab 1972 mit der Gde. Weilbach,
ab 1978 mit den Gden. Egelhofen (ohne den 1956 ausgegliederten Gdeteil Galgenhäusl) und Schöneberg.
- 28 = ab 1978 mit den Gden. Bronnen und Hausen.
- 29 = ab 1978 mit der Gde. Attenhausen.
- 30 = ab 1978 mit der Gde. Erisried.
- 31 = ab 1951 mit dem Gdeteil Geishof (s. Ziff. 21).
- 32 = ab 1978 mit der Gde. Irsingen.
- 33 = ab 1978 mit den Gden. Mattsies und Zaisertshofen.
- 34 = ab 1978 mit den Gden. Oberegg und Warmisried.
- 35 = ab 1974 Neubildung aus den Gden. Oberrammingen und Unterrammingen.
- 36 = ab 1978 mit der Gde. Günz.
- 37 = ab 1972 mit den Gden. Dietratried und Niederdorf.
- 38 = ab 1978 umgliedert aus dem Lkr. Neu-Ulm (mit den 1972 eingegliederten Gden. Mohrenhausen, Tafertshofen und Zaiertshofen) und mit der Gde. Bebenhausen (vom Lkr. Neu-Ulm).



**VIII. Alphabetisches Verzeichnis
für bestehende Gemeinden**



Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite
A							
Abenberg, St	Roth	MFr.	106	Auerbach	Deggendorf	NB	59
Abensberg, St	Kelheim	NB	62	Auerbach i.d.OPf., St	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Absberg, M	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107	Aufhausen	Regensburg	OPf.	81
Abtswind, M	Kitzingen	UFr.	113	Aufsäß	Bayreuth	OPf.	89
Achslach	Regen	NB	68	Augsburg	Kreisfreie Stadt	Schw.	120
Adelschlag	Eichstätt	OB	42	Auhausen	Donau-Ries	Schw.	124
Adelsdorf	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102	Aura a.d.Saale	Bad Kissingen	UFr.	111
Adelshofen	Fürstentfeldbruck	OB	46	Aura i.Sinngrund	Main-Spessart	UFr.	114
Adelshofen	Ansbach	MFr.	100	Aurach	Ansbach	MFr.	100
Adelsried	Augsburg	Schw.	122	Außertal	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102
Adelzhausen	Aichach-Friedberg	Schw.	121	Außernzell	Deggendorf	NB	59
Adlkofen	Landshut	NB	64	Aying	München	OB	50
Affing	Aichach-Friedberg	Schw.	121	Aystetten	Augsburg	Schw.	122
Aham	Landshut	NB	64	B			
Aholting	Straubing-Bogen	NB	70	Baar-Ebenhausen	Pfaffenhofen a.d.Ilm	OB	52
Aholming	Deggendorf	NB	59	Babenhhausen, M	Unterallgäu	Schw.	130
Ahorn	Coburg	OPf.	91	Babansham	Rosenheim	OB	53
Ahorntal	Bayreuth	OPf.	89	Bach a.d.Oonau	Regensburg	OPf.	81
Aicha vorm Wald	Passau	NB	66	Bachhagel	Dillingen a.d.Oonau	Schw.	123
Aichach, St	Aichach-Friedberg	Schw.	121	Bad Abbach, M	Kelheim	NB	62
Aichen	Günzburg	Schw.	126	Bad Aibling, St	Rosenheim	OB	53
Aidenbach, M	Passau	NB	66	Bad Alaxandersbad	Wunsiedel/Fichtelgeb.	OPf.	97
Aidhausen	Haßberge	UFr.	112	Bad Berneck/Ficht., St	Bayreuth	OPf.	89
Aiglsbach	Kelheim	NB	62	Bad Birnbach, M	Rottal-Inn	NB	68
Aindling, M	Aichach-Friedberg	Schw.	121	Bad Bocklat, M	Bad Kissingen	UFr.	111
Ainring	Berchtesgadener Land	OB	40	Bad Brückenau, St	Bad Kissingen	UFr.	111
Aislingen, M	Dillingen a.d.Oonau	Schw.	123	Bad Endorf, M	Rosenheim	OB	53
Aiterhofen	Straubing-Bogen	NB	70	Bad Feilnbach	Rosenheim	OB	53
Aitrang	Ostallgäu	Schw.	129	Bad Füssing	Passau	NB	66
Albertshofen	Kitzingen	UFr.	113	Bad Heilbrunn	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40
Aldersbach	Passau	NB	66	Bad Kissingen, GKSt	Bad Kissingen	UFr.	111
Alerheim	Donau-Ries	Schw.	124	Bad Königshofen/G., St	Rhön-Grabfeld	UFr.	116
Alesheim	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107	Bad Kohlgrub	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
Aletshausen	Günzburg	Schw.	125	Bad Neustadt/Saale, St	Rhön-Grabfeld	UFr.	116
Alfeld	Nürnberger Land	MFr.	105	Bad Reichenhall, GKSt	Berchtesgadener Land	OB	40
Allersberg, M	Roth	MFr.	106	Bad Steban, M	Hof	OPf.	93
Allershausen	Freising	OB	44	Bad Tölz, St	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40
Alling	Fürstentfeldbruck	OB	46	Bad Wiessee	Miesbach	OB	48
Allmannshofen	Augsburg	Schw.	122	Bad Windshheim, St	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	103
Altdorf	Landshut	NB	64	Bad Würshofen, St	Unterallgäu	Schw.	130
Altdorf b.Nürnberg, St	Nürnberger Land	MFr.	105	Bächingen a.d.Branz	Dillingen a.d.Oonau	Schw.	123
Alteglöfshaus	Regensburg	OPf.	81	Bärnau, St	Tirschenreuth	OPf.	85
Altenbuch	Miltenberg	UFr.	115	Baierbach	Landshut	NB	64
Altendorf	Schwandorf	OPf.	83	Baierbrunn	München	OB	50
Altendorf	Bamberg	OPf.	88	Baiern	Ebersberg	OB	42
Altenkunstadt	Lichtenfels	OPf.	96	Baiersdorf, St	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102
Altenmarkt a.d.Alz	Traunstein	OB	55	Baisweil	Ostallgäu	Schw.	129
Altenmünster	Augsburg	Schw.	122	Balderschwang	Oberallgäu	Schw.	128
Altenstadt	Weilheim-Schongau	OB	57	Balzhausen	Günzburg	Schw.	125
Altenstadt/Waldnaab	Neustadt a.d.Waldnaab	OPf.	79	Bamberg	Kreisfreie Stadt	OPf.	87
Altenstadt, M	Neu-Ulm	Schw.	127	Barbing	Regensburg	OPf.	81
Altenthann	Regensburg	OPf.	81	Bastheim	Rhön-Grabfeld	UFr.	116
Altertheim	Würzburg	UFr.	118	Baudenbach, M	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	103
Altraunhofen	Landshut	NB	64	Baunach, St	Bamberg	OPf.	88
Althegenberg	Fürstentfeldbruck	OB	46	Bayerbach	Rottal-Inn	NB	68
Altmannstein, M	Eichstätt	OB	42	Bayerbach/Ergoldsbach	Landshut	NB	64
Altötting, St	Altötting	OB	39	Bayerisch Eisenstein	Regen	NB	68
Altomünster, M	Dachau	OB	41	Bayerisch Gmain	Berchtesgadener Land	OB	40
Altusried, M	Oberallgäu	Schw.	128	Bayersoian	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
Alzenau i.UFr., St	Aschaffenburg	UFr.	110	Bayreuth	Kreisfreie Stadt	OPf.	87
Amberg	Kreisfreie Stadt	OPf.	73	Bayrischzell	Miesbach	OB	48
Amberg	Unterallgäu	Schw.	130	Bechhofen, M	Ansbach	MFr.	100
Amerang	Rosenheim	OB	53	Beilingries, St	Eichstätt	OB	42
Amerdingen	Donau-Ries	Schw.	124	Ballenbarg	Neu-Ulm	Schw.	127
Ammerndorf, M	Fürth	MFr.	103	Benediktbeuern	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40
Ammerthal	Amberg-Sulzbach	OPf.	74	Banningen	Unterallgäu	Schw.	130
Amorbach, St	Miltenberg	UFr.	115	Beratzhausen, M	Regensburg	OPf.	81
Ampfing	Mühlendorf a.Inn	OB	49	Berching, St	Neumarkt i.d.OPf.	OPf.	77
Andechs	Starnberg	OB	55	Berchtesgaden, M	Berchtesgadener Land	OB	40
Anger	Berchtesgadener Land	OB	40	Berg	Starnberg	OB	55
Ansbach	Kreisfreie Stadt	MFr.	99	Berg	Hof	OPf.	93
Antdorf	Weilheim-Schongau	OB	57	Berg b.Neumarkt/OPf.	Neumarkt i.d.OPf.	OPf.	77
Anzing	Ebersberg	OB	42	Berg im Gau	Neuburg-Schrobenhausen	OB	51
Apfeldorf	Landsberg a.Lech	OB	47	Bergen	Traunstein	OB	55
Apfeltrach	Unterallgäu	Schw.	130	Bergen	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Arberg, M	Ansbach	MFr.	100	Bergheim	Neuburg-Schrobenhausen	OB	51
Aresing	Neuburg-Schrobenhausen	OB	51	Bergkirchen	Dachau	OB	41
Arnbruck	Regen	NB	68	Berglern	Erding	OB	44
Arnschwang	Cham	OPf.	75	Berglhainfeld	Schweinfurt	UFr.	117
Arnstein, St	Main-Spessart	UFr.	114	Bergtheim	Würzburg	UFr.	118
Arnstorf, M	Rottal-Inn	NB	68	Bernau a.Chiemsee	Rosenheim	OB	53
Arrach	Cham	OPf.	75	Bernbeuren	Weilheim-Schongau	OB	57
Arzberg, St	Wunsiedel/Fichtelgeb.	OPf.	97	Barngau	Neumarkt i.d.OPf.	OPf.	77
Asbach-Bäumenheim	Donau-Ries	Schw.	124	Bernhardswald	Regensburg	OPf.	81
Ascha	Straubing-Bogen	NB	70	Bernried	Weilheim-Schongau	OB	57
Aschaffenburg	Kreisfreie Stadt	UFr.	109	Bernried	Deggendorf	NB	59
Aschau a.Inn	Mühlendorf a.Inn	OB	49	Bessenbach	Aschaffenburg	UFr.	110
Aschau i.Chiemgau	Rosenheim	OB	50	Betzenstein, St	Bayreuth	OPf.	89
Aschheim	München	OB	53	Betzigau	Oberallgäu	Schw.	128
Asbling	Ebersberg	OB	42	Beutelsbach	Passau	NB	66
Attenhofen	Kelheim	NB	62	Biberbach, M	Augsburg	Schw.	122
Attenkirchen	Freising	OB	44	Bibertal	Günzburg	Schw.	125
Atting	Straubing-Bogen	NB	70	Biburg	Kelheim	NB	62
AU i.d.Hallertau, M	Freising	OB	44	Bichl	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40
Aub, St	Würzburg	UFr.	118	Bidingen	Ostallgäu	Schw.	129
Aubstadt	Rhön-Grabfeld	UFr.	116	Biebelried	Kitzingen	UFr.	113

Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite
Bieberehren	Würzburg	UFr.	118				
Biessenhofen	Ostallgäu	Schw.	129				
Bindlach	Bayreuth	OFr.	89				
Binswangen	Dillingen a.d.Donau	Schw.	123		C		
Birgland	Amberg-Sulzbach	OPf.	74				
Birkenfeld	Main-Spessart	UFr.	114				
Bischberg	Bamberg	OFr.	88	Cadolzburg, M	Fürth	MFr.	103
Bischbrunn	Main-Spessart	UFr.	114	Castell	Kitzingen	UFr.	113
Bischofsgrün	Bayreuth	OFr.	89	Cham, St	Cham	OPf.	75
Bischofsheim/Rhön, St	Rhön-Grabfeld	UFr.	116	Chamerau	Cham	OPf.	75
Bischofsmais	Regen	NB	68	Chieming	Traunstein	OB	55
Bischofswiesen	Berchtesgadener Land	OB	40	Chiemsee	Rosenheim	OB	53
Bissingen, M	Dillingen a.d.Donau	Schw.	123	Coburg	Kreisfreie Stadt	OFr.	87
Blaibach	Cham	OPf.	75	Collenberg	Miltenberg	UFr.	115
Blaichach	Oberallgäu	Schw.	128	Colmberg, M	Ansbach	MFr.	100
Blankenbach	Aschaffenburg	UFr.	110	Creußen, St	Bayreuth	OFr.	89
Blindeheim	Dillingen a.d.Donau	Schw.	123				
Bobingen, St	Augsburg	Schw.	122		D		
Bockhorn	Erding	OB	44				
Bodenkirchen	Landshut	NB	64				
Bodenmais, M	Regen	NB	68				
Bodenwöhr	Schwandorf	OPf.	83				
Bodolz	Lindau (Bodensee)	Schw.	127	Dachau, GKSt	Dachau	OB	41
Böbing	Weilheim-Schongau	OB	57	Dachsbach, M	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	103
Böbrach	Regen	NB	68	Daiting	Donau-Ries	Schw.	124
Böhen	Unterallgäu	Schw.	130	Dammbach	Aschaffenburg	UFr.	110
Böhmfeld	Eichstätt	OB	42	Dasing	Aichach-Friedberg	Schw.	121
Bogen, St	Straubing-Bogen	NB	70	Deggendorf, GKSt	Deggendorf	NB	59
Bolsterlang	Oberallgäu	Schw.	128	Deining	Neumarkt i.d.OPf.	OPf.	77
Bonstetten	Augsburg	Schw.	122	Deiningen	Donau-Ries	Schw.	124
Boos	Unterallgäu	Schw.	130	Deisenhausen	Günzburg	Schw.	125
Brand	Tirschenreuth	OPf.	85	Denkendorf	Eichstätt	OB	42
Brannenburg	Rosenheim	OB	53	Denklingen	Landsberg a. Lech	OB	47
Breitbrunn	Haßberge	UFr.	112	Dentlein a.Forst, M	Ansbach	MFr.	100
Breitbrunn a.Chiemsee	Rosenheim	OB	53	Dettelbach, St	Kitzingen	UFr.	113
Breitenberg	Passau	NB	66	Deuerling	Regensburg	OPf.	81
Breitenbrunn	Unterallgäu	Schw.	130	Diebach	Ansbach	MFr.	100
Breitenbrunn, M	Neumarkt i.d.OPf.	OPf.	77	Oiedorf	Augsburg	Schw.	122
Breitengüßbach	Bamberg	OFr.	88	Diespeck	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	103
Breitenthal	Günzburg	Schw.	125	Dießen a.Ammersee, M	Landsberg a. Lech	OB	47
Brennberg	Regensburg	OPf.	81	Dietershofen, M	Ansbach	MFr.	100
Bruck	Ebersberg	OB	42	Dietersburg	Rottal-Inn	NB	68
Bruck i.d.OPf., M	Schwandorf	OPf.	83	Dietersheim	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	103
Bruckberg	Landshut	NB	64	Dieterskirchen	Schwandorf	OPf.	83
Bruckberg	Ansbach	MFr.	100	Dietfurt/Altmühl, St	Neumarkt i.d.OPf.	OPf.	77
Bruckmühl, M	Rosenheim	OB	53	Dietmannsried, M	Oberallgäu	Schw.	128
Brunn	Regensburg	OPf.	81	Dietramszell	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40
Brunnen	Neuburg-Schrobenhausen	OB	51	Dillingen/Donau, GKSt	Dillingen a.d.Donau	Schw.	123
Brunnthal	München	OB	50	Dingolfing, St	Dingolfing-Landau	NB	60
Bubenreuth	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102	Dingolshausen	Schweinfurt	UFr.	117
Bubesheim	Günzburg	Schw.	125	Dinkelsbühl, St	Ansbach	MFr.	100
Buch a.Buchrain	Erding	OB	44	Dinkelscherben, M	Augsburg	Schw.	122
Buch a.Erlbach	Landshut	NB	64	Dirlewang, M	Unterallgäu	Schw.	130
Buch a.Wald	Ansbach	MFr.	100	Oittebrunn	Schweinfurt	UFr.	117
Buch, M	Neu-Ulm	Schw.	127	Oittenheim	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Buchbach, M	Mülldorf a.Inn	OB	49	Oöhlaus	Hof	OFr.	93
Buchbrunn	Kitzingen	UFr.	113	Oörfles-Esbach	Coburg	OFr.	91
Buchdorf	Donau-Ries	Schw.	124	Dollnstein, M	Eichstätt	OB	42
Buchenberg, M	Oberallgäu	Schw.	128	Dombühl, M	Ansbach	MFr.	100
Buchhofen	Deggendorf	NB	59	Donaustauf, M	Regensburg	OPf.	81
Buchloe, St	Ostallgäu	Schw.	129	Donauwörth, St	Donau-Ries	Schw.	124
Buckenhof	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102	Donnersdorf	Schweinfurt	UFr.	117
Büchenbach	Roth	MFr.	106	Dorfen, St	Erding	OB	44
Bühlberg	Passau	NB	66	Dorfprozelten	Miltenberg	UFr.	115
Bürgstadt, M	Miltenberg	UFr.	115	Oormitz	Forchheim	OFr.	92
Bütthard, M	Würzburg	UFr.	118	Orachselsried	Regen	NB	68
Bundorf	Haßberge	UFr.	112	Durrhauingen	Günzburg	Schw.	125
Burgau, St	Günzburg	Schw.	125	Durrwangen, M	Ansbach	MFr.	100
Burgberg i.Allgäu	Oberallgäu	Schw.	128	Duggendorf	Regensburg	OPf.	81
Burgbernheim, St	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	103	Ourach	Oberallgäu	Schw.	128
Burgebrach, M	Bamberg	OFr.	88				
Burgen	Weilheim-Schongau	OB	57		E		
Burghaslach, M	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	103				
Burghausen, St	Altötting	OB	39	Ebelsbach	Haßberge	UFr.	112
Burgheim, M	Neuburg-Schrobenhausen	OB	51	Ebensfeld, M	Lichtenfels	OFr.	96
Burgkirchen a.d.Alz	Altötting	OB	39	Eberfing	Weilheim-Schongau	OB	57
Burgkunstadt, St	Lichtenfels	OFr.	96	Ebermannsdorf	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Burglauer	Rhön-Grabfeld	UFr.	116	Ebermannstadt, St	Forchheim	OFr.	92
Burglengenfeld, St	Schwandorf	OPf.	83	Ebern, St	Haßberge	UFr.	112
Burgoberbach	Ansbach	MFr.	100	Ebersberg, St	Ebersberg	OB	42
Burgpreppach, M	Haßberge	UFr.	112	Ebersdorf b.Coburg	Coburg	OFr.	91
Burgsalach	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107	Ebershausen	Günzburg	Schw.	126
Burgsinn, M	Main-Spessart	UFr.	114	Ebnath	Tirschenreuth	OPf.	85
Burgthann	Nürnberg Land	MFr.	105	Ebrach, M	Bamberg	OFr.	88
Burgwindheim, M	Bamberg	OFr.	88	Eching	Freising	OB	44
Burk	Ansbach	MFr.	100	Eching	Landshut	NB	64
Burkardroth, M	Bad Kissingen	UFr.	111	Eching a.Ammersee	Landsberg a. Lech	OB	47
Burtenbach, M	Günzburg	Schw.	125	Eckental, M	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102
Buttenheim, M	Bamberg	OFr.	88	Eckersdorf	Bayreuth	OFr.	89
Buttenwiesen	Dillingen a.d.Donau	Schw.	123	Edelsfeld	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Buxheim	Eichstätt	OB	42	Ederheim	Donau-Ries	Schw.	124
Buxheim	Unterallgäu	Schw.	130	Edling	Rosenheim	OB	53

Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite
Egglham	Rottal-Inn	NB	68
Egglkofen	Mühlendorf a. Inn	OB	49
Eggolsheim, M	Forchheim	OFR.	92
Eggstätt	Rosenheim	OB	53
Egging a. See, M	Passau	NB	66
Egling	Weilheim-Schongau	OB	57
Egling	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40
Egling a.d. Paar	Landsberg a. Lech	OB	47
Egloffstein, M	Forchheim	OFR.	92
Egmating	Ebersberg	OB	42
Egweil	Eichstätt	OB	42
Ehekirchen	Neuburg-Schrobenhausen	OB	51
Ehingen	Ansbach	MFR.	100
Ehingen	Augsburg	Schw.	122
Ehingen a. Ries	Donau-Ries	Schw.	124
Eibelstadt, St	Würzburg	OFR.	118
Eichenau	Fürstenfeldbruck	OB	46
Eichenbühl	Miltenberg	OFR.	115
Eichendorf, M	Dingolfing-Landau	NB	60
Eichstätt, GKSt	Eichstätt	OB	42
Eiselfing	Rosenheim	OB	53
Eisenberg	Ostallgäu	Schw.	129
Eisenheim, M	Würzburg	OFR.	118
Eisingen	Würzburg	OFR.	118
Eitensheim	Eichstätt	OB	43
Eitting	Erding	OB	44
Elchingen	Neu-Ulm	Schw.	127
Elfershausen, M	Bad Kissingen	OFR.	111
Ellgau	Augsburg	OFR.	122
Ellingen, St	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFR.	107
Ellzee	Günzburg	Schw.	126
Elsendorf	Kelheim	NB	62
Elsenfeld, M	Miltenberg	OFR.	115
Eltmann, St	Haßberge	OFR.	112
Emersacker	Augsburg	Schw.	122
Emmering	Ebersberg	OB	42
Emmering	Fürstenfeldbruck	OB	46
Emmerting	Altötting	OB	39
Emskirchen, M	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFR.	103
Emtmannsberg	Bayreuth	OFR.	89
Engelsberg	Traunstein	OB	55
Engelthal	Nürnberg. Land	MFR.	105
Ensdorf	Augsburg	OFR.	74
Eppenschlag	Amberg-Sulzbach	OPf.	71
Eppishausen	Freyung-Grafenau	NB	61
Erbendorf, St	Unterallgäu	Schw.	130
Erding, St	Tirschenreuth	OPf.	85
Erdweg	OB	44	
Eresing	Erding	OB	41
Ergersheim	Dachau	OB	41
Ergolding, M	Landsberg a. Lech	OB	47
Ergoldsbach, M	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFR.	103
Erharting	Landshut	NB	64
Ering	Landshut	NB	64
Erkheim, M	Mühlendorf a. Inn	OB	49
Erlabrunn	OB	68	
Erlangen	Rottal-Inn	Schw.	130
Erlbach	Unterallgäu	OFR.	118
Erlenbach a. Main, St	Würzburg	OFR.	99
Erlenbach/Markttheiden.	Kreisfreie Stadt	MFR.	99
Ernsgaden	Altötting	OB	39
Eschau, M	Miltenberg	OFR.	115
Eschenbach i. d. OPf., St	Miltenberg	OFR.	114
Eschenlohe	Main-Spessart	OB	52
Eschkam, M	Pfaffenhofen a. d. Ilm	OFR.	115
Eslarn, M	Miltenberg	OFR.	115
Esselbach	Neustadt a. d. Waldnaab	OPf.	79
Essenbach	Neustadt a. d. Waldnaab	OB	47
Essing, M	Garmisch-Partenkirchen	OPf.	75
Estenfeld	Cham	OPf.	79
Ettal	Neustadt a. d. Waldnaab	OPf.	79
Ettenstatt	Neustadt a. d. Waldnaab	OPf.	79
Ettringen	Cham	OPf.	79
Etzeltwang	Neustadt a. d. Waldnaab	OPf.	79
Etzenricht	Cham	OPf.	79
Euerbach	Neustadt a. d. Waldnaab	OPf.	79
Euerdorf, M	Cham	OPf.	79
Eurasburg	Neustadt a. d. Waldnaab	OPf.	79
Eurasburg	Cham	OPf.	79
Eußenheim	Cham	OPf.	79

F

Fahrenzhausen	Freising	OB	44
Falkenberg	Rottal-Inn	NB	68
Falkenberg, M	Tirschenreuth	OPf.	85
Falkenfels	Straubing-Bogen	NB	70
Falkenstein, M	Straubing-Bogen	OPf.	75
Farchant	Cham	OPf.	75
Faulbach	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
Feichten a. d. Alz	Miltenberg	OFR.	115
Feilitzsch	Miltenberg	OFR.	115
Feldafing	Altötting	OB	39
Feldkirchen	Hof	OFR.	93
Feldkirchen	Starnberg	OB	55
Feldkirchen-Westerham	München	OB	50
Fellen	Straubing-Bogen	NB	70
Fellheim	Rosenheim	OB	53
	Main-Spessart	OFR.	114
	Unterallgäu	Schw.	130

Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite
Fensterbach	Schwandorf	OPf.	83
Feucht, M	Nürnberg. Land	MFR.	105
Feuchtwangen, St	Ansbach	MFR.	100
Fichtelberg	Bayreuth	OFR.	89
Finning	Landsberg a. Lech	OB	47
Finningen	Dillingen a. d. Donau	Schw.	123
Finsing	Erding	OB	44
Fischach, M	Augsburg	Schw.	122
Fischbachau	Miesbach	OB	48
Fischen i. Allgäu	Oberallgäu	Schw.	128
Fladungen, St	Ansbach	MFR.	100
Flintsbach a. Inn	Rhön-Grabfeld	OFR.	116
Floß, M	Rosenheim	OB	53
Flossenbürg	Neustadt a. d. Waldnaab	OPf.	79
Forchheim, GKSt	Neustadt a. d. Waldnaab	OPf.	79
Forheim	Forchheim	OFR.	92
Forstern	Donau-Ries	Schw.	124
Forstinning	Erding	OB	44
Frammersbach, M	Ebersberg	OB	42
Frankenwinheim	Main-Spessart	OFR.	114
Frasdorf	Schweinfurt	OFR.	117
Frauenau	Rosenheim	OB	53
Frauneharting	Regen	NB	68
Freihung, M	Ebersberg	OB	42
Freilassing, St	Erding	OB	44
Freising, GKSt	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Fremdingen	Berchtesgadener Land	OB	40
Frensdorf	Freising	OB	44
Freudenberg	Donau-Ries	Schw.	124
Freystadt, St	Bamberg	OFR.	88
Freyung, St	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Frickenhausen a. Main, M	Neumarkt i. d. OPf.	OPf.	77
Fridolfing	Freyung-Grafenau	NB	61
Friedberg, St	Würzburg	OFR.	118
Friedenfels	Traunstein	OB	55
Friesenried	Aichach-Friedberg	Schw.	121
Frontenhausen, M	Tirschenreuth	OPf.	85
Fuchsmühl, M	Ostallgäu	Schw.	129
Fuchsstadt	Dingolfing-Landau	NB	60
Fuchstal	Tirschenreuth	OPf.	85
Fünfstetten	Bad Kissingen	OFR.	111
Fürsteneck	Landsberg a. Lech	OB	47
Fürstenfeldbruck, St	Donau-Ries	Schw.	124
Fürstenstein	Freyung-Grafenau	NB	61
Fürstenzell, M	Fürstenfeldbruck	OB	46
Furth	Passau	NB	66
Furth i. Wald, St	Passau	NB	66
	Kreisfreie Stadt	MFR.	99
	Ostallgäu	Schw.	129
	Landshut	NB	64
	Cham	OPf.	75

G

Gablingen	Augsburg	Schw.	122
Gachenbach	Neuburg-Schrobenhausen	OB	51
Gädheim	Haßberge	OFR.	112
Gaimersheim, M	Eichstätt	OB	43
Gaißach	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40
Gallmersgarten	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFR.	103
Gammelsdorf	Freising	OB	44
Gangkofen, M	Rottal-Inn	NB	68
Garching a. d. Alz	Altötting	OB	39
Garching b. München	München	OB	50
Garmisch-Partenk., M	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
Gars a. Inn, M	Mühlendorf a. Inn	OB	49
Gattendorf	Hof	OFR.	93
Gaukönigshofen	Würzburg	OFR.	93
Gauting	Würzburg	OFR.	118
Gebanbach	Starnberg	OB	55
Gebstättel	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Gefrees, St	Ansbach	MFR.	100
Geiersthal	Bayreuth	OFR.	89
Geiselbach	Regen	NB	68
Geiselhöring, St	Aschaffenburg	OFR.	110
Geiselwind, M	Straubing-Bogen	NB	70
Geisenfeld, St	Kitzingen	OFR.	113
Geisenhausen, M	Pfaffenhofen a. d. Ilm	OB	52
Gelchsheim, M	Landshut	NB	64
Geldersheim	Würzburg	OFR.	118
Geltendorf	Schweinfurt	OFR.	117
Gemünden a. Main, St	Landsberg a. Lech	OB	47
Genderkingen	Main-Spessart	OFR.	114
Georgenberg	Donau-Ries	Schw.	124
Georgensgmünd	Neustadt a. d. Waldnaab	OPf.	79
Gerach	Roth	MFR.	106
Geratskirchen	Bamberg	OFR.	88
Gerbrunn	Rottal-Inn	NB	68
Geretsried, St	Würzburg	OFR.	118
Gerhardshofen	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40
Germering	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFR.	104
Geroldshausen	Ostallgäu	Schw.	129
Gerolfingen	Fürstenfeldbruck	OB	46
Gerolsbach	Bad Kissingen	OFR.	111
Gerolzshofen, St	Hof	OFR.	93
	Würzburg	OFR.	118
	Ansbach	MFR.	100
	Pfaffenhofen a. d. Ilm	OB	52
	Schweinfurt	OFR.	117

Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite
Gersthofen, St	Augsburg	Schw.	122
Gerzen	Landshut	NB	64
Gesees	Bayreuth	OFr.	89
Geslau	Ansbach	MFr.	100
Gessertshausen	Augsburg	Schw.	122
Gestratz	Lindau (Bodensee)	Schw.	127
Giebelstadt, M	Würzburg	UFr.	118
Gilching	Starnberg	OB	55
Glashütten	Bayreuth	OFr.	89
Glattbach	Aschaffenburg	UFr.	110
Gleiritsch	Schwandorf	OPf.	83
Gleißenberg	Cham	OPf.	75
Glött	Dillingen a.d.Donau	Schw.	123
Glonn, M	Ebersberg	OB	42
Gmund a.Tegernsee	Miesbach	OB	48
Gnotzheim, M	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Gochsheim	Schweinfurt	UFr.	117
Görisried	Ostallgäu	Schw.	129
Gössenheim	Main-Spessart	UFr.	114
Gößweinstein, M	Forchheim	OFr.	92
Goldbach	Aschaffenburg	UFr.	110
Goldkronach, St	Bayreuth	OFr.	89
Gollhofen	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Gotteszell	Regen	NB	68
Gottfrieding	Dingolfing-Landau	NB	60
Graben	Augsburg	Schw.	122
Grabenstädt	Traunstein	OB	55
Gräfelting	München	OB	50
Gräfenberg, St	Forchheim	OFr.	92
Gräfenhof	Main-Spessart	UFr.	114
Grafenau, St	Freyung-Grafenau	NB	61
Grafengehaig, M	Kulmbach	OFr.	95
Grafenrheinfeld	Schweinfurt	UFr.	117
Grafenwiesen	Cham	OPf.	75
Grafenwöhr, St	Neustadt a.d.Waldnaab	OPf.	79
Grafring b.München, St	Ebersberg	OB	42
Grafling	Deggendorf	NB	59
Grafrath	Fürstenfeldbruck	OB	46
Grainau	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
Grainet	Freyung-Grafenau	NB	61
Grasbrunn	München	OB	50
Grassau, M	Traunstein	OB	55
Grattersdorf	Deggendorf	NB	59
Greding, St	Roth	MFr.	106
Greiffenberg	Landsberg a.Lech	OB	47
Greiling	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40
Gremsdorf	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102
Grettsch	Schweinfurt	UFr.	117
Greußenheim	Würzburg	UFr.	118
Griesbach i.Rottal, St	Passau	NB	66
Griesstädt	Rosenheim	OB	53
Gröbenzell	Fürstenfeldbruck	OB	46
Gronenbach, M	Unterallgäu	Schw.	130
Großbaitingen	Augsburg	Schw.	122
Großbardorf	Rhon-Grabfeld	UFr.	116
Großbeibstadt	Rhon-Grabfeld	UFr.	116
Großenseebach	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102
Großhabersdorf	Fürth	MFr.	103
Großheirath	Coburg	OFr.	91
Großheubach, M	Miltenberg	UFr.	115
Großkarolinenfeld	Rosenheim	OB	53
Großlangheim, M	Kitzingen	UFr.	113
Großmehring	Eichstätt	OB	43
Großostheim, M	Aschaffenburg	UFr.	110
Großwallstadt	Miltenberg	UFr.	115
Großweil	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
Grub a.Forst	Coburg	OFr.	91
Grünenbach	Lindau (Bodensee)	Schw.	127
Grünwald	München	OB	50
Gstadt a.Chiemsee	Rosenheim	OB	53
Güntersleben	Würzburg	UFr.	118
Günzach	Ostallgäu	Schw.	129
Günzburg, GKSt	Günzburg	Schw.	126
Gundelfingen/Donau, St	Dillingen a.d.Donau	Schw.	123
Gundelsheim	Bamberg	OFr.	88
Gundremmingen	Günzburg	Schw.	126
Gunzenhausen, St	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Guteneck	Schwandorf	OPf.	83
Gutenstetten	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Guttenberg	Kulmbach	OFr.	95

H

Haag	Bayreuth	OFr.	89
Haag a.d.Amper	Freising	OB	44
Haag i.OB, M	Mühldorf a.Inn	OB	49
Haar	München	OB	50
Haarbach	Passau	NB	66
Habach	Weilheim-Schongau	OB	57
Hafenlohr	Main-Spessart	UFr.	114
Hagelstadt	Regensburg	OPf.	81
Hagenbüchach	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Hahnbach, M	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Haibach	Straubing-Bogen	NB	70
Haibach	Aschaffenburg	UFr.	110
Haidmühle	Freyung-Grafenau	NB	61
Heimhausen	Dachau	OB	41
Haiming	Altötting	OB	39

Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite
Hainsfarth	Donau-Ries	Schw.	124
Halblech	Ostallgäu	Schw.	129
Haldenwang	Günzburg	Schw.	126
Haldenwang	Oberallgäu	Schw.	128
Halfig	Rosenheim	OB	53
Hallbergmoos	Freising	OB	45
Hallerndorf	Forchheim	OFr.	92
Hallstadt, St	Bamberg	OFr.	88
Halsbach	Altötting	OB	39
Hammelburg, St	Bad Kissingen	UFr.	111
Happurg	Nürnberger Land	MFr.	105
Harburg (Schwabern), St	Donau-Ries	Schw.	124
Harsdorf	Kulmbach	OFr.	95
Hartenstein	Nürnberger Land	MFr.	105
Haselbach	Straubing-Bogen	NB	70
Hasloch	Main-Spessart	UFr.	114
Haßfurt, St	Haßberge	UFr.	112
Haudorf	Fürstenfeldbruck	OB	46
Haundorf	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Haunsheim	Dillingen a.d.Donau	Schw.	123
Hausen	Kelheim	NB	62
Hausen	Forchheim	OFr.	92
Hausen	Rhon-Grabfeld	UFr.	116
Hausen	Miltenberg	UFr.	115
Hausen b.Würzburg	Würzburg	UFr.	118
Hausham	Miesbach	OB	48
Hauzenberg, St	Passau	NB	66
Hawangen	Unterallgäu	Schw.	130
Hebertsfeldan	Rottal-Inn	NB	68
Hebertshausen	Dachau	OB	41
Heideck, St	Roth	MFr.	106
Heidenheim, M	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Heigenbrücken	Aschaffenburg	UFr.	110
Heiligenstadt i.OFr., M	Bamberg	OFr.	88
Heilsbronn, St	Ansbach	MFr.	100
Heimbuchenthal	Aschaffenburg	UFr.	110
Heimenkirch, M	Lindau (Bodensee)	Schw.	127
Heimertingen	Unterallgäu	Schw.	130
Heinersreuth	Bayreuth	OFr.	89
Heinrichsthal	Aschaffenburg	UFr.	110
Heldenstein	Mühldorf a.Inn	OB	49
Helmbrechts, St	Hof	OFr.	93
Helmstadt, M	Würzburg	UFr.	118
Hemau, St	Regensburg	OPf.	81
Hemhofen	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102
Hemmersheim	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Hendungen	Rhon-Grabfeld	UFr.	116
Henfenfeld	Nürnberger Land	MFr.	105
Hengersberg, M	Deggendorf	NB	59
Hepberg	Eichstätt	OB	43
Herbstadt	Rhon-Grabfeld	UFr.	116
Heretsried	Augsburg	Schw.	122
Hergatz	Lindau (Bodensee)	Schw.	127
Hergensweiler	Lindau (Bodensee)	Schw.	127
Heroldsbech	Forchheim	OFr.	92
Heroldsberg, M	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102
Herrrieden, St	Ansbach	MFr.	100
Herrngiersdorf	Kelheim	NB	62
Herrsching a.Ammersee	Starnberg	OB	55
Hersbruck, St	Nürnberger Land	MFr.	105
Herzogenaurach, St	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102
Heßdorf	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102
Hettenshausen	Pfaffenhofen a.d.Ilm	OB	52
Hettstadt	Würzburg	UFr.	118
Hetzles	Forchheim	OFr.	92
Heustreu	Rhon-Grabfeld	UFr.	116
Hilgartshausen-Tandern	Dachau	OB	41
Hilpoltstein, St	Roth	MFr.	106
Hilttenfingen	Augsburg	Schw.	122
Hiltpoltstein, M	Forchheim	OFr.	92
Himmelkron	Kulmbach	OFr.	95
Hindelang, M	Main-Spessart	UFr.	114
Hinterschmiding	Oberallgäu	Schw.	128
Hirschaid, M	Freyung-Grafenau	NB	61
Hirschau, St	Bamberg	OFr.	88
Hirschbach	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Hitzhofen	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Hochstadt a.Main	Eichstätt	OB	43
Höchberg	Lichtenfels	OFr.	96
Höchheim	Würzburg	UFr.	118
Höchstadt/Aisch, St	Rhon-Grabfeld	UFr.	116
Höchstadt/Donau, St	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102
Höchstadt/Fichtelgeb.	Dillingen a.d.Donau	Schw.	123
Höhenkirchen-Sieg.	Münsiedel/Fichtelgeb.	OFr.	97
Hörgertshausen	München	OB	50
Hösbach, M	Freising	OB	45
Höslwang	Aschaffenburg	UFr.	110
Höttingen	Rosenheim	OB	53
Hof	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Hofheim i.UFr., St	Kreisfreie Stadt	OFr.	87
Hofkirchen, M	Haßberge	UFr.	112
Hofstetten	Passau	NB	66
Hoheneltheim	Landsberg a.Lech	OB	47
Hohenau	Donau-Ries	Schw.	124
Hohenberg a.d.Eger, St	Freyung-Grafenau	NB	61
Hohenbrunn	Münsiedel/Fichtelgeb.	OFr.	97
Hohenburg, M	München	OB	50
Hohenfels, M	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Hohenfurch	Neumarkt i.d.OPf.	OPf.	77
Hohenkammer	Weilheim-Schongau	OB	57
Hohenlinden	Freising	OB	45
	Ebersberg	OB	42

Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite
Hohenpeißenberg	Weilheim-Schongau	OB	57	Karsbach	Main-Spessart	UFr.	114
Hohenpolding	Erding	OB	44	Kasendorf, M	Kulmbach	OFR.	95
Hohenroth	Rhön-Grabfeld	UFr.	116	Kastl	Altötting	OB	39
Hohenthann	Landshut	NB	64	Kastl	Tirschenreuth	OPf.	85
Hohenwart, M	Pfaffenhofen a.d.Ilm	OB	52	Kastl, M	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Hohenwarth	Cham	OPf.	75	Kaufbeuren	Kreisfreie Stadt	Schw.	120
Hollenbach	Aichach-Friedberg	Schw.	121	Kaufbeuren	Landsberg a.Lech	OB	47
Hollfeld, St	Bayreuth	OFR.	89	Kelheim, St	Kelheim	NB	62
Hollstadt	Rhön-Grabfeld	UFr.	116	KellmUnz a.d.Iller, M	Neu-Ulm	Schw.	127
Holzgünz	Unterallgäu	Schw.	130	Kemmern	Bamberg	OFR.	88
Holzheim	Dillingen a.d.Oonau	Schw.	123	Kemnath, St	Tirschenreuth	OPf.	85
Holzheim	Neu-Ulm	Schw.	127	Kempten (Allgäu)	Kreisfreie Stadt	Schw.	120
Holzheim	Donau-Ries	Schw.	124	Kettershausen	Unterallgäu	Schw.	131
Holzheim a.Forst	Regensburg	OPf.	81	Kiefersfelden	Rosenheim	OB	53
Holzkirchen	Würzburg	UFr.	118	Kienberg	Traunstein	OB	55
Holzkirchen, M	Miesbach	OB	48	Kinding, M	Eichstätt	OB	43
Hopferau	Ostallgäu	Schw.	129	Kinsau	Landsberg a.Lech	OB	47
Horgau	Augsburg	Schw.	122	Kipfenberg, M	Eichstätt	OB	43
Huglfing	Weilheim-Schongau	OB	57	Kirchanschöring	Traunstein	OB	55
Huisheim	Donau-Ries	Schw.	124	Kirchberg	Erding	OB	44
Hummeltal	Bayreuth	OFR.	89	Kirchberg	Regen	NB	68
Hunderdorf	Straubing-Bogen	NB	70	Kirchdorf	Mühdorf a.Inn	OB	49
Hunding	Deggendorf	NB	59	Kirchdorf	Kelheim	NB	62
Hurlach	Landsberg a.Lech	OB	47	Kirchdorf a.d.Amper	Freising	OB	45
Hutthurm, M	Passau	NB	66	Kirchdorf a.Inn	Rottal-Inn	NB	68
				Kirchdorf i.Wald	Regen	NB	68
	I			Kirchehrenbach	Forchheim	OFR.	92
Ichenhausen, St	Günzburg	Schw.	126	Kirchendemenreuth	Neustadt a.d.Waldnaab	OPf.	79
Icking	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40	Kirchenlamitz, St	Wunsiedel/Fichtelgeb.	OFR.	97
Iffeldorf	Weilheim-Schongau	OB	57	Kirchenpingarten	Bayreuth	OFR.	89
Igensdorf, M	Forchheim	OFR.	92	Kirchensittenbach	Nürnberg Land	MFr.	105
Iggensbach	Deggendorf	NB	59	Kirchenthumbach, M	Neustadt a.d.Waldnaab	OPf.	79
Igling	Landsberg a.Lech	OB	47	Kirchham	Passau	NB	66
Ihrlerstein	Kelheim	NB	62	Kirchhaslach	Unterallgäu	Schw.	130
Illertissen, St	Neu-Ulm	Schw.	127	Kirchheim	Würzburg	UFr.	118
Illesheim	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104	Kirchheim b.München	München	OB	50
Illschwang	Amberg-Sulzbach	OPf.	74	Kirchheim i.Schw., M	Unterallgäu	Schw.	130
Ilmmünster	Pfaffenhofen a.d.Ilm	OB	52	Kirchlauter	Haßberge	UFr.	112
Immenreuth	Tirschenreuth	OPf.	85	Kirchroth	Straubing-Bogen	NB	70
Immenstadt/Allgäu, St	Oberallgäu	Schw.	128	Kirchseeon, M	Ebersberg	OB	42
Inchenhofen, M	Aichach-Friedberg	Schw.	121	Kirchweidech	Altötting	OB	39
Ingenried	Weilheim-Schongau	OB	57	Kirchzell, M	Miltenberg	UFr.	115
Ingolstadt	Kreisfreie Stadt	OB	38	Kissing	Aichach-Friedberg	Schw.	121
Innerzell	Freyung-Grafenau	NB	61	Kist	Würzburg	UFr.	118
Inning a.Ammersee	Starnberg	OB	55	Kitzingen, GKSt	Kitzingen	UFr.	113
Inning a.Holz	Erding	OB	44	Kleinaitingen	Augsburg	Schw.	122
Insingen	Ansbach	MFr.	100	Kleinheubach, M	Miltenberg	UFr.	115
Inzell	Traunstein	OB	55	Kleinkehl	Aschaffenburg	UFr.	110
Iphofen, St	Kitzingen	UFr.	113	Kleinlangheim, M	Kitzingen	UFr.	113
Ippesheim, M	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104	Kleinostheim	Aschaffenburg	UFr.	110
Ipsheim, M	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104	Kleinrinderfeld	Würzburg	UFr.	118
Irchenrieth	Neustadt a.d.Waldnaab	OPf.	79	Kleinsendelbach	Forchheim	OFR.	92
Irlbach	Straubing-Bogen	NB	70	Kleinwallstadt, M	Miltenberg	UFr.	115
Irschenberg	Miesbach	OB	48	Klingenberg a.Main, St	Miltenberg	UFr.	115
Irsee, M	Ostallgäu	Schw.	129	Klosterlechfeld	Augsburg	Schw.	122
Isen, M	Erding	OB	44	Knetzgau	Haßberge	UFr.	112
Ismaning	München	OB	50	Kochel a.See	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40
Issigau	Hof	OFR.	93	Köditz	Hof	OFR.	93
Itzgrund	Coburg	OFR.	91	Ködnitz	Kulmbach	OFR.	95
				Köfering	Regensburg	OPf.	81
	J			Königsberg i.Bay., St	Haßberge	UFr.	112
Jachenau	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40	Königsbrunn, St	Augsburg	Schw.	122
Jandelsbrunn	Freyung-Grafenau	NB	61	Königsdorf	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40
Jengen	Ostallgäu	Schw.	129	Königsfeld	Bamberg	OFR.	88
Jesenwang	Fürstenfeldbruck	OB	46	Königsmoos	Neuburg-Schrobenhausen	OB	51
Jettenbach	Mühdorf a.Inn	OB	49	Königstein, M	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Jettingen-Scheppach, M	Günzburg	Schw.	126	Kösching, M	Eichstätt	OB	43
Jetzendorf	Pfaffenhofen a.d.Ilm	OB	52	Kößlarn, M	Passau	NB	66
Johannesberg	Aschaffenburg	UFr.	110	Kötz	Günzburg	Schw.	126
Johanniskirchen	Rottal-Inn	NB	68	Kötzting, St	Cham	OPf.	75
Julbach	Rottal-Inn	NB	69	Kohlberg, M	Neustadt a.d.Waldnaab	OPf.	79
				Kolbermoor, St	Rosenheim	OB	53
	K			Kolitzheim	Schweinfurt	UFr.	117
Kahl a.Main	Aschaffenburg	UFr.	110	Kollnburg	Regen	NB	68
Kaisheim, M	Donau-Ries	Schw.	124	Konnersreuth, M	Tirschenreuth	OPf.	85
Kalchreuth	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102	Konredtreuth	Hof	OFR.	93
KallmUnz, M	Regensburg	OPf.	81	Konzell	Straubing-Bogen	NB	70
Kaltental, M	Ostallgäu	Schw.	129	Kottgeisering	Fürstenfeldbruck	OB	46
Kammeltal	Günzburg	Schw.	126	Kraftsried	Ostallgäu	Schw.	129
Kammerstein	Pöth	MFr.	106	Kraiburg a.Inn, M	Mühdorf a.Inn	OB	49
Kamnlach	Unterallgäu	Schw.	131	Krailling	Starnberg	OB	55
Karbach, M	Main-Spessart	UFr.	114	Kranzberg	Freising	OB	45
Karlsfeld	Dachau	OB	41	Kreuth	Miesbach	OB	48
Karlsheid	Neuburg-Schrobenhausen	OB	51	Kreuzwertheim, M	Main-Spessart	UFr.	114
Karlskron	Neuburg-Schrobenhausen	OB	51	Kröning	Landshut	NB	64
Karlstadt, St	Main-Spessart	UFr.	114	Krombach	Aschaffenburg	UFr.	110
Karlstein a.Main	Aschaffenburg	UFr.	110	Kronach, St	Kronach	OFR.	94
				Kronburg	Unterallgäu	Schw.	130
				KrUn	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
				Krumbach (Schwabens), St	Günzburg	Schw.	126
				Krummennaab	Tirschenreuth	OPf.	85
				Kühbach, M	Aichach-Friedberg	Schw.	121
				Kühlenthal	Augsburg	Schw.	122
				Kümmersbruck	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
				Künzing	Deggendorf	NB	59
				Küps, M	Kronach	OFR.	94
				Kürnach	Würzburg	UFr.	118
				Kulmain	Tirschenreuth	OPf.	85
				Kulmbach, GKSt	Kulmbach	OFR.	95
				Kumhausen	Landshut	NB	64
				Kunreuth	Forchheim	OFR.	92
				Kupferberg, St	Kulmbach	OFR.	95

Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite
Kutzenhausen	Augsburg	Schw.	122	Mammendorf	Fürstenfeldbruck	OB	46
	L			Mamming	Dingolfing-Landau	NB	60
Laaber, M	Regensburg	OPf.	81	Manching, M	Pfaffenhofen a.d. Ilm	OB	52
Laberweinting	Straubing-Bogen	NB	70	Mantel, M	Neustadt a.d. Waldnaab	OPf.	79
Lachen	Unterallgäu	Schw.	130	Margetshöchheim	Würzburg	UFR.	118
Lalling	Deggendorf	NB	59	Mariaposching	Straubing-Bogen	NB	70
Lam, M	Cham	OPf.	75	Marklkofen	Dingolfing-Landau	NB	60
Lamerdingen	Ostallgäu	Schw.	129	Markt Berolzheim, M	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Landau a.d. Isar, St	Dingolfing-Landau	NB	60	Markt Bibart, M	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Landensberg	Günzburg	Schw.	126	Markt Einersheim, M	Kitzingen	UFR.	113
Landsberg a. Lech, GKSt	Landsberg a. Lech	OB	47	Markt Erlbach, M	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Landsberied	Fürstenfeldbruck	OB	46	Markt Indersdorf, M	Dachau	OB	41
Landshut	Kreisfreie Stadt	NB	58	Markt Nordheim, M	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Langdorf	Regen	NB	68	Markt Rettenbach, M	Unterallgäu	Schw.	130
Langenaltheim	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107	Markt Schwaben, M	Ebersberg	OB	42
Langenbach	Freising	OB	45	Markt Taschendorf, M	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Langenfeld	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104	Markt Wald, M	Unterallgäu	Schw.	130
Langenmosen	Neuburg-Schrobenhausen	OB	51	Marktbergel, M	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Langenneufnach	Augsburg	Schw.	122	Marktbreit, St	Kitzingen	UFR.	113
Langenpreising	Erding	OB	44	Marktgraitz, M	Lichtenfels	OFR.	96
Langensendelbach	Forchheim	OFR.	92	Markttheidenfeld, St	Main-Spessart	UFR.	114
Langenzenn, St	Fürth	MFr.	103	Marktl, M	Altötting	OB	39
Langerringen	Augsburg	Schw.	122	Marktleugast, M	Kulmbach	OFR.	95
Langfurth	Ansbach	MFr.	100	Marktleuthen, St	Wunsiedel/Fichtelgeb.	OFR.	97
Langquaid, M	Kelheim	NB	62	Marktoberdorf, St	Ostallgäu	Schw.	129
Langweid a. Lech	Augsburg	Schw.	122	Marktöffingen	Donau-Ries	Schw.	124
Leppersdorf	Regensburg	OPf.	81	Marktredwitz, GKSt	Wunsiedel/Fichtelgeb.	OFR.	97
Lauben	Unterallgäu	Schw.	130	Marktrodach, M	Kronach	OFR.	94
Lauben	Oberallgäu	Schw.	128	Marktschellenberg, M	Berchtesgadener Land	OB	40
Laudenbach	Miltenberg	UFR.	115	Marktschorgast, M	Kulmbach	OFR.	95
Lauf a.d. Pegnitz, St	Nürnberg Land	MFr.	105	Marktstest, St	Kitzingen	UFR.	113
Laufach	Aschaffenburg	UFR.	110	Marktzeuln, M	Lichtenfels	OFR.	96
Laufen, St	Berchtesgadener Land	OB	40	Marloffstein	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102
Laugna	Dillingen a.d. Donau	Schw.	123	Maroldsweisach, M	Haßberge	UFR.	112
Lauingen (Donau), St	Dillingen a.d. Donau	Schw.	123	Marquartstein	Traunstein	OB	55
Lauter	Bamberg	OFR.	88	Martinsheim	Kitzingen	UFR.	113
Lauterhofen, M	Neumarkt i.d. OPf.	OPf.	77	Marxheim	Donau-Ries	Schw.	124
Lautertal	Coburg	OFR.	91	Marzling	Freising	OB	45
Lautrach	Unterallgäu	Schw.	130	Maßbach, M	Bad Kissingen	UFR.	111
Lechbruck	Ostallgäu	Schw.	129	Massing, M	Rottal-Inn	NB	69
Legau, M	Unterallgäu	Schw.	130	Mauern	Freising	OB	45
Lehrberg, M	Ansbach	MFr.	100	Mauerstetten	Ostallgäu	Schw.	129
Leiblfing	Straubing-Bogen	NB	70	Mauth	Freyung-Grafenau	NB	61
Leidersbach	Miltenberg	UFR.	115	Maxhütte-Haidhof, St	Schwandorf	OPf.	83
Leinach	Würzburg	UFR.	118	Medlingen	Dillingen a.d. Donau	Schw.	123
Leinburg	Nürnberg Land	MFr.	105	Meeder	Coburg	OFR.	91
Leipheim, St	Günzburg	Schw.	126	Megesheim	Donau-Ries	Schw.	124
Lengdorf	Erding	OB	44	Mehlmeisel	Bayreuth	OFR.	89
Lenggenwang	Ostallgäu	Schw.	129	Mehring	Altötting	OB	39
Lenggries	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40	Meinheim	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Lenting	Eichstätt	OB	43	Meltingen, M	Augsburg	Schw.	122
Leonberg	Tirschenreuth	OPf.	85	Mellrichstadt, St	Rhön-Grabfeld	UFR.	116
Leuchtenberg, M	Neustadt a.d. Waldnaab	OPf.	79	Memmelsdorf	Bamberg	OFR.	88
Leupoldsgrün	Hof	OFR.	93	Memmingen	Kreisfreie Stadt	Schw.	120
Leutenbach	Forchheim	OFR.	92	Memmingerberg	Unterallgäu	Schw.	131
Leutershausen, St	Ansbach	MFr.	100	Mengkofen	Dingolfing-Landau	NB	60
Lichtenau, M	Ansbach	MFr.	100	Merching	Aichach-Friedberg	Schw.	121
Lichtenberg, St	Hof	OFR.	93	Mering, M	Aichach-Friedberg	Schw.	121
Lichtenfels, St	Lichtenfels	OFR.	96	Merkendorf, St	Ansbach	MFr.	100
Lindau (Bodensee), GKSt	Lindau (Bodensee)	Schw.	127	Mertingen	Donau-Ries	Schw.	124
Lindberg	Regen	NB	68	Mespelbrunn	Aschaffenburg	UFR.	110
Lindenberg/Allgäu, St	Lindau (Bodensee)	Schw.	127	Metten, M	Deggendorf	NB	59
Lisberg	Bamberg	OFR.	88	Mettenheim	Mühlhof a. Inn	OB	49
Litzendorf	Bamberg	OFR.	88	Michelau i. OFr.	Lichtenfels	OFR.	96
Lohberg	Cham	OPf.	76	Michelau i. Steigerwald	Lichtenfels	UFR.	117
Lohkirchen	Mühlhof e. Inn	OB	49	Michelsneukirchen	Schweinfurt	UFR.	117
Lohr a. Main, St	Main-Spessart	UFR.	114	Mickhausen	Cham	OPf.	75
Loiching	Dingolfing-Landau	NB	60	Miesbach, St	Augsburg	Schw.	122
Loitzendorf	Straubing-Bogen	NB	70	Miltach	Miesbach	OB	48
Lonnerstadt, M	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102	Miltenberg, St	Cham	OPf.	75
Ludwigschorgast, M	Kulmbach	OFR.	95	Mindelheim, St	Miltenberg	UFR.	115
Ludwigsstadt, St	Kronach	OFR.	94	Mindelstetten	Unterallgäu	Schw.	131
Lülsfeld	Schweinfurt	UFR.	117	Mintraching	Eichstätt	OB	43
Luhe-Wildenau, M	Neustadt a.d. Waldnaab	OPf.	79	Missen-Wilhams	Regensburg	OPf.	81
Lupburg, M	Neumarkt i.d. OPf.	OPf.	77	Mistelbach	Oberallgäu	Schw.	128
Lutzigen	Dillingen a.d. Donau	Schw.	123	Mistelgau	Bayreuth	OFR.	89
	M			Mittelteschenbach	Bayreuth	OFR.	89
Mähring, M	Tirschenreuth	OPf.	85	Mittelneufnach	Ansbach	MFr.	100
Maierhöfen	Lindau (Bodensee)	Schw.	127	Mittelsinn	Augsburg	Schw.	122
Maihingen	Donau-Ries	Schw.	124	Mittelstetten	Main-Spessart	UFR.	114
Mainaschaff	Aschaffenburg	UFR.	110	Mittenwald, M	Fürstenfeldbruck	OB	46
Mainbernheim, St	Kitzingen	UFR.	113	Mitterfels, M	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
Mainburg, St	Kelheim	NB	62	Mitterskirchen	Straubing-Bogen	NB	70
Mainleus	Kulmbach	OFR.	95	Mitterteich, St	Rottal-Inn	NB	69
Mainstockheim	Kitzingen	UFR.	113	Mitwitz, M	Tirschenreuth	OPf.	85
Maisach	Fürstenfeldbruck	OB	46	Mödingen	Kronach	OFR.	94
Maitenbeth	Mühlhof a. Inn	OB	49	Möhrendorf	Dillingen a.d. Donau	Schw.	123
Malching	Mühlhof a. Inn	OB	49	Mömbris, M	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102
Malgersdorf	Passau	NB	66	Mömlingen	Aschaffenburg	UFR.	110
Mallersdorf-Pfaff., M	Rottal-Inn	NB	69	Mönchberg, M	Miltenberg	UFR.	115
	Straubing-Bogen	NB	70	Mönchsdeggingen	Miltenberg	UFR.	115
				Mönchsroth	Donau-Ries	Schw.	124
				Mörnsheim, M	Ansbach	MFr.	100
				Möttingen	Eichstätt	OB	43
				Mötzing	Donau-Ries	Schw.	124
				Monheim, St	Regensburg	OPf.	81
				Moorenweis	Donau-Ries	Schw.	124
				Moos	Fürstenfeldbruck	OB	46
				Moosach	Deggendorf	NB	59
				Moosbach, M	Ebersberg	OB	42
				Moosburg a.d. Isar, St	Neustadt a.d. Waldnaab	OPf.	79
				Moosinning	Freising	OB	45
					Erding	OB	44

Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite
Moosthenning	Dingolfing-Landau	NB	60
Motten	Bad Kissingen	UFr.	111
Mühdorf a. Inn, St	Mühdorf a. Inn	OB	49
Mühlhausen	Neumarkt i. d. OPf.	OPf.	77
Mühlhausen, M	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102
Münchberg, St	Hof	OFR.	93
München	Kreisfreie Stadt	OB	38
Münchsmünster	Pfaffenhofen a. d. Ilm	OB	52
Münchsteinach	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Münnerstadt, St	Bad Kissingen	UFr.	111
Münsing	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40
Münster	Donau-Ries	Schw.	124
Münsterhausen, M	Günzburg	Schw.	126
Muhr a. See	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Munningen	Donau-Ries	Schw.	124
Murnau a. Staffelsee, M	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
N			
Nabburg, St	Schwandorf	OPf.	83
Nagel	Wunsiedel/Fichtelgeb.	OFR.	97
Naila, St	Hof	OFR.	97
Nandlstadt, M	Freising	OB	45
Nassenfels, M	Eichstätt	OB	43
Nennslingen, M	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Nersingen	Neu-Ulm	Schw.	127
Nesselwang, M	Ostallgäu	Schw.	129
Neu-Ulm, GKSt	Neu-Ulm	Schw.	127
Neualbenreuth, M	Tirschenreuth	OPf.	65
Neubeuern, M	Rosenheim	OB	53
Neubiberg	München	OB	50
Neubrunn, M	Würzburg	UFR.	118
Neuburg a. d. Donau, GKSt	Neuburg-Schrobenhausen	OB	51
Neuburg a. d. Kammel, M	Günzburg	Schw.	126
Neuburg a. Inn	Passau	NB	66
Neuching	Erding	OB	44
Neudrossenfeld	Kulmbach	OFR.	95
Neuendettelsau	Ansbach	MFr.	100
Neuendorf	Main-Spessart	UFR.	114
Neuenmarkt	Kulmbach	OFR.	95
Neufahrn b. Freising	Freising	OB	45
Neufahrn i. NB	Landshut	NB	64
Neufraunhofen	Landshut	NB	64
Neuhaus a. d. Pegnitz, M	Nürnberger Land	MFr.	105
Neuhaus a. Inn	Passau	NB	66
Neuhof a. d. Zenn, M	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Neuhütten	Main-Spessart	UFR.	114
Neukirchen	Straubing-Bogen	NB	70
Neukirchen b. Hl. Blut, M	Cham	OPf.	75
Neukirchen vorm Wald	Passau	NB	66
Neukirchen-Balbini, M	Schwandorf	OPf.	83
Neukirchen/Sulzbach-R.	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Neumarkt i. d. OPf., GKSt	Neumarkt i. d. OPf.	OPf.	77
Neumarkt-Sankt Veit, St	Mühdorf a. Inn	OB	49
Neunburg vorm Wald, St	Schwandorf	OPf.	83
Neunkirchen	Miltenberg	UFR.	115
Neunkirchen a. Brand, M	Forchheim	OFR.	92
Neunkirchen a. Sand	Nürnberger Land	MFr.	105
Neuötting, St	Altötting	OB	39
Neureichenau	Freyung-Grafenau	NB	61
Neuried	München	OB	50
Neusäß, St	Augsburg	Schw.	122
Neuschönau	Freyung-Grafenau	NB	61
Neusitz	Ansbach	MFr.	100
Neusorg	Tirschenreuth	OPf.	85
Neustadt a. d. Aisch, St	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Neustadt a. d. Donau, St	Kelheim	NB	62
Neustadt a. Kulm, St	Neustadt a. d. Waldnaab	OPf.	79
Neustadt a. Main	Main-Spessart	UFR.	114
Neustadt b. Coburg, GKSt	Coburg	OFR.	91
Neustadt/Waldnaab, St	Neustadt a. d. Waldnaab	OPf.	79
Neutraubling, St	Regensburg	OPf.	81
Niederaichbach	Landshut	NB	64
Niederalteich	Deggendorf	NB	59
Niederbergkirchen	Mühdorf a. Inn	OB	49
Niederfüllbach	Mühdorf a. Inn	OFR.	91
Niederlauer	Rhön-Grabfeld	UFR.	116
Niedermurach	Schwandorf	OPf.	83
Niedernberg	Miltenberg	UFR.	115
Niederrieden	Unterallgäu	Schw.	131
Niederschönenfeld	Donau-Ries	Schw.	124
Niedertaufkirchen	Mühdorf a. Inn	OB	49
Niederviehbach	Dingolfing-Landau	NB	60
Niederwerrn	Schweinfurt	UFR.	117
Niederwinkling	Straubing-Bogen	NB	70
Nittenau, St	Schwandorf	OPf.	83
Nittendorf	Regensburg	OPf.	81
Nördlingen, GKSt	Donau-Ries	Schw.	124
Nonnanhorn	Lindau (Bodensee)	Schw.	127
Nordandorf	Augsburg	Schw.	122
Nordhalben, M	Kronach	OFR.	94
Nordheim a. Main	Kitzingen	UFR.	113
Nordheim v. d. Rhön	Rhön-Grabfeld	UFR.	116
NUdlingen	Bad Kissingen	UFR.	111
Nürnberg	Kreisfreie Stadt	MFr.	99
Nußdorf	Traunstein	OB	55
Nußdorf a. Inn	Rosenheim	OB	53

Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite
O			
Oberammergau	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
Oberasbach	Fürth	MFr.	103
Oberau	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
Oberaudorf	Rosenheim	OB	53
Oberaurach	Haßberge	UFR.	112
Oberbergkirchen	Mühdorf a. Inn	OB	49
Oberdachstetten	Ansbach	MFr.	100
Oberding	Erding	OB	44
Oberdolling	Eichstätt	OB	43
Oberelsbach, M	Rhön-Grabfeld	UFR.	116
Obergriesbach	Aichach-Friedberg	Schw.	121
Obergünzburg, M	Ostallgäu	Schw.	129
Oberhaching	München	OB	50
Oberhaid	Bamberg	OFR.	88
Oberhausen	Neuburg-Schrobenhausen	OB	51
Oberhausen	Weilheim-Schongau	OB	57
Oberickelsheim	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Oberkotzau, M	Hof	OFR.	93
Oberleichtersbach	Bad Kissingen	UFR.	111
Obermaiselstein	Oberallgäu	Schw.	128
Obermeitingen	Landsberg a. Lech	OB	47
Obermichelbach	Fürth	MFr.	103
Obernbreit, M	Kitzingen	UFR.	113
Obernburg a. Main, St	Miltenberg	UFR.	115
Oberndorf a. Lech	Donau-Ries	Schw.	124
Oberneukirchen	Mühdorf a. Inn	OB	49
Obernzell, M	Passau	NB	66
Obernzenn, M	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Oberostendorf	Ostallgäu	Schw.	129
Oberottmarshausen	Augsburg	Schw.	122
Oberpfammern	Ebersberg	OB	42
Oberpleichfeld	Würzburg	UFR.	118
Oberpöding	Deggendorf	NB	59
Oberreichenbach	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102
Oberreute	Lindau (Bodensee)	Schw.	127
Oberrieden	Unterallgäu	Schw.	131
Oberroth	Neu-Ulm	Schw.	127
Oberscheinfeld, M	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Oberschleißheim	München	OB	50
Oberschneiding	Straubing-Bogen	NB	70
Oberschöneck	Unterallgäu	Schw.	131
Oberschwarzach, M	Schweinfurt	UFR.	117
Oberschweinbach	Fürstenfeldbruck	OB	46
Obersinn, M	Main-Spessart	UFR.	114
Obersochering	Weilheim-Schongau	OB	57
Oberstaufen, M	Oberallgäu	Schw.	128
Oberstdorf, M	Oberallgäu	Schw.	128
Oberstreu	Rhön-Grabfeld	UFR.	116
Obersüßbach	Landshut	NB	64
Obertaufkirchen	Mühdorf a. Inn	OB	49
Oberthulba, M	Bad Kissingen	UFR.	111
Obertraubling	Regensburg	OPf.	81
Obertrubach	Forchheim	OFR.	92
Oberviechtach, St	Schwandorf	OPf.	83
Obing	Traunstein	OB	55
Ochsenfurt, St	Würzburg	UFR.	118
Odelzhausen	Dachau	OB	41
Oerlenbach	Bad Kissingen	UFR.	111
Oettingen i. Bay., St	Donau-Ries	Schw.	124
Offenberg	Deggendorf	NB	59
Offenhausen	Nürnberger Land	MFr.	105
Offingen, M	Günzburg	Schw.	126
Ofterschwang	Oberallgäu	Schw.	128
Ohlstadt	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
Ohrenbach	Ansbach	MFr.	100
Olching	Fürstenfeldbruck	OB	46
Opfenbach	Lindau (Bodensee)	Schw.	127
Ornbau, St	Ansbach	MFr.	100
Ortenburg, M	Passau	NB	66
Osterberg	Neu-Ulm	Schw.	127
Osterhofen, St	Deggendorf	NB	59
Osterzell	Ostallgäu	Schw.	129
Ostheim v. d. Rhön, St	Rhön-Grabfeld	UFR.	116
Ottenhofen	Erding	OB	44
Ottensoo	Nürnberger Land	MFr.	105
Otterfing	Miesbach	OB	48
Otting	Donau-Ries	Schw.	124
Ottobeuren, M	Unterallgäu	Schw.	131
Ottobrunn	München	OB	50
Otzing	Deggendorf	NB	59
Dy-Mittelberg	Oberallgäu	Schw.	128
P			
Pahl	Weilheim-Schongau	OB	57
Painten, M	Kelheim	NB	62
Palling	Traunstein	OB	55
Pappenheim, St	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Parkstein, M	Neustadt a. d. Waldnaab	OPf.	79
Parkstetten	Straubing-Bogen	NB	70
Parsberg, St	Neumarkt i. d. OPf.	OPf.	78
Partenstein	Main-Spessart	UFR.	114

Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite
Passau	Kreisfreie Stadt	NB	58
Pastetten	Erding	OB	44
Patersdorf	Regen	NB	68
Paunzhausen	Freising	OB	45
Pechbrunn	Tirschenreuth	OPf.	85
Pegnitz, St	Bayreuth	OFR.	89
Peißenberg, M	Weilheim-Schongau	OB	57
Peiting, M	Weilheim-Schongau	OB	57
Pemfling	Cham	OPf.	75
Pentling	Regensburg	OPf.	81
Penzberg, St	Weilheim-Schongau	OB	57
Penzing	Landsberg a. Lech	OB	47
Perach	Altötting	OB	39
Perasdorf	Straubing-Bogen	NB	70
Perkam	Straubing-Bogen	NB	70
Perlesreut, M	Freyung-Grafenau	NB	61
Petersaurach	Ansbach	MFr.	100
Petersdorf	Aichach-Friedberg	Schw.	121
Petershausen	Dachau	OB	41
Pettendorf	Regensburg	OPf.	81
Petting	Traunstein	OB	55
Pettstadt	Bamberg	OFR.	88
Pfaffenhausen, M	Unterallgäu	Schw.	131
Pfaffenhofen a.d. Glonn	Dachau	OB	41
Pfaffenhofen/Ilm, St	Pfaffenhofen a.d. Ilm	OB	52
Pfaffenhofen/Roth, M	Neu-Ulm	Schw.	127
Pfaffing	Rosenheim	OB	53
Pfakofen	Regensburg	OPf.	81
Pfarrkirchen, St	Rottal-Inn	NB	69
Pfarrweisach	Haßberge	UFR.	112
Pfatter	Regensburg	OPf.	81
Pfeffenhausen, M	Landshut	NB	64
Pförring, M	Eichstätt	OB	43
Pföfeld	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Pforzen	Ostallgäu	Schw.	129
Pfreimd, St	Schwandorf	OPf.	83
Pfronten	Ostallgäu	Schw.	129
Philippshausen	Freyung-Grafenau	NB	61
Piding	Berchtesgadener Land	OB	40
Pielenhofen	Regensburg	OPf.	81
Pilsach	Neumarkt i.d. OPf.	OPf.	78
Pilsting, M	Dingolfing-Landau	NB	60
Pinzberg	Forchheim	OFR.	92
Pirk	Neustadt a.d. Waldnaab	OPf.	79
Pittenhart	Traunstein	OB	55
Planegg	München	OB	50
Plankenfels	Bayreuth	OFR.	89
Plattling, St	Deggendorf	NB	59
Plech, M	Bayreuth	OFR.	89
Pleinfeld, M	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Pleiskirchen	Altötting	OB	39
Pleiß	Unterallgäu	Schw.	131
Pleystein, St	Neustadt a.d. Waldnaab	OPf.	79
Pliening	Ebersberg	OB	42
Plößberg, M	Tirschenreuth	OPf.	85
Pocking, St	Passau	NB	66
Pöcking	Starnberg	OB	55
Pöornbach	Pfaffenhofen a.d. Ilm	OB	52
Pösing	Cham	OPf.	75
Pöttmes, M	Aichach-Friedberg	Schw.	121
Poing	Ebersberg	OB	42
Pollenfeld	Eichstätt	OB	43
Polling	Mühlendorf a. Inn	OB	49
Polling	Weilheim-Schongau	OB	57
Polsingen	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Pommelsbrunn	Nürnberger Land	MFr.	105
Pommersfelden	Bamberg	OFR.	88
Poppenhausen	Schweinfurt	UFR.	117
Poppenricht	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Postau	Landshut	NB	64
Postbauer-Heng	Neumarkt i.d. OPf.	OPf.	78
Postmünster	Rottal-Inn	NB	69
Pottenstein, St	Bayreuth	OFR.	89
Poxdorf	Forchheim	OFR.	92
Prackenbach	Regen	NB	68
Prebitz	Bayreuth	OFR.	89
Prem	Weilheim-Schongau	OB	57
Pressath, St	Neustadt a.d. Waldnaab	OPf.	79
Presseck, M	Kulmbach	OFR.	95
Pressig, M	Kronach	OFR.	94
Pretzfeld, M	Forchheim	OFR.	92
Prichsenstadt, St	Kitzingen	UFR.	113
Prien a. Chiemsee, M	Rosenheim	OB	53
Priesendorf	Bamberg	OFR.	88
Prittriching	Landsberg a. Lech	OB	47
Prosselsheim	Würzburg	UFR.	118
Prutting	Rosenheim	OB	53
Puchheim	Fürstenfeldbruck	OB	46
Püchersreuth	Neustadt a.d. Waldnaab	OPf.	79
Pürgen	Landsberg a. Lech	OB	47
Püllach i. Isartal	München	OB	50
Pullenreuth	Tirschenreuth	OPf.	85
Puschendorf	Fürth	MFr.	103
Putzbrunn	München	OB	50
Pyrbau, M	Neumarkt i.d. OPf.	OPf.	78

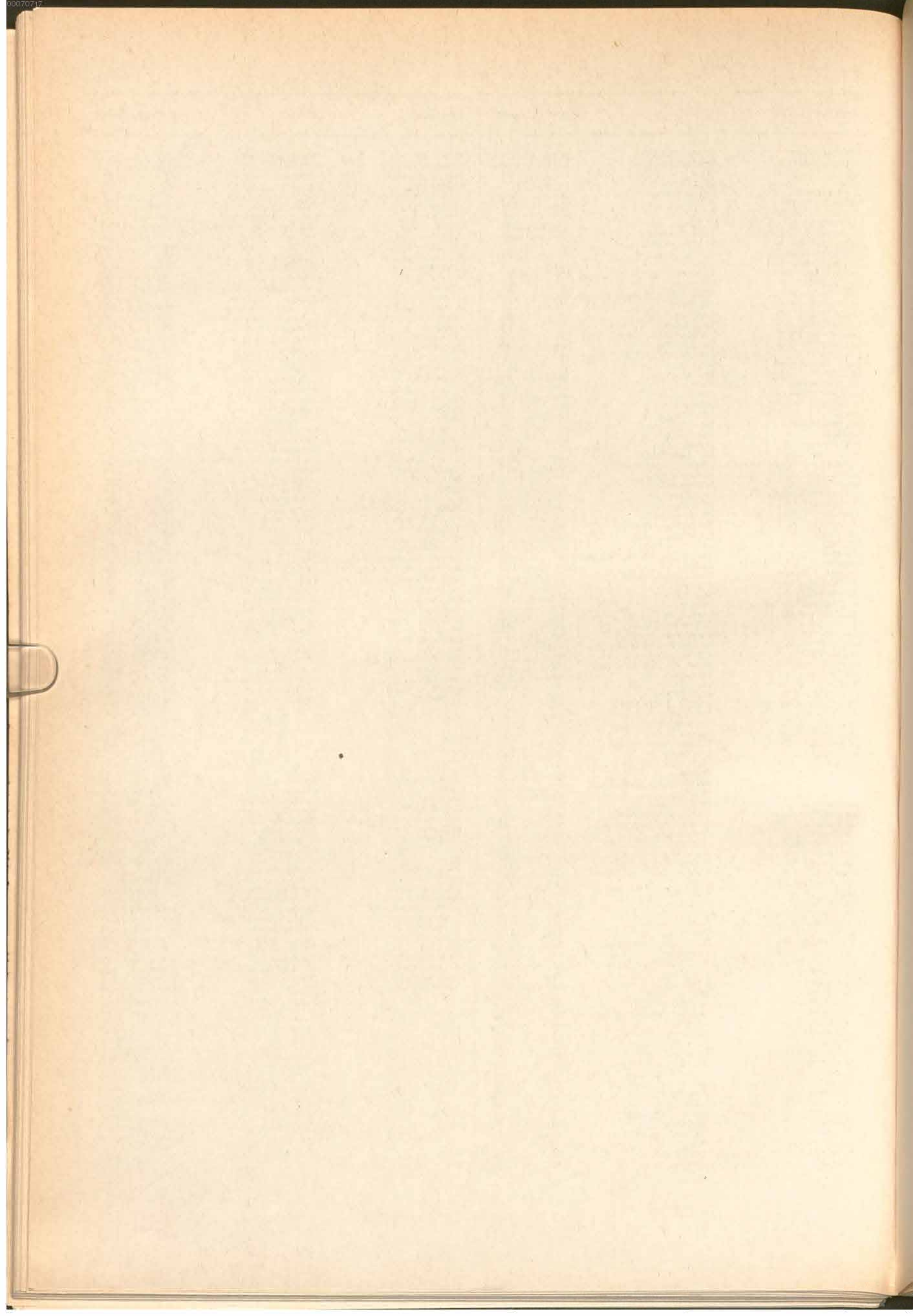
Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite
R			
Rain	Straubing-Bogen	NB	70
Rain, St	Donau-Ries	Schw.	124
Raisting	Weilheim-Schongau	OB	57
Raitenbuch	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Ramerberg	Rosenheim	OB	53
Rammingen	Unterallgäu	Schw.	131
Ramsau b. Berchtesgaden	Berchtesgadener Land	OB	40
Ramsthal	Bad Kissingen	UFR.	111
Randersacker, M	Würzburg	UFR.	118
Rannungen	Bad Kissingen	UFR.	111
Rattelsdorf, M	Bamberg	OFR.	88
Rattenberg	Straubing-Bogen	NB	70
Rattenkirchen	Mühlendorf a. Inn	OB	49
Rattiszell	Straubing-Bogen	NB	70
Raubling	Rosenheim	OB	53
Rauhenebrach	Haßberge	UFR.	112
Rechtenbach	Main-Spessart	UFR.	114
Rechtmehring	Mühlendorf a. Inn	OB	49
Reckendorf	Bamberg	OFR.	88
Rednitzhembach	Roth	MFr.	106
Redwitz a.d. Rodach	Lichtenfels	OFR.	96
Regen, St	Regen	NB	68
Regensburg	Kreisfreie Stadt	OPf.	73
Regenstauf, M	Regensburg	OPf.	81
Regnitzlosau	Hof	OFR.	93
Rehau, St	Hof	OFR.	93
Rehling	Aichach-Friedberg	Schw.	121
Reichenbach	Cham	OPf.	75
Reichenbach	Kronach	OFR.	94
Reichenberg, M	Würzburg	UFR.	118
Reichenschwand	Nürnberger Land	MFr.	105
Reichersbeuern	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40
Reichertshausen	Pfaffenhofen a.d. Ilm	OB	52
Reichertshausen	Mühlendorf a. Inn	OB	49
Reichertshausen	Pfaffenhofen a.d. Ilm	OB	52
Reichertshausen, M	Landsberg a. Lech	OB	47
Reichling	Donau-Ries	Schw.	124
Reimlingen	Dingolfing-Landau	NB	60
Reisbach, M	Dingolfing-Landau	OB	39
Reischach	Altötting	OB	39
Reit im Winkel	Traunstein	OB	55
Remlingen, M	Würzburg	UFR.	118
Rennertshofen, M	Neuburg-Schrobenhausen	OB	51
Rentweinsdorf, M	Haßberge	UFR.	112
Rettenbach	Cham	OPf.	75
Rettenbach	Günzburg	Schw.	126
Rettenberg	Oberallgäu	Schw.	128
Retzstadt	Main-Spessart	UFR.	114
Reut	Rottal-Inn	NB	69
Reuth b. Erbendorf	Tirschenreuth	OPf.	85
Ried	Aichach-Friedberg	Schw.	121
Riedbach	Haßberge	UFR.	112
Rieden	Ostallgäu	Schw.	129
Rieden am Forggensee	Ostallgäu	Schw.	129
Rieden, M	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Riedenberg	Bad Kissingen	UFR.	111
Riedenburger, St	Kelheim	NB	62
Riedenheim	Würzburg	UFR.	118
Riederling	Rosenheim	OB	53
Riegsee	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
Riekofen	Regensburg	OPf.	81
Rieneck, St	Main-Spessart	UFR.	114
Rimbach	Rottal-Inn	NB	69
Rimbach	Cham	OPf.	75
Rimpar, M	Würzburg	UFR.	118
Rimsting	Rosenheim	OB	53
Rinchnach	Regen	NB	68
Ringelai	Freyung-Grafenau	NB	61
Rodach b. Coburg, St	Coburg	OFR.	91
Roden	Main-Spessart	UFR.	114
Roding, St	Cham	OPf.	75
Röckingen	Ansbach	MFr.	100
Rödelmaier	Rhön-Grabfeld	UFR.	116
Rödelsee	Kitzingen	UFR.	113
Rödental, St	Coburg	OFR.	91
Röfingen	Günzburg	Schw.	126
Rögling	Donau-Ries	Schw.	124
Röhrmoos	Dachau	OB	41
Röhrnbach, M	Freyung-Grafenau	NB	61
Röllbach	Miltenberg	UFR.	115
Röslau	Wunsiedel/Fichtelgeb.	OFR.	97
Röthenbach (Allgäu)	Lindau (Bodensee)	Schw.	127
Röthenbach/Pegnitz, St	Nürnberger Land	MFr.	105
Röthlein	Schweinfurt	UFR.	117
Röttenbach	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102
Röttenbach	Roth	MFr.	106
Röttingen, St	Würzburg	UFR.	118
Rötzig, St	Cham	OPf.	75
Roggenburg	Neu-Ulm	Schw.	127
Rohr	Roth	MFr.	106
Rohr i. NB, M	Kelheim	NB	62
Rohrbach	Pfaffenhofen a.d. Ilm	OB	52
Rohrdorf	Rosenheim	OB	53
Röhrenfels	Neuburg-Schrobenhausen	OB	51
Ronsberg, M	Ostallgäu	Schw.	129
Rosenheim	Kreisfreie Stadt	OB	38
Roßbach	Rottal-Inn	NB	69

Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite
Roßhaupten	Ostallgäu	Schw.	129
Roßtal, M	Fürth	MFr.	103
Roth, St	Roth	MFr.	106
Rothenbuch	Aschaffenburg	UFr.	110
Rothenburg/Tauber, GKSt	Ansbach	MFr.	100
Rothenfels, St	Main-Spessart	UFr.	114
Rott	Landsberg a. Lech	OB	47
Rott a. Inn	Rosenheim	OB	53
Rottach-Egern	Miesbach	OB	48
Rottenbuch	Weilheim-Schongau	OB	57
Rottenburg/Laabert, St	Landshut	NB	64
Rottendorf	Würzburg	UFr.	118
Rotthalmünster, M	Passau	NB	66
Rudelzhausen	Freising	OB	44
Ruderatshofen	Ostallgäu	Schw.	129
Ruderting	Passau	NB	66
Rückersdorf	Nürnberger Land	MFr.	105
Rückholz	Ostallgäu	Schw.	129
Rüdenau	Miltenberg	UFr.	115
Rüdenhausen, M	Kitzingen	UFr.	113
Rügland	Ansbach	MFr.	100
Rugendorf	Kulmbach	OFr.	95
Ruhmannsfelden, M	Regen	NB	68
Ruhpolding	Traunstein	OB	55
Ruhstorf a.d. Rott	Passau	NB	66
Runding	Cham	OPf.	76

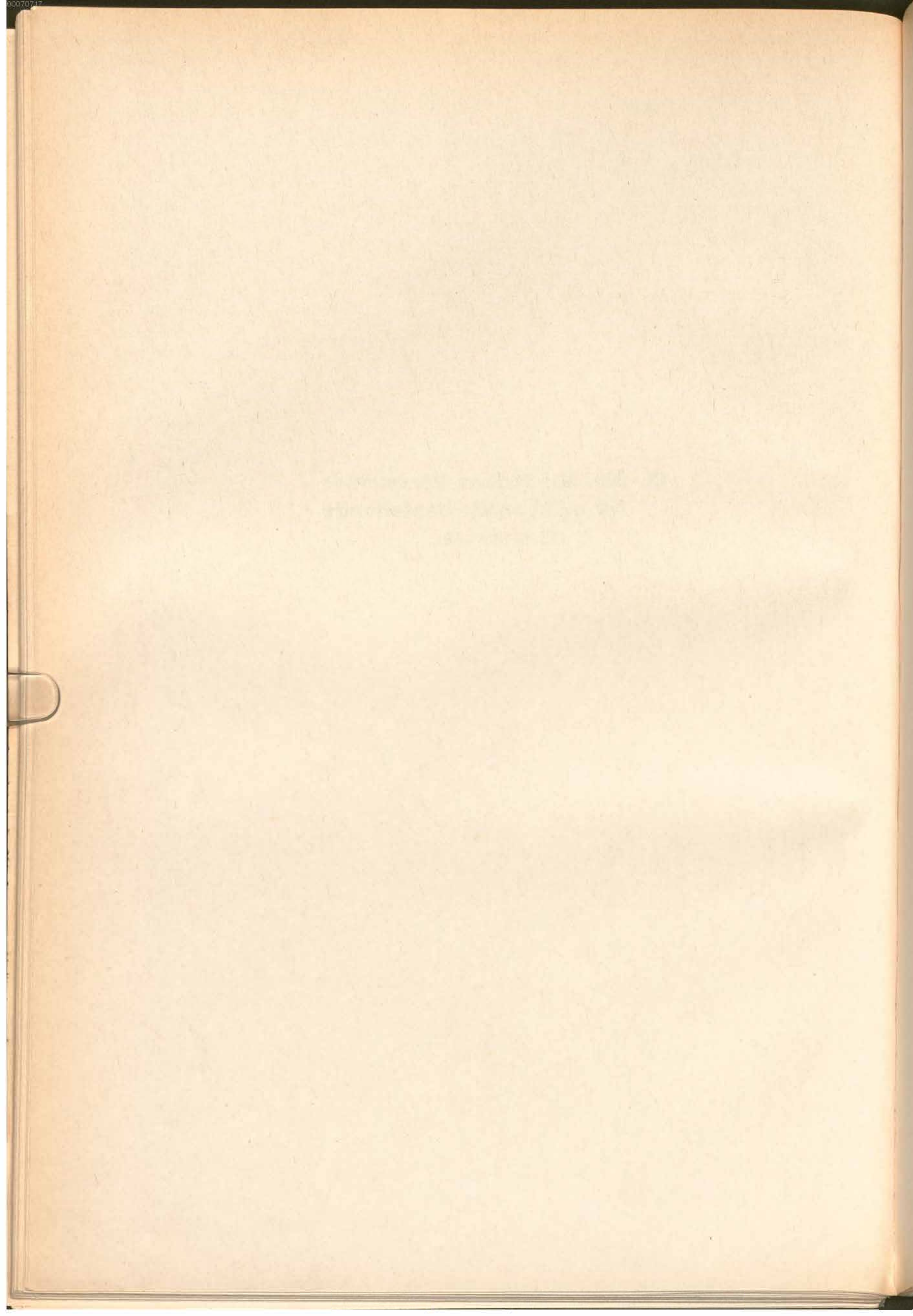
S

Saal a.d. Oonau	Kelheim	NB	62
Saal a.d. Saale, M	Rhön-Grabfeld	UFr.	116
Saaldorf	Berchtesgadener Land	OB	40
Sachsen b. Ansbach	Ansbach	MFr.	100
Sachsenkam	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40
Sailauf	Aschaffenburg	UFr.	110
Salching	Straubing-Bogen	NB	71
Saldenburg	Freyung-Grafenau	NB	61
Salgen	Unterallgäu	Schw.	131
Salz	Rhön-Grabfeld	UFr.	116
Salzweg	Passau	NB	66
Samerberg	Rosenheim	OB	53
Sand a. Main	Haßberge	UFr.	112
Sandberg	Rhön-Grabfeld	UFr.	116
Sankt Englmar	Straubing-Bogen	NB	71
Sankt Wolfgang	Erding	OB	44
Sauerlach	München	OB	50
Saulgrub	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
Schäftlarn	München	OB	50
Schalkham	Landshut	NB	64
Schauenstein, St	Hof	OFr.	93
Schaufling	Deggendorf	NB	59
Schechen	Rosenheim	OB	53
Scheidegg, M	Lindau (Bodensee)	Schw.	127
Scheinfeld, St	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Schernfeld	Eichstätt	OB	43
Scherstetten	Augsburg	Schw.	122
Scheßlitz, St	Bamberg	OFr.	88
Scheuring	Landsberg a. Lech	OB	47
Scheyern	Pfaffenhofen a.d. Ilm	OB	52
Schierling, M	Regensburg	OPf.	81
Schillingsfürst, St	Ansbach	MFr.	100
Schiltberg	Aichach-Friedberg	Schw.	121
Schirmitz	Neustadt a.d. Waldnaab	OPf.	79
Schirnding, M	Wunsiedel/Fichtelgeb.	OFr.	97
Schlammersdorf	Neustadt a.d. Waldnaab	OPf.	79
Schleching	Traunstein	OB	55
Schlehdorf	Bad Tölz-Wolfratshsn.	OB	40
Schliersee, M	Miesbach	OB	48
Schlüßelfeld, St	Bamberg	OFr.	88
Schmidgaden	Schwandorf	OPf.	83
Schmidmühlen, M	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Schmiechen	Aichach-Friedberg	Schw.	121
Schnabelwaid, M	Bayreuth	OFr.	89
Schnaitsee	Traunstein	OB	55
Schnaittach, M	Nürnberger Land	MFr.	105
Schnaittenbach, St	Amberg-Sulzbach	OPf.	74
Schneckenlohe	Kronach	OFr.	94
Schneeberg, M	Miltenberg	UFr.	115
Schneizlreuth	Berchtesgadener Land	OB	40
Schnelldorf	Ansbach	MFr.	100
Schöfweg	Freyung-Grafenau	NB	61
Schöllkrippen, M	Aschaffenburg	UFr.	110
Schöllnach, M	Deggendorf	NB	59
Schönau	Rottal-Inn	NB	69
Schönau a.d. Brend	Rhön-Grabfeld	UFr.	116
Schönau a. Königssee	Berchtesgadener Land	OB	40
Schönberg	Mühlendorf a. Inn	OB	49
Schönberg, M	Freyung-Grafenau	NB	61
Schonbrunn/Steigerw.	Bamberg	OFr.	88
Schöngeising	Fürstenfeldbruck	OB	46
Schönsee, St	Schwandorf	OPf.	83
Schönthal	Cham	OPf.	76
Schönwald, St	Wunsiedel/Fichtelgeb.	OFr.	97
Schollbrunn	Main-Spessart	UFr.	114
Schondorf a. Ammersee	Landsberg a. Lech	OB	47
Schondra, M	Bad Kissingen	UFr.	111
Schongau, St	Weilheim-Schongau	OB	57
Schonstett	Rosenheim	OB	53

Gemeinde	Kreis	Reg.-Bez.	Seite
Schonungen	Schweinfurt	UFr.	117
Schopfloch, M	Ansbach	MFr.	100
Schorndorf	Cham	OPf.	76
Schrobenhausen, St	Neuburg-Schrobenhausen	OB	51
Schwabach	Kreisfreie Stadt	MFr.	99
Schwabbruck	Weilheim-Schongau	OB	57
Schwabhausen	Dachau	OB	41
Schwabmünchen, St	Augsburg	Schw.	122
Schwabsoien	Weilheim-Schongau	OB	57
Schwaig b. Nürnberg	Nürnberger Land	MFr.	105
Schwaigen	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
Schwandorf, GKSt	Schwandorf	OPf.	83
Schwanfeld	Schweinfurt	UFr.	117
Schwangau	Ostallgäu	Schw.	129
Schwanstetten, M	Roth	MFr.	106
Schwarzach a. Main, M	Kitzingen	UFr.	113
Schwarzach b. Nabburg	Schwandorf	OPf.	83
Schwarzach, M	Straubing-Bogen	NB	71
Schwarzenbach	Neustadt a.d. Waldnaab	OPf.	79
Schwarzenbach/Saale, St	Hof	OFr.	93
Schwarzenbach/Wald, St	Hof	OFr.	93
Schwarzenbruck	Nürnberger Land	MFr.	105
Schwarzenfeld, M	Schwandorf	OPf.	83
Schwarzhofen, M	Schwandorf	OPf.	83
Schwebheim	Schweinfurt	UFr.	117
Schweinfurt	Kreisfreie Stadt	UFr.	109
Schweitenkirchen	Pfaffenhofen a.d. Ilm	OB	52
Schwenningen	Dillingen a.d. Oonau	Schw.	123
Schwifiting	Landsberg a. Lech	OB	47
Schwindegg	Mühlendorf a. Inn	OB	49
Seefeld	Starnberg	OB	55
Seeg	Ostallgäu	Schw.	129
Seehausen a. Staffelsee	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
Seon-Seebruck	Traunstein	OB	55
Seeshaupt	Weilheim-Schongau	OB	57
Segnitz	Kitzingen	UFr.	113
Seinsheim, M	Kitzingen	UFr.	113
Selb, GKSt	Wunsiedel/Fichtelgeb.	OFr.	97
Selbitz, St	Hof	OFr.	93
Senden, St	Neu-Ulm	Schw.	127
Sengenthal	Neumarkt i.d. OPf.	OPf.	78
Sennfeld	Schweinfurt	UFr.	117
Seßlach, St	Coburg	OFr.	91
Seubersdorf i.d. OPf.	Neumarkt i.d. OPf.	OPf.	78
Seukendorf	Fürth	MFr.	103
Seybothenreuth	Bayreuth	OFr.	89
Siegenburg, M	Kelheim	NB	62
Siegsdorf	Traunstein	OB	65
Sielenbach	Aichach-Friedberg	Schw.	121
Sigmarszell	Lindau (Bodensee)	Schw.	127
Simbach a. Inn, St	Rottal-Inn	NB	69
Simbach, M	Dingolfing-Landau	NB	60
Simmelsdorf	Nürnberger Land	MFr.	105
Simmershofen	Neustadt/Aisch-Bad W.	MFr.	104
Sindelsdorf	Weilheim-Schongau	OB	57
Sinzing	Regensburg	OPf.	81
Söchtenau	Rosenheim	OB	53
Solnhofen	Weißenburg-Gunzenhaus.	MFr.	107
Sommerach	Kitzingen	UFr.	113
Sommerhausen, M	Würzburg	UFr.	118
Sommerkahl	Aschaffenburg	UFr.	110
Sonderhofen	Würzburg	UFr.	118
Sondheim v.d. Rhön	Rhön-Grabfeld	UFr.	116
Sonnefeld	Coburg	OFr.	91
Sonnen	Passau	NB	66
Sonthheim	Unterallgäu	Schw.	131
Sonthofen, St	Oberallgäu	Schw.	128
Soyen	Rosenheim	OB	53
Spalt, St	Roth	MFr.	106
Spardorf	Erlangen-Höchstadt	MFr.	102
Spärneck, M	Hof	OFr.	93
Spatzenhausen	Garmisch-Partenkirchen	OB	47
Speichersdorf	Bayreuth	OFr.	89
Speinshart	Neustadt a.d. Waldnaab	OPf.	79
Spiegelau	Freyung-Grafenau	NB	61
St. Oswald-Riedlhütte	Freyung-Grafenau	NB	61
Stadelhofen	Bamberg	OFr.	88
Stadlern	Schwandorf	OPf.	83
Stadtbergen, M	Augsburg	Schw.	122
Stadtlauringen, M	Schweinfurt	UFr.	117
Stadtprozelten, St	Miltenberg	UFr.	115
Stadtsteinach, St	Kulmbach	OFr.	95
Staffelstein, St	Lichtenfels	OFr.	96
Stallwang	Straubing-Bogen	NB	71
Stammbach, M	Hof	OFr.	93
Stammham	Altötting	OB	39
Stammham	Eichstätt	OB	43
Stamsried, M	Cham	OPf.	76
Starnberg, St	Starnberg	OB	55
Staudach-Egerndach	Traunstein	OB	55
Stegaurach	Bamberg	OFr.	88
Stein, St	Fürth	MFr.	103
Steinach	Straubing-Bogen	NB	71
Steinbach a. Wald	Kronach	OFr.	94
Steinberg	Schwandorf	OPf.	83
Steindorf	Aichach-Friedberg	Schw.	121
Steinfeld	Main-Spessart	UFr.	114
Steingaden	Weilheim-Schongau	OB	57
Steinhöring	Ebersberg	OB	42
Steinkirchen	Erding	OB	44
Steinsfeld	Ansbach	MFr.	100
Steinwiesen, M	Kronach	OFr.	94



**IX. Alphabetisches Verzeichnis
für nicht mehr bestehende
Gemeinden**



Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
A			Allenberg (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Aach i. Allgäu (Oberallgäu)	Schw.	129	Allersburg (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Abbach-Schloßberg (Kelheim)	NB	63	Allersdorf (Regen)	NB	68
Abens (Freising)	OB	45	Allersdorf (Regensburg)	OPf.	82
Abersfeld (Schweinfurt)	UFr.	117	Allersheim, M (Würzburg)	UFr.	118
Aberzhausen (Roth)	MFr.	107	Allertsheusen (Haßberge)	UFr.	112
Abtschlag (Regen)	NB	68	Alletsried (Schwandorf)	OPf.	83
Abtsgreuth (Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105	Allhartsmais (Freyung-Grafenau)	NB	62
Abtsried (Cham)	OPf.	77	Allkofen (Straubing-Bogen)	NB	71
Achdorf (krsfr. Stadt Landshut)	NB	58	Allmannsau (Mühlendorf a. Inn)	OB	50
Acholshausen (Würzburg)	UFr.	118	Allmannsdorf (Cham)	OPf.	76
Achsheim (Augsburg)	Schw.	123	Allmannsdorf (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Achtel (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Allmoshof (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99
Adelhofen (Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105	Alsleben (Rhön-Grabfeld)	UFr.	117
Adelsberg (Main-Spessart)	UFr.	114	Alsmoos (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Adelshausen (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Altbessingen (Main-Spessart)	UFr.	114
Adertshausen (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Altdorf (Eichstätt)	OB	43
Adldorf (Dingolfing-Landau)	NB	60	Altdrossenfeld (Kulmbach)	OFr.	96
Adlhausen (Kelheim)	NB	63	Altdürnbuch (Kelheim)	NB	63
Adlholz (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Altenbaindt (Dillingen a.d. Donau)	Schw.	123
Adlitz (Bayreuth)	OFr.	89	Altenberg (Dillingen a.d. Donau)	Schw.	124
Adlitz (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	103	Altenbeuern (Rosenheim)	OB	54
Adlmannstein (Regensburg)	OPf.	81	Altenbuch (Dingolfing-Landau)	NB	61
Aeschach (Lindau (Bodensee))	Schw.	127	Altendettelsau (Ansbach)	MFr.	101
Affalterbach (Pfaffenhofen a.d. Ilm)	OB	52	Altendorf (Eichstätt)	OB	43
Affaltern (Augsburg)	Schw.	122	Altenerding (Erding)	OB	44
Affalterthal (Forchheim)	OFr.	92	Altenfelden (Roth)	MFr.	107
Affecking (Kelheim)	NB	63	Altenhof (Coburg)	OFr.	91
Agawang (Augsburg)	Schw.	123	Altenkreith (Cham)	OPf.	77
Agendorf (Straubing-Bogen)	NB	72	Altenmarkt (Deggendorf)	NB	59
Aha (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Altenmarkt (Passau)	NB	67
Aham (Rosenheim)	OB	54	Altenmarkt (Cham)	OPf.	76
Ahlstadt (Coburg)	OFr.	91	Altenmünster (Schweinfurt)	UFr.	117
Ahornöd (Freyung-Grafenau)	NB	61	Altenparkstein (Neustadt a.d. Waldnaab)	OPf.	79
Ahornberg (Tirschenreuth)	OPf.	85	Altenplos (Bayreuth)	OFr.	90
Ahornberg (Hof)	OFr.	93	Altenschönbach (Kitzingen)	UFr.	113
Aich (Fürstenfeldbruck)	OB	46	Altenschneeberg (Cham)	OPf.	77
Aich (Landshut)	NB	64	Altenschwand (Schwandorf)	OPf.	83
Aich (Ansbach)	MFr.	101	Altensittenbach (Nürnberger Land)	MFr.	106
Aicha (Coburg)	OFr.	91	Altenstadt b. Erbendorf (Tirschenreuth)	OPf.	85
Aicha a.d. Donau (Deggendorf)	NB	59	Altenstadt b. Vohenstrauß (Neustadt a.d. Waldnaab)	OPf.	80
Aichau (Ansbach)	MFr.	101	Altensteig (Unterallgäu)	Schw.	131
Aichen (Günzburg)	Schw.	126	Altenstein (Haßberge)	UFr.	112
Aichenzell (Ansbach)	MFr.	101	Altenthann (Nürnberger Land)	MFr.	106
Aichig (krsfr. Stadt Bayreuth)	OFr.	87	Altentrüdingen (Ansbach)	MFr.	101
Aichkirchen (Regensburg)	OPf.	82	Altenufer (Deggendorf)	NB	59
Aidling (Garmisch-Partenkirchen)	OB	47	Altershausen (Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Aigen a. Inn (Passau)	NB	66	Altershausen (Haßberge)	UFr.	112
Ainhofen (Dachau)	OB	41	Altessing (Kelheim)	NB	63
Airischwand (Freising)	OB	45	Altfalter (Schwandorf)	OPf.	84
Aisch (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102	Altfeld (Main-Spessart)	UFr.	114
Aising (krsfr. Stadt Rosenheim)	OB	38	Altglashütten (Bad Kissingen)	UFr.	111
Aiterbach (Freising)	OB	45	Althausen (Bad Kissingen)	UFr.	111
Akams (Oberallgäu)	Schw.	129	Althausen (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116
Albaching (Rosenheim)	OB	54	Altheim (Landshut)	NB	64
Alberndorf (Schwandorf)	OPf.	84	Altheim (Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Alberndorf (Ansbach)	MFr.	101	Altisheim (Donau-Ries)	Schw.	125
Albernhof (Cham)	OPf.	77	Altmannsberg (Neumarkt i.d. OPf.)	OPf.	78
Albersdorf (Passau)	NB	67	Altmannsdorf (Schweinfurt)	UFr.	117
Albersdorf (Haßberge)	UFr.	112	Altmannshausen (Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Albertaich (Traunstein)	OB	56	Altmühlendorf (Mühlendorf a. Inn)	OB	49
Alberting (Deggendorf)	NB	59	Altmühlmünster (Kelheim)	NB	63
Albertshausen b. Bad Kissingen (Bad Kissingen)	UFr.	111	Altrandsberg (Cham)	OPf.	76
Albertshausen (Würzburg)	UFr.	119	Altreichenau (Freyung-Grafenau)	NB	62
Albertshof (Forchheim)	OFr.	93	Altselingsbach (Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Albertsried (Straubing-Bogen)	NB	72	Altstädten (Oberallgäu)	Schw.	129
Alberzell (Pfaffenhofen a.d. Ilm)	OB	52	Alzger (Altötting)	OB	39
Albstadt (Aschaffenburg)	UFr.	110	Ambach (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Alburg (krsfr. Stadt Straubing)	NB	58	Amendingen (krsfr. Stadt Memmingen)	Schw.	120
Alfalter (Nürnberger Land)	MFr.	106	Amerbach (Donau-Ries)	Schw.	125
Alfershausen (Roth)	MFr.	107	Amlingstadt (Bamberg)	OFr.	89
Algersdorf (Nürnberger Land)	MFr.	106	Ammelbruch (Ansbach)	MFr.	101
Algertshausen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Ammerfeld (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Alitzheim (Schweinfurt)	UFr.	117	Ammerhöfe (Weilheim-Schongau)	OB	57
Alkofen (Passau)	NB	67	Ammersricht (krsfr. Stadt Amberg)	OPf.	73
Allach (krsfr. Stadt München)	OB	38	Ampermoching (Dachau)	OB	41
Allendorf (Kulmbach)	OFr.	96	Amperpettenbach (Dachau)	OB	41
			Ampferbach (Bamberg)	OFr.	88

Gemeinde (krrf. Stadt/Landkreis)	Reg.- Bez.	Seite	Gemeinde (krrf. Stadt/Landkreis)	Reg.- Bez.	Seite
Barthelmesaurach (Roth)	MFr.	107	Betzisried (Unterallgäu)	Schw.	131
Batzenhofen (Augsburg)	Schw.	122	Beuchen (Miltenberg)	UFr.	115
Batzhausen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Beucherling (Cham)	OPf.	77
Baumgarten (Freising)	OB	46	Beuarbach (Landsberg a. Lech)	OB	48
Baumgarten (Rottal-Inn)	NB	69	Beuarberg (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40
Baumgarten (Dillingen a.d. Donau)	Schw.	123	Bauerfeld (Coburg)	OFR.	91
Bayerdilling (Donau-Ries)	Schw.	125	Bauern (Landsberg a. Lech)	OB	48
Bayersried (Günzburg)	Schw.	126	Bauren (Nau-Ulm)	Schw.	128
Bayersried (Ostallgäu)	Schw.	130	Bayerberg (Ansbach)	MFr.	101
Bebenhausen (Unterallgäu)	Schw.	131	Beyharting (Rosenheim)	OB	54
Bechhofen b. Windsbach (Ansbach)	MFr.	101	Biberach (Neu-Ulm)	Schw.	128
Bechthal (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Biberachzell (Neu-Ulm)	Schw.	128
Bechtsrieth (Neustadt a.d. Waldnaab)	OPf.	79	Biberbach (Dachau)	OB	42
Beckstetten (Ostallgäu)	Schw.	130	Biberbach (Eichstätt)	OB	43
Bedarnau (Unterallgäu)	Schw.	131	Biberbach (Cham)	OPf.	77
Beerbach (Nürnberg. Land)	MFr.	106	Biberberg (Neu-Ulm)	Schw.	128
Beerbach (Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	104	Biberg (Eichstätt)	OB	43
Beerbach (Roth)	MFr.	107	Bibergau (Kitzingen)	UFr.	113
Behlingen (Günzburg)	Schw.	126	Biburg (Fürstenfeldbruck)	OB	46
Behringersdorf (Nürnberg. Land)	MFr.	106	Biburg (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Behringersmühle (Forchheim)	OFR.	92	Biburg (Augsburg)	Schw.	122
Baiderwies (krsfr. Stadt Passau)	NB	58	Bieberbach (Coburg)	OFR.	91
Beidl (Tirschenreuth)	OPf.	86	Biaberbach (Forchheim)	OFR.	92
Beiersdorf b. Coburg (krsfr. Stadt Coburg)	OFR.	87	Biederbach (Ansbach)	MFr.	102
Beikheim (Kronach)	OFR.	95	Bieg (Ansbach)	MFr.	100
Bellershausen (Ansbach)	MFr.	101	Biengarten (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102
Belmbrach (Roth)	MFr.	107	Biesenhard (Eichstätt)	OB	44
Belzheim (Donau-Ries)	Schw.	125	Bieswang (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Bank (Bayreuth)	OFR.	89	Billanhausen (Günzburg)	Schw.	126
Benzendorf (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102	Billingshausen (Main-Spessart)	UFr.	114
Berg (Freising)	OB	45	Bimbach (Kitzingen)	UFr.	113
Berg (Mühl. dorf a. Inn)	OB	49	Binabiburg (Landshut)	NB	64
Berg (Schwandorf)	OPf.	84	Binnenbach (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Berg (Neu-Ulm)	Schw.	128	Binsbach (Main-Spessart)	UFr.	114
Berg (Donau-Ries)	Schw.	125	Binsfeld (Main-Spessart)	UFr.	114
Berg am Laim (krsfr. Stadt München)	OB	38	Binzwangen (Ansbach)	MFr.	100
Berg ob Landshut (krsfr. Stadt Landshut)	NB	58	Birk (Bayreuth)	OFR.	90
Bergdorf (Coburg)	OFR.	91	Birkach (Bamberg)	OFR.	88
Bergen (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Birkach (Lichtenfels)	OFR.	97
Bergendorf (Donau-Ries)	Schw.	125	Birkach (Roth)	MFr.	107
Bergentetten (Neu-Ulm)	Schw.	128	Birkach (Haßberge)	UFr.	112
Bergern (Deggendorf)	NB	59	Birkach (Augsburg)	Schw.	123
Bergham (Landshut)	NB	64	Birkach a. Forst (Coburg)	OFR.	91
Bergham (Schwandorf)	OPf.	84	Birkenbühl (Munsiedel i. Fichtelgeb.)	OFR.	98
Berghaselbach (Freising)	OB	46	Birkenfeld (Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	105
Berghausen (Eichstätt)	OB	43	Birkenfeld (Haßberge)	UFr.	112
Berghausen (Kelheim)	NB	63	Birkenreuth (Forchheim)	OFR.	93
Bergheim (Neumarkt i.d. OPf.)	OPf.	78	Birkhausen (Donau-Ries)	Schw.	125
Bergheim (krsfr. Stadt Augsburg)	Schw.	120	Birkig (Coburg)	OFR.	91
Bergheim (Dillingen a.d. Donau)	Schw.	124	Birkland (Weiheim-Schongau)	OB	57
Berghofen (Landshut)	NB	64	Birklingen (Kitzingen)	UFr.	113
Bergmatting (Regensburg)	OPf.	82	Birnbaum (Kronach)	OFR.	95
Bergnersreuth (Munsiedel i. Fichtelgeb.)	OFR.	97	Birnbaum (Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	104
Bergnetsreuth (Neustadt a.d. Waldnaab)	OPf.	79	Birnbrunn (Cham)	OPf.	77
Bergrothenfels (Main-Spessart)	UFr.	114	Birnfeld (Schweinfurt)	UFr.	117
Bergstetten (Regensburg)	OPf.	82	Bischofsheim (Haßberge)	UFr.	113
Bergtheim (Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104	Bischofsreut (Freyung-Grafenau)	NB	61
Berlethof (Regensburg)	OPf.	82	Bischwind (Schweinfurt)	UFr.	117
Bernbach (Ostallgäu)	Schw.	130	Bischwind a. Raueneck (Haßberge)	UFr.	112
Berndorf (Cham)	OPf.	77	Bischwind b. Heilgersdorf (Coburg)	OFR.	91
Berndorf (Tirschenreuth)	OPf.	85	Bittanbrunn (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Berndorf (Kulmbach)	OFR.	96	Bitz (Eichstätt)	OB	43
Bernhardswindan (krsfr. Stadt Ansbach)	MFr.	99	Blaich (Kulmbach)	OFR.	96
Bernhof (Schwandorf)	OPf.	83	Blankenburg (Augsburg)	Schw.	123
Bernlohe (Roth)	MFr.	107	Bleich (Schwandorf)	OPf.	84
Bernried (Cham)	OPf.	77	Bliensbach (Dillingen a.d. Donau)	Schw.	124
Bernrieth (Neustadt a.d. Waldnaab)	OPf.	80	Blöcktach (Ostallgäu)	Schw.	130
Bernstein (Neustadt a.d. Waldnaab)	OPf.	80	Blonhofen (Ostallgäu)	Schw.	130
Bernstein (Munsiedel i. Fichtelgeb.)	OFR.	98	Blossenau (Donau-Ries)	Schw.	125
Bernstein a. Wald (Hof)	OFR.	94	Blossersberg (Regen)	NB	68
Berolzheim (Neustadt a.d. Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	104	Blumenrod (Coburg)	OFR.	91
Bertalsdorf (krsfr. Stadt Coburg)	OFR.	87	Bobengrün (Hof)	OFR.	93
Bertholdsdorf (Ansbach)	MFr.	102	Bockenfeld (Ansbach)	MFr.	101
Bertoldsheim (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Bocksberg (Dillingen a.d. Donau)	Schw.	123
Bartoldshofan (Ostallgäu)	Schw.	130	Boden (Schwandorf)	OPf.	83
Bettlinshausen (Neu-Ulm)	Schw.	128	Bodenstein (Schwandorf)	OPf.	84
Battbrunn (Eichstätt)	OB	43	Boderndorf (Coburg)	OFR.	91
Bettenfeld (Ansbach)	MFr.	101	Böhming (Eichstätt)	OB	43
Bettwar (Ansbach)	MFr.	101	Böhmischbruck (Neustadt a.d. Waldnaab)	OPf.	80
Batzendorf (Ansbach)	MFr.	101	Böhmzwiasal (Freyung-Grafenau)	NB	62

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Bösenreutin (Lindau (Bodensee))	Schw.	127	Brunnenthal (Hof)	Ofr.	93
Böttigheim (Würzburg)	Ufr.	119	Brunst (Ansbach)	Mfr.	101
Bogenberg (Straubing-Bogen)	NB	71	Bubach (Dingolfing-Landau)	NB	60
Bogenhausen (krsfr. Stadt München)	OB	38	Bubach a.d.Naab (Schwandorf)	OPf.	84
Bogenhausen (Landshut)	NB	65	Bubach a.Forst (Regensburg)	OPf.	82
Bojendorf (Bamberg)	Ofr.	89	Bubenhausen (Neu-Ulm)	Schw.	128
Bollstadt (Donau-Ries)	Schw.	125	Bubenheim (Weißenburg-Gunzenhausen)	Mfr.	108
Bolzhausen (Würzburg)	Ufr.	119	Buch (Eichstätt)	OB	43
Bonbruck (Landshut)	NB	64	Buch (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Bondorf (Nürnberger Land)	Mfr.	106	Buch (Kelheim)	NB	63
Bonnhof (Ansbach)	Mfr.	101	Buch (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Bonnland (Bad Kissingen)	Ufr.	111	Buch (Bamberg)	Ofr.	88
Bonsal (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Buch (krsfr. Stadt Nürnberg)	Mfr.	99
Bottenweiler (Ansbach)	Mfr.	102	Buch (Erlangen-Höchstadt)	Mfr.	102
Boxbrunn (Erlangen-Höchstadt)	Mfr.	103	Buch (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	Mfr.	105
Boxbrunn i.Odenwald (Miltenberg)	Ufr.	115	Buch (Haßberge)	Ufr.	112
Boxdorf (krsfr. Stadt Nürnberg)	Mfr.	99	Buch (Würzburg)	Ufr.	118
Brechstadt (Donau-Ries)	Schw.	125	Buch (Augsburg)	Schw.	122
Brackenlohr (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	Mfr.	105	Buch a.Ammersee (Starnberg)	OB	55
Bräuersdorf (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	Mfr.	104	Buch a.Forst (Lichtenfels)	Ofr.	97
Braidbach (Rhön-Grabfeld)	Ufr.	116	Buchau (Bayreuth)	Ofr.	90
Bramberg (Haßberge)	Ufr.	112	Buchau (Kulmbach)	Ofr.	96
Brand (Erlangen-Höchstadt)	Mfr.	102	Buchbach (Kronach)	Ofr.	95
Brand b.Marktredwitz (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	Ofr.	98	Buchberg (Deggendorf)	NB	59
Brandholz (Bayreuth)	Ofr.	90	Buchen (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	Mfr.	104
Brandten (Ragen)	NB	68	Buchendorf (Starnberg)	OB	55
Brauersdorf (Kronach)	Ofr.	95	Buchendorf (Cham)	OPf.	77
Braunriad (Cham)	OPf.	77	Buchenhüll (Eichstätt)	OB	43
Brebersdorf (Schweinfurt)	Ufr.	117	Buchenlohe (Regensburg)	OPf.	82
Breitbach (Schweinfurt)	Ufr.	117	Buchenrod (Coburg)	Ofr.	91
Breitbrunn a.Ammersaa (Starnberg)	OB	55	Buchet (Passau)	NB	67
Breitenau (Coburg)	Ofr.	91	Buchhausen (Regensburg)	OPf.	82
Breitenau (Ansbach)	Mfr.	101	Buchheim (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	Mfr.	104
Breitenbach (Forchheim)	Ofr.	92	Buching (Ostallgäu)	Schw.	130
Breitenbach (Bad Kissingen)	Ufr.	111	Buchklingen (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	Mfr.	104
Breitenbronn (Augsburg)	Schw.	122	Buchschwabach (Fürth)	Mfr.	103
Breitenbrunn (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Buchsee (Rosenheim)	OB	54
Breitenbrunn (Nürnberger Land)	Mfr.	106	Buckendorf (Lichtenfels)	Ofr.	97
Breitenbrunn (Miltenberg)	Ufr.	115	Buckenhofen (Forchheim)	Ofr.	92
Breitendiel (Miltenberg)	Ufr.	115	Büchelberg (Ansbach)	Mfr.	101
Breitenfurt (Eichstätt)	OB	43	Büchelberg (Weißenburg-Gunzenhausen)	Mfr.	108
Breitenhill (Eichstätt)	OB	43	Büchenbach (Bayreuth)	Ofr.	90
Breitenlesau (Bayreuth)	Ofr.	90	Büchenbach (krsfr. Stadt Erlangen)	Mfr.	99
Breitenlohe (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	Mfr.	104	Büchheim (Schwandorf)	OPf.	83
Breitenried (Cham)	OPf.	77	Büchold (Main-Spessart)	Ufr.	114
Breitensee (Rhön-Grabfeld)	Ufr.	116	BÜg (Erlangen-Höchstadt)	Mfr.	102
Brendlorenzan (Rhön-Grabfeld)	Ufr.	116	BÜhl (Bayreuth)	Ofr.	90
Braunsberg (Aschaffenburg)	Ufr.	110	Bühl (Günzburg)	Schw.	126
Brodswinden (krsfr. Stadt Ansbach)	Mfr.	99	BÜhl a.Alpsee (Oberallgäu)	Schw.	129
Brombach (Rottal-Inn)	NB	69	BÜhl i.Ries (Donau-Ries)	Schw.	125
Bronn (Bayreuth)	Ofr.	90	BÜhler (Main-Spessart)	Ufr.	114
Bronnamberg (Fürth)	Mfr.	103	BÜrglein (Ansbach)	Mfr.	101
Bronnen (Ostallgäu)	Schw.	130	BÜttelbronn (Weißenburg-Gunzenhausen)	Mfr.	108
Bronnen (Unterallgäu)	Schw.	131	Bug (krsfr. Stadt Bamberg)	Ofr.	87
Bruck (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Bug (Hof)	Ofr.	93
Bruck (Hof)	Ofr.	93	Buggenhofen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
Bruck (krsfr. Stadt Erlangen)	Mfr.	99	Bullach (Nürnberger Land)	Mfr.	106
Bruckbach (Regensburg)	OPf.	81	Bullenheim (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	Mfr.	104
Bruckbergerau (Landshut)	NB	66	Burg (Günzburg)	Schw.	126
Brudersdorf (Schwandorf)	OPf.	83	Burg (Ostallgäu)	Schw.	130
BrÜchs (Rhön-Grabfeld)	Ufr.	116	Burgadelzhausen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
BrÜck (Kitzingen)	Ufr.	113	Burgambach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	Mfr.	105
Brücklein (Kulmbach)	Ofr.	96	Burgberg (Lichtenfels)	Ofr.	97
BrÜnn (Haßberge)	Ufr.	112	Burgberg (Bamberg)	Ofr.	88
BrÜnn b.Münnerstadt (Bad Kissingen)	Ufr.	111	Burgellern (Bamberg)	Ufr.	118
BrÜnnau (Kitzingen)	Ufr.	113	Burgerroth (Würzburg)	Mfr.	99
BrÜnnstadt (Schweinfurt)	Ufr.	117	Burgfarrnbach (krsfr. Stadt Fürth)	Ofr.	92
Brünsaa (Donau-Ries)	Schw.	125	Burggailenreuth (Forchheim)	Ofr.	92
BrÜnst (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79	Burggriesbach (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
BrÜnst (Ansbach)	Mfr.	101	Burggrub (Tirschenreuth)	OPf.	85
BrÜx (Coburg)	Ofr.	91	Burggrub (Bamberg)	Ofr.	88
Brunn (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Burggrub (Kronach)	Ofr.	95
Brunn (Bamberg)	Ofr.	88	Burggrumbach (Würzburg)	Ufr.	119
Brunn (krsfr. Stadt Nürnberg)	Mfr.	99	Burghagel (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
Brunn (Ansbach)	Mfr.	102	Burghaig (Kulmbach)	Ofr.	96
Brunn (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	Mfr.	104	Burghausen (Ansbach)	Mfr.	102
Brunnau (Roth)	Mfr.	107	Burghausen (Schweinfurt)	Ufr.	117
Brunnenreuth (krsfr. Stadt Ingolstadt)	OB	38	Burghausen b.Münnerstadt (Bad Kissingen)	Ufr.	111
			Burglasau (Bamberg)	Ofr.	88
			Burgmagerbein (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
			Burgmannshofen (Donau-Ries)	Schw.	125
			Burgstall (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52

Gemeinde (kfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (kfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Burgstall (Kronach)	OFr.	94	Demeldorf (Schwandorf)	OPf.	84
Burgstall (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102	Demling (Eichstätt)	OB	43
Burgtreswitz (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80	Demling (Regensburg)	OPf.	81
Burgwallbach (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Demmelsdorf (Bamberg)	OFr.	88
Burgweinting (krsfr. Stadt Regensburg)	OPf.	73	Dengling (Regensburg)	OPf.	82
Burk (Forchheim)	OFr.	92	Dennenlohe (Ansbach)	MFr.	101
Burkersdorf (Kronach)	OFr.	94	Denzingen (Günzburg)	Schw.	126
Burkhardtsrieth (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80	Derching (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Burkheim (Lichtenfels)	OFr.	96	Oerndorf (Unterallgäu)	Schw.	131
Burlafingen (Neu-Ulm)	Schw.	128	Oettendorf (Rosenheim)	OB	54
Busbach (Bayreuth)	OFr.	90	Oettendorf (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Busendorf (Bamberg)	OFr.	88	Oettenheim (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Buxach (krsfr. Stadt Memmingen)	Schw.	120	Oettenhofen (Landsberg a.Lech)	OB	40
C			Oettenschwang (Landsberg a.Lech)	OB	48
Cadolzhofen (Ansbach)	MFr.	102	Oetter, M (Bad Kissingen)	UFr.	111
Callenberg (krsfr. Stadt Coburg)	OFr.	87	Oettingen a.Main (Aschaffenburg)	UFr.	110
Carlsgrün (Hof)	OFr.	93	Oeubach (Augsburg)	Schw.	122
Chameregg (Cham)	OPf.	76	Oeubach (Günzburg)	Schw.	126
Chammünster (Cham)	OPf.	76	Oeurdingen (Augsburg)	Schw.	123
Christanz (Bayreuth)	OFr.	89	Oeusdorf (Bamberg)	OFr.	88
Christertshofen (Neu-Ulm)	Schw.	128	Oeusmauer (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Christgarten (Donau-Ries)	Schw.	125	Oeutenbach (Fürth)	MFr.	103
Claffheim (krsfr. Stadt Ansbach)	MFr.	99	Oeutenhausen (Weilheim-Schongau)	OB	57
Colmdorf (krsfr. Stadt Bayreuth)	OFr.	87	Oeutenheim (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Cortendorf (krsfr. Stadt Coburg)	OFr.	87	Oeutenkofen (Landshut)	NB	64
Cottenbach (Bayreuth)	OFr.	90	Dezenacker (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Creez (Bayreuth)	OFr.	90	Dickenreishausen (krsfr. Stadt Memmingen)	Schw.	120
Creidlitz (krsfr. Stadt Coburg)	OFr.	87	Dickersbronn (Ansbach)	MFr.	101
Cronheim (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Diebach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Crottendorf (Bayreuth)	OFr.	89	Diebach (Bad Kissingen)	UFr.	111
Culmitz (Hof)	OFr.	94	Dieberg (Cham)	OPf.	77
Custenlohr (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105	Diebersried (Cham)	OPf.	77
D			Diebis (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Dachberg (Mühlendorf a.Inn)	OB	50	Diederstetten (Ansbach)	MFr.	101
Dachelhofen (Schwandorf)	OPf.	84	Diemannskirchen (Landshut)	NB	64
Dachsberg (Straubing-Bogen)	NB	71	Diemantstein (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
Dachstadt (Forchheim)	OFr.	92	Diendorf (Schwandorf)	OPf.	83
Daglfing (krsfr. Stadt München)	OB	38	Dienhausen (Landsberg a.Lech)	OB	48
Dalking (Cham)	OPf.	77	Diepersdorf (Nürnberger Land)	MFr.	106
Dallackenried (Regensburg)	OPf.	82	Diepoltsdorf (Nürnberger Land)	MFr.	106
Dambach (krsfr. Stadt Fürth)	MFr.	99	Diepoltschhofen (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Dambach (Ansbach)	MFr.	101	Diepoltskirchen (Rottal-Inn)	NB	69
Damm (krsfr. Stadt Aschaffenburg)	UFr.	109	Diepoltsreuth (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79
Dampfach (Haßberge)	UFr.	113	Diepoltsried (Cham)	OPf.	77
Dankenfeld (Haßberge)	UFr.	112	Diepolz (Oberallgäu)	Schw.	129
Danndorf (Kulmbach)	OFr.	96	Diesenbach (Regensburg)	OPf.	82
Darshofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Dießfurt (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Darstadt (Würzburg)	UFr.	119	Dietelskirchen (Landshut)	NB	65
Daßwang (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Dietersdorf (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Daschendorf (Bamberg)	OFr.	88	Dietersdorf (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Dattenhausen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124	Dietersdorf (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Dattenhausen (Neu-Ulm)	Schw.	128	Dietersdorf (Schwandorf)	OPf.	84
Dautersdorf (Schwandorf)	OPf.	84	Dietersdorf (Coburg)	OFr.	91
Daxberg (Aschaffenburg)	UFr.	110	Dietershofen b.Babenhausen (Unterallgäu)	Schw.	131
Daxberg (Unterallgäu)	Schw.	131	Dietershofen b.Illertissen (Neu-Ulm)	Schw.	128
Daxerndorf (Fürth)	MFr.	103	Dietersweg (Regensburg)	OPf.	82
Dechantsees (Tirschenreuth)	OPf.	86	Dietfurt i.MFr. (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Dechbetten (krsfr. Stadt Regensburg)	OPf.	73	Dietkirchen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Deffingen (Günzburg)	Schw.	126	Dietldorf (Schwandorf)	OPf.	83
Degelsdorf (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Dietratried (Unterallgäu)	Schw.	131
Degernebech (Straubing-Bogen)	NB	71	Dillishausen (Ostallgäu)	Schw.	130
Degerndorf (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40	Dimbach (Kitzingen)	UFr.	113
Degerndorf (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Dimpfl (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79
Degerndorf a.Inn (Rosenheim)	OB	53	Dinau (Regensburg)	OPf.	82
Degersheim (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Dingharting (München)	OB	51
Deggenau (Deggendorf)	NB	59	Dinkelshausen (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Dehnberg (Nürnberger Land)	MFr.	106	Dipbach (Würzburg)	UFr.	118
Deimhausen (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Dippach (Haßberge)	UFr.	112
Deindorf (Schwandorf)	OPf.	84	Dippach a.Main (Haßberge)	UFr.	112
Deinschwang (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40	Dippersreuth (Tirschenreuth)	OPf.	85
Deinschhofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Dippoldsberg (Fürth)	MFr.	103
Deisenhofen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123	Dirnaich (Rottal-Inn)	NB	69
Deising (Kelheim)	NB	63	Dittersbrunn (Lichtenfels)	OFr.	97
DemantsfUrth (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105	Ditterswind (Haßberge)	UFr.	112
			Dittlofsroda (Bad Kissingen)	UFr.	111
			Dixenhausen (Roth)	MFr.	107
			Dobenreuth (Forchheim)	OFr.	92
			Döbra (Hof)	OFr.	94
			Döckingen (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
			Döfering (Cham)	OPf.	77

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Döhlau (Bayreuth)	OFr.	90			
Döllnitz (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79			
Döllnitz (Kulmbach)	OFr.	95			
Döllwang (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78			
Döpshofen (Augsburg)	Schw.	122			
Dörflas b.Kirchenlamitz (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	97			
Dörflas b.Marktredwitz (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	97			
Dörfleins (Bamberg)	OFr.	88			
Dörfler (Kronach)	OFr.	94			
Dörfler b.Coburg (Coburg)	OFr.	91			
Dörflis b.Königsberg i.Bay. (Haßberge)	UFr.	112			
Döringstadt (Lichtenfels)	OFr.	97			
Dörlbach (Nürnberger Land)	MFr.	105			
Dörndorf (Eichstätt)	OB	43			
Dörnsteinbach (Aschaffenburg)	UFr.	110			
Dörnthal (Hof)	OFr.	94			
Dörrmorsbach (Aschaffenburg)	UFr.	110			
Dörrwasserlos (Bamberg)	OFr.	88			
Dösingen (Ostallgäu)	Schw.	130			
Donaualthelm (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123			
Donaumünster (Donau-Ries)	Schw.	125			
Donauwetzdorf (Passau)	NB	67			
Donndorf (Bayreuth)	OFr.	90			
Dorfbach (Passau)	NB	67			
Dorfen (Altötting)	OB	39			
Dorfen (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40			
Dorfgütingen (Ansbach)	MFr.	101			
Dorf Kemmathen (Ansbach)	MFr.	101			
Dorgendorf (Bamberg)	OFr.	88			
Dornach (München)	OB	50			
Dornach (Dingolfing-Landau)	NB	60			
Dornau (Milttenberg)	UFr.	115			
Dornhausen (Ansbach)	MFr.	101			
Dornhausen (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108			
Dornheim (Kitzingen)	UFr.	113			
Dornstadt (Donau-Ries)	Schw.	125			
Dornstetten (Landsberg a.Lech)	OB	48			
Dornwang (Dingolfing-Landau)	NB	60			
Dorsbrunn (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108			
Dorschhausen (Unterallgäu)	Schw.	131			
Dottenheim (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104			
Drößling (Starnberg)	OB	55			
Draisdorf (Lichtenfels)	OFr.	97			
Draisendorf (Hof)	OFr.	94			
Dressendorf (Bayreuth)	OFr.	90			
Dreuschendorf (Bamberg)	OFr.	88			
Drosendorf (Bamberg)	OFr.	88			
Drosendorf a.d.Aufseß (Bayreuth)	OFr.	90			
Drosendorf a.Eggerbach (Forchheim)	OFr.	92			
Drossenhausen (Coburg)	OFr.	91			
Drügendorf (Forchheim)	OFr.	92			
Druisheim (Donau-Ries)	Schw.	125			
Düllstadt (Kitzingen)	UFr.	113			
Dünzelbach (Fürstenfeldbruck)	OB	46			
Dünzing (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52			
Dünzlau (krfr. Stadt Ingolstadt)	OB	38			
Dünzling (Kelheim)	NB	63			
Dürn (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78			
Dürnbach (Miesbach)	OB	48			
Dürnberg (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	98			
Dürnersdorf (Schwandorf)	OPf.	83			
Dürnhaindling (Freising)	OB	46			
Dürnhart (Straubing-Bogen)	NB	71			
Dürnsricht (Schwandorf)	OPf.	83			
Dürnzhausen (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52			
Dürrbrunn (Forchheim)	OFr.	93			
Dürrrennungenaue (Roth)	MFr.	107			
Dürrrenried (Haßberge)	UFr.	112			
Dürrrenwaid (Hof)	OFr.	93			
Dürrrenzimmern (Donau-Ries)	Schw.	125			
Dürrfeld (Schweinfurt)	UFr.	117			
Dürrnbuch (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104			
Dürrnhof (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116			
Düttingsfeld (Schweinfurt)	UFr.	117			
Dummeldorf (Rottal-Inn)	NB	69			
Dunsdorf (Eichstätt)	OB	43			
Dutendorf (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	103			
Duttenbrunn (Main-Spessart)	UFr.	115			
			E		
			Ebenhausen (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
			Ebenhausen (Bad Kissingen)	UFr.	111
			Ebenhofen (Ostallgäu)	Schw.	130
			Ebenried (Roth)	MFr.	107
			Ebenried (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
			Eberhardsreuth (Freyung-Grafenau)	NB	62
			Ebermergen (Donau-Ries)	Schw.	125
			Ebersbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
			Ebersbach (Roth)	MFr.	107
			Ebersbach (Milttenberg)	UFr.	115
			Ebersbach (Günzburg)	Schw.	126
			Ebersbach (Ostallgäu)	Schw.	130
			Ebersberg (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
			Ebersbrunn (Kitzingen)	UFr.	113
			Ebersdorf (Kronach)	OFr.	94
			Ebersdorf (Ansbach)	MFr.	101
			Ebersdorf b.Neustadt b.Coburg (Coburg)	OFr.	91
			Eberspoint (Landshut)	NB	65
			Ebersroith (Cham)	OPf.	76
			Eberstetten (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
			Eberswang (Eichstätt)	OB	43
			Ebertshausen (Dachau)	OB	41
			Ebertshausen (Schweinfurt)	UFr.	117
			Ebing, M (Bamberg)	OFr.	88
			Ebneth (Lichtenfels)	OFr.	96
			Ebrantshausen (Kelheim)	NB	63
			Ebratshofen (Lindau (Bodensee))	Schw.	127
			Echenbrunn (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
			Echendorf (Kelheim)	NB	63
			Echlishausen (Günzburg)	Schw.	126
			Echshelm (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
			Eckarts (Oberallgäu)	Schw.	129
			Eckertshausen (Haßberge)	UFr.	112
			Eckertshausen (Schweinfurt)	UFr.	117
			Eckarts-Rupboden (Bad Kissingen)	UFr.	111
			Eckartsweiler (Ansbach)	MFr.	101
			Eckeltshof (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
			Eckenberg (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
			Eckenhaid (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102
			Eckersbach (Bamberg)	OFr.	89
			Eckersmühlen (Roth)	MFr.	107
			Ecknach (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
			Edelbach (Aschaffenburg)	UFr.	110
			Edeldorf (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
			Edelshausen (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
			Edelstetten (Günzburg)	Schw.	126
			Edenbergen (Augsburg)	Schw.	122
			Edenhausen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
			Edenhausen (Günzburg)	Schw.	126
			Edenried (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
			Edenstetten (Deggendorf)	NB	59
			Ederlsdorf (Passau)	NB	67
			Effeldorf (Kitzingen)	UFr.	113
			Effelter (Kronach)	OFr.	95
			Egelhofen (Unterallgäu)	Schw.	131
			Egelsheim (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
			Egelsried (Schwandorf)	OPf.	83
			Egenhausen (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
			Egenhausen (Schweinfurt)	UFr.	117
			Egenhofen (Günzburg)	Schw.	126
			Egg (Deggendorf)	NB	59
			Egg (Landshut)	NB	65
			Eggelstetten (Donau-Ries)	Schw.	125
			Eggen (Altötting)	OB	39
			Eggenbach (Lichtenfels)	OFr.	97
			Eggensee (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
			Eggersdorf (Kelheim)	NB	63
			Eggersdorf (Rottal-Inn)	NB	69
			Eggerszell (Straubing-Bogen)	NB	72
			Eggfing a.Inn (Passau)	NB	66
			Eggmühl (Regensburg)	OPf.	82
			Eggstetten (Rottal-Inn)	NB	70
			Eglofsdorf (Eichstätt)	OB	43
			Eglsee (Passau)	NB	67

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Ehenfeld (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Endlhausen (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40
Eholting (Passau)	NB	67	Endlkirchen (Altötting)	OB	39
Ehrenberg (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Endorf (Regensburg)	OPf.	82
Ehring (Regensburg)	OPf.	82	Endsee (Ansbach)	MFr.	101
Ehringen (Donau-Ries)	Schw.	125	Engelbrechtsmünster (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Ehrl (Bamberg)	OFR.	88	Engelshardtberg (Forchheim)	OFR.	93
Eibach (Erding)	OB	44	Engelsberg (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Eibach (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99	Engelsdorf (Cham)	OPf.	76
Eibenberg (Kronach)	OFR.	95	Engelshütt (Cham)	OPf.	76
Eich (Regensburg)	OPf.	82	Engenthal (Bad Kissingen)	UFR.	111
Eichelberg (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104	Engertsham (Passau)	NB	67
Eichelberg (Haßberge)	UFR.	112	Engetried (Unterallgäu)	Schw.	131
Eichelsbach (Milttenberg)	UFR.	115	Enghausen (Freising)	OB	45
Eichelsdorf (Haßberge)	UFR.	112	Engishausen (Unterallgäu)	Schw.	131
Eichelsee (Würzburg)	UFR.	118	Engleshof (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Eichenberg (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Englmannsberg (Dingolfing-Landau)	NB	60
Eichenberg (Aschaffenburg)	UFR.	110	Englmannsbrunn (Cham)	OPf.	77
Eichenbühl (Kronach)	OFR.	95	Engolling (Deggendorf)	NB	59
Eichenhausen (München)	OB	51	Enheim (Kitzingen)	UFR.	113
Eichenhausen (Rhön-Grabfeld)	UFR.	117	Enkering (Eichstätt)	OB	43
Eichenhofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Enkingen (Donau-Ries)	Schw.	125
Eichenhofen (Günzburg)	Schw.	126	Ensfeld (Eichstätt)	OB	43
Eichfeld (Kitzingen)	UFR.	113	Enslwang (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Eichhof (krsfr. Stadt Coburg)	OFR.	87	Entenberg (Nürnberger Land)	MFr.	106
Eichhofen (Dachau)	OB	41	Entraching (Landsberg a.Lech)	OB	48
Eichhofen (Regensburg)	OPf.	82	Entrischenbrunn (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Eidenberg (Passau)	NB	67	Enzelhausen (Freising)	OB	45
Eigelsberg (Schwandorf)	OPf.	84	Enzendorf (Nürnberger Land)	MFr.	106
Eila (Kronach)	OFR.	95	Enzenrieth (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Eilsbrunn (Regensburg)	OPf.	82	Enzenstetten (Ostallgäu)	Schw.	130
Einberg (Coburg)	OFR.	91	Epfach (Landsberg a.Lech)	OB	48
Eining (Kelheim)	NB	63	Epfenhausen (Landsberg a.Lech)	OB	48
Einmuß (Kelheim)	NB	63	Eppenreuth (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Einsbach (Dachau)	OB	42	Eppenreuth (Kulmbach)	OFR.	95
Eisenbach (Milttenberg)	UFR.	115	Eppisburg (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
Eisenbrechtshofen (Augsburg)	Schw.	122	Eppishofen (Augsburg)	Schw.	122
Eisenbühl (Hof)	OFR.	93	Equarhofen (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Eisenburg (krsfr. Stadt Memmingen)	Schw.	120	Erasbach (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Eisenhofen (Dachau)	OB	41	Erbshofen (Neu-Ulm)	Schw.	128
Eisenärzt (Traunstein)	OB	56	Erbshausen (Würzburg)	UFR.	118
Eisersdorf (Tirschenreuth)	OPf.	85	Eresried (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Eisingersdorf (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Ergertshausen (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40
Eismannsberg (Cham)	OPf.	76	Erggertshofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Eismannsberg (Nürnberger Land)	MFr.	105	Erisried (Unterallgäu)	Schw.	131
Eismannsberg (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Erkersreuth (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFR.	98
Eismerszell (Fürstenfeldbruck)	OB	46	Erkertshofen (Eichstätt)	OB	43
Eisolzried (Dachau)	OB	41	Erlabronn (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Eiting (Traunstein)	OB	56	Erlach (Rottal-Inn)	NB	70
Eitlbrunn (Regensburg)	OPf.	82	Erlach (Bamberg)	OFR.	88
Eitting (Straubing-Bogen)	NB	71	Erlach (Ansbach)	MFr.	101
Eixendorf (Schwandorf)	OPf.	84	Erlach (Würzburg)	UFR.	119
Elbersberg (Bayreuth)	OFR.	90	Erlach a.Main (Main-Spessart)	UFR.	114
Elbersroth (Ansbach)	MFr.	101	Erlau (Bamberg)	OFR.	89
Elisabethzell (Straubing-Bogen)	NB	71	Erlbach (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Elkofen (Ebersberg)	OB	42	Erlbach (Ansbach)	MFr.	101
Ellenbach (Nürnberger Land)	MFr.	106	Erlbach (Donau-Ries)	Schw.	125
Ellenfeld (Tirschenreuth)	OPf.	85	Erlingen (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99
Ellerbach (Regen)	NB	68	Erlingen (Augsburg)	Schw.	123
Ellerbach (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123	Erlingshofen (Eichstätt)	OB	43
Ellhofen (Lindau (Bodensee))	Schw.	127	Erlingshofen (Donau-Ries)	Schw.	125
Ellighofen (Landsberg a.Lech)	OB	48	Erlsdorf (Haßberge)	UFR.	112
Ellmosen (Rosenheim)	OB	53	Erlstätt (Traunstein)	OB	56
Elpersdorf b.Ansbach (krsfr. Stadt Ansbach)	MFr.	99	Ermershausen (Haßberge)	UFR.	112
Elpersdorf b.Windsbach (Ansbach)	MFr.	102	Ermetzhof (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Elsa (Coburg)	OFR.	91	Ermetzhofen (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Elsbeth (Mühlendorf a.Inn)	OB	50	Ermreus (Forchheim)	OFR.	92
Elsenbach (Mühlendorf a.Inn)	OB	50	Ermreuth (Forchheim)	OFR.	92
Elsendorf (Bamberg)	OFR.	89	Ernersdorf (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Eltersdorf (krsfr. Stadt Erlangen)	MFr.	99	Erpfting (Landsberg a.Lech)	OB	48
Eltheim (Regensburg)	OPf.	81	Erzberg (Ansbach)	MFr.	102
Eltingshausen (Bad Kissingen)	UFR.	111	Erzhäuser (Schwandorf)	OPf.	83
Emershofen (Neu-Ulm)	Schw.	128	Esbach (Coburg)	OFR.	91
Emertsham (Traunstein)	OB	56	Esbach (Ansbach)	MFr.	101
Emetzheim (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Eschach (Ostallgäu)	Schw.	130
Emhof (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75	Eschelbach a.d.Ilm (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Emmenhausen (Ostallgäu)	Schw.	130	Eschen (Bayreuth)	OFR.	90
Emmersdorf (Rottal-Inn)	NB	69	Eschenau (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102
Emmsing (Eichstätt)	OB	43	Eschenau (Haßberge)	UFR.	112
Emskeim (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51			
Enchenreuth, M (Hof)	OFR.	93			
Enderndorf (Roth)	MFr.	107			

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.- Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.- Bez.	Seite
Eschenbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104	Fernabrünst (Fürth)	MFr.	103
Eschenbach (Nürnberger Land)	MFr.	106	Fernmittenhausen (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Eschenbach (Haßberge)	UFr.	112	Ferthofen (krsfr. Stadt Memmingen)	Schw.	120
Eschenfelden (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Fesselsdorf (Lichtenfels)	OFr.	97
Escherlich (Bayreuth)	OFr.	89	Fessenheim (Donau-Ries)	Schw.	125
Escherndorf (Kitzingen)	UFr.	113	Fetzelhofen (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	103
Eschlbach (Erding)	OB	44	Feuchten (Landshut)	NB	64
Eschlbach (Straubing-Bogen)	NB	71	Feuerbach (Kitzingen)	UFr.	113
Eschlapp (Forchheim)	OFr.	92	Feuerthal (Bad Kissingen)	UFr.	111
Eßfeld (Würzburg)	UFr.	118	Fliegenstall (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Eßleben (Schweinfurt)	UFr.	117	Figlsdorf (Freising)	OB	46
Eßlingen (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Filchendorf (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Esselberg (Roth)	MFr.	107	Filke (Rhön-Grabfeld)	UFr.	117
Esting (Fürstenfeldbruck)	OB	46	Filzingen (Neu-Ulm)	Schw.	128
Etsdorf (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Finningen (Neu-Ulm)	Schw.	128
Ettelried (Augsburg)	Schw.	122	Finsterau (Freyung-Grafenau)	NB	61
Ettenberg (Berchtesgadener Land)	OB	41	Fischbach (Schwandorf)	OPf.	84
Ettenbeuren (Günzburg)	Schw.	126	Fischbach (Bayreuth)	OFr.	90
Etterschlag (Starnberg)	OB	55	Fischbach (Coburg)	OFr.	91
Etterzhausen (Regensburg)	OPf.	82	Fischbach (Kronach)	OFr.	94
Etting (krsfr. Stadt Ingolstadt)	OB	38	Fischbach (Ansbach)	MFr.	101
Etting (Weilheim-Schongau)	OB	57	Fischbach (Haßberge)	UFr.	112
Etting (Donau-Ries)	Schw.	125	Fischbach a.d.Naab (Regensburg)	OPf.	82
Ettleben (Schweinfurt)	UFr.	117	Fischbach b.Nürnberg (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99
Ettling (Eichstätt)	OB	43	Fischen a.Ammersee (Weilheim-Schongau)	OB	57
Ettling (Dingolfing-Landau)	NB	61	Fischerdorf (Deggendorf)	NB	59
Ettlishofen (Günzburg)	Schw.	126	Fischern (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	98
Ettmannsdorf (Schwandorf)	OPf.	84	Fitzendorf (Haßberge)	UFr.	112
Etzelskirchen (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102	Fleinhausen (Augsburg)	Schw.	122
Etzenhausen (Dachau)	OB	41	Fleisnitz (Hof)	OFr.	94
Etzgersrieth (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80	Flossing (Mühl Dorf a.Inn)	OB	50
Euben (Bayreuth)	OFr.	89	Flotzheim (Donau-Ries)	Schw.	125
Euerfeld (Kitzingen)	UFr.	113	Föching (Miesbach)	OB	48
Euerhausen (Würzburg)	UFr.	118	Föggenbeuern (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40
Euernbach (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Föhrenreuth (Hof)	OFr.	93
Euerwang (Roth)	MFr.	107	Förnbach (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Eugenbach (Landshut)	NB	64	Förbau (Hof)	OFr.	94
Eurishofen (Ostallgäu)	Schw.	130	Förrenbach (Nürnberger Land)	MFr.	106
Eußenhausen (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Förstenreuth (Hof)	OFr.	94
Eutenhausen (Unterallgäu)	Schw.	131	Förtschendorf (Kronach)	OFr.	95
Eutenhofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Föhrenreuth (Hof)	OFr.	94
Evenhausen (Rosenheim)	OB	53	Forchheim (Eichstätt)	OB	43
Exing (Dingolfing-Landau)	NB	60	Forchheim (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Eyb (krsfr. Stadt Ansbach)	MFr.	99	Forkendorf (Bayreuth)	OFr.	90
Eyershausen (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Fornbach (Coburg)	OFr.	91
Eyrichshof (Haßberge)	UFr.	112	Forst (Weilheim-Schongau)	OB	57
Eysölden, M (Roth)	MFr.	107	Forst (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75
Ezelheim (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105	Forst (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Ezelsdorf (Nürnberger Land)	MFr.	105	Forst (Ansbach)	MFr.	101
			Forst (Schweinfurt)	UFr.	117
			Forstenried (krsfr. Stadt München)	OB	38
			Forsthart (Deggendorf)	NB	59
			Forsting (Mühl Dorf a.Inn)	OB	50
			Forstkastl (Altötting)	OB	39
			Forth (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102
			Fortschau (Tirschenreuth)	OPf.	85
			Frabertshofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
			Fraham (Mühl Dorf a.Inn)	OB	49
			Frammering (Dingolfing-Landau)	NB	60
			Franken (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	98
			Frankenberg (Regensburg)	OPf.	81
			Frankenbrunn (Bad Kissingen)	UFr.	111
			Frankendorf (Bamberg)	OFr.	88
			Frankenfeld (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
			Franken Haag (Bayreuth)	OFr.	90
			Frankenheim (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116
			Frankenhofen (Ansbach)	MFr.	102
			Frankenhofen (Ostallgäu)	Schw.	130
			Frankenried (Ostallgäu)	Schw.	130
			Frankfurt (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
			Frauenaurach (krsfr. Stadt Erlangen)	MFr.	99
			Frauenberg (krsfr. Stadt Landshut)	NB	58
			Frauenbiburg (Dingolfing-Landau)	NB	80
			Frauendorf (Lichtenfels)	OFr.	97
			Frauenhofen (Dachau)	OB	41
			Frauenrain (Weilheim-Schongau)	OB	57
			Frauenricht (krsfr. Stadt Weiden i.d.OPf.)	OPf.	73
			Frauenriedhausen (Dillingen a.d.Oonau)	Schw.	123
			Frauenroth (Bad Kissingen)	UFr.	111
			Frauensattling (Landshut)	NB	65

F

Fahlenbach (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Fahnersdorf (Cham)	OPf.	77
Fahr (Kitzingen)	UFr.	113
Faimingen (Dillingen a.d.Oonau)	Schw.	123
Falkendorf (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102
Falkenstein (Schweinfurt)	UFr.	117
Falls (Bayreuth)	OFr.	90
Falsbrunn (Haßberge)	UFr.	112
Farrach (Rosenheim)	OB	54
Faßmannsrauth (Hof)	OFr.	94
Fatschenbrunn (Haßberge)	UFr.	112
Fattigau (Hof)	OFr.	94
Faulenberg (Ansbach)	MFr.	101
Faulenbach (Ostallgäu)	Schw.	130
Fechenbach (Miltlenberg)	UFr.	115
Fechheim (Coburg)	OFr.	91
Feichten (Mühl Dorf a.Inn)	OB	50
Feigenhofen (Augsburg)	Schw.	122
Feilersdorf (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Feldgeding (Dachau)	OB	41
Feldheim (Donau-Ries)	Schw.	125
Feldkahl (Aschaffenburg)	UFr.	110
Feldkirchen (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Feldkirchen (Rosenheim)	OB	54
Feldkirchen (Rosenheim)	OB	54
Feldmoching (krsfr. Stadt München)	OB	38
Felizenzell (Mühl Dorf a.Inn)	OB	49
Falkendorf (Kulmbach)	OFr.	96

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Frauenstetten (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123	Gailnau (Ansbach)	MFr.	102
Frauenzell (Regensburg)	OPf.	81	Gailoh (krsfr. Stadt Amberg)	OPf.	73
Frauenzell (Oberallgäu)	Schw.	128	Gairoth (Ansbach)	MFr.	101
Frechenrieden (Unterallgäu)	Schw.	131	Gailsbach (Regensburg)	OPf.	82
Frschetsfeld (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Gaindorf (Landshut)	NB	65
Freishorn (Bayreuth)	OFR.	89	Gaißbach (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75
Freiberg (Lichtenfels)	OFR.	97	Gaishardt (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
Freidling (Berchtesgadener Land)	OB	41	Gaishausen (Straubing-Bogen)	NB	71
Freienfels (Bayreuth)	OFR.	90	Gaisheim (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Freienried (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Gaisthal (Schwandorf)	OPf.	84
Freihalden (Günzburg)	Schw.	126	Galgweis (Deggendorf)	NB	59
Freiham (Rosenheim)	OB	54	Gallenbach (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Freihaslach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104	Gambach (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Freimann (krsfr. Stadt München)	OB	38	Gambach (Landshut)	NB	65
Freimann (Traunstein)	OB	57	Gambach (Main-Spessart)	UFR.	114
Freinhausen (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Gammersfeld (Eichstätt)	OB	44
Freiröttenbach (Nürnberger Land)	MFr.	106	Ganacker (Dingolfing-Landau)	NB	60
Frengkofen (Regensburg)	OPf.	81	Gangerbauer (Rottal-Inn)	NB	70
Freutsmoos (Traunstein)	OB	56	Gannertshofen (Neu-Ulm)	Schw.	128
Fribertshofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Gansheim (Donau-Ries)	Schw.	125
Frickenfelden (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Garham (Passau)	NB	67
Frickenhöchstädt (Erlangen-Höchstädt)	MFr.	103	Garitz (Bad Kissingen)	UFR.	111
Frickenhausen (Rhön-Grabfeld)	UFR.	116	Garnzell (Landshut)	NB	64
Frickenhausen (Unterallgäu)	Schw.	131	Gersdorf (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75
Fridritt (Bad Kissingen)	UFR.	111	Garstadt (Schweinfurt)	UFR.	117
Friedersdorf (Kronach)	OFR.	95	Gasseldorf (Forchheim)	OFR.	92
Friedersried (Cham)	OPf.	77	Gastfelden (Ansbach)	MFr.	100
Frieding (Starnberg)	OB	55	Gattenhofen (Ansbach)	MFr.	101
Friedmannsdorf (Hof)	OFR.	94	Gatterberg (Erding)	OB	44
Friedrichshäng (Schwandorf)	OPf.	84	Gauaschach (Bad Kissingen)	UFR.	111
Friedrichshofen (krsfr. Stadt Ingolstadt)	OB	38	Gaubüttelbrunn (Würzburg)	UFR.	118
Friesen (Bamberg)	OFR.	88	Gauerstadt (Coburg)	OFR.	91
Friesen (Kronach)	OFR.	94	Gaulzhofen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Friesendorf (Coburg)	OFR.	91	Gaurettersheim (Würzburg)	UFR.	118
Friesenhausen, M (Haßberge)	UFR.	112	Gaustadt (krsfr. Stadt Bamberg)	OFR.	87
Friesheim (Regensburg)	OPf.	81	Gebelkofen (Regensburg)	OPf.	82
Frimmersdorf (Erlangen-Höchstädt)	MFr.	103	Gebenhofen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Fristingen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123	Gebensbach (Erding)	OB	44
Fröhstockheim (Kitzingen)	UFR.	113	Gebertshofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Frohnlach (Coburg)	OFR.	91	Gebrontshausen (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Frommetsfelden (Ansbach)	MFr.	101	Geckenheim (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Fronau (Cham)	OPf.	77	Geesdorf (Kitzingen)	UFR.	113
Fronberg (Schwandorf)	OPf.	84	Gefäll (Bad Kissingen)	UFR.	111
Fronhof (Schwandorf)	OPf.	83	Gegenbach (Passau)	NB	66
Fronhofen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123	Gehstorf (Cham)	OPf.	76
Fronreiten (Weilheim-Schongau)	OB	57	Gehülz (Kronach)	OFR.	94
Froschgrund (Coburg)	OFR.	91	Geibenstetten (Kelheim)	NB	63
Froschgrün (Hof)	OFR.	94	Geigant (Cham)	OPf.	77
Frotzersricht (Schwandorf)	OPf.	84	Geilsheim (Ansbach)	MFr.	101
Fuchsberg (Schwandorf)	OPf.	84	Geißlingen (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Fuchsstadt (Schweinfurt)	UFR.	117	Geiselbullach (Fürstenfeldbruck)	OB	46
Fuchsstadt, M (Würzburg)	UFR.	119	Geisenfeldwinden (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Fünfbrunn (Roth)	MFr.	107	Geisenhausen (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Fünfleiten (Rottal-Inn)	NB	69	Geisenried (Ostallgäu)	Schw.	130
Fürholz (Freyung-Grafenau)	NB	61	Gaisfeld (Bamberg)	OFR.	89
Fürholzen (Mühlhofen a.Inn)	OB	49	Geisling (Regensburg)	OPf.	82
Fürnbach (Haßberge)	UFR.	112	Geislohe (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Fürnheim (Ansbach)	MFr.	101	Gelbelsee (Eichstätt)	OB	43
Fürnried (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Gelting (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40
Fürstenforst (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104	Gelting (Ebersberg)	OB	42
Fürth a.Berg (Coburg)	OFR.	91	Geltolfing (Straubing-Bogen)	NB	71
Füttersee (Kitzingen)	UFR.	113	Gemeinfeld (Haßberge)	UFR.	112
Fuhrn (Schwandorf)	OPf.	84	Gempfung (Donau-Ries)	Schw.	125
G			Gemünda i.OFR. (Coburg)	OFR.	91
Gabelbach (Augsburg)	Schw.	123	Gennach (Augsburg)	Schw.	123
Gabelbachergreut (Augsburg)	Schw.	123	Gerabach (Landshut)	NB	64
Gabolshausen (Rhön-Grabfeld)	UFR.	116	Gerazell (Straubing-Bogen)	NB	72
Gaden (Traunstein)	OB	57	Gerbersdorf (Ansbach)	MFr.	101
Gaden b.Geisenfeld (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Geretshausen (Landsberg a.Lech)	OB	48
Gaden b.Pförring (Eichstätt)	OB	43	Gereuth (Haßberge)	UFR.	113
Gänheim (Main-Spessart)	UFR.	114	Gergweis (Deggendorf)	NB	59
Gärnersdorf (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75	Gerlachshausen (Kitzingen)	UFR.	113
Gärtenroth (Lichtenfels)	OFR.	96	Gerlenhofen (Neu-Ulm)	Schw.	128
Gaibach (Kitzingen)	UFR.	113	Germannsdorf (Passau)	NB	67
Gaiganz (Forchheim)	OFR.	92	Germersberg (Nürnberger Land)	MFr.	106
Gailbach (krsfr. Stadt Aschaffenburg)	UFR.	109	Germerswang (Fürstenfeldbruck)	OB	46
Gailertsreuth (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79	Gern (Ansbach)	MFr.	101
			Gern I (Rottal-Inn)	NB	69
			Gern II (Rottal-Inn)	NB	69
			Gernach (Schweinfurt)	UFR.	117

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.- Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.- Bez.	Seite
Gernstall (Unterallgäu)	Schw.	131	Gottsfeld (Bayreuth)	OFr.	90
Geroldsee (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Gottsmannsgrün (Hof)	OFr.	93
Geroldshausen i.d.Hall. (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Gotzendorf (Cham)	OPf.	76
Gerolfing (krsfr. Stadt Ingolstadt)	OB	38	Gotzing (Miesbach)	OB	49
Gersdorf (Nürnberg Land)	MFr.	106	Graben (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Gersdorf (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Grabitz (Cham)	OPf.	76
Geschwand (Forchheim)	OFr.	92	Gräfenbuch (Ansbach)	MFr.	101
Gestungshausen (Coburg)	OFr.	91	Gräfenhäusling (Bamberg)	OFr.	89
Geuser (Kronach)	OFr.	95	Gräfenneuses (Kitzingen)	UFr.	113
Geusfeld (Haßberge)	UFr.	112	Gräfensteinberg (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Geutenreuth (Lichtenfels)	OFr.	97	Grafenberg (Roth)	MFr.	107
Geyern (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Grafendorf (Freising)	OB	45
Gibitzenhof (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99	Grafenkirchen (Cham)	OPf.	76
Giebing (Dachau)	OB	42	Grafenreuth (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79
Giech (Bamberg)	OFr.	88	Grafenreuth (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	98
Giesing (krsfr. Stadt München)	OB	38	Grafentraubach (Straubing-Bogen)	NB	71
Gifting (Kronach)	OFr.	95	Grafenwinn (Regensburg)	OPf.	82
Giggenhausen (Freising)	OB	46	Grafertshofen (Neu-Ulm)	Schw.	128
Gimpertshausen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Grafling (Straubing-Bogen)	NB	71
Ginolfs (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Greinbach (Rosenheim)	OB	54
Gittensdorf (Straubing-Bogen)	NB	71	Graisbach (Donau-Ries)	Schw.	125
Gitting (Kelheim)	NB	63	Grampersdorf (Eichstätt)	OB	43
Glöttweg (Günzburg)	Schw.	126	Gramschatz (Würzburg)	UFr.	119
Glaishammer (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99	Grappertshofen (Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	105
Glasofen (Main-Spessart)	UFr.	114	Graß (krsfr. Stadt Regensburg)	OPf.	73
Glaubendorf (Schwandorf)	OPf.	84	Graßling (Straubing-Bogen)	NB	71
Gleisenau (Haßberge)	UFr.	112	Graßling (Regensburg)	OPf.	82
Gleismuthhausen (Coburg)	OFr.	91	Grasheim (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Gleißenberg (Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	104	Grasmannsdorf (Bamberg)	OFr.	88
Gleusdorf (Haßberge)	UFr.	113	Grassersdorf (Cham)	OPf.	77
Gleußen (Coburg)	OFr.	91	Grattstadt (Coburg)	OFr.	91
Glonn (Dachau)	OB	41	Greilsberg (Landshut)	NB	64
Glosberg (Kronach)	OFr.	94	Greimeltshofen (Unterallgäu)	Schw.	131
Gmeinsrieth (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79	Greimharting (Rosenheim)	OB	54
Gmünd (Freyung-Grafenau)	NB	61	Greißing (Straubing-Bogen)	NB	71
Gmünd (Cham)	OPf.	77	Greiselbach (Ansbach)	MFr.	102
Gmünd (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79	Greising (Deggendorf)	NB	59
Gmünd (Regensburg)	OPf.	82	Gremertshausen (Freising)	OB	45
Gnodstadt (Kitzingen)	UFr.	113	Gremheim (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124
Gnötzheim (Kitzingen)	UFr.	113	Greßhausen (Haßberge)	UFr.	112
Göggelsbuch (Roth)	MFr.	107	Greßthal (Schweinfurt)	UFr.	117
Göggingen (krsfr. Stadt Augsburg)	Schw.	120	Gressenwöhr (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75
Gögglbach (Schwandorf)	OPf.	84	Greuth (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102
Göhren (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Greuth (Kitzingen)	UFr.	113
Göllingen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123	Grießenbach (Landshut)	NB	65
Göppenbach (Regensburg)	OPf.	81	Griesau (Regensburg)	OPf.	82
Göppmannsbühl a.Berg (Bayreuth)	OFr.	90	Griesbach (Dingolfing-Landau)	NB	60
Görschnitz (Bayreuth)	OFr.	90	Griesbach (Tirschenreuth)	OPf.	85
Gösen (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79	Griesbeckerzell (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Gösmes (Hof)	OFr.	93	Griessteten (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Gösseldorf (Bayreuth)	OFr.	90	Griffenwang (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Gösseldorf (Schwandorf)	OPf.	84	Grimoldsried (Augsburg)	Schw.	123
Gössenreuth (Kulmbach)	OFr.	95	Grimolzhausen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Gössersdorf (Kronach)	OFr.	95	Gröbenstädt (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Götteldorf (Ansbach)	MFr.	101	Grönhart (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Göttelhof (Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	104	Grösdorf (Eichstätt)	OB	43
Göttersdorf (Deggendorf)	NB	59	Grössau (Kronach)	OFr.	95
Götting (Rosenheim)	OB	53	Grötschenreuth (Tirschenreuth)	OPf.	85
Götzdorf (Landshut)	NB	65	Gronsdorf (Kelheim)	NB	63
Gotzendorf (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Großalbn (Cham)	OPf.	76
Gotzendorf (Forchheim)	OFr.	92	Großalbershof (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75
Goldbach (Günzburg)	Schw.	126	Großalfalterbach (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Goldmühl (Bayreuth)	OFr.	89	Großanhausen (Günzburg)	Schw.	126
Gollachostheim (Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	104	Großarmschlag (Freyung-Grafenau)	NB	61
Gollmuthhausen (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Großbellhofen (Nürnberg Land)	MFr.	106
Gollnerberg (Passau)	NB	66	Großberg (Regensburg)	OPf.	82
Gosberg (Forchheim)	OFr.	92	Großberghausen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Gosheim (Donau-Ries)	Schw.	125	Großberghofen (Dachau)	OB	41
Gosseltshausen (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Großbirkach (Bamberg)	OFr.	88
Gossenberg (Coburg)	OFr.	91	Großbissendorf (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Gossersdorf (Straubing-Bogen)	NB	71	Großblankenbach (Aschaffenburg)	UFr.	110
Goßmannsdorf (Haßberge)	UFr.	112	Großbrannenberg (Rosenheim)	OB	53
Goßmannsdorf a.Main (Würzburg)	UFr.	119	Großbreitenbrunn (Ansbach)	MFr.	101
Gottenau (Unterallgäu)	Schw.	131	Großdechendorf (krsfr. Stadt Erlangen)	MFr.	99
Gotteshofen (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Großelfingen (Donau-Ries)	Schw.	125
Gottfriedsreuth (Hof)	OFr.	94	Großenbrach (Bad Kissingen)	UFr.	111
Gottmannshofen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124	Großenbuch (Forchheim)	OFr.	92
Gottsdorf (Passau)	NB	67	Großenbuch (Nürnberg Land)	MFr.	106
			Großenpinning (Straubing-Bogen)	NB	71
			Großenried (Ansbach)	MFr.	100
			Großenschwand (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Haidenaab (Bayreuth)	OFr.	90	Hartpenning (Miesbach)	OB	48
Haidenburg (Passau)	NB	66	Hasberg (Unterallgäu)	Schw.	131
HaidengrUn (Hof)	OFr.	94	Haselbach (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Haidenhof (krsfr. Stadt Passau)	NB	58	Haselbach (Passau)	NB	67
Haidenkofen (Dingolfing-Landau)	NB	61	Haselbach (Schwandorf)	OPf.	84
Haidenkofen (Regensburg)	OPf.	82	Haselbach (Unterallgäu)	Schw.	131
Haidhausen (krsfr. Stadt München)	OB	38	Haselbach (Unterallgäu)	UFR.	116
Haidhof (Bayreuth)	OFr.	90	Haselbach i.d.Rhön (Rhön-Grabfeld)	OB	45
Haidlfing (Dingolfing-Landau)	NB	61	Haslach (Freising)	OB	56
Haidling (Nürnberger Land)	MFr.	106	Haslach (Traunstein)	MFr.	101
Haidt (krsfr. Stadt Hof)	OFr.	87	Haslach (Ansbach)	Schw.	121
Haidt (Kitzingen)	OFr.	113	Haslangkreit (Aichach-Friedberg)	UFR.	114
Haig (Kronach)	OFr.	95	Hasselberg (Main-Spessart)	UFR.	111
Hailing (Straubing-Bogen)	NB	71	Hassenbach (Bad Kissingen)	OFR.	91
Haimbuch (Regensburg)	OPf.	82	Hassenberg (Coburg)	OFR.	90
Haimburg (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Haßlach (Bayreuth)	OFR.	95
Haimelkofen (Straubing-Bogen)	NB	71	Haßlach b.Kronach (Kronach)	OFR.	95
Haimendorf (Nürnberger Land)	MFr.	106	Haßlach b.Teuschnitz (Kronach)	OB	56
Haimpertshofen (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Haßmoning (Traunstein)	NB	63
Hain (Kronach)	OFR.	94	Hattenhausen (Kelheim)	OFR.	91
Hain (Schweinfurt)	UFR.	117	Hattersdorf (Coburg)	OB	51
Hain i.Spessart (Aschaffenburg)	UFR.	110	Hatzenhofen (Neuburg-Schrobenhausen)	OFR.	90
Hainberg (Rottal-Inn)	NB	69	Hauendorf (Bayreuth)	OPf.	82
Hainbronn (Bayreuth)	OFR.	90	Haugenried (Regensburg)	MFr.	101
Haindlfing (Freising)	OB	45	Haundorf (Ansbach)	MFr.	102
Heindling (Straubing-Bogen)	NB	71	Haundorf (Erlangen-Höchstadt)	NB	59
Hainert (Haßberge)	UFR.	112	Haunersdorf (Deggendorf)	NB	61
Hainhofen (Augsburg)	Schw.	123	Haunersdorf (Dingolfing-Landau)	NB	72
Hainsacker (Regensburg)	OPf.	82	Haunkenzell (Straubing-Bogen)	OB	43
Hainsbach (Straubing-Bogen)	NB	71	Haunsfeld (Eichstätt)	OB	57
Heinsberg (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Haunshofen (Weilheim-Schongau)	OB	43
Hairenbuch (Günzburg)	Schw.	126	Haunstetten (Eichstätt)	Schw.	120
Heitzen (Unterallgäu)	Schw.	131	Haunstetten (krsfr. Stadt Augsburg)	Schw.	121
Halbersdorf (Bamberg)	OFR.	89	Haunswies (Aichach-Friedberg)	NB	64
Hallerstein (Hof)	OFR.	94	Haunwang (Landshut)	Schw.	126
Hals (krsfr. Stadt Passau)	NB	58	Hauptelshofen (Günzburg)	OPf.	76
Halsbach (Ansbach)	MFr.	101	Haus (Cham)	OPf.	76
Halsbach (Main-Spessart)	UFR.	114	Haus (Cham)	NB	61
Haisheim (Main-Spessart)	UFR.	114	Haus i.Wald (Freyung-Grafenau)	OPf.	75
Hambach (Schweinfurt)	UFR.	117	Hausen (Amberg-Sulzbach)	MFr.	107
Hamberg (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Hausen (Roth)	UFR.	116
Hambrunn (Miltenberg)	UFR.	115	Hausen (Main-Spessart)	UFR.	117
Hambühl (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104	Hausen (Schweinfurt)	Schw.	121
Hammel (Augsburg)	Schw.	123	Hausen (Aichach-Friedberg)	Schw.	123
Hammer (Traunstein)	OB	56	Hausen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	126
Hammerbach (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102	Hausen (Günzburg)	Schw.	128
Hammerles (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80	Hausen (Neu-Ulm)	Schw.	131
Hammerbach (Rottal-Inn)	NB	69	Hausen (Unterallgäu)	Schw.	125
Hammerstetten (Günzburg)	Schw.	126	Hausen (Donau-Ries)	Schw.	125
Handthal (Schweinfurt)	UFR.	117	Hausen b.Bad Kissingen (Bad Kissingen)	UFR.	111
Handzell (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Hausen b.Geltendorf (Landsberg a.Lech)	OB	48
Hanfeld (Starnberg)	OB	55	Hausen b.Hofheggenberg (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Hankofen (Straubing-Bogen)	NB	71	Haushausen (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Hennberg (Bayreuth)	OFR.	90	Hausheim (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Hennberg (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102	Hausmehring (Erding)	OB	44
HannersgrUn (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79	Hausdorf (Tirschenreuth)	OPf.	85
Hannesried (Cham)	OPf.	77	Hauzdorf (Regensburg)	OPf.	81
Hansenried (Schwandorf)	OPf.	83	Hauzendorf (Regensburg)	OPf.	82
Happertshausen (Haßberge)	UFR.	112	Hauzenstein (Regensburg)	NB	65
Happing (krsfr. Stadt Rosenheim)	OB	38	Hebramsdorf (Landshut)	OB	47
Harbatshofen (Lindau (Bodensee))	Schw.	127	Hechendorf (Garmisch-Partenkirchen)	OB	55
Harburg (Dingolfing-Landau)	NB	60	Hechendorf a.Pilsensee (Starnberg)	OB	48
Hard (Eichstätt)	OB	44	Hechenwang (Landsberg a.Lech)	MFr.	108
Harpolden (Mühlendorf a.Inn)	OB	49	Hechlingen (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	106
Harrbach (Main-Spessart)	UFR.	114	Hedersdorf (Nürnberger Land)	Schw.	127
Harrlach (Roth)	MFr.	107	Hege (Lindau (Bodensee))	Schw.	128
Harrling (Cham)	OPf.	77	Hegelhofen (Neu-Ulm)	MFr.	101
Harsdorf (Freyung-Grafenau)	NB	62	Heglau (Ansbach)	OFR.	96
Hart (Mühlendorf a.Inn)	OB	49	Hegnabrunn (Kulmbach)	Schw.	122
Hart (Traunstein)	OB	56	Hegenbach (Augsburg)	OFR.	98
Hartacker (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Heidelheim (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	UFR.	117
Hartershofen (Ansbach)	MFr.	101	Heidenfeld (Schweinfurt)	UFR.	109
Harthausen (München)	OB	50	Heidingsfeld (krsfr. Stadt Würzburg)	MFr.	101
Harthausen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Heilbronn (Ansbach)	NB	72
Harthausen (Günzburg)	Schw.	126	Heilbrunn (Straubing-Bogen)	OFR.	91
Harting (krsfr. Stadt Regensburg)	OPf.	73	Heilgersdorf (Coburg)	OB	56
Hartkirchen (Passau)	NB	67	Heiligkreuz (Traunstein)	UFR.	111
Hartkirchen (Dingolfing-Landau)	NB	60	Heiligkreuz (Bad Kissingen)	OPf.	82
Hartlanden (Bamberg)	OFR.	89	Heilinghausen (Regensburg)	Schw.	131
Hartmannshof (Nürnberger Land)	MFr.	106	Heimenegg (Unterallgäu)	Schw.	123
Hartmannsreit (Freyung-Grafenau)	NB	62	Heimpersdorf (Augsburg)	OB	50
			Heimstetten (München)	NB	61
			Heindschlag (Freyung-Grafenau)	OFR.	96
			Heinersberg (Kronach)		

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.- Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.- Bez.	Seite
Heinersdorf (Ansbach)	MFr.	100	Heuchelheim (Bamberg)	OFr.	89
Heinersreuth (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79	Heuchling (Nürnberg Land)	MFr.	106
Heinersreuth (Kulmbach)	OFr.	96	Heufurt (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116
Heining (Berchtesgadener Land)	OB	41	Heugrumbach (Main-Spessart)	UFr.	114
Heining (krsfr. Stadt Passau)	NB	58	Heumaden (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Heinrichsheim (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Hexenagger (Eichstätt)	OB	43
Heinrichshofen (Landsberg a.Lech)	OB	48	Hickerstall (Rottal-Inn)	NB	70
Heinrichskirchen (Cham)	OPf.	77	Hiendorf (Eichstätt)	OB	43
Heinrichsreit (Freyung-Grafenau)	NB	61	Hienheim (Kelheim)	NB	63
Heitzenhofen (Regensburg)	OPf.	83	Hildenbach (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	98
Helchenbach (Kelheim)	NB	63	Hilgartsbach (Passau)	NB	67
Helchenried (Unterallgäu)	Schw.	131	Hilgenreit (Freyung-Grafenau)	NB	61
Heldmannsberg (Nürnberg Land)	MFr.	106	Hilgertshausen (Dachau)	OB	42
Heldritt (Coburg)	OFr.	91	Hillstett (Cham)	OPf.	77
Helena (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Hilpersried (Cham)	OPf.	77
Helfendorf (München)	OB	50	Hilpertshausen (Würzburg)	UFr.	119
Hellenbach (Ansbach)	MFr.	101	Hiltersdorf (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Hellingen (Haßberge)	UFr.	112	Hiltersried (Cham)	OPf.	77
Hellmitzheim (Kitzingen)	UFr.	113	Hinterleben (Freyung-Grafenau)	NB	61
Helmbrechts (Tirschenreuth)	OPf.	86	Hinterkleebach (Bayreuth)	OFr.	90
Hemhof (Rosenheim)	OB	54	Hirblingen (Augsburg)	Schw.	122
Hemsbach (Aschaffenburg)	UFr.	110	Hirnkirchen (Freising)	OB	45
Heng (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Hirnsberg (Rosenheim)	OB	54
Hennenbach (krsfr. Stadt Ansbach)	MFr.	99	Hirnstetten (Eichstätt)	OB	43
Hennhofen (Augsburg)	Schw.	122	Hirschbach (Rottal-Inn)	NB	69
Heppdiel (Milttenberg)	UFr.	115	Hirschbach (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124
Heppstädt (Erlangen-Höchstädt)	MFr.	102	Hirschberg (Eichstätt)	OB	43
Herbartsdorf (Coburg)	OFr.	91	Hirschberg (Deggendorf)	NB	59
Herbertshofen (Augsburg)	Schw.	123	Hirschenhausen (Pfeffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Herbblingen (Donau-Ries)	Schw.	125	Hirschfeld (Kronach)	OFr.	95
Herbolzheim (Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	104	Hirschfeld (Schweinfurt)	UFr.	117
Herchsheim, M (Würzburg)	UFr.	118	Hirschhorn (Rottal-Inn)	NB	70
Heretshausen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Hirschlach (Ansbach)	MFr.	101
Hergersbech (Ansbach)	MFr.	102	Hirschling (Straubing-Bogen)	NB	71
Hergölshausen (Schweinfurt)	UFr.	117	Hirschling (Regensburg)	OPf.	82
Herkheim (Donau-Ries)	Schw.	125	Hirschneuses (Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	105
Herlheim (Schweinfurt)	UFr.	117	Hirschzell (krsfr. Stadt Kaufbeuren)	Schw.	120
Hermannsberg (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Hirten (Altötting)	OB	39
Hermannsberg (Haßberge)	UFr.	112	Hirtlbach (Dachau)	OB	41
Heroldingen (Donau-Ries)	Schw.	125	Hittenkirchen (Rosenheim)	OB	53
Herpersdorf (Ansbach)	MFr.	101	Hittistetten (Neu-Ulm)	Schw.	128
Herpersdorf (Ansbach)	MFr.	101	Hitzelsberg (Cham)	OPf.	77
Herpersdorf (Erlangen-Höchstädt)	MFr.	102	Hobbach (Milttenberg)	UFr.	115
Herpersdorf (Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	105	Hocha (Cham)	OPf.	77
Herrnhausen (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40	Hochaltingen (Donau-Ries)	Schw.	126
Herrenstetten (Neu-Ulm)	Schw.	128	Hochberg (Traunstein)	OB	56
Herreth (Coburg)	OFr.	91	Hochbrunn (Cham)	OPf.	77
Herretshofen (Unterallgäu)	Schw.	131	Hochdorf (Regen)	NB	68
Herrnberchthelm (Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	104	Hochdorf (Regensburg)	OPf.	82
Herrnfehlburg (Straubing-Bogen)	NB	72	Hochdorf (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Herrnneuses (Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	105	Hochfeld (Donau-Ries)	Schw.	125
Herrnried (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Hochstadt (Starnberg)	OB	55
Herrnsaal (Kelheim)	NB	63	Hochstätt (Rosenheim)	OB	54
Herrnsberg (Roth)	MFr.	107	Hochstahl (Bayreuth)	OFr.	89
Herrnsdorf (Bamberg)	OFr.	88	Hochstein (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
Herrnsheim, M (Kitzingen)	UFr.	113	Hochwang (Günzburg)	Schw.	126
Herrnwahlthenn (Kelheim)	NB	63	Hochzoll (krsfr. Stadt Augsburg)	Schw.	120
Herrschfeld (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Höchensee (Schwandorf)	OPf.	83
Herzogau (Cham)	OPf.	77	Höcking (Dingolfing-Landau)	NB	60
Herzogenreuth (Bamberg)	OPf.	77	Höfa (Dachau)	OB	41
Herzogsreuth (Freyung-Grafenau)	OFr.	88	Höfen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Heßbach (Ansbach)	OFr.	88	Höfen (Bamberg)	OFr.	88
Heßdorf (Main-Spessart)	NB	61	Höfen (Bamberg)	OFr.	89
Hesselbach (Kronach)	MFr.	101	Höfen (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99
Hesselbach (Schweinfurt)	UFr.	114	Höfen (Nürnberg Land)	MFr.	106
Hesselberg (Erlangen-Höchstädt)	UFr.	114	Höferänger (Kulmbach)	OFr.	96
Hessenreuth (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80	Höflas (Tirschenreuth)	OPf.	85
Hessenthal (Aschaffenburg)	UFr.	110	Höfles (Kronach)	OFr.	94
Heßlar (Main-Spessart)	UFr.	114	Höfles (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99
Hettlingen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124	Höfstetten (Ansbach)	MFr.	101
Hetzelsdorf (Forchheim)	OFr.	92	Hög (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Hetzlos (Bad Kissingen)	UFr.	111	Högl (Berchtesgadener Land)	OB	41
Hetzmannsdorf (Cham)	OPf.	77	Högl (Landshut)	NB	65
Heubach (Haßberge)	UFr.	112	Högl (Schwandorf)	OPf.	83
Heuberg (Ansbach)	MFr.	101	Höglberg (Schwandorf)	OPf.	83
Heuberg (Roth)	MFr.	107	Höhenberg (Straubing-Bogen)	NB	72
Heuberg (Donau-Ries)	Schw.	125	Höhenberg (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Heubsch (Kulmbach)	OFr.	95	Höhenmoos (Rosenheim)	OB	54
			Höhenrain (Rosenheim)	OB	54
			Höhenrain (Starnberg)	OB	55
			Höhn (Coburg)	OFr.	91
			Höll (Cham)	OPf.	77

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Höll und Maid (Tirschenreuth)	OPf.	86	Holzhausen (Traunstein)	OB	56
Höllrich (Main-Spessart)	UFr.	114	Holzhausen (Landshut)	NB	65
Hölsbrunn (Rottal-Inn)	NB	69	Holzhausen (Landshut)	NB	65
Hörbach (Fürstenfeldbruck)	OB	46	Holzhausen (Haßberge)	UFr.	112
Hörbering (Mühlendorf a.Inn)	OB	50	Holzhausen (Schweinfurt)	UFr.	117
Hörblach (Kitzingen)	UFr.	113	Holzhausen a.Starnb.See (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40
Hörlbach (Kelheim)	NB	63	Holzhausen b.Buchloe (Landsberg a.Lech)	OB	48
Hörmannsberg (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Holzhausen b.Teisendorf (Berchtesgadener Land)	OB	41
Hörmannsdorf (Landshut)	NB	66	Holzheim (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Hörmannsdorf (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Holzungen (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Hörstein, M (Aschaffenburg)	UFr.	110	Holzkirchen (Donau-Ries)	Schw.	125
Hörzhausen (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Holzkirchen (Würzburg)	UFr.	118
Höselhurst (Günzburg)	Schw.	126	Holzmannshausen (Kelheim)	NB	63
Höttingen (Würzburg)	UFr.	118	Holzolling (Miesbach)	OB	49
Hötzing (Cham)	OPf.	77	Holzschwang (Neu-Ulm)	Schw.	128
Hof (Cham)	OPf.	76	Holztraubach (Straubing-Bogen)	NB	71
Hof (Schwandorf)	OPf.	84	Homburg a.Main, M (Main-Spessart)	UFr.	114
Hof a.d.Steinach (Kronach)	Ofr.	94	Honsolgen (Ostallgäu)	Schw.	130
Hof a.Regen (Schwandorf)	OPf.	84	Hopfen am See (Ostallgäu)	Schw.	130
Hofdorf (Dingolfing-Landau)	NB	60	Hopfenohre (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Hofdorf (Regensburg)	OPf.	82	Hopferbach (Ostallgäu)	Schw.	130
Hofeck (krsfr. Stadt Hof)	Ofr.	87	Hopferstadt (Würzburg)	UFr.	119
Hofendorf (Landshut)	NB	65	Hoppingen (Donau-Ries)	Schw.	125
Hofheggenberg (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Horb a.d.Steinach (Kronach)	Ofr.	94
Hofkirchen (Erding)	OB	44	Horb b.Fürth a.Berg (Coburg)	Ofr.	91
Hofkirchen (Straubing-Bogen)	NB	71	Horbach (Kulmbach)	Ofr.	95
Hofleiten (Rosenheim)	OB	54	Horbach (Fürth)	MFr.	103
Hofolding (München)	OB	50	Horgauergreut (Augsburg)	Schw.	122
Hofstädten (Aschaffenburg)	UFr.	110	Horhausen (Haßberge)	UFr.	112
Hofstarring (Erding)	OB	44	Hormersdorf (Nürnberger Land)	MFr.	106
Hofsteinach (Kronach)	Ofr.	94	Horneck (Kelheim)	NB	63
Hofstetten (Eichstätt)	OB	43	Hornstorf (krsfr. Stadt Straubing)	NB	58
Hofstetten (Roth)	MFr.	107	Horsdorf (Lichtenfels)	Ofr.	97
Hofstetten (Haßberge)	UFr.	112	Hoyren (Lindau (Bodensee))	Schw.	127
Hofstetten (Main-Spessart)	UFr.	114	Hubenstein (Erding)	OB	44
Hofstetten (Miltenberg)	UFr.	115	Hubmersberg (Nürnberger Land)	MFr.	106
Hoheim (Kitzingen)	UFr.	113	Hubreith (Passau)	NB	67
Hohenaschau i.Chiemgau (Rosenheim)	OB	53	Huckelheim (Aschaffenburg)	UFr.	110
Hohenbercha (Freising)	OB	45	Hürben (Günzburg)	Schw.	126
Hohenberg (Kulmbach)	Ofr.	96	Hürnheim (Donau-Ries)	Schw.	125
Hohenberg (Ansbach)	MFr.	101	Hüssingen (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Hoheneggkofen (Landshut)	NB	65	Hütten (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79
Hohenfeld (Kitzingen)	UFr.	113	Hüttenbach (Nürnberger Land)	MFr.	106
Hohengebraching (Regensburg)	OPf.	82	Hüttendorf (krsfr. Stadt Erlangen)	MFr.	99
Hohengüßbach (Bamberg)	Ofr.	88	Hüttenhausen (Eichstätt)	OB	43
Hohenhard (Tirschenreuth)	OPf.	86	Hüttenheim i.Bay. (Kitzingen)	UFr.	113
Hohenhäusling (Bamberg)	Ofr.	89	Hüttenkoben (Landshut)	NB	65
Hohenkemmath (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75	Hüttenkofen (Dingolfing-Landau)	NB	60
Hohenmirsberg (Bayreuth)	Ofr.	90	Hütting (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Hohenpözl (Bamberg)	Ofr.	88	Hütting (Passau)	NB	67
Hohenraunau (Günzburg)	Schw.	126	Huldessen (Rottal-Inn)	NB	70
Hohenreichen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124	Hummendorf (Kronach)	Ofr.	95
Hohenried (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Humprechtseu (Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	104
Hohenschambach (Regensburg)	OPf.	82	Humprechtshausen (Haßberge)	UFr.	112
Hohenstadt (Nürnberger Land)	MFr.	106	Hundelshausen (Schweinfurt)	UFr.	117
Hohenstein (Coburg)	Ofr.	91	Hundham (Miesbach)	OB	48
Hohenthan (Tirschenreuth)	OPf.	85	Hundsbach (Main-Spessart)	UFr.	114
Hohenthenn (Rosenheim)	OB	54	Hundsdorf (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Hohentreswitz (Schwandorf)	OPf.	84	Hundsfeld (Bad Kissingen)	UFr.	111
Hohentrüdingen (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Hundshaupten (Forchheim)	Ofr.	92
Hohenwald (Tirschenreuth)	OPf.	86	Hungersacker (Regensburg)	OPf.	82
Hohenzell (Dachau)	OB	41	Huppendorf (Bamberg)	Ofr.	88
Hohestadt (Würzburg)	UFr.	119	Hutschdorf (Kulmbach)	Ofr.	96
Hohholz (Neustadt a.d.Aisch- Bsd Windsheim)	MFr.	104	Huttenwang (Ostallgäu)	Schw.	130
Hohl (Aschaffenburg)	UFr.	110			
Hohlach (Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	105			
Hohn (Bad Kissingen)	UFr.	111	Ibar (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Hohnhausen (Haßberge)	UFr.	112	Ibind (Haßberge)	UFr.	112
Holenbrunn (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	Ofr.	98	Ickelheim (Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	104
Holheim (Donau-Ries)	Schw.	125	Iffelsdorf (Schwandorf)	OPf.	84
Hollenbach (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Iffigheim (Kitzingen)	UFr.	113
Holnstein (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75	Igenhausen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Holnstein (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Iglbach (Passau)	NB	67
Holzberndorf (Kitzingen)	UFr.	113	Illdorf (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Holzfeld (Altötting)	OB	39	Illenschwang (Ansbach)	MFr.	102
Holzham (Rosenheim)	OB	53	Illerberg (Neu-Ulm)	Schw.	128
Holzhammer (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75			
Holzharlanden (Kelheim)	NB	63			
Holzhausen (Fürstenfeldbruck)	OB	46			
Holzhausen (Rosenheim)	OB	54			

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Illerzell (Neu-Ulm)	Schw.	128	Kager (Cham)	OPf.	76
Illkofen (Regensburg)	OPf.	81	Kagers (krsfr. Stadt Straubing)	NB	58
Ilmenau (Kitzingen)	UFr.	113	Kaibitz (Tirschenreuth)	OPf.	85
Ilmendorf (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Kaimling (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Ilmried (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Kainach (Bayreuth)	OFr.	90
Ilsebach (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80	Kainsach (Nürnberger Land)	MFr.	106
Immeldorf (Ansbach)	MFr.	101	Kairindach (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	103
Immelstetten (Unterallgäu)	Schw.	131	Kaising (Roth)	MFr.	107
Immendorf (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Keisten (Schweinfurt)	UFr.	117
Inching (Eichstätt)	OB	44	Kalbensteinberg (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Indernbuch (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Kaldorf (Eichstätt)	OB	43
Indersbach (Dingolfing-Landau)	NB	60	Kalsing (Cham)	OPf.	77
Indling (Passau)	NB	67	Kaltenberg (Landsberg a.Lech)	OB	48
Ingenried (Ostallgäu)	Schw.	130	Kaltenbrunn (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Ingolstadt (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105	Kaltenbrunn (Kronach)	OFr.	94
Ingolstadt i.UFr. (Würzburg)	UFr.	118	Kaltenbrunn i.Itzgrund (Coburg)	OFr.	91
Ingstetten (Neu-Ulm)	Schw.	128	Kaltenbuch (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Inkofen (Freising)	OB	45	Kalteneggolsfeld (Bamberg)	OFr.	88
Inkofen (Landshut)	NB	65	Kaltensondheim (Kitzingen)	UFr.	113
Inkofen (Regensburg)	OPf.	82	Kammer (Traunstein)	OB	56
Innach (Mühlendorf a.Inn)	OB	49	Kammerberg (Freising)	OB	45
Inneberg (Unterallgäu)	Schw.	131	Kammern (Dingolfing-Landau)	NB	60
Inningen (krsfr. Stadt Augsburg)	Schw.	120	Kapfelberg (Kelheim)	NB	63
Inzkofen (Freising)	OB	46	Kapfing (Landshut)	NB	66
Ipthausen (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Kappel (Forchheim)	OFr.	92
Irfersdorf (Eichstätt)	OB	43	Karbach (Haßberge)	UFr.	112
Irgertsheim (krsfr. Stadt Ingolstadt)	OB	38	Kardorf (Unterallgäu)	Schw.	131
Irl (Mühlendorf a.Inn)	OB	50	Kareth (Regensburg)	OPf.	82
Irlach (Cham)	OPf.	77	Karlbach (Main-Spessart)	UFr.	114
Irlahüll (Eichstätt)	OB	49	Karlsbach (Freyung-Grafenau)	NB	61
Irlbach (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75	Karlstein (Berchtesgadener Land)	OB	41
Irmelshausen (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Karlstein (Regensburg)	OPf.	82
Irnkofen (Regensburg)	OPf.	81	Karm (Roth)	MFr.	107
Irnsing (Kelheim)	NB	63	Karmensölden (krsfr. Stadt Amberg)	OPf.	73
Irschenbach (Straubing-Bogen)	NB	71	Karpfham (Passau)	NB	67
Irsching (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Karthaus-Prüll (krsfr. Stadt Regensburg)	OPf.	73
Irsingen (Ansbach)	MFr.	101	Kasberg (Passau)	NB	67
Irsingen (Unterallgäu)	Schw.	131	Kasberg (Regen)	NB	68
Isaar (Hof)	OFr.	94	Kasing (Eichstätt)	OB	43
Ising (Traunstein)	OB	56	Kaspauer (Lichtenfels)	OFr.	97
Isling (Lichtenfels)	OFr.	97	Kaspeltshub (Schwandorf)	OPf.	84
Ismannsdorf (Ansbach)	MFr.	102	Katschenreuth (Kulmbach)	OFr.	96
Issing (Landsberg a.Lech)	OB	48	Kattenhochstatt (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Ittelhofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Katterbach (Fürth)	MFr.	103
Ittling (krsfr. Stadt Straubing)	NB	58	Katzbach (Cham)	OPf.	77
Itzing (Donau-Ries)	Schw.	125	Katzberg (Cham)	OPf.	76
Itzling (Freising)	OB	45	Katzdorf (Schwandorf)	OPf.	84
			Katzdorf (Schwandorf)	OPf.	84
			Katzelsried (Cham)	OPf.	77
			Katzenbach (Bad Kissingen)	UFr.	111
			Katzenrohrbach (Cham)	OPf.	77
			Katzwang (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99
			Keubenheim (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
			Kaudorf (Ansbach)	MFr.	100
			Kauernburg (Kulmbach)	OFr.	96
			Kauerndorf (Kulmbach)	OFr.	96
			Kauernhofen (Forchheim)	OFr.	92
			Kaundorf (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
			Kautendorf (Hof)	OFr.	93
			Kay (Traunstein)	OB	56
			Kehlbach (Kronach)	OFr.	95
			Kehlmünz (Ansbach)	MFr.	101
			Keidenzell (Fürth)	MFr.	103
			Keilberg (Aschaffenburg)	UFr.	110
			Keilheimwinzer (Kelheim)	NB	63
			Keliberg (Passau)	NB	67
			Kamles (Hof)	OFr.	93
			Kemmaten (Coburg)	OFr.	91
			Kemmatten (Ansbach)	MFr.	100
			Kemnat (Günzburg)	Schw.	126
			Kemnath a.Buchberg (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75
			Kemnath b.Fuhrn (Schwandorf)	OPf.	84
			Kemnathen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
			Kempfenhausen (Starnberg)	OB	55
			Kerbfeld (Haßberge)	UFr.	112
			Kersbach (Forchheim)	OFr.	92
			Kersbach (Nürnberger Land)	MFr.	106
			Kesselberg (Eichstätt)	OB	43
			Kesselostheim (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
			Ketschenbach (Coburg)	OFr.	91
			Ketschendorf (krsfr. Stadt Coburg)	OFr.	87
J					
Jachenhausen (Kelheim)	NB	63			
Jägerndorf (Rottal-Inn)	NB	69			
Järkendorf (Kitzingen)	UFr.	113			
Jahrdorf (Passau)	NB	67			
Jahrsdorf (Roth)	MFr.	107			
Jakobsthal (Aschaffenburg)	UFr.	110			
Jarzt (Freising)	OB	45			
Jedesheim (Neu-Ulm)	Schw.	128			
Jenkofen (Landshut)	NB	64			
Jeßling (Erding)	OB	44			
Jesendorf (Landshut)	NB	65			
Jesserndorf (Haßberge)	UFr.	112			
Jettenberg (Berchtesgadener Land)	OB	41			
Jobstgreuth (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104			
Jochsberg (Ansbach)	MFr.	101			
Joditz (Hof)	OFr.	93			
Johanneck (Freising)	OB	46			
Johannesthal (Kronach)	OFr.	94			
Joshofen (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51			
Junkersdorf (Haßberge)	UFr.	112			
Junkersdorf a.d.Weisach (Haßberge)	UFr.	112			
Junkershausen (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116			
K					
Kadeltshofen (Neu-Ulm)	Schw.	128			
Kälberau (Aschaffenburg)	UFr.	110			
Kästel (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104			

Gemeinde (krlr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krlr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Ketschendorf (Bamberg)	OFr.	88	Kleinsorheim (Donau-Ries)	Schw.	125
Ketteldorf (Ansbach)	MFr.	101	Kleinsteinaach (Haßberge)	UFr.	112
Kettenhöfsetten (Ansbach)	MFr.	101	Kleintettau (Kronach)	OFr.	95
Ketterschwang (Ostallgäu)	Schw.	130	Kleinwalbur (Coburg)	OFr.	91
Kevenhüll (Eichstätt)	OB	43	Kleinweil (Garmisch-Partenkirchen)	OB	47
Kicklingen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123	Kleinweisach (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	103
Kiefenholz (Regensburg)	OPf.	82	Kleinwenkheim (Bad Kissingen)	UFr.	111
Kiemertshofen (Dachau)	OB	41	Kleinwinklarn (Schwandorf)	OPf.	84
Kimmelsbach (Haßberge)	UFr.	112	Kleinziegenfeld (Lichtenfels)	OFr.	97
Kimratshofen (Oberallgäu)	Schw.	128	Kienau (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Kindlbach (Rottal-Inn)	NB	69	Kleukheim (Lichtenfels)	OFr.	97
Kipfendorf (Coburg)	OFr.	91	Klimmach (Augsburg)	Schw.	123
Kirchahorn (Bayreuth)	OFr.	89	Kling (Rosenheim)	OB	53
Kirchaich (Haßberge)	UFr.	112	Klingen (Regensburg)	OPf.	82
Kirchaitnach (Regen)	NB	68	Klingen (Würzburg)	UFr.	118
Kirchberg (Freyung-Grafenau)	NB	62	Klingen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Kirchberg (Landshut)	NB	65	Klingsmoos (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Kirchberg (Passau)	NB	67	Klobenreuth (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79
Kirchberg (Rottal-Inn)	NB	69	Kloster Sulz (Ansbach)	MFr.	101
Kirchberg a. Inn (Rottal-Inn)	NB	70	Klosterberg (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Kirchbichl (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40	Klosterbauren (Unterallgäu)	Schw.	131
Kirchdorf (Unterallgäu)	Schw.	131	Klostergars (Mühlendorf a. Inn)	OB	49
Kirchdorf b. Osterhofen (Deggendorf)	NB	59	Klosterlangheim (Lichtenfels)	OFr.	97
Kirchenödenhart (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Klosterrohr (Kelheim)	NB	63
Kirchenbirkig (Bayreuth)	OFr.	90	Kneiting (Regensburg)	OPf.	82
Kirchenleibach (Bayreuth)	OFr.	90	Knellendorf (Kronach)	OFr.	94
Kirchenreinbach (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75	Knittelsbach (Ansbach)	MFr.	102
Kirchenrohrbach (Cham)	OPf.	77	Köhler (Kitzingen)	UFr.	113
Kirchensur (Rosenheim)	OB	53	Kölbach (Donau-Ries)	Schw.	125
Kirchfarnbach (Fürth)	MFr.	103	Köngetried (Unterallgäu)	Schw.	131
Kirchfembach (Fürth)	MFr.	103	Könghausen (Unterallgäu)	Schw.	131
Kirchheim (Traunstein)	OB	56	Königbach (Passau)	NB	67
Kirchlein (Lichtenfels)	OFr.	96	Königsfeld (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Kirchleus (Kulmbach)	OFr.	96	Königshofen a.d.Heide (Ansbach)	MFr.	100
Kirchröttenbach (Nürnberger Land)	MFr.	106	Königshofen a.d.Kahl (Aschaffenburg)	UFr.	110
Kirchrimbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104	Königssee (Berchtesgadener Land)	OB	41
Kirchsönbach (Kitzingen)	UFr.	113	Körbeldorf (Bayreuth)	OFr.	90
Kirchsletten (Bamberg)	OFr.	89	Körzendorf (Bayreuth)	OFr.	89
Kirchstätt (Traunstein)	OB	56	Kößnach (Straubing-Bogen)	NB	71
Kirnberg (Ansbach)	MFr.	101	Kösfeld (Coburg)	OFr.	91
Kissendorf (Günzburg)	Schw.	126	Köslau (Haßberge)	UFr.	112
Klähm (Landshut)	NB	64	Kösten (Lichtenfels)	OFr.	97
Klafterstraß (Freyung-Grafenau)	NB	62	Köstenberg (Kulmbach)	OFr.	96
Klärtdorf (Schwandorf)	OPf.	84	Kötsch (Bamberg)	OFr.	88
Klausaurach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104	Köttel (Lichtenfels)	OFr.	97
Klautzenbach (Regen)	NB	68	Kötzersdorf (Tirschenreuth)	OPf.	85
Kleedorf (Nürnberger Land)	MFr.	106	Kötzersricht (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Kleinaign (Cham)	OPf.	76	Kohlstorf (Rottal-Inn)	NB	69
Kleinalfalterbach (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Kolbing (Rosenheim)	OB	54
Kleinbardorf (Rhön-Grabfeld)	UFr.	117	Kollbacn (Dachau)	OB	41
Kleinberghofen (Dachau)	OB	41	Kollbach (Rottal-Inn)	NB	69
Kleinbeuren (Günzburg)	Schw.	126	Kollersried (Regensburg)	OPf.	82
Kleinblankenbach (Aschaffenburg)	UFr.	110	Kolmberg (Cham)	OPf.	77
Kleinbrach (Bad Kissingen)	UFr.	111	Kolmsdorf (Bamberg)	OFr.	89
Kleineibstadt (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Kondrau (Tirschenreuth)	OPf.	86
Kleinerdingen (Donau-Ries)	Schw.	125	Konradshofen (Augsburg)	Schw.	123
Kleingarnstadt (Coburg)	OFr.	91	Konstein (Eichstätt)	OB	44
Kleingeschaidt (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102	Konzenberg (Günzburg)	Schw.	126
Kleingesee (Forchheim)	OFr.	92	Koppenbach (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Kleinhöbing (Roth)	MFr.	107	Koppenwall (Landshut)	NB	65
Kleinhaslach (Ansbach)	MFr.	101	Koppenwind (Haßberge)	UFr.	112
Kleinholzhausen (Rosenheim)	OB	54	Korbersdorf (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	97
Kleinkötz (Günzburg)	Schw.	126	Kornbach (Bayreuth)	OFr.	90
Kleinkemnat (krsfr. Stadt Kaufbeuren)	Schw.	120	Kornburg (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99
Kleinkissendorf (Günzburg)	Schw.	126	Kornhöfstadt (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Kleinkitzighofen (Ostallgäu)	Schw.	130	Kosbach (krsfr. Stadt Erlangen)	MFr.	99
Kleinlaudenbach (Aschaffenburg)	UFr.	110	Kothen (Bad Kissingen)	UFr.	111
Kleinlellenfeld (Ansbach)	MFr.	100	Kothigenbibersbach (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	98
Kleinlosnitz (Hof)	OFr.	94	Kottenbrunn (Haßberge)	UFr.	112
Kleinmünster (Haßberge)	UFr.	112	Kottlingwörth (Eichstätt)	OB	43
Kleinnotersdorf (Roth)	MFr.	107	Kotzenaurach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Kleinochsenfurt (Würzburg)	UFr.	119	Krachtenhausen (Regensburg)	OPf.	82
Kleinprüfening (Regensburg)	OPf.	82	Kraftsbuch (Roth)	MFr.	107
Kleinreuth hint.d.Veste (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99	Kraftshof (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99
Kleinrheinfeld (Schweinfurt)	UFr.	117	Kraisdorf (Haßberge)	UFr.	112
Kleinschwand (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80	Krapfenau (Ansbach)	MFr.	101
Kleinschwarzenbach (Hof)	OFr.	93	Krassolzheim (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	106
Kleinschwarzenlohe (Roth)	MFr.	107	Krausenbach (Aschaffenburg)	UFr.	110
Kleinseebach (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	103	Krautheim (Kitzingen)	UFr.	113

Gemeinde (krsfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krsfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Mallersricht (krsfr. Stadt Weiden i.d.OPf.)	OPf.	73	Menchau (Kulmbach)	OFR.	96
Mallersstetten (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Mendorf (Eichstätt)	OB	43
Malling (Rottal-Inn)	NB	69	Mendorferbuch (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Malmersdorf (Ansbach)	MFR.	101	Mengersdorf (Bayreuth)	OFR.	90
Malzhausen (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Mengersreuth (Tirschenreuth)	OPf.	86
Manau (Haßberge)	UFR.	112	Mengersreuth (Bayreuth)	OFR.	90
Mangersreuth (Kulmbach)	OFR.	96	Manning (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Mangolding (Regensburg)	OPf.	82	Mensengesäß (Aschaffenburg)	UFR.	110
Manhartshofen (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40	Meringerau (krsfr. Stadt Augsburg)	Schw.	120
Mannholz (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFR.	108	Merkendorf (Bamberg)	OFR.	88
Mannsdorf (Regensburg)	OPf.	82	Merkershausen (Rhön-Grabfeld)	UFR.	116
Mannsgereuth (Lichtenfels)	OFR.	97	Merlach (Coburg)	OFR.	91
Mantlach (Eichstätt)	OB	43	Merzingen (Donau-Ries)	Schw.	125
Mantlach b. Velburg (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Meßhofen (Neu-Ulm)	Schw.	128
Mappach (Schwandorf)	OPf.	83	Meßnerschlag (Passau)	NB	67
Marbach (Haßberge)	UFR.	112	Meßnerskreith (Schwandorf)	OPf.	83
March (Regen)	NB	68	Meschenbach (Coburg)	OFR.	91
Marching (Kelheim)	NB	63	Massenfeld (Lichtenfels)	OFR.	97
Margarethenried (Freising)	OB	45	Mettenbach (Landshut)	NB	64
Margertshausen (Augsburg)	Schw.	122	Mettendorf (Roth)	MFR.	107
Maria Gern (Berchtesgadener Land)	OB	41	Mettenhausen (Dingolfing-Landau)	NB	60
Mariakirchen (Rottal-Inn)	NB	69	Metting (Straubing-Bogen)	NB	71
Maria Steinbach (Unterallgäu)	Schw.	131	Metzdorf (Kulmbach)	OFR.	96
Maria-Thann (Lindau (Bodensee))	Schw.	127	Metzenhof (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79
Marienberg (Rosenheim)	OB	54	Metzlersreuth (Bayreuth)	OFR.	90
Marienbrunn (Main-Spessart)	UFR.	114	Meyernberg (krsfr. Stadt Bayreuth)	OFR.	87
Marienroth (Kronach)	OFR.	95	Michaelsbuch (Deggendorf)	NB	60
Marienstein (Eichstätt)	OB	43	Michalau a.d.Saale (Main-Spessart)	UFR.	114
Marienweiher (Kulmbach)	OFR.	96	Michelbach (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Markersreuth (Hof)	OFR.	93	Michelbach (Aschaffenburg)	UFR.	110
Markstetten (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Michelfeld (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Markt (Augsburg)	Schw.	122	Michelfeld (Kitzingen)	UFR.	113
Marktberg (Altötting)	OB	39	Michelieth (Main-Spessart)	UFR.	114
Marktsteinach (Schweinfurt)	UFR.	117	Michldorf (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79
Marlesreuth (Hof)	OFR.	94	Miesbrunn (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Martinlamitz (Hof)	OFR.	94	Mietraching (Rosenheim)	OB	53
Martinsbuch (Dingolfing-Landau)	NB	60	Mietraching (Deggendorf)	NB	59
Martinshausen (Landshut)	NB	64	Milbertshofen (krsfr. Stadt München)	OB	38
Martinskirchen (Rottal-Inn)	NB	70	Mimbach (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Martinsreuth (Hof)	OFR.	93	Mindelaltheim (Günzburg)	Schw.	126
Martinszell (Landshut)	NB	65	Mindelau (Unterallgäu)	Schw.	131
Martinszell i.Allgäu (Oberallgäu)	Schw.	129	Mindelzell (Günzburg)	Schw.	126
Marxgrün (Hof)	OFR.	94	Minderoffingen (Donau-Ries)	Schw.	125
Marzoll (Berchtesgadener Land)	OB	41	Mindorf (Roth)	MFR.	107
Massenbach (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFR.	108	Mirsdorf (Coburg)	OFR.	91
Massenbuch (Main-Spessart)	UFR.	114	Mirskofen (Landshut)	NB	64
Massenhausen (Freising)	OB	46	Mischelbach (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFR.	108
Massenricht (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Missen (Oberallgäu)	Schw.	129
Matting (Regensburg)	OPf.	82	Mistelfeld (Lichtenfels)	OFR.	97
Mattsies (Unterallgäu)	Schw.	131	Mistendorf (Bamberg)	OFR.	89
Matzbach (Erding)	OB	44	Mitgenfeld (Bad Kissingen)	UFR.	111
Matzersreuth (Tirschenreuth)	OPf.	86	Mittbach (Erding)	OB	44
Matzing (Traunstein)	OB	56	Mittelberg (Coburg)	OFR.	91
Matzlesrieth (krsfr. Stadt Weiden i.d.OPf.)	OPf.	73	Mitteldachstetten (Ansbach)	MFR.	101
Mauerkirchen i.Chiemgau (Rosenheim)	OB	54	Mittellehrenbach (Forchheim)	OFR.	92
Mauern (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Mittelramstadt (Ansbach)	MFR.	101
Mauern (Kelheim)	NB	63	Mittelreinbach (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75
Mauren (Donau-Ries)	Schw.	125	Mittelricht (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Mausdorf (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFR.	104	Mittelricht (Augsburg)	Schw.	123
Mausheim (Regensburg)	OPf.	81	Mittelstatten (Donau-Ries)	Schw.	125
Maxhütte (Schwandorf)	OPf.	83	Mittelstreu (Rhön-Grabfeld)	UFR.	116
Maximilian (Mühlendorf a.Inn)	OB	49	Mittelwasungen (Coburg)	OFR.	91
Mechenhard (Miltenberg)	UFR.	115	Mitteraschau (Schwandorf)	OPf.	84
Mechenried (Haßberge)	UFR.	112	Mitterdorf (Cham)	OPf.	77
Mechlenreuth (Hof)	OFR.	93	Mitterfecking (Kelheim)	NB	63
Meckenhausen (Roth)	MFR.	107	Mittergars (Mühlendorf a.Inn)	OB	49
Medlitz (Bamberg)	OFR.	88	Mitterharthausen (Straubing-Bogen)	NB	71
Meedensdorf (Bamberg)	OFR.	88	Mitterhausen (Rottal-Inn)	NB	69
Meerbodenreuth (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79	Mitternach (Freyung-Grafenau)	NB	62
Maierhof (Hof)	OFR.	93	Mitterscheyern (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Maierhof (Hof)	OFR.	93	Mitterstetten (Kelheim)	NB	63
Meihern (Kelheim)	NB	63	Mittersthal (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Meilenhofen (Eichstätt)	OB	43	Mittich (Passau)	NB	67
Meilenhofen (Kelheim)	NB	63	Mockersdorf (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Mailing (Starnberg)	OB	55	Modlos (Bad Kissingen)	UFR.	111
Meilschnitz (Coburg)	OFR.	91	Modschiedel (Lichtenfels)	OFR.	97
Meißenberg (Schwandorf)	OPf.	84	Möckenlohe (Eichstätt)	OB	43
Melkendorf (Bamberg)	OFR.	88	Mödlitz (Coburg)	OFR.	91
Melkendorf (Kulmbach)	OFR.	96	Mögeldorf (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFR.	99
Memhölz (Oberallgäu)	Schw.	129	Mögendorf (Schwandorf)	OPf.	83
Memmelsdorf i.UFR. (Haßberge)	UFR.	112	Möhren (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFR.	108
Memmenhausen (Günzburg)	Schw.	126	Mönchkröttendorf (Lichtenfels)	OFR.	97

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Mönchröden (Coburg)	Ofr.	91	Mussenhausen (Unteralldäu)	Schw.	131
Mönchsambach (Bamberg)	Ofr.	88	Muthmannshofen (Oberallgäu)	Schw.	128
Mönchsberg (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	Mfr.	104	Muttershofen (Günzburg)	Schw.	126
Mönchsherrnsdorf (Bamberg)	Ofr.	88	Mutzenroth (Schweinfurt)	Ufr.	117
Mönchsondheim (Kitzingen)	Ufr.	113			
Mönchstockheim (Schweinfurt)	Ufr.	117	N		
Möning (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Naabdemenreuth (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Mönstetten (Günzburg)	Schw.	126	Naabeck (Schwandorf)	OPf.	84
Mörgen (Unteralldäu)	Schw.	131	Nabin (Deggendorf)	NB	59
Mörlach (Ansbach)	Mfr.	100	Nähermemmingen (Donau-Ries)	Schw.	125
Mörlach (Roth)	Mfr.	107	Nainhof-Hohenfels (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Mörlbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	Mfr.	104	Nairitz (Bayreuth)	Ofr.	90
Mörmoosen (Altötting)	OB	39	Naisa (Bamberg)	Ofr.	88
Mörsach (Ansbach)	Mfr.	100	Namsreuth (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75
Mörsdorf (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Nankendorf (Bayreuth)	Ofr.	90
Mörslingen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124	Nannhofen (Fürstenfeldbruck)	OB	46
Mößling (Mühlendorf a.Inn)	OB	49	Nasnitz (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Möslberg (Passau)	NB	67	Nassach (Haßberge)	Ufr.	112
Moggast (Forchheim)	Ofr.	92	Nassenbeuren (Unteralldäu)	Schw.	131
Moggenbrunn (Coburg)	Ofr.	91	Nattenhausen (Günzburg)	Schw.	126
Mohrenhausen (Neu-Ulm)	Schw.	128	Natterholz (Donau-Ries)	Schw.	125
Moos (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Natternberg (Deggendorf)	NB	59
Moos (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80	Nedensdorf (Lichtenfels)	Ofr.	97
Moos (Würzburg)	Ufr.	118	Neids (Coburg)	Ofr.	91
Moosach (krsfr. Stadt München)	OB	38	Neidhardswinden (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	Mfr.	104
Moosbach (Regen)	NB	68	Nemmersdorf (Bayreuth)	Ofr.	90
Moosbach (Ansbach)	Mfr.	102	Nendlach (Freyung-Grafenau)	NB	61
Moosbach (Nürnberger Land)	Mfr.	106	Nentschau (Hof)	Ofr.	94
Moosbach (Oberallgäu)	Schw.	129	Neenzenheim (Kitzingen)	Ufr.	113
Moosbürg (krsfr. Stadt Weiden i.d.OPf.)	OPf.	73	Neßlbach (Deggendorf)	NB	60
Moosen (Vils) (Erding)	OB	44	Nettelkofen (Ebersberg)	OB	42
Moosham (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40	Neubessingen (Main-Spessart)	Ofr.	114
Moosham (Regensburg)	OPf.	82	Neubrunn (Haßberge)	Ufr.	112
Moosthann (Landshut)	NB	65	Neubäu (Cham)	OPf.	77
Morlesau (Bad Kissingen)	Ufr.	111	Neudes (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	Ofr.	97
Morsbach (Eichstätt)	OB	43	Neudorf (Freyung-Grafenau)	NB	61
Morschreuth (Forchheim)	Ofr.	92	Neudorf (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79
Mosbach (Ansbach)	Mfr.	101	Neudorf (Regensburg)	OPf.	82
Mosbach (Roth)	Mfr.	107	Neudorf (Bayreuth)	Ofr.	89
Moschendorf (krsfr. Stadt Hof)	Ofr.	87	Neudorf (Hof)	Ofr.	94
Motzenhofen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Neudorf (Lichtenfels)	Ofr.	97
Mückenreuth (Kulmbach)	Ofr.	96	Neudorf (Ansbach)	Mfr.	101
Müdesheim (Main-Spessart)	Ufr.	114	Neudorf (Weißenburg-Gunzenhausen)	Mfr.	108
Mühlbach (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Neudorf (Kitzingen)	Ufr.	113
Mühlbach (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	Ofr.	98	Neudorf b.Ebrach (Bamberg)	Ofr.	88
Mühlbach (Rhön-Grabfeld)	Ufr.	116	Neudorf b.Luhe (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Mühlbach (Main-Spessart)	Ufr.	114	Neudorf b.Scheßlitz (Bamberg)	Ofr.	88
Mühlbach (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Neuebersbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	Mfr.	105
Mühlendorf (Bamberg)	Ofr.	89	Neuenbuch (Miltlenberg)	Ufr.	115
Mühlfeld (Rhön-Grabfeld)	Ufr.	116	Neuengrün (Kronach)	Ofr.	95
Mühlhausen (krsfr. Stadt Ingolstadt)	OB	38	Neuenhinzenhausen (Eichstätt)	OB	43
Mühlhausen (Kelheim)	NB	63	Neuenmühl (Weißenburg-Gunzenhausen)	Mfr.	108
Mühlhausen (Dingolfing-Landau)	NB	60	Neuenreuth (Tirschenreuth)	OPf.	85
Mühlhausen (Schweinfurt)	Ufr.	117	Neuenreuth a.Main (Kulmbach)	Ofr.	96
Mühlhausen (Würzburg)	Ufr.	118	Neuensee (Lichtenfels)	Ofr.	97
Mühlhausen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Neuensorg (Coburg)	Ofr.	91
Mühlheim (Eichstätt)	OB	43	Neuensorg (Kulmbach)	Ofr.	96
Mühlried (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Neuessing (Kelheim)	NB	63
Mühlstetten (Roth)	Ofr.	107	Neufahrn (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40
Münchaurach (Erlangen-Höchstadt)	Mfr.	102	Neufang (Kronach)	Ofr.	95
München (Passau)	NB	67	Neufang (Kulmbach)	Ofr.	96
Münchenreuth (Tirschenreuth)	OPf.	86	Neuglashütten (Bad Kissingen)	Ufr.	111
Münchenreuth (Hof)	Ofr.	93	Neuhaus (Cham)	OPf.	77
Müncherlbach (Ansbach)	Mfr.	101	Neuhaus (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Münchhem (Rottal-Inn)	NB	59	Neuhaus (Schwandorf)	OPf.	84
Münchnerau (krsfr. Stadt Landshut)	NB	58	Neuhaus (Bayreuth)	Ofr.	89
Münchschorf (Landshut)	NB	66	Neuhaus (Hof)	Ofr.	94
Münchschorf (Rottal-Inn)	NB	70	Neuhaus (Erlangen-Höchstadt)	Mfr.	102
Münchschorf (Schwandorf)	OPf.	84	Neuhaus a.d.Eger (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	Ofr.	97
Mündling (Donau-Ries)	Schw.	125	Neuhausen (krsfr. Stadt München)	OB	38
Münster (Landshut)	NB	65	Neuhausen (Landshut)	NB	64
Münster (Straubing-Bogen)	NB	72	Neuhausen (Bamberg)	Ofr.	88
Münster (Main-Spessart)	Ufr.	114	Neuhausen (Hof)	Ofr.	94
Münster (Augsburg)	Schw.	123	Neuhausen (Neu-Ulm)	Schw.	128
Münsterschwarzach (Kitzingen)	Ufr.	113	Neuhausen (Donau-Ries)	Schw.	125
Mürsbach (Bamberg)	Ofr.	88	Neuhausen b.Landshut (Landshut)	NB	66
Muggendorf (Forchheim)	Ofr.	93	Neuherberg (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	Mfr.	104
Muglhof (krsfr. Stadt Weiden i.d.OPf.)	OPf.	73			
Mundraching (Landsberg e.Lech)	OB	48			
Munzingen (Donau-Ries)	Schw.	125			
Muschenried (Schwandorf)	OPf.	84			

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Oberdornlach (Kulmbach)	OFr.	96	Oberlauterbach (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Oberdürrbach (krsfr. Stadt Würzburg)	UFr.	109	Oberlauterbach (Landshut)	NB	65
Oberebersbach (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Oberleierndorf (Kelheim)	NB	63
Oberegg (Günzburg)	Schw.	126	Oberleinach (Würzburg)	OFr.	119
Oberegg (Unterallgäu)	Schw.	131	Oberleinleiter (Bamberg)	OFr.	88
Oberehrenbach (Forchheim)	OFr.	92	Oberleiterbach (Bamberg)	OFr.	89
Obereichstätt (Eichstätt)	OB	43	Oberliezheim (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
Obereisenheim, M (Würzburg)	UFr.	119	Oberlind (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Obereichingen (Neu-Ulm)	Schw.	128	Oberlindach (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	103
Oberelldorf (Coburg)	OFr.	91	Oberlindhart (Straubing-Bogen)	NB	71
Oberellenbach (Straubing-Bogen)	NB	71	Obermässing (Roth)	MFr.	107
Oberemmendorf (Eichstätt)	OB	43	Obermarbach (Dachau)	OB	41
Oberempfenbach (Kelheim)	NB	63	Obermauerbach (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Oberergoldsbach (Landshut)	NB	65	Obermedlingen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124
Obererlbach (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Obermenzing (krsfr. Stadt München)	OB	38
Obererthal (Bad Kissingen)	UFr.	111	Obermerzbach (Haßberge)	UFr.	112
Obereßfeld (Rhön-Grabfeld)	UFr.	117	Obermichelbach (Ansbach)	MFr.	102
Obereschbach (Bad Kissingen)	UFr.	111	Obermiethnach (Straubing-Bogen)	NB	71
Obereuerheim (Schweinfurt)	UFr.	117	Obermögersheim (Ansbach)	MFr.	101
Obereulenbach (Kelheim)	NB	63	Obermotzing (Straubing-Bogen)	NB	71
Oberföhring (krsfr. Stadt München)	OB	38	Obermühlbach (Straubing-Bogen)	NB	71
Oberfahlheim (Neu-Ulm)	Schw.	128	Obermühlhausen (Landsberg a.Lech)	OB	48
Oberfeldbrecht (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105	Obermünchen (Landshut)	NB	65
Oberfelden (Ansbach)	MFr.	100	Obermurach (Schwandorf)	OPf.	84
Oberfeldkirchen (Traunstein)	OB	56	Obernankau (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Oberfellendorf (Forchheim)	OFr.	93	Obernau (krsfr. Stadt Aschaffenburg)	UFr.	109
Oberferrieden (Nürnberger Land)	MFr.	105	Oberndorf (Ebersberg)	OB	42
Oberfinning (Landsberg a.Lech)	OB	48	Oberndorf (Eichstätt)	OB	43
Oberfinningen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124	Oberndorf (Deggendorf)	NB	59
Oberfischbach (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40	Oberndorf (Freyung-Grafenau)	NB	62
Oberfladungen (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Oberndorf (Kelheim)	NB	63
Oberfrankenöhe (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80	Oberndorf (Cham)	OPf.	76
Oberfrauenwald (Freyung-Grafenau)	NB	62	Oberndorf (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Oberfüllbach (Coburg)	OFr.	91	Oberndorf (Bamberg)	OFr.	88
Obergangkofen (Landshut)	NB	65	Oberndorf (Nürnberger Land)	MFr.	106
Obergermaringen (Ostallgäu)	Schw.	130	Oberndorf (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Obergessertshausen (Günzburg)	Schw.	126	Oberndorf (krsfr. Stadt Schweinfurt)	UFr.	109
Oberglaim (Landshut)	NB	64	Oberndorf (Main-Spessart)	UFr.	114
Oberglauheim (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123	Obernesselbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Obergoßzell (Cham)	OPf.	77	Oberneuching (Erding)	OB	44
Obergrainau (Garmisch-Partenkirchen)	OB	47	Oberneufnach (Unterallgäu)	Schw.	131
Oberhaidelbach (Nürnberger Land)	MFr.	106	Oberneumais (Regen)	NB	68
Oberharnsbach (Bamberg)	OFr.	88	Oberneureuth (Passau)	NB	67
Oberharthausen (Straubing-Bogen)	NB	71	Oberngrub (Bamberg)	OFr.	88
Oberhartheim (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Obernried (Cham)	OPf.	77
Oberhaselbach (Straubing-Bogen)	NB	71	Obernschreez (Bayreuth)	OFr.	90
Oberhatzkofen (Landshut)	NB	65	Obersees (Bayreuth)	OFr.	90
Oberhaunstadt (krsfr. Stadt Ingolstadt)	OB	38	Oberstief (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Oberhausen (Dingolfing-Landau)	NB	60	Oberoberndorf (Bamberg)	OFr.	89
Oberhausen (Miltenberg)	UFr.	115	Oberölsbach (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Oberhausen (krsfr. Stadt Augsburg)	Schw.	120	Oberötzdorf (Passau)	NB	67
Oberhausen (Neu-Ulm)	Schw.	128	Oberornau (Mühlendorf a.Inn)	OB	50
Oberhembach (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Oberotterbach (Landshut)	NB	65
Oberhinkofen (Regensburg)	OPf.	82	Oberpeiching (Donau-Ries)	Schw.	125
Oberhochstätt (Traunstein)	OB	56	Oberpfaffenhofen (Starnberg)	OB	55
Oberhochstätt (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Oberpfraundorf (Regensburg)	OPf.	81
Oberhöchstädt (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104	Oberpiebing (Straubing-Bogen)	NB	72
Oberhöcking (Dingolfing-Landau)	NB	60	Oberpindhart (Kelheim)	NB	63
Oberhöft (Rottal-Inn)	NB	69	Oberpleiskirchen (Altötting)	OB	39
Oberhofen (Mühlendorf a.Inn)	OB	50	Oberpreuschwitz (krsfr. Stadt Bayreuth)	OFr.	87
Oberhoehenried (Haßberge)	UFr.	112	Oberradach (Ansbach)	MFr.	101
Oberhummel (Freising)	OB	45	Oberrammingen (Unterallgäu)	Schw.	131
Obarigling (Landsberg a.Lech)	OB	48	Oberredwitz (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	97
Obarisling (krsfr. Stadt Regensburg)	OPf.	73	Oberreichenbach (Neu-Ulm)	Schw.	128
Oberkammlach (Unterallgäu)	Schw.	131	Oberreitnau (Lindau (Bodensee))	Schw.	127
Oberkastl (Altötting)	OB	39	Oberriedenberg (Bad Kissingen)	UFr.	111
Obarknöringen (Günzburg)	Schw.	126	Oberrimbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Oberköblitz (Schwandorf)	OPf.	84	Oberringingen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
Oberköllnbach (Landshut)	NB	65	Oberröschach (Kronach)	OFr.	95
Oberküst (Bamberg)	OFr.	88	Oberröslau (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	98
Oberkonnersreuth (krsfr. Stadt Bayreuth)	OFr.	87	Oberröhr (Günzburg)	Schw.	126
Oberkreuzberg (Freyung-Grafenau)	OB	82	Oberroning (Landshut)	NB	65
Oberkrumbach (Nürnberger Land)	MFr.	106	Oberrößbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Oberküps (Lichtenfels)	OFr.	97	Oberroth (Dachau)	OB	42
Oberlaimbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105	Oberscheckenbach (Ansbach)	MFr.	101
Oberlangenstadt (Kronach)	OFr.	94	Oberschleichnach (Haßberge)	UFr.	112
Oberlangheim (Lichtenfels)	OFr.	97	Oberschneitbach (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Oberlauringen (Schweinfurt)	UFr.	117	Oberschöllnbach (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102
Oberlauter (Coburg)	OFr.	91			

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Penzendorf (krsfr. Stadt Schwabach)	MFr.	99	Pietling (Traunstein)	OB	56
Penzenhofen (Nürnberg Land)	MFr.	106	Pietzing (Rosenheim)	OB	54
Penzenreuth (Bayreuth)	OFr.	90	Pilgramsberg (Straubing-Bogen)	NB	72
Panzenried (Deggendorf)	NB	59	Pilgramsreuth (Tirschenreuth)	OPf.	86
Penzing (Rosenheim)	OB	53	Pilgramsreuth (Hof)	OFr.	94
Peppenhöchstädt (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105	Pillmersried (Cham)	OPf.	77
Percha (Starnberg)	OB	55	Pillmersried (Cham)	OPf.	77
Perchting (Starnberg)	OB	55	Pillnach (Straubing-Bogen)	NB	71
Perlach (krsfr. Stadt München)	OB	38	Pilmersreuth a.Wald (Tirschenreuth)	OPf.	86
Perletzhofen (Kelheim)	NB	63	Pilsheim (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75
Pertolzhofen (Schwandorf)	OPf.	84	Pinkofen (Regensburg)	OPf.	82
Pessenburgheim (Donau-Ries)	Schw.	125	Pipinsried (Dachau)	OB	41
Pestenacker (Landsberg a.Lech)	OB	48	Pirkach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Peterfecking (Kelheim)	NB	63	Pirkensee (Schwandorf)	OPf.	83
Petersbuch (Eichstätt)	OB	43	Pirkhof (Schwandorf)	OPf.	84
Petersglaim (Landshut)	NB	65	Pischdorf (Schwandorf)	OPf.	83
Petersgmünd (Roth)	MFr.	107	Pischelsdorf (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Peterskirchen (Traunstein)	OB	56	Pischelsdorf (Dingolfing-Landau)	NB	61
Peterskirchen (Rottal-Inn)	NB	69	Pittersberg (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Peterssthal (Oberallgäu)	Schw.	129	Pittersdorf (Bayreuth)	OFr.	90
Peterswörth (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123	Pittrich (Straubing-Bogen)	NB	71
Pettendorf (Bayreuth)	OFr.	90	Pitzling (Straubing-Bogen)	OB	48
Pettenhofen (krsfr. Stadt Ingolstadt)	OB	38	Pitzling (Landsberg a.Lech)	OPf.	76
Pettenhofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Pitzling (Cham)	OPf.	78
Pettenreuth (Regensburg)	OPf.	81	Plankstetten (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Pettensiedel (Forchheim)	OFr.	92	Platz (Bad Kissingen)	UFr.	111
Pettstadt (Haßberge)	UFr.	112	Pleinting, M (Passau)	NB	67
Petzenhausen (Landsberg a.Lech)	OB	48	Plesten (Coburg)	OFr.	91
Petzkofen (Regensburg)	OPf.	81	Pleußen (Tirschenreuth)	OPf.	85
Peulendorf (Bamberg)	OFr.	88	Plitting (Regensburg)	OPf.	81
Peutenhausen (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Plörnabach (Freising)	OB	45
Pfaben (Tirschenreuth)	OPf.	85	Plösen (Bayreuth)	OFr.	90
Pfäfflingen (Donau-Ries)	Schw.	125	Plössen (Bayreuth)	OFr.	90
Pfändhausen (Schweinfurt)	UFr.	117	Pobenhausen (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Pfaffenberg (Straubing-Bogen)	NB	71	Pödelndorf (Bamberg)	OFr.	88
Pfaffendorf (Landshut)	NB	65	Pölling (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Pfaffendorf (Lichtenfels)	OFr.	96	Pöning (Straubing-Bogen)	NB	71
Pfaffendorf (Haßberge)	UFr.	112	Pöring (Ebersberg)	OB	42
Pfaffenfang (Regensburg)	OPf.	81	Pörndorf (Passau)	NB	66
Pfaffenhausen (Bad Kissingen)	UFr.	111	Pötzmes (Kelheim)	NB	63
Pfaffenhofen (Fürstenfeldbruck)	OB	46	Poigham (Passau)	NB	67
Pfaffenhofen (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75	Poign (Regensburg)	OPf.	82
Pfaffenhofen (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104	Poikam (Kelheim)	NB	63
Pfaffenhofen (Roth)	MFr.	107	Poidering (Dingolfing-Landau)	NB	60
Pfaffenhofen a.d.Zusam (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123	Pollanden (Nürnberg Land)	MFr.	105
Pfaffenreuth (Tirschenreuth)	OPf.	85	Pollanten (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Pfahldorf (Eichstätt)	OB	43	Pommer (Forchheim)	OFr.	92
Pfahlenheim (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104	Pondorf (Eichstätt)	OB	43
Pfalzpaint (Eichstätt)	OB	44	Pondorf (Straubing-Bogen)	NB	71
Pfeffendorf (Landshut)	NB	65	Pondorf (Schwandorf)	OPf.	84
Pfeffertshofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Ponholz (Schwandorf)	OPf.	83
Pfelling (Straubing-Bogen)	NB	71	Poppberg (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Pfellkofen (Regensburg)	OPf.	82	Poppenbach (Ansbach)	MFr.	100
Pfersdorf (Schweinfurt)	UFr.	117	Poppendorf (Bayreuth)	OFr.	89
Pfersee (krsfr. Stadt Augsburg)	Schw.	120	Poppenlauer (Bad Kissingen)	UFr.	111
Pfettrach (Freising)	OB	45	Poppenreuth (Tirschenreuth)	OPf.	86
Pfettrach (Landshut)	NB	64	Poppenreuth (Hof)	OFr.	93
Pflaumfeld (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Poppenreuth (krsfr. Stadt Fürth)	MFr.	99
Pflaumheim (Aschaffenburg)	UFr.	110	Poppenroth (Bad Kissingen)	UFr.	111
Pflobsbach (Main-Spessart)	UFr.	114	Posseck i.Bay. (Kronach)	OFr.	95
Pflugdorf (Landsberg a.Lech)	OB	48	Possenheim (Kitzingen)	UFr.	113
Pfraundorf (Rosenheim)	OB	54	Postbauer (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Pfraunfeld (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Pottenstetten (Schwandorf)	OPf.	83
Pfrentsch (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80	Poxau (Dingolfing-Landau)	NB	60
Pfrombach (Freising)	OB	46	Poxdorf (Bamberg)	OFr.	88
Pfronten-Berg (Ostallgäu)	Schw.	130	Prackendorf (Schwandorf)	OPf.	83
Pfronten-Steinach (Ostallgäu)	Schw.	130	Prächting (Lichtenfels)	OFr.	97
Pflünz (Eichstätt)	OB	44	Prag (Passau)	NB	67
Pfuhl (Neu-Ulm)	Schw.	128	Prappach (Haßberge)	UFr.	112
Pichl (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Praßreut (Freyung-Grafenau)	NB	62
Pichl (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Predlfing (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Pichlberg (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80	Preith (Eichstätt)	OB	43
Piegendorf (Landshut)	NB	65	Premach (Günzburg)	Schw.	126
Pielenhofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Premberg (Schwandorf)	OPf.	84
Pielweichs (Deggendorf)	NB	59	Premeischi (Cham)	OPf.	77
Pierheim (Roth)	MFr.	107	Premmerzshofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Pierling (Traunstein)	OB	56	Premich (Bad Kissingen)	UFr.	111
Piesing (Altötting)	OB	39	Prettelshofen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124
Pietenfeld (Eichstätt)	OB	43	Pretzabruck (Schwandorf)	OPf.	84
			Preunschen (Miltenberg)	UFr.	115
			Preuntsfelden (Ansbach)	MFr.	102
			Prex (Hof)	OFr.	94
			Priegendorf (Bamberg)	OFr.	88

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Prinkofen (Landshut)	NB	64	Rasch (Nürnberger Land)	MFr.	105
Prittlbach (Dachau)	OB	41	Rathsmannsdorf (Passau)	NB	67
Probstried (Oberallgäu)	Schw.	128	Ratzenwinden (Ansbach)	MFr.	101
Prölsdorf, M (Haßberge)	UFr.	112	Ratzing (Freyung-Grafenau)	NB	62
Prönsdorf (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Raubersried (Roth)	MFr.	107
Proß (Kulmbach)	OFr.	96	Rauberweiherhaus (Schwandorf)	OPf.	84
Prosdorf (Cham)	OPf.	77	Rauenbuch (Ansbach)	MFr.	101
Prühl (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105	Rauenzell (Ansbach)	MFr.	101
Prünst (Roth)	MFr.	107	Rauhenzell (Oberallgäu)	Schw.	129
Prünstfehlburg (Straubing-Bogen)	NB	71	Raumetengrün (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	97
Prüßberg (Schweinfurt)	UFr.	117	Raunertshofen (Neu-Ulm)	Schw.	128
Prunn (Kelheim)	NB	63	Rauschenberg (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Puch (Fürstenfeldbruck)	OB	46	Rechberg (Regensburg)	OPf.	81
Puch (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Rechbergreuthen (Günzburg)	Schw.	126
Puchhausen (Dingolfing-Landau)	NB	60	Recheldorf (Haßberge)	UFr.	113
Puchschlag (Dachau)	OB	42	Rechertsried (Regen)	NB	68
Pühlheim (Nürnberger Land)	MFr.	105	Rechtis (Oberallgäu)	Schw.	129
Pürten (Mühlendorf a.Inn)	OB	50	Reokenneusig (Bamberg)	OFr.	88
Püscheldorf (Nürnberger Land)	MFr.	106	Reckertshausen (Haßberge)	UFr.	112
Püssensheim (Würzburg)	UFr.	119	Rederzhausen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Püttlach (Bayreuth)	OFr.	90	Regelsbach (Roth)	MFr.	107
Pullach (Kelheim)	NB	63	Regendorf (Regensburg)	OPf.	83
Pullach (Straubing-Bogen)	NB	71	Regenpeilstein (Cham)	OPf.	77
Pullenried (Schwandorf)	OPf.	84	Regenthal (Bayreuth)	OFr.	90
Pulling (Freising)	OB	45	Rehau (Donau-Ries)	Schw.	125
Punreuth (Tirschenreuth)	OPf.	85	Rehberg (Freyung-Grafenau)	NB	61
Purk (Fürstenfeldbruck)	OB	46	Rehlingen (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Pursruck (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Rehweiler (Kitzingen)	UFr.	113
Pusselsheim (Schweinfurt)	UFr.	117	Reibersdorf (Straubing-Bogen)	NB	71
Pyramos (Erding)	OB	44	Reichartshausen (Milttenberg)	UFr.	115
Pyras (Roth)	MFr.	107	Reichau (Unterallgäu)	Schw.	131
			Reichelsdorf (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99
			Reichenbach (Kulmbach)	OFr.	96
			Reichenbach (Ansbach)	MFr.	101
			Reichenbach (Aschaffenburg)	UFr.	110
			Reichenbach (Bad Kissingen)	UFr.	111
			Reichenbach (Ostallgäu)	Schw.	130
			Reichenbach (Rottal-Inn)	NB	70
			Reicheneibach (Rottal-Inn)	NB	69
			Reichenkirchen (Erding)	OB	44
			Reichersdorf (Freising)	OB	45
			Reichersdorf (Miesbach)	OB	48
			Reichersdorf (Dingolfing-Landau)	NB	60
			Reicherstein (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
			Reichertshausen (Freising)	OB	45
			Reichertshofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
			Reichertshofen (Augsburg)	Schw.	123
			Reichertswinn (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
			Reichmannsdorf (Bamberg)	OFr.	89
			Reichmannshausen (Schweinfurt)	UFr.	117
			Reicholdsgrün (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	97
			Reicholzried (Oberallgäu)	Schw.	128
			Reichstorf (Dingolfing-Landau)	NB	60
			Reifenberg (Forchheim)	OFr.	93
			Reinersdorf (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	103
			Reinhardshofen (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
			Reinhardsried (Ostallgäu)	Schw.	130
			Reinhardsrieth (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
			Reinhartshausen (Augsburg)	Schw.	122
			Reinhartshofen (Augsburg)	Schw.	122
			Reinhartsmais (Regen)	NB	68
			Reinhausen (krsfr. Stadt Regensburg)	OPf.	73
			Reinwarzhofen (Roth)	MFr.	107
			Reisch (Landsberg a.Lech)	OB	48
			Reischenhart (Rosenheim)	OB	54
			Reisensburg (Günzburg)	Schw.	126
			Reislas (Bayreuth)	OFr.	90
			Reißing (Kelheim)	NB	63
			Reißing (Straubing-Bogen)	NB	71
			Reistenhausen (Milttenberg)	UFr.	115
			Reistingen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124
			Reitenbuch (Augsburg)	Schw.	122
			Reiterswiesen (Bad Kissingen)	UFr.	111
			Reith (Dingolfing-Landau)	NB	60
			Reith (Bad Kissingen)	UFr.	111
			Reitau (Lindau (Bodensee))	Schw.	127
			Reitsch (Kronach)	OFr.	95
			Reitzenstein (Hof)	OFr.	93
			Reizendorf (Bayreuth)	OFr.	89
			Remnatsried (Ostallgäu)	Schw.	130
Q					
Quellenreuth (Hof)	OFr.	94			
Querenbach (Tirschenreuth)	OPf.	86			
R					
Rabelsdorf (Haßberge)	UFr.	112			
Rabenden (Traunstein)	OB	56			
Rabeneck (Bayreuth)	OFr.	90			
Rabenshof (Nürnberger Land)	MFr.	106			
Rabenstein (Regen)	NB	68			
Rabenstein (Regen)	NB	68			
Ränkam (Cham)	OPf.	76			
Räumlas (Hof)	OFr.	94			
Raigering (krsfr. Stadt Amberg)	OPf.	73			
Raindorf (Regen)	NB	68			
Raindorf (Cham)	OPf.	77			
Rainertshausen (Landshut)	NB	65			
Raitbaoh (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52			
Raitenbuch (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78			
Raitenbuch (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78			
Raitenhart (Altötting)	OB	39			
Raitenhaslach (Altötting)	OB	39			
Ramersdorf (krsfr. Stadt München)	OB	38			
Ramlesreuth (Bayreuth)	OFr.	90			
Rampoltstetten (Dingolfing-Landau)	NB	60			
Ramsach (Landsberg a.Lech)	OB	48			
Ramsberg (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108			
Ramsdorf (Deggendorf)	NB	60			
Ramsenthal (Bayreuth)	OFr.	89			
Ramspau (Regensburg)	OPf.	82			
Randeck (Kelheim)	NB	63			
Randelsried (Dachau)	OB	41			
Randling (Rottal-Inn)	NB	70			
Ranfels (Freyung-Grafenau)	NB	62			
Ranna (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74			
Rannersdorf (Cham)	OPf.	77			
Ranoldsberg (Mühlendorf a.Inn)	OB	49			
Ransbach (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74			
Ranzentel (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74			
Rappershausen (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116			
Rapperszell (Eichstätt)	OB	44			
Rapperzell (Aichach-Friedberg)	Schw.	121			
Rappetenreuth (Kulmbach)	OFr.	95			
Rappoltengrün (Kronach)	OFr.	95			
Raßberg (Passau)	NB	67			
Raßreuth (Passau)	NB	67			

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Remshart (Günzburg)	Schw.	126	Rodheim (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Rengersbrunn (Main-Spessart)	UFr.	114	Röbersdorf (Bamberg)	OFr.	88
Rengersdorf (Dingolfing-Landau)	NB	60	Röckenhof (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	103
Rengersricht (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Röckenhofen (Roth)	MFr.	107
Rennertshofen (Neu-Ulm)	Schw.	128	Röckenricht (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75
Rennhofen (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104	Röckersbühl (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Rennweg (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99	Rödlas (Forchheim)	OFr.	92
Repperndorf (Kitzingen)	UFr.	113	Rödles (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116
Rettenbach (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Rögen (krsfr. Stadt Coburg)	OFr.	87
Rettenbach (Rosenheim)	OB	54	Röllfeld (Milteneberg)	UFr.	115
Rettenbach a.Auerberg (Ostallgäu)	Schw.	130	Römershag (Bad Kissingen)	UFr.	111
Rettenbergen (Augsburg)	Schw.	122	Römershofen (Haßberge)	UFr.	112
Rettern (Forchheim)	OFr.	92	Röthenbach (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79
Rettersheim (Main-Spessart)	UFr.	114	Röthenbach (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	97
Retzbach (Main-Spessart)	UFr.	115	Röthenbach a.Steinwald (Tirschenreuth)	OPf.	86
Ratzendorf (Ansbach)	MFr.	102	Röthenbach b.Aldorf (Nürnberger Land)	MFr.	105
Reuchelheim (Main-Spessart)	UFr.	114	Röthenbach b.Sankt Wolfgang (Roth)	MFr.	107
Reundorf (Bamberg)	OFr.	88	Röthenbach b.Schweinau (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99
Reundorf (Lichtenfels)	OFr.	97	Röttbach (Main-Spessart)	UFr.	114
Reupelsdorf (Kitzingen)	UFr.	113	Roggden (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124
Reußendorf (Bad Kissingen)	UFr.	111	Roggenstein (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Reusch (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105	Rogging (Regensburg)	OPf.	82
Reutern (Passau)	NB	67	Rogglfing (Rottal-Inn)	NB	70
Reutern (Ansbach)	MFr.	102	Rohr (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Reutern (Augsburg)	Schw.	123	Rohrbach (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Reutersbrunn (Haßberge)	UFr.	112	Rohrbach (Regensburg)	OPf.	82
Reuth (Forchheim)	OFr.	92	Rohrbach (Coburg)	OFr.	91
Reuth (Kronach)	OFr.	95	Rohrbach (Main-Spessart)	UFr.	114
Reuth a.Wald (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Rohrbach (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Reuth b.Kastl (Tirschenreuth)	OPf.	85	Rohrbach (Donau-Ries)	Schw.	125
Rauth unter Neuhaus (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Rollhofen (Nürnberger Land)	MFr.	106
Reutin (Lindau (Bodensee))	Schw.	127	Rommelsried (Augsburg)	Schw.	123
Reutti (Neu-Ulm)	Schw.	128	Ronheim (Donau-Ries)	Schw.	125
Reyersbach (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Ronhof (krsfr. Stadt Fürth)	MFr.	99
Rezelsdorf (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	103	Ronsolden (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Rhanwalting (Cham)	OPf.	77	Rosall (Tirschenreuth)	OPf.	86
Richelbach (Milteneberg)	UFr.	115	Roschau (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Rieblingen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124	Roschlaub (Bamberg)	OFr.	88
Ried (Dachau)	OB	41	Rosenau (Freyung-Grafenau)	NB	61
Ried (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Rosenau (Coburg)	OFr.	91
Ried (Augsburg)	Schw.	122	Rosenbach (Forchheim)	OFr.	92
Ried (Günzburg)	Schw.	126	Rosenberg (Mühlldorf a.Inn)	OB	49
Ried (Günzburg)	Schw.	126	Rosenberg (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75
Ried (Donau-Ries)	Schw.	125	Rosenhof (Regensburg)	OPf.	82
Ried b.Gleißenberg (Cham)	OPf.	76	Rossach (Coburg)	OFr.	91
Rieden (Nürnberger Land)	MFr.	105	Roßbach (Dachau)	OB	41
Rieden (Würzburg)	UFr.	118	Roßbach (Mühlldorf a.Inn)	OB	50
Rieden (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Roßbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Rieden a.d.Kötz (Günzburg)	Schw.	126	Roßbach (Bad Kissingen)	UFr.	111
Rieden a.Ammersee (Landsberg a.Lech)	OB	48	Roßbach (Milteneberg)	UFr.	115
Riedensheim (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Roßbrunn (Würzburg)	UFr.	119
Rieder (Ostallgäu)	Schw.	130	Roßdorf (Berchtesgadener Land)	OB	41
Riedern (Milteneberg)	UFr.	115	Roßdorf a.Forst (Bamberg)	OFr.	89
Riedhausen b.Günzburg (Günzburg)	UFr.	115	Roßendorf (Fürth)	MFr.	103
Riedheim (Günzburg)	Schw.	126	Roßfeld (Coburg)	OFr.	91
Riedheim (Donau-Ries)	Schw.	125	Roßhaupten (Günzburg)	Schw.	126
Riedling (Straubing-Bogen)	NB	72	Roßholzen (Rosenheim)	OB	54
Riedlingen (Donau-Ries)	Schw.	125	Roßlach (Kronach)	OFr.	95
Riedsied (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124	Roßrieth (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116
Rieshofen (Eichstätt)	OB	44	Roßstadt (Haßberge)	UFr.	112
Rieß (krsfr. Stadt Passau)	OB	58	Roth (Lichtenfels)	OFr.	97
Riggau (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80	Roth (Ansbach)	MFr.	101
Riggerding (Deggendorf)	NB	59	Roth (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116
Riglasreuth (Tirschenreuth)	OPf.	85	Roth (Neu-Ulm)	Schw.	128
Rimbach (Dingolfing-Landau)	NB	60	Roth a.d.Saale (Bad Kissingen)	UFr.	111
Rimbach (Kitzingen)	UFr.	113	Roth a.Forst (Coburg)	OFr.	91
Rimlas (Bayreuth)	OFr.	89	Rothaurach (Roth)	MFr.	107
Rinchnachmündt (Regen)	NB	68	Rothausen (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116
Ringham (Traunstein)	OB	56	Rothenberg (Coburg)	OFr.	91
Rinnenthal (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Rothenberg (Nürnberger Land)	MFr.	106
Ristfeucht (Berchtesgadener Land)	OB	41	Rothenburg (Coburg)	NB	63
Rittersbach (Roth)	MFr.	107	Rothbügl (Kelheim)	OB	91
Rittershausen (Würzburg)	UFr.	118	Rothenhof (Coburg)	OFr.	91
Rittsteig (Cham)	OPf.	76	Rothenkirchen, M (Kronach)	OFr.	95
Ritzisried (Neu-Ulm)	Schw.	128	Rothensand (Bad Kissingen)	UFr.	111
Rockenbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104	Rothensand (Bamberg)	OFr.	88
Rockolding (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Rothensand (Bamberg)	OFr.	88
Rodenbach (Main-Spessart)	UFr.	114	Rothensand (Bamberg)	OFr.	88
Rodenzenreuth (Tirschenreuth)	OPf.	86	Rothensand (Bamberg)	OFr.	88
Rodesgrün (Hof)	OFr.	94	Rothensand (Bamberg)	OFr.	88

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Schlag (Freyung-Grafenau)	NB	61	Schönfeld (Eichstätt)	OB	43
Schlag (Regen)	NB	68	Schönfeld (Bayreuth)	OFR.	90
Schlaifhausen (Forchheim)	OFR.	93	Schönficht (Tirschenreuth)	OPf.	86
Schlammersdorf (Forchheim)	OFR.	92	Schöngras (Schwandorf)	OPf.	83
Schlatte (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79	Schönhaid (Tirschenreuth)	OPf.	86
Schlatzendorf (Regen)	NB	68	Schönhofen (Regensburg)	OPf.	82
Schlauersbach (Ansbach)	MFr.	101	Schönkirch (Tirschenreuth)	OPf.	86
Schleefeld (Mühlhof a.Inn)	OB	50	Schönleiten (Regensburg)	OPf.	82
Schleerieth (Schwainfurt)	UFR.	117	Schönleiten (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Schlegel (Hof)	OFR.	93	Schönrain (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40
Schlegelsberg (Unteralldäu)	Schw.	131	Schönreuth (Tirschenreuth)	OPf.	85
Schlicht (Rosenheim)	OB	54	Schönstein (Straubing-Bogen)	NB	72
Schlicht (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75	Schönstadt (Coburg)	OFR.	91
Schlimpfhof (Bad Kissingen)	UFR.	111	Schonderfeld (Main-Spessart)	UFR.	114
Schlingen (Unteralldäu)	Schw.	131	Schopfloh (Donau-Ries)	Schw.	125
Schlipps (Freising)	OB	45	Schoppershof (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99
Schlippsheim (Augsburg)	Schw.	123	Schorckendorf (Coburg)	OFR.	91
Schlockenau (Kulmbach)	OFR.	95	Schorn (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Schloßberg (Roth)	MFr.	107	Schornweisach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Schlottenhof (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFR.	97	Schottenstein (Coburg)	OFR.	91
Schlungenhof (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Schrattenbach (Oberallgäu)	Schw.	128
Schmachtenberg (Haßberge)	UFR.	112	Schrattenhofen (Donau-Ries)	Schw.	125
Schmachtenberg (Milttenberg)	UFR.	115	Schraudenbach (Schwainfurt)	UFR.	117
Schmähingen (Donau-Ries)	Schw.	125	Schreez (Bayreuth)	OFR.	90
Schmalwasser (Rhön-Grabfeld)	UFR.	116	Schretzheim (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
Schmatzhausen (Landshut)	NB	65	Schützing (Altötting)	OB	39
Schmeilsdorf (Kulmbach)	OFR.	96	Schutzendorf (Roth)	MFr.	107
Schmidham (Passau)	NB	67	Schwabegg (Augsburg)	Schw.	123
Schmidtstadt (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75	Schwabelweis (krsfr. Stadt Regensburg)	OPf.	73
Schmiedorf (Rottal-Inn)	NB	70	Schwabhausen b. Landsberg (Landsberg a.Lech)	OB	48
Schmölz (Kronach)	OFR.	94	Schwabing (krsfr. Stadt München)	OB	38
Schnackanwerth (Schwainfurt)	UFR.	117	Schwabmühlhausen (Augsburg)	Schw.	123
Schnaid (Forchheim)	OFR.	92	Schwabniederhofen (Weilheim-Schongau)	OB	57
Schnaid (Kronach)	OFR.	95	Schwabsroth (Ansbach)	MFr.	101
Schnarchenreuth (Hof)	OFR.	93	Schwabstetten (Eichstätt)	OB	43
Schnaupp (Erding)	OB	44	Schwabthal (Lichtenfels)	OFR.	97
Schneckenhofen (Günzburg)	Schw.	126	Schwärzsdorf (Kronach)	OFR.	94
Schneeberg (Schwandorf)	OPf.	84	Schwärzelbach (Bad Kissingen)	UFR.	111
Schneidhart (Kelheim)	NB	63	Schwaibach (Rottal-Inn)	NB	69
Schneitweg (Regensburg)	OPf.	82	Schwaig (Kelheim)	NB	63
Schnellmannskreuth (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Schwaighausen (Unteralldäu)	Schw.	131
Schnallricht (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Schwand (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Schnepfenbach (Kitzingen)	UFR.	113	Schwand (Schwandorf)	OPf.	84
Schnepfenreuth (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99	Schwand (Kulmbach)	OFR.	96
Schnepfenbach (Aschaffenburg)	UFR.	110	Schwand b.Nürnberg, M (Roth)	MFr.	107
Schney (Lichtenfels)	OFR.	97	Schwanenkirchen (Deggendorf)	NB	59
Schniegling (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99	Schwanhausen (Rhön-Grabfeld)	UFR.	116
Schnodsenbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105	Schwarzach (Deggendorf)	NB	59
Schnufenhofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Schwarzach b.Kulmbach (Kulmbach)	OFR.	96
Schnuttenbach (Günzburg)	Schw.	126	Schwarzenau (Kitzingen)	UFR.	113
Schobdach (Ansbach)	MFr.	101	Schwarzenbach (Tirschenreuth)	OPf.	85
Schöffau (Garmisch-Partenkirchen)	OB	47	Schwarzenbach (Erlangen-Höchstädt)	MFr.	102
Schöffalding (Landsberg a.Lech)	OB	48	Schwarzenbach (Nürnberger Land)	MFr.	105
Schöllang (Oberallgäu)	Schw.	129	Schwarzenberg (Cham)	OPf.	76
Schönach (Regensburg)	OPf.	82	Schwarzenberg (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Schönaich (Schwainfurt)	UFR.	117	Schwarzeneck (Schwandorf)	OPf.	84
Schöna (Eichstätt)	OB	43	Schwarzenhammer (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFR.	98
Schöna (Regen)	NB	68	Schwarzenstein (Hof)	OFR.	94
Schöna II (Rottal-Inn)	NB	70	Schwarzenthonhausen (Regensburg)	OPf.	81
Schöna (Cham)	OPf.	77	Schwebanried (Main-Spessart)	UFR.	114
Schöna (Lindau (Bodensee))	Schw.	127	Schwebheim (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Schönbach (Haßberge)	Schw.	121	Schwaighof (Coburg)	OFR.	91
Schönbach (Aichach-Friedberg)	OB	54	Schweinau (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99
Schönberg (Rosenheim)	OB	57	Schweinbach (Kelheim)	NB	63
Schönberg (Weilheim-Schongau)	OB	57	Schweinersdorf (Freising)	OB	46
Schönberg (Passau)	NB	66	Schweinheim (krsfr. Stadt Aschaffenburg)	UFR.	109
Schönberg (Nürnberger Land)	MFr.	106	Schweinsdorf (Ansbach)	MFr.	101
Schönbrunn (Dachau)	OB	42	Schweinshaupten (Haßberge)	UFR.	112
Schönbrunn (Eichstätt)	OB	43	Schweinspoint (Donau-Ries)	Schw.	125
Schönbrunn (Regen)	OB	44	Schweisdorf (Bamberg)	OFR.	88
Schönbrunn (Erding)	OB	44	Schwenmelsbach (Schwainfurt)	UFR.	117
Schönbrunn (krsfr. Stadt Landshut)	NB	58	Schwend (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Schönbrunn (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79	Schwennanbach (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
Schönbrunn (Lichtenfels)	OFR.	97	Schwesendorf (Hof)	OFR.	94
Schönbrunn (Lichtenfels)	OFR.	98	Schwimbach (Roth)	MFr.	107
Schönbrunn (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFR.	98	Schwimbach (Straubing-Bogen)	NB	71
Schönbrunn (Haßberge)	UFR.	112	Schwindkirchen (Erding)	OB	44
Schönbrunn a.Lusen (Freyung-Grafenau)	NB	61	Schwörzheim (Donau-Ries)	Schw.	125
Schönderling (Bad Kissingen)	UFR.	111	Schwürbitz (Lichtenfels)	OFR.	97
Schönabach (Günzburg)	Schw.	126			
Schöneberg (Unteralldäu)	Schw.	131			
Schönenberg (Günzburg)	Schw.	126			
Schönesberg (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51			

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.- Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.- Bez.	Seite
Sechsthal (Haßberge)	UFr.	112	Sömmersdorf (Schweinfurt)	UFr.	117
See (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Solar (Roth)	MFr.	107
See (Schwandorf)	OPf.	83	Solla (Freyung-Grafenau)	NB	62
Seebach (Deggendorf)	NB	59	Sollbach (Schwandorf)	OPf.	83
Seebarn (Schwandorf)	OPf.	84	Sollern (Eichstätt)	OB	43
Seelach (Kronach)	OFr.	94	Solln (krsfr. Stadt München)	OB	38
Seelig (Bayreuth)	OFr.	90	Sollngriesbach (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Seenheim (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104	Sommerau (Miltenberg)	UFr.	115
Seeon (Traunstein)	OB	56	Sommersdorf (Ansbach)	MFr.	100
Seestall (Landsberg a.Lech)	OB	48	Sonderheim (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
Seglohe (Donau-Ries)	Schw.	125	Sondermoning (Traunstein)	OB	56
Segringen (Ansbach)	MFr.	101	Sondernau (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116
Seibelsdorf, M (Kronach)	OFr.	95	Sondernohe (Ansbach)	MFr.	101
Seibersdorf (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Sondersfeld (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Seiboldsdorf (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Sondheim (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116
Seidelsdorf (Ansbach)	MFr.	101	Sonnenried (Schwandorf)	OPf.	84
Seidmannsdorf (krsfr. Stadt Coburg)	OFr.	87	Sontheim (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124
Seidwitz (Bayreuth)	OFr.	90	Sophienthal (Bayreuth)	OFr.	90
Seifertshofen (Günzburg)	Schw.	126	Sornhüll (Eichstätt)	OB	43
Seifriedsburg (Main-Spessart)	UFr.	114	Speicherz (Bad Kissingen)	UFr.	111
Seigendorf (Bamberg)	OFr.	88	Speikern (Nürnberger Land)	MFr.	106
Seitenbach (Bayreuth)	OFr.	90	Spielberg (Cham)	OPf.	77
Seitendorf (Ansbach)	MFr.	101	Spielberg (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Seitenthal (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80	Spielberg (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	98
Selb-Plößberg (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	98	Spielberg (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Selgenstadt (Ansbach)	MFr.	102	Spies (Bayreuth)	OFr.	89
Seligenporten (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Spittelstein (Coburg)	OFr.	91
Selingstadt (Roth)	MFr.	107	Spöck (Unterallgäu)	Schw.	131
Semerskirchen (Kelheim)	NB	63	Springlbach (Rosenheim)	OB	54
Sendelbach (Nürnberger Land)	MFr.	105	Stadorf (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Sendelbach (Main-Spessart)	UFr.	114	Stachesried (Cham)	OPf.	76
Sengenbühl (Cham)	OPf.	76	Stakendorf (Bamberg)	OFr.	88
Sengkofen (Regensburg)	OPf.	82	Stadel (Lichtenfels)	OFr.	97
Serkendorf (Lichtenfels)	OFr.	97	Stadel (Ansbach)	MFr.	101
Serrfeld (Rhön-Grabfeld)	UFr.	117	Stadel (Donau-Ries)	Schw.	125
Seubelsdorf (Lichtenfels)	OFr.	97	Stadelhofen (Eichstätt)	OB	43
Saubersdorf (Ansbach)	MFr.	101	Stadelhofen (Forchheim)	OFr.	92
Seubrigshausen (Bad Kissingen)	UFr.	111	Stadelhofen (Main-Spessart)	UFr.	114
Seugast (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Stadeln (krsfr. Stadt Fürth)	MFr.	99
Seulbitz (krsfr. Stadt Bayreuth)	OFr.	87	Stadelschwarzach (Kitzingen)	UFr.	113
Seulbitz a.d.sächs.Saale (Hof)	OFr.	94	Stadl (Landsberg a.Lech)	OB	48
Seußen (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	97	Stadl (Freyung-Grafenau)	NB	62
Seußling (Bamberg)	OFr.	88	Stadtamhof (krsfr. Stadt Regensburg)	OPf.	73
Seuversholz (Eichstätt)	OB	43	Stadtschwarzach (Kitzingen)	UFr.	113
Seyboldsdorf (Landshut)	NB	65	Stätzling (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Sickershausen (Kitzingen)	UFr.	113	Staffelbach (Bamberg)	OFr.	88
Siebnach (Unterallgäu)	Schw.	131	Stalldorf (Würzburg)	UFr.	119
Siedelbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104	Stammheim (Schweinfurt)	UFr.	117
Siegendorf (Schweinfurt)	UFr.	117	Stangenroth (Bad Kissingen)	UFr.	111
Siegenhofen (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75	Stappenbach (Bamberg)	OFr.	88
Siegenstein (Cham)	OPf.	77	Staubing (Kelheim)	NB	63
Siegersdorf (Straubing-Bogen)	NB	72	Staudach (Kelheim)	NB	63
Siegersdorf (Nürnberger Land)	MFr.	106	Staudach (Rottal-Inn)	NB	69
Siegertsbrunn (München)	OB	50	Staudheim (Donau-Ries)	Schw.	125
Siegertshofen (Augsburg)	Schw.	122	Stauf (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Siegertshofen (Bayreuth)	OPf.	85	Stauf (Roth)	MFr.	107
Siegritz (Tirschenreuth)	OFr.	88	Staufen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124
Siegritz (Bamberg)	OFr.	88	Staufersbuch (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Sigl (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75	Stausacker (Kelheim)	NB	63
Sigmertshausen (Dachau)	OB	42	Stechendorf (Bayreuth)	OFr.	90
Sigras (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Steegen (Cham)	OPf.	77
Silberbach (Hof)	OFr.	93	Stefanskirchen (Mühdorf a.Inn)	OB	49
Silberbach (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFr.	98	Steffling (Schwandorf)	OPf.	84
Silheim (Günzburg)	Schw.	126	Stegenthumbach (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79
Sillertshausen (Freising)	OB	45	Stein (Schwandorf)	OPf.	84
Simmerberg (Lindau (Bodensee))	Schw.	127	Stein a.d.Traun (Traunstein)	OB	56
Simonshofen (Nürnberger Land)	MFr.	106	Stein i.Allgäu (Oberallgäu)	Schw.	129
Sinbronn (Ansbach)	MFr.	101	Steinach a.d.Ens (Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	104
Sindersdorf (Roth)	MFr.	107	Steinach a.d.Saale, M (Bad Kissingen)	UFr.	111
Sindlbach (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Steinach a.d.Steinach (Kronach)	OFr.	94
Singenbach (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Steinach b.Mering (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Singenrain (Bad Kissingen)	UFr.	111	Steinamwasser (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Sinning (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Steinbach (Fürstenfeldbruck)	OB	46
Sinzendorf (Cham)	OPf.	77	Steinbach (Kelheim)	NB	63
Sirchenried (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Steinbach (Fürth)	MFr.	103
Sittelsdorf (Kelheim)	NB	63	Steinbach (Aschaffenburg)	UFr.	110
Sittenbach (Dachau)	OB	41	Steinbach (Haßberge)	UFr.	112
Sixtnitgern (Dachau)	OB	41	Steinbach (Main-Spessart)	UFr.	114
Soden (Miltenberg)	UFr.	115	Steinbach (Ostallgäu)	Schw.	130
Söcking (Starnberg)	OB	55	Steinbach a.d.Haide (Kronach)	OFr.	94
Söldenau (Passau)	NB	67	Steinbach b.Geroldsgrün (Hof)	OFr.	93
Söllhuben (Rosenheim)	OB	54			
Söllitz (Schwandorf)	OPf.	84			

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.- Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.- Bez.	Seite
Steinbach b. Würzburg (Würzburg)	UFr.	119	Stublang (Lichtenfels)	OFr.	97
Steinberg (Dingolfing-Landau)	NB	60	Stübig (Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Steinberg (Kronach)	OFr.	95	Stübig (Bamberg)	OFr.	88
Steinburg (Straubing-Bogen)	NB	71	Stücht (Bamberg)	OFr.	88
Steinbühl (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99	Stumpfenbach (Dachau)	OB	41
Steinebach a. Wörthsee (Starnberg)	OB	55	Suddersdorf (Ansbach)	MFr.	102
Steinekirch (Augsburg)	Schw.	123	Sülzfeld (Coburg)	OFr.	91
Steinfeld (Bamberg)	OFr.	89	Sündersbühl (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99
Steinfeld (Neustadt a.d. Waldnaab)	OPf.	80	Sünzhausen (Freising)	OB	45
Steingriff (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Sünzhausen (Pfaffenhofen a.d. Ilm)	OB	52
Steinhart (Donau-Ries)	Schw.	125	Süß (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Steinheim (krsfr. Stadt Memmingen)	Schw.	120	Süßkofen (Dingolfing-Landau)	NB	60
Steinheim (Dillingen a.d. Donau)	Schw.	123	Süssenbach (Cham)	OPf.	77
Steinheim (Neu-Ulm)	Schw.	128	Suffersheim (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Steiningloh (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Sulding (Erding)	OB	44
Steinkirchen (Pfaffenhofen a.d. Ilm)	OB	52	Sulzach (Ansbach)	MFr.	101
Steinkirchen (Rosenheim)	OB	54	Sulzbach (Pfaffenhofen a.d. Ilm)	OB	52
Steinkirchen (Deggendorf)	NB	60	Sulzbach (Haßberge)	UFr.	112
Steinling (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Sulzbach (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Steinlohe (Cham)	OPf.	77	Sulzbach a.d. Donau (Regensburg)	OPf.	82
Steinmark (Main-Spessart)	UFr.	114	Sulzbach a. Inn (Passau)	NB	67
Steinrod (Coburg)	OFr.	91	Sulzbürg, M (Neumarkt i.d. OPf.)	OPf.	78
Steinsberg (Regensburg)	OPf.	82	Sulzdorf (Coburg)	OFr.	91
Steinsdorf (Eichstätt)	OB	43	Sulzdorf b. Stadtlauringen (Schweinfurt)	UFr.	117
Steinsdorf (Bamberg)	OFr.	89	Sulzdorf (Würzburg)	UFr.	118
Steinsfeld (Haßberge)	UFr.	112	Sulzdorf (Donau-Ries)	Schw.	125
Steinweg (krsfr. Stadt Regensburg)	OPf.	73	Sulzkirchen (Neumarkt i.d. OPf.)	OPf.	78
Stemmas (Wunsiedel i. Fichtelgeb.)	OFr.	98	Sulzschneid (Ostallgäu)	Schw.	130
Steppach (Rosenheim)	OB	53	Sunzendorf (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Steppach (Bamberg)	OFr.	88	Surheim (Berchtesgadener Land)	OB	41
Steppach b. Augsburg (Augsburg)	Schw.	123	Sylbach (Haßberge)	UFr.	112
Stepperg (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51			
Sternberg i. Grabfeld (Rhön-Grabfeld)	UFr.	117	T		
Sterpersdorf (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102	Täfertingen (Augsburg)	Schw.	123
Stettbach (Schweinfurt)	UFr.	117	Tafertshofen (Neu-Ulm)	Schw.	128
Stettberg (Ansbach)	MFr.	101	Taiding (Deggendorf)	NB	59
Stetten (Lichtenfels)	OFr.	97	Taimbach (Coburg)	OFr.	91
Stetten (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Taimering (Regensburg)	OPf.	82
Stetten (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Taiting (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Stetten (Main-Spessart)	UFr.	114	Tannenberg (Weilheim-Schongau)	OB	57
Stettenhofen (Augsburg)	Schw.	123	Tannfeld (Kulmbach)	OFr.	96
Stierbaum (Neumarkt i.d. OPf.)	OPf.	78	Tattenhausen (Rosenheim)	OB	54
Stierberg (Bayreuth)	OFr.	89	Taubenbach (Rottal-Inn)	NB	70
Stierhöfsetten (Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105	Tauberfeld (Eichstätt)	OB	43
Stillnau (Dillingen a.d. Donau)	Schw.	123	Tauberscheckenbach (Ansbach)	MFr.	100
Stilzendorf (Ansbach)	MFr.	101	Tauberzell (Ansbach)	MFr.	100
Stirn (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Taufkirchen (Rottal-Inn)	NB	69
Stobersreuth (Hof)	OFr.	94	Tauperlitz (Hof)	OFr.	93
Stockensau (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Taxa (Dachau)	OB	41
Stockheim (Unterallgäu)	Schw.	131	Taxöldern (Schwandorf)	OPf.	83
Stöckach (Forchheim)	OFr.	92	Tegernbach (Erding)	OB	44
Stöckach (Haßberge)	UFr.	112	Tegernbach (Freising)	OB	45
Stöckelsberg (Neumarkt i.d. OPf.)	OPf.	78	Tegernbach (Fürstfeldbruck)	OB	46
Stöppach (Coburg)	OFr.	91	Tegernbach (Mühlendorf a. Inn)	OB	49
Störzelbach (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Tegernbach (Pfaffenhofen a.d. Ilm)	OB	52
Stoffen (Landsberg a. Lech)	OB	48	Teisbach (Dingolfing-Landau)	NB	60
Stoffenried (Günzburg)	Schw.	126	Tengling (Traunstein)	OB	56
Stollnkirchen (Erding)	OB	44	Tennenlohe (krsfr. Stadt Erlangen)	MFr.	99
Stollried (Landsbut)	NB	66	Tettenhausen (Traunstein)	OB	57
Stopfenheim (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Tettenwang (Eichstätt)	OB	43
Stotzard (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Teuchatz (Bamberg)	OFr.	88
Straas (Hof)	OFr.	93	Teuerting (Kelheim)	NB	63
Strahlfeld (Cham)	OPf.	77	Thal (Neu-Ulm)	Schw.	128
Stralsbach (Bad Kissingen)	UFr.	111	Thalberg (Passau)	NB	67
Straß (Berchtesgadener Land)	OB	41	Thaldorf (Kelheim)	NB	63
Straß (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Thaltingen (Neu-Ulm)	Schw.	128
Straß (Neu-Ulm)	Schw.	128	Thalhausen (Dachau)	OB	41
Straßberg (Augsburg)	Schw.	122	Thalhausen (Freising)	OB	45
Straßbessenbach (Aschaffenburg)	UFr.	110	Thalhausen (Erding)	OB	44
Straßdorf (Hof)	OFr.	94	Thalheim (Nürnberg Land)	MFr.	106
Straßgiech (Bamberg)	OFr.	88	Thalheim (Dillingen a.d. Donau)	Schw.	123
Straßkirchen (Passau)	NB	67	Thalhofen a.d. Gennach (Ostallgäu)	Schw.	130
Straßdorf (Ebersberg)	OB	42	Thalhofen a.d. Wertach (Ostallgäu)	Schw.	130
Streit (Miltlenberg)	UFr.	115	Thalkirchdorf (Oberallgäu)	Schw.	129
Streitau (Bayreuth)	OFr.	90	Thalkirchen (krsfr. Stadt München)	OB	38
Streitberg (Forchheim)	OFr.	93	Thalmannsfield (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Streithelm (Augsburg)	Schw.	123	Thambach (Mühlendorf a. Inn)	OB	50
Streudorf (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Thanham (Passau)	NB	67
Strobenried (Pfaffenhofen a.d. Ilm)	OB	52	Thanhausen (Tirschenreuth)	OPf.	85
Strössendorf (Lichtenfels)	OFr.	96	Thanheim (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Strüth (Würzburg)	UFr.	119			

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Unteraich (Schwandorf)	OPf.	83	Untermaxfeld (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Unterallsfeld (Forchheim)	OFR.	92	Untermedlingen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124
Unteraltenbernhelm (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105	Untermelsendorf (Bamberg)	OFR.	89
Unteraltenberg (Miltenberg)	UFR.	115	Untermenzing (krsfr. Stadt München)	OB	38
Unteralterthelm (Würzburg)	UFR.	119	Untermettenbach (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Unteraiting (Fürstenfeldbruck)	OB	46	Untermichelbach (Ansbach)	MFr.	102
Unterampfrach (Ansbach)	MFr.	101	Untermühlhausen (Landsberg a.Lech)	OB	48
Unterasbach (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Unternbibert (Ansbach)	MFr.	101
Unterauerbach (Schwandorf)	OPf.	84	Unternesselbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Unterauerbach (Unterallgäu)	Schw.	131	Unterneuuses (Bamberg)	OFR.	88
Unteraulenbach (Miltenberg)	UFR.	115	Unterneuuses (Lichtenfels)	OFR.	97
Unterbaar (Augsburg)	Schw.	123	Unternschreez (Bayreuth)	OFR.	90
Unterbechingen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123	Unternzenn (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Unterbergen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Unteroberndorf (Bamberg)	OFR.	88
Unterbernbech (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Unterödenhart (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Unterbissingen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123	Unterostendorf (Ostallgäu)	Schw.	130
Unterableichen (Günzburg)	Schw.	126	Unterpeiching (Donau-Ries)	Schw.	125
Unterbruck (Tirschenreuth)	OPf.	85	Unterpfaffenhofen (Fürstenfeldbruck)	OB	46
Unterbrunn (Starnberg)	OB	55	Unterpindhart (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Unterbrunn (Lichtenfels)	OFR.	97	Unterpleiskirchen (Altötting)	OB	39
Unterbuchfeld (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Unterpreppach (Haßberge)	UFR.	112
Unterbürg (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Unterrammingen (Unterallgäu)	Schw.	131
Unterburgkirchen (Altötting)	OB	39	Unterratting (Rosenheim)	OB	53
Unterdolling (Eichstätt)	OB	43	Unterreichenbach (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102
Unterdornlach (Kulmbach)	OFR.	96	Unterreitnau (Lindau (Bodensee))	Schw.	127
Unterdürnbach (krsfr. Stadt Würzburg)	UFR.	109	Unterrieden (Unterallgäu)	Schw.	131
Unterebersbach (Rhön-Grabfeld)	UFR.	116	Unterriedenberg (Bad Kissingen)	UFR.	111
Untereichen (Neu-Ulm)	Schw.	128	Unterringingen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
Untereisenheim (Würzburg)	UFR.	119	Unterrödel (Roth)	OFR.	95
Untereichingen (Neu-Ulm)	Schw.	128	Unterrödel (Roth)	MFr.	107
Untereildorf (Coburg)	OFR.	91	Unterröslau (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFR.	98
Untereilsbach (Rhön-Grabfeld)	UFR.	116	Unterrohr (Günzburg)	Schw.	126
Untereimmendorf (Eichstätt)	OB	43	Unterrottmannsdorf (Ansbach)	MFr.	101
Untererthal (Bad Kissingen)	UFR.	111	Untersambach (Kitzingen)	UFR.	113
Untereschenbach (Ansbach)	MFr.	102	Unterschlaubach (Fürth)	MFr.	103
Untereschenbach (Bad Kissingen)	UFR.	111	Unterschleichach (Haßberge)	UFR.	112
Untereßfeld (Rhön-Grabfeld)	UFR.	116	Unterschneitbach (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Untereuerheim (Schweinfurt)	UFR.	117	Unterschöllnbach (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102
Unterfahlheim (Neu-Ulm)	Schw.	128	Unterschöneburg (Augsburg)	Schw.	122
Unterfarrnbach (krsfr. Stadt Fürth)	MFr.	99	Unterschöndorf (Landsberg a.Lech)	OB	48
Unterferrieden (Nürnberger Land)	MFr.	105	Unterschwappach (Haßberge)	UFR.	112
Unterfinning (Landsberg a.Lech)	OB	48	Unterschweinbach (Fürstenfeldbruck)	OB	46
Unterfinning (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124	Unterschweinbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Unterfischbach (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40	Untersendling (krsfr. Stadt München)	OB	38
Untergermaringen (Ostallgäu)	Schw.	130	Untersiegsdorf (Traunstein)	OB	56
Unterglauheim (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123	Unterspiesheim (Schweinfurt)	UFR.	117
Untergrafendorf (Rottal-Inn)	NB	70	Unterstaill (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Untergrafenried (Cham)	OPf.	77	Untersteinach (Bamberg)	OFR.	88
Untergrainau (Garmisch-Partenkirchen)	OB	47	Untersteinach (Bayreuth)	OFR.	90
Untergrasensee (Rottal-Inn)	NB	70	Untersteinbach (Haßberge)	UFR.	112
Untergriesbach (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Unterstürmig (Forchheim)	OFR.	92
Unterhaid (Bamberg)	OFR.	88	Untertattenbach (Rottal-Inn)	NB	69
Unterhaidelbach (Nürnberger Land)	MFr.	106	Untertheres (Haßberge)	UFR.	112
Unterhausbach (Rottal-Inn)	NB	69	Unterumbach (Dachau)	OB	42
Unterhausen (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Unterwaiz (Bayreuth)	OFR.	90
Unterhausen (Weilheim-Schongau)	OB	57	Unterwaldbehrungen (Rhön-Grabfeld)	UFR.	116
Unterhausen (Miltenberg)	UFR.	115	Unterwasungen (Coburg)	OFR.	91
Unterhöft (Rottal-Inn)	NB	70	Unterweikertshofen (Dachau)	OB	41
Unterhöhenstetten (Frayung-Grafenau)	NB	62	Unterweibach (Dachau)	OB	41
Unterhohenried (Haßberge)	UFR.	112	Unterweiler (Bamberg)	OFR.	88
Unterickelsheim (Kitzingen)	UFR.	113	Unterweilersbach (Forchheim)	OFR.	93
Unterigling (Landsberg a.Lech)	OB	48	Unterweißenbach (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFR.	98
Unterjoch (Oberallgäu)	Schw.	128	Unterweißenbrunn (Rhön-Grabfeld)	UFR.	116
Unterkammlach (Unterallgäu)	Schw.	131	Unterwestern (Aschaffenburg)	UFR.	110
Unterkastl (Altötting)	OB	39	Unterwildena (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Unterknöringen (Günzburg)	Schw.	126	Unterwindach (Landsberg a.Lech)	OB	48
Unterkotzau (krsfr. Stadt Hof)	OFR.	87	Unterwitbach (Main-Spessart)	UFR.	114
Unterlaichling (Regensburg)	OPf.	82	Unterwittelsbach (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Unterlaimbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105	Unterwohlsbach (Coburg)	OFR.	91
Unterlangenstadt (Lichtenfels)	OFR.	97	Unterwurbach (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Unterlauter (Coburg)	OFR.	91	Unterzeitlarn (Rottal-Inn)	NB	70
Unterlauterbach (Landshut)	NB	65	Unterzeitldorn (krsfr. Stadt Straubing)	NB	58
Unterleichtersbach (Bad Kissingen)	UFR.	111	Unterzettlitz (Lichtenfels)	OFR.	97
Unterleinach (Würzburg)	UFR.	119	Upfkofen (Straubing-Bogen)	NB	71
Unterleiterbach (Bamberg)	OFR.	89	Urfersheim (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Unterliezheim (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123	Urlading (Deggenhof)	NB	59
Untermässing (Roth)	MFr.	107	Urpertshofen (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Untermagerbein (Donau-Ries)	Schw.	125			
Untermainsdorf (Schwandorf)	OPf.	84			
Untermaiselstein (Oberallgäu)	Schw.	129			

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Ursberg (Günzburg)	Schw.	126	Waalhaupten (Ostallgäu)	Schw.	130
Ursheim (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Wachelkofen (Landshut)	NB	65
Urspring (Weilheim-Schongau)	OB	57	Wachenhofen (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Urspringen (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Wachenzell (Eichstätt)	OB	43
Ursulapoppenricht (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Wachstein (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Uttenhofen (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Wackerstein (Eichstätt)	OB	43
Uttenhofen (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105	Wächtering (Donau-Ries)	Schw.	125
Uttenhofen (Günzburg)	Schw.	126	Wäserndorf (Kitzingen)	UFr.	113
Uttlau (Passau)	NB	67	Wagenhofen (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Utzenbichl (Rosenheim)	OB	54	Wagnern (Schwandorf)	OPf.	84
Utzenhofen (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75	Wahlsdorf (Regensburg)	OPf.	82
Utzmannsbach (Nürnberger Land)	MFr.	106	Waibling (Dingolfing-Landau)	NB	60
Utzwingen (Donau-Ries)	Schw.	125	Waizenbach i.UFr. (Bad Kissingen)	UFr.	111
V			Waizendorf (Ansbach)	MFr.	100
Vach (krsfr. Stadt Fürth)	MFr.	99	Waizenhofen (Roth)	MFr.	107
Vachenau (Traunstein)	OB	56	Walbenreuth (Tirschenreuth)	OPf.	86
Vagen (Rosenheim)	OB	54	Walberngrün (Kulmbach)	Ofr.	95
Vallried (Augsburg)	Schw.	123	Walburgskirchen (Rottal-Inn)	NB	70
Vasbühl (Schweinfurt)	UFr.	117	Walchenfeld (Haßberge)	UFr.	112
Veitlahm (Kulmbach)	Ofr.	96	Walchshofen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Veitriedhausen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123	Walchsing (Passau)	NB	66
Veitsaurach (Ansbach)	MFr.	102	Wald (Mühldorf a.Inn)	OB	50
Veitsbuch (Landshut)	NB	66	Wald (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Veitsweiler (Ansbach)	MFr.	102	Wald a.d.Alz (Altötting)	OB	39
Veidershof (Nürnberger Land)	MFr.	106	Wald b.Winhöring (Altötting)	OB	39
Versbach (krsfr. Stadt Würzburg)	UFr.	109	Walde (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Veste Coburg (krsfr. Stadt Coburg)	Ofr.	87	Waldau (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Vestenbergr (Ansbach)	MFr.	101	Waldberg (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116
Viecht (Landshut)	NB	64	Waldberg (Augsburg)	Schw.	122
Viehhausen (Regensburg)	OPf.	82	Walddachsbad (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Viehhofen (Nürnberger Land)	MFr.	106	Walddorf (Kelheim)	NB	63
Vielitz (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	Ofr.	98	Waldeck, M (Tirschenreuth)	OPf.	85
Vierschau (Hof)	Ofr.	94	Waldeck (Ansbach)	MFr.	101
Vieth (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Waldenreut (Freyung-Grafenau)	NB	62
Vilshofen (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75	Waldfenster (Bad Kissingen)	UFr.	111
Vilslern (Landshut)	NB	65	Waldhäuslein (Ansbach)	MFr.	101
Vilzing (Cham)	OPf.	76	Waldhausen (Traunstein)	OB	56
Virnsberg (Ansbach)	MFr.	101	Waldhof (Rottal-Inn)	NB	70
Vocawind (Haßberge)	UFr.	112	Waldkirch (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	79
Vögnitz (Schweinfurt)	UFr.	117	Waldkirch (Günzburg)	Schw.	126
Völkershäuser (Rhön-Grabfeld)	UFr.	117	Waldsachsen (Coburg)	Ofr.	91
Völkersleier (Bad Kissingen)	UFr.	111	Waldsachsen (Schweinfurt)	UFr.	117
Vötting (Freising)	OB	45	Waldzell (Main-Spessart)	UFr.	115
Vogelthal (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Walkersaich (Mühldorf a.Inn)	OB	49
Voggendorf (Cham)	OPf.	76	Walkersbach (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Voglarn (Passau)	NB	67	Walkersbrunn (Forchheim)	Ofr.	92
Voglarn (Rottal-Inn)	NB	70	Walkershofen (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Vogling (Traunstein)	OB	56	Walkerting (Rosenheim)	OB	54
Vogtendorf (Kronach)	Ofr.	94	Walkertshofen (Kelheim)	NB	63
Vogtendorf (Kulmbach)	Ofr.	96	Wall (Miesbach)	OB	49
Voitenthan (Tirschenreuth)	OPf.	85	Wallenhausen (Neu-Ulm)	Schw.	128
Voitsumra (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	Ofr.	98	Wallerdorf (Donau-Ries)	Schw.	125
Volkers (Bad Kissingen)	UFr.	111	Waltersberg (Lichtenfels)	Ofr.	97
Volkersbrunn (Miltenberg)	UFr.	115	Wallersau (Roth)	MFr.	107
Volkersdorf (Ansbach)	MFr.	101	Wallershausen (Landsberg a.Lech)	OB	48
Volkersdorf (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Wallkofen (Straubing-Bogen)	NB	71
Volkersgau (Roth)	MFr.	107	Wallmersbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	105
Volkershäuser (Bad Kissingen)	UFr.	111	Wallnsdorf (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Volkertshofen (Neu-Ulm)	Schw.	128	Wallsdorf (Nürnberger Land)	MFr.	106
Volkmannsdorferau (Freising)	OB	46	Walpenreuth (Hof)	Ofr.	94
Volkmannsgrün (Hof)	Ofr.	94	Walpersdorf (Roth)	MFr.	107
Volktratshofen (krsfr. Stadt Memmingen)	Schw.	120	Waltendorf (Straubing-Bogen)	NB	71
Vollmennsdorf (Bamberg)	Ofr.	88	Waltersberg (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Volsbach (Bayreuth)	Ofr.	89	Waltersdorf (Deggendorf)	NB	59
Vorbach (Haßberge)	UFr.	112	Waltersdorf (Coburg)	Ofr.	91
Vorderbreitenhann (Ansbach)	MFr.	101	Waltershausen (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116
Vorderbuchberg (Cham)	OPf.	76	Walting (Cham)	OPf.	77
Vorderbuchberg (Oberallgäu)	Schw.	129	Walting (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Vorderfreundorf (Freyung-Grafenau)	NB	61	Waltrams (Oberallgäu)	Schw.	129
Vorderkleebach (Bayreuth)	Ofr.	90	Wambach (Erding)	OB	44
Vorderthurn (Schwandorf)	OPf.	83	Wamberg (Garmisch-Partenkirchen)	OB	47
Vordorf (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	Ofr.	98	Wang (Mühldorf a.Inn)	OB	50
Vornbach (Passau)	NB	67	Wangen (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
W			Wangen (Starnberg)	OB	55
Waal (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Wannbach (Forchheim)	Ofr.	92
			Wappersdorf (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
			Warching (Donau-Ries)	Schw.	125
			Wargolshausen (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116
			Wermisried (Unterallgäu)	Schw.	131

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Warnhofen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123	Weisbech (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116
Wartenfels, M (Kulmbach)	OFr.	96	Weisbrunn (Haßberge)	UFr.	112
Warzenried (Cham)	OPf.	76	Weischau (Coburg)	OFr.	91
Wasching (Freyung-Grafenau)	NB	62	Weisingen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
Wasentegernbach (Erding)	OB	44	Weisnitz (Schwandorf)	OPf.	83
Wasmutthausen (Haßberge)	UFr.	112	Weißbach a.d.Alpenstraße (Berchtesgadener Land)	OB	41
Wasserberndorf (Kitzingen)	UFr.	113	Weißbach (Bad Kissingen)	UFr.	111
Wasserburg (Günzburg)	Schw.	126	Weißenberg (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Wasserknoten (Bayreuth)	OFr.	89	Weißbrunn (Ansbach)	MFr.	101
Wasserlos (Aschaffenburg)	UFr.	110	Weißbrunn (Nürnberger Land)	MFr.	106
Wassermungenau (Roth)	MFr.	107	Weißbrunn (Haßberge)	UFr.	112
Wasserzell (Eichstätt)	OB	43	Weißbrunn e.Forst (Coburg)	OFr.	91
Wesung (Coburg)	OFr.	91	Weißbrunn vorm Wald (Coburg)	OFr.	91
Wattenbach (Ansbach)	MFr.	101	Weißanregen (Cham)	OPf.	76
Wattenberg (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Weißensee (Ostallgäu)	Schw.	130
Wattenweiler (Günzburg)	Schw.	126	Weißenstein (Regen)	NB	68
Watterbach (Miltenberg)	UFr.	115	Weitenried (Dachau)	OB	42
Watzendorf (Coburg)	OFr.	91	Weiterndorf (Ansbach)	MFr.	101
Watzling (Erding)	OB	44	Weitersdorf (Fürth)	MFr.	103
Waxenberg (Straubing-Bogen)	NB	71	Weibhausen (Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	105
Wechterswinkel (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Welitsch (Kronach)	OFr.	95
Weckbach (Miltenberg)	UFr.	115	Welkendorf (Haßberge)	UFr.	112
Wegfurt (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Wellerstadt (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102
Weiboldshausen (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Wallmersdorf (Coburg)	OFr.	91
Weichendorf (Bamberg)	OFr.	88	Walsberg (Coburg)	OFr.	91
Weichenried (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52	Walshofen (Dachau)	OB	41
Weichenwasserlos (Bamberg)	OFr.	88	Waltenburg (Kelheim)	NB	63
Weichs (Straubing-Bogen)	NB	71	Wandersreuth (Neustadt a.d.Waldnaeb)	OPf.	79
Weichs (krsfr. Stadt Regensburg)	OPf.	73	Wang (Passau)	NB	67
Weichshofen (Dingolfing-Landau)	NB	60	Wangen (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51
Weicht (Ostallgäu)	Schw.	130	Wangen (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Weichtungen (Bad Kissingen)	UFr.	111	Wangen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	124
Weickenbach (Coburg)	OFr.	91	Wangen (Oberallgäu)	Schw.	129
Weickersgrüben (Main-Spessart)	UFr.	114	Wenighösbach (Aschaffenburg)	UFr.	110
Weidach (Bad Tölz-Wolfratshausen)	OB	40	Wenigmünchen (Fürstenfeldbruck)	OB	46
Weidach (Coburg)	OFr.	91	Wenigumstadt (Aschaffenburg)	UFr.	110
Weidelbach (Ansbach)	MFr.	101	Wenschdorf (Miltenberg)	UFr.	115
Weiden (Lichtenfels)	OFr.	97	Wepfersdorf (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102
Weidenbach (Mühlhof a.Inn)	OB	49	Werberg (Bad Kissingen)	UFr.	111
Weidensees (Bayreuth)	OFr.	89	Wermerichshausen (Bad Kissingen)	UFr.	111
Weidenwang (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Wernerz (Bad Kissingen)	UFr.	111
Weidesgrün (Hof)	OFr.	94	Wernberg (Schwandorf)	OPf.	84
Weiding (Schwandorf)	OPf.	84	Wernersreuth (Tirschenreuth)	OPf.	85
Weidmes (Kulmbach)	OFr.	95	Wernfeld (Main-Spessart)	UFr.	114
Weidnitz (Lichtenfels)	OFr.	96	Wernfels (Roth)	MFr.	107
Weidorf (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Wernsbach b.Ansbach (Ansbach)	MFr.	101
Weigelshofen (Forchheim)	OFr.	92	Wernsbech b.Windsbach (Ansbach)	MFr.	101
Weigendorf (Dingolfing-Landau)	NB	60	Wernsdorf (Bamberg)	OFr.	89
Weigenhofen (Nürnberger Land)	MFr.	106	Wernstein (Kulmbach)	OFr.	96
Weigersdorf (Eichstätt)	OB	43	Wessiszell (Aichach-Friedberg)	Schw.	121
Weihenstephen (Landshut)	NB	65	Westach (Erding)	OB	44
Weihenstephen (Landshut)	OPf.	74	Westenhausen (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Weier (Amberg-Sulzbach)	OFr.	90	Westerholzhausen (Dachau)	OB	41
Weier (Bayreuth)	OFr.	90	Westernech (Unterallgäu)	Schw.	131
Weier (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	103	Westerndorf St.Peter (krsfr. Stadt Rosenheim)	OB	38
Weihern (Regensburg)	OPf.	82	Westheim (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104
Weihern (Schwandorf)	OPf.	84	Westheim (Bad Kissingen)	UFr.	111
Weihersberg (Neustadt a.d.Waldnaeb)	OPf.	80	Westheim (Kitzingen)	UFr.	113
Weihersbuch (Fürth)	MFr.	103	Westheim b.Augsburg (Augsburg)	Schw.	123
Weihmörting (Passau)	NB	67	Westheim b.Haßfurt (Haßberge)	UFr.	112
Weilach (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Wettelsheim (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108
Weilbach (Unterallgäu)	Schw.	131	Wettenhausen (Günzburg)	Schw.	126
Weildorf (Berchtesgadener Land)	OB	41	Wetterfeld (Cham)	OPf.	77
Weilenbach (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51	Wetteringen (Schweinfurt)	UFr.	117
Weiler (Günzburg)	Schw.	126	Wettzell (Cham)	OPf.	76
Weiler (Neu-Ulm)	Schw.	128	Wetzendorf (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99
Weilheim (Donau-Ries)	Schw.	125	Wetzendorf (Nürnberger Land)	MFr.	106
Weilkirchen (Mühlhof a.Inn)	OB	50	Wetzhausen (Schweinfurt)	UFr.	117
Weillohe (Regensburg)	OPf.	82	Wetzldorf (Tirschenreuth)	OPf.	85
Weimarschmieden (Rhön-Grabfeld)	UFr.	116	Weyer (Schweinfurt)	UFr.	117
Weimersdorf (Coburg)	OFr.	91	Weyersfeld (Main-Spessart)	UFr.	114
Weimersheim (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108	Wichsenstein (Forchheim)	OFr.	92
Weinberg (Ansbach)	MFr.	100	Wickendorf (Kronach)	OFr.	95
Weindorf (Garmisch-Partenkirchen)	OB	47	Widdersberg (Starnberg)	OB	55
Weingarten (Lichtenfels)	OFr.	97	Widdersdorf (Landshut)	NB	66
Weingarts (Forchheim)	OFr.	92	Wiebelbach (Main-Spessart)	UFr.	114
Weingartsgreuth (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	103	Wiebelsberg (Schweinfurt)	UFr.	117
Weinhausen (Ostallgäu)	Schw.	130	Wiebelsheim (Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim)	MFr.	104
Weinried (Unterallgäu)	Schw.	131	Wiechs (Rosenheim)	OB	54
Weinsfeld (Roth)	MFr.	107			
Weinzierlein (Fürth)	MFr.	103			
Weipoltshausen (Schweinfurt)	UFr.	117			
Weisachgrund (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	103			

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Wiedenzhausen (Dachau)	OB	42	Wirbenz (Bayreuth)	OFR.	90
Wiedersbach (Ansbach)	MFR.	101	Wirmsthal (Bad Kissingen)	UFR.	111
Wiefelsdorf (Schwandorf)	OPf.	84	Wischenhofen (Regensburg)	OPf.	82
Wies (Miesbach)	OB	48	Wisselsing (Deggendorf)	NB	59
Wiesbach (Mühlldorf a.Inn)	OB	50	Wissing (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Wiesen (Lichtenfels)	OFR.	97	Wittenbach (Ansbach)	MFR.	102
Wiesenbach (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Wittershausen (Bad Kissingen)	UFR.	111
Wiesenfeld (Main-Spessart)	UFR.	114	Wittesheim (Donau-Ries)	Schw.	125
Wiesenfeld b.Coburg (Coburg)	OFR.	91	Witzighausen (Neu-Ulm)	Schw.	128
Wiesengiech (Bamberg)	OFR.	88	Witzleshofen (Bayreuth)	OFR.	90
Wiesenhofen (Eichstätt)	OB	43	Witzmannsberg (Coburg)	OFR.	91
Wiesentfels (Bayreuth)	OFR.	90	Wöhr (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52
Wiesethbruck (Ansbach)	MFR.	100	Wölbattendorf (Krsfr. Stadt Hof)	OFR.	87
Wiesing (Passau)	NB	67	Wölkendorf (Bamberg)	OFR.	89
Wiesing (Rottal-Inn)	NB	70	Wölsau (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFR.	97
Wiesing (Cham)	OPf.	77	Wölsauerhammer (Wunsiedel i.Fichtelgeb.)	OFR.	98
Wiefertshausen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Wörleschwang (Augsburg)	Schw.	123
Wildenau (Tirschenreuth)	OPf.	86	Wörldorf (Coburg)	OFR.	91
Wildenberg (Kronach)	OFR.	95	Wörnitzhofen (Ansbach)	MFR.	102
Wildenfels (Nürnberger Land)	MFR.	106	Wörnitzostheim (Donau-Ries)	Schw.	125
Wildenheid (Coburg)	OFR.	91	Wörnitzstein (Donau-Ries)	Schw.	125
Wildenholz (Ansbach)	MFR.	101	Wörnsmühl (Miesbach)	OB	48
Wildenranna (Passau)	NB	67	Wötzelsdorf (Kronach)	OFR.	94
Wildenreuth (Tirschenreuth)	OPf.	85	Woffenbach (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78
Wildenroth (Fürstenfeldbruck)	OB	46	Wohlbach (Coburg)	OFR.	91
Wildensee (Miltenberg)	UFR.	115	Wohlmannseses (Forchheim)	OFR.	93
Wildensorg (Krsfr. Stadt Bamberg)	OFR.	87	Wohlmuthshüll (Forchheim)	OFR.	92
Wildenstein (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Wohmbrechts (Lindau (Bodensee))	Schw.	127
Wildenstein (Kulmbach)	OFR.	96	Wohnau (Haßberge)	UFR.	112
Wildenstein (Miltenberg)	UFR.	115	Wohnsgehaig (Bayreuth)	OFR.	90
Wildenwart (Rosenheim)	OB	54	Wolfachau (Passau)	NB	67
Wildeppenried (Schwandorf)	OPf.	84	Wolferding (Landshut)	NB	65
Wildstein (Schwandorf)	OPf.	84	Wolferkofen (Straubing-Bogen)	NB	71
Wilhams (Oberallgäu)	Schw.	129	Wolfersdorf (Cham)	OPf.	77
Wilhelmsreut (Freyung-Grafenau)	NB	62	Wolfersdorf (Kronach)	OFR.	95
Willenhofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Wolfersgrün (Kronach)	OFR.	95
Willersdorf (Forchheim)	OPf.	92	Wolferthau (Landshut)	NB	65
Willhof (Schwandorf)	OFR.	83	Wolfertsbronn (Ansbach)	MFR.	101
Willing (Rosenheim)	OPf.	83	Wolframshof (Tirschenreuth)	OPf.	85
Willishausen (Augsburg)	OB	53	Wolfring (Schwandorf)	OPf.	83
Willmatshofen (Augsburg)	Schw.	122	Wolfsbach (Landshut)	NB	64
Willmersbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	Schw.	122	Wolfsbach (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74
Willmersreuth (Kulmbach)	MFR.	104	Wolfsbach (Krsfr. Stadt Bayreuth)	OFR.	87
Willofs (Ostallgäu)	OFR.	96	Wolfsbach (Forchheim)	OFR.	92
Willprechtszell (Aichach-Friedberg)	Schw.	130	Wolfsberg (Sankt Veit (Mühlldorf a.Inn))	OB	50
Wimmelbach (Forchheim)	Schw.	121	Wolfsberg (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFR.	108
Wimpasing (Freising)	OFR.	92	Wolfsbuch (Eichstätt)	OB	43
Winbuch (Amberg-Sulzbach)	OB	45	Wolfsdorf (Lichtenfels)	OFR.	97
Winden (Krsfr. Stadt Ingolstadt)	OPf.	75	Wolfsegg (Rottal-Inn)	NB	69
Winden (Eichstätt)	OPf.	75	Wolfsfeld (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75
Winden (Mühlldorf a.Inn)	OB	38	Wolfsloch (Lichtenfels)	OFR.	97
Winden a.Aign (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	43	Wolfsmünster (Main-Spessart)	UFR.	114
Winden b.Scheyern (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	49	Wolkering (Regensburg)	OPf.	82
Windheim (Kronach)	OB	52	Wolkersdorf (Traunstein)	OB	56
Windheim (Bad Kissingen)	OFR.	95	Wolkersdorf (Krsfr. Stadt Schwabach)	MFR.	99
Windheim (Bad Kissingen)	OFR.	95	Wolkertshofen (Eichstätt)	OB	43
Windheim (Main-Spessart)	UFR.	111	Wolkshausen (Würzburg)	UFR.	118
Windischbergerdorf (Cham)	Schw.	130	Wollbach (Augsburg)	Schw.	123
Windischbuchen (Miltenberg)	UFR.	111	Wollbach b.Bad Kissingen (Bad Kissingen)	UFR.	111
Windischengrün (Hof)	OPf.	76	Wollersdorf (Ansbach)	MFR.	101
Windischenhausen (Weißenburg-Gunzenhausen)	OFR.	114	Wollishausen (Augsburg)	Schw.	122
Windischenlaibach (Bayreuth)	OPf.	76	Wollmetshofen (Augsburg)	Schw.	122
Windischletten (Bamberg)	OFR.	115	Wollomoos (Dachau)	OB	41
Windpassing (Passau)	OFR.	94	Wolpertstetten (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
Windsfeld (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFR.	108	Wombach (Main-Spessart)	UFR.	114
Windshausen (Rhön-Grabfeld)	OFR.	90	Wondreb (Tirschenreuth)	OPf.	86
Windten (Landshut)	OFR.	88	Woppenhof (Schwandorf)	OPf.	84
Wineden (Unterallgäu)	NB	67	Woppenrieth (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80
Winkelaid (Ansbach)	MFR.	108	Workerszell (Eichstätt)	OB	43
Winkels (Bad Kissingen)	Schw.	131	Wortelstetten (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123
Winkl (Landshut)	MFR.	102	Worzeldorf (Krsfr. Stadt Nürnberg)	MFR.	99
Winkl (Amberg-Sulzbach)	UFR.	111	Wotzdorf (Passau)	NB	67
Winkl (Amberg-Sulzbach)	OB	48	Wülfershausen (Schweinfurt)	OFR.	117
Winkl (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75	Wülfersreuth (Bayreuth)	OFR.	89
Winkl (Landshut)	OPf.	75	Wülflingen (Haßberge)	UFR.	112
Winsing (Deggendorf)	NB	65	Würding (Passau)	NB	66
Wintersbach (Aschaffenburg)	NB	59	Würgau (Bamberg)	OFR.	88
Wintershof (Eichstätt)	UFR.	110	Wüstenehorn (Krsfr. Stadt Coburg)	OFR.	87
Wintershof (Eichstätt)	OB	43	Wüstenfelden (Kitzingen)	UFR.	113
Wintershof (Eichstätt)	OPf.	78	Wüstenselbitz (Hof)	OFR.	93
Winterzhofen (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78	Wüstenstein (Forchheim)	OFR.	93
Winzenhohl (Aschaffenburg)	UFR.	110	Wüstenwelsberg (Haßberge)	UFR.	113
Winzer (Krsfr. Stadt Regensburg)	OPf.	73			
Winzer (Günzburg)	Schw.	126			
Wippenhausen (Freising)	OB	45			

Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Wüstenzell (Würzburg)	UFr.	118	Zuchering (krsfr. Stadt Ingolstadt)	OB	38
Wulfertshausen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Zückshut (Bamberg)	OFR.	88
Wulkersdorf (Regensburg)	OPf.	81	Zusamszell (Augsburg)	Schw.	122
Wullenstetten (Neu-Ulm)	Schw.	128	Zusum-Rettingen (Donau-Ries)	Schw.	125
Wundenbach (Bayreuth)	OFR.	90	Zweifelsheim (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102
Wurlitz (Hof)	OFR.	94	Zwerchstraß (Donau-Ries)	Schw.	125
Wurz (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80	Zwergau (Tirschenreuth)	OPf.	85
Wustviel (Haßberge)	UFr.	112	Zwernberg (Ansbach)	MFr.	101
Wutschdorf (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74	Zwieselberg (Ostallgäu)	Schw.	130
Z					
Zahlbach (Bad Kissingen)	UFr.	111			
Zahling (Aichach-Friedberg)	Schw.	121			
Zaiertshofen (Neu-Ulm)	Schw.	128			
Zailach (Ansbach)	MFr.	101			
Zaisertshofen (Unterallgäu)	Schw.	131			
Zaitzkofen (Regensburg)	OPf.	82			
Zandt (Eichstätt)	OB	43			
Zangenstein (Schwandorf)	OPf.	84			
Zankenhausen (Fürstenfeldbruck)	OB	46			
Zant (Amberg-Sulzbach)	OPf.	75			
Zaubach (Kulmbach)	OFR.	96			
Zaunsbach (Forchheim)	OFR.	92			
Zeckendorf (Bamberg)	OFR.	88			
Zeckern (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102			
Zedersdorf (Coburg)	OFR.	91			
Zedtwitz (Hof)	OFR.	93			
Zeegendorf (Bamberg)	OFR.	89			
Zeholfing (Dingolfing-Landau)	NB	60			
Zeickhorn (Coburg)	OFR.	91			
Zeilhofen (Erding)	OB	44			
Zeiling (Mühlendorf a.Inn)	OB	50			
Zeilitzheim (Schweinfurt)	UFr.	117			
Zeinried (Schwandorf)	OPf.	84			
Zeitlarn (Passau)	NB	67			
Zell (Neuburg-Schrobenhausen)	OB	51			
Zell (Pfaffenhofen a.d.Ilm)	OB	52			
Zell (Traunstein)	OB	56			
Zell (Regen)	NB	68			
Zell (Rottal-Inn)	NB	69			
Zell (Neumarkt i.d.OPf.)	OPf.	78			
Zell (Roth)	MFr.	107			
Zell (Schweinfurt)	UFr.	117			
Zell (Unterallgäu)	Schw.	131			
Zell a.Ebersberg (Haßberge)	UFr.	112			
Zenching (Cham)	OPf.	76			
Zentbechhofen (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102			
Zerzabelshof (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99			
Zettlitz (Bayreuth)	OFR.	90			
Zettlitz (Lichtenfels)	OFR.	97			
Zettmannsdorf (Bamberg)	OFR.	89			
Zeubelried (Würzburg)	UFr.	119			
Zeublitz (Lichtenfels)	OFR.	96			
Zeulenreuth (Bayreuth)	OFR.	90			
Zeuzleben (Schweinfurt)	UFr.	117			
Zeyern (Kronach)	OFR.	95			
Ziegelanger (Haßberge)	UFr.	113			
Ziegelerden (Kronach)	OFR.	94			
Ziegelsambach (Bamberg)	OFR.	89			
Ziegelsdorf (Coburg)	OFR.	91			
Ziegelstein (krsfr. Stadt Nürnberg)	MFr.	99			
Ziegenbach (Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim)	MFr.	104			
Ziegenburg (Kulmbach)	OFR.	96			
Ziegetsdorf (krsfr. Stadt Regensburg)	OPf.	73			
Zillenberg (Aichach-Friedberg)	Schw.	121			
Zillham (Rosenheim)	OB	54			
Zimmerau (Rhön-Grabfeld)	UFr.	117			
Zimmering (Cham)	OPf.	77			
Zimmern (Rottal-Inn)	NB	70			
Zimmern (Main-Spessart)	UFr.	114			
Zimmern (Weißenburg-Gunzenhausen)	MFr.	108			
Zinst (Tirschenreuth)	OPf.	85			
Zinzendorf (Regensburg)	OPf.	82			
Zinzenzell (Straubing o-Bogen)	NB	72			
Zips (Bayreuth)	OFR.	90			
Zirgesheim (Donau-Ries)	Schw.	125			
Ziswingen (Donau-Ries)	Schw.	125			
Zogenreuth (Amberg-Sulzbach)	OPf.	74			
Zoggendorf (Bamberg)	OFR.	88			
Zoltingen (Dillingen a.d.Donau)	Schw.	123			



Veröffentlichungen des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung

Statistisches Jahrbuch für Bayern 1990, DM 52,—

Zeitschrift des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung – Bayern in Zahlen
122. (45.) Jahrgang 1991, Einzelheft DM 8,—, Jahresbezug DM 88,—

Bayern-Daten von 1950–1982: DM 26,—

Beiträge zur Statistik Bayerns:

- | | | | |
|--|---------|--|---------|
| 446 Bayerische Kreisstatistik 1987, Band 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit. Ergebnisse der Volkszählung am 25. Mai 1987 | DM 28,— | 454 Bayerische Gemeindestatistik 1987, Band 8: Strukturdaten aus den Volkszählungen 1970 und 1987 | |
| 447 Bayerische Kreisstatistik 1987, Band 2: Gebäude und Wohnungen. Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung am 25. Mai 1987 | DM 28,— | Teil A: Regierungsbezirke Oberbayern, Niederbayern, Schwaben | DM 40,— |
| 448 Arbeitsstätten und Unternehmen in Bayern. Ergebnisse der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung am 25. Mai 1987 | DM 20,— | Teil B: Regierungsbezirke Oberpfalz, Oberfranken, Mittelfranken, Unterfranken | DM 40,— |
| 449 Arbeitsstätten in den Regierungsbezirken, kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns, Ergebnisse der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung am 25. Mai 1987 | DM 38,— | 456 Sachgebietstabellen aus der Volkszählung 1987; Band 1: Stand und Gliederung der Bevölkerung | DM 40,— |
| 452 Bayerische Gemeindestatistik 1987, Band 6 und 7: Pendelwanderung in Bayern,
Teil 1: Aus- und Einpendler nach Verkehrsmittel und Zeitaufwand sowie Erwerbstätige am Wohn- bzw. Arbeitsort, Ergebnisse der Volkszählung am 25. Mai 1987 | DM 28,— | 458 Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1988 | DM 10,— |
| 453 Teil 2: Pendler und Erwerbstätige am Wohn-/Arbeitsort 1970 und 1987; Berufspendler und Erwerbstätige nach ausgewählten Strukturmerkmalen sowie innergemeindliche Pendler 1987 | DM 40,— | 459 Das veranlagte Vermögen und seine Besteuerung sowie die Einheitswerte der gewerblichen Betriebe zum 1. Januar 1986 | DM 20,— |
| | | 460 Das lohnsteuerpflichtige Einkommen in Bayern 1986 | DM 18,— |
| | | 461 Zwölfte Landtagswahl in Bayern am 14. Oktober 1990, Die Landtagswahl von A bis Z | —,— |
| | | 462 12. Bundestagswahl in Bayern am 2. Dezember 1990, Die Bundestagswahl von A bis Z | —,— |
| | | 463 Kommunalwahlen in Bayern am 18. März 1990, Verzeichnis der Bürgermeister und Landräte | DM 28,— |
| | | 467 Der Tourismus in Bayern 1976 bis 1989 | DM 22,— |
| | | 468 Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich in Bayern 1988 | DM 24,— |
| | | 469 Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1989 | DM 10,— |

Statistische Berichte. Sie bringen die Ergebnisse der laufenden Statistiken aller Fachgebiete in einzelnen Arbeitsnummern, Bezugspreis je nach Umfang und Periodizität verschieden. Liefermöglichkeit beschränkt.

Die Dienststellen des Freistaates Bayern in den kreisfreien Städten und Landkreisen. Stand 1. Januar 1991 DM 18,—

Verzeichnis der Anschriften der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften in Bayern. Stand 1. Januar 1991 DM 18,—

Gemeindedaten – Gebietsstand 1. Januar 1990 DM 22,—

Kreisdaten – Ausgabe 1989 DM 12,—

Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen für das Jahr 1989 – Band 97 DM 15,—

Bayerns Wirtschaft gestern und heute – Ausgabe 1990 DM 12,—

Verzeichnis der Heime der Altenhilfe und für erwachsene Behinderte in Bayern, Ausgabe 1989 – Stand 1. Juli DM 9,—

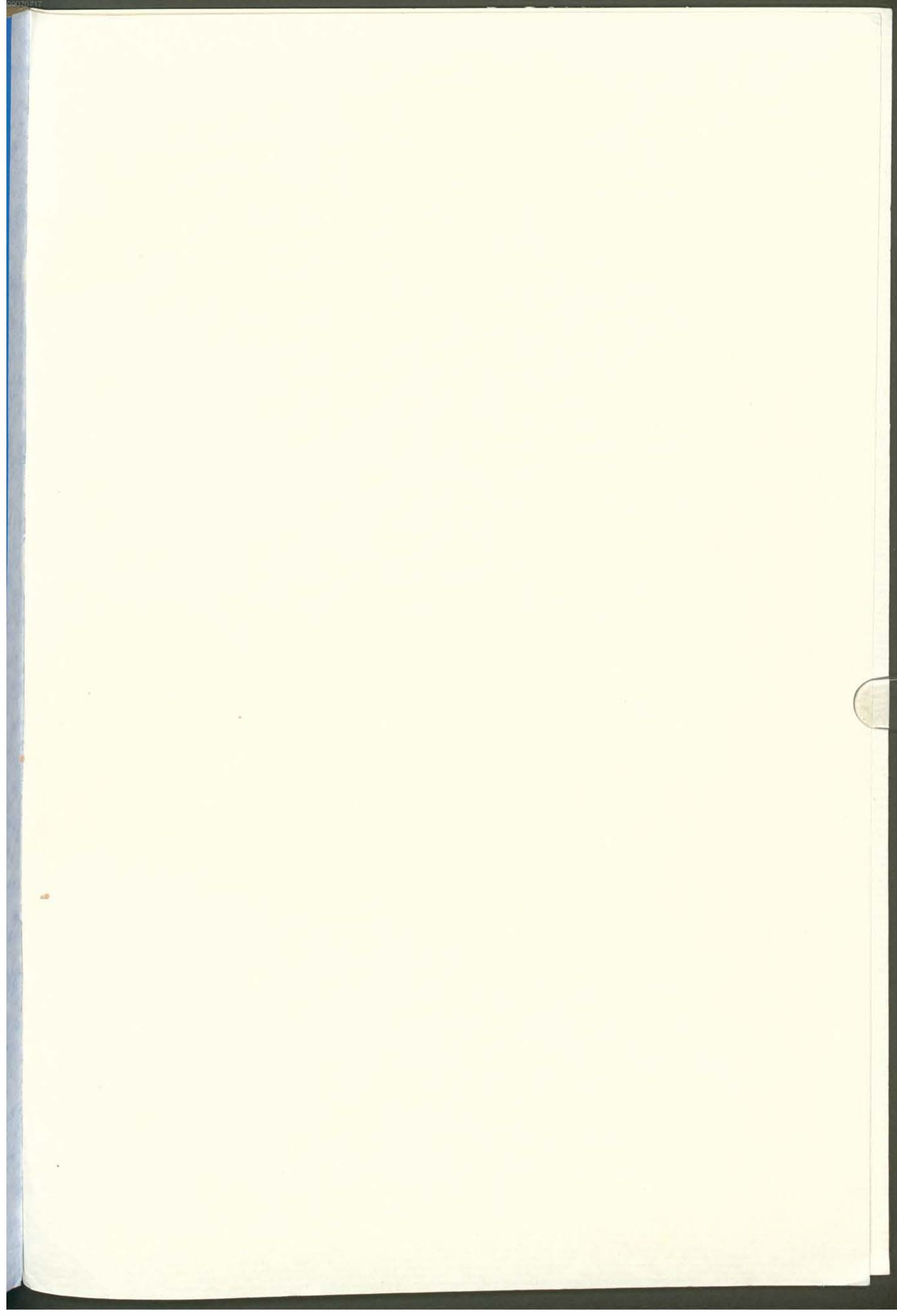
Verzeichnis der Heime für Minderjährige und junge Volljährige in Bayern, Ausgabe 1990 – Stand 1. Januar DM 9,—

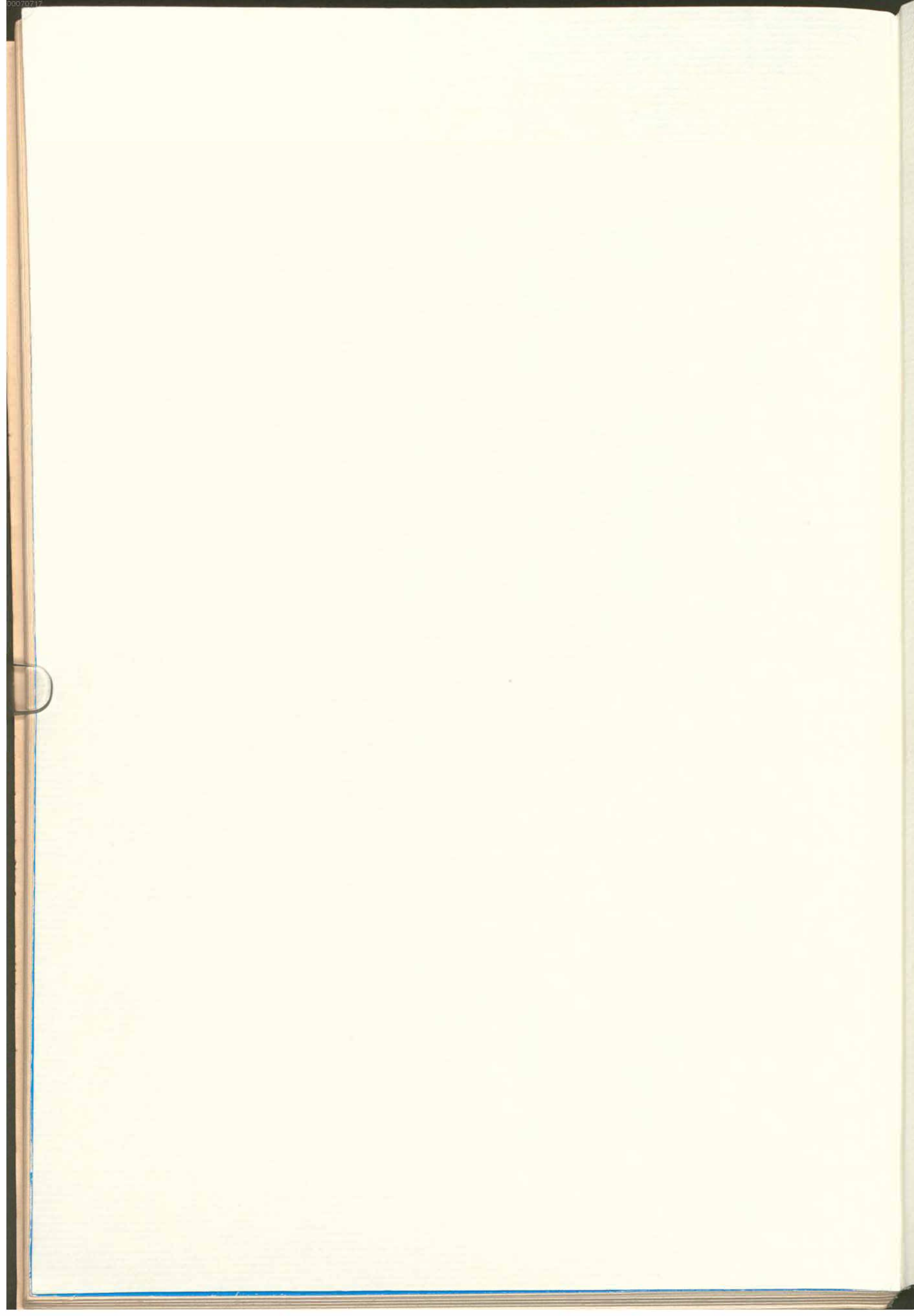
Verzeichnis der rechtsfähigen öffentlichen Stiftungen in Bayern, Stand 31. Dezember 1988 DM 15,—

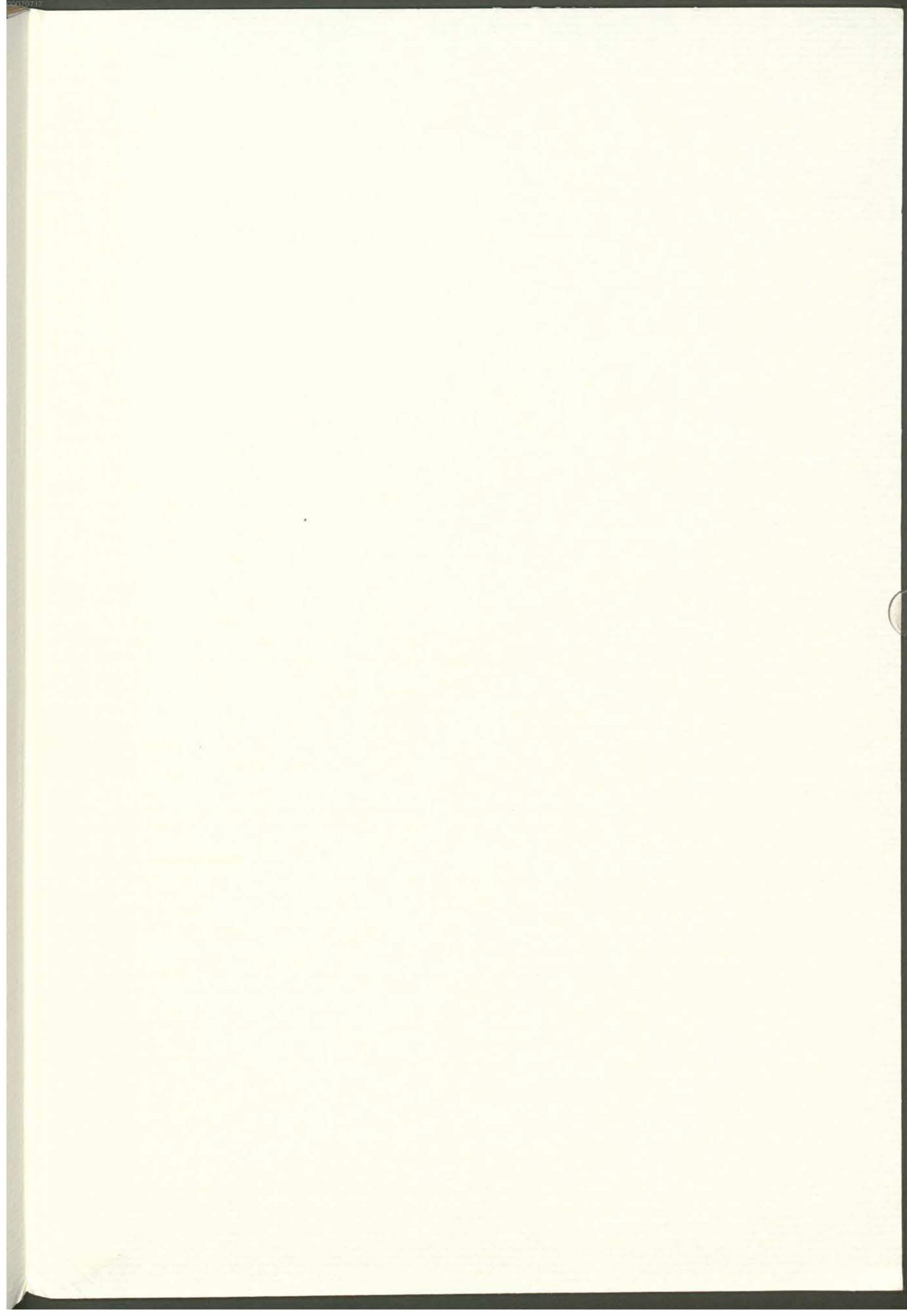
Sämtliche Veröffentlichungen sind beim Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung – Verkaufsstelle für Veröffentlichungen – Postfach 200303, Neuhauser Straße 51, 8000 München 2 (Telefon 089/2119205), erhältlich.

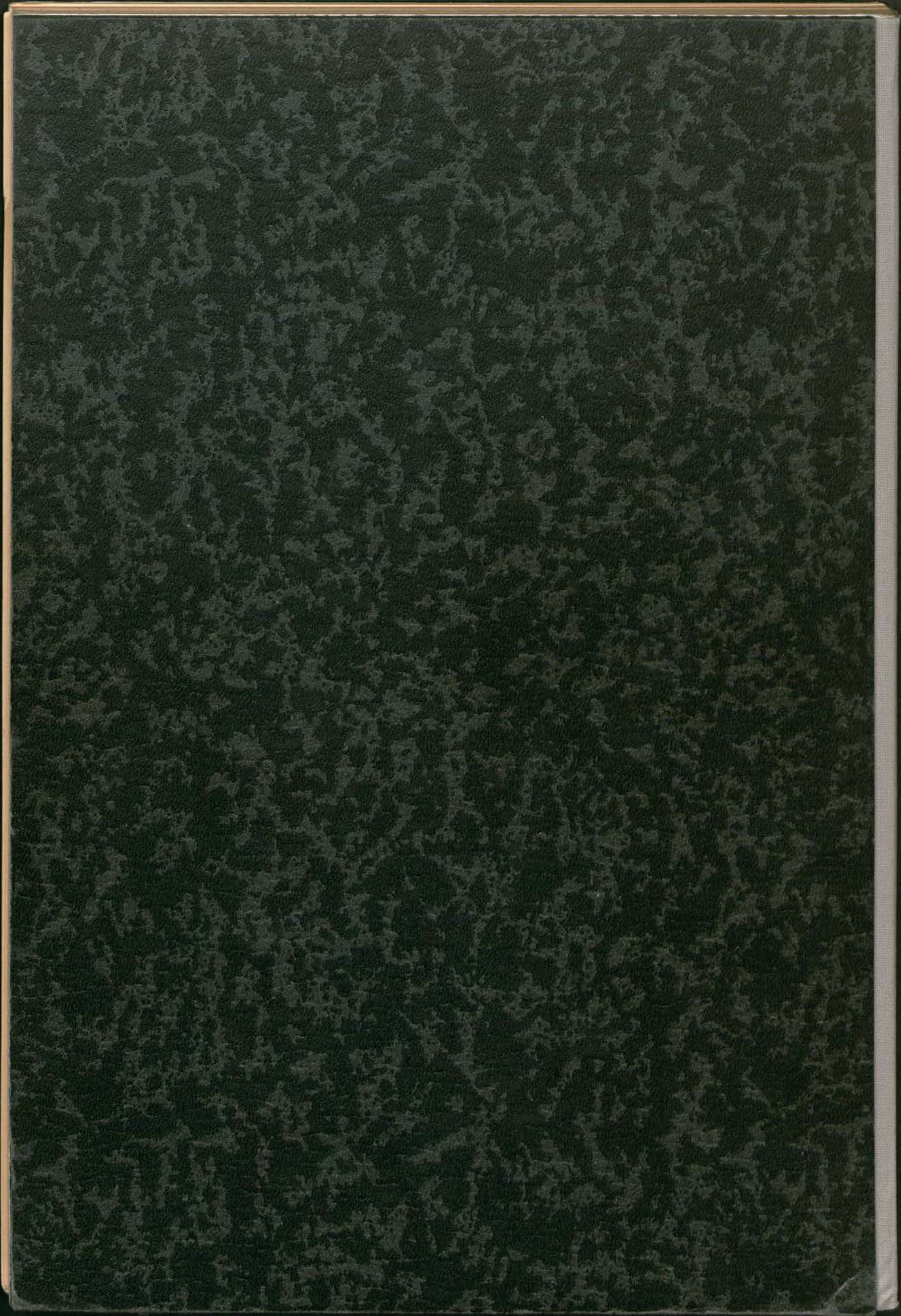
Ein Gesamtverzeichnis der Veröffentlichungen einschl. „Statistische Berichte“ kann beim Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung – Verkaufsstelle für Veröffentlichungen – angefordert werden.







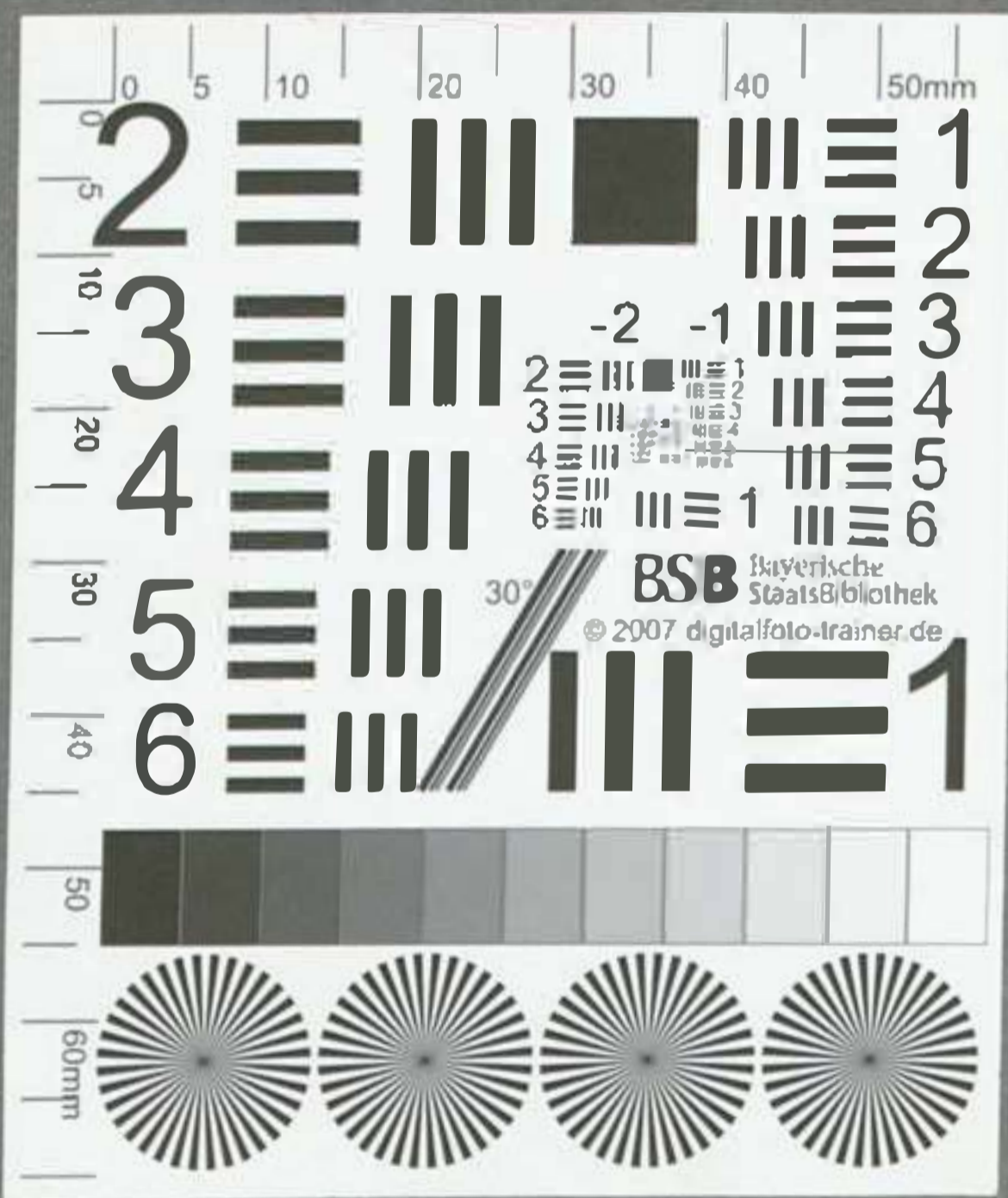
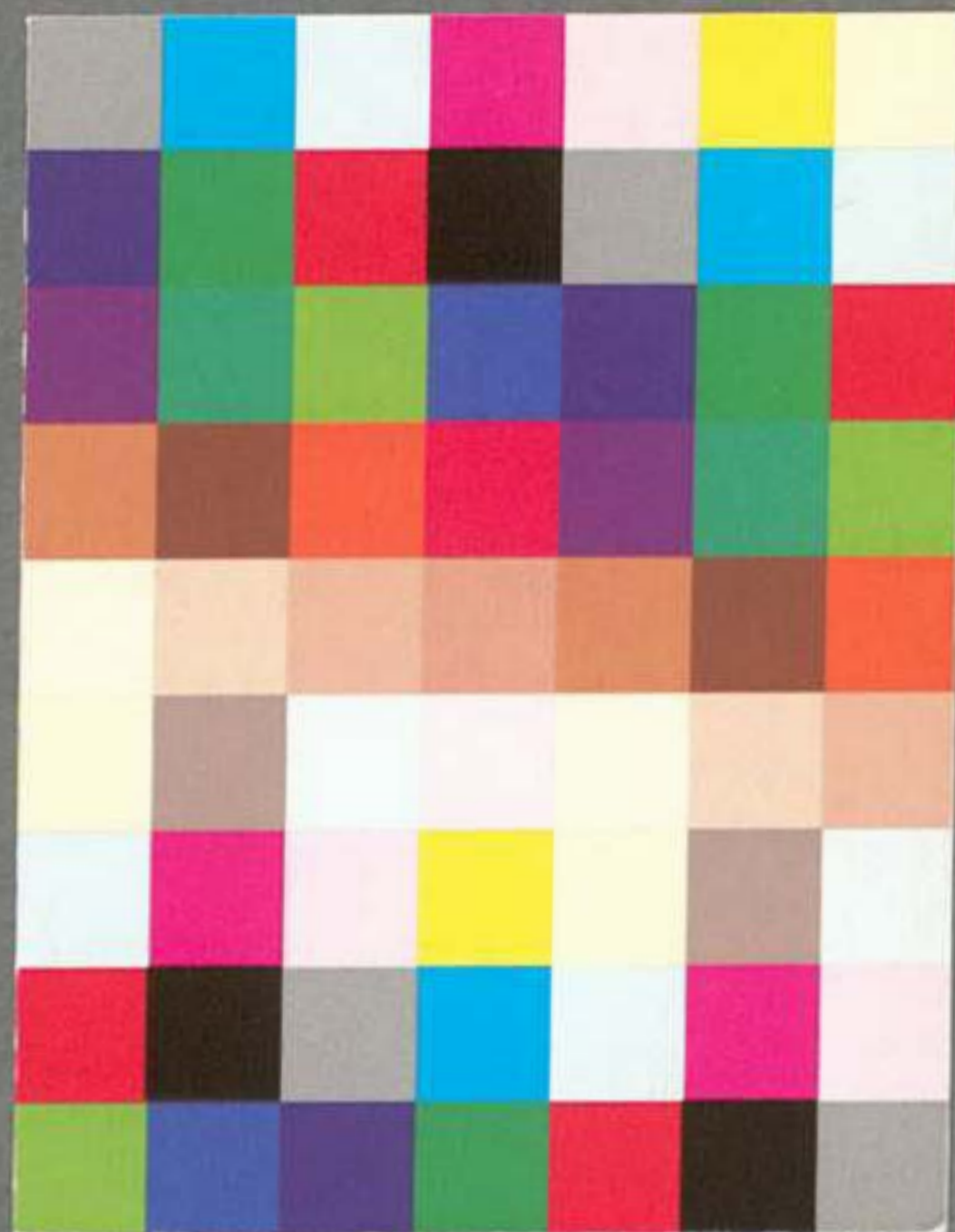




Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite	Gemeinde (krfr. Stadt/Landkreis)	Reg.-Bez.	Seite
Wüstenzell (Würzburg)	UFr.	118	Zuchering (krsfr. Stadt Ingolstadt)	OB	38
Wulfertshausen (Aichach-Friedberg)	Schw.	121	Zückshut (Bamberg)	OFr.	88
Wulkersdorf (Regensburg)	OPf.	81	Zusamszell (Augsburg)	Schw.	122
Wullenstetten (Neu-Ulm)	Schw.	128	Zusum-Rettingen (Donau-Ries)	Schw.	125
Wundenbach (Bayreuth)	OFr.	90	Zweifelsheim (Erlangen-Höchstadt)	MFr.	102
Wurlitz (Hof)	OFr.	94	Zwerchstraß (Donau-Ries)	Schw.	125
Wurz (Neustadt a.d.Waldnaab)	OPf.	80	Zwerndau (Tirschenreuth)	OPf.	85
Wustviel (Haßberge)				MFr.	101
Wutschdorf (Amberg-Sulzbach)				Schw.	130

Z

Zahlbach (Bad Kissingen)
 Zahlring (Aichach-Friedberg)
 Zaiartshofen (Neu-Ulm)
 Zailach (Ansbach)
 Zaisertshofen (Unterallgäu)
 Zaitzkofen (Regensburg)
 Zandt (Eichstätt)
 Zangenstein (Schwandorf)
 Zankenhausen (Fürstenfeldbrunnen)
 Zent (Amberg-Sulzbach)
 Zaubach (Kulmbach)
 Zaunsbach (Forchheim)
 Zeckendorf (Bamberg)
 Zeckern (Erlangen-Höchstadt)
 Zedersdorf (Coburg)
 Zedtwitz (Hof)
 Zeegendorf (Bamberg)
 Zeholfing (Dingolfing-Landau)
 Zeickhorn (Coburg)
 Zeilhofen (Erding)
 Zeiling (Mühlhofen a. Inn)
 Zeilitzheim (Schweinfurt)
 Zeinried (Schwandorf)
 Zeitlarn (Passau)
 Zell (Neuburg-Schrobenhausen)
 Zell (Pfaffenhofen a.d. Ilm)
 Zell (Traunstein)
 Zell (Regen)
 Zell (Rottal-Inn)
 Zell (Neumarkt i.d.OPf.)
 Zell (Roth)
 Zell (Schweinfurt)
 Zell (Unterallgäu)
 Zell a.Ebersberg (Haßberge)
 Zenching (Cham)
 Zentbechhofen (Erlangen-Höchstadt)
 Zerzabelshof (krsfr. Stadt Nürnberg)
 Zettlitz (Bayreuth)
 Zettlitz (Lichtenfels)
 Zettmannsdorf (Bamberg)
 Zeubelried (Würzburg)
 Zeublitz (Lichtenfels)
 Zeulenreuth (Bayreuth)
 Zeuzleben (Schweinfurt)
 Zeyern (Kronach)
 Ziegelanger (Haßberge)
 Ziegelerden (Kronach)
 Ziegelsambach (Bamberg)
 Ziegelsdorf (Coburg)
 Ziegelstein (krsfr. Stadt Nürnberg)
 Ziegenbach (Neustadt a.d.Aisch)
 Ziegenburg (Kulmbach)
 Ziegetsdorf (krsfr. Stadt Regensburg)
 Zillenberg (Aichach-Friedberg)
 Zillham (Rosenheim)
 Zimmerau (Rhön-Grabfeld)
 Zimmering (Cham)
 Zimmern (Rottal-Inn)
 Zimmern (Main-Spessart)
 Zimmern (Weißenburg-Gunzenhausen)
 Zinst (Tirschenreuth)
 Zinzendorf (Regensburg)
 Zinzenzell (Straubing-Bogen)
 Zips (Bayreuth)
 Zirgesheim (Donau-Ries)
 Ziswingen (Donau-Ries)
 Zogenreuth (Amberg-Sulzbach)
 Zoggendorf (Bamberg)
 Zoltingen (Dillingen a.d. Donau)



UFr. 114
 MFr. 108
 OPf. 85
 OPf. 82
 NB 72
 OFr. 90
 Schw. 125
 Schw. 125
 OPf. 74
 OFr. 88
 Schw. 123